

# Erfurter Statistik

Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020



Es ist nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers diese Veröffentlichung oder Auszüge daraus für gewerbliche Zwecke zu vervielfältigen oder in elektronische Systeme einzuspeichern. Die Vervielfältigung dieser Veröffentlichung oder von Auszügen daraus ist für nicht gewerbliche Zwecke mit Quellenangabe gestattet.

## Impressum



Herausgeber  
Landeshauptstadt Erfurt  
Stadtverwaltung

Redaktion  
Personal- und Organisationsamt  
Statistik und Wahlen  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt  
Tel. 0361 655-1490  
Fax 0361 655-1499  
E-Mail [statistik@erfurt.de](mailto:statistik@erfurt.de)  
Internet [www.erfurt.de/statistik](http://www.erfurt.de/statistik)

# Erfurter Statistik

Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020



Auswertung der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020

## Themenbereiche:

Leben in Erfurt

Wohnsituation und Wohnumfeld

Wohnwünsche

Wohnen und Hilfe im Alter

Stadtwerke Erfurt (Trinkwasser, Holding, Energie, Stadtwirtschaft)

## Veröffentlichungsreihe:

Heft 111

Ausgabe Juni 2022

Postbezug: Landeshauptstadt Erfurt  
Stadtverwaltung  
Personal- und Organisationsamt  
Statistik und Wahlen  
99111 Erfurt

Direktbezug: Landeshauptstadt Erfurt  
Stadtverwaltung  
Personal- und Organisationsamt  
Statistik und Wahlen  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt

Verantwortlich: Herr Norman Bulenda

Bearbeiter: Frau Melanie Keiner  
Frau Katharina Rinke  
Herr Frank Lehmann

Fotos Deckblatt: © Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung

### **Zeichenerklärung**

n = Anzahl Befragter der Stichprobe bzw. der Antworten zur Fragestellung oder der jeweiligen Merkmalsausprägungen  
0 = Ergebnis gleich Null  
- = Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten  
. = entsprechende Angabe liegt nicht vor oder Veröffentlichung ist aus Datenschutzgründen nicht möglich  
... = Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor  
x = Angabe kann aus sachlichen Gründen nicht gemacht werden  
r = berichtigte Angabe  
davon = Summe der Einzelpositionen ergibt Gesamtsumme (Aufgliederung)  
darunter = nur ausgewählte Einzelpositionen (Ausgliederung)



# Inhaltsverzeichnis

Seite

<b>Teil A</b>	<b>Vorbemerkung und allgemeine Auswertung</b>	<b>12</b>
<b>1</b>	<b>Vorbemerkung</b>	<b>13</b>
1.1	Aufgabe	16
1.2	Befragungsverlauf der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020	17
1.3	Grundlegende Definitionen	18
1.3.1	Siedlungsstrukturen und soziale Planungsräume	18
1.3.2	Standardindikatorensatz zur Auswertung der Fragestellungen	19
1.3.3	Fragestellungen und Ausgabe der Ergebnisse	21
<b>2</b>	<b>Demografische Struktur der Stichprobe</b>	<b>22</b>
2.1	Haushaltsgröße und Haushaltsstruktur	22
2.2	Schulbildung und Berufsstatus	23
2.3	Erwerbstätigkeit	24
2.4	Haushaltsnettoeinkommen	26
<b>Teil B</b>	<b>Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020</b>	<b>27</b>
<b>3</b>	<b>Leben in Erfurt</b>	<b>28</b>
3.1	Wohndauer in Erfurt	28
3.2	Zufriedenheit mit Erfurt als Wohnort	29
3.3	Lebensbedingungen in Erfurt	30
<b>4</b>	<b>Leben im Wohngebiet</b>	<b>32</b>
4.1	Zufriedenheit mit dem Wohngebiet	32
4.2	Zufriedenheit mit diversen Aspekten des Wohngebietes	33
4.3	Empfinden von Störungen im Wohngebiet	36
4.4	Gebundenheit an das Wohngebiet	40
<b>5</b>	<b>Wohnsituation und Wohnumfeld</b>	<b>42</b>
5.1	Zufriedenheit mit der Wohnsituation	42
5.2	Miet- und Eigentumsverhältnisse	43
5.3	Vermietung	47
5.4	Haus- und Wohnungstypen	48
5.5	Ausstattung der Wohnung und des Gebäudes	50
5.5.1	Balkone, Terrassen und Loggias	50
5.5.2	Verfügbar- und Nutzbarkeit von Aufzügen	51
5.5.3	Parkplatzsituation	53
<b>6</b>	<b>Miet- und Wohnflächensituation</b>	<b>56</b>
6.1	Wohnfläche	56
6.2	Zimmeranzahl	58
6.3	Miethöhe	59
6.4	Quadratmeterpreis	63
6.5	Mietbelastung	67
<b>7</b>	<b>Bevorzugte Miete und Wohnfläche der Befragten</b>	<b>69</b>
7.1	Wohnfläche	69
7.2	Zimmeranzahl	70
7.3	Miethöhe	71
7.4	Quadratmeterpreis	72
<b>8</b>	<b>SOLL – IST Vergleich</b>	<b>74</b>
8.1	Wohnfläche	74
8.2	Zimmeranzahl	76
8.3	Miethöhe	78
8.4	Quadratmeterpreis	79
<b>9</b>	<b>Veränderungsabsichten und konkrete Wohnwünsche</b>	<b>80</b>
9.1	Veränderung der Wohnsituation durch einen Umzug	80
9.2	Anforderungen an die neue Wohnung/das Haus	86
9.3	Gründe für den Umzug	89

9.4	Bevorzugte/r Haustyp und Wohnform	93
9.5	Wichtigkeit verschiedener Wohn- und Wohnumfeldaspekte	97
9.6	Eigentumserwerb	100
<b>10</b>	<b>Wohnen und Hilfe/Unterstützung im Alter</b>	<b>101</b>
10.1	Betreuung von Pflegebedürftigen	101
10.2	Pflegebedürftigkeit	101
10.3	Unterstützungs-/Leistungsangebote in der Pflege	103
10.4	Wohnformen bei Pflegebedürftigkeit	104
10.5	Wohnformen im Alter	107
<b>11</b>	<b>Lebenswertes Wohnen und Möglichkeiten zur Steigerung der Attraktivität</b>	<b>110</b>
<b>12</b>	<b>Bürgerbeteiligung</b>	<b>111</b>
12.1	Benutzte Form der Bürgerbeteiligung	111
12.2	Gewünschte Form der Bürgerbeteiligung	112
12.3	Bisherige und befürwortete Bürgerbeteiligung im Vergleich	114
12.4	Künftig vorstellbare Beteiligungsformen nach der Siedlungsstruktur	115
12.5	Bürgerbeteiligung: Ich habe mich noch nicht beteiligt	117
12.6	Bürgerbeteiligung: Ich habe kein Interesse, mich zu beteiligen	118
12.7	Befürwortete Bürgerbeteiligungsform: Bürgerbefragungen	119
12.8	Bürgerbeteiligungsform: Informationsveranstaltungen	120
12.9	Bürgerbeteiligungsform: Ehrenamt	121
12.10	Bürgerbeteiligungsform: Bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt	122
<b>13</b>	<b>SWE Stadtwerke Erfurt GmbH/Holding</b>	<b>123</b>
13.1	Bekanntheit der Informationsangebote und Kommunikationskanäle	123
13.2	Beliebtheit des SWE Journals	125
13.3	Empfang des SWE Journals	126
13.4	Themenwünsche für das SWE Journal	128
<b>14</b>	<b>Trinkwasser in Erfurt</b>	<b>129</b>
14.1	Zufriedenheit mit der Trinkwasserqualität	129
14.2	Gründe für mögliche Unzufriedenheit mit der Trinkwasserqualität	132
14.3	Nutzung als Durstlöscher oder zur Sprudelzubereitung	133
<b>15</b>	<b>SWE Energie GmbH</b>	<b>134</b>
15.1	Inanspruchnahme Strom und Gas	134
15.2	Bevorzugte Form des Kundenservice	136
15.3	Bevorzugte Form des Kundenservice nach Bestandskunden	137
15.4	Bekanntheit des Onlineservice	138
15.5	Funktionen des Onlineservice	139
<b>16</b>	<b>SWE Stadtwirtschaft GmbH</b>	<b>142</b>
16.1	Dienstleistungen der Stadtwirtschaft: Nutzung und Zufriedenheit	142
16.2	Nutzung der Dienstleistungen	142
16.3	Stöberhaus: Bekanntheit und Nutzung	143
16.4	Zufriedenheit mit den Dienstleistungen	144
16.5	Zufriedenheit der tatsächlichen Nutzer der Dienstleistungen	145
16.6	Häufigkeit der Nutzung bestimmter Dienstleistungen	146
<b>Teil C</b>	<b>Soziodemografische Tabellen</b>	<b>147</b>
<b>Anhang</b>		<b>307</b>
<b>17</b>	<b>Fragebogen</b>	<b>308</b>
<b>18</b>	<b>Übersicht Kommunalstatistische Hefte</b>	<b>318</b>

# Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Erhebungskonzept der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020.....	16
Abbildung 2:	Rücklauf der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020.....	17
Abbildung 3:	Haushaltsstruktur der befragten Haushalte .....	22
Abbildung 4:	Familienstand der Befragten .....	23
Abbildung 5:	Höchster Schul- und Berufsabschluss der Befragten.....	23
Abbildung 6:	Erwerbsstruktur der Befragten .....	24
Abbildung 7:	Berufliche Stellung der Befragten.....	25
Abbildung 8:	Verteilung des Haushaltsnettoeinkommens .....	26
Abbildung 9:	Wohndauer in Erfurt bzw. der aktuellen Wohnung.....	28
Abbildung 10:	Zufriedenheit mit Erfurt als Wohnort.....	29
Abbildung 11:	Zufriedenheit mit Erfurt als Wohnort nach Altersstruktur .....	29
Abbildung 12:	Lebensbedingungen in Erfurt gegenwärtig und vor 10 Jahren .....	30
Abbildung 13:	Lebensbedingungen in Erfurt gegenwärtig und vor 10 Jahren nach Prognosesraum .....	31
Abbildung 14:	Zufriedenheit mit den Veränderungen im Wohngebiet .....	32
Abbildung 15:	Zufriedenheit mit den Veränderungen im Wohngebiet nach Altersstruktur.....	33
Abbildung 16:	Zufriedenheit mit den Veränderungen im Wohngebiet nach Prognoseräumen .....	33
Abbildung 17:	Zufriedenheit mit dem eigenen Wohngebiet.....	35
Abbildung 18:	Zufriedenheit mit dem eigenen Wohngebiet als Mittelwerte.....	36
Abbildung 19:	Störfaktoren an/in dem Wohngebiet.....	37
Abbildung 20:	Störfaktoren an/in dem Wohngebiet nach Altersstruktur.....	37
Abbildung 21:	Störfaktoren nach Siedlungsstruktur.....	38
Abbildung 22:	Störfaktoren nach Planungsraum .....	38
Abbildung 23:	Gebundenheit an das Wohngebiet.....	40
Abbildung 24:	Gebundenheit an das Wohngebiet nach Altersstruktur.....	41
Abbildung 25:	Gebundenheit an das Wohngebiet nach Siedlungsstruktur.....	41
Abbildung 26:	Gebundenheit an das Wohngebiet nach Prognoseräum.....	41
Abbildung 27:	Zufriedenheit mit der eigenen Wohnung/dem eigenen Haus.....	42
Abbildung 28:	Zufriedenheit mit der Wohnung/dem Haus nach Siedlungsstruktur.....	43
Abbildung 29:	Zufriedenheit mit der Wohnung/dem Haus nach Haushaltsnettoeinkommen .....	43
Abbildung 30:	Übersicht der Wohnformen .....	44
Abbildung 31:	Übersicht der Wohnformen nach Siedlungsstruktur .....	44
Abbildung 32:	Übersicht der Wohnformen nach Prognoseräum.....	45
Abbildung 33:	Wohnformen nach Haushaltsnettoeinkommen.....	45
Abbildung 34:	Wohnformen nach Altersklasse.....	46
Abbildung 35:	Wohnformen nach Haushaltsgröße.....	46
Abbildung 36:	Übersicht der Vermieter .....	47
Abbildung 37:	Übersicht der Vermieter nach Haushaltsnettoeinkommen .....	48
Abbildung 38:	Übersicht der Vermieter nach Altersklasse.....	48
Abbildung 39:	Übersicht der Haustypen.....	49
Abbildung 40:	Übersicht der Haustypen nach Siedlungsstruktur .....	49

Abbildung 41: Übersicht der Haustypen nach Vermieter .....	49
Abbildung 42: Vorhandensein und Nutzung von Balkon, Terrasse oder Loggia .....	50
Abbildung 43: Vorhandensein von Balkon, Terrasse oder Loggia nach Prognoseraum .....	51
Abbildung 44: Nutzung von Balkon, Terrasse oder Loggia nach Prognoseraum .....	51
Abbildung 45: Verfügbarkeit und Nutzung des Aufzugs .....	52
Abbildung 46: Verfügbarkeit von Aufzügen nach Prognoserräumen und Altersstruktur .....	53
Abbildung 47: Anzahl von PKWs im Haushalt .....	54
Abbildung 48: Verfügbarkeit eines Stellplatzes .....	54
Abbildung 49: Kosten für den Stellplatz .....	55
Abbildung 50: Wohnfläche nach Zimmeranzahl .....	56
Abbildung 51: Wohnfläche nach Haushaltsgröße .....	57
Abbildung 52: Wohnfläche pro Zimmer nach Siedlungsstruktur .....	57
Abbildung 53: Wohnfläche pro Person nach Siedlungsstruktur .....	58
Abbildung 54: Zimmeranzahl nach Haushaltsgröße .....	58
Abbildung 55: Zimmeranzahl nach Siedlungsstruktur .....	59
Abbildung 56: Entwicklungsverlauf der Kalt- und Warmmieten (Bestands- und Angebotsmieten) .....	59
Abbildung 57: Warm- und Kaltmiete nach Haushaltsgröße .....	60
Abbildung 58: Warm- und Kaltmiete nach Haushaltsstruktur .....	61
Abbildung 59: Warm- und Kaltmiete nach Zimmeranzahl .....	62
Abbildung 60: Warm- und Kaltmiete nach Siedlungsstruktur .....	63
Abbildung 61: Quadratmeterpreis warm nach Haushaltsgröße, Siedlungsstruktur, Raumanzahl und Wohnfläche .....	64
Abbildung 62: Quadratmeterpreis warm nach Wohnfläche .....	65
Abbildung 63: Quadratmeterpreis kalt nach Haushaltsgröße und Siedlungsstruktur .....	65
Abbildung 64: Quadratmeterpreis warm und kalt nach Wohndauer .....	66
Abbildung 65: Mietbelastung nach Siedlungsstruktur, Haushaltsgröße und Wohndauer .....	67
Abbildung 66: Mietbelastung nach Haushaltstyp und Haushaltsnettoeinkommen .....	68
Abbildung 67: Wohnfläche nach Haushaltsgröße und Raumanzahl .....	69
Abbildung 68: Wohnfläche nach Siedlungsstruktur und Wohndauer .....	70
Abbildung 69: Zimmeranzahl nach Haushaltsgröße und Siedlungsstruktur .....	71
Abbildung 70: Erwartete Warmmiete nach Haushaltsgröße und Siedlungsstruktur .....	71
Abbildung 71: Quadratmeterpreis nach Wohndauer .....	72
Abbildung 72: Quadratmeterpreis nach Haushaltsgröße und Siedlungsstruktur .....	73
Abbildung 73: Wohnfläche nach Siedlungsstruktur .....	74
Abbildung 74: Wohnfläche nach Haushaltsgröße und Zimmeranzahl .....	75
Abbildung 75: Wohnfläche nach Haushaltstyp .....	76
Abbildung 76: Zimmeranzahl nach Siedlungsstruktur .....	76
Abbildung 77: Zimmeranzahl nach Haushaltsgröße und Haushaltstyp .....	77
Abbildung 78: Miethöhe nach Siedlungsstruktur und Haushaltsgröße .....	78
Abbildung 79: Quadratmeterpreis nach Siedlungsstruktur und Haushaltsgröße .....	79
Abbildung 80: Veränderung der Wohnsituation durch einen Umzug .....	80
Abbildung 81: Veränderung der Wohnsituation durch einen Umzug nach Prognoseraum und Alter .....	81
Abbildung 82: Umzugswünsche innerhalb und außerhalb von Erfurt .....	82

Abbildung 83: Zielgebiete des Umzugs .....	83
Abbildung 84: Arten der Informationsbeschaffung bei Immobiliensuche .....	84
Abbildung 85: Wohnfläche der/des neuen Wohnung/Hauses .....	86
Abbildung 86: Wohnfläche der/des neuen Wohnung/Hauses nach Haushaltsnettoeinkommen .....	86
Abbildung 87: Wohnräume der/des neuen Wohnung/Hauses .....	87
Abbildung 88: Anzahl der Bewohner der/des neuen Wohnung/Hauses .....	87
Abbildung 89: Personenanzahl nach Anzahl von Wohnräumen .....	88
Abbildung 90: Höhe der monatlichen Gesamtmietkosten .....	88
Abbildung 91: Entscheidende Gründe für einen Umzug .....	90
Abbildung 92: Wichtige bzw. bedeutungslose Gründe für einen Umzug .....	91
Abbildung 93: Wohnwünsche .....	93
Abbildung 94: Bevorzugter Wohnungs-/Haustyp .....	95
Abbildung 95: Bevorzugte Wohnform .....	96
Abbildung 96: Wichtigkeit verschiedener Wohnaspekte .....	97
Abbildung 97: Wichtigkeit verschiedener Wohnumfeldaspekte .....	99
Abbildung 98: Erwerb von Eigentum .....	100
Abbildung 99: Pflege/Betreuung von älteren, kranken oder behinderten Personen .....	101
Abbildung 100: Pflegebedürftigkeit der eigenen Person und Inanspruchnahme von Hilfe .....	102
Abbildung 101: Pflegebedürftigkeit nach Haushaltstyp und Haushaltsnettoeinkommen .....	102
Abbildung 102: Inanspruchnahme von Hilfe .....	103
Abbildung 103: Unterstützungs-/Leistungsangebote in der Pflege .....	104
Abbildung 104: Bevorzugte Wohnformen im Pflegefall .....	105
Abbildung 105: Bevorzugte Wohnformen im Pflegefall nach Lebensphase .....	106
Abbildung 106: Bevorzugte Wohnformen im Pflegefall nach Haushaltstypen .....	107
Abbildung 107: Allgemeine Beurteilung der Wohnformen im Alter .....	108
Abbildung 108: Wohnformen nach Lebensphasen .....	109
Abbildung 109: Wohnformen nach Haushaltstyp .....	109
Abbildung 110: Formen der Bürgerbeteiligung .....	111
Abbildung 111: Mögliche Formen der Bürgerbeteiligung .....	113
Abbildung 112: Genutzte und gewünschte Bürgerbeteiligungsformen im Vergleich .....	114
Abbildung 113: Bürgerbeteiligung nach Siedlungsstrukturtyp .....	115
Abbildung 114: Bürgerbeteiligung nach Siedlungsstrukturtyp (einzeln) .....	116
Abbildung 115: Keine Bürgerbeteiligung nach Altersgruppen und Siedlungsstrukturtypen .....	117
Abbildung 116: Keine Bürgerbeteiligung nach Planungsräumen und SGBII-Quote .....	117
Abbildung 117: Kein Interesse an zukünftiger Bürgerbeteiligung nach Altersgruppe und Siedlungsstruktur .....	118
Abbildung 118: Kein Interesse an zukünftiger Bürgerbeteiligung nach Planungsräumen und SGBII-Quote .....	118
Abbildung 119: Befürwortete Beteiligungsformen nach Altersgruppen und Siedlungsstrukturtyp .....	119
Abbildung 120: Befürwortete Beteiligungsformen nach Planungsräumen und SGBII-Quote .....	119
Abbildung 121: Befürwortete Beteiligungsformen (Informationsveranstaltungen) nach Altersgruppen und Siedlungsstrukturtyp .....	120
Abbildung 122: Befürwortete Beteiligungsformen (Informationsveranstaltungen) nach Planungsräumen und SGBII-Quote .....	120

Abbildung 123: Befürwortete Beteiligungsformen (Ehrenamt) nach Altersgruppen und Siedlungsstrukturtyp .....	121
Abbildung 124: Befürwortete Beteiligungsformen (Ehrenamt) nach Planungsräumen und SGBII-Quote.....	121
Abbildung 125: Befürwortete Beteiligungsformen (bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt) nach Altersgruppen und Siedlungsstrukturtyp.....	122
Abbildung 126: Befürwortete Beteiligungsformen (bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt) nach Planungsräumen und SGBII-Quote.....	122
Abbildung 127: Bekanntheit der Informationsangebote/Kommunikationskanäle der SWE .....	123
Abbildung 128: Beliebtheit SWE Journal im Vergleich 2020 und 2018.....	125
Abbildung 129: Empfang SWE Journal .....	126
Abbildung 130: Empfang SWE Journal 2018.....	127
Abbildung 131: Zufriedenheit mit dem Erfurter Trinkwasser .....	129
Abbildung 132: Beurteilung der Trinkwasserqualität nach Stadtteilen.....	131
Abbildung 133: Nutzung des Erfurter Trinkwassers .....	133
Abbildung 134: Nutzung Strom und Gas .....	134
Abbildung 135: Nutzung Strom und Gas .....	135
Abbildung 136: Bevorzugter Kundenservice.....	136
Abbildung 137: Bevorzugter Kundenservice nach Bestandskunden.....	137
Abbildung 138: Bekanntheit Onlineservice .....	138
Abbildung 139: Zusatzfunktionen Onlineservice.....	139
Abbildung 140: Zusatzfunktionen Onlineservice gefiltert .....	140
Abbildung 141: Nutzung Dienstleistungsangebot Stadtwirtschaft.....	143
Abbildung 142: Bekanntheit/Nutzung Stöberhaus.....	144
Abbildung 143: Nutzung Dienstleistungsangebot Stadtwirtschaft.....	144
Abbildung 144: Tatsächliche Nutzung der Dienstleistungsangebote .....	145
Abbildung 145: Tatsächliche Nutzung der Dienstleistungsangebote .....	146

# Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Themenkomplexe der Erfurter Wohnungs- und Haushaltserhebungen.....	16
Tabelle 2:	Sozialstrukturelle Merkmale in der Grundgesamtheit (Soll) und der Stichprobe (Ist).....	17
Tabelle 3:	Einteilung der Stadtteile in Siedlungsstrukturtypen.....	18
Tabelle 4:	Einteilung der Stadtteile in Prognosegebiete.....	19
Tabelle 5:	Einteilung der Stadtteile in soziale Planungsräume.....	19
Tabelle 6:	Übersicht über die Indikatoren der Standardtabellen.....	20
Tabelle 7:	Störfaktoren an/in dem Wohngebiet.....	39
Tabelle 8:	Übersicht über die Entwicklung der Mieten in Erfurt.....	60
Tabelle 9:	Umzug in ein anderes Wohngebiet.....	83
Tabelle 10:	Informationsmedien zur Immobiliensuche.....	85
Tabelle 11:	Weitere Gründe für einen Umzug.....	92
Tabelle 12:	Weitere Unterstützungs-/Leistungsangebote bezüglich der Pflege.....	104
Tabelle 13:	Aspekte für ein lebenswertes Erfurt und ein attraktiveres Wohnen.....	110
Tabelle 14:	Weitere Beteiligungsformen.....	112
Tabelle 15:	Weitere mögliche Beteiligungsformen.....	113
Tabelle 16:	Erhalt SWE Journal.....	127
Tabelle 17:	Themenvorschläge SWE Journal.....	128
Tabelle 18:	Unzufriedenheit Trinkwasser.....	132
Tabelle 19:	Funktionen des Onlineservice.....	141

# Teil A

Vorbemerkung und allgemeine Auswertung



## 1 Vorbemerkung

Städte entwickeln und wandeln sich und damit verändern sie auch die Lebensbedingungen der Menschen in ihnen.

Diese permanenten Veränderungsprozesse müssen von der Stadtentwicklungsplanung aufmerksam beobachtet werden, um Ziele und Strategien - etwa beim Wohnungsbau, bei der Verkehrsplanung, bei der Planung von Schulen und Kindergärten und anderen Aufgaben - entwickeln zu können. Für diese Planungen sind neben den Daten der amtlichen Statistik weitere Informationsquellen notwendig.

Deshalb sind die jährlichen Wohnungs- und Haushaltserhebungen sehr wichtig, um so die Einschätzungen und Meinungen der Bürgerinnen und Bürger zu den verschiedenen Feldern der Stadtentwicklung, der kommunalen Daseinsvorsorge und der Verwaltungsarbeit kennen zu lernen und Informationen über ihre Lebenssituation zu erhalten.

Die gewonnenen Informationen über die Lebenssituation der Erfurter Bürger, deren Hinweise und Meinungen fließen in die Arbeit

der Stadtverwaltung ein und finden Berücksichtigung bei Entscheidungsprozessen.

Seit 1992 werden in Erfurt im jährlichen Turnus die "*Wohnungs- und Haushaltserhebungen*" als postalische Befragungen durchgeführt. Die Auswertungsergebnisse sind unter Erfurt.de veröffentlicht. Dieses Jahr wurde an 3.998 zufällig ausgewählte Bürger, die ihren Hauptwohnsitz in Erfurt haben und volljährig sind, ein entsprechender Fragebogen per Post gesandt. Grundlage für die Zufallsstichprobe ist das Einwohnermelderegister.

Eine moderate Teilnahmebereitschaft der Erfurter Bürgerinnen und Bürger zeigte sich am Rücklauf von 1.421 ausgefüllten und zurückgesandten Fragebögen. Der Rücklauf von 36 Prozent liegt im Vergleich zu anderen Befragungen in anderen Städten im Mittelfeld.

### Veröffentlichung:

➔ <http://www.erfurt.de/umfragen>

**An dieser Stelle möchten wir nochmals unseren besonderen Dank allen Bürgerinnen und Bürgern aussprechen, die an der diesjährigen Wohnungs- und Haushaltserhebung teilgenommen haben.**

## Erster Ausblick auf die Ergebnisse

### Leben in Erfurt

Der erste Themenschwerpunkt der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020 lag in der Befragung der Bürgerinnen und Bürger zum Leben in Erfurt. Dabei wurde die Wohndauer, die Zufriedenheit mit dem Wohnort sowie die allgemeinen Lebensbedingungen in Erfurt untersucht. Grundsätzlich ist festzustellen, dass die Zufriedenheit mit Erfurt als Wohnort in allen Altersklassen sowie Siedlungsstrukturtypen hoch ist (rund 90 Prozent). Die Beliebtheit der Stadt Erfurt als Wohnort nimmt außerdem mit dem Alter zu. Auch die allgemeinen, aktuellen Lebensbedingungen werden im Vergleich zu jenen von vor 10 Jahren von den Erfurterinnen und Erfurtern als sehr gut bzw. gut eingestuft (67 versus 78 Prozent).

➔ ab Seite 28

### Leben im Wohngebiet

Um ein detaillierteres Bild über das Leben in Erfurt zu erhalten, wurden tiefergehende Fragen rund um das Leben im jeweiligen Wohngebiet gestellt. Als erstes sollten die Befragten eine Zufriedenheitseinschätzung bezüglich des eigenen Wohngebiets, speziell mit dessen Veränderungen innerhalb der letzten 10 Jahre, abgeben. Es zeigt sich, dass die Hälfte der Befragten mit den Veränderungen sehr zufrieden oder zufrieden ist. Aufgeschlüsselt nach dem Alter der Befragten wurde zudem deutlich, dass die Zufriedenheit im Alter zunimmt. Interessant ist auch, dass Bewohner der Großwohnsiedlung Nord mit 61 Prozent am zufriedensten über vorgenommene Veränderungen sind. Am unzufriedensten sind mit 41 Prozent die Bewohner aus dem Bereich der Innenstadt Ost. Nach der Einschätzung der Veränderungen sollten spezifische Aspekte des Wohngebiets bewertet werden. Am zufriedensten (86 Prozent) sind die Befragten mit der Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel. Ähnlich zufrieden sind sie über die nahegelegenen Einkaufsmöglichkeiten (80 Prozent) sowie die ärztliche Versorgung (71 Prozent). Deutlich negativer fiel die Wertung der Parkmöglichkeiten und der Sport- und Freizeitmöglichkeiten aus. Bei der Frage nach der Gebundenheit an das Wohngebiet wird deutlich, dass sich die Mehrheit an ihr Wohngebiet gebunden fühlt. Dieses Empfinden nimmt im Laufe des Lebens zu. Insbesondere die Menschen ab 45 Jahren fühlen sich zu über 60 Prozent stärker gebunden als jüngere Generationen (18 bis 44 Jahre) mit nur über 30 Prozent.

➔ ab Seite 32

### Wohnsituation und Wohnumfeld

Der nächste Befragungsschwerpunkt thematisiert die persönliche Wohnsituation und das Wohnumfeld der Befragten. Neben den Miet- und Eigentumsverhältnissen war unter anderem auch die Wohnfläche sowie die Kalt- und Warmmiete von Interesse. Grundsätzlich ist zu beobachten,

dass die Mehrheit der Befragten zufrieden mit den eigenen vier Wänden ist. Davon sind 35 Prozent sehr zufrieden und 48 Prozent zufrieden. Vor allem Menschen aus den dörflichen Ortsteilen weisen diesbezüglich einen höheren Zufriedenheitsgrad auf. Bei der Frage nach den Miet- und Eigentumsverhältnissen zeigt sich, dass das Mietverhältnis die dominante Wohnform ist. Über die Hälfte der Befragten gaben an, in einer Mietwohnung zu wohnen. Der größte Anteil an Wohneigentümern befindet sich in den dörflichen Ortsteilen. Die Vermietung der Wohnungen und Häuser erfolgt hauptsächlich durch private Eigentümer (48 Prozent) oder die Wohnungsgenossenschaft (46 Prozent).

➔ ab Seite 42

### Miet- und Wohnflächensituation

In diesem Abschnitt der Befragung standen die Wohnfläche, die Zimmeranzahl, die Miethöhe und der Quadratmeterpreis im Fokus.

Einraumwohnungen verfügen im Median über eine Wohnfläche von 36 m<sup>2</sup>, Zweiraumwohnungen über 54 m<sup>2</sup> und Dreiraumwohnungen über 72 m<sup>2</sup>. Bei Wohnungen mit vier Räumen liegt der Median bei 105 m<sup>2</sup>. In den Mietkosten werden deutliche Preisunterschiede in Abhängigkeit der Siedlungsstruktur sichtbar. Bei der Betrachtung der Mietbelastung wird deutlich, dass die Haushalte rund ein Viertel bis Drittel ihres monatlichen Haushaltseinkommens für das Wohnen ausgeben.

➔ ab Seite 56

### Bevorzugte Miete und Wohnfläche

Von Interesse war im nächsten Abschnitt, welche Eckdaten sich die Befragten für eine potentielle neue Wohnung bzw. ein neues Haus wünschen. Hierbei wird eine durchschnittliche Wohnfläche von etwa 80 m<sup>2</sup> mit je nach Haushaltsgröße drei bis vier Zimmern präferiert. Dabei tendieren die Bewohner der Großwohnsiedlungen eher zu etwas kleineren Wohnungen im Gegensatz zu Befragten aus städtischen oder dörflichen Wohngebieten. Hierfür würden die Befragungsteilnehmer eine monatliche Warmmiete von circa 750 Euro bis 800 Euro zahlen. Als Quadratmeterpreis für ihre neue Wohnstätte nehmen sie somit einen Wert von 10 Euro (warm) in Kauf.

➔ ab Seite 69

### SOLL – IST Vergleich

Nachfolgend wurden die Eckdaten des derzeitigen Wohnraumes der Befragungsteilnehmer mit denen des zukünftigen verglichen. Auch hier zeigt sich, dass die Mehrheit der Befragten eine Vergrößerung der Wohnfläche anstreben. Lediglich die Haushalte mit vier oder mehr Personen bzw. Bewohner der dörflichen Ortsteile gaben an, sich flächenmäßig etwas verkleinern zu wollen. Bezüglich der Preise pro Quadratmeter rechnet die Mehrheit der

Befragten mit einer Steigerung für den neuen Wohnraum. In Anbetracht der Siedlungsstruktur wird im dörflichen Gebiet mit der größten Steigerung von fast einem Euro pro Quadratmeter gerechnet. Im Gebiet der Großwohnsiedlungen wird mit einer Erhöhung der Preise um 0,74 und im städtischen Gebiet um 0,62 Euro pro Quadratmeter gerechnet. Insbesondere müssen zudem kleinere Haushalte zukünftig damit rechnen, mehr für Wohnraum zu bezahlen.

➔ ab Seite 74

### **Veränderungsabsichten und Wohnwünsche**

Der nächste Schwerpunkt der Befragung thematisiert die Veränderungsabsichten sowie die konkreten Wohnwünsche der Befragten. Diese sollten zunächst angeben, ob sie beabsichtigen, ihre Wohnsituation durch einen Umzug zu verändern. 53 Prozent der Befragten haben keine und 31 Prozent haben kurz bzw. langfristig eine Veränderungsabsicht, fünf Prozent sind kürzlich erst umgezogen. Ein Blick auf die Prognosegebiete zeigt, dass in der Innenstadt Ost 50 Prozent eine Veränderungsabsicht haben und 38 Prozent keine. Im Gebiet Innenstadt Nord sind es 41 Prozent bzw. 39 Prozent. Im dörflichen Gebiet haben nur 16 Prozent eine Veränderungsabsicht, 74 Prozent haben keine. Im Rahmen der nächsten Fragestellung sollte angegeben werden, was die Zielgebiete der Umzugswilligen sind. Mehrheitlich beabsichtigen die Befragten keine Veränderung des Wohngebietes. Einen Teil zieht es in die Altstadt, die Löbervorstadt oder Daberstedt.

Ein Drittel der Befragten gab an, zur Immobilien- und Grundstückssuche Immobilienportale wie „Immowelt.de“ zu nutzen.

Weiterhin sollten die konkreten Anforderungen an die neue Wohnung oder das Haus erörtert werden. Hier zeigt sich, dass die Umzugswilligen mehrheitlich eine Vergrößerung planen. Von größtem Interesse sind dabei Dreiraumwohnungen mit 39 Prozent sowie Zwei- und Vierraumwohnungen mit jeweils 23 Prozent.

Von Interesse ist außerdem, welcher Grund entscheidend für den Umzug ist und welche Gründe eher wichtig bzw. bedeutungslos sind. Es zeigt sich, dass der entscheidende Grund zumeist beruflicher Herkunft (17 Prozent) ist. Am zweithäufigsten wurde die Vergrößerung des Haushaltes (14 Prozent) aufgrund einer Partnerschaft oder durch Nachwuchs angegeben.

➔ ab Seite 80

### **Wohnen und Hilfe im Alter**

Dieser Abschnitt beschäftigt sich mit der Betreuung von pflegebedürftigen Personen, der eigenen Pflegebedürftigkeit sowie der Inanspruchnahme von Unterstützungs- und Dienstleistungsangeboten im Pflegebereich. Die absolute Mehrheit (87 Prozent) konnte die Frage nach einer Pflgetätigkeit für eine andere Person sowie die eigene Pflegebedürftigkeit verneinen. 13 Prozent pflegen eine andere Person und vier Prozent sind selber pflegebedürftig. Insofern eine

Pflegebedürftigkeit vorlag oder die Befragten die Pflege für jemanden übernommen hatten, wurden hauptsächlich ambulante Pflegedienste zur Unterstützung genutzt (33 Prozent). Aber auch auf die Unterstützung durch Nachbarn können sich 23 Prozent der Befragten verlassen. In Bezug auf das Wohnen war auch von Interesse, welche Wohnform im Pflegefall präferiert wird. Den größten Zuspruch (86 Prozent) erhielt das Wohnen in der eigenen Wohnung mit Unterstützung. Aber auch das betreute Wohnen in einer Wohnanlage ist mit 65 Prozent eine attraktive Wohnform im Pflegefall. Im Hinblick auf das Alter, unabhängig vom Vorliegen einer Pflegebedürftigkeit, ist das betreute Wohnen mit 69 Prozent die beliebteste Wohnform. Das Wohnen in der normalen Wohnung ohne altersgerechte Ausstattung schneidet hier nur noch mittelmäßig ab.

➔ ab Seite 101

### **Bürgerbeteiligung**

Ein weiterer Schwerpunkt der Befragung ist die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger am politischen und gesellschaftlichen Leben in Erfurt. Eine Beteiligung kann dabei ganz unterschiedlich ausfallen. Die Hälfte der Befragten (46 Prozent) gab an, sich bisher in keiner Form beteiligt zu haben. 29 Prozent präferieren Informationsveranstaltungen, 24 Prozent nahmen an Bürgerbefragungen teil und weitere 20 Prozent engagierten sich ehrenamtlich.

➔ ab Seite 110

### **Stadtwerke**

Die Befragten sind mit den Dienstleistungen der SWE GmbH zufrieden. Der Kundenservice wird von 52 Prozent der Befragten telefonisch bevorzugt. Zudem wird er im Laufe der Jahre immer beliebter. Auch der Online-Kundenservice erfreut sich zunehmender Beliebtheit (44 Prozent). Lediglich der persönliche Kontakt ist im Vergleich zu 2018 gesunken. Da die Funktionen des Onlineservices erweitert wurden, wurden die Befragten gebeten, die neuen Zusatzfunktionen zu bewerten. Mit 43 Prozent ist das Melden von Zwischenzählerständen für die Nutzer am interessantesten. Aber auch die Online-Umzugsmeldung mit problemloser Vertragsübernahme ist mit 40 Prozent von großem Interesse.

➔ ab Seite 142

## 1.1 Aufgabe

Bürgerbefragungen sind eine sehr kostengünstige und effiziente Methode für eine kommunale Informationsversorgung und Bürgerbeteiligung. Diese enthalten hierbei Fragestellungen zu

unterschiedlichen Themenkomplexen, welche sich aus den Informationsbedürfnissen zu kommunalen Handlungsfeldern der planenden Verwaltung ergeben. Eine gekürzte Übersicht zeigt die Tabelle 1.

**Tabelle 1:** Themenkomplexe der Erfurter Wohnungs- und Haushaltserhebungen

Handlungsfeld	Befragungsanlass
Sozialplanung	Die Informationsgewinnung von z. B. sozialen Beziehungen im Wohnquartier oder der Entwicklung von sozialen Netzwerken.
Stadtentwicklung, Stadtplanung	Informationen über Wohnumfeld, Zufriedenheit mit dem Wohngebiet, Zuzugs- und Wegzugsmotive sowie Wohnraumversorgung
Planung der sozialen Infrastruktur	Die Gewinnung von ergänzenden Daten zu den Statistiken aus den Verwaltungsregistern.
kommunale Wirtschaftsförderung	Es sollen zusätzliche Informationen über die Attraktivität der Stadt, den Standort und die Standortfaktoren bereitgestellt werden.
interkommunale Handlungsfelder	Die Führung von Städtevergleichen zur Analyse der Stärken- und Schwächeprofile gegenüber anderen Städten.
Erfolgskontrolle	Als Rückkopplungsinstrument zur Überprüfung der Wirkung kommunaler Maßnahmen.

Auf Grundlage der Handlungsfelder wird in Zusammenarbeit mit den Fachämtern der Verwaltung für die jeweilige Wohnungs- und Haushaltserhebung ein Erhebungskonzept

entwickelt. Die anschließenden Ergebnisse sollen die Fachämter bei der Wahrnehmung der ihnen übertragenen Aufgaben unterstützen und in die Planungen einfließen.

**Abbildung 1:** Erhebungskonzept der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020

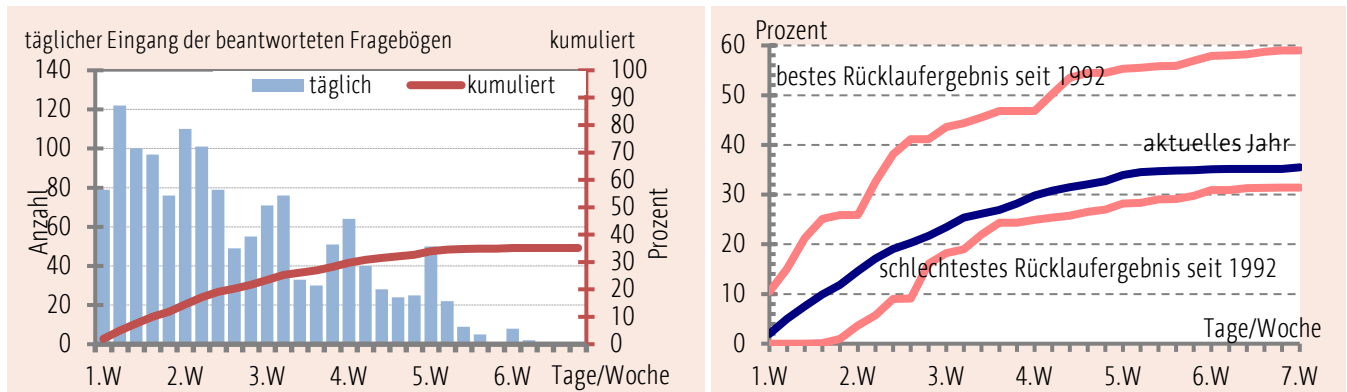
<b>Erhebungskonzept/Themen der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020</b>
Leben in Erfurt/Leben im Wohnumfeld
Stadtwerke Erfurt (Trinkwasser, Holding, Energie, Stadtwirtschaft)
Wohnsituation und Wohnumfeld, Wohnwünsche, Wohnen und Hilfe im Alter
Bürgerbeteiligung
Demografische Angaben (Alter, Geschlecht, Haushaltsstruktur etc.)

## 1.2 Befragungsverlauf der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020

Bei der Wohnungs- und Haushaltserhebung handelt es sich initial um eine postalische Befragung. Seit 2019 können die Probanden den Fragebogen jedoch auch online beantworten. Der zugrundeliegende Fragebogen und weitere Begleitunterlagen wurden am 26. Juni 2020 an die Befragungsteilnehmer versendet. Den täglichen Rücklauf der Fragebögen zeigt Abbildung 2. Nach ungefähr zwei Wochen

erhielten die Befragten ein Erinnerungs- bzw. Dankschreiben. Eine weitere Erinnerungs- bzw. Nachfassaktion wurde nicht unternommen. Nach circa acht Wochen wurde die Feldphase beendet, d. h. später eingegangene Fragebögen wurden bei der Auswertung nicht mehr berücksichtigt. Insgesamt 76 Befragungsunterlagen konnten nicht zugestellt werden.

**Abbildung 2:** Rücklauf der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020



Zwischen den einzelnen Bevölkerungsgruppen gibt es große Unterschiede in der Teilnahmebereitschaft an solchen Befragungen. Ein altersgewichteter Versand der Befragungsunterlagen wirkt dieser unterschiedlichen Angabenbereitschaft entgegen. Wie gut die demografische Struktur der Erfurter Bevölkerung durch die Stichprobe abgebildet wird,

zeigt die Tabelle 2. Die Grundgesamtheit, aus der die Stichprobe entstammt, sind alle über 18-jährigen Erfurter Bürger. Da ab einem Alter von 82 Jahren die Bereitschaft, an einer Umfrage teilzunehmen, stark nachlässt, wurden über 82-jährige Bürgerinnen und Bürger in die Stichprobe nicht einbezogen.

**Tabelle 2:** Sozialstrukturelle Merkmale in der Grundgesamtheit (Soll) und der Stichprobe (Ist)

		Grundgesamtheit (Soll)		Stichprobe (Ist)			
				ungewichtet		gewichtet	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Geschlecht	männlich	80.308	49	665	48	665	48
	weiblich	85.025	51	715	52	717	52
	insgesamt	165.333	100	1.380	100	1.382	100
Altersklassen	18 bis 24 Jahre	14.755	9	124	9	119	9
	25 bis 34 Jahre	27.040	16	252	18	219	16
	35 bis 44 Jahre	27.242	17	222	16	222	16
	45 bis 54 Jahre	26.238	16	215	16	217	16
	55 bis 64 Jahre	29.210	18	264	19	247	18
	65 Jahre und älter	40.848	25	297	21	351	26
	insgesamt	165.333	100	1.374	100	1.375	100
Siedlungsstruktur	städtisch	88.134	53	855	61	749	53
	Plattenbau	41.988	26	281	20	364	26
	dörflich	35.211	21	277	20	301	21
	insgesamt	165.333	100	1.413	100	1.414	100

Wie die Tabelle 2 zeigt, stimmt die Altersstruktur der Befragten mit dem Altersaufbau der Erfurter Bevölkerung gut überein. Auftretende geringe Abweichungen oder Verzerrungen werden durch sogenannte "Wichtungsfaktoren" beseitigt, um ein möglichst genaues Abbild der Grundgesamtheit zu erhalten. Die Wohnungs- und Haushaltserhebung

ist trotz kleiner Einschränkungen ein gutes Abbild der Grundgesamtheit hinsichtlich Geschlecht, Altersverteilung sowie Siedlungsstruktur und ermöglicht somit repräsentative Aussagen über die Erfurter Bevölkerung, ebenso wie über einzelne Teilgruppen.



### 1.3 Grundlegende Definitionen

#### 1.3.1 Siedlungsstrukturen und soziale Planungsräume

Die folgenden Karten ermöglichen einen Überblick zur kleinräumigen Gliederung der Stadt Erfurt. Die Stadt-/Ortsteile werden zu Siedlungsstrukturen (Tabelle 3) und zu sozialen Planungsräumen

(Tabelle 4) zusammengefasst. Die Siedlungsstruktur wird zudem als soziodemografisches Merkmal der Wohnungs- und Haushaltserhebung genutzt.

Karte: Kartenübersicht der Stadt-/Ortsteile

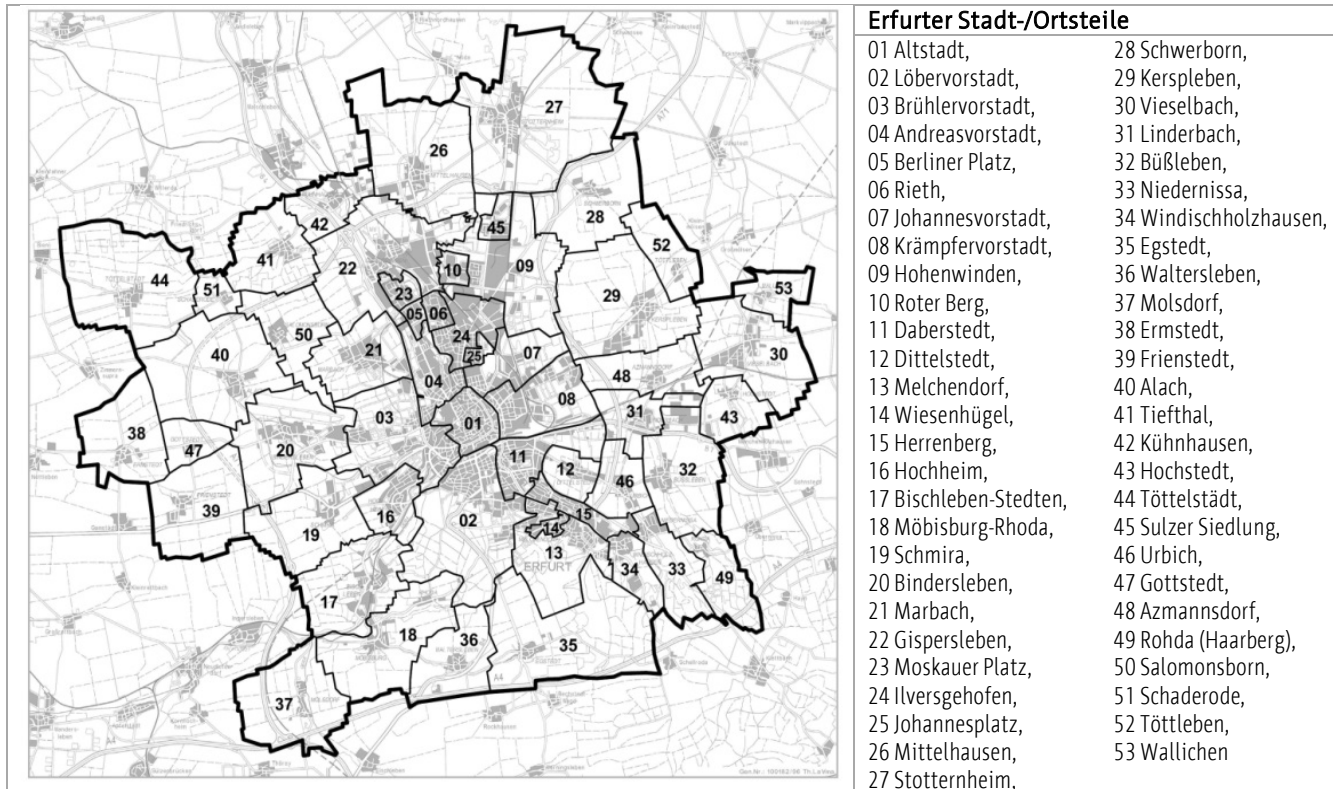
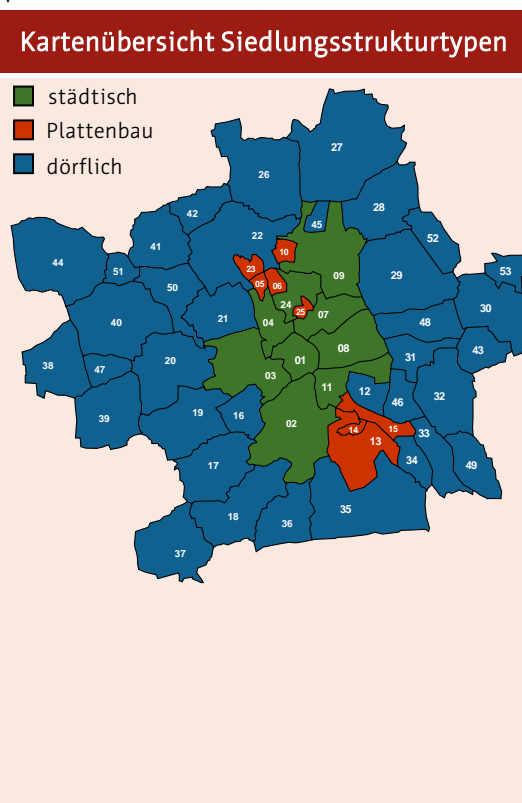


Tabelle 3: Einteilung der Stadtteile in Siedlungsstrukturtypen

Siedlungsstrukturtyp	zugeordnete Stadt-/Ortsteile	
<b>städtisch</b>		
Altstadt (01)	Löbervorstadt (02)	Brühlervorstadt (03)
Andreasvorstadt (04)	Johannesvorstadt (07)	Krämpfervorstadt (08)
Hohenwinden (09)	Daberstedt (11)	Ilversgehofen (24)
<b>Plattenbau</b>		
Berliner Platz (05)	Rieth (06)	Roter Berg (10)
Melchendorf (13)	Wiesenhügel (14)	Herrenberg (15)
Moskauer Platz (23)	Johannesplatz (25)	
<b>dörflich</b>		
Dittelstedt (12)	Hochheim (16)	Bischleben-Stedten (17)
Möbisburg-Rhoda (18)	Schmira (19)	Bindersleben (20)
Marbach (21)	Gispersleben (22)	Mittelhausen (26)
Stotternheim (27)	Schwerborn (28)	Kerspleben (29)
Vieselbach (30)	Linderbach (31)	Büßleben (32)
Niedernissa (33)	Windischholzhausen (34)	Egstedt (35)
Waltersleben (36)	Molsdorf (37)	Ermstedt (38)
Frienstedt (39)	Alach (40)	Tiefthal (41)
Kühnhausen (42)	Hochstedt (43)	Töttelstädt (44)
Sulzer Siedlung (45)	Urbich (46)	Gottstedt (47)
Azmannsdorf (48)	Rohda (Haarberg) (49)	Salomonsborn (50)
Schaderode (51)	Töttleben (52)	Wallichen (53)



**Tabelle 4:** Einteilung der Stadtteile in Prognosegebiete

Prognosegebiet	zugeordnete Stadt-/Ortsteile	Kartenübersicht Prognosegebiete
Innenstadt Mitte/West	Altstadt, Brühlervorstadt	<p>Landeshauptstadt Erfurt</p> <p> <span style="color: lightblue;">■</span> Innenstadt M/W                        <span style="color: darkblue;">■</span> Innenstadt N                        <span style="color: grey;">■</span> dörfliche Ortsteile  <span style="color: blue;">■</span> Innenstadt S                        <span style="color: red;">■</span> Großwohnsiedlung N  <span style="color: lightblue;">■</span> Innenstadt O                        <span style="color: orange;">■</span> Großwohnsiedlung S/O                 </p>
Innenstadt Süd	Löbervorstadt, Daberstedt	
Innenstadt Ost	Johannesvorstadt, Krämpfervorstadt	
Innenstadt Nord	Andreasvorstadt, Ilversgehofen	
Großwohnsiedlung Nord	Berliner Platz, Rieth, Roter Berg, Moskauer Platz, Johannesplatz	
Großwohnsiedlung Süd/Ost	Melchendorf, Wiesenhügel, Herrenberg	
Dörfliche Ortsteile	Alle dörflichen Ortsteile und Hohenwinden	

**Tabelle 5:** Einteilung der Stadtteile in soziale Planungsräume

Planungsraum	zugeordnete Stadt-/Ortsteile	Kartenübersicht soziale Planungsräume
City	Altstadt, Andreasvorstadt	<p> <span style="color: green;">■</span> City  <span style="color: yellow;">■</span> Gründerzeit Südstadt  <span style="color: blue;">■</span> Gründerzeit Oststadt  <span style="color: pink;">■</span> Plattenbau Nord  <span style="color: orange;">■</span> Plattenbau Südost  <span style="color: grey;">■</span> dörfliche Ortsteile                 </p>
Gründerzeit Südstadt	Löbervorstadt, Brühlervorstadt, Daberstedt	
Gründerzeit Oststadt	Johannesvorstadt, Krämpfervorstadt, Ilversgehofen, Johannesplatz	
Plattenbau Nord	Berliner Platz, Rieth, Roter Berg, Moskauer Platz	
Plattenbau Südost	Melchendorf, Wiesenhügel, Herrenberg	
dörfliche Ortsteile	alle ländlichen Ortsteile (Siedlungsstrukturtyp dörflich + Hohenwinden)	

### 1.3.2 Standardindikatorensatz zur Auswertung der Fragestellungen

Die Auswertung der Wohnungs- und Haushaltserhebungen erfolgt auf Grundlage verschiedener Indikatoren in Standardtabellen. Der Aufbau der Standardtabellen basiert auf der Tabelle 5 (siehe nächste Seite). Die erste Zeile gibt die Verteilung der einzelnen Angaben über alle Befragten wieder. Die zweite Zeile differenziert die Befragten nach dem Geschlecht und die dritte nach Altersgruppen. Nachfolgend wird eine Gliederung über die Haushaltsstruktur vorgenommen. Die Haushaltsstruktur bietet neben den anderen demografischen Merkmalen eine differenzierbare Strukturierung der Befragten, d. h. innerhalb der Gruppen ist die Lebenswelt der Befragten homogener als zwischen diesen. Weitere

Indikatoren sind der Migrationshintergrund, das Haushaltsnettoeinkommen, der Schul- und Berufsabschluss sowie der Bezug zum Erwerbsleben der Befragungsteilnehmer. Den Abschluss bildet die Siedlungsstruktur, in welcher der Proband wohnt. Diese Indikatorauswahl ist nicht abschließend, sondern soll einen ersten Überblick über die Strukturen in der Landeshauptstadt Erfurt geben. In den Standardtabellen gibt die linke Vorspalte vor der Prozentverteilung die Anzahl der Befragten an, die diese Frage beantworteten. Nicht alle Befragten haben auf jede Frage zu den Indikatoren oder zur Sache Angaben gemacht. Deshalb schwankt die Anzahl der Befragten von Frage zu Frage und von Indikator zu Indikator.

**Tabelle 6:** Übersicht über die Indikatoren der Standardtabellen

Indikator	Ausprägung	Erörterung
Alle Befragte		Gesamtzahl der Befragten, die die jeweilige Frage beantwortet haben.
Geschlecht	männlich weiblich divers	Basis der Berechnung ist die Frage „Ihr Geschlecht?“
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre 25 bis 34 Jahre 35 bis 44 Jahre 45 bis 54 Jahre 55 bis 64 Jahre 65 Jahre und älter	Basis der Berechnung ist die Frage „Ihr Geburtsjahr?“
Haushaltsstruktur	Single Alleinerziehende Zweipersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahren Haushalte mit Kindern Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder unter 18 Jahren Rentnerpaar alleinstehender Rentner	Die Haushaltsstruktur wird aus den Fragen: „Wie viele Personen gehören zu Ihrem Haushalt, Sie selbst mitgerechnet?“ „Wie viele Personen gehören davon (einschließlich Ihrer Person) zu welcher Altersgruppe?“ „Geben Sie bitte Ihren Familienstand an.“ „Wenn Sie nicht verheiratet sind, leben Sie...“ ermittelt.
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergrund mit Migrationshintergrund	Der Migrationshintergrund wird aus den Fragen: „Haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?“ „Falls deutsche Staatsangehörigkeit: haben Sie diese seit der Geburt oder erst später erworben?“ „Sind Sie selbst oder mindestens ein Elternteil im Ausland geboren oder nach 1949 in das heutige Gebiet Deutschlands zugewandert?“ ermittelt.
monatliches Haushaltsnettoeinkommen	unter 1.000 Euro 1.000 bis unter 2.000 Euro 2.000 bis unter 3.000 Euro 3.000 bis unter 4.000 Euro 4.000 Euro und mehr	Basis der Berechnung ist die Frage „Wie viel Geld steht Ihrem Haushalt monatlich zur Verfügung? Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen des gesamten Haushaltes – also das Einkommen aus Erwerbstätigkeit, Arbeitslosengeld, Rente/Pension, Kindergeld, Unterhaltszahlungen, Vermietung, Zinsen u. Ä. (volle Euro)?“
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss 8. bzw. 9. Klasse 10. Klasse (mittlere Reife) Abitur	Basis der Berechnung ist die Frage „Welchen höchsten Schul-/Berufsabschluss haben Sie?“
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss Berufsabschluss Meister, Techniker Fach-, Hochschulabschluss	Basis der Berechnung ist die Frage: „Welchen höchsten Schul-/Berufsabschluss haben Sie?“
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig teilzeitbeschäftigt arbeitslos nicht erwerbstätig geringfügig erwerbstätig	Die Berechnung wird für die befragte Person aus der Frage „Geben Sie bitte an, was im Moment für Sie und ggf. Ihren Partner zutrifft.“ vorgenommen.
Siedlungsstruktur	städtisch Plattenbau dörflich	siehe Tabelle 3



### 1.3.3 Fragestellungen und Ausgabe der Ergebnisse

Die meisten Fragen haben einen fest vorgegebenen Angabenrahmen, d. h. der Befragte hat nur eine beschränkte Anzahl an Auswahlmöglichkeiten. Diese Auswahlmöglichkeiten haben einen nominellen Charakter, d. h. sie unterliegen keiner Wertung oder Rangfolge. Fragen dieser Art sind beispielsweise Fragen nach dem Geschlecht oder dem Berufsabschluss.

Ein weiterer Fragetypus gibt eine Abstufung vor, d. h. diese Fragen ermöglichen eine Rangfolge. Die Verteilung der Antworten dieser Fragestellungen ist in den Standardtabellen dargestellt. Sie ist am übersichtlichsten in der Zeilenprozentdarstellung. Über eine Zeile gesehen addieren sich die Prozentwerte, von Rundungsfehlern abgesehen, zu einhundert Prozent.

Andere Fragen müssen mit Zahlenangaben beantwortet werden, z. B. zur Miete, zum Einkommen oder zum Alter. Auch diese Angaben können in Tabellenform dargestellt durch Kennziffern beschrieben werden. Dies ist einmal der Mittelwert, der das Zentrum der Verteilung beschreibt. Neben dem Mittelwert ist die dazugehörige Standardabweichung von Bedeutung. Eine große Standardabweichung zeigt eine breite Streuung der Werte um den Mittelwert in einer Gruppe an. Neben dem arithmetischen Mittel wird als zweiter wichtiger Zentralwert der Median angegeben. Er liegt genau in der Mitte einer der Größe nach geordneten Gruppe.

Einige Fragen weichen vom obigen Schema ab. Bei diesen kann der Befragte nur ein Merkmal auswählen, d. h. es wird nur seine Zustimmung zu einem bestimmten Aspekt erfasst. In einer Zeile der Standardtabellen sind dann nur die Zustimmungswerte in Prozent aufgeführt. Eine Aufsummierung ist in diesem Fall nicht sinnvoll. Zur Kennzeichnung solcher Fragen steht dann über den Tabellen statt den üblichen Zeilenprozent nur Prozent.

Der Fragebogen der Wohnungs- und Haushaltserhebung enthält aber auch Fragen, die den Befragten die Möglichkeit geben, die Antworten mit ihren Worten frei zu formulieren. Dieser Fragetypus wird als offene Frage bezeichnet. Die Auswertung dieser Fragen ist zeitlich sehr aufwendig. In den Standardtabellen sind diese Fragen nicht enthalten.

Ein Indikator wird durch verschiedene Merkmale geprägt. So beschreibt die Zeile "18 bis 24 Jahre" des

Indikators "Altersgruppe" die jüngste Altersgruppe unter den sechs Altersgruppen. Weicht die Zeilenprozentverteilung der jüngsten Altersgruppe deutlich von den anderen Zeilenprozentverteilungen innerhalb dieses Indikators ab, so kann hier ein Unterschied dieser Gruppe zu den anderen festgestellt werden. In der Statistik existiert der Begriff der Signifikanz, der besagt, dass der festgestellte Unterschied zwischen den Gruppen in der Stichprobe nicht durch den Zufallscharakter der Stichprobe entstanden ist, sondern dass er wirklich in der Grundgesamtheit vorhanden sein muss. Dieser Signifikanzwert lässt sich für jeden Indikator berechnen. Allerdings hängt das Signifikanzniveau, d. h. ab wann ein Unterschied bedeutsam ist, von der Einschätzung des jeweiligen Sachkenners ab. Die Auflistung x-beliebiger Signifikanzen ist schon aufgrund des Berechnungsaufwandes unzweckmäßig.

Wichtig ist, dass jede Merkmalsausprägung eines Indikators eine Mindestanzahl von 30 Befragten besitzen sollte, um annähernd der Normalverteilung der Werte zu entsprechen. Erst dann ist eine Schätzung von Parametern der Grundgesamtheit aus den Werten einer Stichprobe möglich.

Alle in den Standardtabellen ausgestrichenen (X)-Rubriken enthalten Fallzahlen unter zehn. Eine sinnvolle Auswertung bei diesen geringen Fallzahlen ist nicht mehr möglich. Zudem enthalten die soziodemografischen Tabellen im Teil C die Angaben zur Antwortverweigerung. Dies führt zu einem Unterschied in den Prozentangaben zwischen den Abbildungen im Fließtext und den Standardtabellen.

Jede Stichprobenziehung ist fehlerhaft, d. h. die Stichprobenergebnisse weichen von den Ergebnissen einer Totalerhebung zufällig nach oben oder unten ab. Die Größe dieses Stichprobenzufallsfehlers ist umso größer, je kleiner die Stichprobe ist. Grob geschätzt liegt der Fehler bei maximal plus/minus 5 Prozent des angegebenen Wertes, sofern die Stichprobe mehr als 400 Probanden enthält. Den Zufallsfehlern stehen die systematischen Fehler gegenüber, die aus Mängeln an der Erhebungs- und Aufbereitungstechnik entstehen. Ein systematischer Fehler ist auch die Angabenverweigerung spezifischer demografischer Gruppen. Sie treten sowohl bei Stichproben als auch bei Totalerhebungen auf und sind schwer zu berechnen.

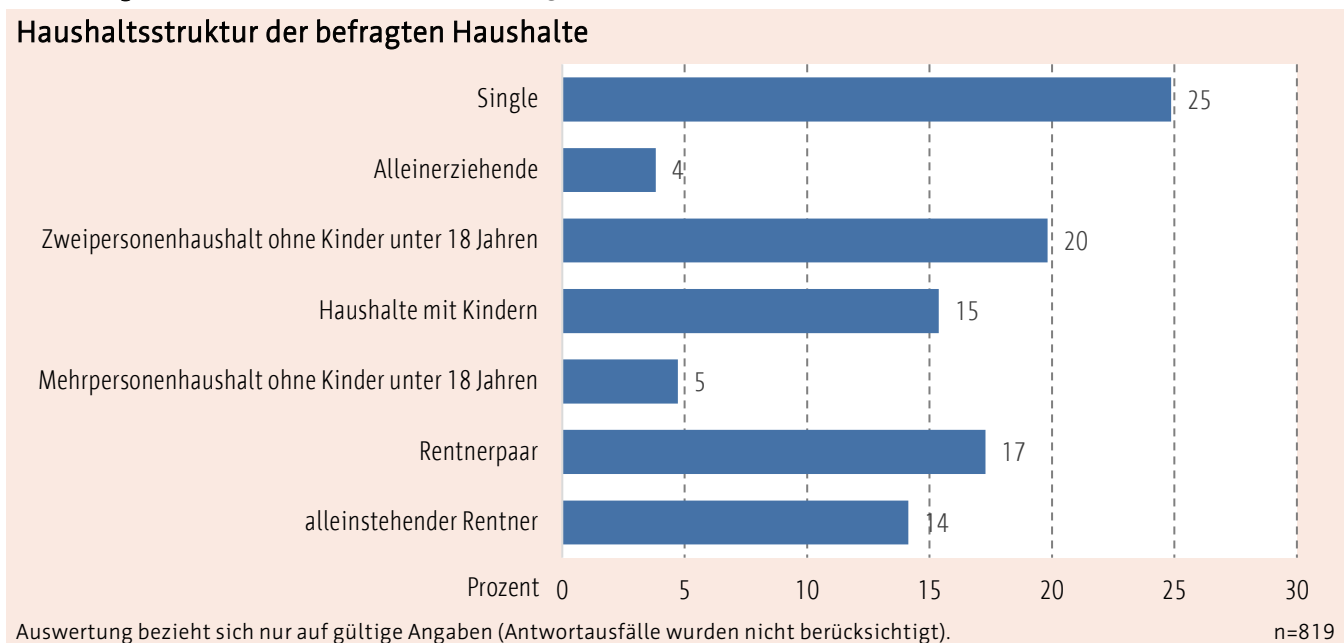
## 2 Demografische Struktur der Stichprobe

### 2.1 Haushaltsgröße und Haushaltsstruktur

Ein wesentliches demographisches Merkmal für viele städtische Planungen ist die Haushaltsgröße<sup>1</sup>. Der durchschnittliche Haushalt in Erfurt besteht aus zwei Personen. Diese Zahl schwankt seit dem Jahr 2001 lediglich gering zwischen 1,9 und 2,1. Neben der reinen Haushaltsgröße, welche lediglich die Anzahl der Personen betrachtet, ist die Haushaltsstruktur von Bedeutung. Denn, ob jemand als Single oder gemeinsam mit einem Partner sowie ggf. Kindern lebt, hat weitreichende Folgen für den Lebensstil und die sich ergebenden Bedürfnisse. Diese Bedürfnisse müssen bei der Planung

städtischer Projekte berücksichtigt werden. Die Abbildung 3 zeigt die strukturelle Einteilung der an der Befragung teilgenommenen Haushalte. 39 Prozent der Haushalte sind Einpersonenhaushalte. Diese setzen sich zusammen aus den Singlehaushalten sowie den alleinstehenden Rentnern. Mehrpersonenhaushalte machen 20 Prozent der Erfurter Wohnlandschaft aus. 4 Prozent der Haushalte entfallen auf Alleinerziehende. Den Rest bestimmen mit 37 Prozent die Zweipersonenhaushalte.

Abbildung 3: Haushaltsstruktur der befragten Haushalte



Die Haushaltsstruktur der Stichprobe unterliegt den Einschränkungen der Stichprobenziehung. Den amtlichen Familienstand der Befragten zeigt die Abbildung 4 auf der nächsten Seite. Jede zweite

befragte Person (50 Prozent) ist verheiratet. 10 Prozent der Befragten sind geschieden, fünf Prozent verwitwet<sup>2</sup>. Der Anteil der Ledigen beträgt 35 Prozent.

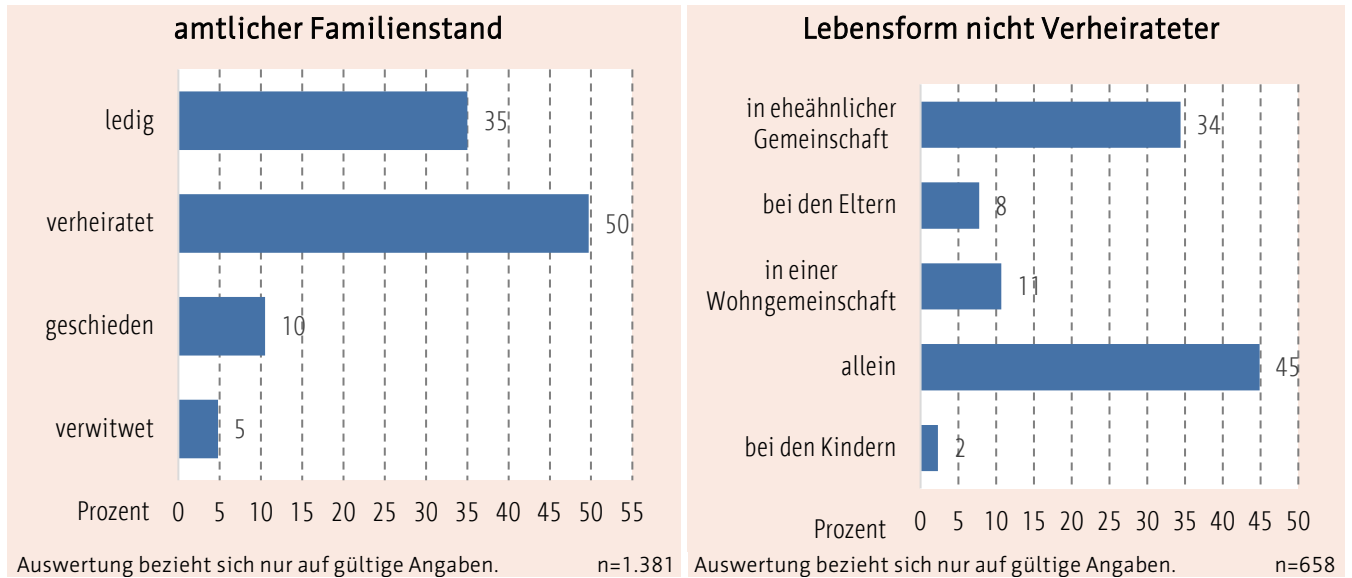
<sup>1</sup> Um von der Ebene der befragten Personen (Tabelle 2) auf die Ebene Haushalte schließen zu können, müssen alle Personenverteilungen mit einer entsprechenden Haushaltsgewichtung auf die Haushaltsverteilungen umgerechnet werden.

<sup>2</sup> Die Befragung hat eine obere Altersgrenze von 82 Jahren. Oberhalb dieses Alters ist die Teilnahmebereitschaft an der Befragung gering.

Der amtliche Familienstand der Befragten zeigt jedoch nicht immer die aktuelle Lebenssituation, besonders unter den Nichtverheirateten. Mit der Frage 60 sollten deshalb alle nichtverheirateten Personen ihre Lebensform präzisieren. Von den

50 Prozent nicht verheirateten Befragten leben 34 Prozent in einer eheähnlichen Gemeinschaft und 45 Prozent leben allein. Weitere acht Prozent leben bei den Eltern sowie ebenfalls elf Prozent in einer Wohngemeinschaft.

Abbildung 4: Familienstand der Befragten

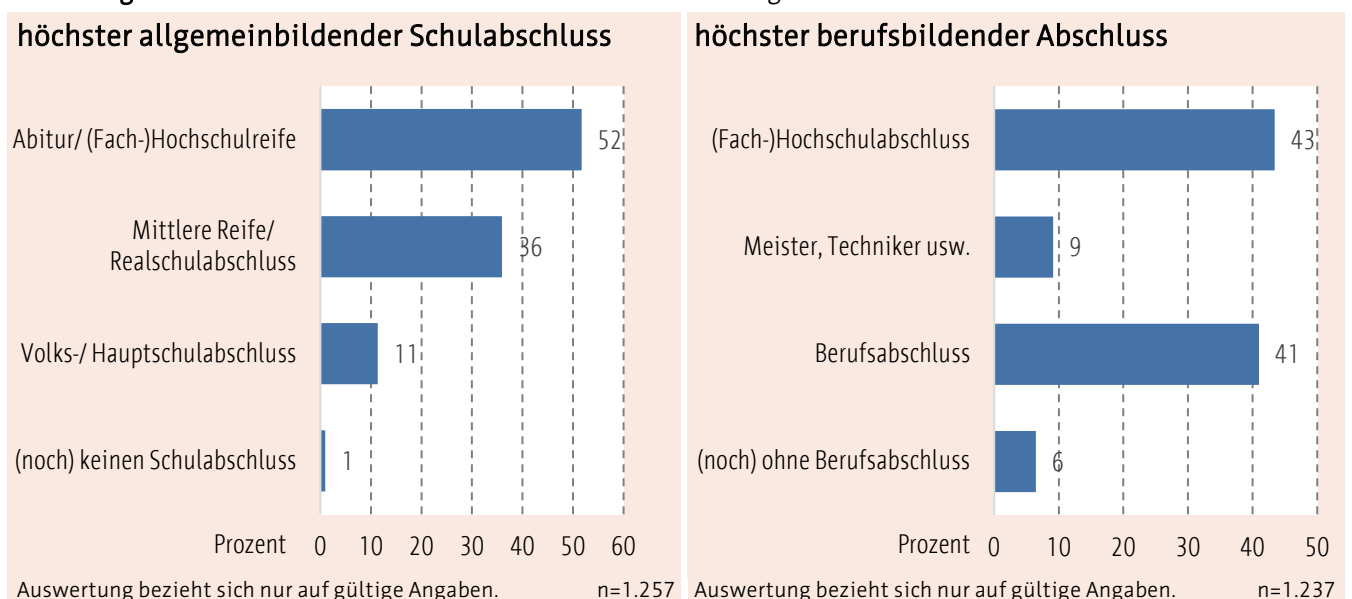


## 2.2 Schulbildung und Berufsstatus

Mitbestimmend für die Startchancen im Berufsleben ist der Schulabschluss. Er gibt z. B. Aufschluss über die einzelnen Bildungsschichten in Erfurt. Informationen zum Bildungsabschluss sind aber nicht nur relevant für eine angemessene Beschreibung der Sozialstruktur, sondern für viele weitere Themenbereiche der Wohnungs- und Haushaltserhebung. Es ist anzunehmen, dass sich das Angabeverhalten in vielen Fragen auch aufgrund der Bildungsschichten unterscheidet. Das

Abitur und der Realschulabschluss (10. Klasse oder "Mittlere Reife") sind die häufigsten Bildungsabschlüsse. 52 Prozent der Befragten haben ein Abitur bzw. die (Fach-) Hochschulreife und 36 Prozent einen Realschulabschluss absolviert. Weitere elf Prozent besitzen einen Hauptschulabschluss. Etwa ein Prozent hat keinen Schulabschluss, entweder sind sie noch Schüler oder haben keinen Abschluss erworben.

Abbildung 5: Höchster Schul- und Berufsabschluss der Befragten



Einen Hochschul- bzw. Fachhochschulabschluss haben 43 Prozent der Befragten und etwa neun Prozent sind Meister/Techniker. 41 Prozent haben einen Berufsabschluss, also einen Facharbeiterabschluss. Sechs Prozent haben keine

oder noch keine Berufsqualifikation. Die soziodemografischen Tabellen im Teil C enthalten die Angabenverweigerer. Dies führt zu dem Unterschied zwischen der Abbildung 5 und den Tabellen.

### 2.3 Erwerbstätigkeit

Ein zentraler Aspekt des Daseins ist die Erwerbstätigkeit<sup>3</sup>. In der folgenden Abbildung wird die Erwerbsstruktur aller Befragten dargestellt. In der diesjährigen Stichprobe liegt der Anteil der Erwerbstätigen bei 61 Prozent. Der Anteil der Nichterwerbspersonen beträgt 39 Prozent.

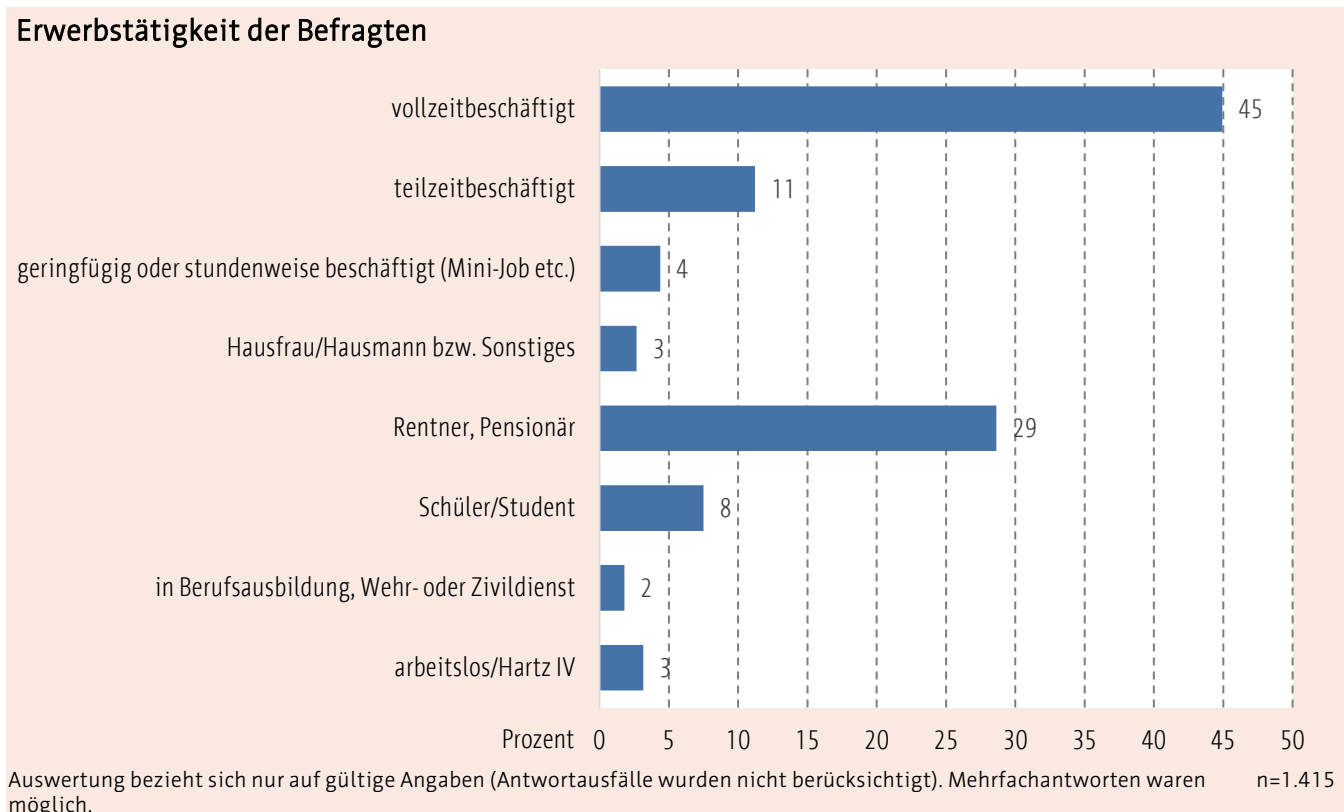
Eine Analyse der Gruppe der Erwerbstätigen ergibt, dass 74 Prozent voll erwerbstätig sind, 19 Prozent sind teilzeitbeschäftigt und sieben Prozent haben mindestens einen Mini-Job. Den überwiegenden Anteil der Nichterwerbspersonen machen Rentner/Pensionäre aus. Etwa drei Prozent aller Befragten sind arbeitslos bzw. Hartz-IV-Bezieher.

Wird nur der Personenkreis der unter 65-Jährigen betrachtet, also die erwerbsfähige Bevölkerung, so

sind 59 Prozent voll erwerbstätig, 15 Prozent sind Teilzeitbeschäftigte und fünf Prozent gehen einer geringfügigen Beschäftigung nach. Insgesamt sind 27 Prozent der unter 65-Jährigen nicht erwerbstätig, wovon die Arbeitslosen bzw. Hartz-IV-Bezieher einen Anteil von vier Prozent ausmachen. Unter die Nichterwerbstätigen fallen neben den Schülern/Studenten auch die Rentner, die Hausfrauen und Befragte im Mutterschutz, Erziehungsurlaub oder in der Elternzeit sowie sonstige Nichterwerbstätige.

Ein Vergleich mit der Vorjahreserhebung zeigt, dass die Erwerbstätigkeit relativ stabil geblieben ist.

Abbildung 6: Erwerbsstruktur der Befragten

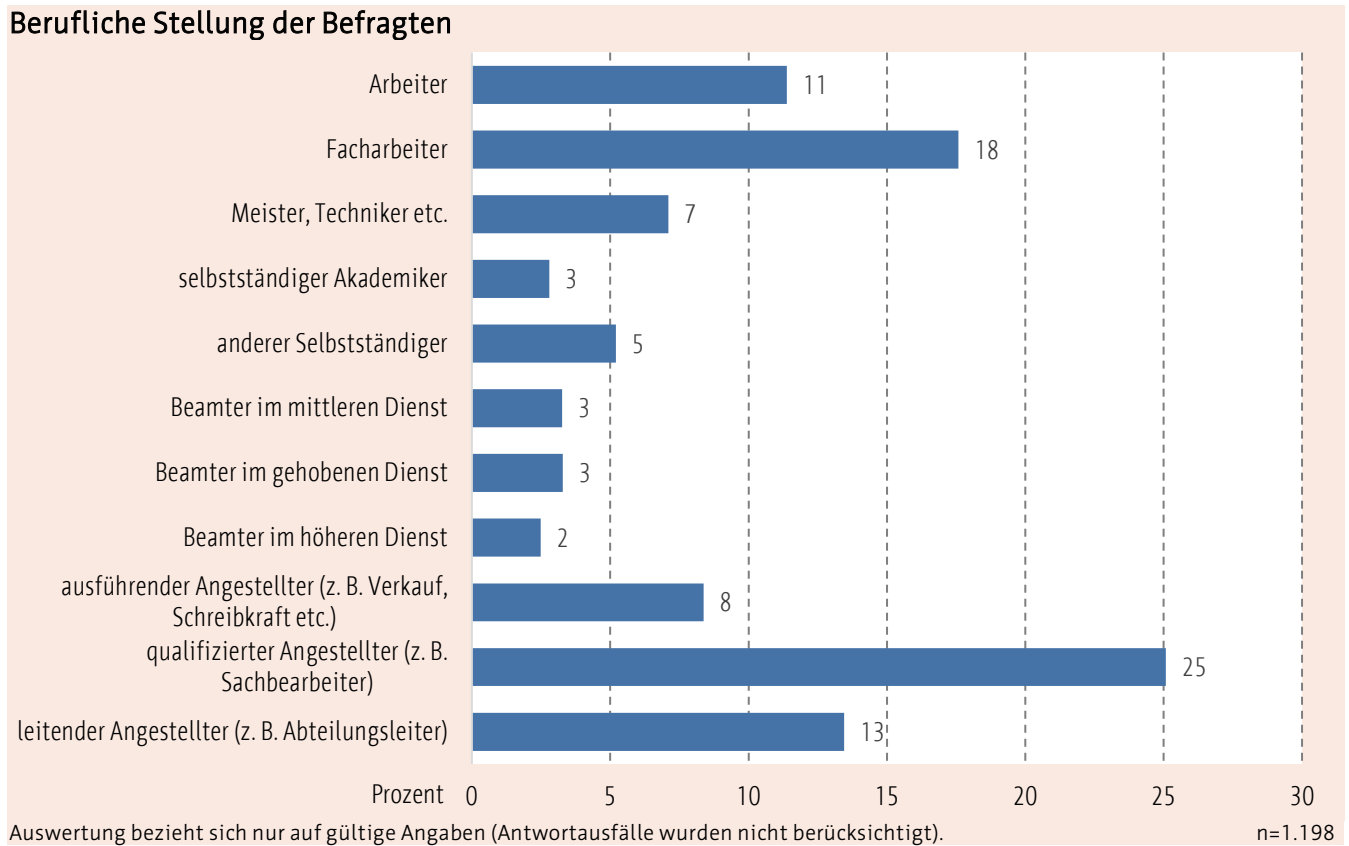


<sup>3</sup> Zu den Erwerbstätigen zählen alle Personen, die als Arbeitnehmer (Arbeiter, Angestellte, Beamte, geringfügig Beschäftigte, Soldaten) oder als Selbstständige beziehungsweise als mithelfende Familienangehörige eine auf wirtschaftlichen Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig vom Umfang dieser Tätigkeit.

Basierend auf der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020 sind ca. 46 Prozent der erwerbstätigen Erfurter als Angestellte, 29 Prozent als Arbeiter, acht Prozent als Beamte und ebenfalls

acht Prozent sind selbstständig bzw. als Akademiker beschäftigt. Eine Tätigkeit als Meister oder Techniker üben 7 Prozent aus. Damit bilden die Angestellten in Erfurt die größte Berufsgruppe.

Abbildung 7: Berufliche Stellung der Befragten



## 2.4 Haushaltsnettoeinkommen

Das Haushaltsnettoeinkommen, das meistens ein Erwerbseinkommen ist, ist eine wichtige Kennziffer zur Messung von Armut und Reichtum. Hierüber

kann auch das Nettoäquivalenzeinkommen ermittelt werden, welches die Haushaltsgröße berücksichtigt.

Frage:

**65. Wie viel Geld steht Ihrem Haushalt monatlich zur Verfügung? Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen des gesamten Haushaltes** – also das Einkommen aus Erwerbstätigkeit, Arbeitslosengeld, Rente/Pension, Kindergeld, Unterhaltszahlungen, Vermietung, Zinsen u. Ä. (volle Euro)?

Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder:

(volle) Euro

Erfragt wird das Haushaltsnettoeinkommen, das monatlich dem Haushalt zur Verfügung steht. Der Haushalt sollte alle Einnahmen zusammenzählen und davon nur Steuern und Sozialversicherungsbeiträge abziehen. Der Anteil der Befragten, die keine Angaben zum Einkommen machten, beträgt in der diesjährigen Umfrage ca. 19 Prozent.

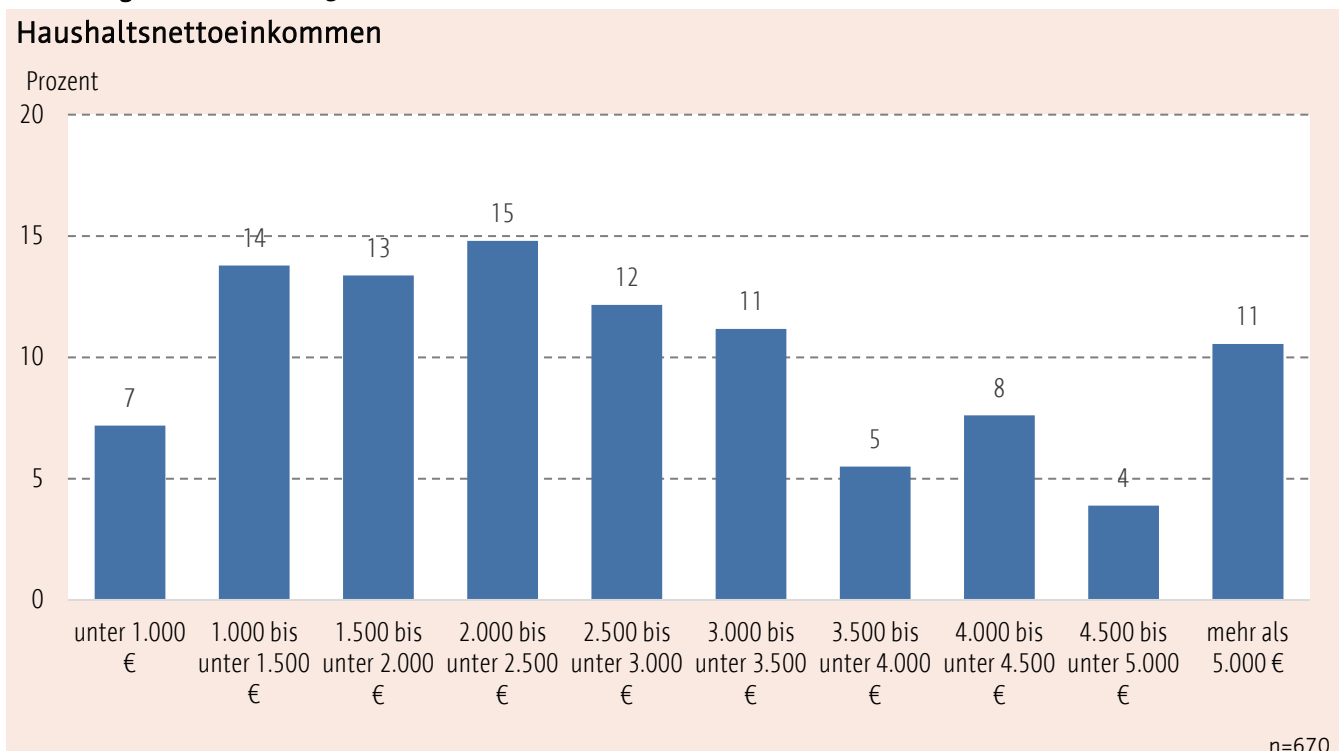
Der Mittelwert des Haushaltsnettoeinkommens aller Haushalte der Landeshauptstadt Erfurt beträgt 2.827 Euro. Diese Kennziffer berücksichtigt jedoch große Einkommen stärker, weshalb die zusätzliche Angabe des Medians sinnvoll ist. Dieser ist robust gegenüber Ausreißern, d. h. besonders großen oder kleinen Einkommen. Der Median teilt die der Größe nach geordneten Haushaltsnettoeinkommen genau in der Hälfte. In Erfurt liegt der Median bei 2.500 Euro. Die eine Hälfte der Erfurter Haushalte hat

dementsprechend weniger als 2.500 Euro und die andere Hälfte mehr als 2.500 Euro im Monat zur Verfügung.

Neben dem Median werden noch die Quartile angegeben. Diese teilen alle Haushalte nach dem Einkommen in vier gleich große Gruppen. Ein Viertel der Erfurter Haushalte besitzt im Monat ein Haushaltsnettoeinkommen von weniger als 1.501 Euro. Das zweite Quartil erstreckt sich von 1.501 Euro bis unter 2.500 Euro, während das dritte Quartil ein Einkommen von 2.500 bis unter 3.500 Euro einschließt. 25 Prozent der Erfurter Haushalte (4. Quartil) haben 3.500 Euro und mehr zur Verfügung.

Die Verteilung in der nächsten Abbildung zeigt einen leicht linkssteilen bzw. rechtsschiefen Verlauf.

Abbildung 8: Verteilung des Haushaltsnettoeinkommens



# Teil B

Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020

### 3 Leben in Erfurt

Erfurt ist eine sich ständig weiterentwickelnde Stadt. Der Wohnungsleerstand ist auf zwei Prozent gesunken, was für einen angespannten Wohnungsmarkt spricht. Diese Entwicklung hat Einfluss auf die Ausrichtung der Stadt insgesamt und auf die städtische Infrastruktur. Wie wohnen also die Bürgerinnen und Bürger bzw. wie wollen sie zukünftig wohnen und welche Ansprüche haben sie diesbezüglich?

Nach der Wohnbedarfsanalyse im Jahr 2012 mit Fortschreibung bis ins Jahr 2030 und der damit erfolgten quantitativen Einschätzung sollte mit der Wohnungs- und Haushaltsbefragung 2020 die Meinung der Bürgerinnen sowie Bürger zur qualitativen Einschätzung der Wohnverhältnisse erhoben werden. Die Ergebnisse dieser Befragung können helfen, zukünftige Vorhaben näher an den Bedürfnissen der Erfurter auszurichten.

#### 3.1 Wohndauer in Erfurt

Die erste Frage dieses Themenabschnitts ermittelte zunächst die Wohndauer der Befragten in Erfurt bzw. ihrer derzeitigen Wohnung. Hierbei konnten

die Befragten frei das Jahr angeben, seit welchem sie in Erfurt bzw. ihrer derzeitigen Wohnung leben.

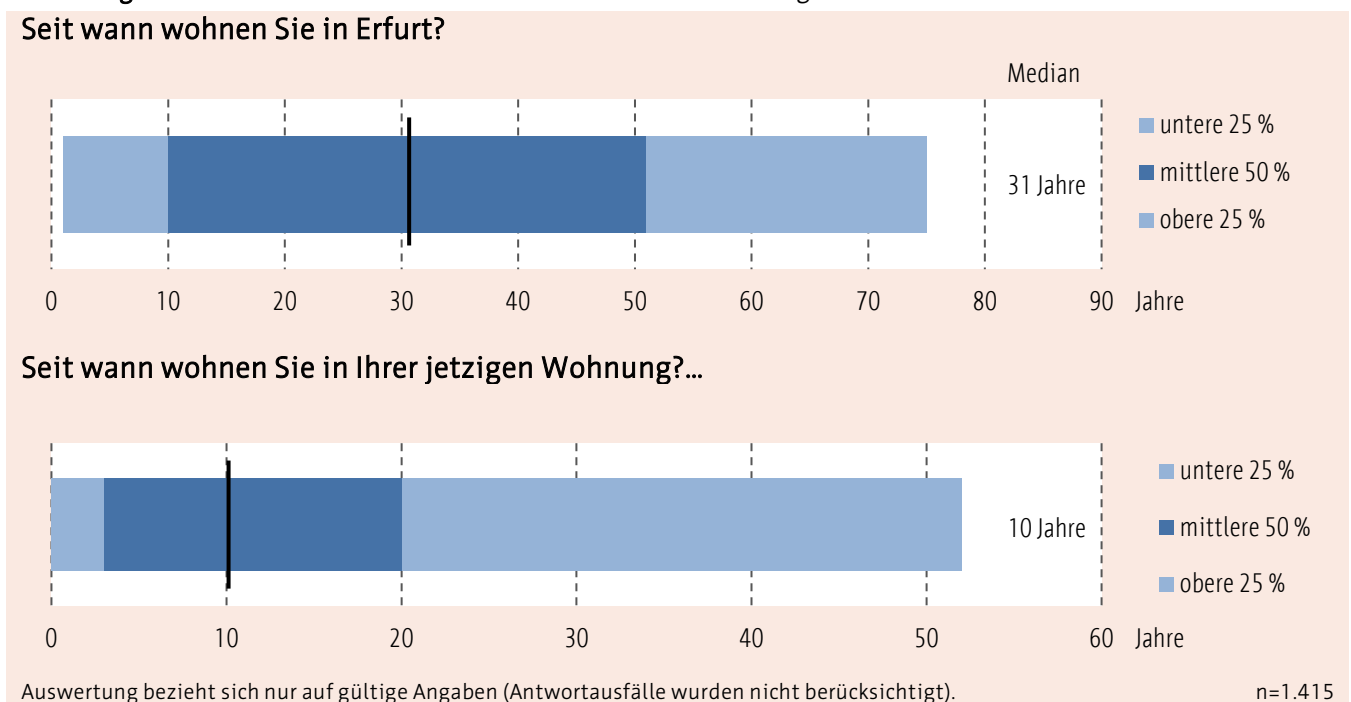
Frage:

1. Seit wann wohnen Sie in ...  
 Erfurt? seit dem Jahr:          
 Ihrer jetzigen Wohnung? seit dem Jahr:

Für die Ergebnisauswertung wird der Median als Kennwert herangezogen, da sein Vorteil in der Unempfindlichkeit gegenüber Extremwerten liegt. Für die Wohndauer der Befragungsteilnehmer in Erfurt ergibt sich ein Median von 31 Jahren. Somit leben 50 Prozent der Befragten weniger als 31 Jahre in der Landeshauptstadt und 50 Prozent länger als 31 Jahre. Ein Blick auf das 25. und 75. Perzentil verrät, dass ein Viertel der Teilnehmer weniger als 10 Jahre in Erfurt wohnhaft ist und ein Viertel bereits mehr als 51 Jahre.

Der Median für die Wohndauer in der aktuellen Wohnung beträgt 10 Jahre. Analog ergibt sich daraus, dass die Hälfte aller Befragten kürzer als 10 Jahre in der aktuellen Wohnung beheimatet ist und die andere Hälfte länger. Ein Viertel der Teilnehmer wohnt laut dem 25. Perzentil weniger als 3 Jahre in ihrer derzeitigen Wohnung und ein weiteres Viertel mehr als 20 Jahre (75. Perzentil), zwischen 20 und 42 Jahren wohnen 20 Prozent der Erfurter und Erfurterinnen.

Abbildung 9: Wohndauer in Erfurt bzw. der aktuellen Wohnung





### 3.2 Zufriedenheit mit Erfurt als Wohnort

Mithilfe der nächsten Fragestellung sollte ermittelt werden, ob die Befragten gern in Erfurt leben. Sofern dies nicht der Fall ist, sollte

angegeben werden, ob sie lieber im Umland oder ganz woanders wohnen wollen würden.

Frage:

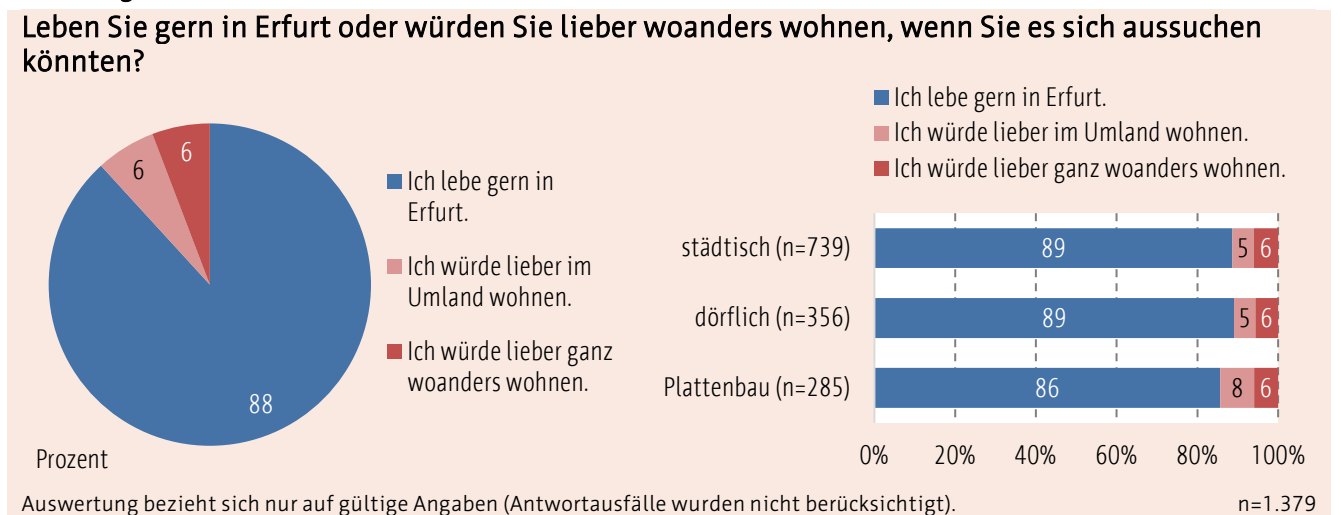
**2. Leben Sie gern in Erfurt oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?**

Ich lebe gern in Erfurt.  Ich würde lieber im Umland wohnen.  Ich würde lieber ganz woanders wohnen.

Die untenstehende Abbildung zeigt, dass die absolute Mehrheit der Befragten (88 Prozent) gern in Erfurt lebt. Lediglich jeweils sechs Prozent würden lieber im Umland oder ganz woanders wohnen wollen.

Die Verteilung der Ergebnisse in Abhängigkeit der Siedlungsstruktur der Befragten zeigt keine wesentlichen Abweichungen zwischen den Strukturtypen. Befragungsteilnehmer der Großwohnsiedlungen gaben leicht häufiger an, lieber im Umland wohnen zu wollen als die übrigen beiden Strukturtypen.

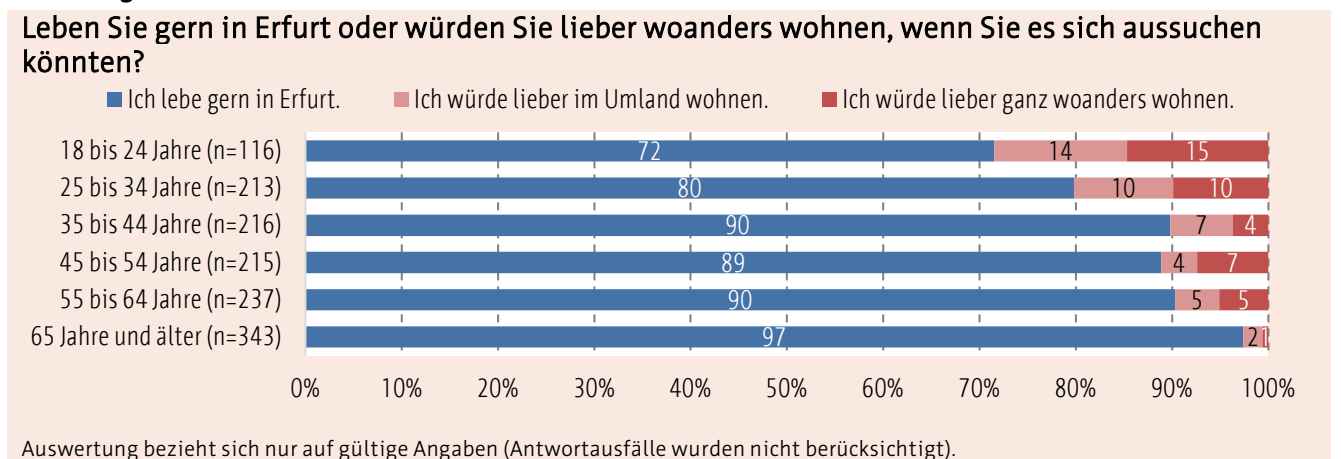
Abbildung 10: Zufriedenheit mit Erfurt als Wohnort



Bei der Betrachtung der Angaben hinsichtlich des Alters zeigt sich, dass alle Altersgruppen überwiegend gern in Erfurt leben. Jedoch verfestigt sich die Beliebtheit der Stadt Erfurt als Wohnort im

Laufe des Lebens. Während es in der Altersgruppe der 18- bis 24-Jährigen noch 72 Prozent sind, die gerne in Erfurt leben, sind es in der Kohorte über 65 Jahre 97 Prozent.

Abbildung 11: Zufriedenheit mit Erfurt als Wohnort nach Altersstruktur



### 3.3 Lebensbedingungen in Erfurt

Anschließend wurden die Umfrageteilnehmer gebeten, die Lebensbedingungen in Erfurt sowohl gegenwärtig als auch vor 10 Jahren zu bewerten. Dazu wurde eine fünfstufige Skala von *sehr gut* bis

*sehr schlecht* zugrunde gelegt. Durch Ankreuzen des Feldes *weiß ich nicht* konnte eine Wertung, falls erforderlich, umgangen werden.

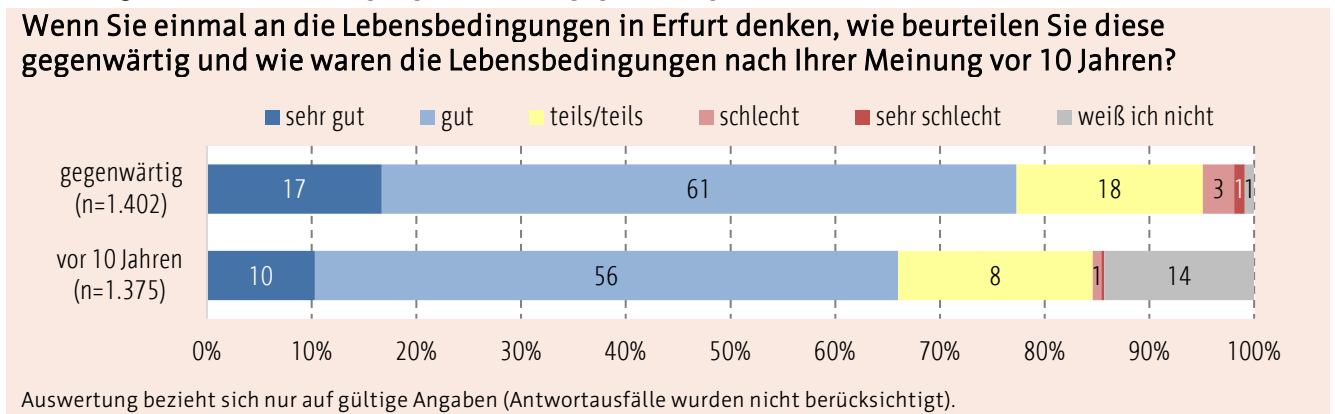
Frage:

3. Wenn Sie einmal an die Lebensbedingungen in Erfurt denken, wie beurteilen Sie diese gegenwärtig und wie waren die Lebensbedingungen nach Ihrer Meinung vor 10 Jahren?						
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	sehr gut	gut	teils/teils	schlecht	sehr schlecht	weiß ich nicht
gegenwärtig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
vor 10 Jahren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Im Gegensatz zu der Bewertung von vor 10 Jahren fiel die Bewertung der gegenwärtigen Lebensbedingungen in Erfurt insgesamt positiver aus. Circa drei Viertel aller Befragten (78 Prozent) würden die aktuellen Lebensbedingungen *gut* bis *sehr gut* einstufen. Die Lebensbedingungen von vor

10 Jahren kommen in den gleichen Kategorien hingegen nur auf 66 Prozent. Auffällig ist zudem der deutlich höhere Anteil an *weiß ich nicht* – Angaben. Einer der Gründe hierfür könnte z. B. eine kürze Aufenthaltsdauer in Erfurt sein.

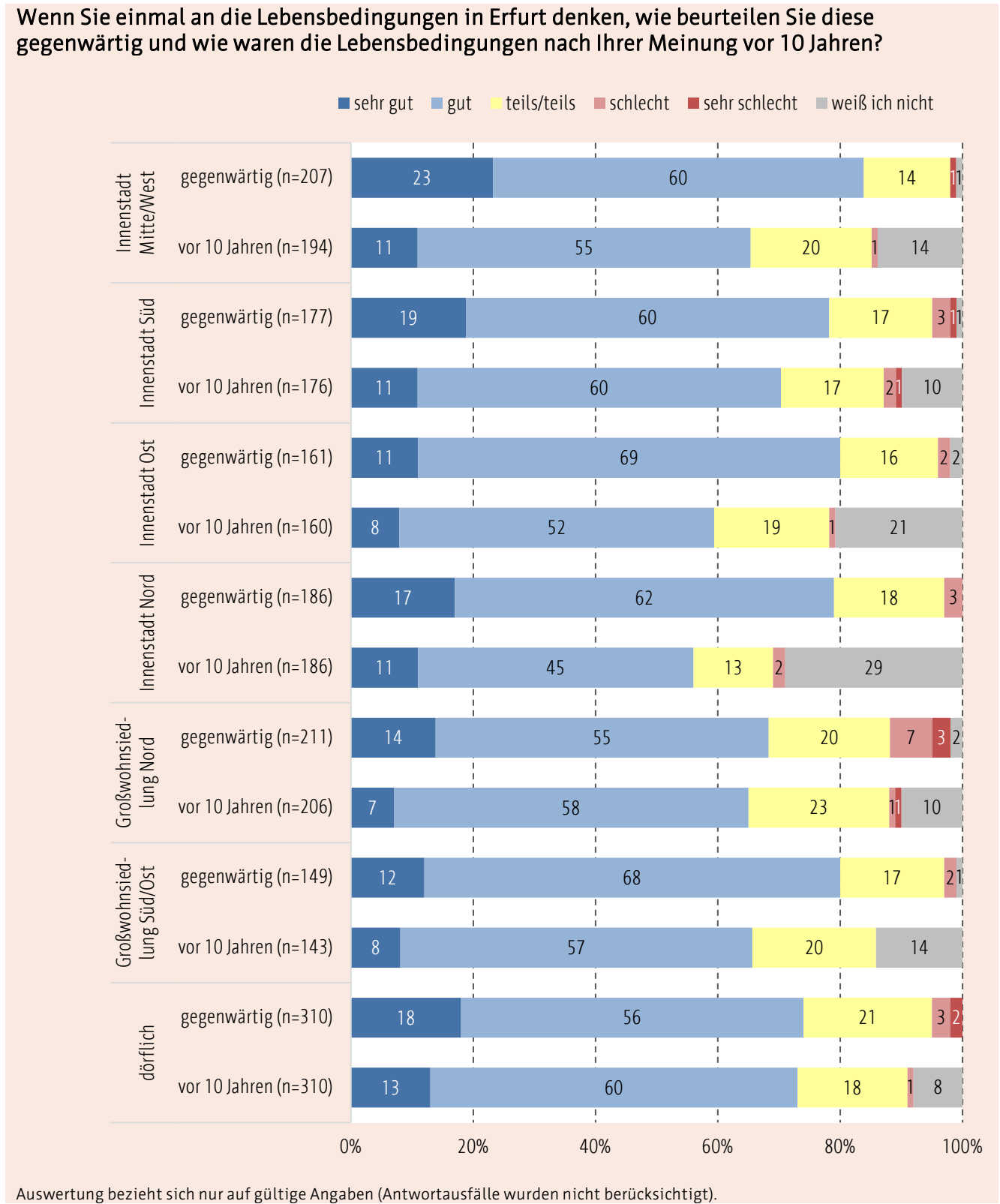
Abbildung 12: Lebensbedingungen in Erfurt gegenwärtig und vor 10 Jahren



Betrachtet man die Ergebnisse in Abhängigkeit des Prognoseraums ist eine deutliche Steigerung der Zufriedenheit mit den Lebensbedingungen in fast allen Wohngebieten erkennbar. Lediglich in der Großwohnsiedlung Nord und in den dörflichen

Ortsteilen blieb der Wert annähernd dem vor 10 Jahren. Im Vergleich dazu stieg die Bewertung *gut* bzw. *sehr gut* im Gebiet der Innenstadt Nord von insgesamt 56 auf 79 Prozent und fiel damit am positivsten aus.

Abbildung 13: Lebensbedingungen in Erfurt gegenwärtig und vor 10 Jahren nach Prognosesraum



## 4 Leben im Wohngebiet

Mittelpunkt des folgenden Abschnitts ist das Leben im eigenen Wohngebiet der befragten Personen. Hierzu soll insbesondere die Gebundenheit an jenes sowie die Zufriedenheit mit im Zeitverlauf

ggf. eingetretenen Veränderungen beurteilt werden. Ebenso können konkrete Störfaktoren benannt werden.

### 4.1 Zufriedenheit mit dem Wohngebiet

Zunächst sollte eine Zufriedenheitseinschätzung hinsichtlich der Veränderungen, die innerhalb der letzten 10 Jahren im Wohngebiet erfolgten, abgegeben werden. Die fünfstufige Skala von *sehr*

*zufrieden* bis *sehr unzufrieden* wurde durch die Optionen *keine Veränderungen* und *weiß ich nicht* ergänzt.

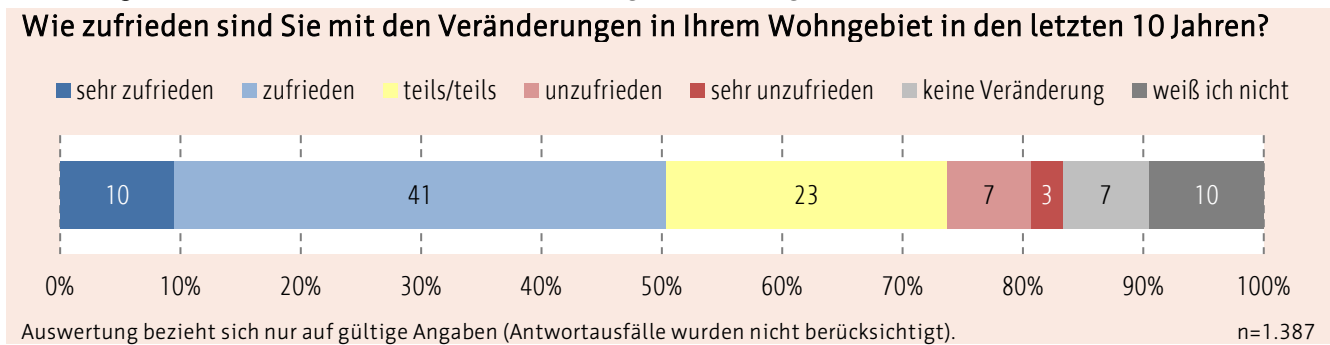
Frage:

6. Wie zufrieden sind Sie mit den Veränderungen in Ihrem Wohngebiet in den letzten 10 Jahren?						
sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	keine Veränderungen	weiß ich nicht
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Die untenstehende Abbildung zeigt, dass die Hälfte aller Befragten (51 Prozent) mit den Veränderungen in ihren Wohngebieten *zufrieden* oder *sehr zufrieden* sind. Weitere 23 Prozent sind lediglich teilweise zufrieden. Insgesamt zehn Prozent sind mit den Veränderungen eher

*unzufrieden* und sieben Prozent gaben an, dass in den letzten 10 Jahren keine Veränderungen in ihren Wohngebieten stattfanden. Weitere zehn Prozent konnten die Frage vermutlich aufgrund von Unwissenheit nicht beantworten.

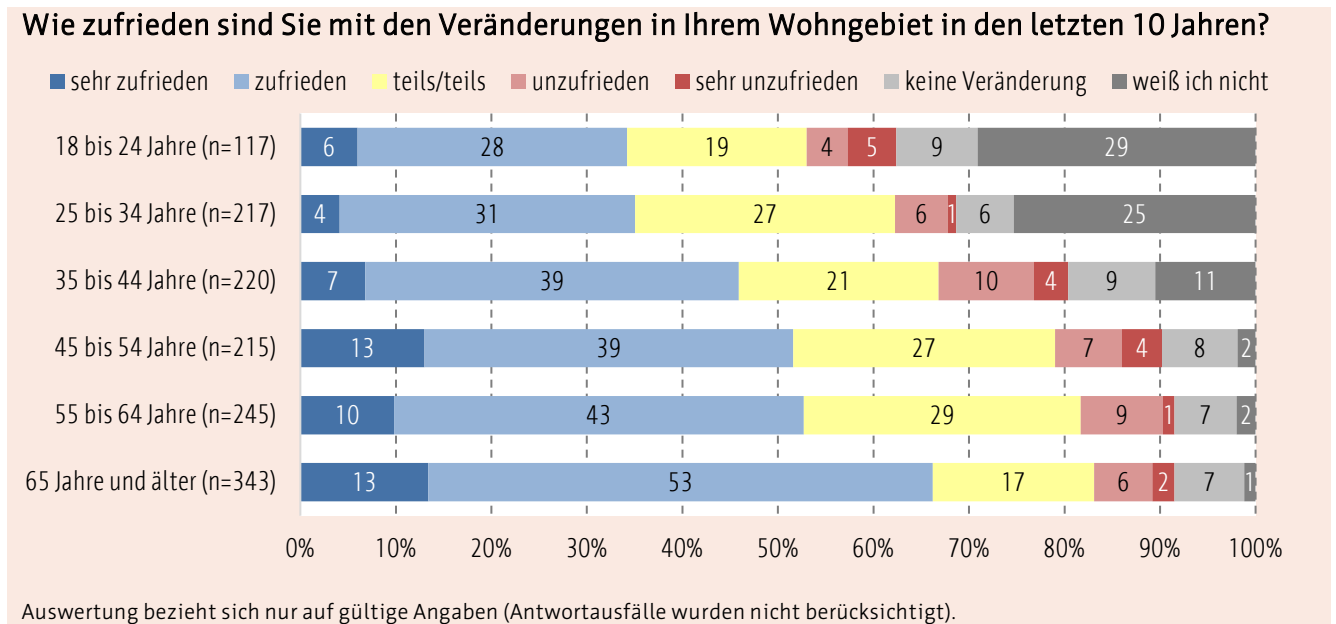
Abbildung 14: Zufriedenheit mit den Veränderungen im Wohngebiet



Betrachtet man die Ergebnisse nun hinsichtlich des Alters, so zeigt sich, dass die Zufriedenheit mit den Veränderungen im Wohngebiet mit steigendem Alter zunimmt. Während in der Altersgruppe der 45- bis 54-Jährigen etwa die Hälfte der Befragten (52 Prozent) zufrieden bzw. sehr zufrieden sind, sind es in der Gruppe der 65-Jährigen und älter bereits zwei Drittel (66 Prozent).

Den größten Anteil der Nichtauskünfte gibt es in den Gruppen der 18- bis 24-Jährigen (29 Prozent) sowie der 25- bis 34-Jährigen (25 Prozent). Da die Einschätzung der Veränderungen von der Wohndauer abhängig ist und die Befragten vermutlich weniger als 10 Jahre im Wohngebiet leben, konnte somit keine Wertung erfolgen.

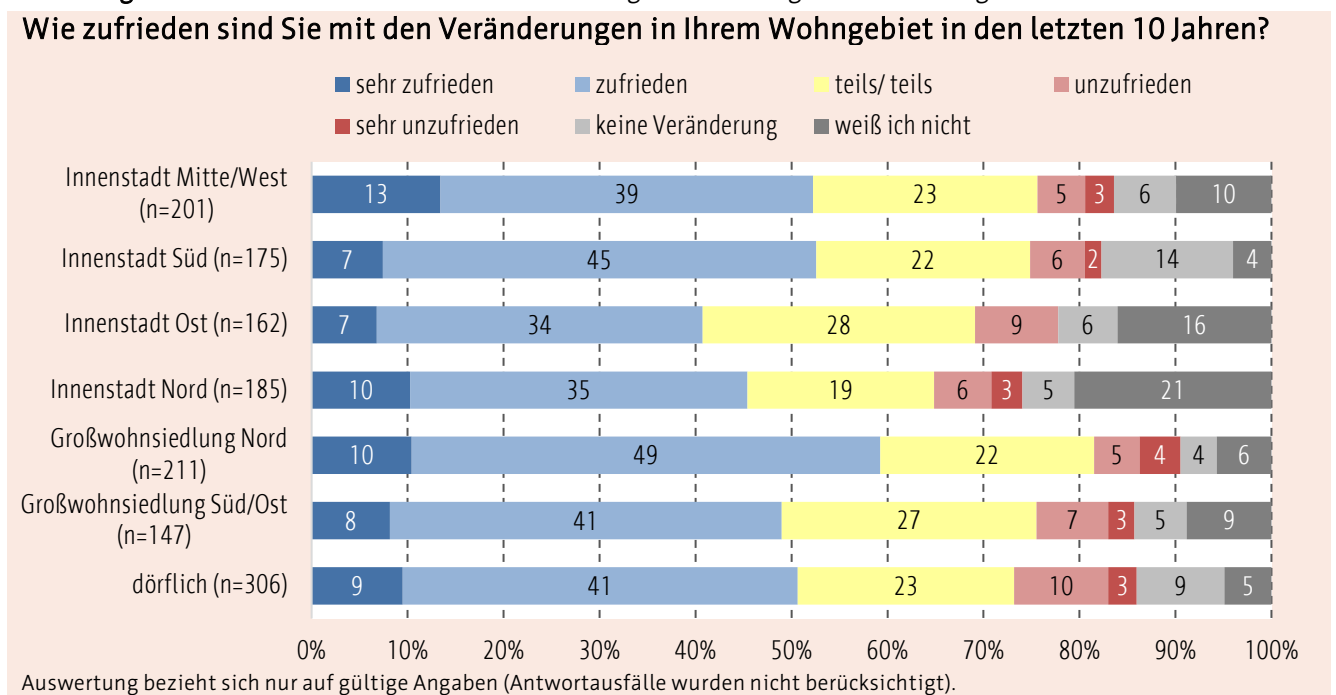
Abbildung 15: Zufriedenheit mit den Veränderungen im Wohngebiet nach Altersstruktur



Die unten befindliche Abbildung zeigt, dass die Großwohnsiedlung Nord die meisten positiven Bewertungen aufweist. 59 Prozent der Befragten sind mit den dortigen Veränderungen *zufrieden* bzw. *sehr zufrieden*. Die geringsten

Zufriedenheitswerte wies die Innenstadt Ost auf. Dort gaben insgesamt nur 41 Prozent der Befragten an, zufrieden mit den Wohngebietsveränderungen zu sein.

Abbildung 16: Zufriedenheit mit den Veränderungen im Wohngebiet nach Prognoseräumen



## 4.2 Zufriedenheit mit diversen Aspekten des Wohngebietes

Nach der Erfragung der Zufriedenheit mit den Veränderungen der vergangenen 10 Jahre, sollte nun die Zufriedenheit zu spezifischen Aspekten wiedergegeben werden. Falls die dort genannten Aspekte vorhanden und von Bedeutung für die Befragten waren, sollte eine Einschätzung von *sehr*

*zufrieden* bis *sehr unzufrieden* vorgenommen werden. Von Interesse waren unter anderem: die öffentliche Sicherheit, die Sauberkeit sowie die Verfügbarkeit von Einkaufsmöglichkeiten und Seniorenangeboten.

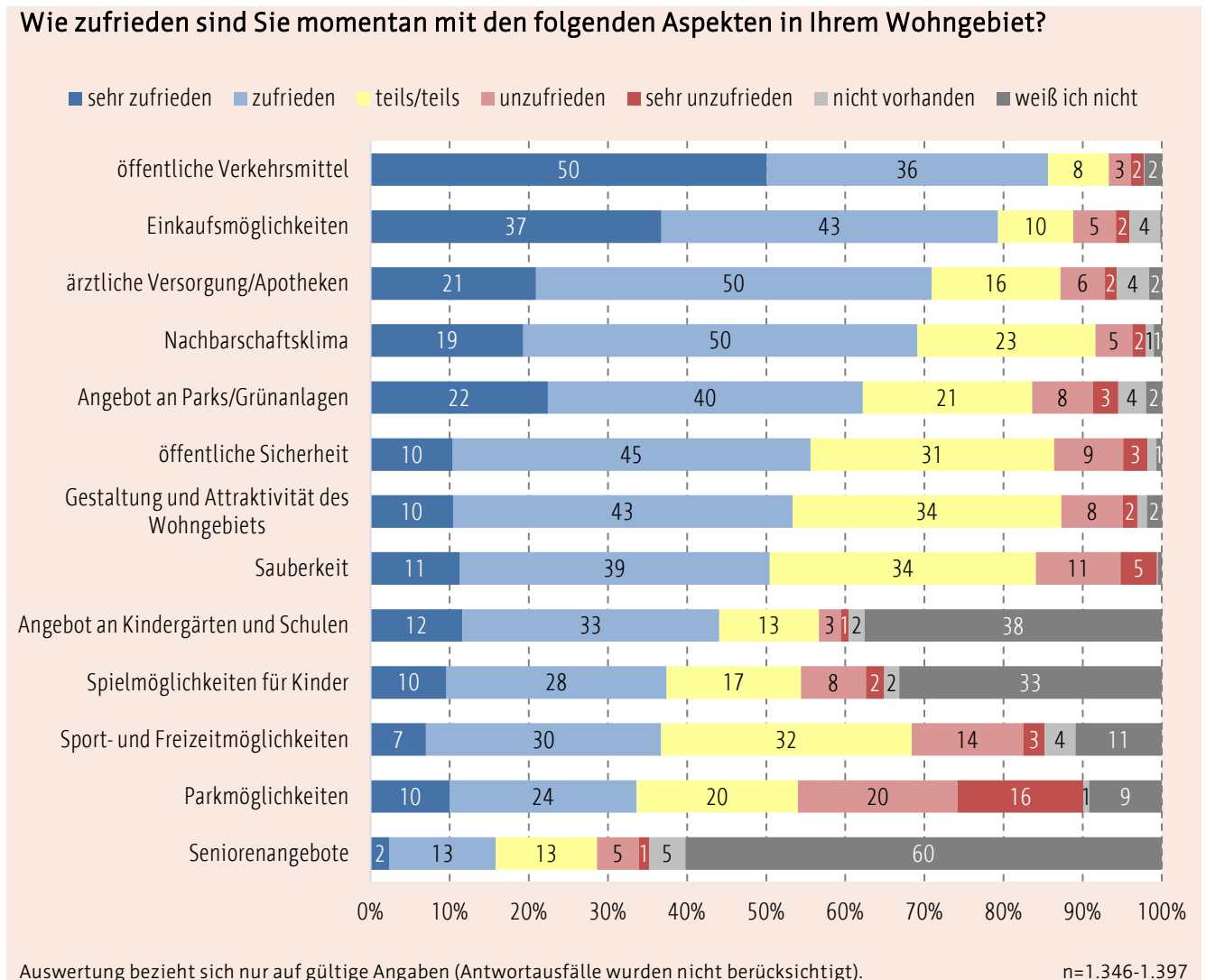
Frage:

9. Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?							
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	nicht vorhanden	ist für mich nicht von Bedeutung
Einkaufsmöglichkeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
öffentliche Verkehrsmittel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gestaltung und Attraktivität des Wohngebiets	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebot an Kindergärten und Schulen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spielmöglichkeiten für Kinder	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sauberkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sport- und Freizeitmöglichkeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Parkmöglichkeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebot an Parks/Grünanlagen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ärztliche Versorgung/Apotheken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
öffentliche Sicherheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nachbarschaftsklima	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Seniorenangebote	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<b>Insgesamt</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Die nachfolgende Abbildung verdeutlicht, dass die Befragten am zufriedensten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln sind. 50 Prozent sind mit der Anbindung *sehr zufrieden*, 36 Prozent *zufrieden*. Ähnlich zufrieden sind die Umfrageteilnehmer mit den nahegelegenen Einkaufsmöglichkeiten: 37 Prozent sind *sehr zufrieden*, weitere 43 Prozent *zufrieden*. Etwa gleichauf im oberen Zufriedenheitsbereich liegen mit insgesamt 71 Prozent die ärztliche Versorgung/Apotheken sowie mit insgesamt 69 Prozent das Nachbarschaftsklima. Am *unzufriedensten* (insgesamt 36 Prozent) sind die Befragten mit den

Parkmöglichkeiten. Auch die Aspekte Sport- und Freizeitmöglichkeiten fielen insgesamt negativer aus. Lediglich 37 Prozent gaben an, *zufrieden* mit dem vorhandenen Angebot zu sein, 32 Prozent sind geteilter Meinung und 17 Prozent sind eher *unzufrieden*. Auffällig ist zudem die hohe *weiß-ich-nicht*-Wertung in den Kategorien Seniorenangebote (60 Prozent), Angebot an Kindergärten und Schulen (38 Prozent) sowie Spielmöglichkeiten für Kinder (33 Prozent). Eine mögliche Erklärung hierfür ist, dass diese Aspekte nur für ausgewählte Personengruppen von Bedeutung sind.

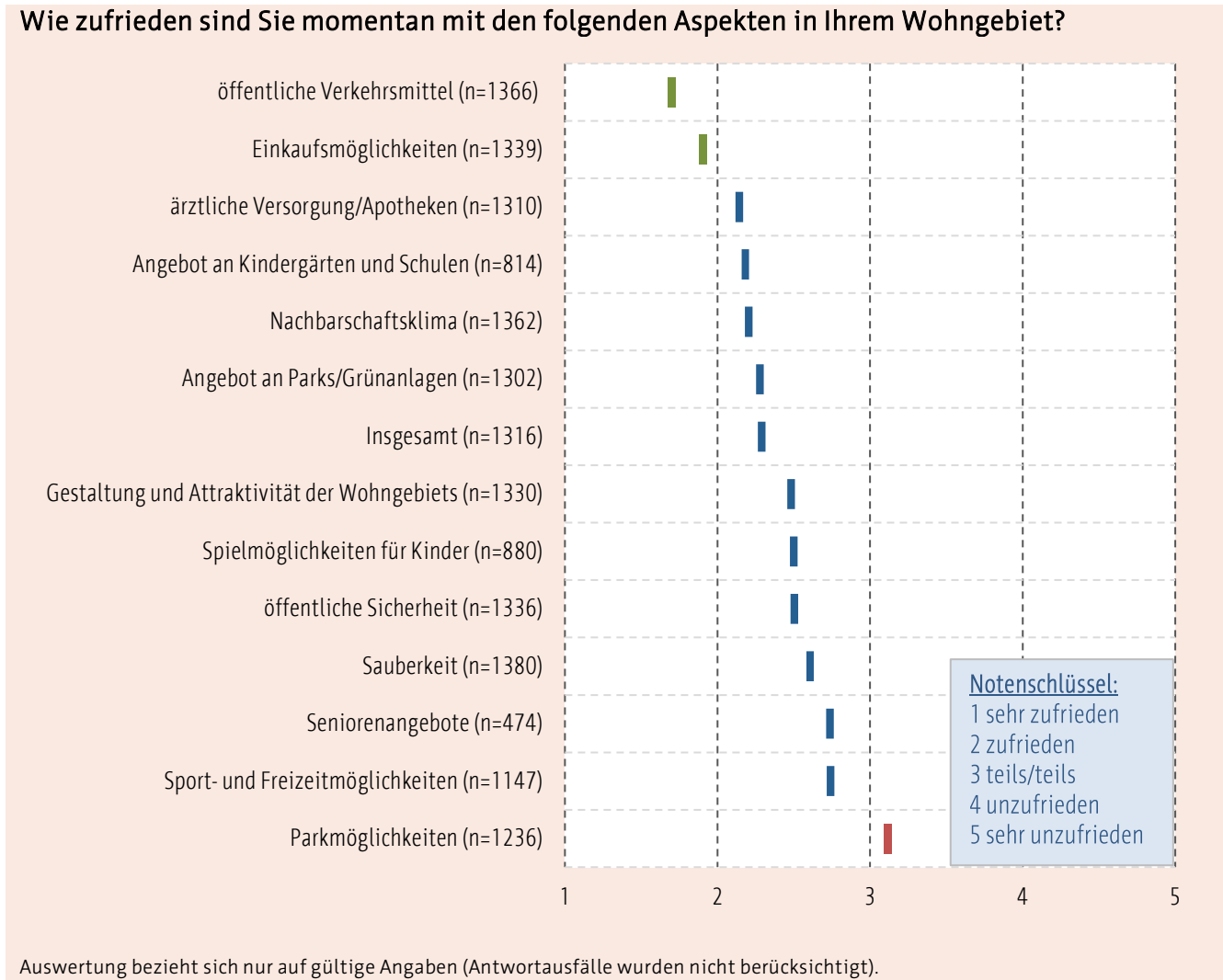
Abbildung 17: Zufriedenheit mit dem eigenen Wohngebiet



Die bereits gezeigten Erkenntnisse verdeutlicht auch die nachfolgende Darstellung der Mittelwerte. Die öffentlichen Verkehrsmittel sowie die Einkaufsmöglichkeiten schneiden mit der Note 1 *sehr zufrieden* am besten ab. Nahezu alle anderen Kategorien, wie beispielsweise die öffentliche

Sicherheit, das Nachbarschaftsklima oder die Sport- und Freizeitmöglichkeiten liegen im Bereich 2 *zufrieden*. Lediglich die Kategorie Parkmöglichkeiten liegt im Notenbereich 3 *teils/teils* und schneidet damit am schlechtesten ab.

Abbildung 18: Zufriedenheit mit dem eigenen Wohngebiet als Mittelwerte



### 4.3 Empfinden von Störungen im Wohngebiet

Ebenso wie positive Merkmale eines Wohngebiets existieren, ergeben sich Punkte, die von den Erfurterinnen und Erfurtern als störend empfunden werden. Zahlreiche Aspekte beeinflussen dieses Empfinden. Die Befragten sollten in der Frage

sieben Auskunft darüber geben, ob Störfaktoren im Wohngebiet vorliegen. Sofern dies mit *ja* beantwortet werden konnte, war es möglich, Angaben diesbezüglich zu machen.

Frage:

**7. Gibt es etwas, was Sie an/in Ihrem Wohngebiet stört?**

Nein  Ja

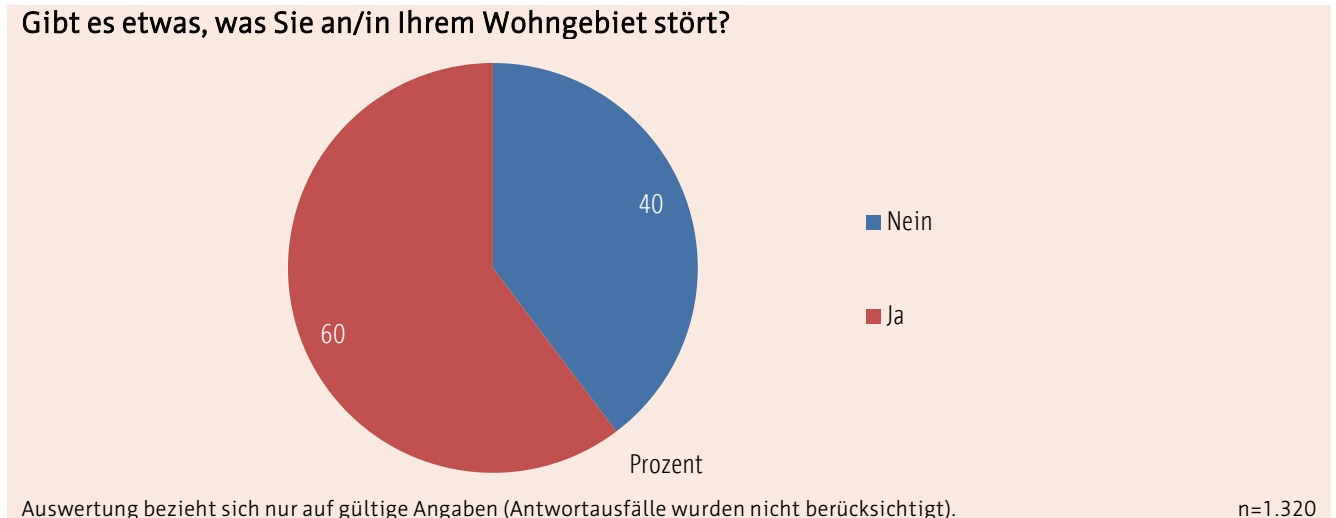
Was gefällt Ihnen nicht?

Die untenstehende Abbildung veranschaulicht, dass über die Hälfte der Befragten (61 Prozent) innerhalb ihres Wohngebiets etwas als störend

empfinden; wohingegen 40 Prozent zufrieden mit ihrem Wohngebiet sind und keinerlei Störfaktoren benennen können.



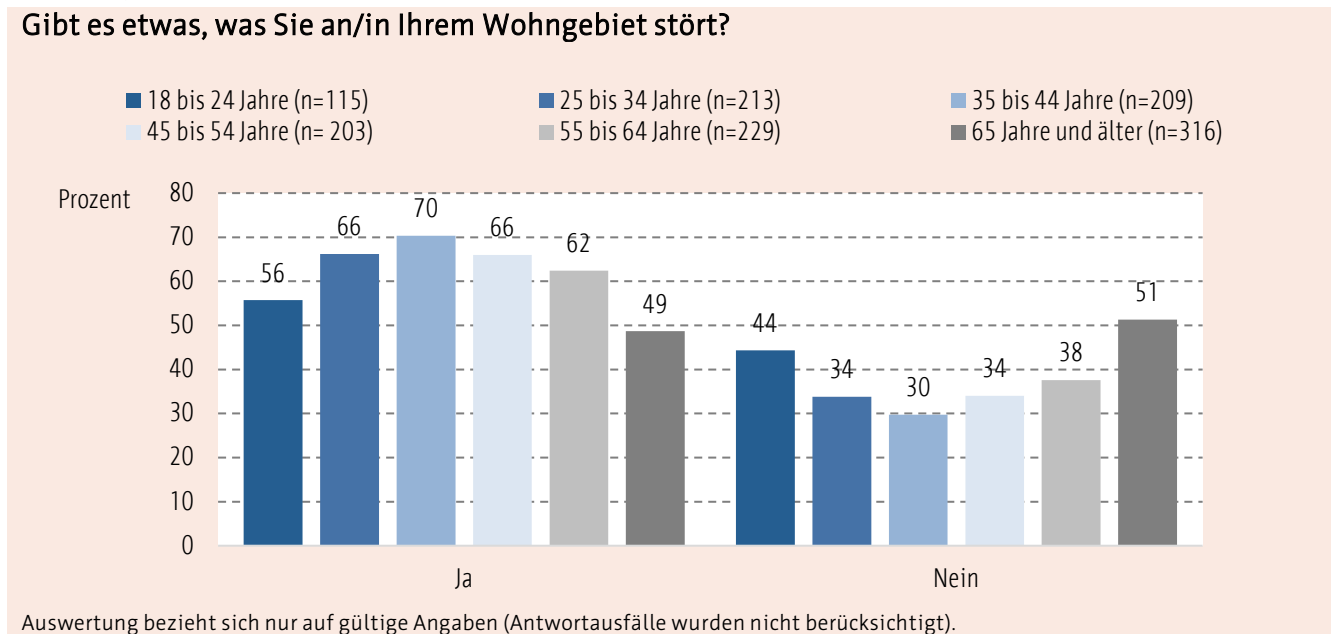
Abbildung 19: Störfaktoren an/in dem Wohngebiet



Schlüsselt man das Ergebnis nun hinsichtlich des Alters auf, zeigt sich, dass überwiegend die Befragten mittleren Alters mit zumindest einem Aspekt am/im Wohngebiet unzufrieden sind. Der höchste Wert ergibt sich in der Altersklasse der

35- bis 44-Jährigen. Bei den Befragten ab 65 Jahre und älter ist das Ergebnis hingegen recht ausgeglichen. 49 Prozent stimmten für *ja* und 51 Prozent für *nein*.

Abbildung 20: Störfaktoren an/in dem Wohngebiet nach Altersstruktur



Die folgenden Abbildungen zeigen, dass die städtisch und dörflich wohnenden Befragten eher unzufrieden sind, als jene im Plattenbau. Hier ist das Verhältnis der *ja*- (49 Prozent) und *nein*-Angaben (51 Prozent) recht ausgeglichen. Bezogen auf die Planungsräume zeigt sich, dass sich im städtischen Bereich insbesondere Personen aus der City an einigen Aspekten ihres

Wohngebiets stören. Befragte aus den Plattenbaugebieten Südost und Nord wiesen hingegen ein ausgeglichenes Verhältnis an *ja-nein*-Angaben auf. Auch Befragte der dörflichen Ortsteile scheinen tendenziell eher unzufriedener mit bestimmten Aspekten ihres Wohngebietes zu sein.

Abbildung 21: Störfaktoren nach Siedlungsstruktur

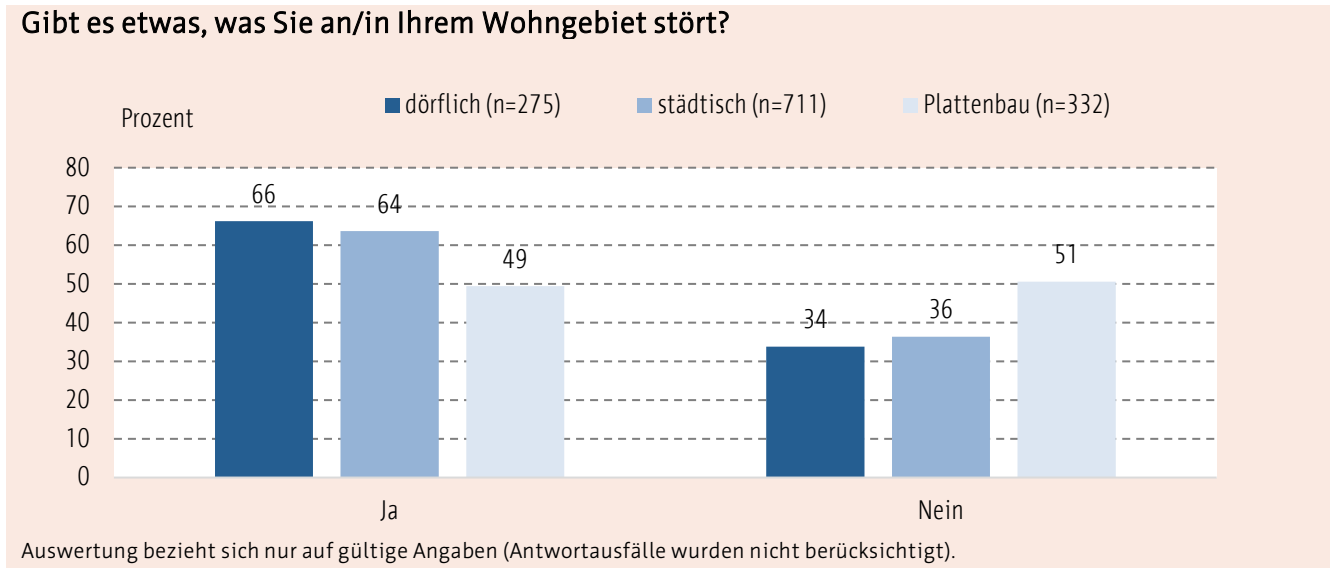
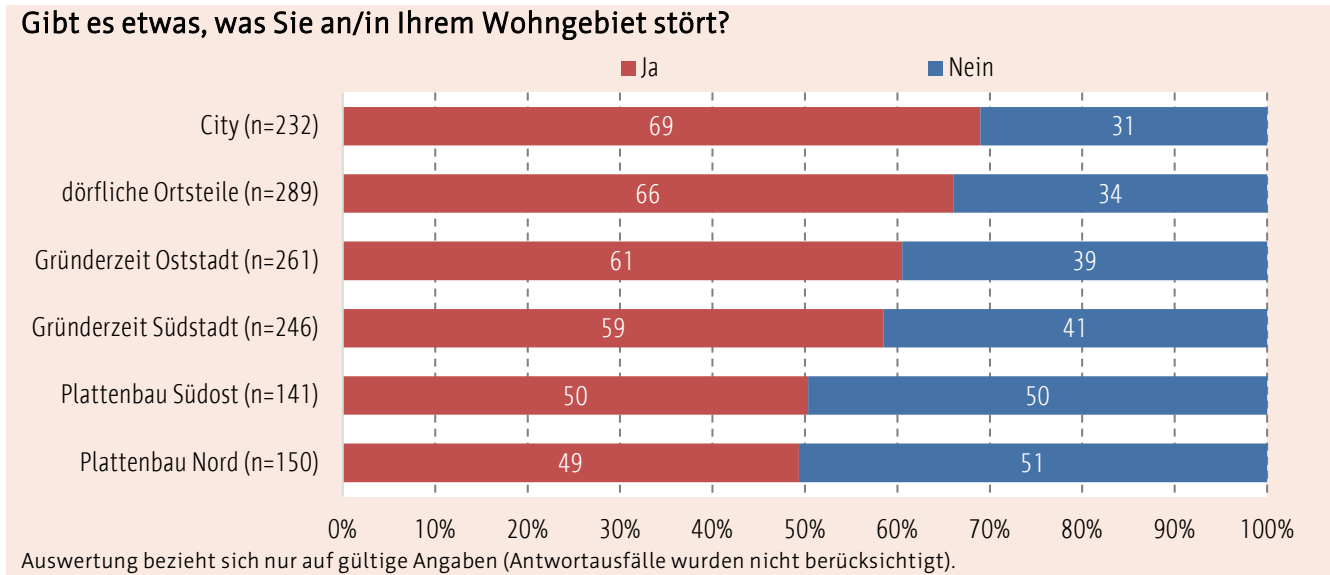


Abbildung 22: Störfaktoren nach Planungsraum



Entsprechend der obigen Verteilung wurde das Freitextfeld mit 1.220 Einzelbemerkungen umfassend genutzt. Anhand der angegebenen Störfaktoren können deutliche Schwerpunkte aufgezeigt werden. Die unzureichenden Parkmöglichkeiten wurden mit

176 Einzelbemerkungen am häufigsten bemängelt. Mit 124 bzw. 117 Bemerkungen auch sehr häufig genannt: die Verkehrssituation sowie der Lärm. Weitere Störfaktoren sind Verschmutzungen, umliegende Baustellen, die unzureichende Infrastruktur sowie mangelnde Freizeitangebote.

Tabelle 7: Störfaktoren an/in dem Wohngebiet

<b>Gibt es etwas, was Sie an/in ihrem Wohngebiet stört?</b>	
<b>Mehrfachantworten möglich</b>	<b>Häufigkeit</b>
<b>Gesamt</b>	<b>1.413</b>
darunter ohne Bemerkung	596
<b>Einzelbemerkungen insgesamt</b>	<b>1220</b>
zu wenig Parkmöglichkeiten	176
Verkehrssituation	124
Lärm	117
Verschmutzung durch Müll	84
soziales Umfeld	64
Zustand der Straßen	63
zu wenig/schlechte Infrastruktur (Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, Apotheken,..)	61
zu wenig/ ungepflegte Grünflächen/Bepflanzung	58
zu wenig/schlechte Radwege	50
zu viel Bebauung	41
Verschmutzung durch Hundekot	34
Baustellen	33
wenige Freizeitangebote (Spielplätze, Sportanlagen,..)	28
Zustand der Gehwege	25
heruntergekommene/leerstehende Gebäude	25
Kriminalität	20
ÖPNV Anbindung	20
zu hohe Mietpreise/Grundstückspreise	17
Falschparker	17
fehlende Gastronomie/Kulturstätten	17
zu wenig Mülleimer	15
fehlende Straßenreinigung/Winterdienst	15
unschönes Wohnumfeld	14
schlechtes Sicherheitsgefühl	11
Internet/Mobilfunkanbindung schlecht	10
Baumaßnahmen im Rahmen der BUGA	10
zu wenig Hundefreilaufflächen/ Hunde ohne Leine	8
Beleuchtung unzureichend	5
<b>sonstige Angaben</b>	<b>58</b>

## 4.4 Gebundenheit an das Wohngebiet

Eine emotionale Bindung an die eigenen vier Wände ist aus psychologischer Sicht unstrittig. Aber auch das Gefühl, an das Wohngebiet, in welchem man lebt, gebunden zu sein, kann zum allgemeinen

Zufriedenheitsgefühl beitragen. Diesbezüglich sollte die Gebundenheit auf einer fünfstufigen Skala von *sehr stark* bis *gar nicht* beurteilt werden.

Frage:

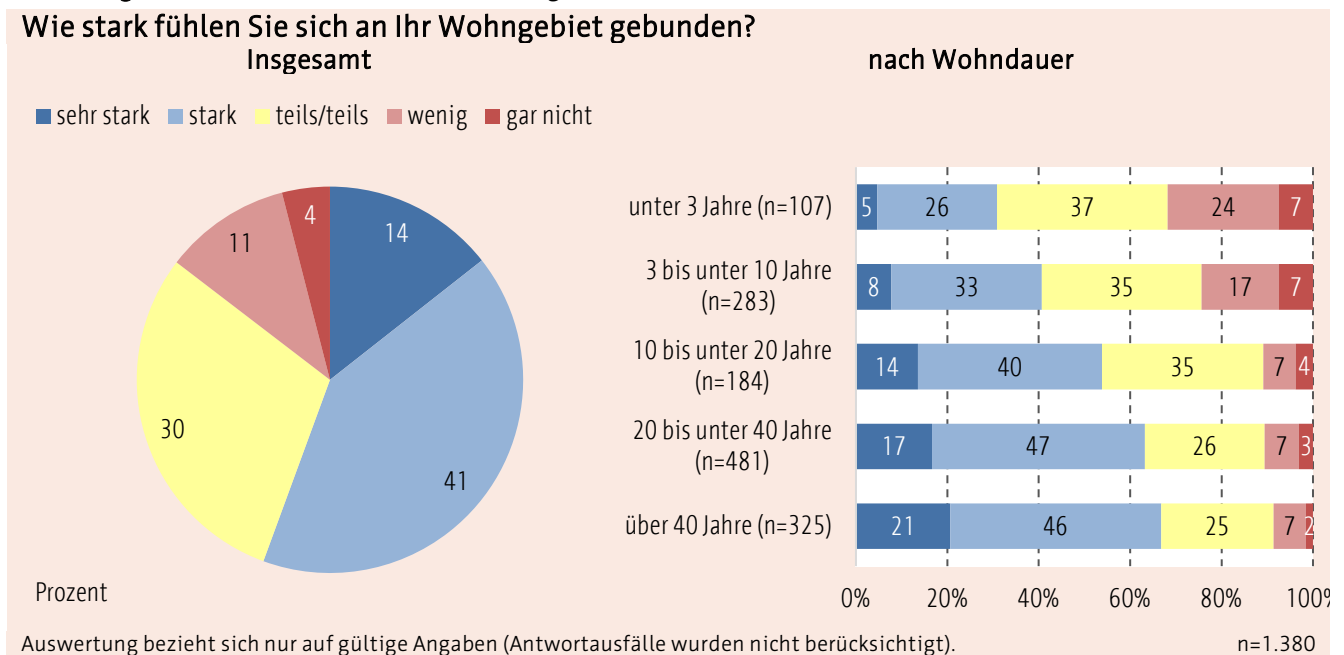
**8. Wie stark fühlen Sie sich an Ihr Wohngebiet gebunden?**

sehr stark	stark	teils/teils	wenig	gar nicht
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Die Auswertung der Ergebnisse zeigt, dass sich die Befragten überwiegend an ihr Wohngebiet gebunden fühlen. Immerhin 41 Prozent empfinden die Verbundenheit mit ihrem Wohnviertel als *stark*, 14 Prozent sogar als *sehr stark*. Weitere 30 Prozent gaben an, sich zumindest teilweise an

ihr Wohngebiet gebunden zu fühlen. Die übrigen Befragten empfinden hingegen kaum bis gar keine Bindung an ihr Wohngebiet. Weiterhin ist ersichtlich, dass die Wohndauer einen Einfluss auf die Gebundenheit besitzt und im Zeitverlauf zunimmt.

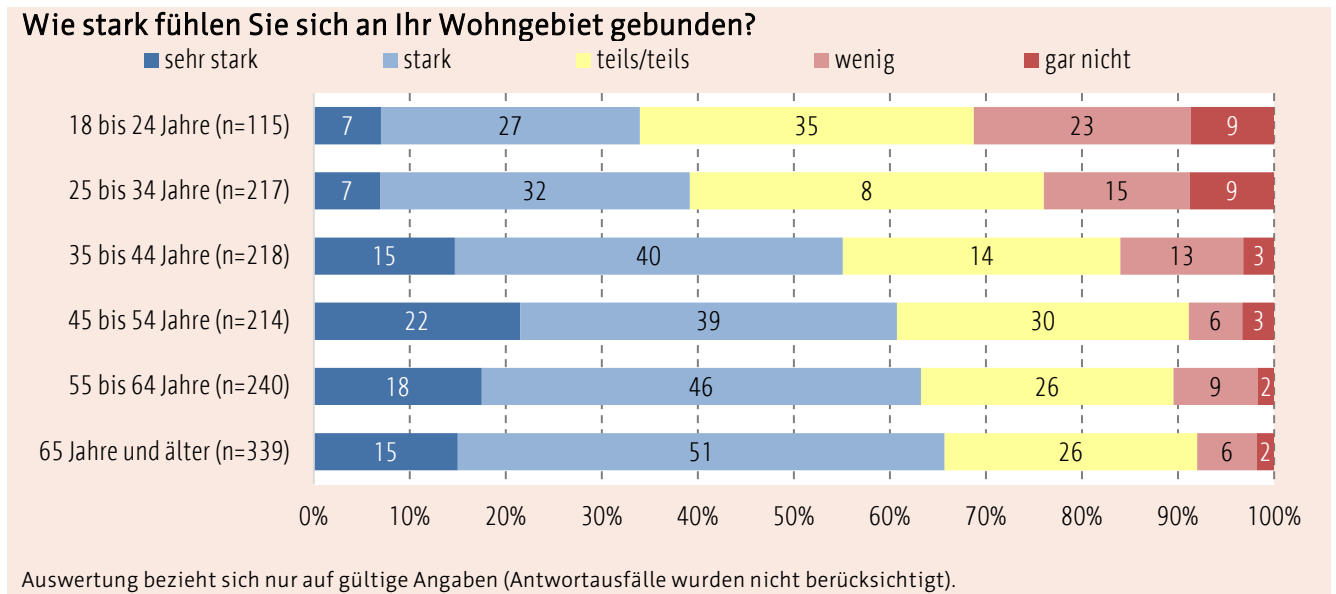
Abbildung 23: Gebundenheit an das Wohngebiet



Mit einem Blick auf die Altersstruktur wird außerdem deutlich, dass die Gebundenheit an das Wohngebiet abhängig vom Alter der befragten Personen ist. Insbesondere Befragte ab 45 Jahren

fühlen sich mit über 60 Prozent eher an das Wohngebiet gebunden, als die jüngeren Befragten mit über 30 Prozent.

Abbildung 24: Gebundenheit an das Wohngebiet nach Altersstruktur



Weiterhin zeigt sich, dass sich vor allem Menschen in dörflichen Regionen an ihr Wohngebiet gebunden fühlen. Mit insgesamt 69 Prozent gab die Mehrheit von diesen an, *stark* bzw. *sehr stark* gebunden zu sein. Auch in den Gebieten der Innenstadt (Mitte, Weste, Süd) ist die Bindung mit 67 bzw. 64 Prozent hoch. In den Gebieten der

Großwohnsiedlungen fühlen sich die Befragten eher weniger stark an das eigene Wohngebiet gebunden. Aus den Gebieten der Innenstadt Ost und Nord sind es ebenfalls lediglich 42 bzw. 44 Prozent der Befragten, die sich *stark* oder *sehr stark* an ihr Wohngebiet gebunden fühlen.

Abbildung 25: Gebundenheit an das Wohngebiet nach Siedlungsstruktur

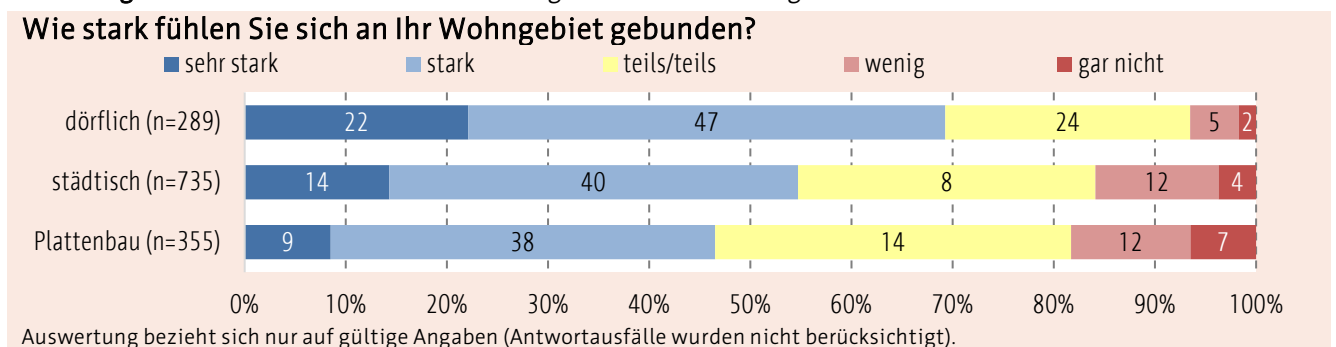
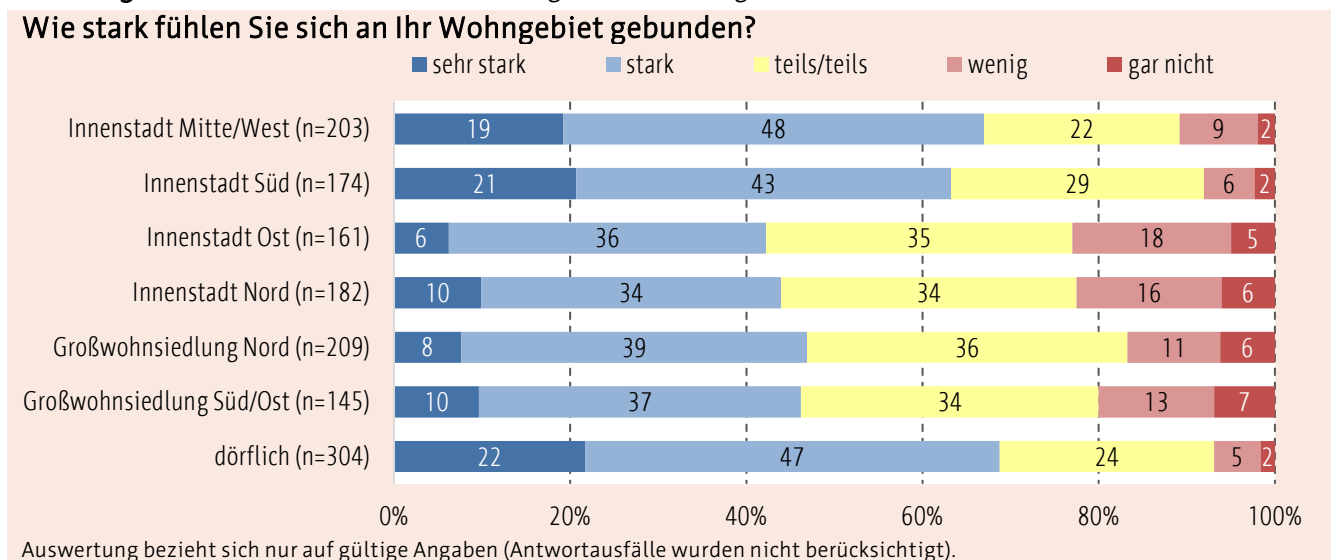


Abbildung 26: Gebundenheit an das Wohngebiet nach Prognoseraum



## 5 Wohnsituation und Wohnumfeld

Nachdem sich der vorherige Abschnitt mit dem eigenen Wohngebiet beschäftigte, ist nun die persönliche Wohnsituation der Befragungsteilnehmer von Interesse. Unter anderem wird erörtert, ob die Mehrheit der Erfurter Bürgerinnen und Bürger in einer Wohnung oder

einem Haus, im Eigentum oder zur Miete wohnen, wie viel Wohnfläche den Befragten zur Verfügung steht. Im Zuge dessen sind die Warm- und Kaltmiete sowie weitere wohnungsbezogene Aspekte Teil der Befragung.

### 5.1 Zufriedenheit mit der Wohnsituation

Im Rahmen der Frage 10 sollten die Befragten eine Einschätzung darüber abgeben, wie zufrieden sie

mit ihrer Wohnung bzw. ihrem Haus im Allgemeinen sind.

Frage:

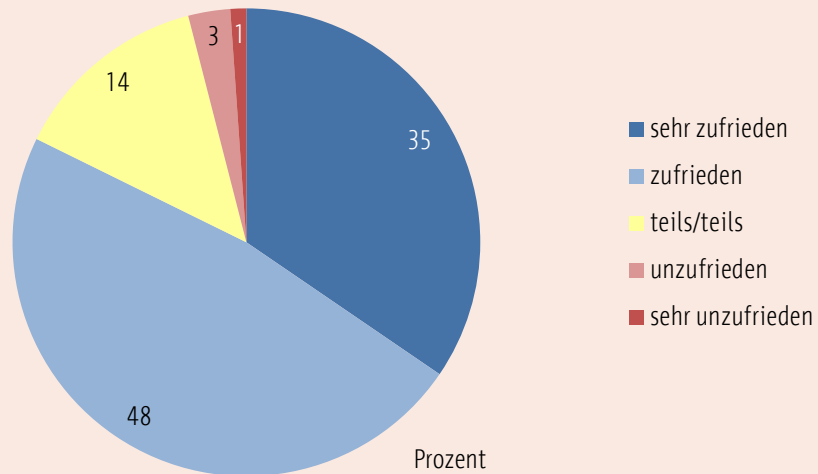
10. Wie zufrieden sind Sie momentan mit Ihrer Wohnung bzw. Ihrem Haus?				
sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden
○	○	○	○	○

Die Zufriedenheit mit den eigenen vier Wänden fällt überwiegend positiv aus. Die Mehrheit aller Befragten (83 Prozent) gab an, zufrieden mit ihrer persönlichen Wohnsituation zu sein, davon sind

35 Prozent sogar *sehr zufrieden*. Lediglich 4 Prozent der Befragten sind *unzufrieden* bzw. *sehr unzufrieden*.

Abbildung 27: Zufriedenheit mit der eigenen Wohnung/dem eigenen Haus

Wie zufrieden sind Sie momentan mit Ihrer Wohnung bzw. Ihrem Haus?



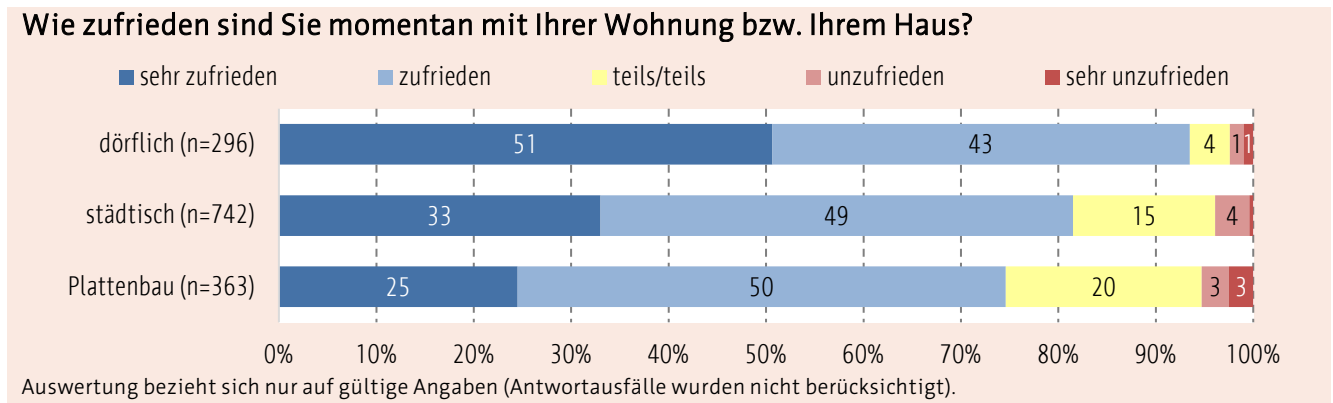
Auswertung bezieht sich nur auf gültige Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).

n=1.401

Betrachtet man die Ergebnisse im Hinblick auf die Siedlungsstruktur, ist zu erkennen, dass vor allem Menschen, die in dörflichen Regionen wohnen, einen höheren Zufriedenheitsgrad (insgesamt 94 Prozent) hinsichtlich ihrer Wohnung bzw. Hauses besitzen. Unter diesen gaben 51 Prozent der Befragten an, *sehr zufrieden*, weitere 43 Prozent *zufrieden* mit ihrer Wohnung bzw. ihrem Haus zu sein. Ähnlich positiv bewerteten die

städtischen Bewohner ihren Wohnraum. Allerdings überwiegt bei diesen mit 49 Prozent die Wertung *zufrieden*. Ein weiteres Drittel der Befragten gab an, *sehr zufrieden* zu sein. Im direkten Vergleich hierzu fällt die Wertung der Plattenbaubewohner etwas negativer aus, wobei dennoch insgesamt drei Viertel der Befragten Zufriedenheit in Bezug auf die eigene Wohnstätte empfinden.

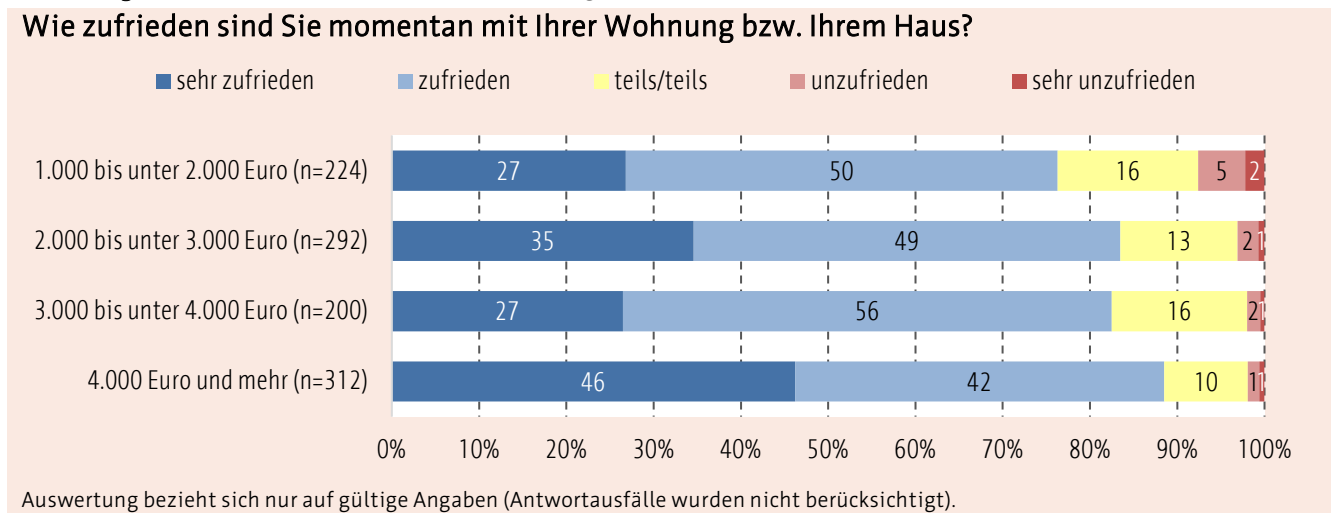
Abbildung 28: Zufriedenheit mit der Wohnung/dem Haus nach Siedlungsstruktur



Bei der Betrachtung der Antworten hinsichtlich des Haushaltsnettoeinkommens zeigt sich, dass die allgemeine Zufriedenheit der Befragten in allen Einkommensklassen eher positiv ausfällt und bei über 70 Prozent liegt. Mit steigendem Einkommen

erhöht sich der Zufriedenheitsgrad mit der Wohnung bzw. dem Haus zunehmend und liegt bei der Einkommensgruppe ab 4.000 Euro bei fast 90 Prozent.

Abbildung 29: Zufriedenheit mit der Wohnung/dem Haus nach Haushaltsnettoeinkommen



## 5.2 Miet- und Eigentumsverhältnisse

Anschließend wurden die Umfrageteilnehmer gebeten, ihre derzeitige Wohnsituation anzugeben. Zur Auswahl standen hierbei

verschiedene Formen des Wohnens, welche nach Miete und Eigentum differenziert wurden.

Frage:

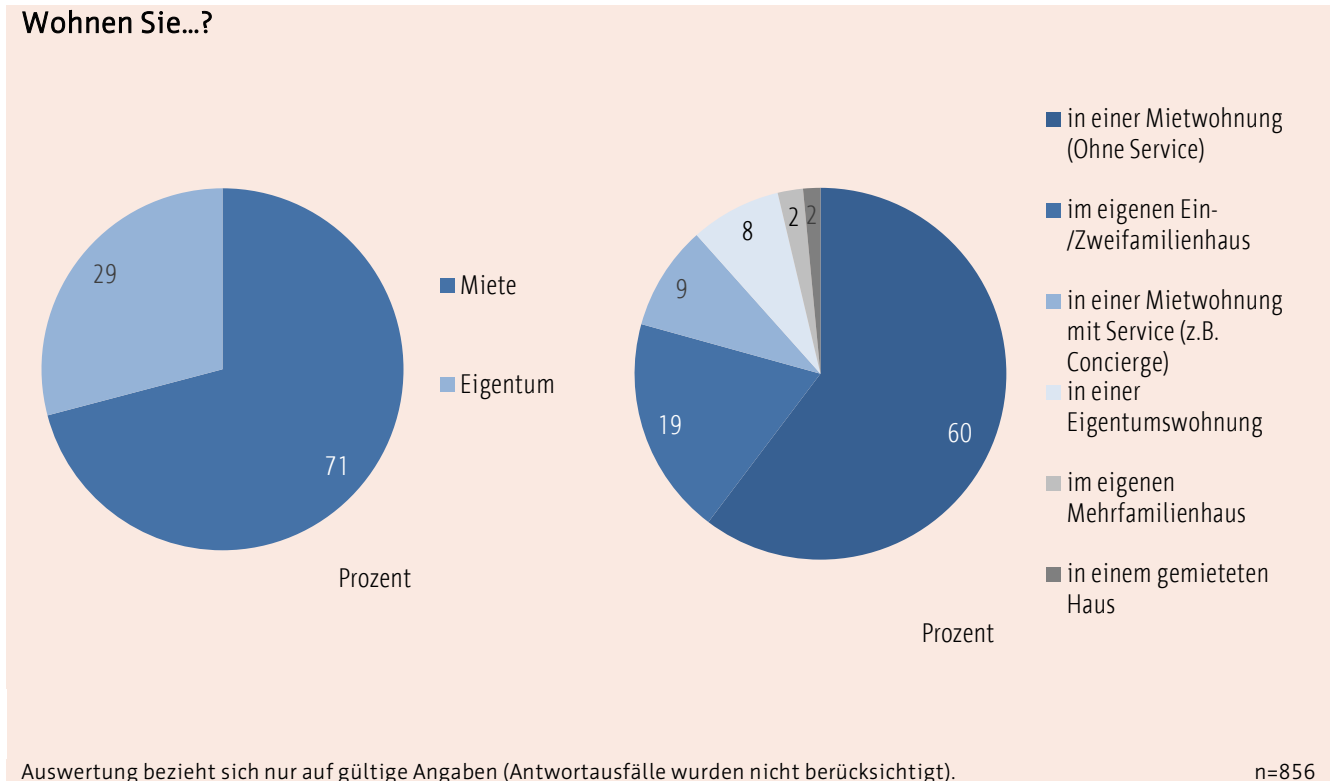
### 11. Wohnen Sie ...? (Bitte nur ein Kreuz setzen.)

<u>zur Miete (auch Untermiete), und zwar:</u>		<u>im Eigentum, und zwar:</u>	
in einer Mietwohnung (ohne Service)	<input type="radio"/>	in eigener Eigentumswohnung	<input type="radio"/>
in einer Mietwohnung mit Service (z. B. Concierge)	<input type="radio"/>	im eigenen Ein-/Zweifamilienhaus	<input type="radio"/>
in einem gemieteten Haus	<input type="radio"/>	im eigenen Mehrfamilienhaus	<input type="radio"/>

Die Abbildung zeigt, dass das Mietverhältnis die dominierende Wohnform ist. Über die Hälfte der Befragten (60 Prozent) gaben an, in einer Mietwohnung ohne Service zu wohnen, weitere neun Prozent in einer Mietwohnung mit Service (z. B. Concierge). Das Eigentumsrecht am

Wohnobjekt besitzen insgesamt 29 Prozent. Dabei entfallen 19 Prozent auf das eigene Ein-/Zweifamilienhaus, acht Prozent auf die Eigentumswohnung und zwei Prozent auf das eigene Mehrfamilienhaus.

Abbildung 30: Übersicht der Wohnformen



Der größte Teil an Eigentümern befindet sich mit insgesamt 77 Prozent in den dörflichen Ortsteilen. Davon besitzt die absolute Mehrheit ein eigenes Ein- oder Zweifamilienhaus (69 Prozent) und fünf Prozent eine Eigentumswohnung. Über 90 Prozent der befragten Personen aus den Plattenbau-

gebieten gaben an, zur Miete zu wohnen. Die meisten Eigentumswohnungen befinden sich in der Innenstadt Mitte/West (14 Prozent) sowie Süd (13 Prozent).

Abbildung 31: Übersicht der Wohnformen nach Siedlungsstruktur

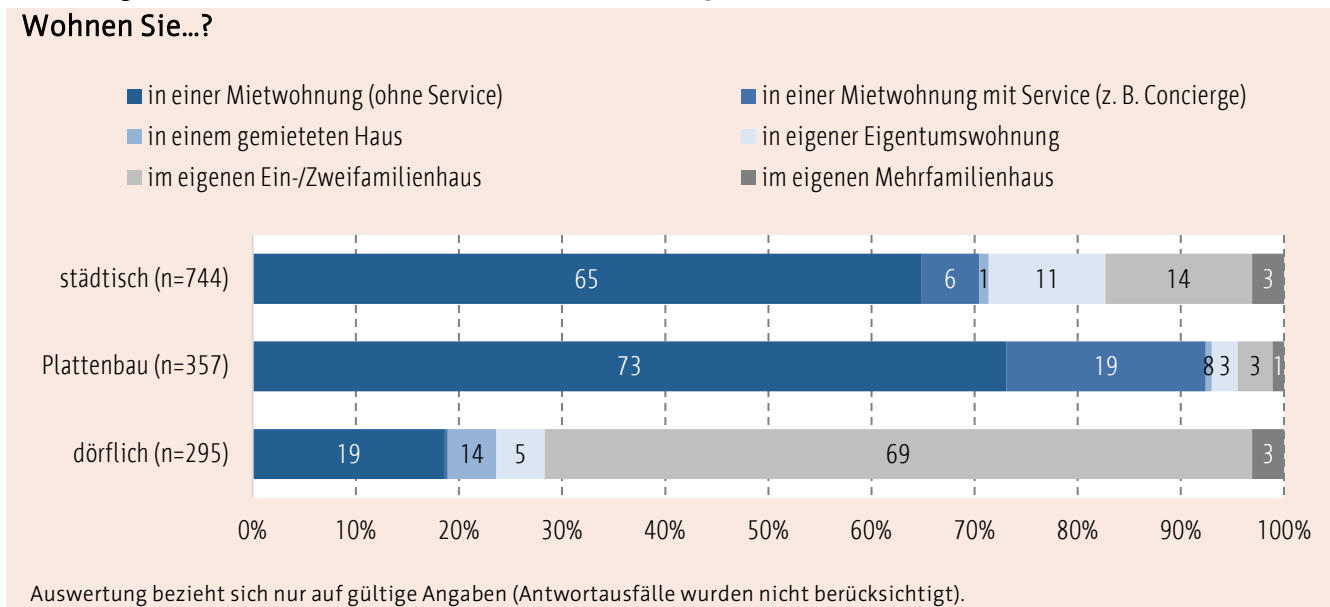
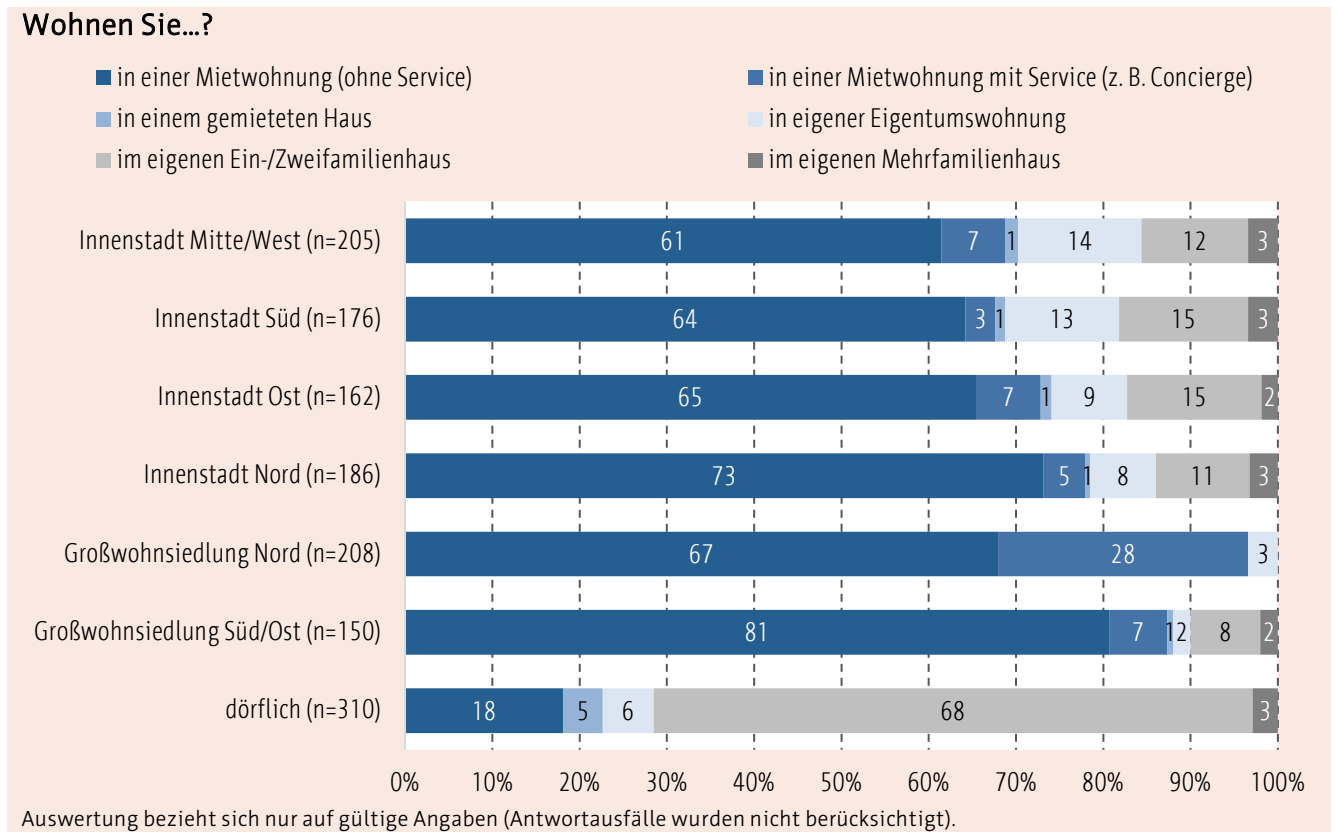




Abbildung 32: Übersicht der Wohnformen nach Prognoseraum



Betrachtet nach dem Haushaltsnettoeinkommen zeigt sich ein Treppeneffekt mit steigendem Einkommen. Demnach sind Befragte mit einem Nettoeinkommen von über 4.000 Euro zu 55 Prozent Eigentümer einer Immobilie. Werden die Ergebnisse in Abhängigkeit des Alters betrachtet, lässt sich ablesen, dass die meisten Eigentümer 45 bis 65 Jahre und älter sind. Die jüngeren Befragten wohnen häufiger zur Miete.

Zwischen 78 und 88 Prozent der 18- bis 34-Jährigen wohnen in einer Mietwohnung (mit oder ohne Service). Anhand der Haushaltstypen lässt sich feststellen, dass Singles, Alleinerziehende und alleinstehende Rentner zu einem Großteil in einer Mietwohnung leben. Mehrpersonenhaushalte ohne Kinder (65 Prozent) und Haushalte mit Kindern (43 Prozent) bilden den größten Anteil der Eigentümer.

Abbildung 33: Wohnformen nach Haushaltsnettoeinkommen

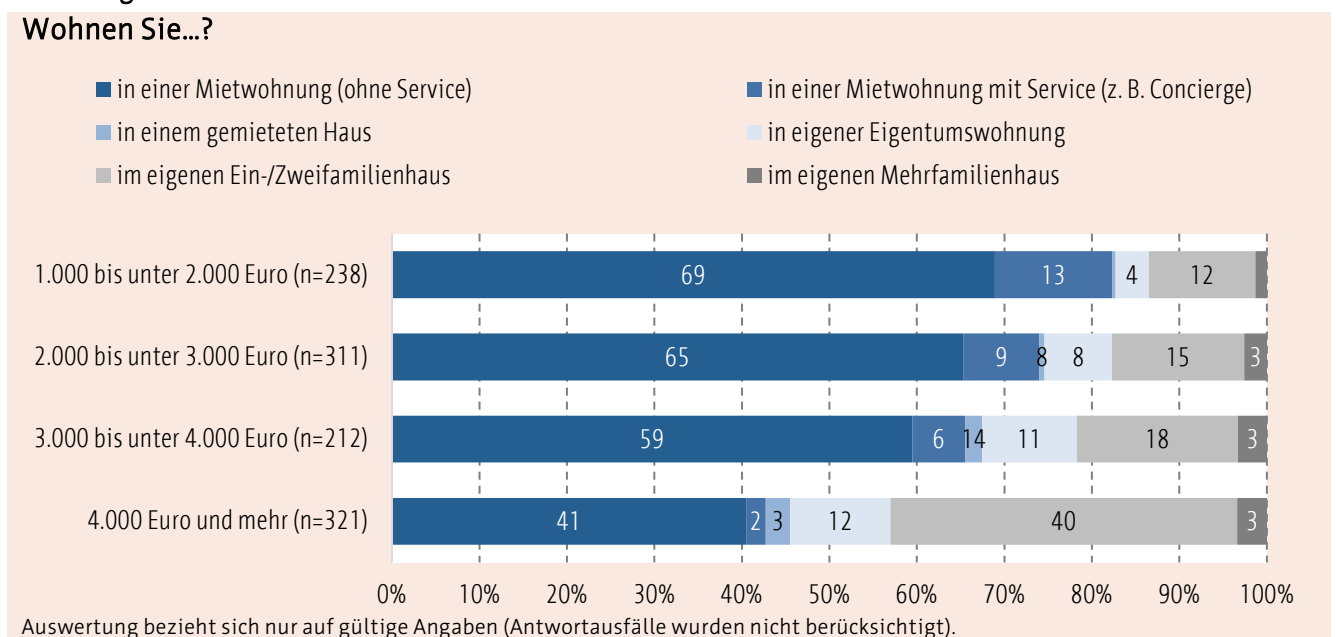


Abbildung 34: Wohnformen nach Altersklasse

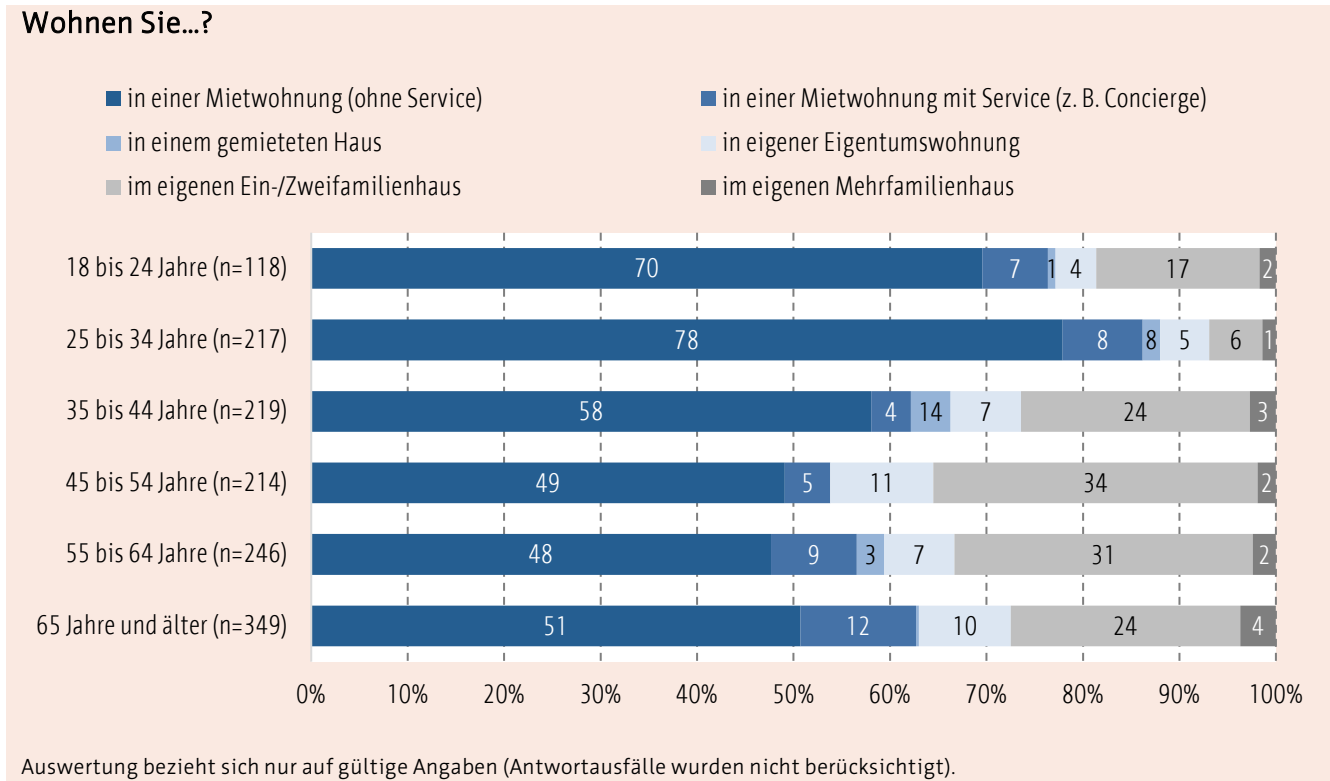
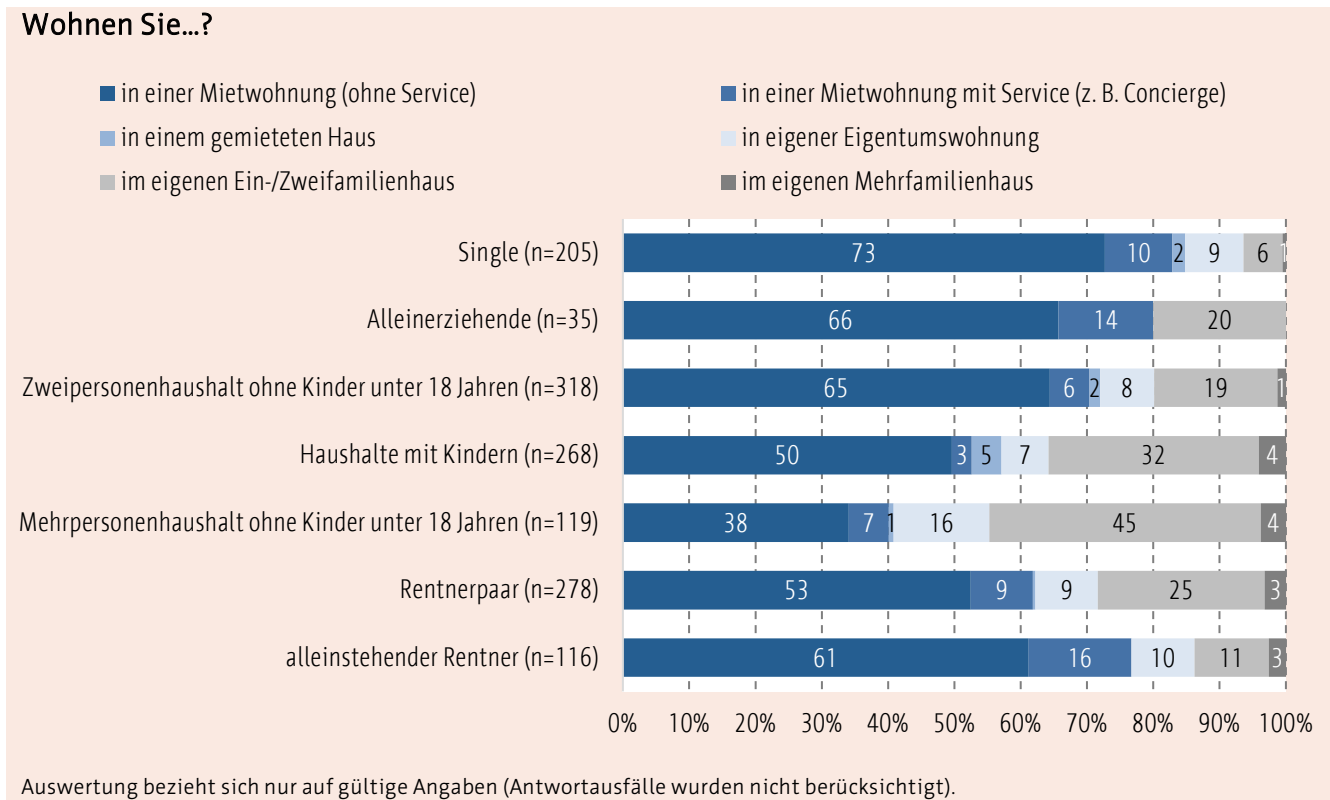


Abbildung 35: Wohnformen nach Haushaltsgröße



## 5.3 Vermietung

Aufgrund dessen, dass es im Vergleich zu Eigentümern wesentlich mehr Mieter gibt, sind die Angaben zur Vermietung von großem Interesse. Nachfolgend sollte angegeben werden, durch wen

die Vermietung erfolgt. Zur Auswahl standen hierbei die Optionen *Privatvermieter*, *Wohnungsgenossenschaft* sowie *Bund/Land oder Firma*.

Frage:

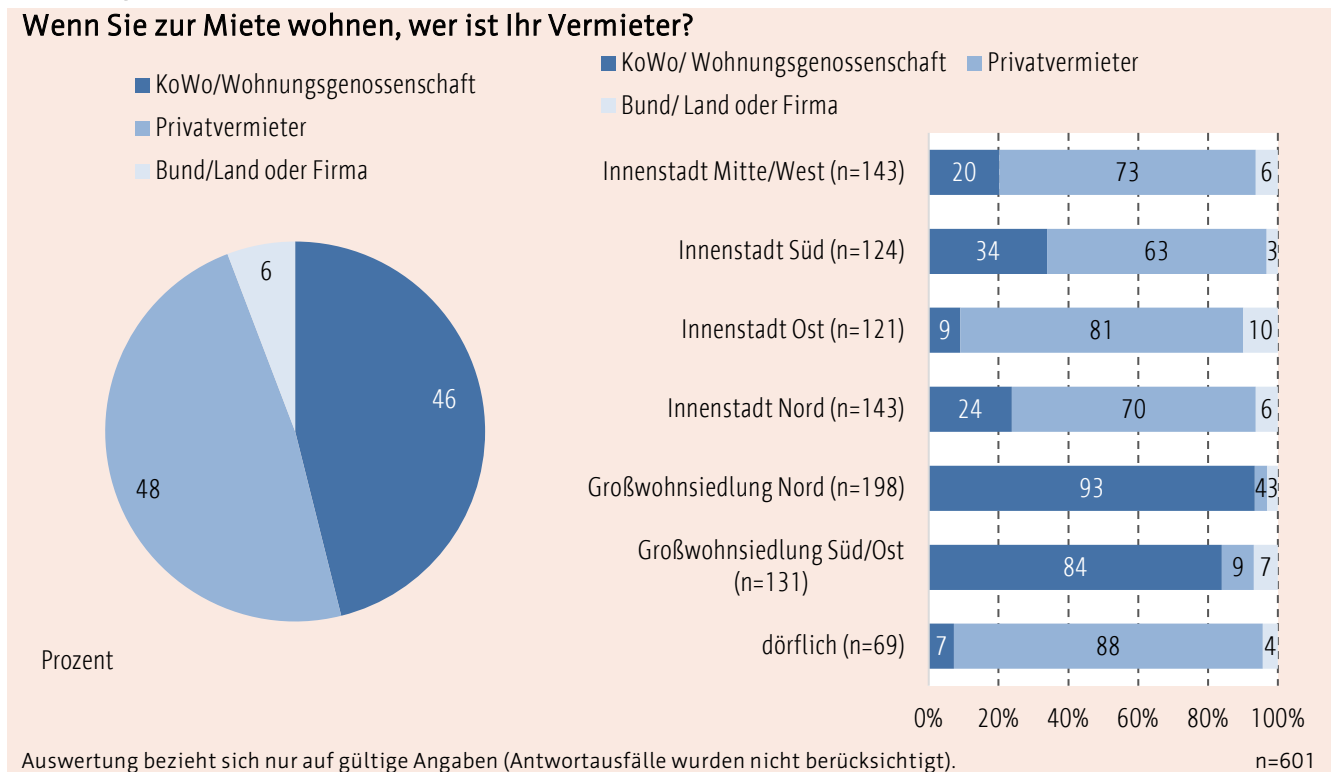
**12. Wenn Sie zur Miete wohnen, wer ist Ihr Vermieter?**

KoWo/Wohnungsgenossenschaft     Privatvermieter     Bund/Land oder Firma

Die Darstellung der Ergebnisse zeigt, dass die Vermietung größtenteils durch Privatpersonen (48 Prozent) oder durch die KoWo/Wohnungsgenossenschaft (46 Prozent) erfolgt. Lediglich bei sechs Prozent der Befragten wird die Mietwohnung/Miethaus durch Bund/Land oder

eine Firma vermietet. In den Großwohnsiedlungen Süd/Ost und Nord sind die KoWo und andere Wohnungsgenossenschaften mit 84 bzw. 93 Prozent am häufigsten vertreten. In den übrigen Gebieten erreichen Privatvermietungen die höchsten Werte.

Abbildung 36: Übersicht der Vermieter



Betrachtet man die Ergebnisse hinsichtlich des zur Verfügung stehenden Haushaltsnettoeinkommens, zeichnet sich mit steigendem Einkommen ein Treppeneffekt ab. Je geringer das Einkommen, desto häufiger gaben die Befragten an, dass sie Mieter bei der KoWo oder einer Wohnungsgenossenschaft sind. Im Gegenzug wächst der Anteil der privaten Vermietung mit steigendem Einkommen. Eine Minderheit von maximal 14 Prozent gab den Bund, das Land oder eine Firma als Vermieter an.

Hinsichtlich des Alters zeigt sich, dass die jüngere Generation hauptsächlich über Privatvermietung ihre Wohnung bezieht. In der Gruppe der 35- bis 44-Jährigen gaben dies immerhin zwei Drittel der Befragten an. In der Altersklasse der 18- bis 34-Jährigen lag der Anteil derer bei rund 60 Prozent. Ab dem Alter von 45 Jahren steigt der Anteil der Vermietung durch die KoWo/Wohnungsgenossenschaft. Über die Hälfte (57 Prozent) der 55- bis 64-Jährigen bzw. ein Drittel der ab 65-Jährigen (68 Prozent) gaben die Wohnungsgenossenschaft als Vermieter ihrer Wohnung an.

Abbildung 37: Übersicht der Vermieter nach Haushaltsnettoeinkommen

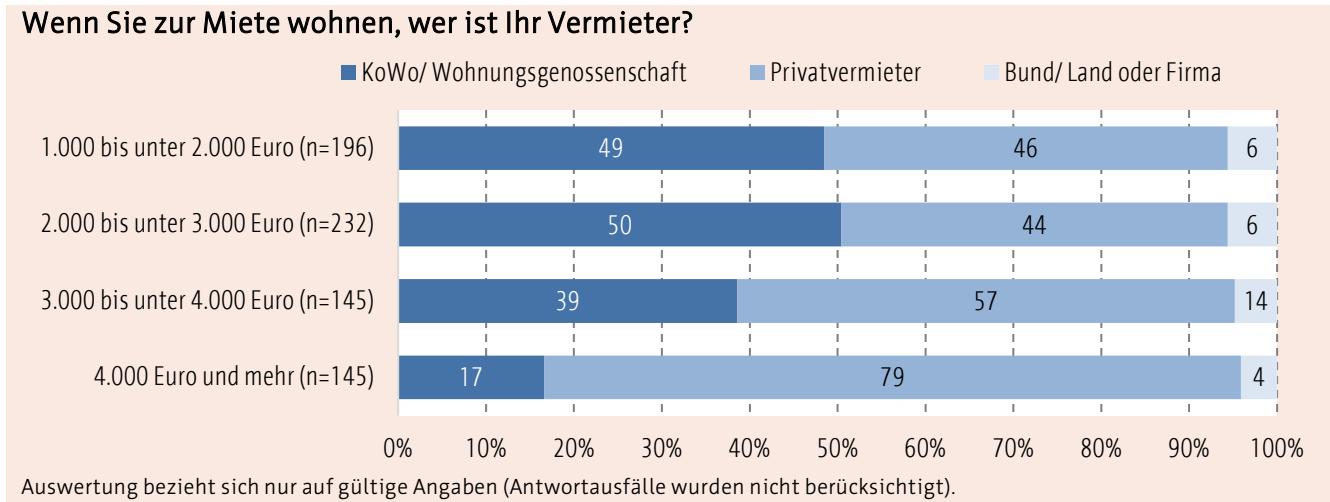
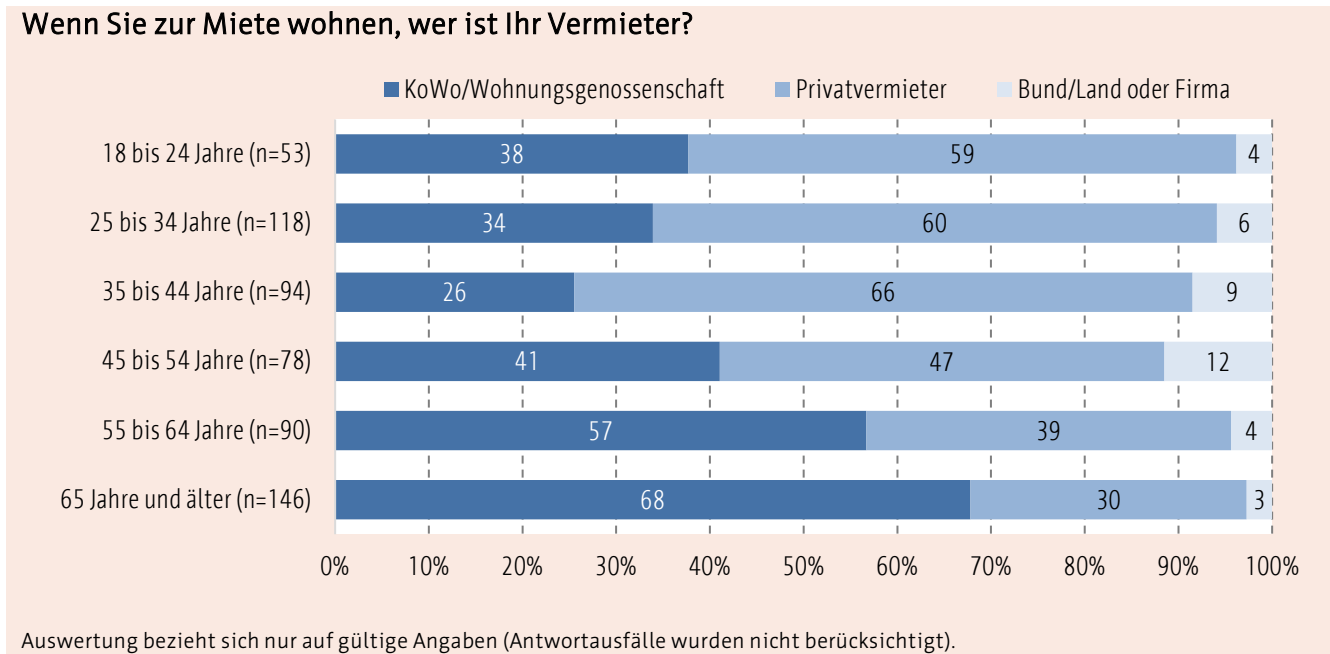


Abbildung 38: Übersicht der Vermieter nach Altersklasse



## 5.4 Haus- und Wohnungstypen

Die nächste Frage erörtert, wann die Ein-, Zwei- bzw. Mehrfamilienhäuser errichtet wurden. Dazu standen drei Zeitfenster zur Auswahl. Insofern dies

nicht bekannt war, konnte die Angabe durch Ankreuzen des Feldes *weiß ich nicht* umgangen werden.

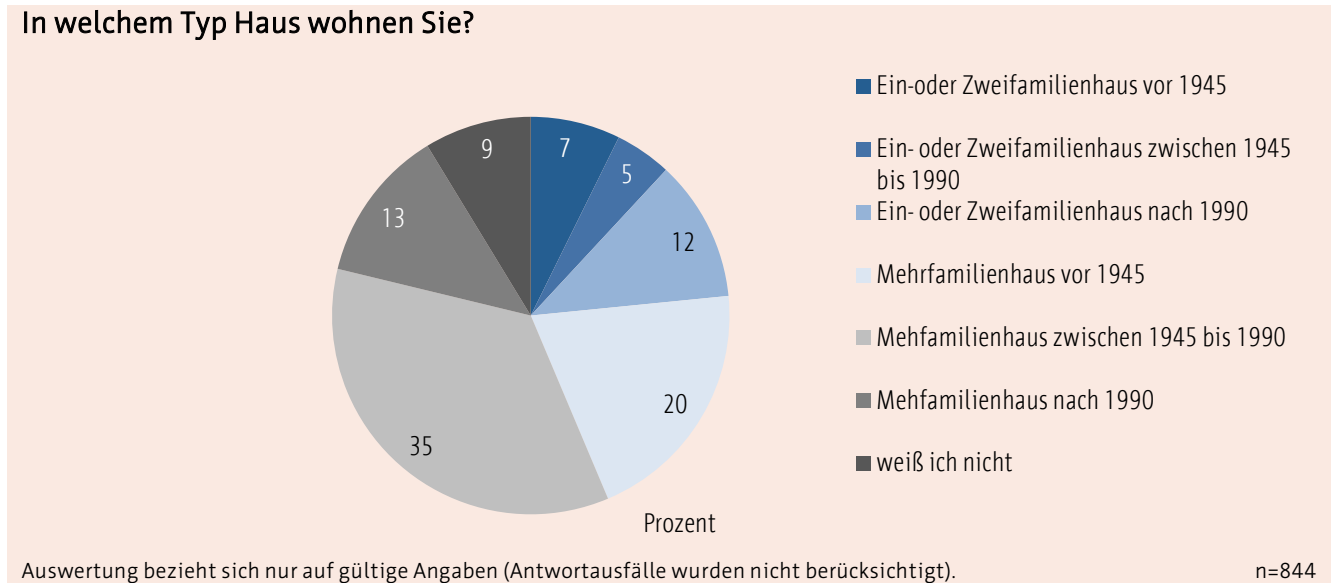
Frage:

13. In welchem Typ Haus wohnen Sie?				
gebaut:	vor 1945	zwischen 1945 bis 1990	nach 1990	weiß ich nicht
Ein- oder Zweifamilienhaus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mehrfamilienhaus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

Etwa ein Drittel der Befragungsteilnehmer (35 Prozent) wohnen in einem Mehrfamilienhaus, welches zwischen 1945 und 1990 erbaut wurde. Die zweithäufigste Angabe stellt mit 20 Prozent das Mehrfamilienhaus, welches vor 1945 erbaut

wurde, dar. Etwa gleichauf liegen das nach 1990 erbaute Mehrfamilienhaus (13 Prozent) sowie das ebenfalls nach 1990 erbaute Ein- oder Zweifamilienhaus (12 Prozent). Neun Prozent der Befragten konnten keine Angabe hierzu machen.

Abbildung 39: Übersicht der Haustypen



Hinsichtlich der Siedlungsstruktur zeigt sich, dass Bewohner des Plattenbaus vorrangig (74 Prozent) in Mehrfamilienhäusern leben, welche zwischen 1945 und 1990 erbaut worden sind. Im städtischen Gebiet sind es zu einem Drittel (34 Prozent) die Mehrfamilienhäuser, welche vor 1945 erbaut worden sind. Knapp die Hälfte der Bewohner dörflicher Ortsteile (48 Prozent) gaben das Ein-oder Zweifamilienhaus, gebaut nach 1990, an.

Die Grafik aufgeschlüsselt nach der Vermietung zeigt, dass über die KoWo hauptsächlich (73 Prozent) Mehrfamilienhäusern, welche nach zwischen 1945 und 1990 erbaut wurden, vermietet werden. Bei den Privatvermietungen wird mit 39 Prozent das Mehrfamilienhaus vor 1945 angegeben. Über Bund/Land oder die Firma wird am häufigsten (37 Prozent) das Mehrfamilienhaus, nach 1990 erbaut, bezogen.

Abbildung 40: Übersicht der Haustypen nach Siedlungsstruktur

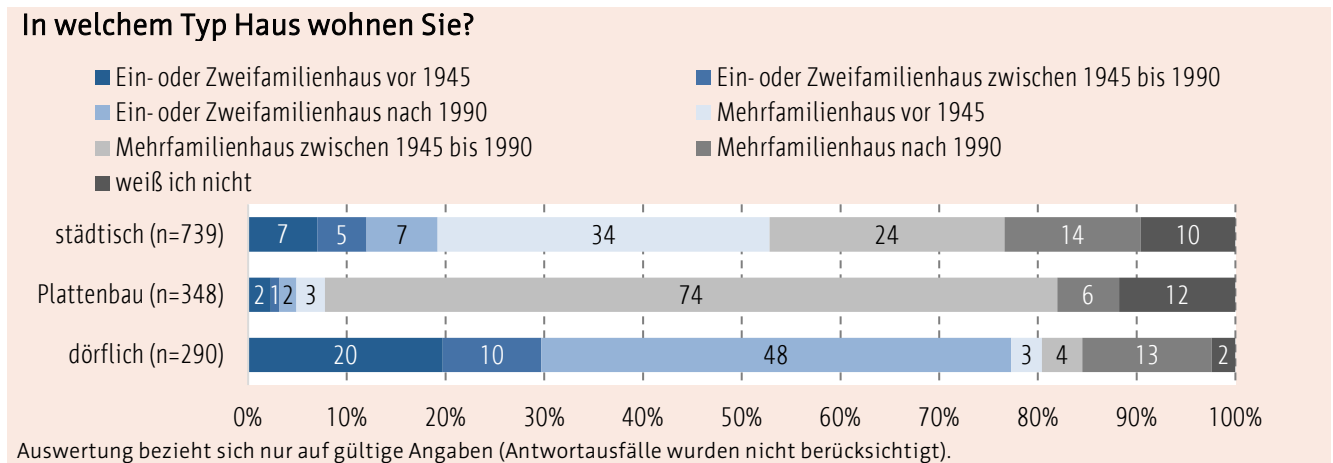
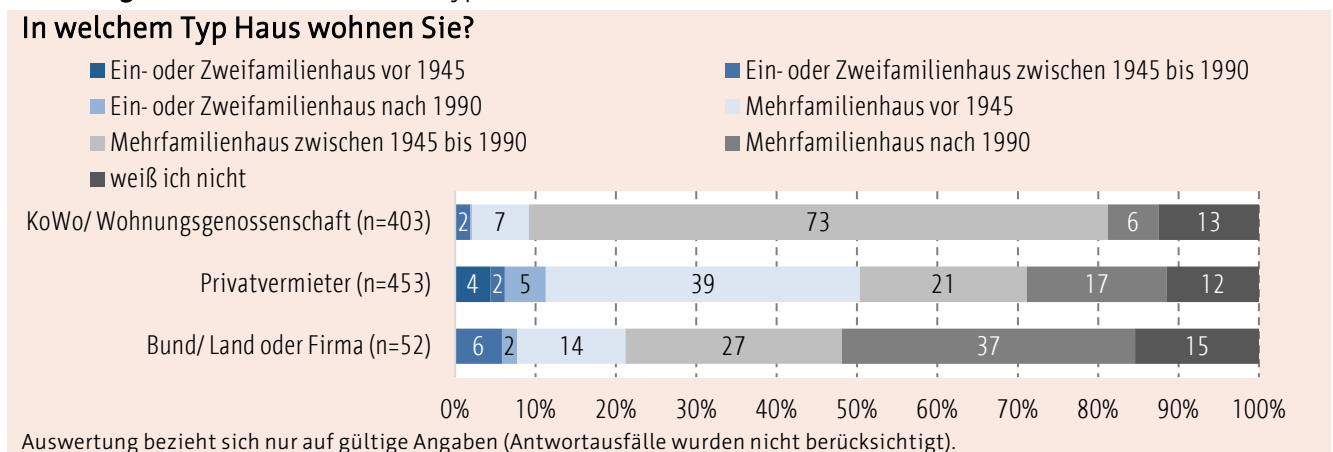


Abbildung 41: Übersicht der Haustypen nach Vermieter



## 5.5 Ausstattung der Wohnung und des Gebäudes

Im Folgenden wird ermittelt, wie die Wohnungen bzw. Gebäude der befragten Personen ausgestattet sind. Es wurde nach Balkonen, Terrassen und

Loggias sowie nach der Verfügbarkeit von Aufzügen gefragt.

### 5.5.1 Balkone, Terrassen und Loggias

Mit Frage 14 soll ermittelt werden, ob der Wohnung ein Balkon, eine Terrasse oder eine Loggia zugehörig ist. Insofern dies mit *Ja*

beantwortet werden konnte, sollten die Befragten eine Einschätzung darüber abgeben, wie nutzbar dieser/diese ist.

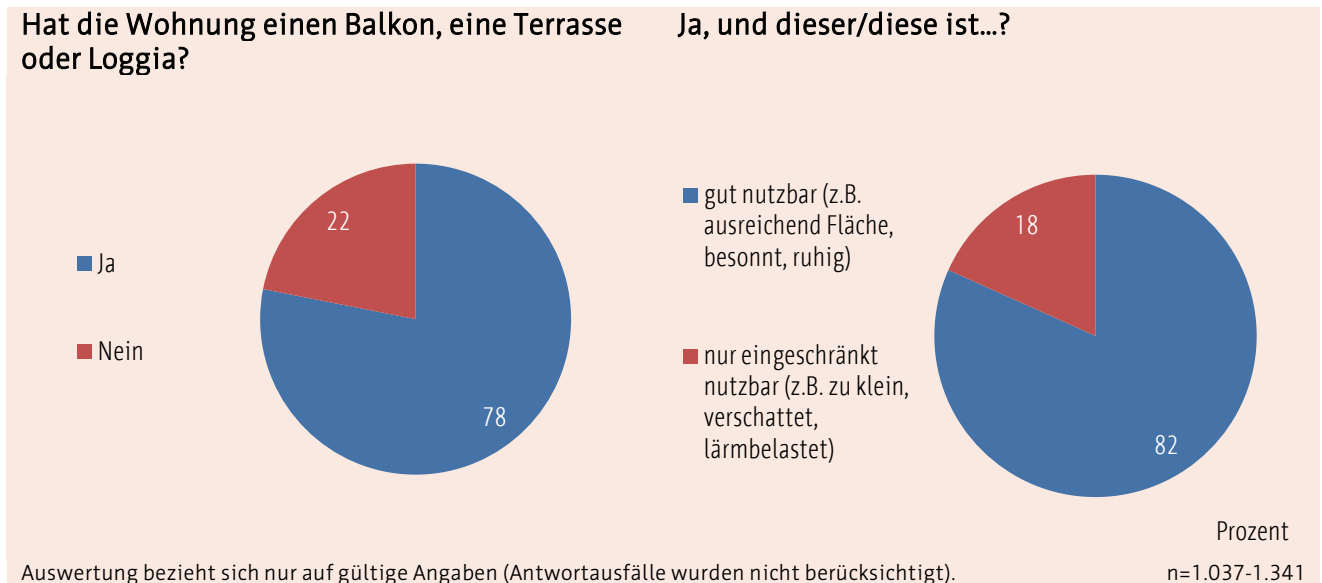
Frage:

<b>14. Hat die Wohnung einen Balkon, eine Terrasse oder Loggia?</b>			
Nein	<input type="radio"/>		
Ja,	<input type="radio"/>	und dieser/diese ist...	<input type="radio"/> gut nutzbar (z. B. ausreichend Fläche, besonnt, ruhig). <input type="radio"/> nur eingeschränkt nutzbar (z. B. zu klein, verschattet, lärmbelastet).

Das untenstehende linke Kreisdiagramm zeigt, dass drei Viertel aller Befragten (78 Prozent) mindestens einen zur Wohnung gehörenden Balkon haben. Hingegen 22 Prozent verneinten dies. Die Nutzung, abgebildet im rechten

Kreisdiagramm, konnten 82 Prozent und damit die absolute Mehrheit, mit *gut* bewerten. 18 Prozent können ihren Balkon, ihre Terrasse oder Loggia aufgrund der Fläche, Lage oder Sonstigem *nur eingeschränkt* nutzen.

Abbildung 42: Vorhandensein und Nutzung von Balkon, Terrasse oder Loggia



In allen Prognoseräumen liegt die Verfügbarkeit jeweils bei etwa 60 Prozent. Mit 91 und 94 Prozent befindet sich in den Großwohnsiedlungen Süd/Ost und Nord die höchste Anzahl von Balkonen, Loggias oder Terrassen. Hinsichtlich der Nutzbarkeit

wurden jene in den dörflichen Ortsteilen mit 93 Prozent am besten bewertet. Nutzungseinschränkungen bestehen überwiegend in den Großwohnsiedlungen.

Abbildung 43: Vorhandensein von Balkon, Terrasse oder Loggia nach Prognoseraum

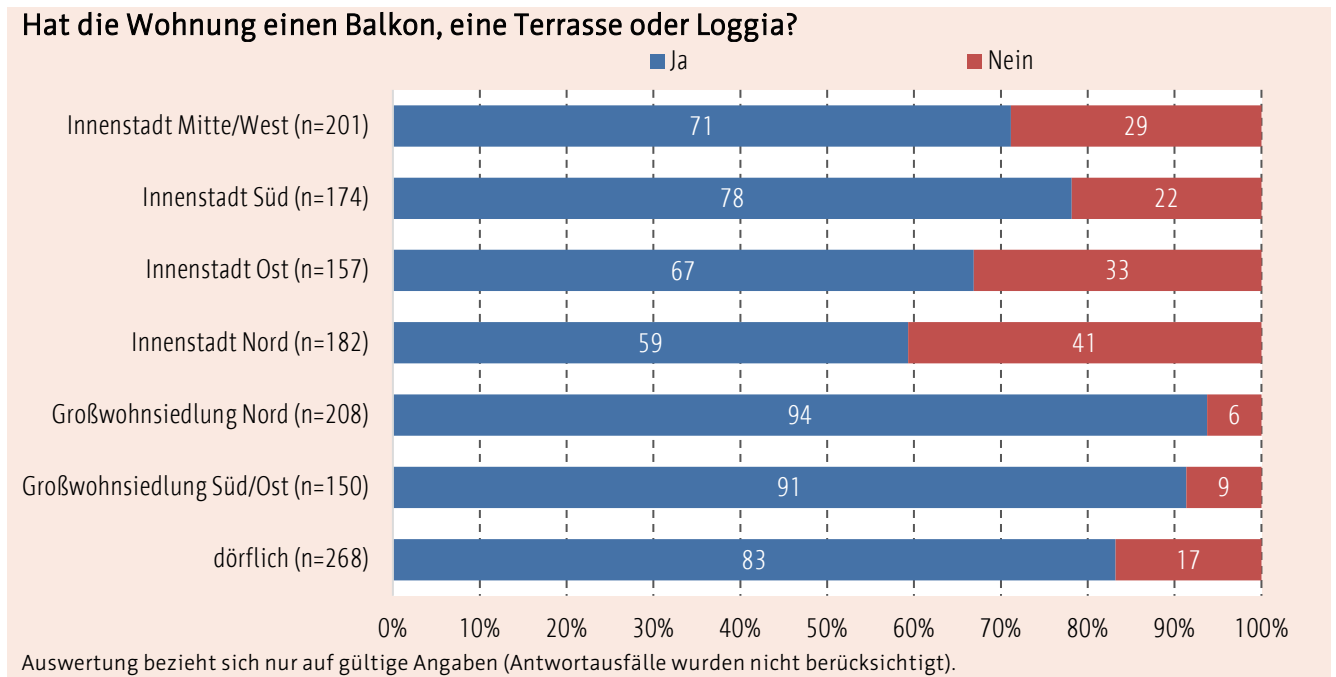
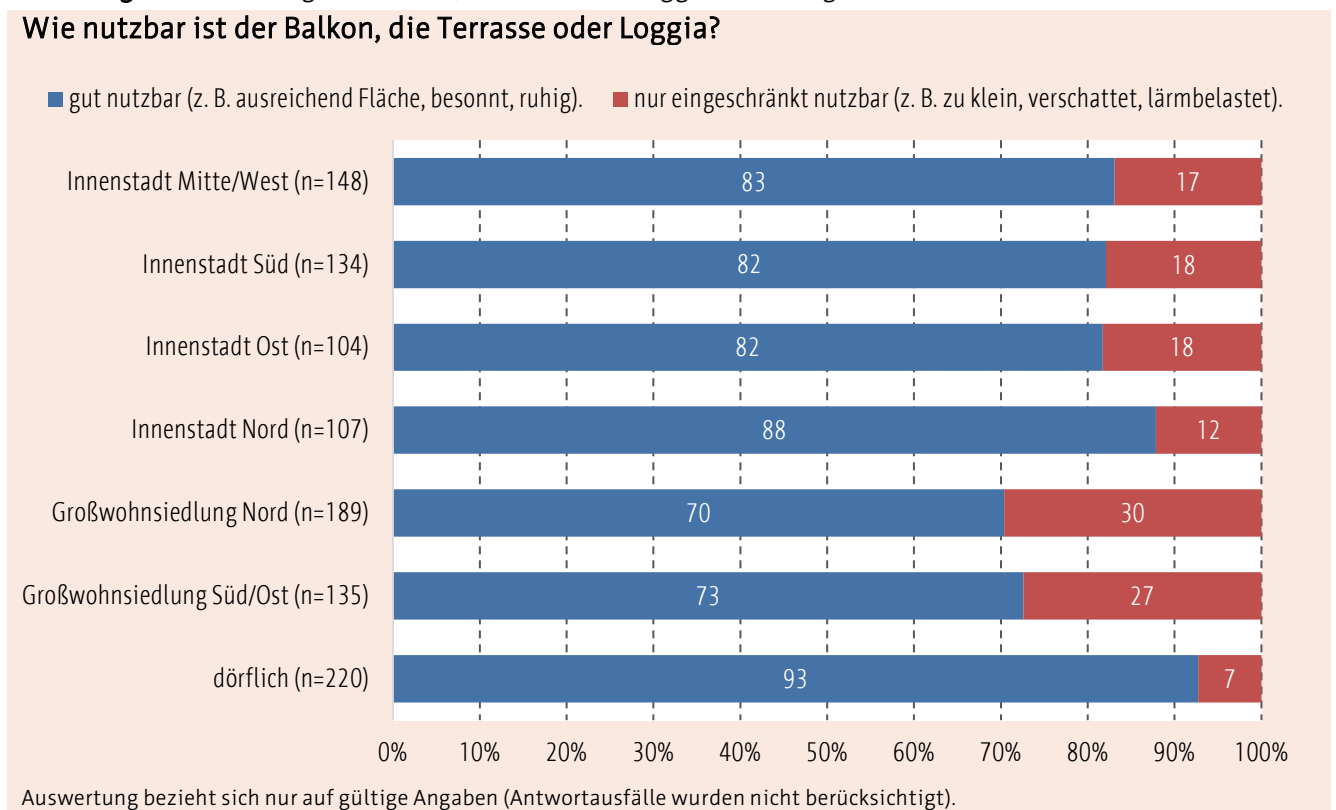


Abbildung 44: Nutzung von Balkon, Terrasse oder Loggia nach Prognoseraum



## 5.5.2 Verfügbar- und Nutzbarkeit von Aufzügen

Die nächsten zwei Fragen beschäftigen sich mit einem am/im Gebäude befindlichen Aufzug. Dies ist vor allem im Hinblick auf das Alter, Geheinschränkungen oder bei Familien mit Kleinkindern von Interesse. Im Rahmen der Frage 15 soll zunächst herausgefunden werden, ob ein Aufzug im Wohngebäude vorhanden und ob dieser

stufenlos erreichbar ist. Die darauffolgende Frage erörtert die Nutzung des Aufzugs eingehender. Dementsprechend sollen die Befragten angeben, ob sie mittels Aufzugs ihre Wohnung gänzlich ohne Stufen, mit wenigen Stufen (1 bis 4 Stufen) oder mit vielen Stufen (5 und mehr) erreichen.

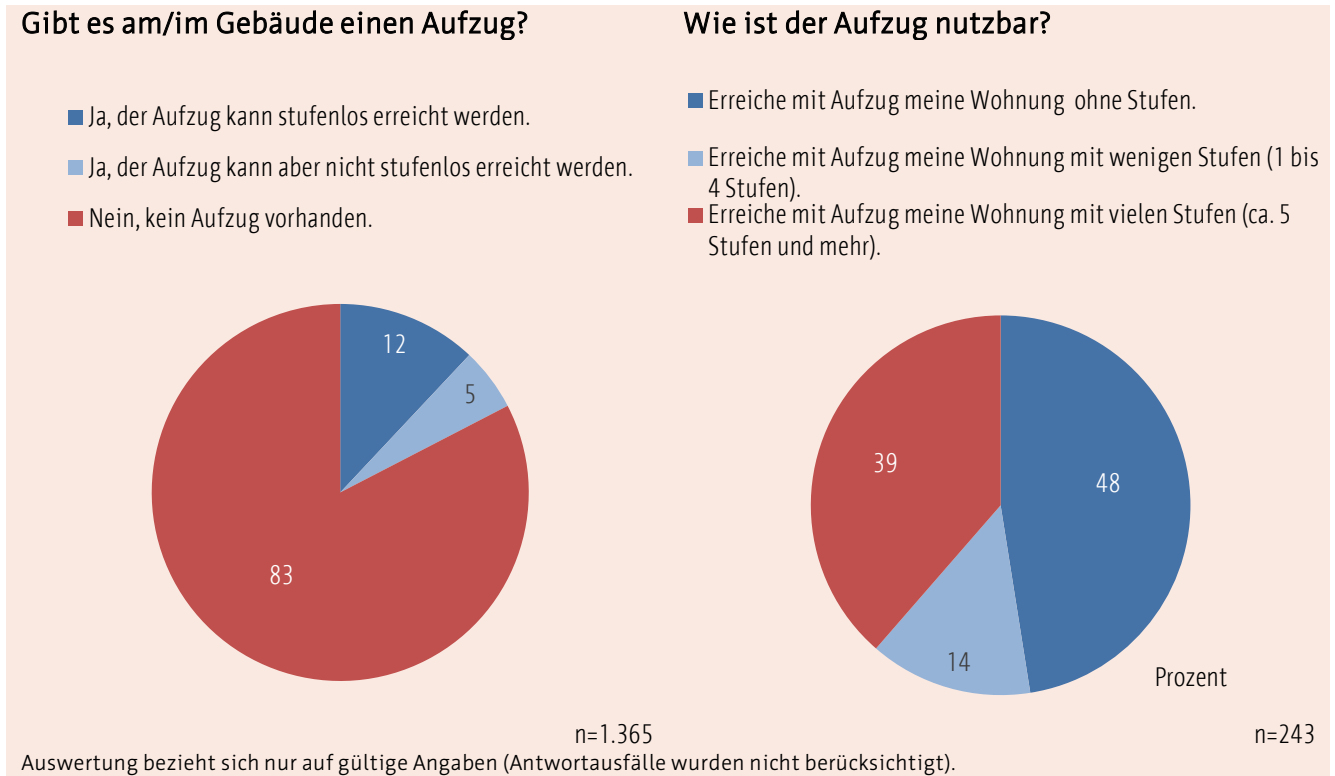
Frage:

<b>15. Gibt es am/im Gebäude einen Aufzug?</b>	<b>16. Wie ist der Aufzug nutzbar?</b>
Ja, der Aufzug kann stufenlos erreicht werden. <input type="radio"/>	Erreiche mit Aufzug meine Wohnung ohne Stufen. <input type="radio"/>
Ja, der Aufzug kann aber nicht stufenlos erreicht werden. <input type="radio"/>	Erreiche mit Aufzug meine Wohnung mit wenigen Stufen (1 bis 4 Stufen). <input type="radio"/>
Nein, kein Aufzug vorhanden. <input type="radio"/>	Erreiche mit Aufzug meine Wohnung mit vielen Stufen (5 Stufen und mehr). <input type="radio"/>

Die Auswertung der Ergebnisse zeigt, dass die Mehrheit der Befragten (83 Prozent) keinen Aufzug am/im Gebäude besitzen. Lediglich 17 Prozent können die Frage mit *Ja* beantworten, wovon immerhin 12 Prozent den Aufzug auch stufenlos erreichen. Die Ergebnisse der Frage 16 werden in der rechten Abbildung dargestellt. 48 Prozent der

Personen, die einen Aufzug nutzen können, erreichen damit ihre Wohnung ohne Stufen. Weitere 39 Prozent erreichen diese mit wenigen, also maximal 1 bis 4 Stufen. 14 Prozent gaben an, trotz Aufzug mehr als 5 Stufen zu ihrer Wohnung zurücklegen zu müssen.

**Abbildung 45:** Verfügbarkeit und Nutzung des Aufzugs

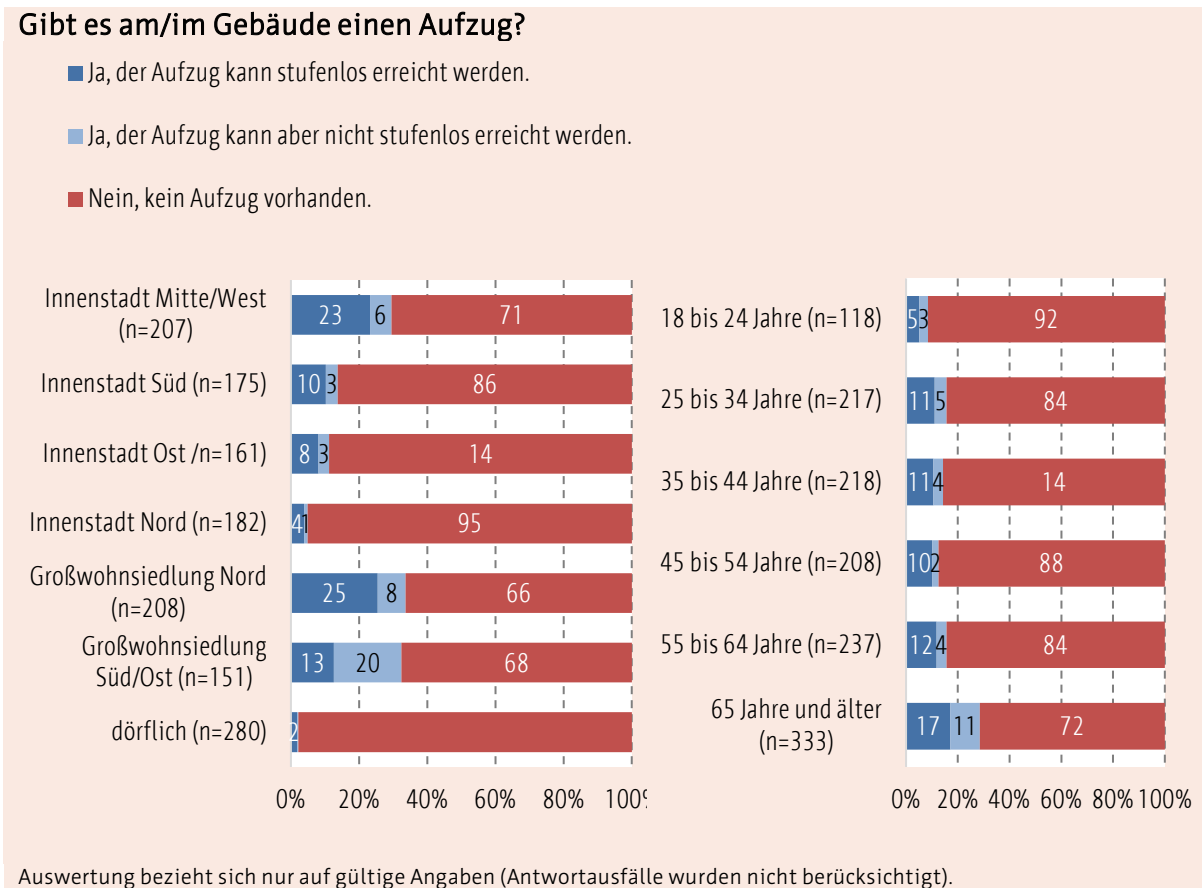


Es zeigt sich, dass gerade in den Großwohnraumsiedlungen Aufzüge vorhanden sind. Besonders sticht hierbei das Großwohnraumsiedlung Nord mit 33 Prozent hervor. In den dörflichen Ortsteilen besitzt die absolute Mehrheit der Befragten (98 Prozent) keine Aufzüge im Wohnhaus, was jedoch mit der hohen Rate an Ein- und Zweifamilienhäusern in

dörflichen Regionen zu begründen ist. Die Verfügbarkeit von Aufzügen liegt in den Altersgruppen von 25 bis 64 Jahren auf einem etwa gleich niedrigen Niveau. Ab einem Alter von 65 Jahren steigt der Wert an und erreicht 28 Prozent, wovon 11 Prozent der Aufzüge auch stufenlos erreicht werden können.



Abbildung 46: Verfügbarkeit von Aufzügen nach Prognoseräumen und Altersstruktur



### 5.5.3 Parkplatzsituation

Die Fragen 21 bis 23 widmen sich der Parkplatzsituation am eigenen Wohnort. Hierbei war es zunächst relevant, über wie viele Fahrzeuge die Befragten verfügen, bevor ermittelt wurde, ob im gleichem Maße Stellplätze zur Verfügung stehen. Weiterhin

interessierten die Kosten für den Stellplatz bzw. die Stellplätze und ob diese bereits in der Warmmiete für den Wohnraum inkludiert sind. Die Anzahl der PKWs wurde auf einer fünfstufigen Skala von *keine PKWs* bis *4 und mehr* erfasst.

Frage:

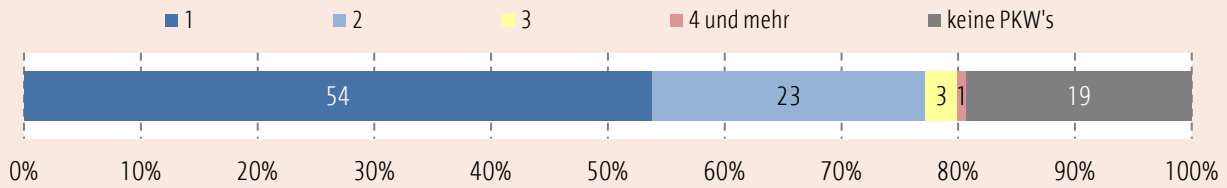
<b>21. Wie viele PKWs besitzen Sie in Ihrem Haushalt?</b>	1	2	3	4 und mehr	keine PKWs
	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Über die Hälfte der Befragten besaßen einen lediglich einen PKW in ihrem Haushalt, weitere 23 Prozent zwei und knapp ein Fünftel gar keinen. In Abhängigkeit der Siedlungsstruktur zeigt sich, dass Bewohner des städtischen Bereichs (60 Prozent) oder der Großwohnsiedlungen (57 Prozent) zu einem Großteil über ein Fahrzeug verfügten, während

Personen aus dem dörflichen Siedlungsstrukturtyp zu 50 Prozent zwei PKWs besitzen. Ebenso ist hier der Anteil der Befragungsteilnehmer, die keinen PKW in ihrem Besitz haben, deutlich geringer (7 Prozent) als im städtischen (21 Prozent) und plattenbaulichen (27 Prozent) Siedlungsstrukturtyp.

Abbildung 47: Anzahl von PKWs im Haushalt

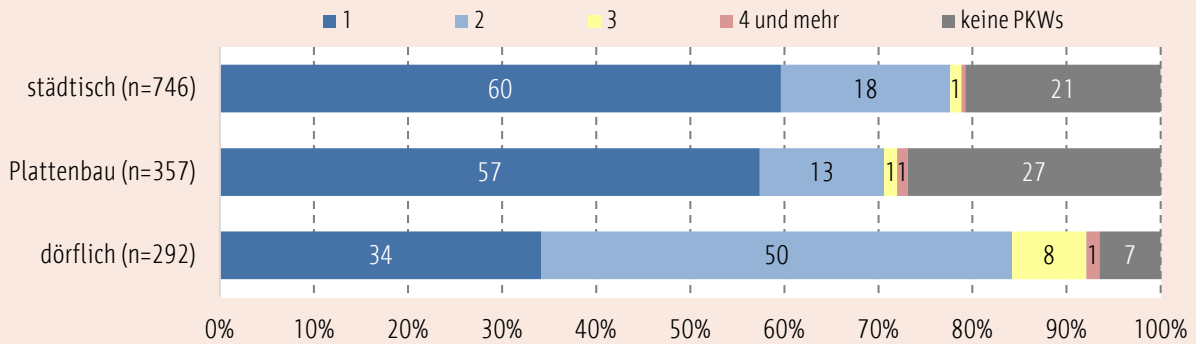
Wie viele PKWs besitzen Sie in Ihrem Haushalt?



Auswertung bezieht sich nur auf gültige Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).

n=1.415

Wie viele PKWs besitzen Sie in Ihrem Haushalt? Nach Siedlungsstruktur



Auswertung bezieht sich nur auf gültige Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).

Anschließend wurden die Teilnehmer zur Stellplatzsituation befragt. Hierbei sollte sowohl differenziert werden, ob dieser lediglich

angemietet ist oder sich im Eigentum befindet, als auch, ob für alle PKWs oder nur für eine Teilmenge Parkplätze zur Verfügung stehen

Frage:

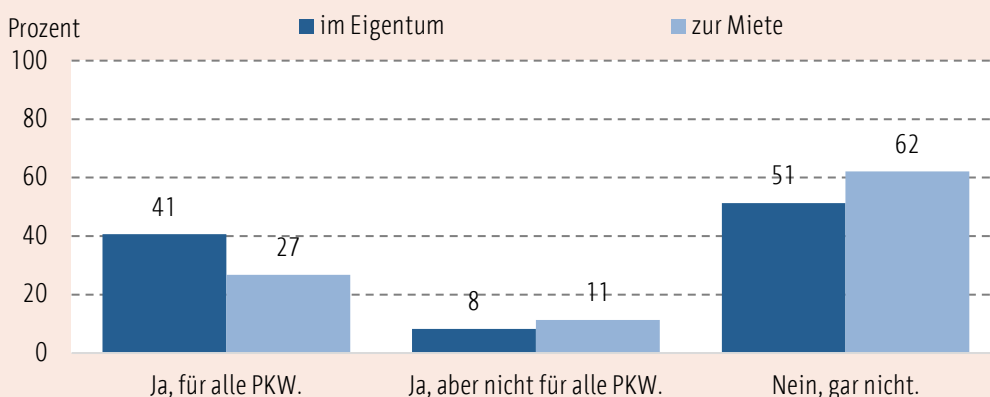
22. Wenn Sie einen oder mehrere PKW/s im Haushalt haben, steht Ihnen ein fester Stellplatz zur Verfügung?			
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	Ja, für alle PKW/s.	Ja, aber nicht für alle PKW/s.	Nein, gar nicht.
im Eigentum	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zur Miete	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Von den Personen, die über einen oder mehrere PKW/s verfügten, besaßen 41 Prozent einen eigentümlichen Stellplatz und 27 Prozent einen Stellplatz zur Miete für alle in ihrem Besitz befindlichen Fahrzeuge. Hieraus ergibt sich, dass

der Großteil über keinen Stellplatz verfügte. Eine Minderheit von 8 (Eigentum) respektive 11 (Miete) Prozent besaß lediglich für eine Teilmenge der PKWs einen Stellplatz.

Abbildung 48: Verfügbarkeit eines Stellplatzes

Wenn Sie einen oder mehrere PKW/s im Haushalt haben, steht Ihnen ein fester Stellplatz zur Verfügung?



Auswertung bezieht sich nur auf gültige Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).

n=1.415

Letztlich interessierten die Gesamtkosten für den Stellplatz und ob diese in der Warmmiete enthalten sind. Die Kosten für den Stellplatz

wurden im Rahmen einer Freitextangabe und nicht im kategorialen System erfasst.

Frage:

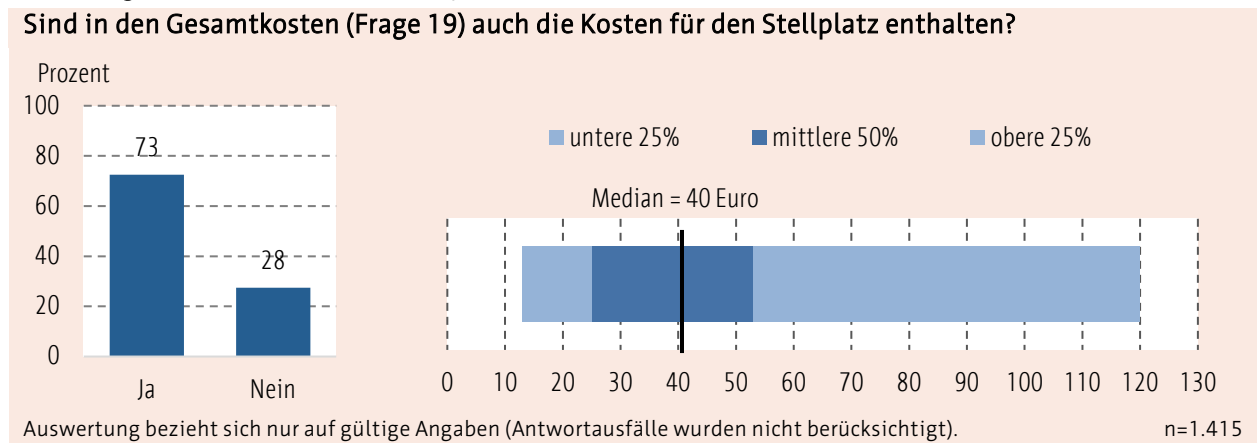
**23. Sind in den Gesamtkosten (Frage 19) auch die Kosten für den Stellplatz enthalten?**

Nein  Ja  Wie hoch sind die Kosten für den Stellplatz?  Euro

Die Kosten für den Stellplatz waren bei 73 Prozent der Befragten bereits mit in der Warmmiete enthalten und betragen in der

Regel 40 Euro pro Monat. Je 25 Prozent bezahlen für ihren Stellplatz mehr als 52 Euro oder weniger als 25 Euro.

Abbildung 49: Kosten für den Stellplatz



## 6 Miet- und Wohnflächensituation

Im nächsten großen Themenfeld sollte die Miet- und Wohnsituation der Erfurter Bürgerinnen und Bürger betrachtet werden. Dafür wurde zum einen die Art der Wohnung im Hinblick auf Wohnfläche

und Zimmeranzahl untersucht. Zum anderen wurde die Miethöhe, der Quadratmeterpreis und die Mietbelastung genauer geprüft.

Frage:

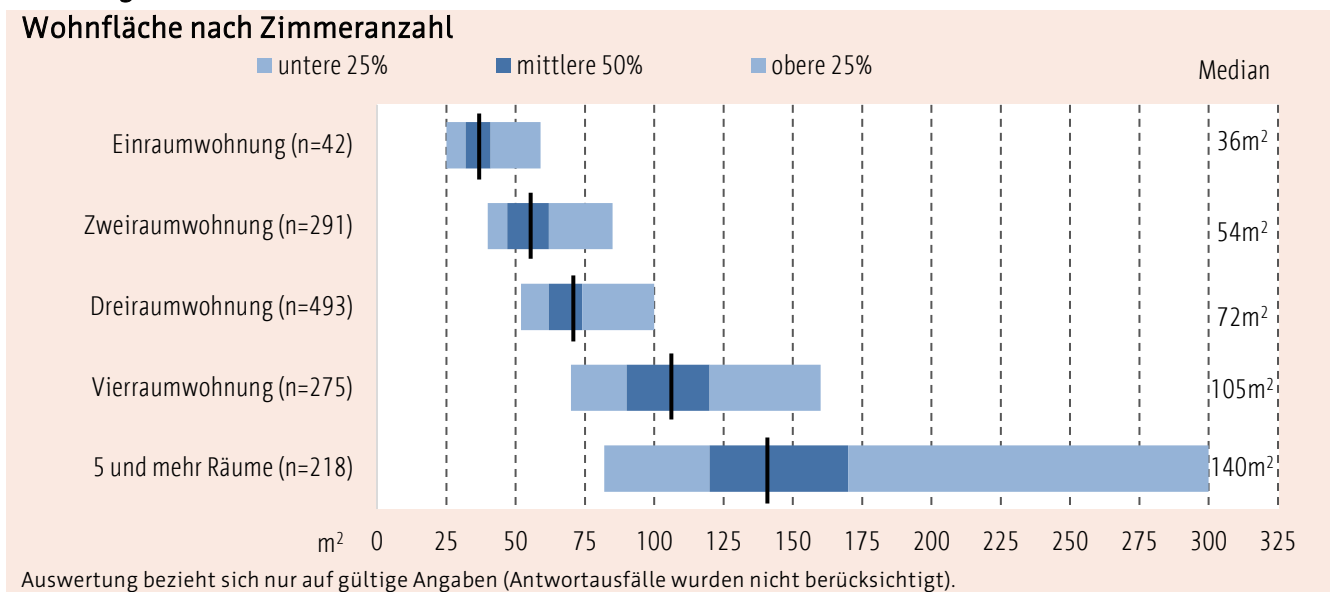
<b>17. Welche Wohnfläche hat die gesamte Wohnung/das Haus</b> - einschließlich Küche, Bad und Flur, ½ Balkon?	
<b>18. Wie viele Wohnräume hat die Wohnung bzw. das Haus</b> - ohne Küche, Bad und Flur?	
<b>19. Wie hoch ist Ihre gegenwärtige monatliche Miete mit</b> Nebenkosten in vollen Euro?	
<b>20. Darunter ausschließlich die Nettokaltmiete</b> ohne Nebenkosten in vollen Euro?	

### 6.1 Wohnfläche

Es ist ersichtlich, dass die Wohnfläche mit höherer Zimmeranzahl zunimmt. Die Größen staffeln sich wie folgt: Einraum- mit einem Median von 36m<sup>2</sup>, Zweiraum - mit 54 m<sup>2</sup> und Dreiraumwohnungen mit 72 m<sup>2</sup>. Bei Wohnungen mit vier Räumen liegt der Median, im Vergleich zu den Abständen zuvor,

deutlich höher mit einer verfügbaren Wohnfläche von 105 m<sup>2</sup> und bei fünf und mehr Räumen von 140 m<sup>2</sup>. In diesen Kategorien ist die Spannweite der angegebenen Werte zudem sehr groß, wohingegen die Spannweite in Wohnungen mit lediglich einem bis drei Zimmern bedeutend kleiner ist.

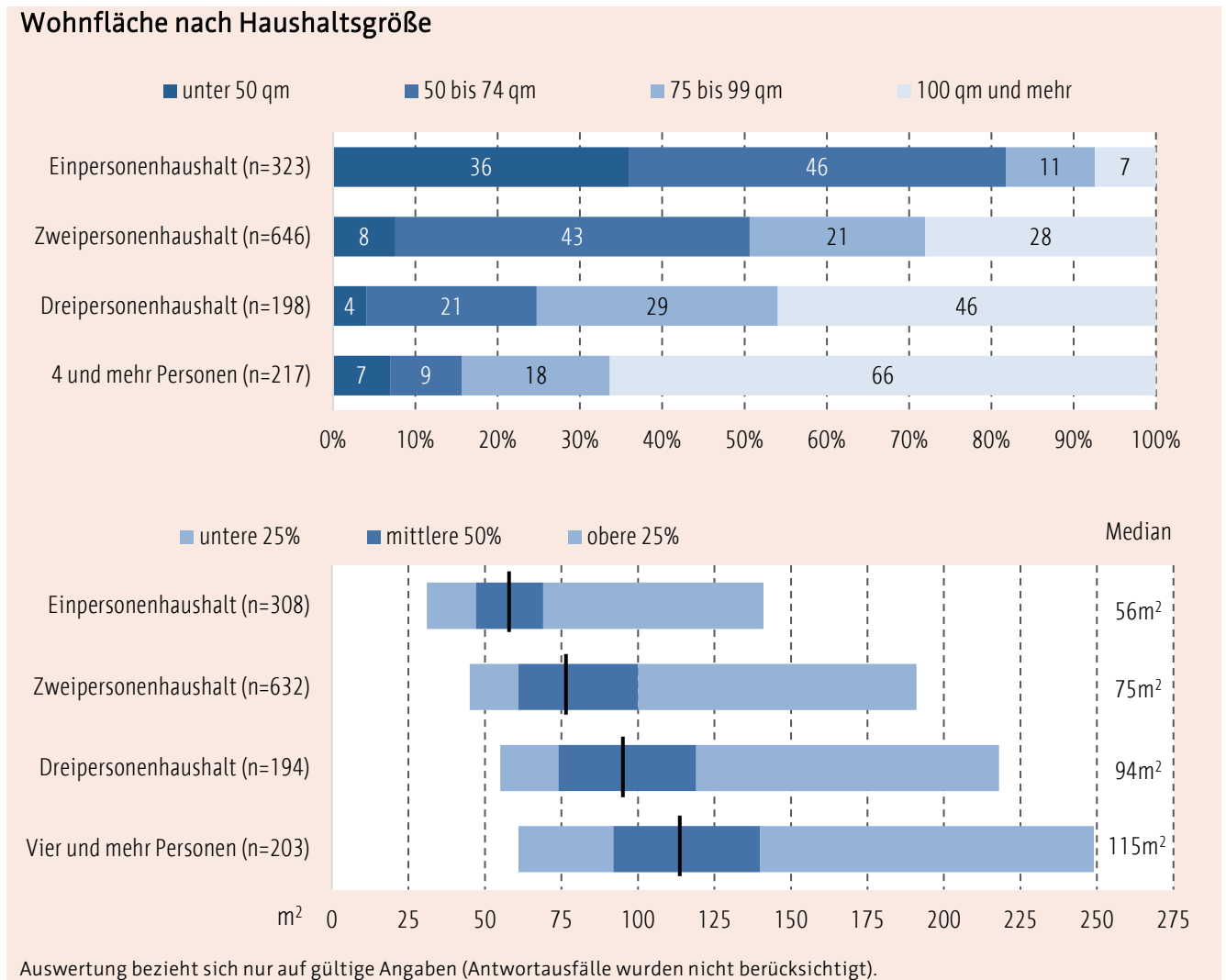
Abbildung 50: Wohnfläche nach Zimmeranzahl



Separiert nach der Haushaltsgröße gaben die Befragten die Gesamtfläche ihrer Wohnung oder ihres Hauses an. 46 Prozent der Einpersonenhaushalte gaben an, zwischen 50 und 74 m<sup>2</sup> Wohnraum zur Verfügung zu haben. Bei den Zweipersonenhaushalten ist mit 43 Prozent diese

Wohnfläche ebenfalls die am häufigsten vertretene. Bei den Dreipersonenhaushalten ist mit 46 Prozent eine Wohnfläche ab 100 m<sup>2</sup> die meist genutzte, ebenfalls wie bei den Vier- oder mehr Personenhaushalten (66 Prozent).

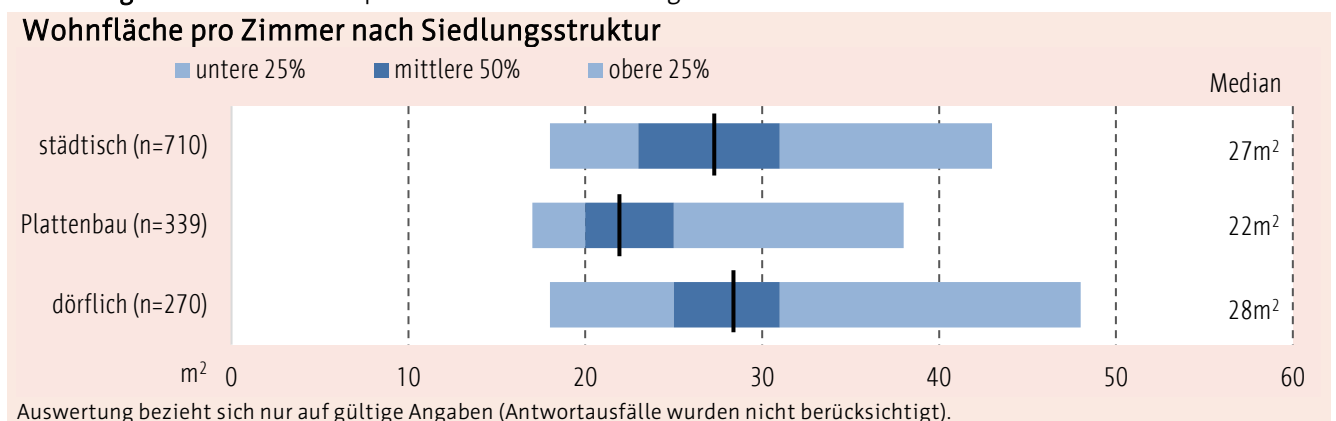
Abbildung 51: Wohnfläche nach Haushaltsgröße



Die durchschnittliche Fläche der einzelnen Zimmer nimmt im dörflichen und städtischen Gebiet zu und beträgt im Median bis zu 28 m<sup>2</sup>. In den Plattenbaugebieten gaben die Befragten am häufigsten an, 22 m<sup>2</sup> zur Verfügung zu haben. In Abhängigkeit der Wohndauer schwankt der Median zwischen 25 und 27 m<sup>2</sup> und bleibt somit

weitestgehend konstant. Hierbei ist die Spannweite der Werte bei einer Wohndauer von mehr als 40 Jahren am geringsten. Insgesamt bewegen sich die Antworten der Befragungsteilnehmer zwischen 17 und 49 m<sup>2</sup> pro Zimmer.

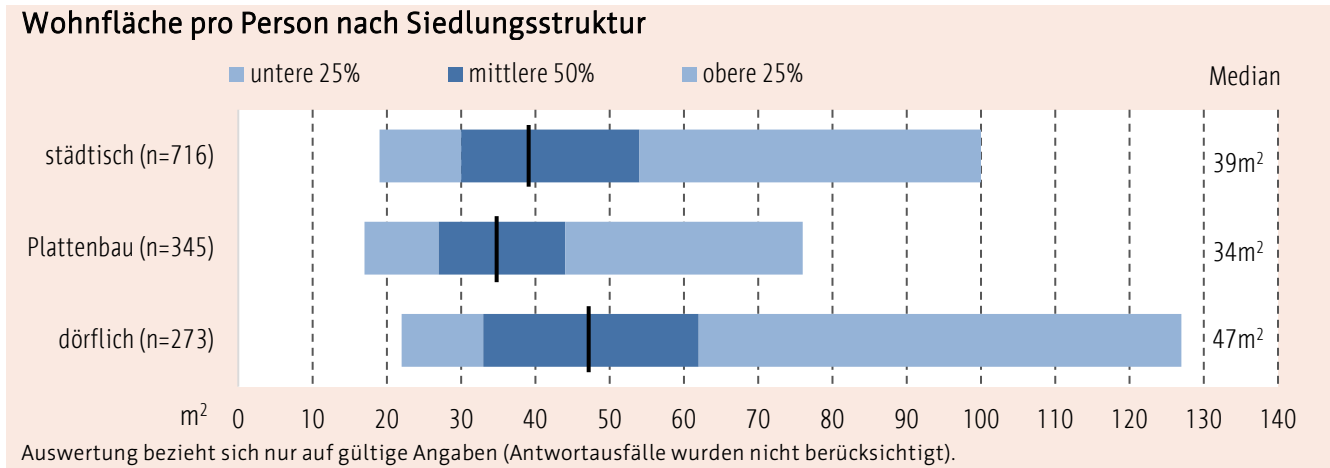
Abbildung 52: Wohnfläche pro Zimmer nach Siedlungsstruktur



Anhand der Siedlungsstruktur können folgende Wohnflächen pro Person entnommen werden: Im städtischen Gebiet liegt der Median bei 39 m<sup>2</sup> und bei 34 m<sup>2</sup> bei den Plattenbaubewohnern. Im dörflichen Gebiet erreicht der Median mit 47 m<sup>2</sup>

den höchsten Wert. Daraus ergibt sich eine Differenz von 13 m<sup>2</sup> pro Person zwischen Plattenbau und dörflichen Gebieten. Im Plattenbau findet sich zudem die insgesamt geringste Wohnfläche pro Person mit 17 m<sup>2</sup>.

Abbildung 53: Wohnfläche pro Person nach Siedlungsstruktur



## 6.2 Zimmeranzahl

Einpersonenhaushalte verfügen zu 50 Prozent über eine Zweiraumwohnung. Bei den Zweipersonenhaushalten stellt die Dreiraumwohnung mit 46 Prozent die häufig genutzteste Wohnform dar, ebenfalls bei den Dreipersonenhaushalten mit 43 Prozent. Ab einem 4-Personen-Haushalt sind es gleichermaßen die Vierraum- bzw. Fünfraumwohnungen (oder mehr).

Im städtischen Gebiet sowie im Plattenbau sind mehrheitlich Zwei- und Dreiraumwohnungen vertreten, wobei der Anteil an Dreiraumwohnungen leicht überwiegt. In den dörflichen Gebieten sind mit 43 Prozent überwiegend Fünfraumwohnungen (oder mehr) am stärksten vertreten. Dies ist vermutlich dadurch bedingt, dass sich im ländlichen Raum ein größerer Anteil an Ein- und Zweifamilienhäusern finden lässt.

Abbildung 54: Zimmeranzahl nach Haushaltsgröße

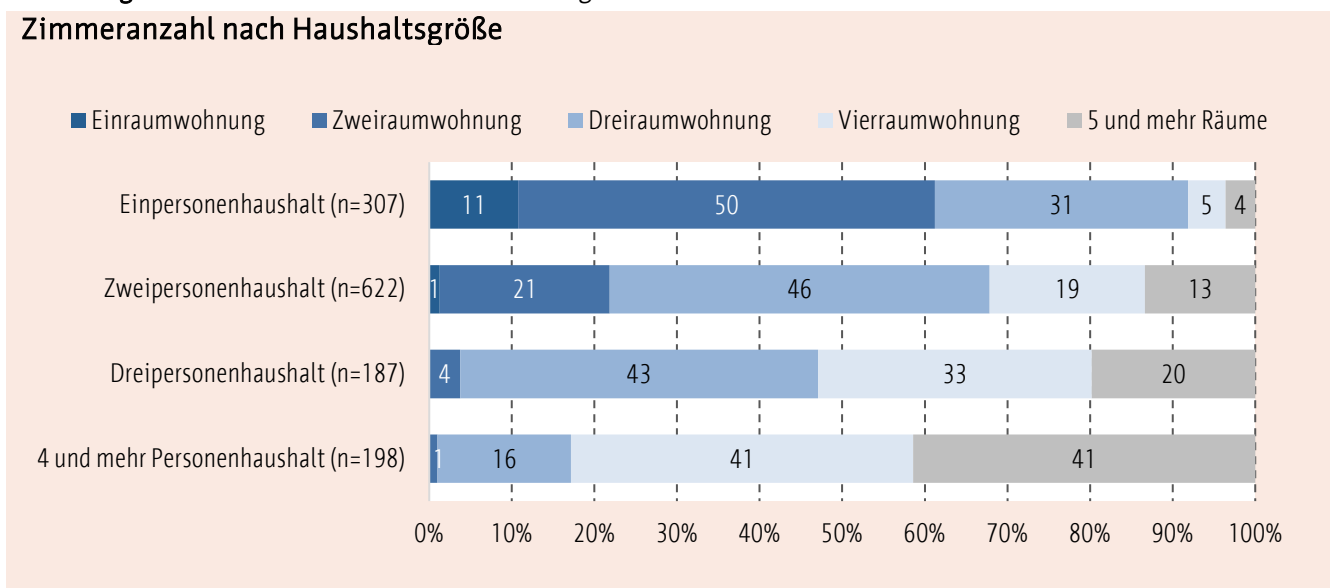
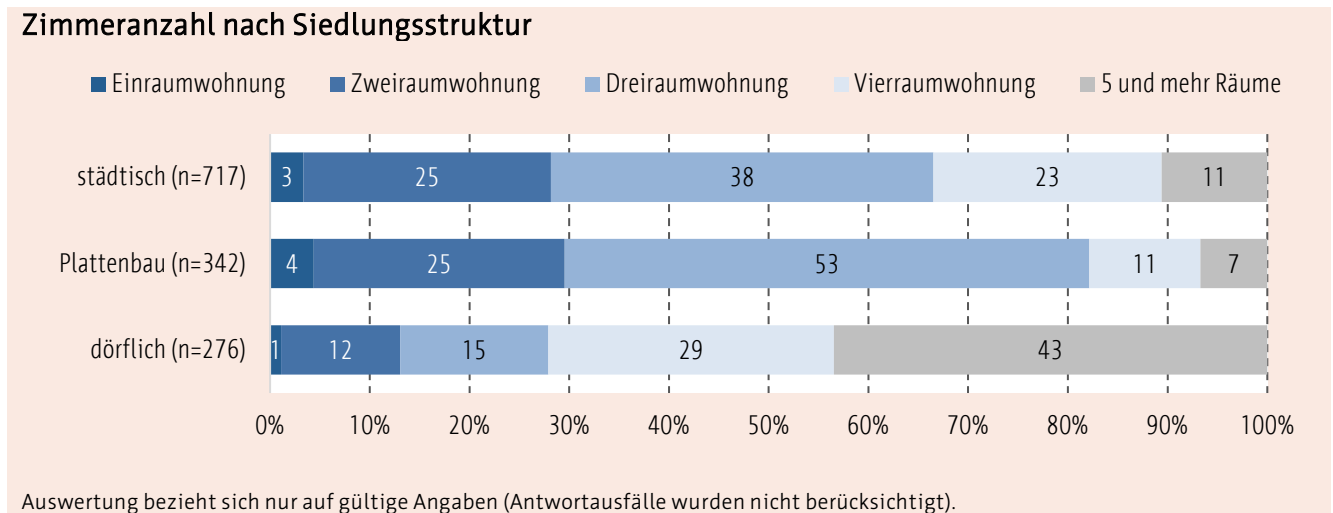


Abbildung 55: Zimmeranzahl nach Siedlungsstruktur



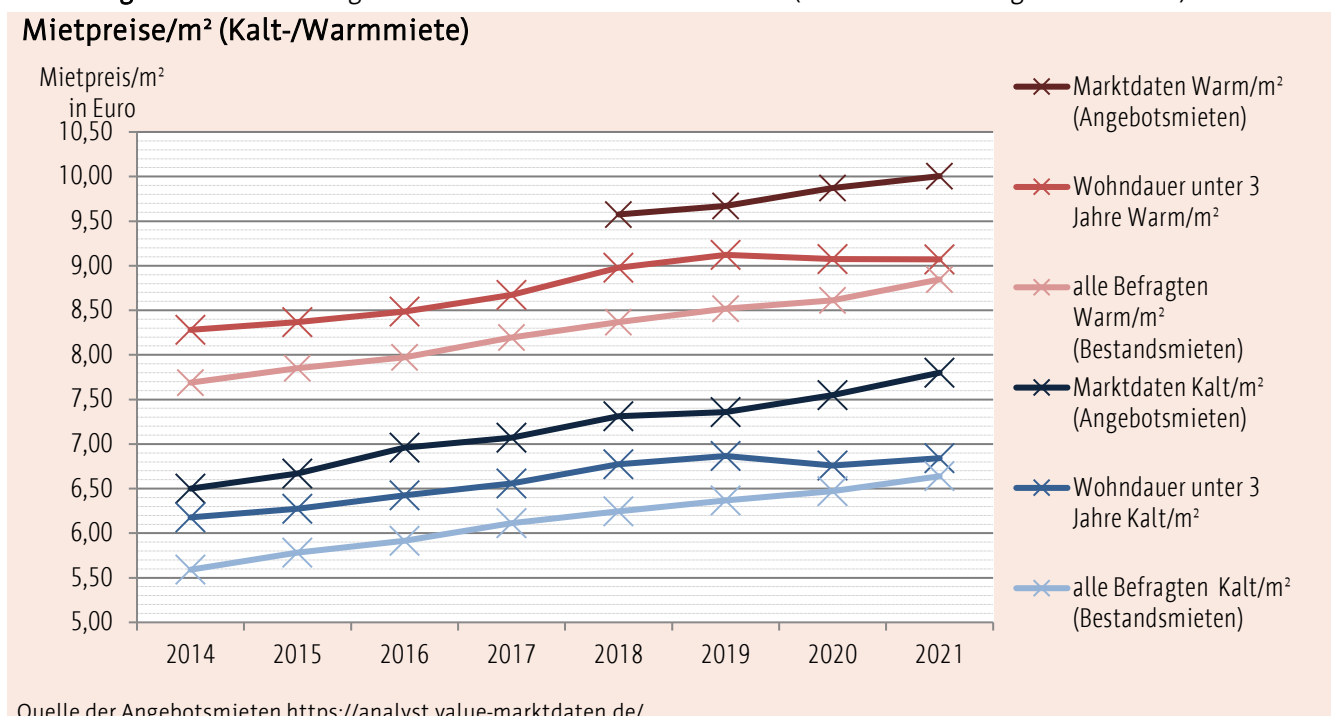
### 6.3 Miethöhe

Im Abschnitt zur Miethöhe soll zunächst ein Überblick zur Mietentwicklung in den letzten acht Jahren in Erfurt gegeben werden (siehe Abbildung 57 und Tabelle 8). Um dies zu ermöglichen, wurden die angegebenen Mietdaten innerhalb der Wohnungs- und Haushaltserhebungen von Beginn des Jahres 2014 über die einzelnen Erhebungsjahre hinweg analysiert. Zunächst wurden dafür die Mietdaten für alle Befragten berechnet, welche angaben, in einer Mietwohnung ohne Service zu wohnen, was die Bestandsmieten in Erfurt repräsentiert – sowohl Kaltmiete (ohne Nebenkosten) wie auch Warmmiete sind ausgewiesen. In einem zweiten Schritt wurden dann nur noch die Mietdaten für die Befragten betrachtet, die angaben, seit weniger als drei Jahren in ihrer jetzigen Wohnung zu wohnen, was

im Resultat als Annäherung an die Angebotsmieten verstanden werden kann. Schließlich wurden auch vergleichend die direkten Marktdaten der Angebotsmieten abgerufen (Value Analyst) und ebenfalls vergleichend dargestellt.

Es zeigt sich, dass die Kaltmieten von 2014 an von 5,60 auf 6,73 Euro pro m<sup>2</sup> angestiegen sind. Bei der Betrachtung der Mieten für eine Wohndauer von unter drei Jahren zeigt sich ein Anstieg von 6,14 auf 7,08 Euro pro m<sup>2</sup>. Die Angebotsmieten zeigen eine Erhöhung von 6,50 für 2014 bis auf 7,80 Euro pro m<sup>2</sup> für das Jahr 2021. Die Warmmieten sind demgegenüber von 7,70 auf knapp 9 Euro pro m<sup>2</sup> gestiegen, für die Wohndauer von unter drei Jahren von 8,33 auf 9,23 Euro pro m<sup>2</sup>. Die Angebotsmieten sind von 9,55 für das Jahr 2017 auf 10,15 Euro pro m<sup>2</sup> bis 2021 gestiegen.

Abbildung 56: Entwicklungsverlauf der Kalt- und Warmmieten (Bestands- und Angebotsmieten)



**Tabelle 8:** Übersicht über die Entwicklung der Mieten in Erfurt

Entwicklung der Mieten in Erfurt pro m <sup>2</sup> in Euro (Median)												
Jahre	Bestandsmiete pro m <sup>2</sup>				Bestandsmiete pro m <sup>2</sup> 3-Jahresmittel				Angebotsmieten pro m <sup>2</sup>			
	insgesamt		MV unter 3 Jahre*		insgesamt		MV unter 3 Jahre*		insgesamt		3-Jahresmittel	
	Kalt	Warm	Kalt	Warm	Kalt	Warm	Kalt	Warm	Kalt	Warm	Kalt	Warm
2014	5,60	7,70	6,14	8,33	5,59	7,69	6,18	8,28	6,50		6,54	
2015	5,75	7,85	6,42	8,44	5,78	7,85	6,28	8,37	6,67		6,71	
2016	6,00	8,00	6,27	8,33	5,92	7,97	6,43	8,49	6,96		6,90	
2017	6,00	8,07	6,59	8,69	6,11	8,20	6,56	8,67	7,07		7,11	
2018	6,33	8,52	6,82	9,00	6,24	8,37	6,77	8,98	7,31	9,55	7,25	9,58
2019	6,40	8,51	6,91	9,24	6,37	8,52	6,87	9,12	7,36	9,60	7,41	9,67
2020	6,55	8,71	6,60	8,91	6,47	8,61	6,76	9,08	7,55	9,86	7,57	9,87
2021	6,73	8,99	7,08	9,23	6,64	8,85	6,84	9,07	7,80	10,15	7,68	10,01

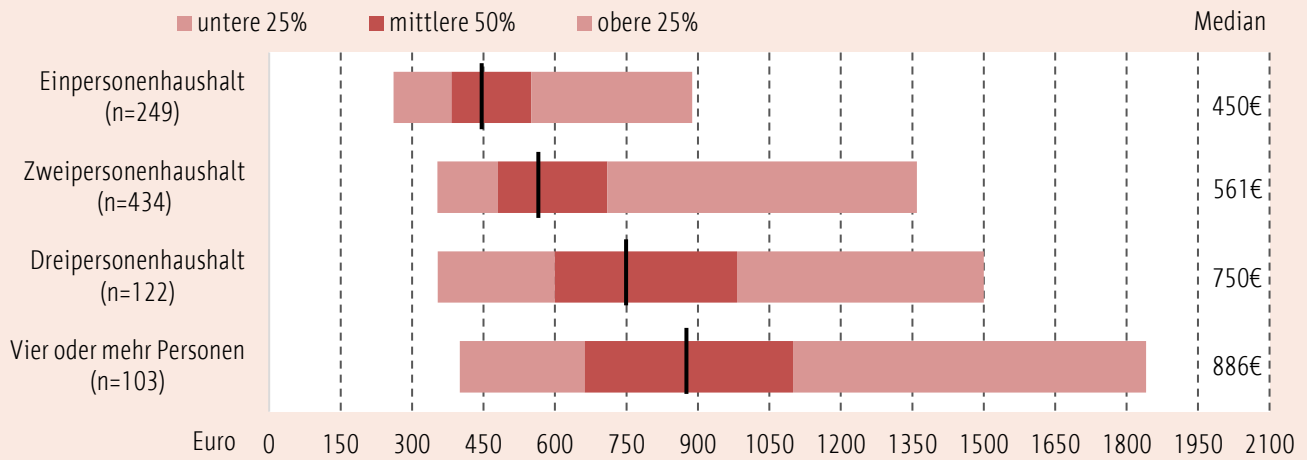
\* MV = Mietvertrag, nicht älter als 2 Jahre (Annäherung zur Angebotsmiete)

50 Prozent der Einpersonenhaushalte zahlen eine monatliche Warmmiete zwischen 383 und 550 Euro und eine Kaltmiete zwischen 280 und 430 Euro. Von den Zweipersonenhaushalten

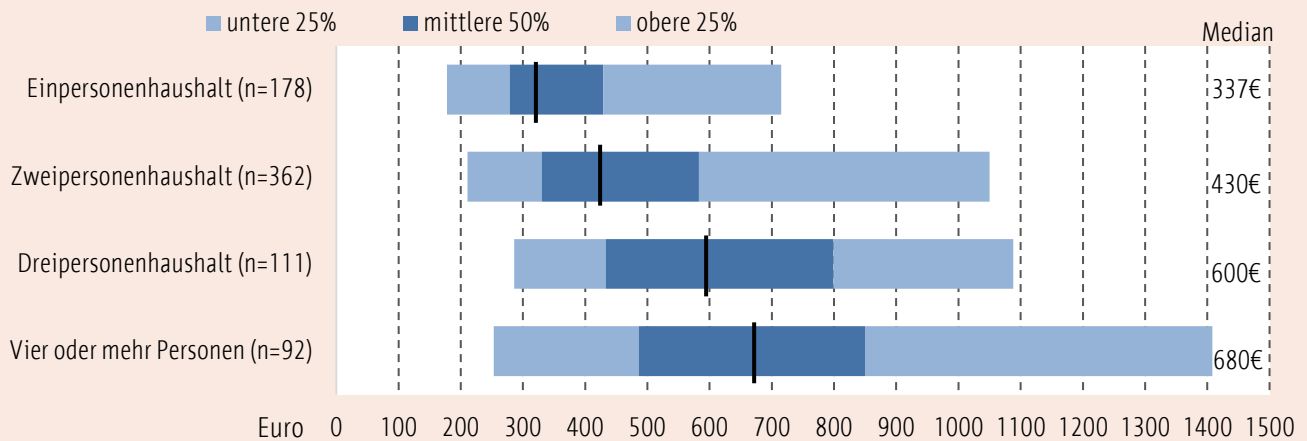
bezahlt die Hälfte zwischen 480 und 710 Warmmiete sowie zwischen 330 und 584 Euro Kaltmiete.

**Abbildung 57:** Warm- und Kaltmiete nach Haushaltsgröße

**Warmmiete nach Haushaltsgröße**



**Kaltmiete nach Haushaltsgröße**



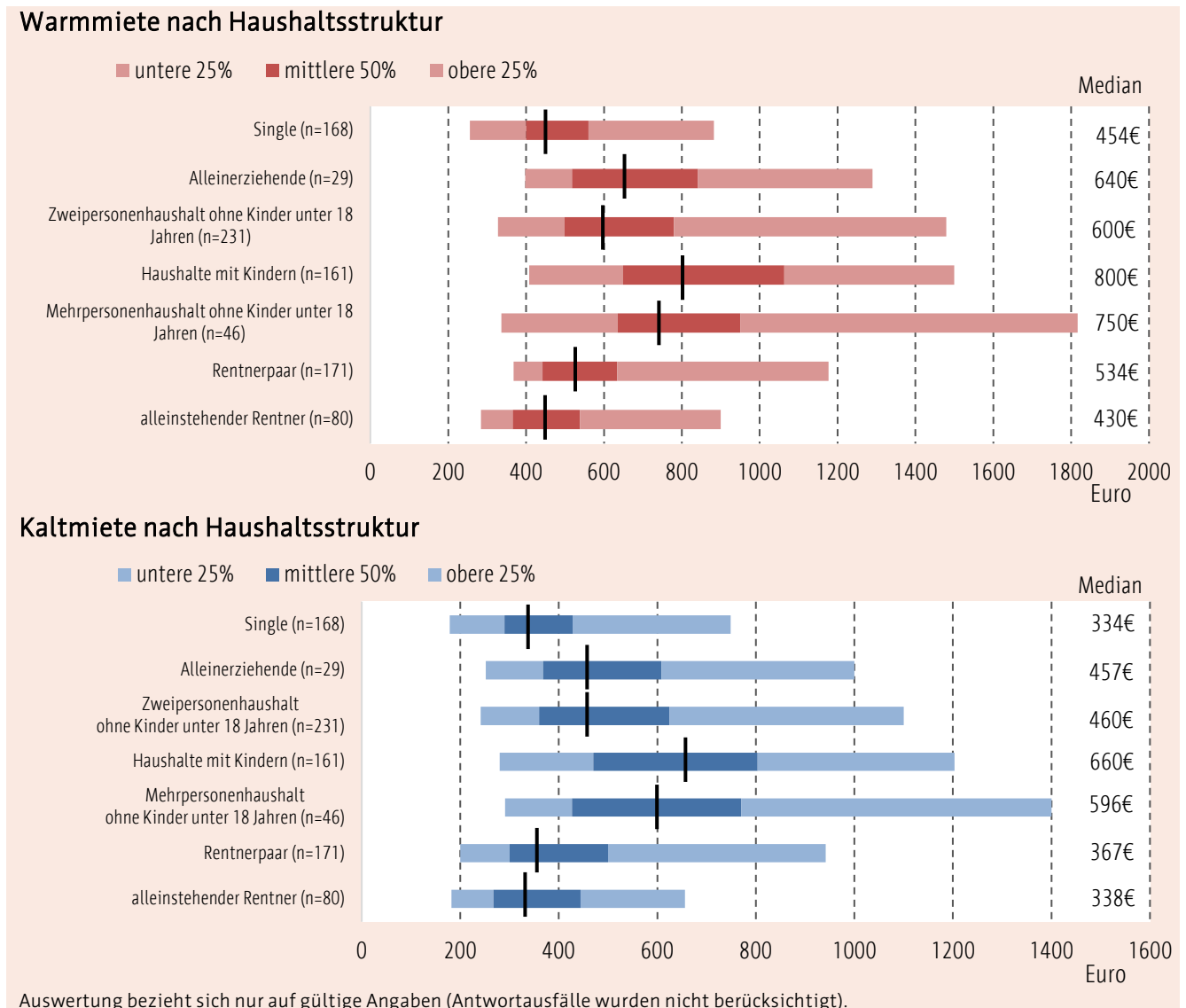
Auswertung bezieht sich nur auf gültige Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).



Mit dem Blick auf die Haushaltsstruktur wird deutlich, dass vor allem Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren und Mehrpersonenhaushalte ohne Kinder unter 18 Jahren hohe Median-Warmmieten aufweisen. 50 Prozent der Haushalte mit Kindern zahlen eine monatliche Warmmiete zwischen 650 und 1063 Euro und eine Kaltmiete zwischen

470 und 803 Euro. Von den Singlehaushalten bezahlt die Hälfte zwischen 400 und 560 Warmmiete sowie zwischen 290 und 428 Euro Kaltmiete. 50 Prozent der Rentnerpaare zahlen warm im Rahmen von 442 bis 634 Euro, kalt sind es 267 bis 444 Euro.

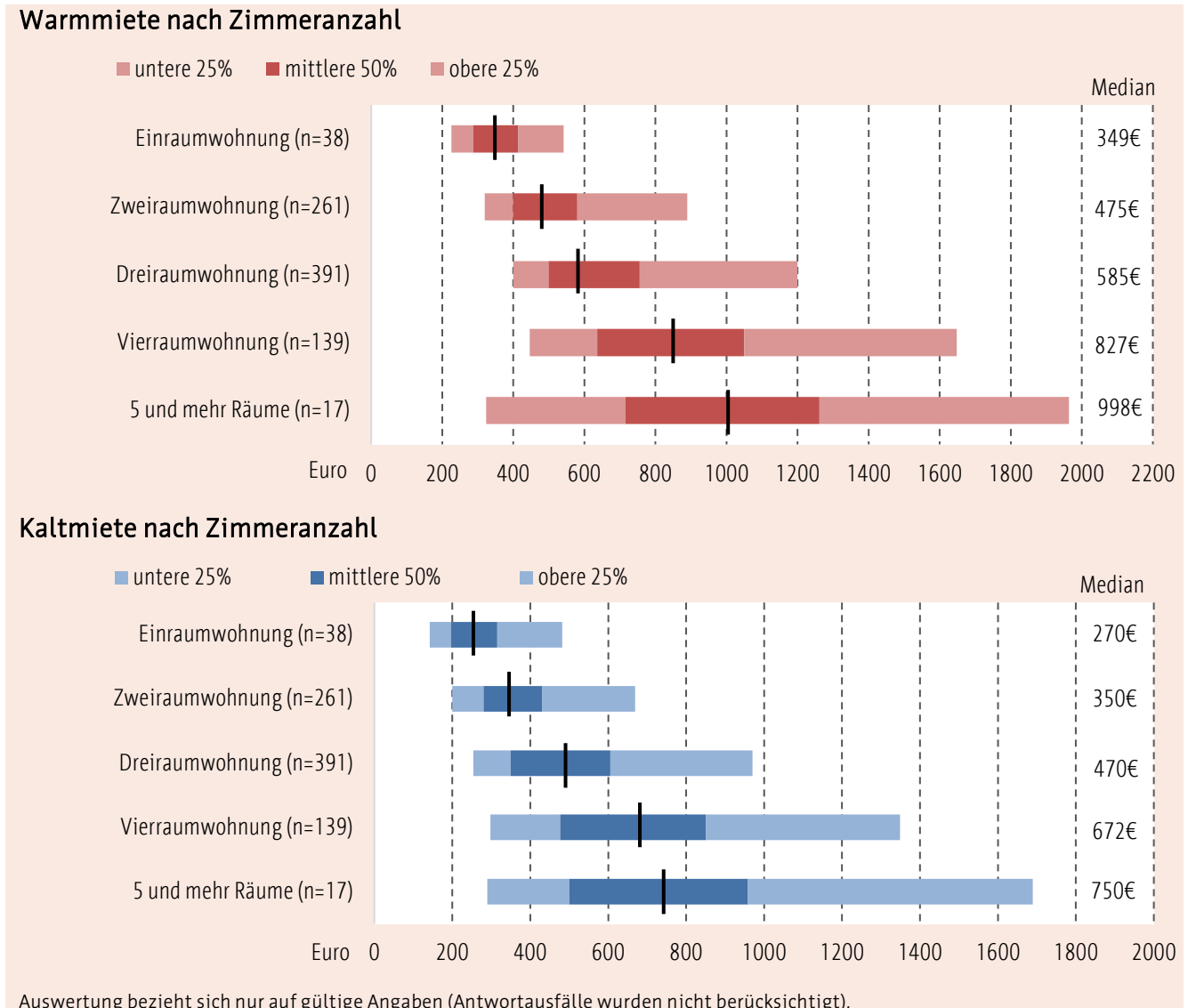
Abbildung 58: Warm- und Kaltmiete nach Haushaltsstruktur



Wie nicht anders zu erwarten, steigt die Höhe der Miete mit der Zimmeranzahl. Für eine Einraumwohnung bezahlen die Hälfte der Bürger und Bürgerinnen warm zwischen 287 und 414 Euro

sowie kalt zwischen 197 und 315 Euro. In einer Dreiraumwohnung sind es kalt zwischen 350 und 606 Euro sowie warm zwischen 499 und 756 Euro.

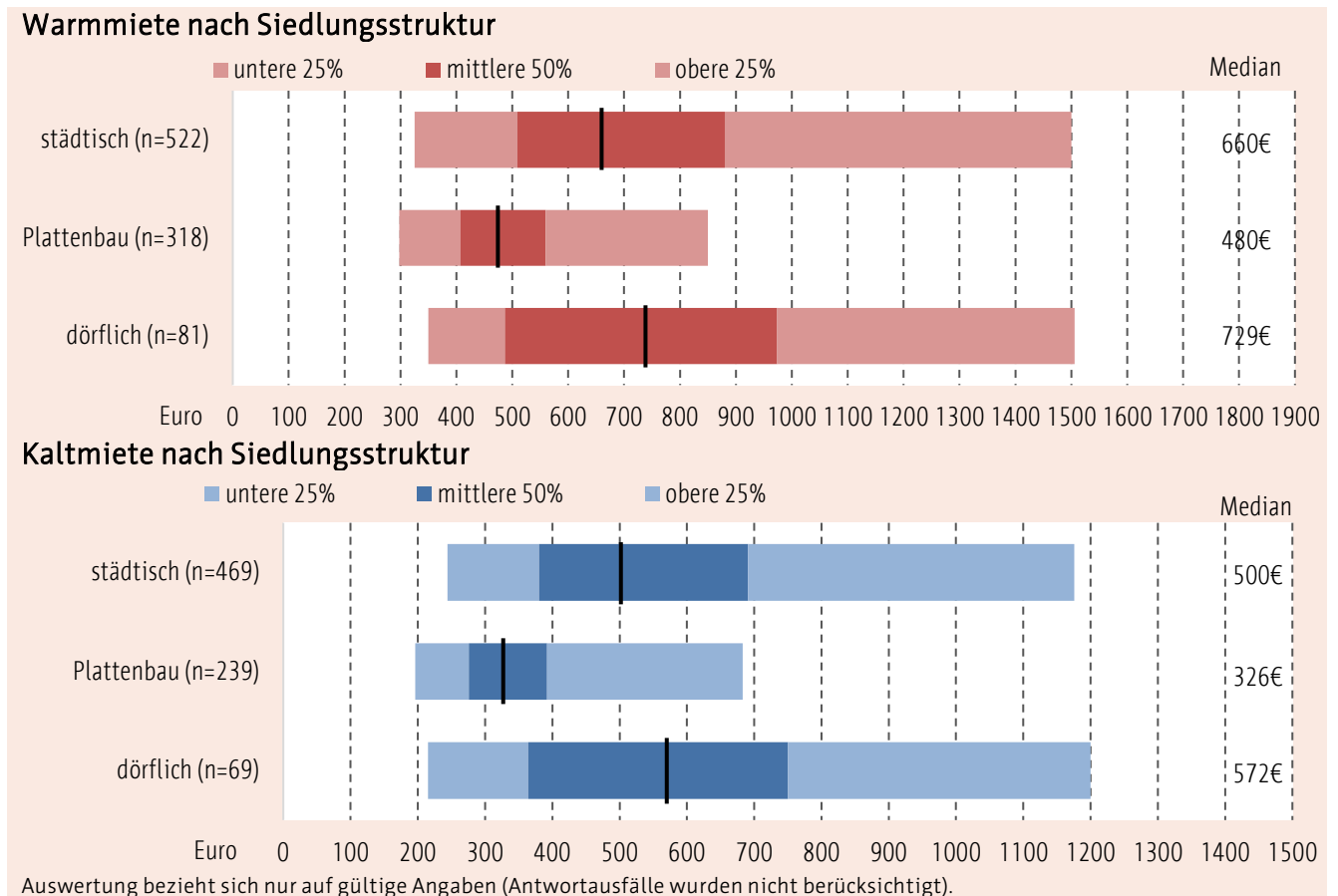
Abbildung 59: Warm- und Kaltmiete nach Zimmeranzahl



Vergleicht man die Mietkosten in Abhängigkeit der Siedlungsstruktur werden deutliche Preisunterschiede sichtbar. 50 Prozent der städtischen Warmmieten liegen zwischen 510 und 880 Euro, der Interquartilsabstand damit bei 370 Euro. Im Plattenbau liegen sie zwischen

410 und 560 Euro (IQR = 150 Euro) und im dörflichen Umfeld zwischen 487 und 975 Euro (IQR = 488 Euro). Es ist damit gut erkennbar, dass die Streuung der Mieten im Gebiet Plattenbau am kleinsten und im städtischen Bereich am größten ist.

Abbildung 60: Warm- und Kaltmiete nach Siedlungsstruktur



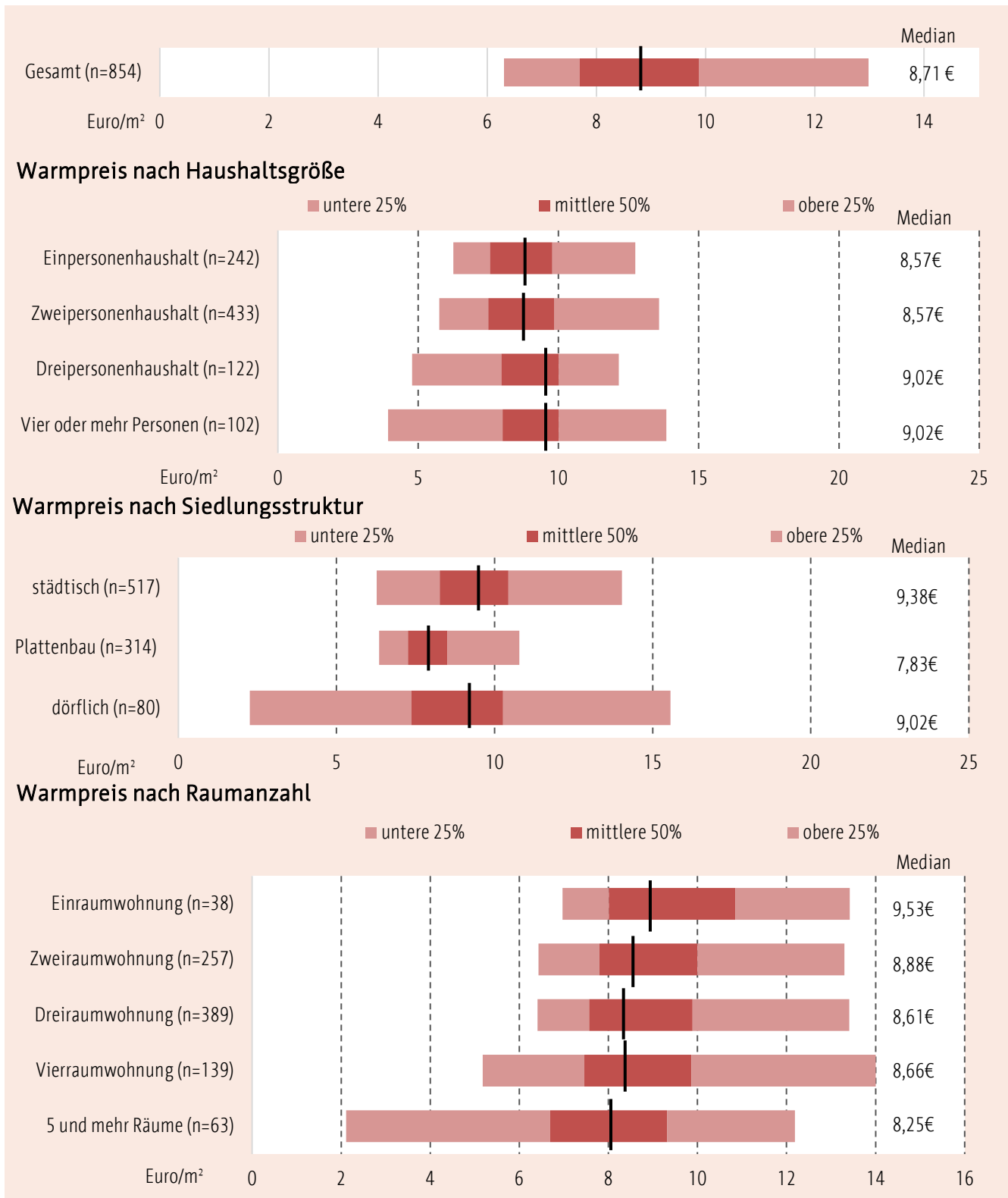
## 6.4 Quadratmeterpreis

Der Median des Quadratmeterpreises für die Warmmiete liegt insgesamt bei 8,71 Euro. Unter den Ein- und Zweipersonenhaushalten fällt er mit 8,57 Euro pro m<sup>2</sup> etwas geringer aus. Die Spannweite der Werte wächst hierbei mit zunehmender Zahl an Haushaltsmitgliedern. Bei 50 Prozent der Befragten liegt der Quadratmeterpreis zwischen 7,37 Euro und 10,27 Euro.

Hinsichtlich der Siedlungsstruktur werden deutliche Unterschiede sichtbar. Städtischer

Wohnraum ist rund 1,50 Euro pro m<sup>2</sup> teurer als im Bereich der Großwohnsiedlungen. Im dörflichen Bereich entspricht der Median mit 9,02 Euro pro m<sup>2</sup> dem der Gesamtstichprobe. Die Spannweite der Werte ist im dörflichen Bereich am größten, ebenso wie die Streuung der mittleren 50 Prozent mit Werten zwischen 7,37 und 10,27 Euro pro m<sup>2</sup>. Es ergibt sich zudem, dass sich der Quadratmeterpreis für die Warmmiete mit steigender Anzahl an Wohnräumen verringert.

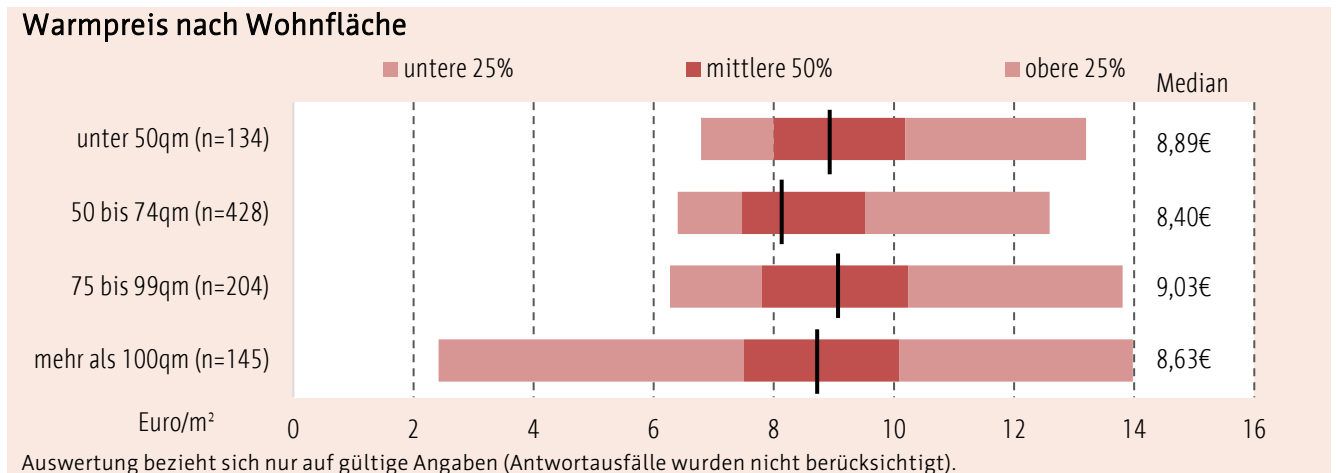
Abbildung 61: Quadratmeterpreis warm nach Haushaltsgröße, Siedlungsstruktur, Raumanzahl und Wohnfläche



Betrachtet man den Quadratmeterpreis in Abhängigkeit von der Wohnfläche, ergibt sich ein heterogenes Bild. Dementsprechend weisen Wohnungen mit 50 bis 74m<sup>2</sup> den geringsten Quadratmeterpreis (Median = 9,53 Euro) auf, während jener für Wohnungen mit mehr als 100m<sup>2</sup>

(Median = 8,63 Euro) niedriger ist als der von Wohnungen mit weniger als 50m<sup>2</sup> (Median = 8,89 Euro). Den höchsten Quadratmeterpreis weist jedoch Wohnraum mit einer Größe von 75 bis 99m<sup>2</sup> auf (Median = 9,03 Euro).

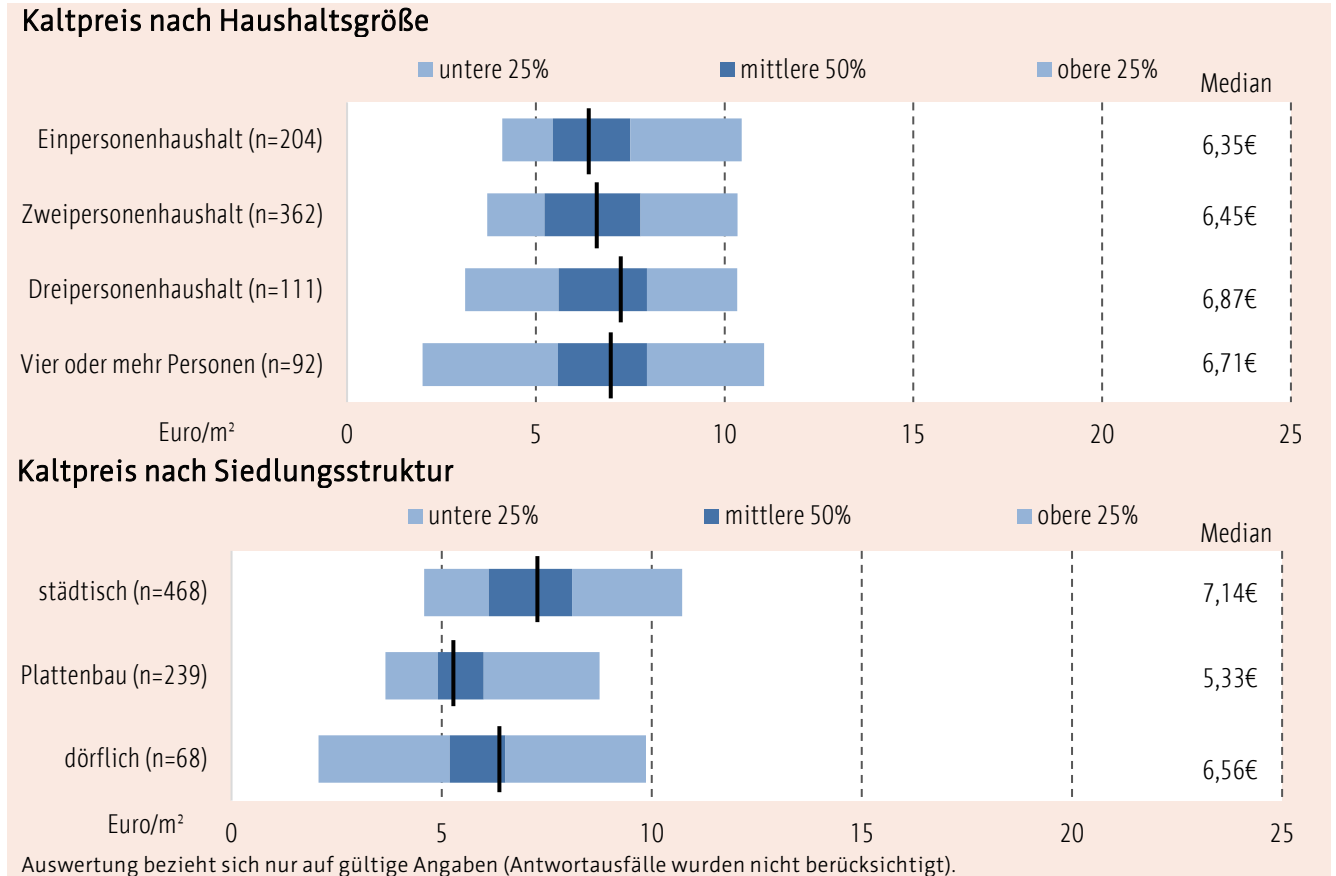
Abbildung 62: Quadratmeterpreis warm nach Wohnfläche



Insgesamt gaben 50 Prozent einen Quadratmeterpreis für die Kaltmiete zwischen 5,36 und 7,76 Euro an. Unter den Ein- und Zweipersonenhaushalten fällt er mit einem Median von 6,35 bzw. 6,45 Euro pro m<sup>2</sup> etwas geringer aus, wohingegen er in Haushalten mit drei und mehr Personen mit 6,87 bzw. 6,71 Euro pro m<sup>2</sup> über dem Median der Gesamtstichprobe liegt. Die Werte der Quadratmeterpreise für die Kaltmiete schwanken in Abhängigkeit der Siedlungsstruktur ähnlich stark wie jene für die

Warmmiete. Dies spricht dafür, dass die Nebenkosten unabhängig von der Siedlungsstruktur relativ stabil sind. Städtischer Wohnraum weist am häufigsten einen Quadratmeterpreis von 7,14 Euro auf und ist somit am preisintensivsten. Mit einem Wert von 6,56 Euro pro m<sup>2</sup> folgt Wohnraum im ländlichen Raum und am günstigsten ist der Quadratmeterpreis mit 5,33 Euro in den Großwohnsiedlungen.

Abbildung 63: Quadratmeterpreis kalt nach Haushaltsgröße und Siedlungsstruktur



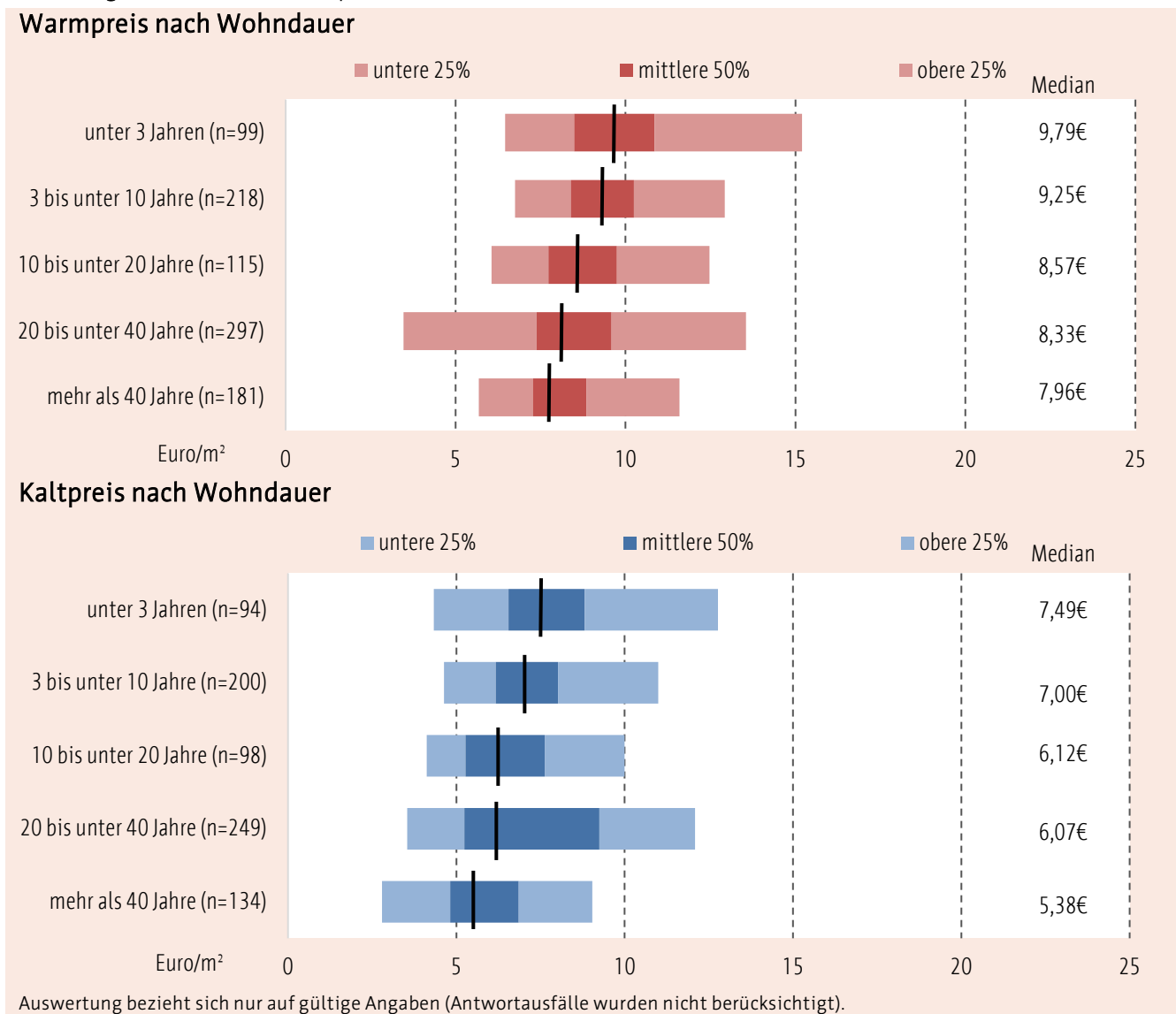
Der aktuell zu zahlende Mietpreis ist auch von der Wohndauer abhängig. Besteht der Mietvertrag weniger als drei Jahre, liegt der Quadratmeterpreis warm im Median bei 9,79 Euro und kalt bei 7,49 Euro. 50 Prozent der Befragten mit einem Mietvertrag unter drei Jahre zahlen zwischen 8,49 und 12,15 Euro pro m<sup>2</sup>.

Befragte mit einer Wohndauer von mehr als 40 Jahren zahlen zu 50 Prozent einen Quadratmeterpreis zwischen 7,27 Euro und 8,85 Euro (warm) bzw. 4,82 Euro und 6,85 Euro (kalt); Befragte mit einer Wohndauer unter drei Jahren

hingegen zwischen 8,49 und 10,85 Euro pro m<sup>2</sup> (warm) bzw. 7,49 und 8,80 Euro (kalt).

Die Abweichungen der Mietpreise im Vergleich zu *Abschnitt Miethöhe S.59*, sowohl innerhalb von Kalt- wie auch Warmmiete, ergeben sich dadurch, dass im vorliegenden Abschnitt nicht nur die Befragten betrachtet wurden, die angaben, in einer Mietwohnung ohne Service zu wohnen. Bei den unten dargestellten Auswertungen wurden auch die Befragten berücksichtigt, die angaben, in Mietwohnungen mit Service sowie zur Miete in Häusern zu wohnen.

Abbildung 64: Quadratmeterpreis warm und kalt nach Wohndauer

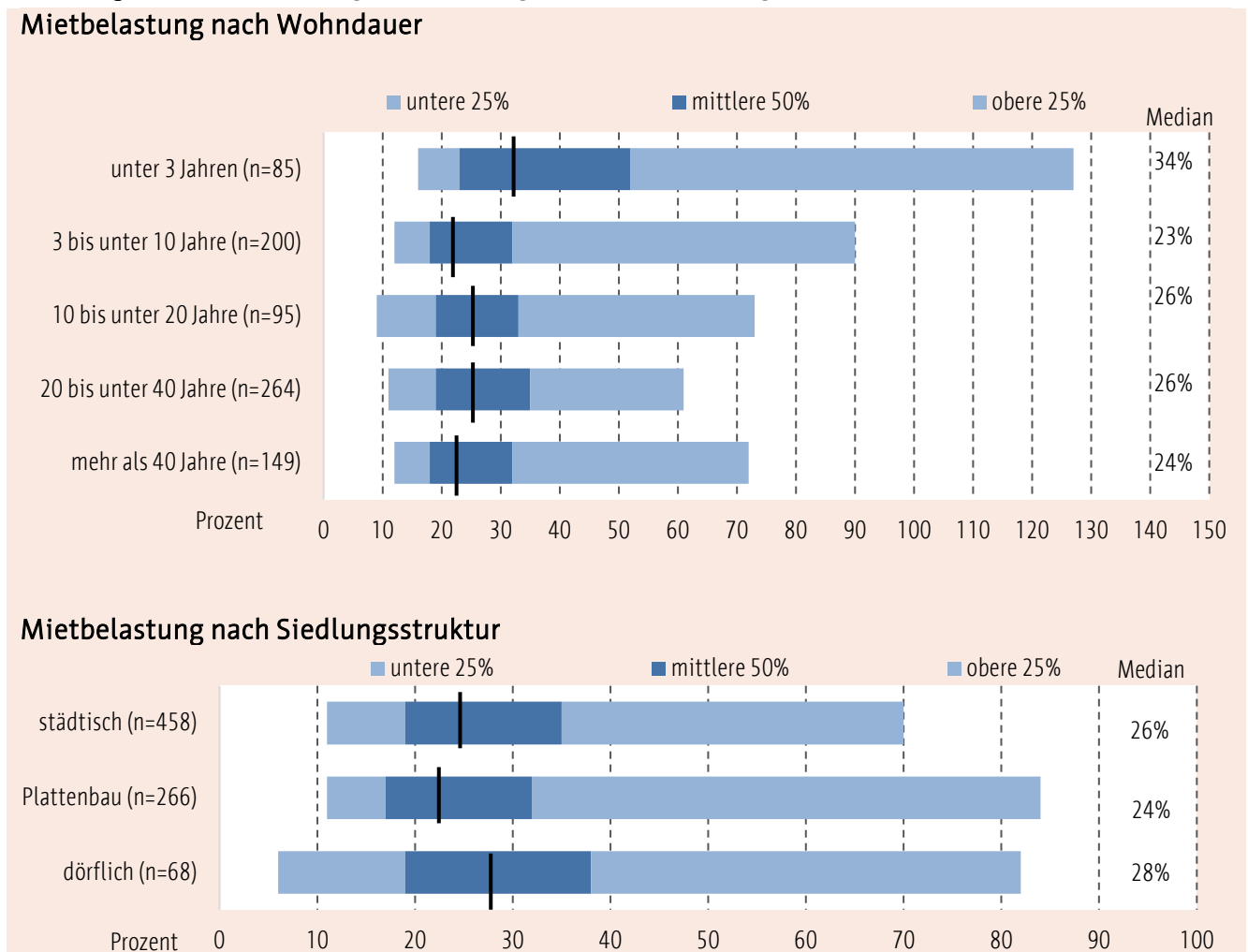


## 6.5 Mietbelastung

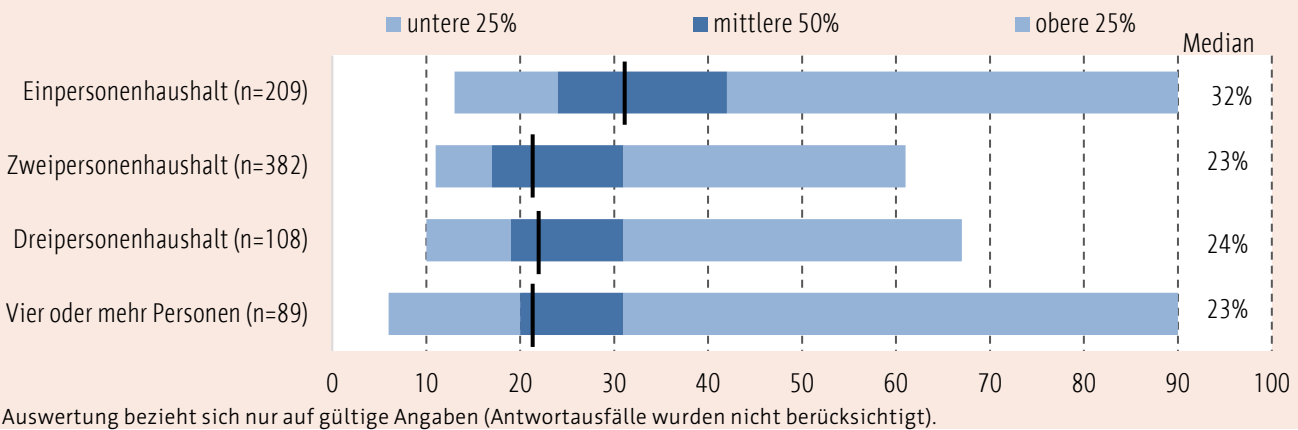
Die Mietbelastung, d.h. das Verhältnis von Warmmiete und Haushaltsnettoeinkommen der Befragungsteilnehmer, variiert kaum in Abhängigkeit der Siedlungsstruktur. Der höchste Median mit 28 Prozent fand sich im dörflichen Raum. Darauf folgend mit 26 Prozent im städtischen Bereich sowie 24 Prozent in den Großwohnsiedlungen. Die Befragungsteilnehmer geben somit ein Viertel bis ein Drittel ihres monatlichen Haushaltsnettoeinkommens für Wohnen aus. Hinsichtlich der Belastung abhängig von der Haushaltsgröße ergibt sich die größte Belastung mit 32 Prozent (Median) bei den Einpersonenhaushalten, d.h. diese geben 32 Prozent ihres monatlichen Nettoeinkommens für Wohnen aus. Größere Haushalte liegen bei einer etwa gleichbleibenden Belastung von 23 bis 24 Prozent. Im Zeitverlauf nahm analog der

Miethöhe auch die Mietbelastung tendenziell zu, insbesondere in den letzten Jahren. Dies spricht dafür, dass Einkommen und Miethöhe nicht im gleichen Verhältnis zunahm. Befragte, welche bereits mehr als 40 Jahre in ihrer Wohnstätte leben, geben zumeist 24 Prozent ihres Haushaltsnettoeinkommens für die Miete ihrer Wohnung bzw. ihres Hauses aus; Befragte mit einer Wohndauer unter drei Jahren 34 Prozent. Allerdings ist zu berücksichtigen, dass gerade hinter noch sehr jungen Mietverhältnissen sehr häufig eher kleine Wohnungen in Kombination mit niedrigen Einkommen für die Bezugsgruppe der Studenten stecken. Der Treppeneffekt wird von der Befragtengruppe unterbrochen, welche bereits drei bis unter zehn Jahre in ihrer aktuellen Wohnung/ihrem aktuellen Haus lebt. Sie besitzen mit 23 Prozent die niedrigste Mietbelastung.

Abbildung 65: Mietbelastung nach Siedlungsstruktur, Haushaltsgröße und Wohndauer



### Mietbelastung nach Haushaltsgröße

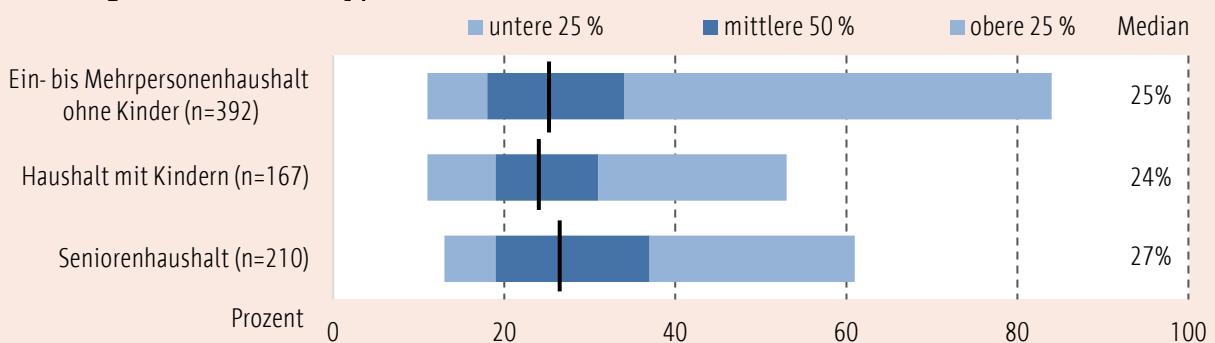


Differenziert nach Haushaltstyp und Haushaltsnettoeinkommen ergibt sich erwartungsgemäß die höchste Mietbelastung für Seniorenhaushalte sowie Haushalte mit einem eher geringeren Einkommen. Die Mietbelastung in Abhängigkeit des Haushaltsnettoeinkommens zeigt einen klassischen Treppeneffekt mit steigendem Einkommen, welcher bei lediglich 18 Prozent einsetzt und bis auf 51 Prozent anwächst.

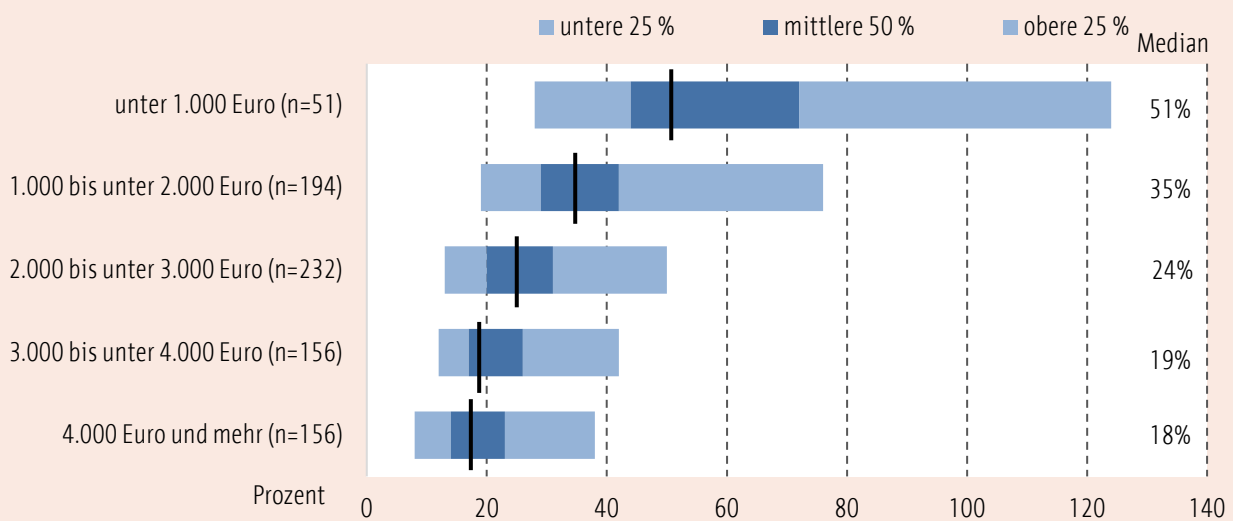
In der Merkmalsklasse der Befragungsteilnehmer, welche lediglich über ein Haushaltseinkommen von weniger als 1.000 Euro verfügen, ist jedoch zu beachten, dass die Fallzahl an dieser Stelle sehr gering ist. Hinsichtlich des Haushaltstyps ergeben sich kaum Unterschiede zwischen Ein- bis Mehrpersonenhaushalten ohne Kinder (Median= 25 Prozent) und jenen mit Kindern (Median= 24 Prozent).

Abbildung 66: Mietbelastung nach Haushaltstyp und Haushaltsnettoeinkommen

### Mietbelastung nach Haushaltstyp



### Mietbelastung nach Haushaltsnettoeinkommen



Auswertung bezieht sich nur auf gültige Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).



## 7 Bevorzugte Miete und Wohnfläche der Befragten

Der anschließende Abschnitt der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020 rückt die Wohnwünsche der Befragungsteilnehmer in den Fokus. Die Befragten wurden gebeten, die Eckdaten eines Frage:

potentiellen zukünftigen Wohnraumes hinsichtlich Miethöhe, Wohnfläche sowie Zimmeranzahl einzugrenzen.

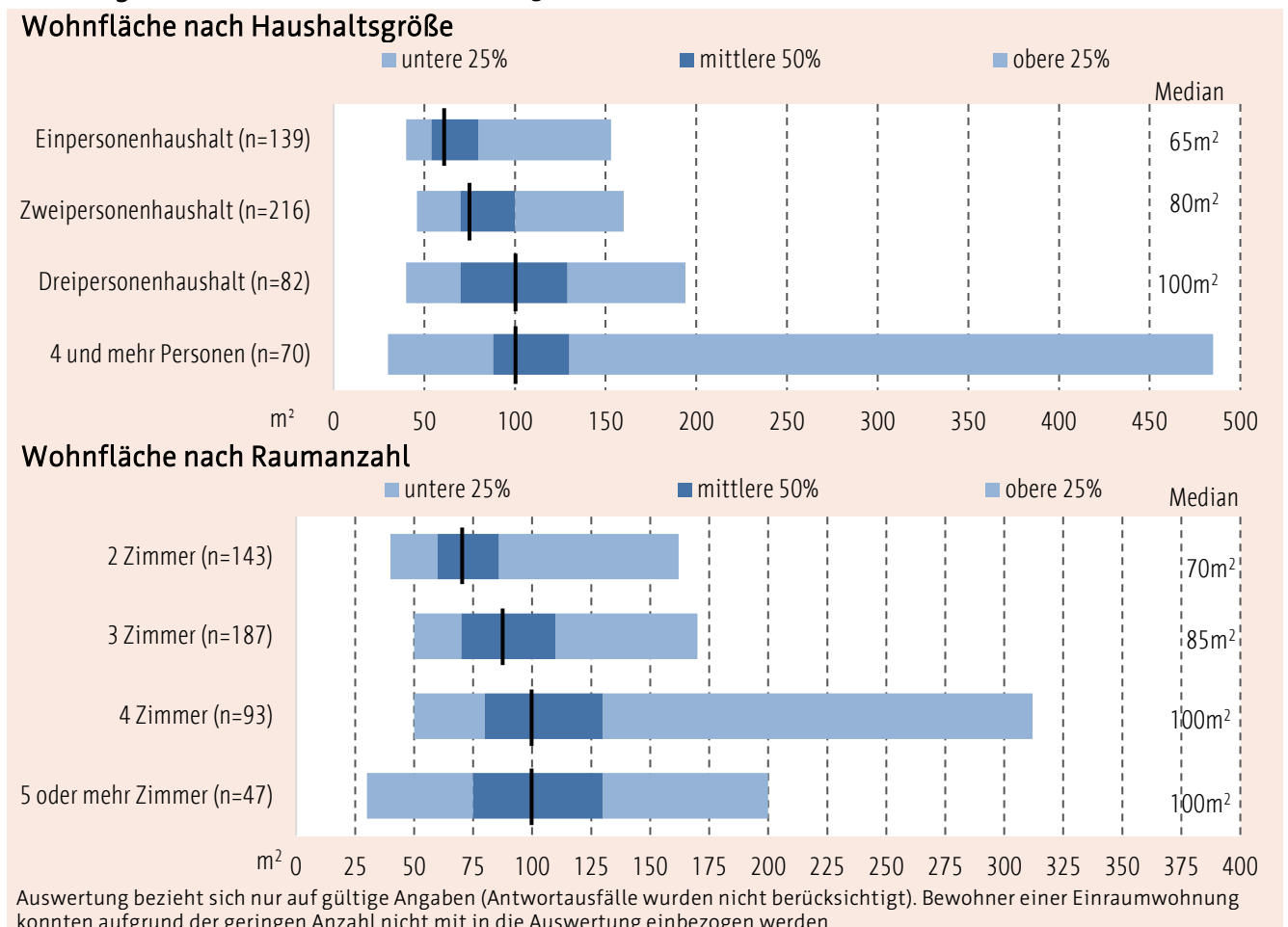
<b>27. Welche Wohnfläche hat die neue Wohnung bzw. das Haus oder sollte sie/es haben?</b> - einschließlich Küche, Bad und Flur, ½ Balkon	<input type="text"/>	m <sup>2</sup>
<b>28. Wie viele Wohnräume hat die neue Wohnung bzw. das Haus oder sollte sie/es haben?</b> - ohne Küche, Bad und Flur	<input type="text"/>	Wohnräume
<b>29. Wie viele Personen – Sie selbst mitgezählt – wohnen in Ihrer neuen Wohnung/Ihrem Haus bzw. würden künftig dort wohnen?</b>	<input type="text"/>	Personen
<b>30. Wie hoch dürften zukünftig die monatlichen Gesamtkosten für die Miete sein bzw. wie hoch sind diese für Ihre neue Wohnung/Ihr Haus?</b> (in vollen Euro)	<input type="text"/>	Gesamtmiete/ Kosten

### 7.1 Wohnfläche

Bei einem potentiellen Bezug einer neuen Wohnstätte bevorzugen die Einpersonenhaushalte eine Fläche von 65 m<sup>2</sup>. Die Zweipersonenhaushalte von 80 m<sup>2</sup> und die größeren Haushalte mit drei Personen und mehr wünschen sich mehrheitlich eine Wohnfläche von 100 m<sup>2</sup>. Bei Letzteren ist die Spannweite der Werte zudem besonders groß und reicht von 30 m<sup>2</sup> bis knapp 500 m<sup>2</sup>. Da die Zahl der Befragungsteilnehmer, welche die Frage

beantworteten und derzeit ein Zimmer bewohnen, so gering war, wurden die Ergebnisse an dieser Stelle nicht dargestellt. Je mehr Zimmer die Befragten aktuell besitzen, desto größer ist die Wohnfläche, die sie sich für eine zukünftige Wohnung bzw. ein zukünftiges Haus vorstellen. Im Median bevorzugen Haushalte mit zwei Zimmern eine Wohnfläche von 70 m<sup>2</sup>, Haushalte mit vier und mehr Zimmern hingegen 100 m<sup>2</sup>.

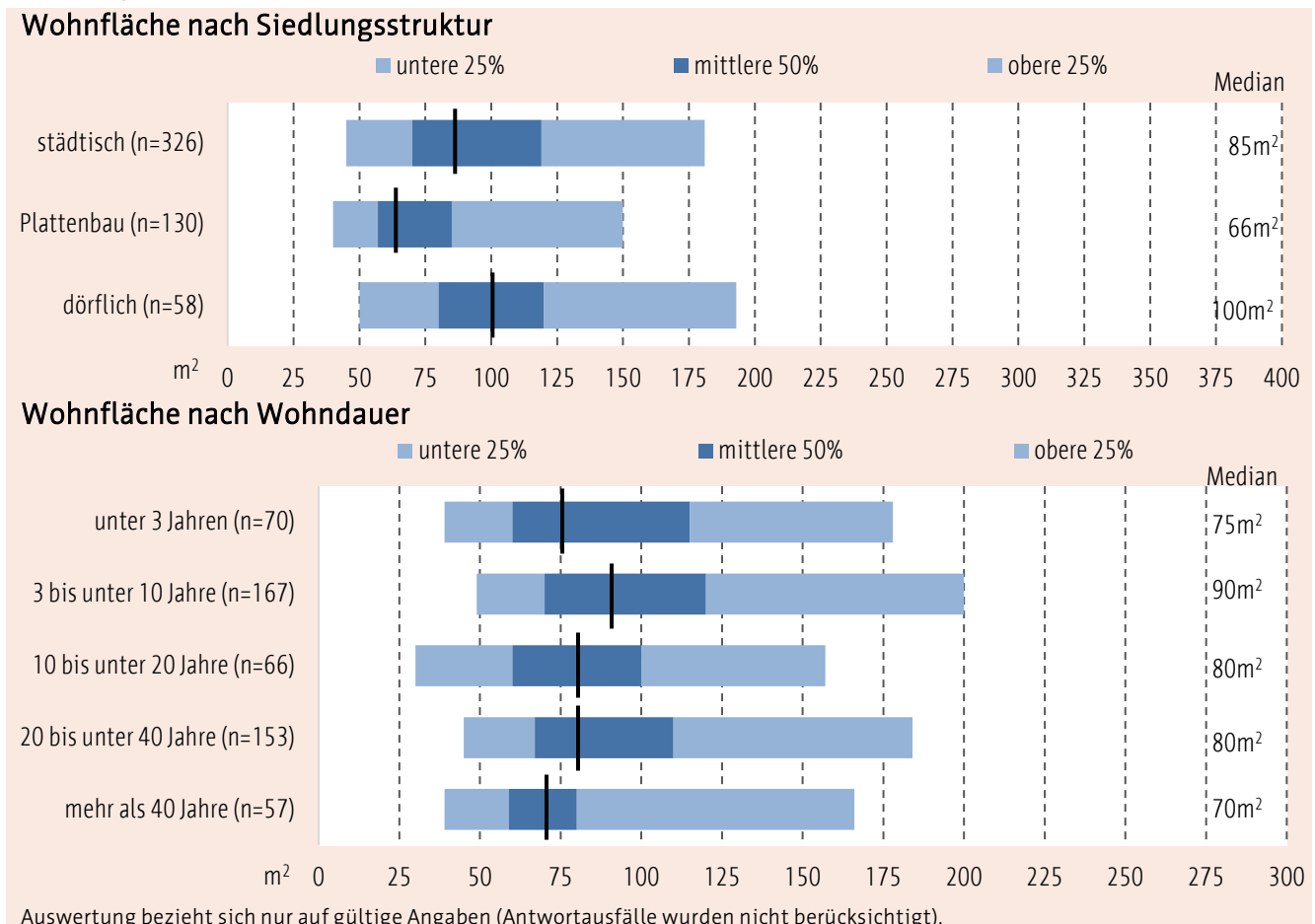
Abbildung 67: Wohnfläche nach Haushaltsgröße und Raumanzahl



Anhand der Siedlungsstruktur ergibt sich im dörflichen Bereich im Schnitt eine bevorzugte Wohnfläche von 100 m<sup>2</sup> und im städtischen Bereich von 85 m<sup>2</sup>. Lediglich in den Großwohnsiedlungen wird eine geringere Wohnfläche von 66 m<sup>2</sup> präferiert. Befragte mit einer Wohndauer zwischen drei und 40 Jahren bevorzugen eine Wohnfläche zwischen

60 und 120 m<sup>2</sup>. Befragungsteilnehmer, welche bereits sehr lange in ihrer aktuellen Wohnung bzw. ihrem aktuellen Haus leben, präferieren eher eine geringere Wohnfläche mit einem Median von 70 m<sup>2</sup>. Bei Befragten, welche erst seit Kurzem in ihrer aktuellen Wohnstätte leben, streuen die mittleren 50 Prozent der Werte am stärksten, sie weisen einen Median von 75 m<sup>2</sup> auf.

Abbildung 68: Wohnfläche nach Siedlungsstruktur und Wohndauer

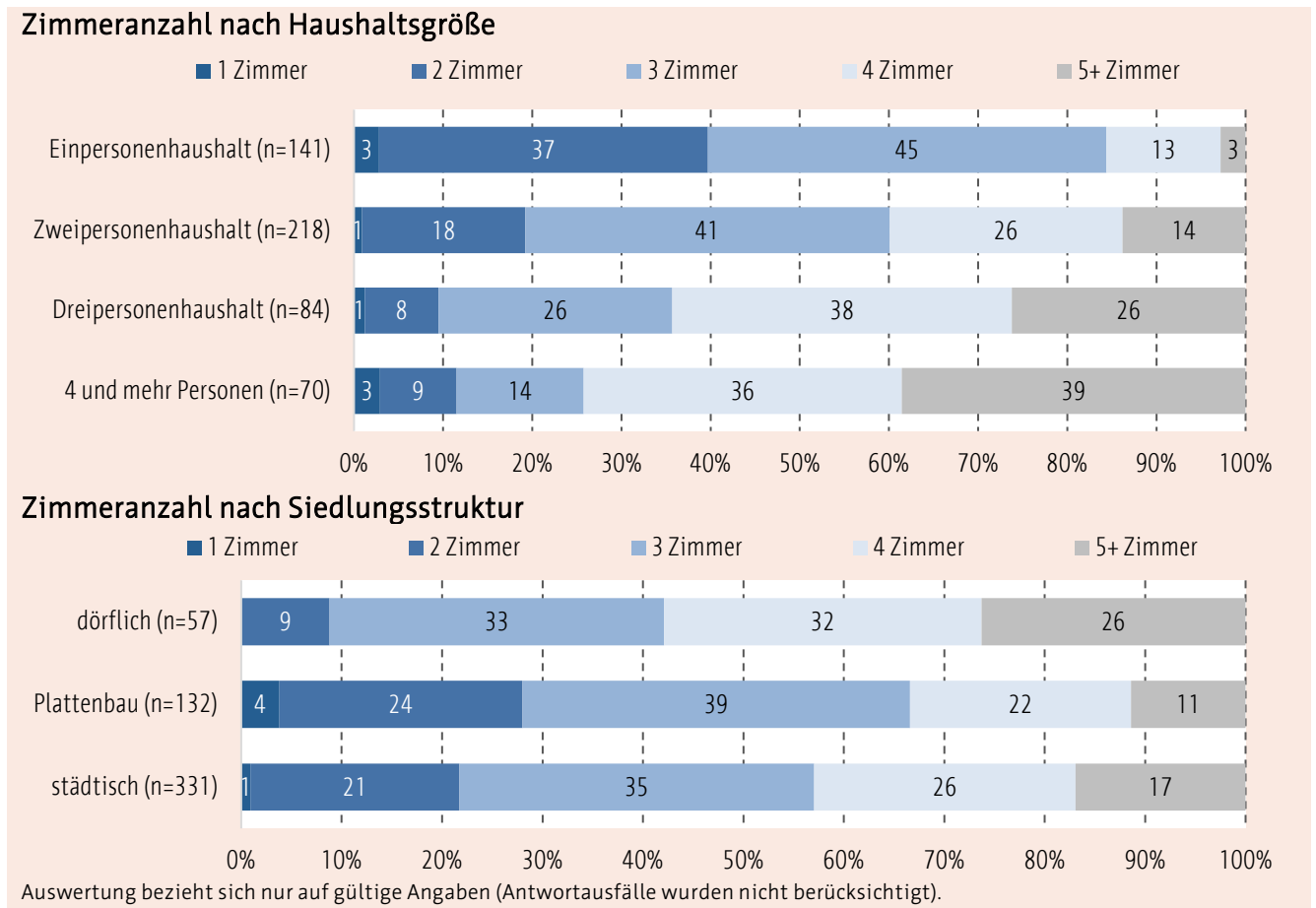


## 7.2 Zimmeranzahl

Einpersonenhaushalte streben zu 45 Prozent eine Dreiraumwohnung an. Bei den befragten Zweipersonenhaushalten liegt diese Präferenz bei 41 Prozent. Bei den Dreipersonenhaushalten sind es mit 38 Prozent vorrangig Vierraumwohnungen sowie mit 26 Prozent gleichermaßen Drei- bzw. Fünfraumwohnungen, die bevorzugt werden. Bei Haushalten mit vier oder mehr Personen liegen die Vier-, Fünf- oder Mehrraumwohnungen mit 36 bzw. 39 Prozent in der Beliebtheit fast gleichauf. Anhand der Differenzierung der Ergebnisse in

Abhängigkeit der Siedlungsstruktur zeigt sich, dass im städtischen Gebiet Dreiraumwohnungen mit 35 Prozent bevorzugt werden. In den Großwohnsiedlungen liegt der Anteil der Interessenten an einer Dreiraumwohnung sogar bei 39 Prozent. Im dörflichen Gebiet werden von jeweils einem Drittel der Befragten eine Drei- bzw. Vierraumwohnung angestrebt. Weitere 26 Prozent suchen eine Wohnung/ein Haus mit fünf oder mehr Räumen.

Abbildung 69: Zimmeranzahl nach Haushaltsgröße und Siedlungsstruktur

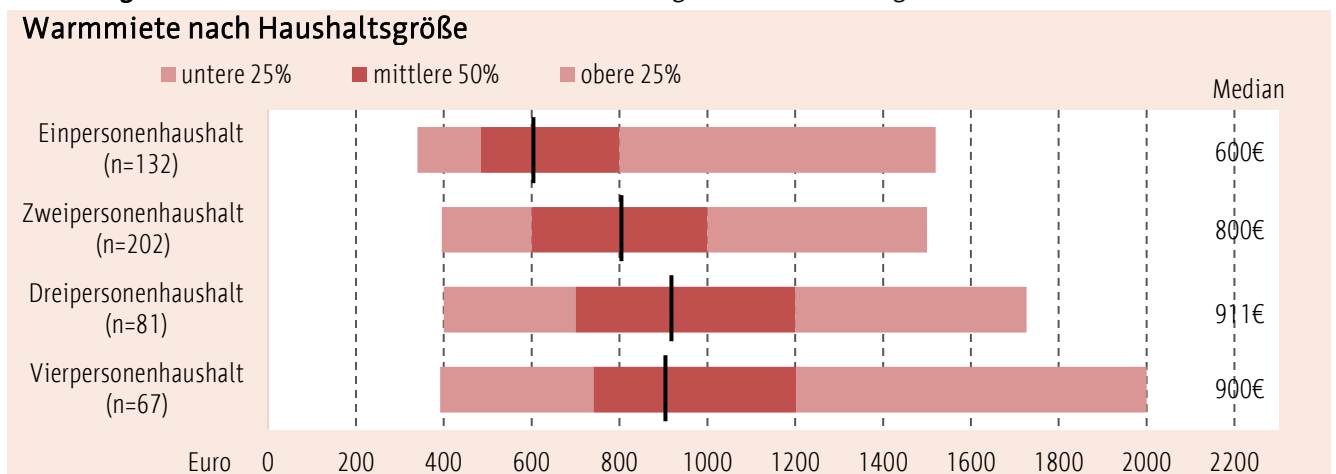


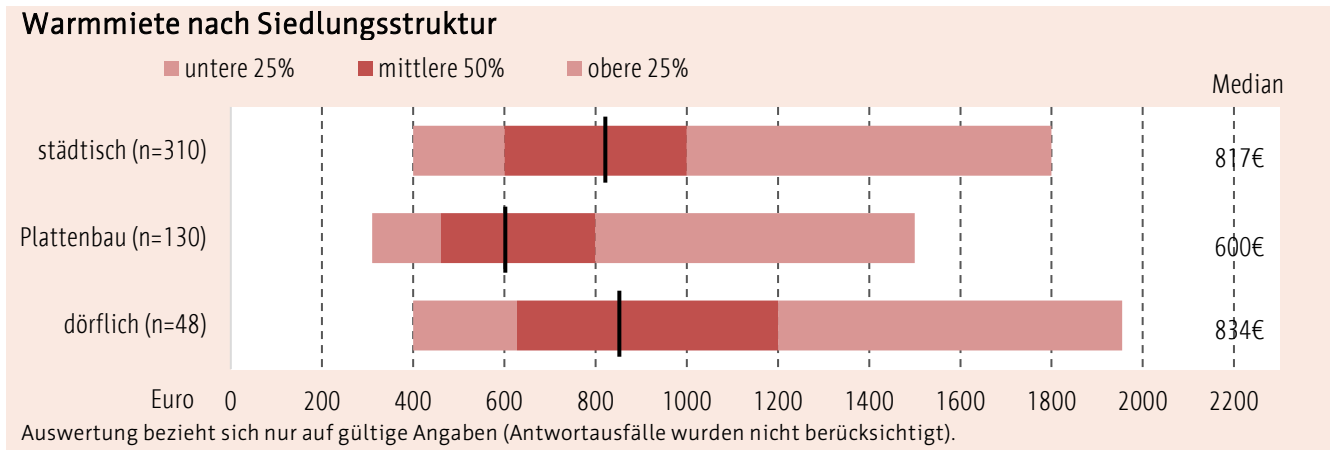
### 7.3 Miethöhe

Einpersonenhaushalte würden für angemessenen Wohnraum eine Warmmiete in Höhe von 600 Euro, Zweipersonenhaushalte von 800 Euro und größere Haushalte von 900 Euro bezahlen. Städtische Bewohner gaben am häufigsten einen Höchstmietpreis von 817 Euro samt Nebenkosten an. Der dörfliche Bereich würde für die Miete einer Wohnung bzw. eines Hauses 834 Euro bezahlen.

Bewohner der Großwohnsiedlungen möchten in der Regel nicht mehr als 600 Euro Miete aufbringen. Die Spannweite der Werte ist am höchsten im dörflichen Siedlungsstrukturtyp, 25 Prozent der Befragten würden hier auch zwischen 1.200 und 1.956 Euro für ihren Wohnraum bezahlen.

Abbildung 70: Erwartete Warmmiete nach Haushaltsgröße und Siedlungsstruktur



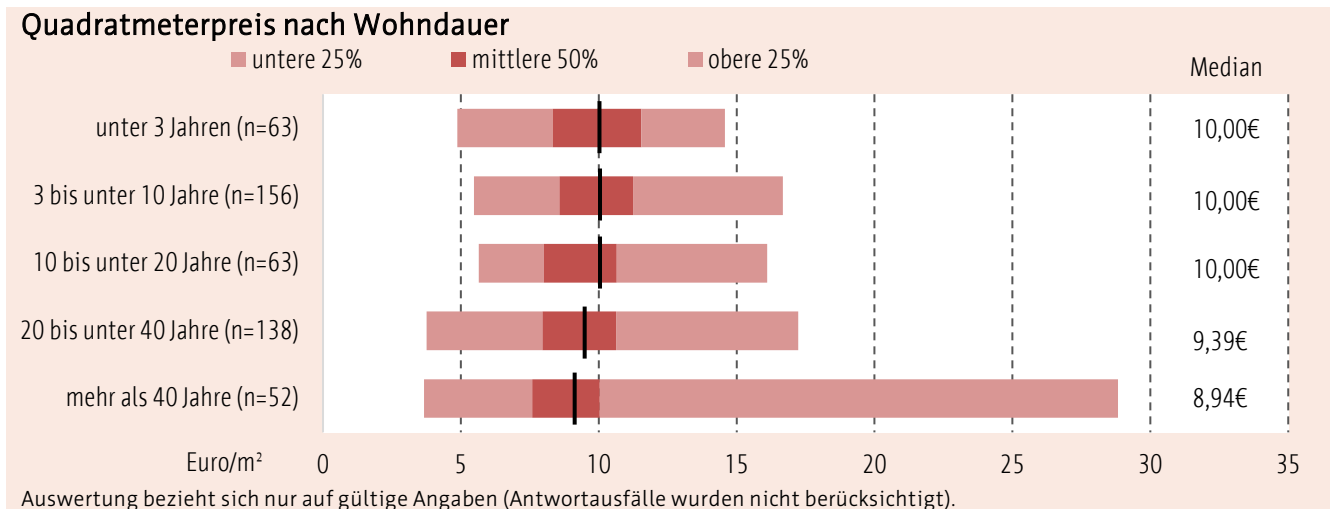


## 7.4 Quadratmeterpreis

Je länger die Befragten bereits in ihrem aktuellen Wohnraum leben, desto weniger würden sie bei einem möglichen Umzug als Quadratmeterpreis zahlen. Befragte, welche noch keine drei Jahre in ihrer Wohnung/ihrem Haus wohnhaft sind, sind bereit, einen Quadratmeterpreis von 10 Euro für ihren neuen Wohnraum zu bezahlen. 50 Prozent der Befragungsteilnehmer mit einer Wohndauer

von mehr als 40 Jahren würden einen Quadratmeterpreis von 7,60 bis 10 Euro zahlen. Interessant ist jedoch, dass in der Gruppe mit der geringsten Wohndauer, aber im Mittel der höchsten Zahlungsbereitschaft, die Spannweite der Werte am geringsten ist, während sie in der Gruppe mit der höchsten Wohndauer am größten ist.

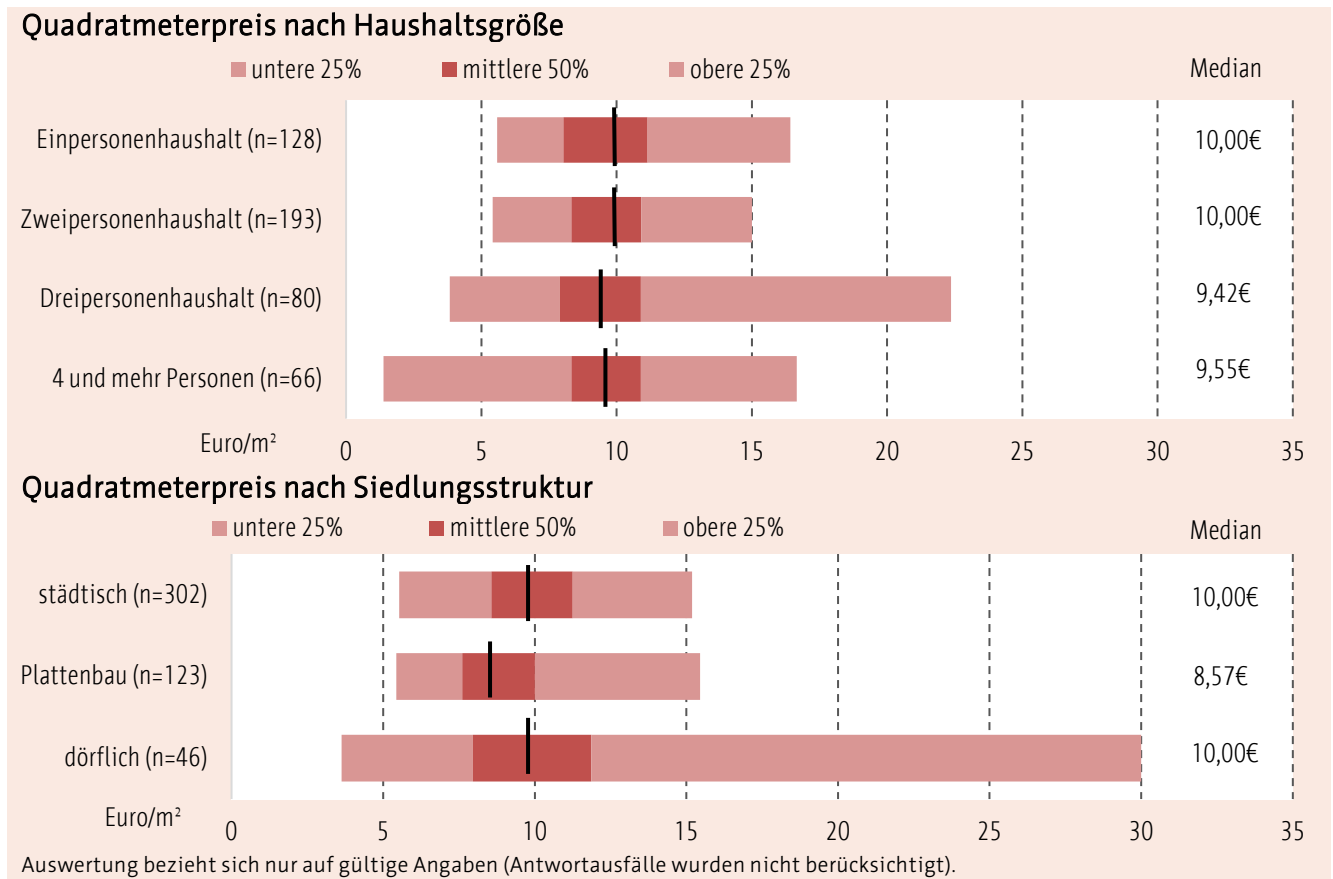
Abbildung 71: Quadratmeterpreis nach Wohndauer



In Abhängigkeit der Haushaltsgröße ergeben sich mit Werten zwischen 9,42 und 10 Euro pro m<sup>2</sup> nur leichte Abweichungen zum Median der Gesamtstichprobe (9,80 Euro). Es ergibt sich somit eine Preisspanne von rund 0,60 Euro pro Quadratmeter. Bei der Betrachtung nach der Siedlungsstruktur ergeben sich deutlichere

Unterschiede. Bewohner der Großwohnsiedlungen weisen mit einem Median von 8,57 Euro pro m<sup>2</sup> die geringste Zahlungsbereitschaft auf. Befragte aus dem städtischen oder dörflichen Siedlungsstrukturtyp liegen mit 10,00 Euro pro Quadratmeter um circa 1,40 Euro darüber.

Abbildung 72: Quadratmeterpreis nach Haushaltsgröße und Siedlungsstruktur



## 8 SOLL – IST Vergleich

Abschließend wurden die erfragten Ist-Angaben zum Wohnraum den Wohnwünschen der Befragungsteilnehmer gegenübergestellt. Es zeigt sich insgesamt ein deutlicher Trend hin zu großen Wohnflächen. Einzig Befragte der dörflichen Siedlungsstruktur sowie jene, welche aktuell in

einem Haushalt mit mehr als vier Personen oder Wohnräumen leben, strebten eher eine Verkleinerung der bestehenden Wohnstätte an. Hierbei wurde jedoch gleichzeitig ebenso mit einem steigenden Mietpreis gerechnet.

### 8.1 Wohnfläche

Während Befragte der städtischen Wohngebiete (Median von 79 auf 85 m<sup>2</sup>) und der Großwohnsiedlungen (Median von 62 auf 66 m<sup>2</sup>) mit einem Umzug eher eine leichte Vergrößerung der Wohnflächen anstreben, möchten sich Bewohner des ländlichen Raumes hierdurch eher verkleinern (Median von 120 auf 100 m<sup>2</sup>). Diese weisen jedoch auch die größte Ist-Wohnfläche auf. Im ländlichen Bereich ist die Spannweite der angegebenen Soll-Werte der Wohnfläche zudem mit Werten zwischen 50 und 193 m<sup>2</sup> am höchsten. In Abhängigkeit der Haushaltsgröße zeigt sich, dass nahezu alle Befragten mit Ausnahme der Vier- und mehr Personenhaushalte eine leichte räumliche Vergrößerung beabsichtigen. Die Gruppen der Ein- und Zweipersonenhaushalte können die bevorzugte Wohnfläche hierbei recht eng eingrenzen auf 54 bis 80 m<sup>2</sup> (mittlere 50 Prozent der Werte) bzw. 70 bis 100 m<sup>2</sup>. Dies fällt den größeren Haushalten schwerer, sie weisen zum

Teil eine große Bandbreite an angegebenen Werten auf.

Hinsichtlich der Zimmeranzahl scheinen eher Bewohner einer Zwei- bzw. Dreiraumwohnung bereits genaue Vorstellungen über die Wohnfläche einer neuen Wohnstätte zu besitzen. Bewohner einer Vierraumwohnung oder einer Wohnstätte mit fünf und mehr Räumen weisen eine größere Varianz in der bevorzugten Wohnungsgröße auf. Insgesamt streben Befragte mit einer derzeit geringeren Wohnfläche bis drei Zimmer eher eine Vergrößerung an (Zweiraumwohnung: von 54 auf 70 m<sup>2</sup>, Dreiraumwohnung: von 72 auf 85 m<sup>2</sup>), wohingegen sich Personen mit einer Wohnung oder einem Haus mit vier und mehr Räumen eher verkleinern möchten (Vierraumwohnung: von 105 auf 100 m<sup>2</sup>, fünf und mehr Räume: 140 auf 100 m<sup>2</sup>). Befragte, welche derzeit in einer Einraumwohnung leben, konnten aufgrund der geringen Anzahl nicht mit in die Auswertung einbezogen werden.

Abbildung 73: Wohnfläche nach Siedlungsstruktur

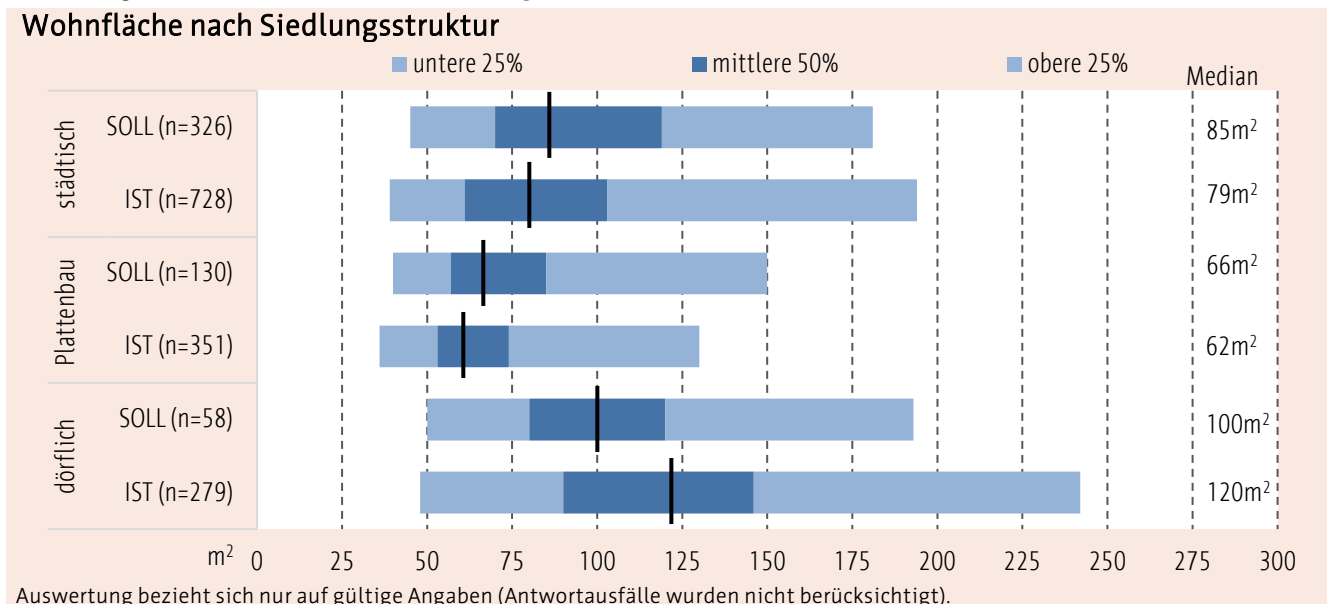


Abbildung 74: Wohnfläche nach Haushaltgröße und Zimmeranzahl

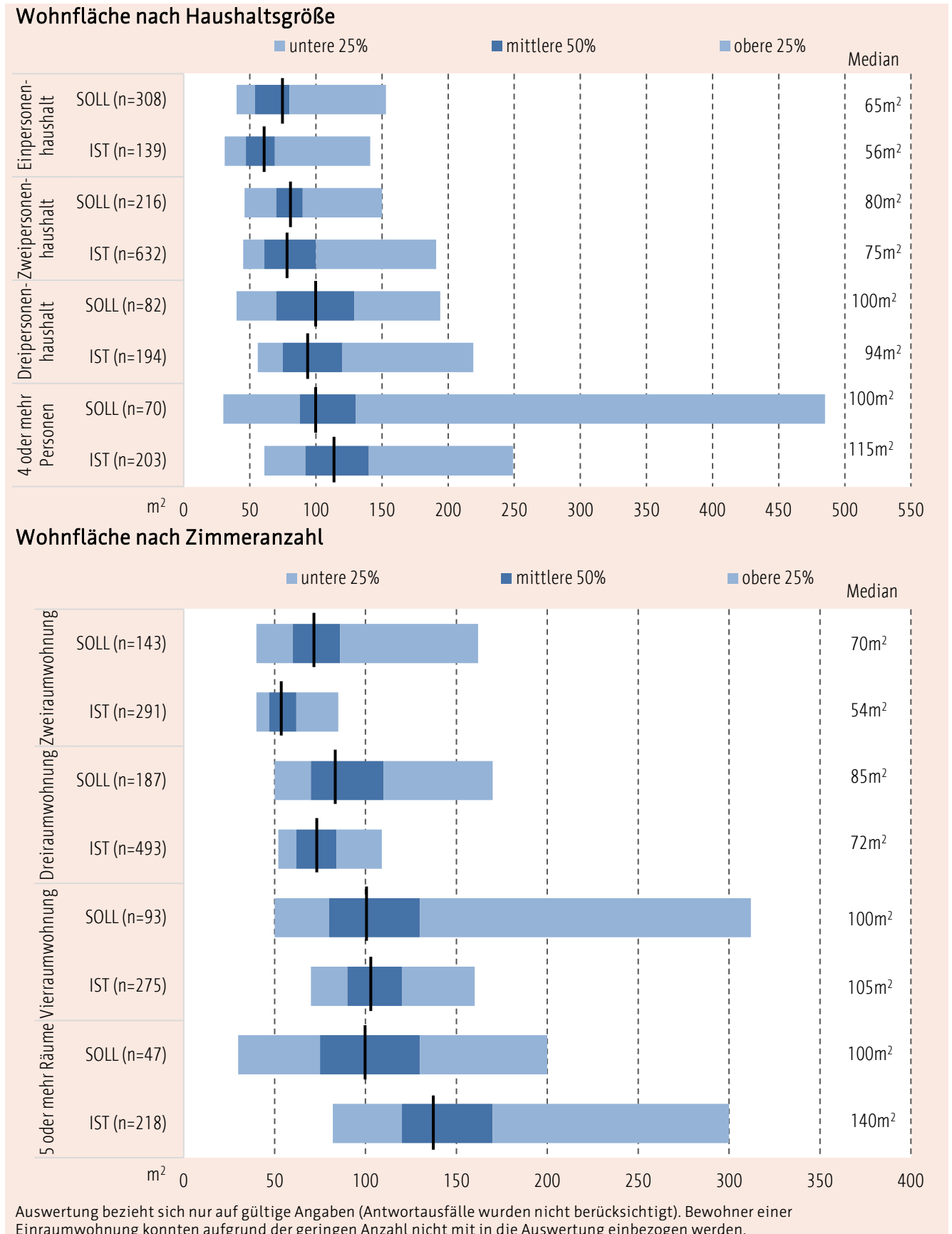
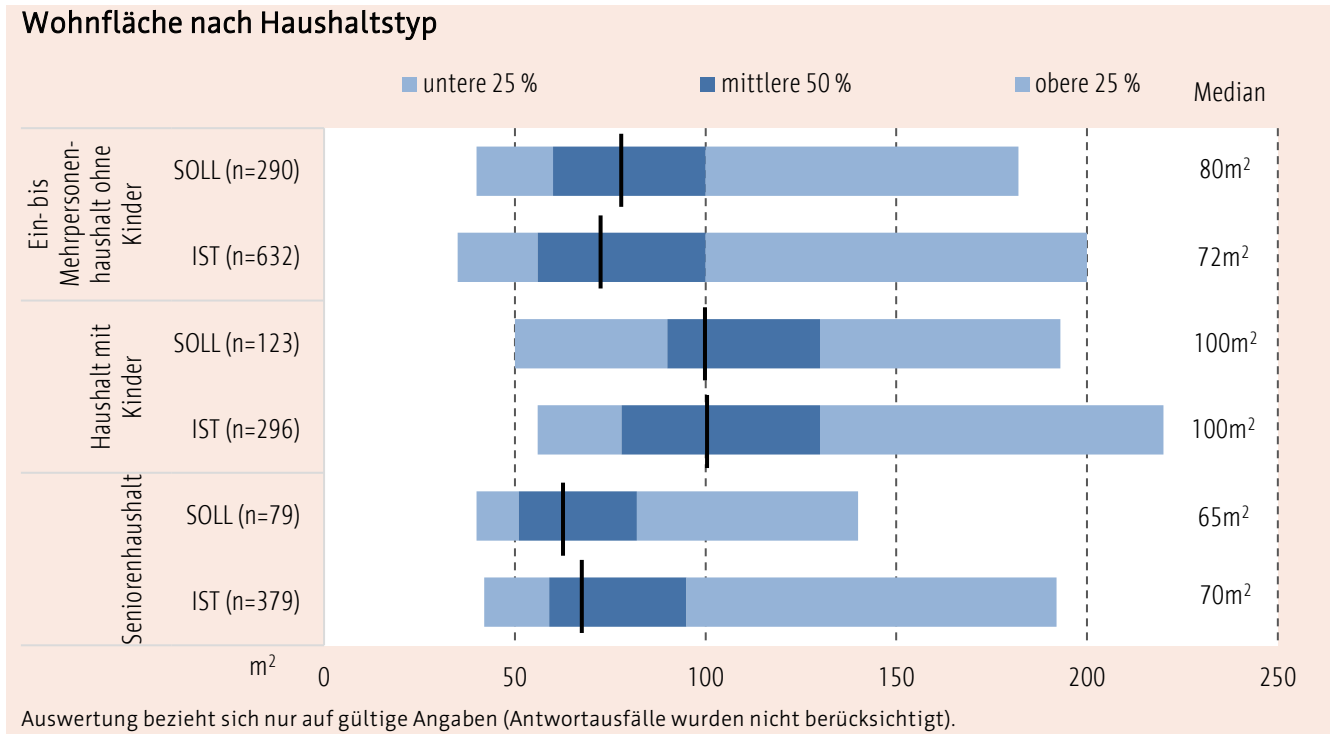


Abbildung 75: Wohnfläche nach Haushaltstyp

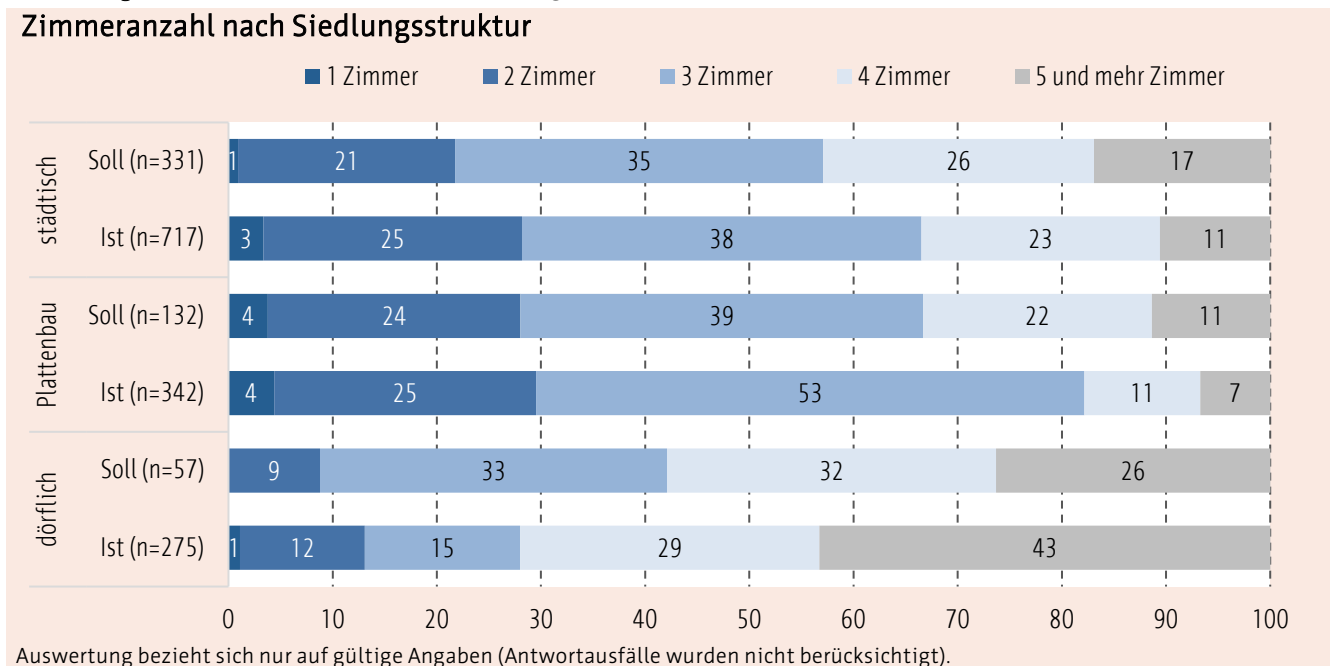


## 8.2 Zimmeranzahl

Die Auswertung der Fragestellung nach der präferierten Anzahl der Zimmer zeigt unabhängig von Haushaltsgröße oder Siedlungsstruktur eine deutliche Bevorzugung von Dreiraumwohnungen durch die Befragten. Den zweiten Platz nehmen in der Regel Vierraumwohnungen, bei größeren Haushalten ab drei Personen werden vermehrt auch Wohnung mit fünf und mehr Zimmern genannt.

Befragte aus dem städtischen Gebiet stammen hierbei zu über 50 Prozent aus einer Zwei- oder Dreiraumwohnung, ebenso wie Bewohner einer Großwohnsiedlung. Befragungsteilnehmer aus dem ländlichen Raum bewohnen derzeit zu 43 Prozent eine Wohnstätte mit fünf und mehr Räumen.

Abbildung 76: Zimmeranzahl nach Siedlungsstruktur

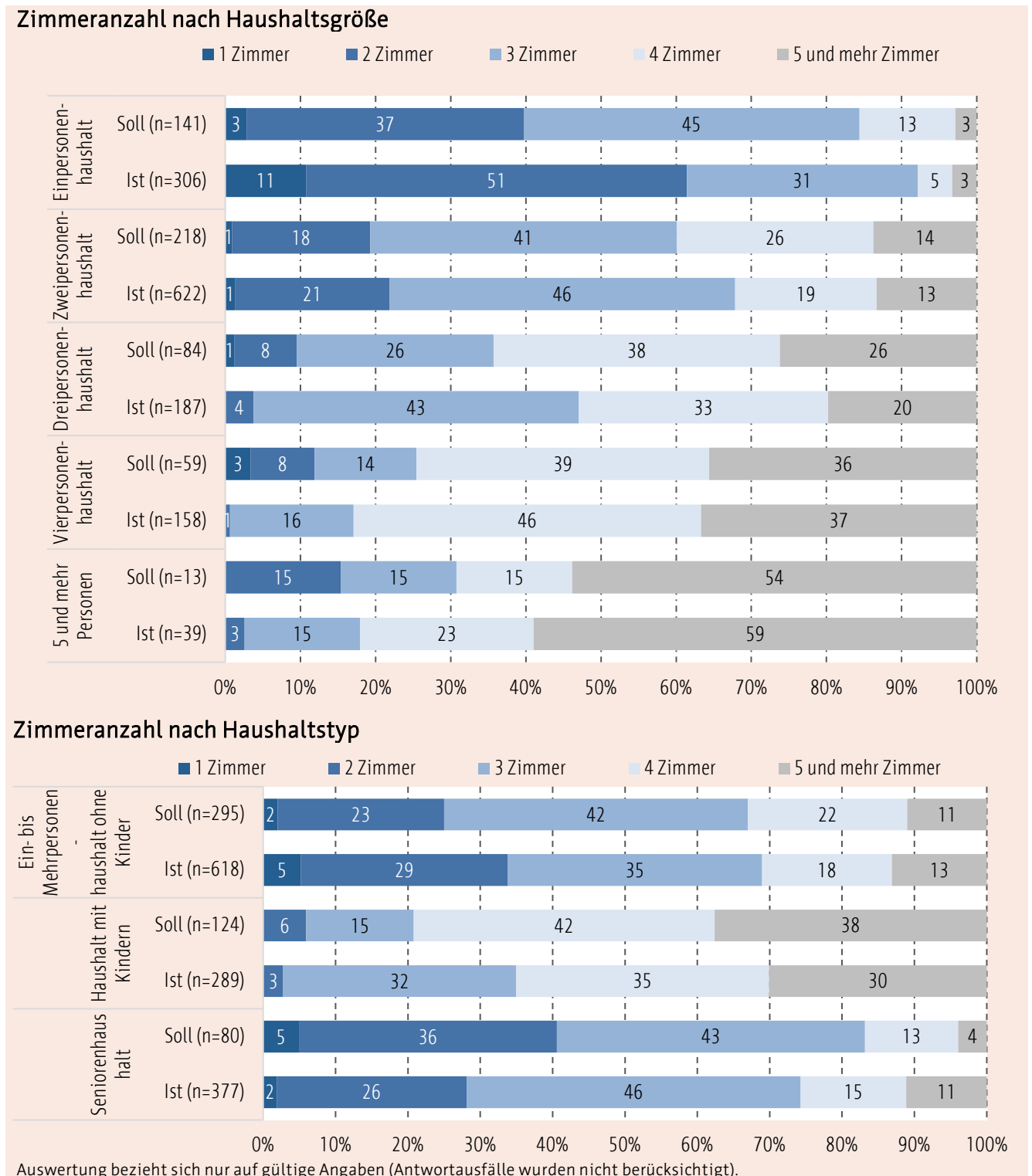




Einpersonenhaushalte leben derzeit zu 51 Prozent in Zweiraumwohnungen und zu 31 Prozent in Dreiraumwohnungen. Bei einem potentiellen Umzug bevorzugen sie zu 45 Prozent eine Dreiraumwohnung. Zweipersonenhaushalte möchten sich von ihrer zumeist bestehenden Dreiraumwohnung eher auf eine Vierraumwohnung vergrößern. Größere Haushalte mit drei oder vier Mitgliedern bevorzugen zu 38 bzw. 39 Prozent Vierraumwohnungen bei einem potentiellen Umzug.

Ein- bis Mehrpersonenhaushalte ohne Kinder leben derzeit zu einem Großteil in Zwei- oder (29 Prozent) der Dreiraumwohnungen (35 Prozent). Zukünftig streben diese jedoch auch stärker Vierraumwohnungen an (22 Prozent) an. Haushalte mit Kindern wünschen sich ebenfalls tendenziell eine Vergrößerung auf fünf und mehr Räume (38 Prozent), während sich Seniorenhaushalte auf einen Raum verkleinern möchten (36 Prozent).

Abbildung 77: Zimmeranzahl nach Haushaltsgröße und Haushaltstyp

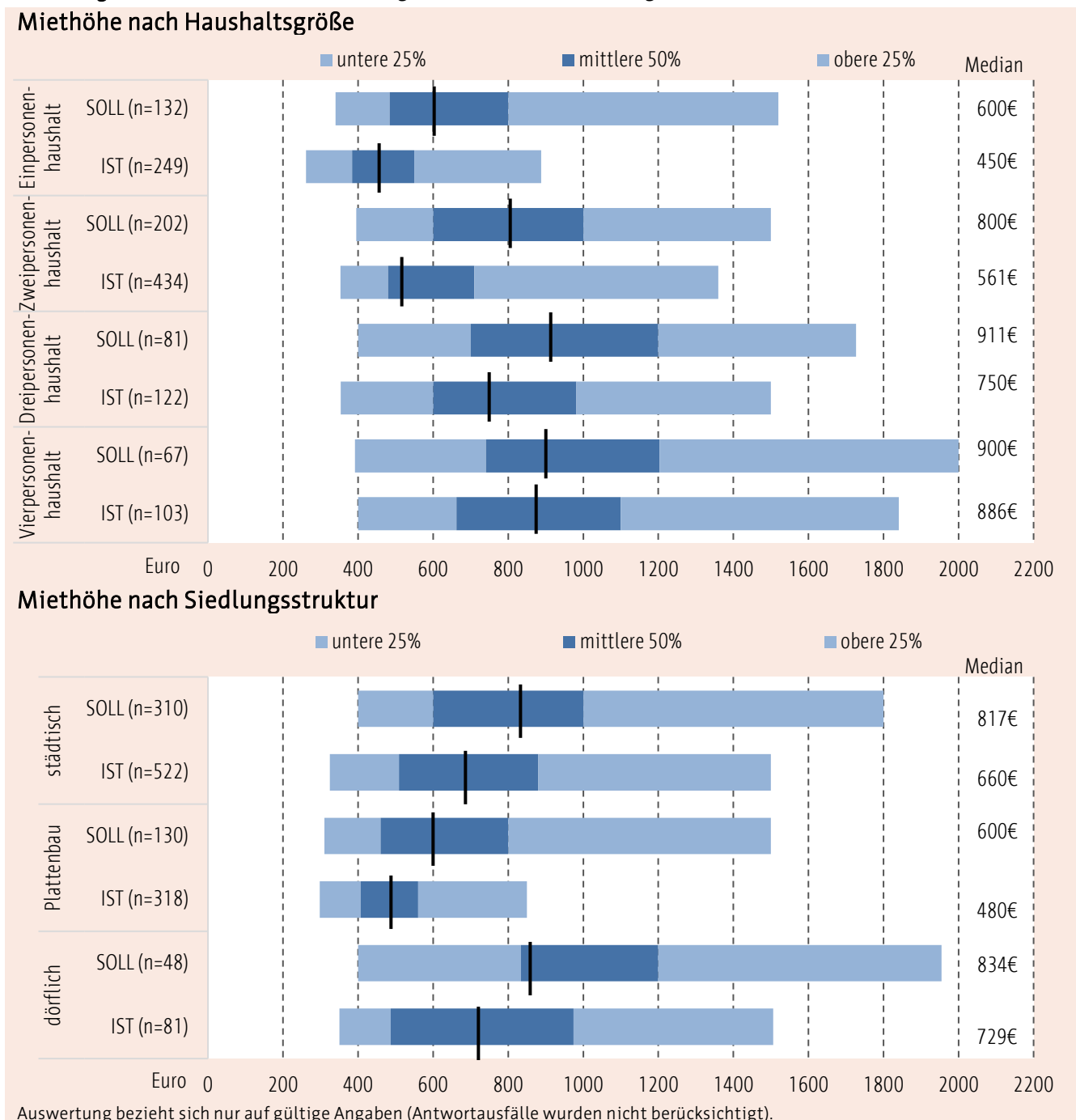


### 8.3 Miethöhe

Im Hinblick auf die Miethöhe (Warmmiete) gehen alle Befragten davon aus, für eine potentielle neue Wohnung bzw. ein neues Haus mehr Miete zahlen zu müssen. Dies wird besonders im städtischen Gebiet deutlich, deren Befragte mit einer Preissteigerung von 157 Euro rechnen. Im Median zeigen die Bewohner des Plattenbaues einen Mietpreis von 480 Euro an. Sie sind bereit, im Median eine Miete von 600 Euro zu zahlen. Befragte aus dem ländlichen Raum weisen derzeit die höchsten Mietkosten von 729 Euro auf. Für eine neue Wohnung sind sie bereit, 834 Euro (Median) zu bezahlen.

In Abhängigkeit der Haushaltsgröße zeigt sich, dass vor allem die Zweipersonenhaushalte einen deutlichen Anstieg von rund 240 Euro ihrer monatlichen Mietkosten bei einem Umzug erwarten. Höhere Mietkosten für ihre neue Wohnung/ihr neues Haus erwarten auch die Ein- und Dreipersonenhaushalte. Hier liegt die Differenz bei etwa 150 Euro. Lediglich Haushalte mit vier und mehr Personen erwägen einen Umzug in eine Wohnung bzw. ein Haus mit vergleichbaren Mietkosten.

Abbildung 78: Miethöhe nach Siedlungsstruktur und Haushaltsgröße

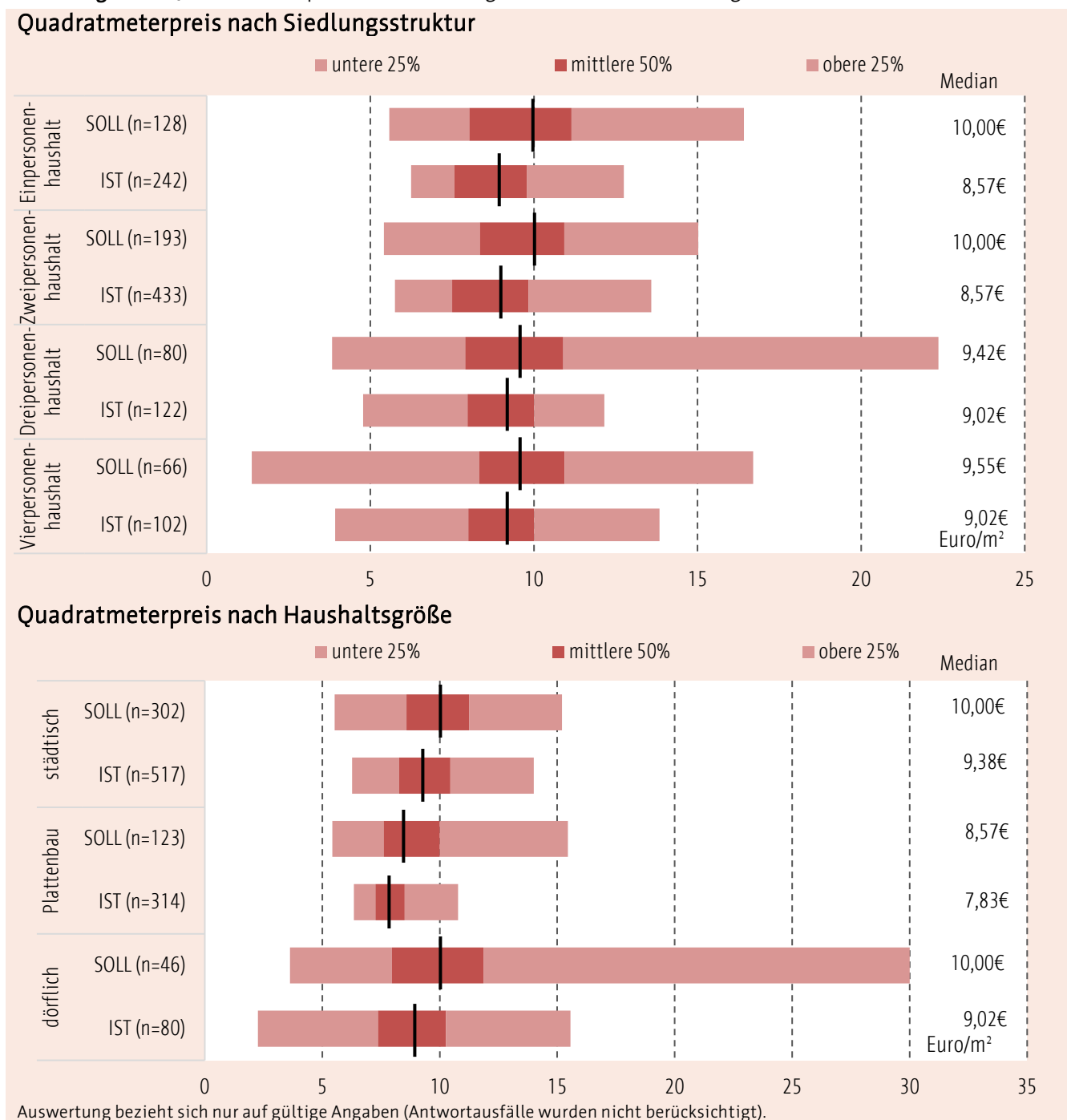


## 8.4 Quadratmeterpreis

Analog den Erwartungen der Befragten bezüglich der Mietpreise, rechnen diese mit einem höheren Quadratmeterpreis (warm) für ihre neue Wohnung bzw. ihr neues Haus. Abhängig von der Siedlungsstruktur wird im dörflichen Bereich mit der größten Steigerung von fast einem Euro pro m<sup>2</sup> für potentiellen neuen Wohnraum gerechnet. Im Bereich der Großwohnsiedlungen sind die Befragten bereit, für ihre präferierte Wohnstätte zusätzlich 0,74 Euro pro m<sup>2</sup> mehr an Mietkosten zu

bezahlen. Im städtischen Gebiet liegt dieser Wert bei 0,62 Euro pro m<sup>2</sup>. Im Hinblick auf die Haushaltsgröße zeigt sich, dass die Drei- und Vierpersonenhaushalte lediglich geringere Preiszuwächse in den Mietkosten von 0,40 bis 0,52 Euro pro m<sup>2</sup> hinnehmen würden. Ein- und Zweipersonenhaushalte sind bereit, eine Mietpreissteigerung von 1,43 Euro pro m<sup>2</sup> und damit circa drei Mal so viel wie die größeren Haushalte in Kauf zu nehmen.

Abbildung 79: Quadratmeterpreis nach Siedlungsstruktur und Haushaltsgröße



## 9 Veränderungenabsichten und konkrete Wohnwünsche

An die Wohnung oder das Eigenheim als Lebensmittelpunkt werden vielfältige Anforderungen gestellt. Die subjektiven Wohnwünsche (z. B. an Lage, Wohnfläche, Haustyp, ...) unterliegen oftmals objektiven Beschränkungen wie der Miethöhe, der Verkehrsanbindung oder den

umliegenden Einkaufsmöglichkeiten. Dies ist in jungen Jahren eventuell noch von nachrangiger Bedeutung, deren Relevanz nimmt aber im Laufe des Lebens stetig zu. Ein wichtiger Punkt ist hierbei das Einkommen der Befragungsteilnehmer.

### 9.1 Veränderung der Wohnsituation durch einen Umzug

Zunächst wurde gefragt, ob die Umfrageteilnehmer beabsichtigen, ihre Wohnsituation durch einen Umzug zu verändern. Die Antwortauswahl beinhaltet dabei nicht nur *Ja* oder *Nein*, sondern

auch, ob der Umzug kurz- oder langfristig geplant oder gänzlich unbestimmt ist. Außerdem konnte die Frage durch die Felder *kürzlich umgezogen* oder *keine Veränderungsabsichten* verneint werden.

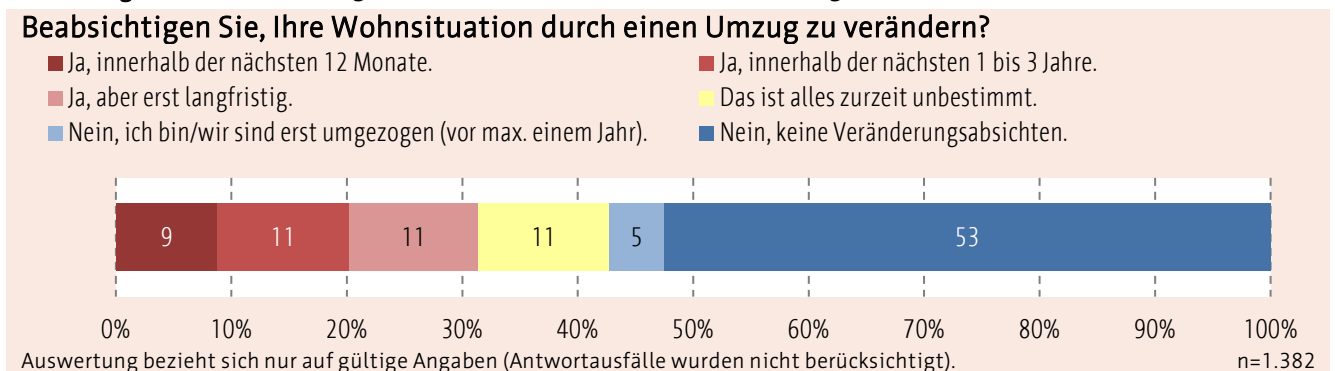
Frage:

24. Beabsichtigen Sie, Ihre Wohnsituation durch einen Umzug zu verändern?	
Ja, innerhalb der nächsten 12 Monate.	<input type="radio"/>
Ja, innerhalb der nächsten 1 bis 3 Jahre.	<input type="radio"/>
Ja, aber erst langfristig.	<input type="radio"/>
Das ist alles zurzeit unbestimmt.	<input type="radio"/>
Nein, ich bin/wir sind kürzlich erst umgezogen (vor max. einem Jahr).	<input type="radio"/> Weiter zu Frage 27!
Nein, keine Veränderungsabsichten.	<input type="radio"/> Weiter zu Frage 33!

Die Frage nach den Umzugsabsichten konnten mehr als die Hälfte der Befragten (58 Prozent) verneinen. Davon schließen 53 Prozent Veränderungsabsichten zum jetzigen Zeitpunkt aus und fünf Prozent gaben an, erst kürzlich umgezogen zu sein. Ein Drittel besaß mittel- oder langfristige Umzugspläne. Dementsprechend

gaben elf Prozent an, langfristig einen Umzug geplant zu haben, weitere elf Prozent beabsichtigen eine Veränderung erst in einem bis drei Jahren und wiederum elf Prozent konnten keine zeitliche Spanne festlegen. Lediglich neun Prozent der befragten Personen beabsichtigen einen Umzug innerhalb der nächsten 12 Monate.

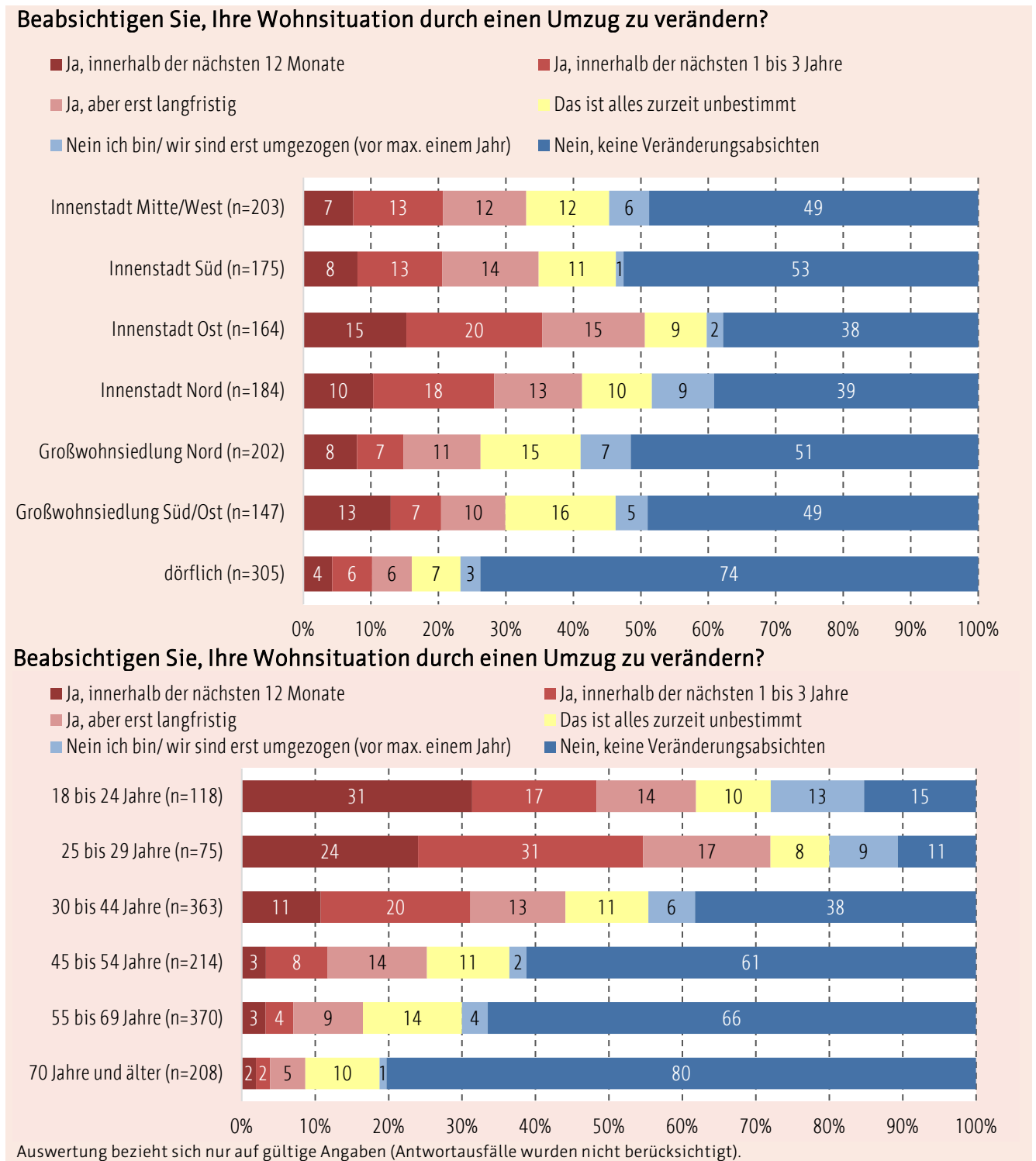
Abbildung 80: Veränderung der Wohnsituation durch einen Umzug



Betrachtet man die Angaben hinsichtlich der Prognoseräume zeigt sich, dass überwiegend die Bewohner der dörflichen Ortsteile keinerlei Umzugsabsichten hegen. Drei Viertel der Befragten (74 Prozent) gaben an, derzeit keine Veränderungsabsichten zu besitzen. Die Anwohner der Innenstadt Ost (insgesamt 50 Prozent) und die der Innenstadt Nord (insgesamt 41 Prozent)

tendieren am ehesten zu einem Umzug. Hinsichtlich der Altersklassen wird ein Umzug mit steigendem Alter der Befragten erwartungsgemäß immer unbeliebter. Während in den unteren beiden Altersklassen noch 62 bis 72 Prozent kurz- bis langfristig einen Umzug beabsichtigen, liegt dieser Anteil in den beiden oberen Altersklassen bei nur noch neun bis 16 Prozent.

Abbildung 81: Veränderung der Wohnsituation durch einen Umzug nach Prognoseraum und Alter



Sofern eine Veränderung geplant ist, erörtert die nächste Fragestellung den Zielort des Umzugs. Die Befragten hatten hierbei die Möglichkeit auszuwählen, ob sie innerhalb oder außerhalb des

eigenen Wohngebietes in Erfurt, in das ländliche Umfeld, in eine andere Stadt, in ein anderes Bundesland oder ganz und gar ins Ausland ziehen wollen.

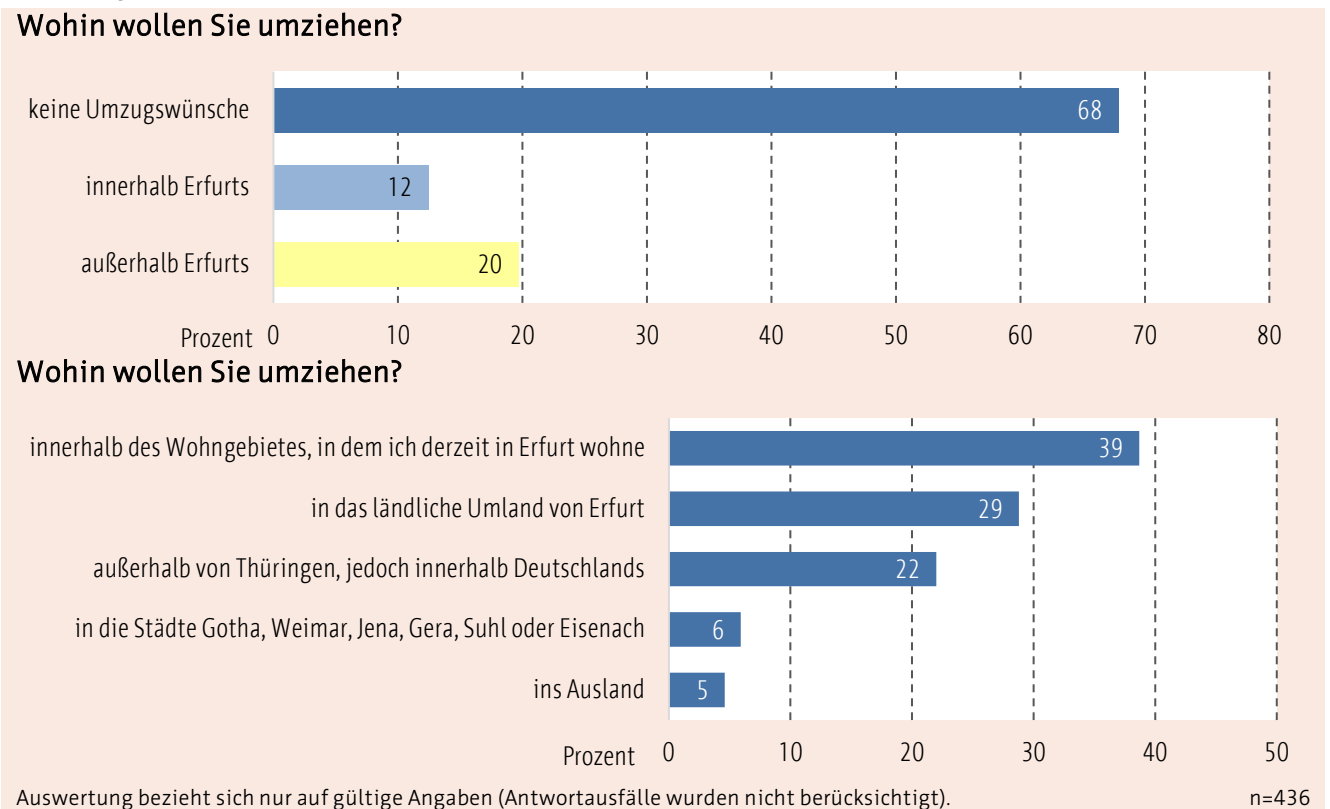
Frage.

25. Wohin wollen Sie umziehen?		
innerhalb des Wohngebietes, in dem ich derzeit in Erfurt wohne		<input type="radio"/>
in ein anderes Wohngebiet in Erfurt, nämlich:	<input type="text"/>	<input type="radio"/>
in das ländliche Umland von Erfurt		<input type="radio"/>
in die Städte Gotha, Weimar, Jena, Gera, Suhl oder Eisenach		<input type="radio"/>
außerhalb von Thüringen, jedoch innerhalb von Deutschland		<input type="radio"/>
ins Ausland		<input type="radio"/>

In folgender Abbildung werden die Umzugswünsche zunächst allgemein betrachtet. 68 Prozent hegen keinerlei Umzugspläne. Weitere 20 Prozent wollen außerhalb und zwölf Prozent innerhalb von Erfurt umziehen. Die Befragten, die außerhalb von Erfurt umziehen möchten, streben dies zu 57 Prozent innerhalb von Deutschland an.

Davon wollen 29 Prozent in das ländliche Umland von Erfurt und 22 Prozent außerhalb von Thüringen. Lediglich sechs Prozent streben einen Umzug in die Städte Gotha, Weimar, Jena, Gera, Suhl oder Eisenach an. 39 Prozent gaben an, innerhalb des derzeitigen Wohngebietes wohnhaft bleiben zu wollen.

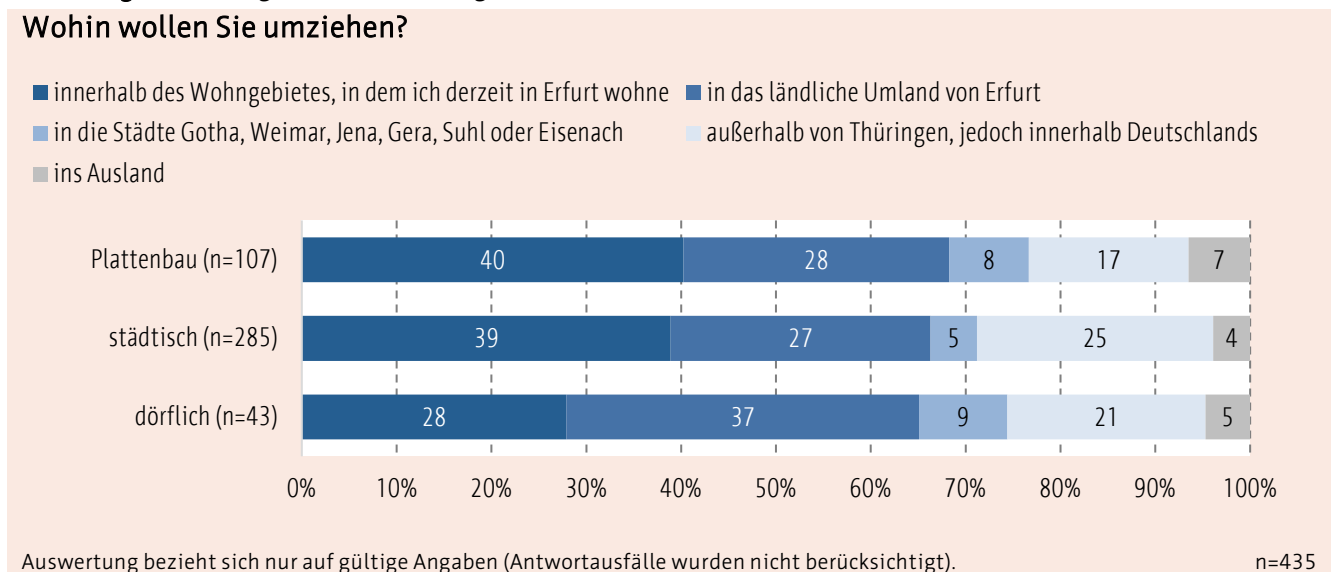
Abbildung 82: Umzugswünsche innerhalb und außerhalb von Erfurt



Die nachfolgende Grafik veranschaulicht, dass die Mehrheit der städtischen Bewohner (39 Prozent) und die des Plattenbaus (40 Prozent) ihr gewohntes

Umfeld nicht verlassen wollen. Die Bewohner der dörflichen Ortsteile zieht es mit 37 Prozent eher in das ländliche Umfeld von Erfurt.

Abbildung 83: Zielgebiete des Umzugs



Die nachfolgende Tabelle gibt Auskunft darüber, in welches andere Wohngebiet in Erfurt die Befragten umziehen wollen. Am häufigsten wurde die Brühlervorstadt genannt. Weitere beliebte Wohngebiete sind unter anderem die Altstadt, die

Löbervorstadt sowie Daberstedt. Differenziert nach Himmelsrichtungen ist der Großteil der Erfurter Bürgerinnen und Bürger geneigt, in den Süden der Stadt zu ziehen.

Tabelle 9: Umzug in ein anderes Wohngebiet

Wohin wollen Sie umziehen? In ein anderes Wohngebiet in Erfurt, nämlich:	
Mehrfachantworten möglich	Häufigkeit
<b>Gesamt</b>	<b>1.413</b>
darunter ohne Bemerkung	1.314
<b>Einzelbemerkungen insgesamt</b>	<b>127</b>
Brühlervorstadt, Brühl, Brühler Garten	15
noch unklar/unbestimmt	14
Löbervorstadt (z.B. Dichterviertel)	10
Erfurt-Süd	8
Daberstedt	8
Altstadt (zentral, Innenstadt)	7
dörfliche Ortsteile (zusammengefasst)	6
Plattenbau Ef-Südost (zusammengefasst)	6
Ringelberg	4
abhängig von Lebenslage (Arbeit, Studium...)	4
Erfurt-Nord/Johannesplatz (zusammengefasst)	3
Kämpfervorstadt/Johannesvorstadt	3
Andreasvorstadt	3
in Erfurt, egal wo	3
abhängig von Angebot	2
keine Umzugsabsicht	2
gute Lage/Umgebung	2
Einfamilienhaus	2
Ilversgehofen	2
sonstige Angaben	9

Nachfolgend wird erfragt, über welche Medien die Wohnungs- und Immobiliensuche im Zuge eines Umzugs erfolgt. Neben den vorgegebenen Antwortmöglichkeiten konnten die Bürgerinnen

und Bürger das Freitextfeld nutzen, um weitere Angaben zu ergänzen. Bei dieser Fragestellung waren ebenso Mehrfachnennungen möglich.

Frage:

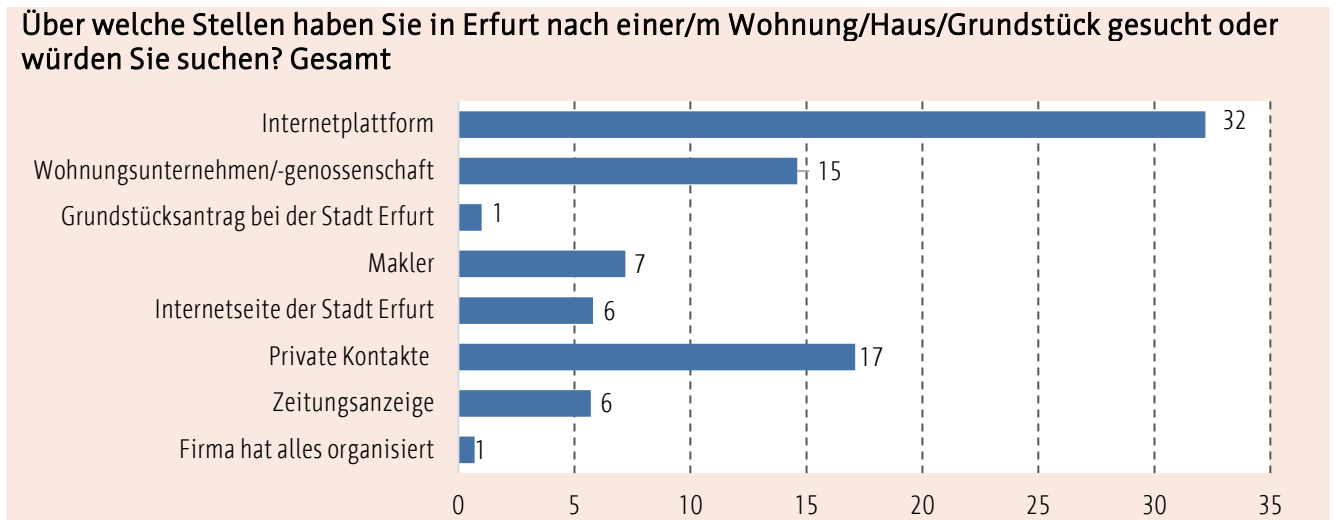
**26. Über welche Stellen haben Sie in Erfurt nach einer/m Wohnung/ Haus/ Grundstück gesucht oder würden Sie suchen? (Mehrfachnennungen möglich.)**

Internetplattform (Immowelt.de etc.)	<input type="radio"/>	Wohnungsunternehmen/-genossenschaft	<input type="radio"/>	Grundstücksantrag bei der Stadt Erfurt	<input type="radio"/>
Makler	<input type="radio"/>	Internetseite der Stadt Erfurt	<input type="radio"/>	Private Kontakte	<input type="radio"/>
Zeitungsanzeige	<input type="radio"/>	Firma hat alles organisiert	<input type="radio"/>		
Sonstige, und zwar:	<input type="text"/>				

Ein Drittel der Befragten informiert sich über Immobilienportale zur Wohnungs- und Immobiliensuche, gefolgt von der Suche über

private Kontakte und die direkte Suche über die Wohnungsunternehmen und Wohnungsgenossenschaften.

**Abbildung 84:** Arten der Informationsbeschaffung bei Immobiliensuche

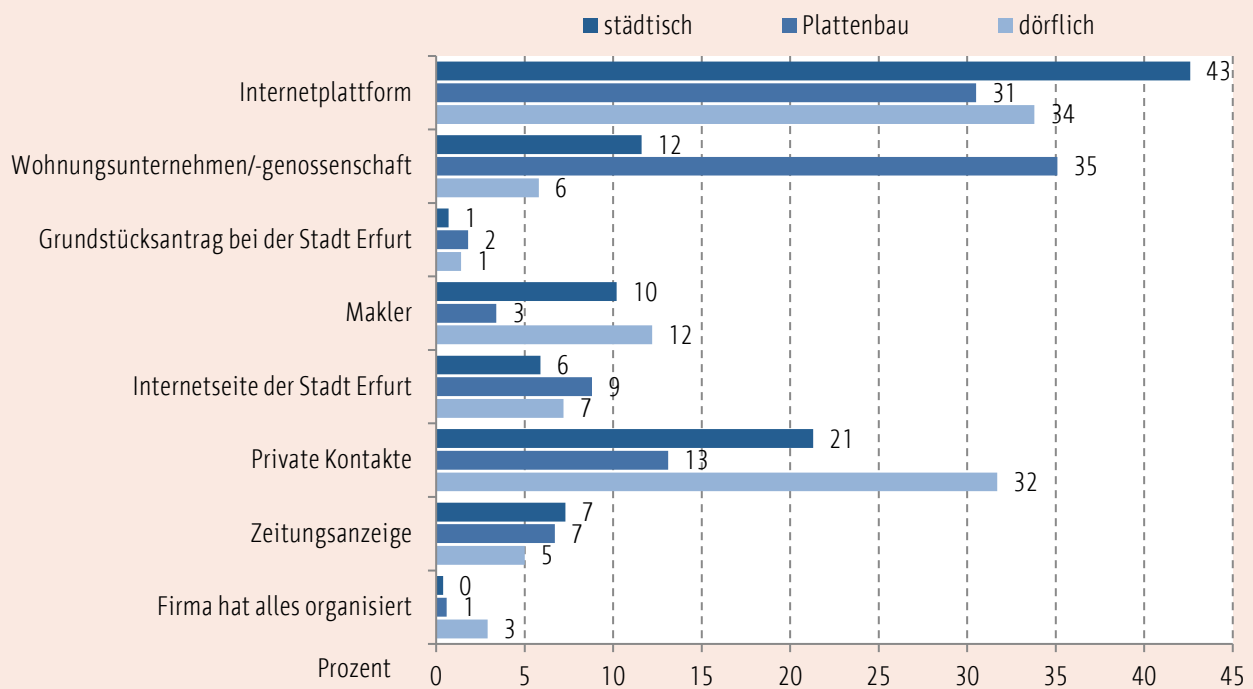


Untersucht man die Arten der Informationsbeschaffung hinsichtlich der Siedlungsstrukturen zeigt sich zunächst, dass sich die Bewohner im Gebiet Plattenbau stärker über die Wohnungsunternehmen – bzw.

Wohnungsgenossenschaften informiert haben. Im städtischen Gebiet wurde häufiger online über Internetplattformen gesucht. Im ländlichen Raum dominierte die Suche über private Kontakte.



**Über welche Stellen haben Sie in Erfurt nach einer/m Wohnung/Haus/Grundstück gesucht oder würden Sie suchen? nach Siedlungsstruktur**



Auswertung bezieht sich nur auf gültige Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).

n=1.052

Die Möglichkeit weitere Angaben im Freitextfeld zu ergänzen, wurde mit 30 Einzelbemerkungen nur sehr wenig genutzt. Sechs Personen gaben an, auch über die sozialen Kontakte, sprich Verwandte,

Bekannte und Freunde, nach einem Wohnobjekt zu suchen. Außerdem wurde die Suche über die KoWo und Internetportale wie „ebay.kleinanzeigen“ oder „wg-gesucht.de“ angegeben.

**Tabelle 10:** Informationsmedien zur Immobiliensuche

Über welche Stellen haben Sie in Erfurt nach einer/m Wohnung/Haus gesucht oder würden Sie suchen?	
Mehrfachantworten möglich	Häufigkeit
<b>Gesamt</b>	<b>1.413</b>
darunter ohne Bemerkung	1.381
<b>Einzelbemerkungen insgesamt</b>	<b>30</b>
durch Bekannte/Verwandte/Freunde	6
KOWO	5
Ebay-Kleinanzeigen	4
wg-gesucht.de	4
keine	2
eigene Suche	2
sonstige Angaben	7

## 9.2 Anforderungen an die neue Wohnung/das Haus

Der nachfolgende Abschnitt richtet sich nur an die Befragten, die einen Umzug kurz bis langfristig beabsichtigen. Wie verhält sich die neue Wohnsituation gegenüber der bisherigen? Die

folgenden Fragen beschäftigen sich mit dieser Thematik sowie der gewünschten oder tatsächlichen Wohnfläche, der Anzahl an Wohnräumen und der Mietgesamtkosten.

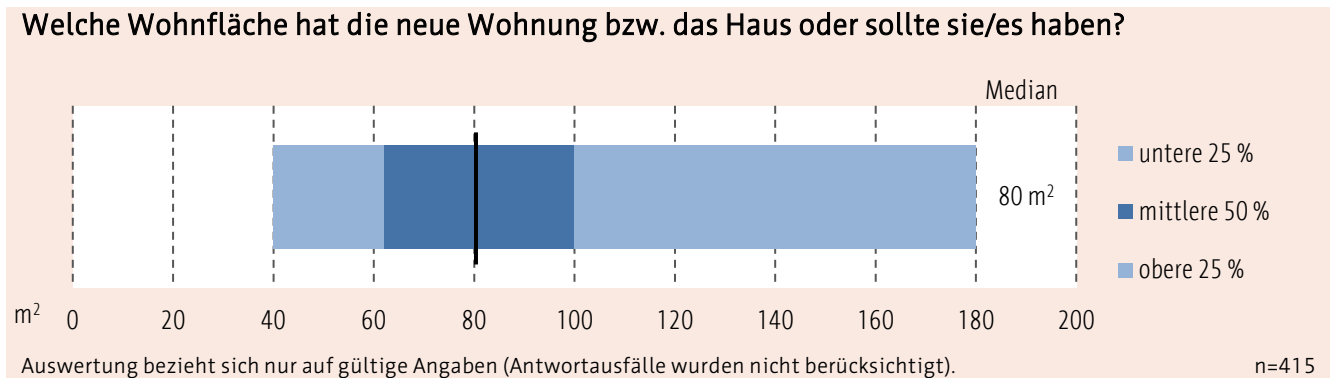
Frage:

27. Welche Wohnfläche hat die neue Wohnung bzw. das Haus oder sollte sie/es haben? -einschließlich Küche, Bad und Flur, ½ Balkon  m<sup>2</sup>

Das untenstehende Diagramm zeigt, welche Wohnungsgröße von den Umziehenden bevorzugt wird. Der Median gibt dabei den Wert an, der genau in der Mitte der Verteilung liegt und beläuft sich auf 80 m<sup>2</sup> Wohnfläche. Zudem zeigt sich, dass

50 Prozent der Befragten angab, eine Wohnung zwischen 60 und 100 m<sup>2</sup> haben zu wollen. Weitere 25 Prozent präferieren eine Wohnung mit einer Fläche von 100 bis 180 m<sup>2</sup>.

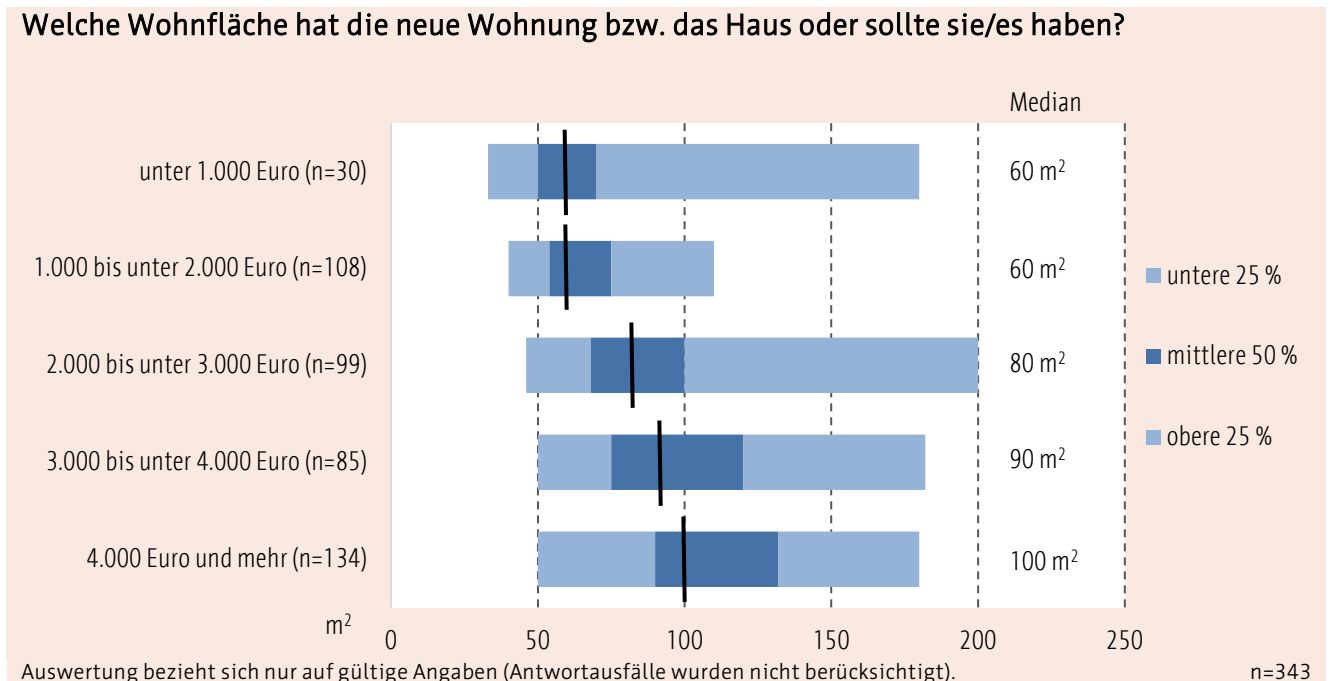
Abbildung 85: Wohnfläche der/des neuen Wohnung/Hauses



Nach Betrachtung der Ergebnisse nach dem Haushaltsnettoeinkommen fällt auf, dass mit steigendem Einkommen auch der Wunsch nach mehr Wohnfläche wächst. Der Median liegt bei der

Gruppe des Haushaltseinkommen unter 1.000 Euro noch bei 60 m<sup>2</sup>, bei der Gruppe 2.000 bis 3.000 Euro bereits bei 80 m<sup>2</sup>. Bei der Einkommensgruppe von 4.000 Euro und mehr beträgt der Median 100 m<sup>2</sup>.


Abbildung 86: Wohnfläche der/des neuen Wohnung/Hauses nach Haushaltsnettoeinkommen



Neben der reinen Wohnfläche ist auch die Anzahl der Wohnräume von Interesse. Daher wurden die Teilnehmer der Befragung gebeten, die Anzahl der

Wohnräume der neuen Wohnung bzw. des neuen Hauses, abzüglich der Küche, des Bads und des Flurs mitzuteilen.

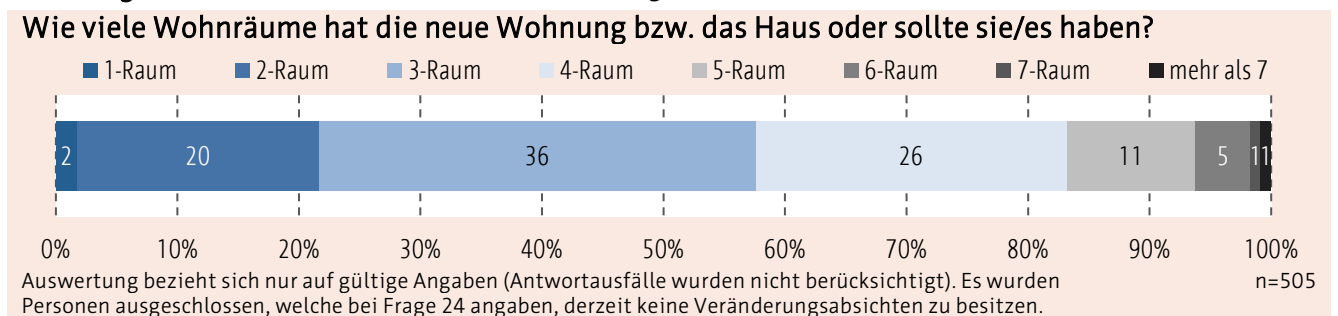
Frage:

**28. Wie viele Wohnräume hat die neue Wohnung bzw. das Haus oder sollte sie/es haben? - ohne Küche, Bad und Flur**  Wohnräume

Mit 36 Prozent sind 3-Raum-Wohnungen für die Bürgerinnen und Bürger von größtem Interesse. Mit jeweils 20 und 26 Prozent folgen 2-Raum- bzw. 4-Raum-Wohnungen. Immerhin elf Prozent wohnen oder suchen eine 5-Raum-Wohnung.

Verschwindend gering (ein Prozent) ist der Anteil an Suchenden für Wohnungen mit sieben oder mehr Räumen. An einer Einraumwohnung sind zwei Prozent interessiert und an einer 6-Raum-Wohnung fünf.


Abbildung 87: Wohnräume der/des neuen Wohnung/Hauses



Im Zuge der Fragestellungen nach der Wohnungsgröße ist es auch relevant, wie viele Personen in der neuen Wohnung/dem neuen Haus

wohnen werden. Die befragten Personen wurden daher gebeten, eine Personenzahl, einschließlich der eigenen Person, abzugeben.

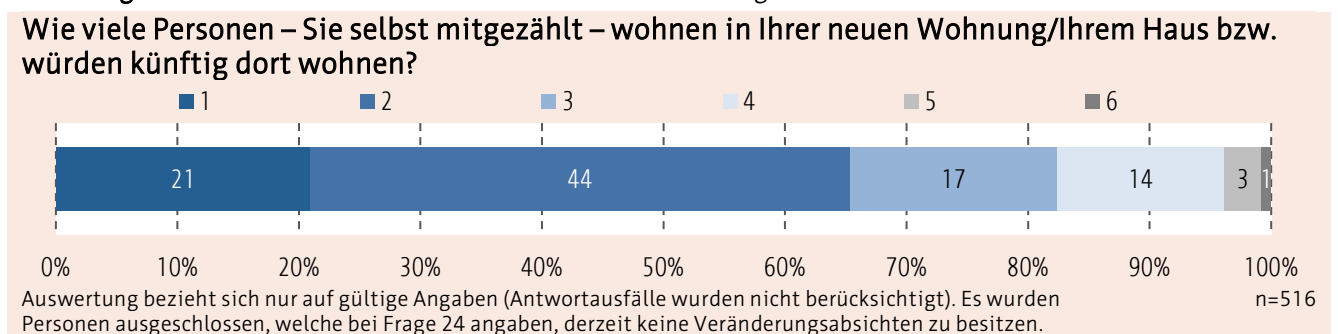
Frage:

**29. Wie viele Personen – Sie selbst mitgezählt – wohnen in Ihrer neuen Wohnung/Ihrem Haus bzw. würden künftig dort wohnen?**  Personen

Die Mehrheit der befragten Personen (44 Prozent) wohnen zu zweit oder beabsichtigen dies. 21 Prozent wohnen allein. Weitere 17 Prozent wohnen aktuell oder zukünftig zu dritt und 14

Prozent zu viert. Ein Haushalt zu fünft oder sechst kommt nur noch auf insgesamt vier Prozent, ein Haushalt mit mehr als sechs Personen wird von keinem der Umfrageteilnehmer angestrebt.

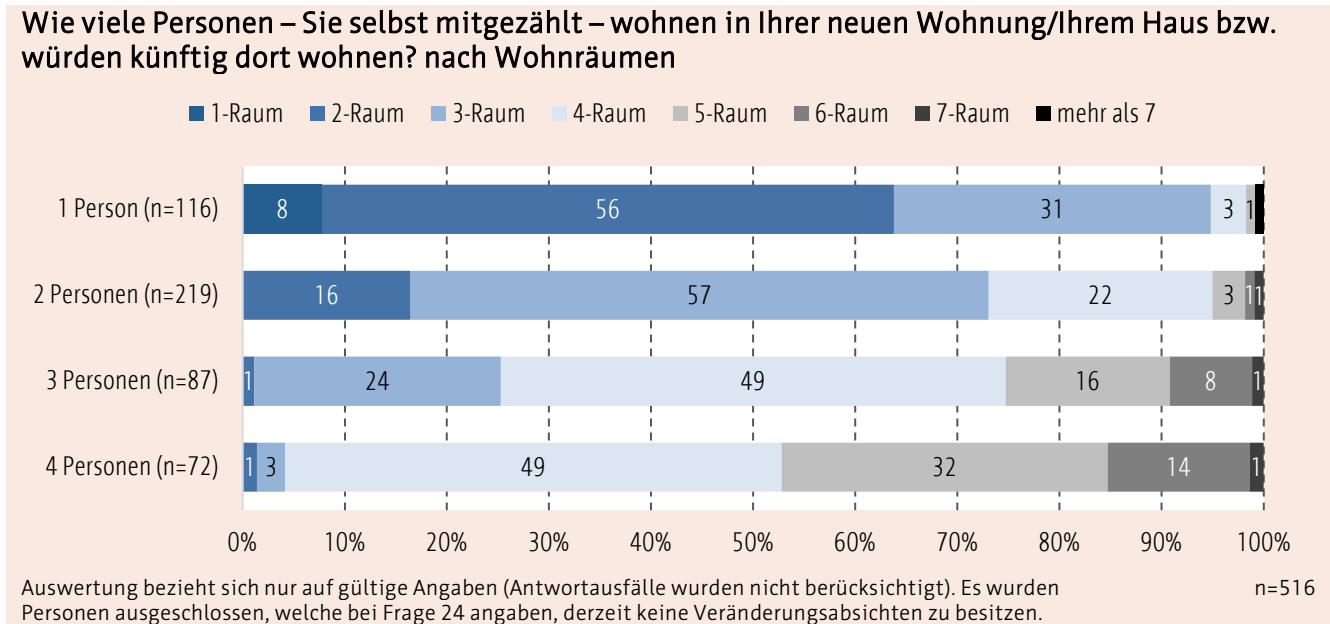
Abbildung 88: Anzahl der Bewohner der/des neuen Wohnung/Hauses



Haushalte mit lediglich einer Person bevorzugen es, zukünftig in einer Zweiraumwohnung zu leben, während Zweipersonenhaushalte Dreiraum-

wohnungen vorziehen. Drei- und Vierpersonenhaushalte wollen perspektivisch eher in einer Vier- bis Fünfraumwohnung leben.

Abbildung 89: Personenanzahl nach Anzahl von Wohnräumen



Die Gesamtkosten für die Miete der neuen Wohnung oder des neuen Hauses ist ein maßgebender Aspekt bei der Verwirklichung der

Wohnwünsche. Die Umfrageteilnehmer wurden daher in der folgenden Frage gebeten, eine Budgetobergrenze für die Mietkosten festzulegen.

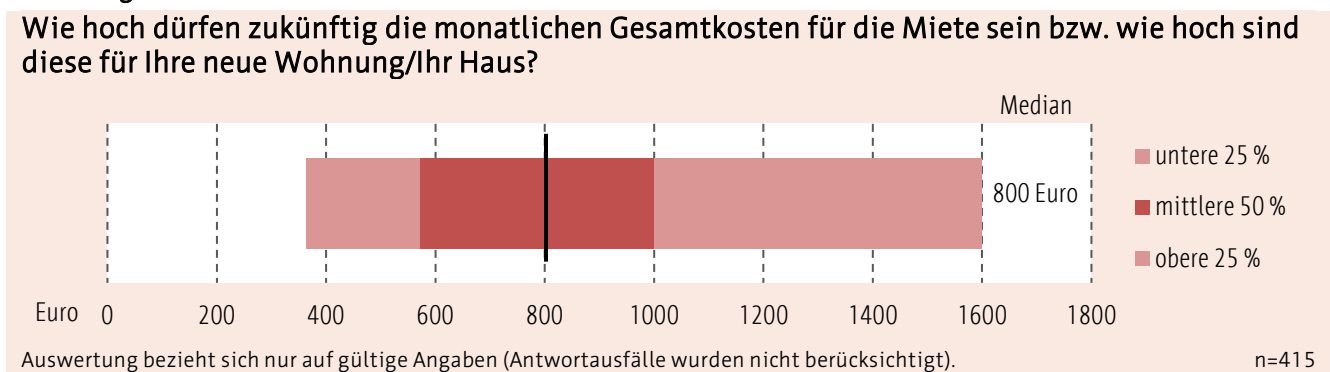
Frage:

**30. Wie hoch dürften zukünftig die monatlichen Gesamtkosten für die Miete sein bzw. wie hoch sind diese für Ihre neue Wohnung/Ihr Haus? (in vollen Euro)**

Die nachstehende Abbildung zeigt, die Verteilung der maximalen Gesamtkosten für die Miete einer Wohnung oder eines Hauses aus Sicht der

Befragungsteilnehmer. Der Median gibt dabei den Wert an, der genau in der Mitte aller Aussagen liegt und beläuft sich auf 800 Euro.

Abbildung 90: Höhe der monatlichen Gesamtmietkosten



### 9.3 Gründe für den Umzug

Ein Wechsel des Wohnorts oder der Wohnsituation beruht immer auf der Abwägung einer Reihe von sowohl beruflichen als auch sozialen Aspekten. Letztendlich gibt es zumeist einen ausschlaggebenden Anlass zum Umzug. Die

themenabschließende Frage erörtert diesbezüglich zunächst diesen *entscheidenden* Grund für den Umzug und zugleich *wichtige* sowie *bedeutungslose* Aspekte im Zusammenhang mit einem Wohnwechsel.

Frage:

**31. Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

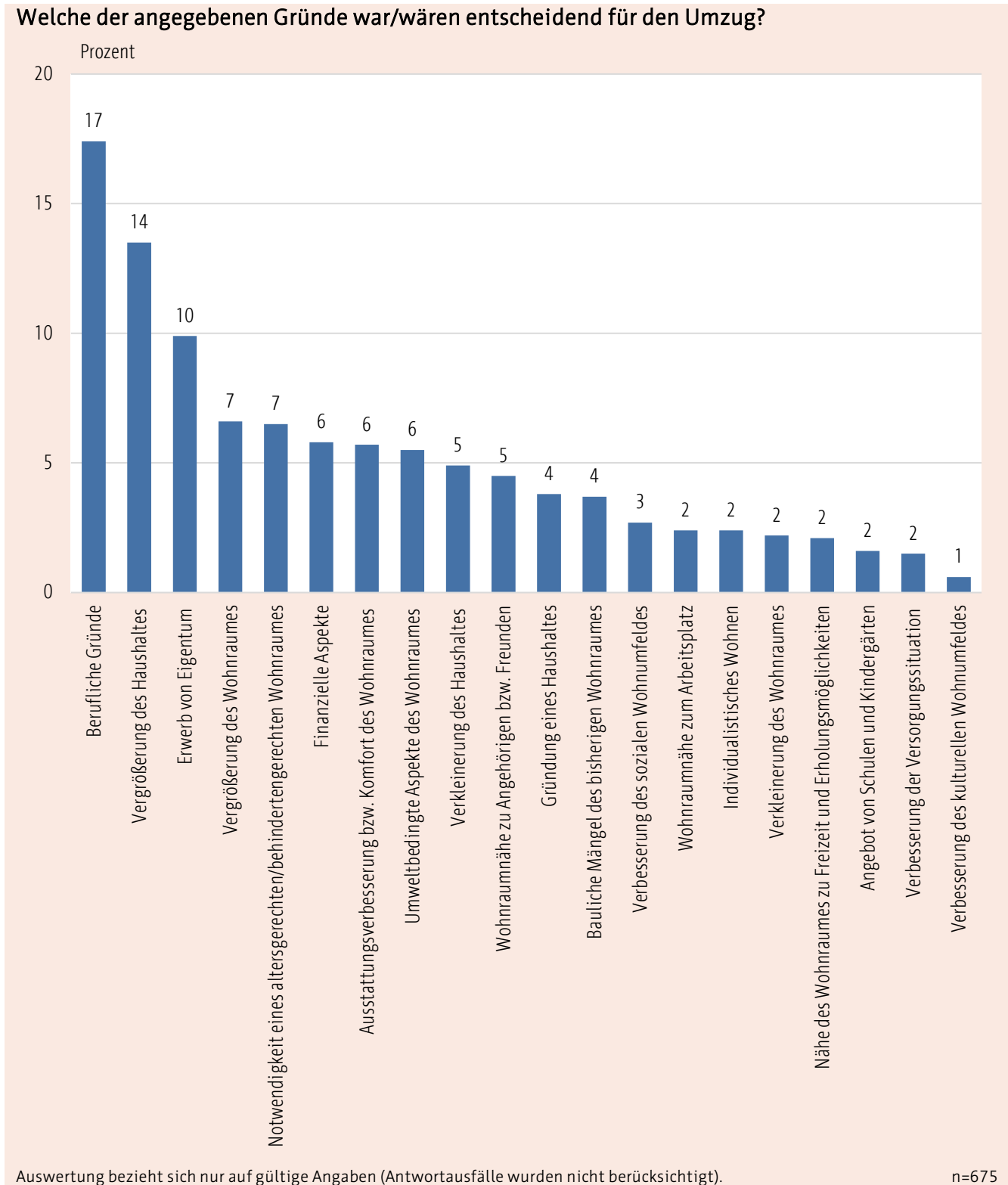
	entscheidend (nur <u>eine</u> Nennung)	wichtig	bedeutungslos
Berufliche Gründe (z. B. Arbeitsplatzwechsel, Ausbildung, Studium)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vergrößerung des Haushaltes (z. B. neue Partnerschaft, Nachwuchs, Aufnahme pflegebedürftiger Angehöriger)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verkleinerung des Haushaltes (z. B. Auszug Kinder, Sterbefall, Scheidung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gründung eines Haushaltes (erste eigene Wohnung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Notwendigkeit eines altersgerechten/behindertengerechten Wohnraumes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erwerb von Eigentum (Wohnung oder Haus)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Finanzielle Aspekte (z. B. Mieterhöhung alter Wohnraum, günstigerer neuer Wohnraum)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vergrößerung des Wohnraumes (Fläche oder Zimmeranzahl)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verkleinerung des Wohnraumes (Fläche oder Zimmeranzahl)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausstattungsverbesserung bzw. Komfort des Wohnraumes (z. B. hochwertigere Belege, Dusche & Wanne)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bauliche Mängel des bisherigen Wohnraumes (z. B. unzureichende Sanierung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wohnraumnähe zu Angehörigen bzw. Freunden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wohnraumnähe zum Arbeitsplatz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebot von Schulen und Kindergärten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbesserung der Versorgungssituation (z. B. Ärzte, Supermarkt)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbesserung des kulturellen Wohnumfeldes (z. B. Szene, Kino, Theater)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbesserung des sozialen Wohnumfeldes (z. B. Nachbarn, Sicherheit)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nähe des Wohnraumes zu Freizeit und Erholungsmöglichkeiten (z. B. Parks, Wald)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umweltbedingte Aspekte des Wohnraumes (z. B. Sauberkeit, Lärm)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Individualistisches Wohnen (z. B. in privater Wohn-/Hausgemeinschaft)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges, und zwar:	<input type="text"/>		

Die Auswertung der Ergebnisse zeigt, dass der entscheidende Grund für den Umzug meist *beruflicher Herkunft* (17 Prozent) im Zusammenhang mit einem Arbeitsplatzwechsel, der Aufnahme eines Studiums oder einer Ausbildung ist. Am zweithäufigsten wurde die *Vergrößerung des Haushaltes* (14 Prozent) aufgrund einer Partnerschaft oder der Erwartung von Nachwuchs genannt. Ein weiterer

entscheidender Grund ist oftmals der *Erwerb von Eigentum* (10 Prozent).

Am wenigsten entscheidende Gründe sind für die Befragten die *Verbesserung des kulturellen Wohnumfeldes* (ein Prozent) sowie der *Versorgungssituation* (zwei Prozent) und das *Angebot an Schulen und Kindergärten* (zwei Prozent).

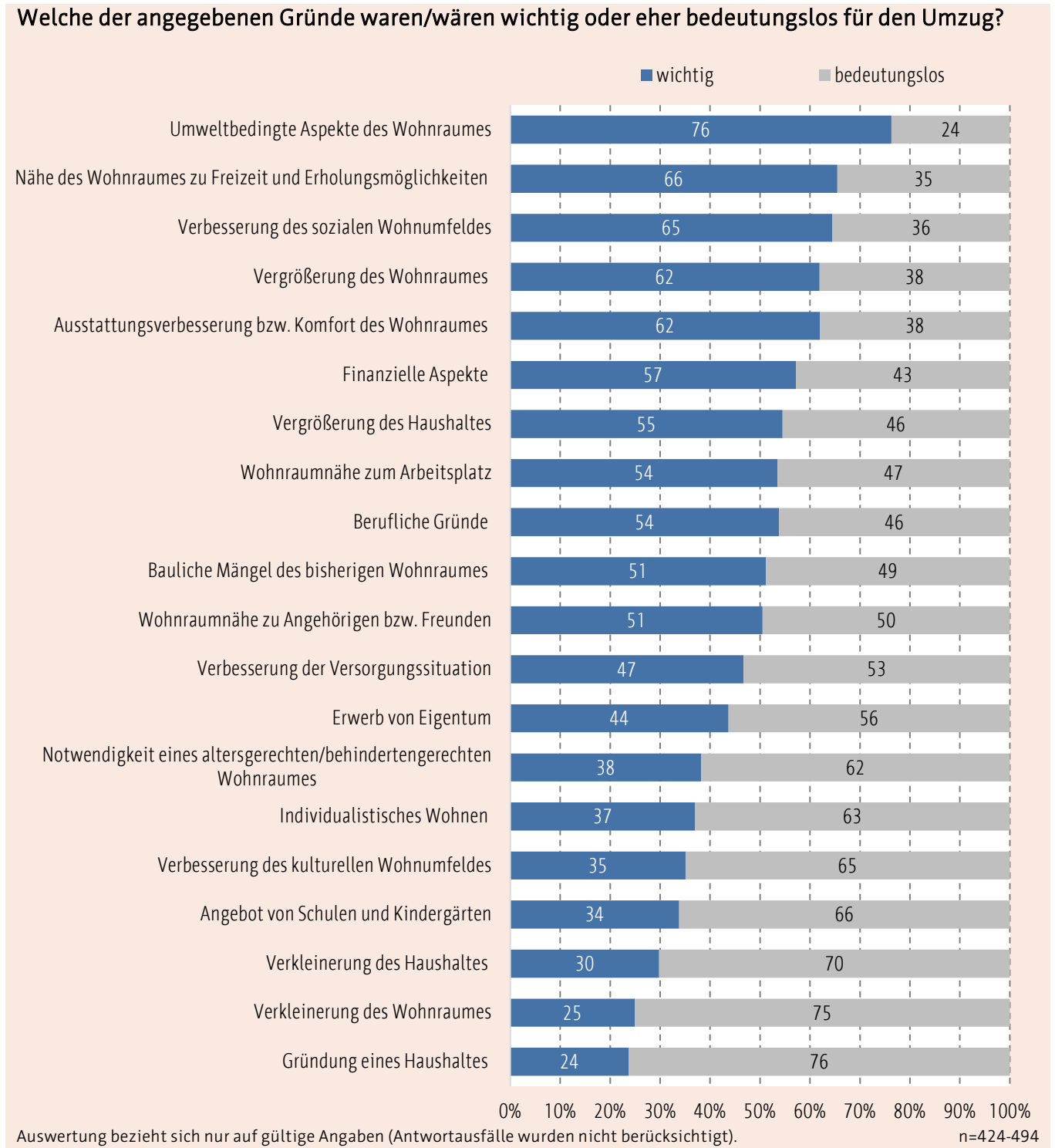
Abbildung 91: Entscheidende Gründe für einen Umzug



Neben dem ausschlaggebenden Grund für den Umzug, gibt es noch weitere Motive, die Einfluss auf die Entscheidung haben. In der nachfolgenden Grafik werden die Aspekte hinsichtlich ihrer Wichtig- oder Bedeutungslosigkeit dargestellt. Die Mehrheit der Befragten (76 Prozent) stufen die *umweltbedingten Aspekte des Wohnraumes* als wichtig ein. Weitere wichtige Gründe sind die *Nähe zu Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten* (66 Prozent), die *Verbesserung des sozialen*

*Wohnumfeldes* (65 Prozent), die *Vergrößerung* (62 Prozent) sowie der *Komfort des Wohnraumes* (62 Prozent). Im mittleren Bedeutungsbereich liegen mit jeweils 51 Prozent die *Baulichen Mängel* und die *Wohnraumnähe zu Angehörigen/Freunden*. Eher bedeutungslose Gründe sind die *Gründung eines Haushaltes* (76 Prozent) sowie die *Verkleinerung des Wohnraumes* (75 Prozent) oder die des *Haushaltes* (70 Prozent).

Abbildung 92: Wichtige bzw. bedeutungslose Gründe für einen Umzug



Das Freitextfeld, um weitere Gründe für den Umzug zu nennen, wurde nur wenig genutzt. Die erfolgten 54 Einzelbemerkungen konnten in 17 Kategorien zusammengefasst werden. Am häufigsten genannt:

die Nähe zu Verwandten, Bekannten und Freunden. Weitere Gründe für einen Umzug sind die Lärmbelastung, die Parkplatzsituation sowie das ggf. fortgeschrittene Alter der Befragten.

Tabelle 11: Weitere Gründe für einen Umzug

Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?

Mehrfachantworten möglich	Häufigkeit
<b>Gesamt</b>	<b>1.413</b>
darunter ohne Bemerkung	1.366
<b>Einzelbemerkungen insgesamt</b>	<b>54</b>
Bekannte/Verwandte/Freunde	5
Parkplätze	4
Lärm	4
hohes Alter	3
Nachbarschaft	3
Balkon/Terasse	3
finanzielle Gründe	3
Nähe zur Natur	3
Garten	3
geringe Sicherheit(Einbrüche...)	3
keine Umzugsabsicht	3
Wohnumfeld/-gegend	2
Aufzug	2
Freizeitgestaltung	2
Wohnungsausstattung	2
Hausverwaltung	2
<b>sonstige Angaben</b>	<b>7</b>



## 9.4 Bevorzugte/r Haustyp und Wohnform

Dieser Unterabschnitt enthielt Fragestellungen zum bevorzugten Haustyp, der Besitz- sowie der Wohnform. Unter anderem interessierte es, ob und wer sich vorstellen kann, ökologisch oder experimentell zu wohnen, wer Eigentum und wer Wohnraum zur Miete bevorzugte und wie

die einzelnen Haustypen im Ranking der Beliebtheit abschnitten. Frage 32 erörterte zunächst die gewünschte Besitzform sowie den damit verbundenen Haustyp. Darüber hinaus gab es die Möglichkeit, anzugeben, sich diesbezüglich noch nicht entschieden zu haben.

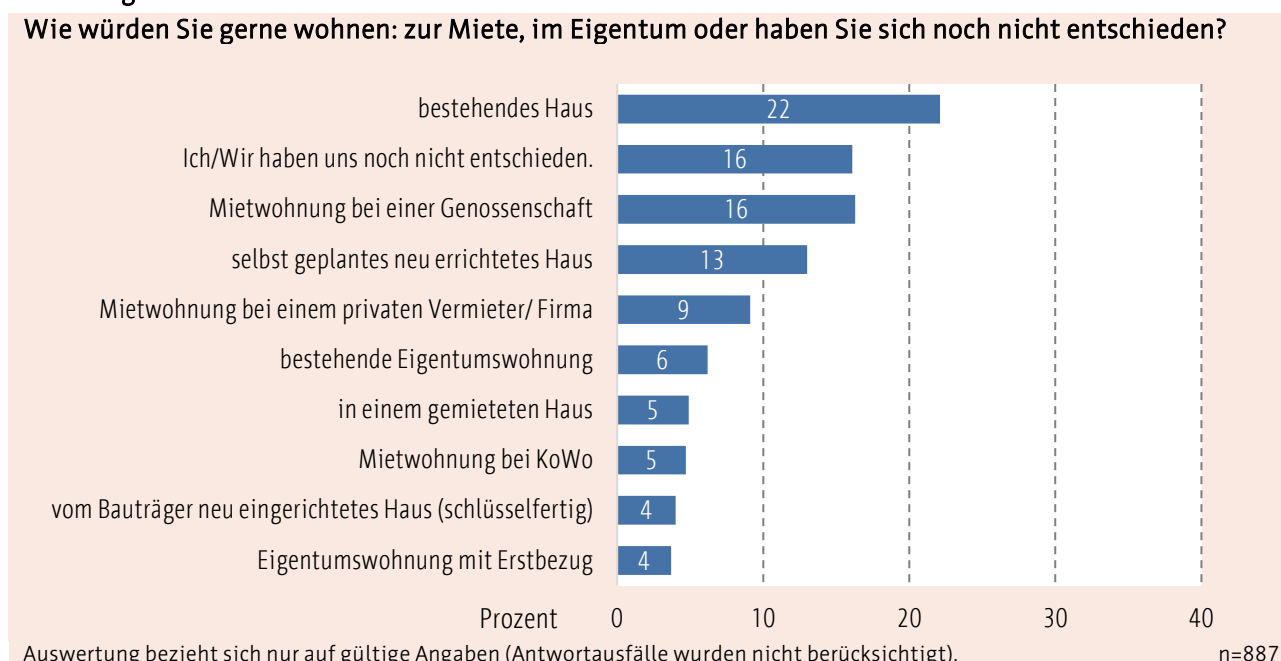
Frage:

32. Wie würden Sie gerne wohnen? (Bitte nur ein Kreuz setzen.)	
zur Miete, und zwar	im Eigentum, und zwar
<input type="radio"/> in einem gemieteten Haus	<input type="radio"/> bestehende Eigentumswohnung
<input type="radio"/> in einer Mietwohnung, und zwar	<input type="radio"/> bestehendes Haus
<input type="radio"/> Mietwohnung bei einem privaten Vermieter/Firma	<input type="radio"/> Eigentumswohnung mit Erstbezug
<input type="radio"/> Mietwohnung bei einer Genossenschaft	<input type="radio"/> vom Bauträger neu errichtetes Haus (schlüsselfertig)
<input type="radio"/> Mietwohnung bei der KoWo	<input type="radio"/> selbst geplantes neu errichtetes Haus
<input type="radio"/> Ich/Wir haben uns noch nicht entschieden.	

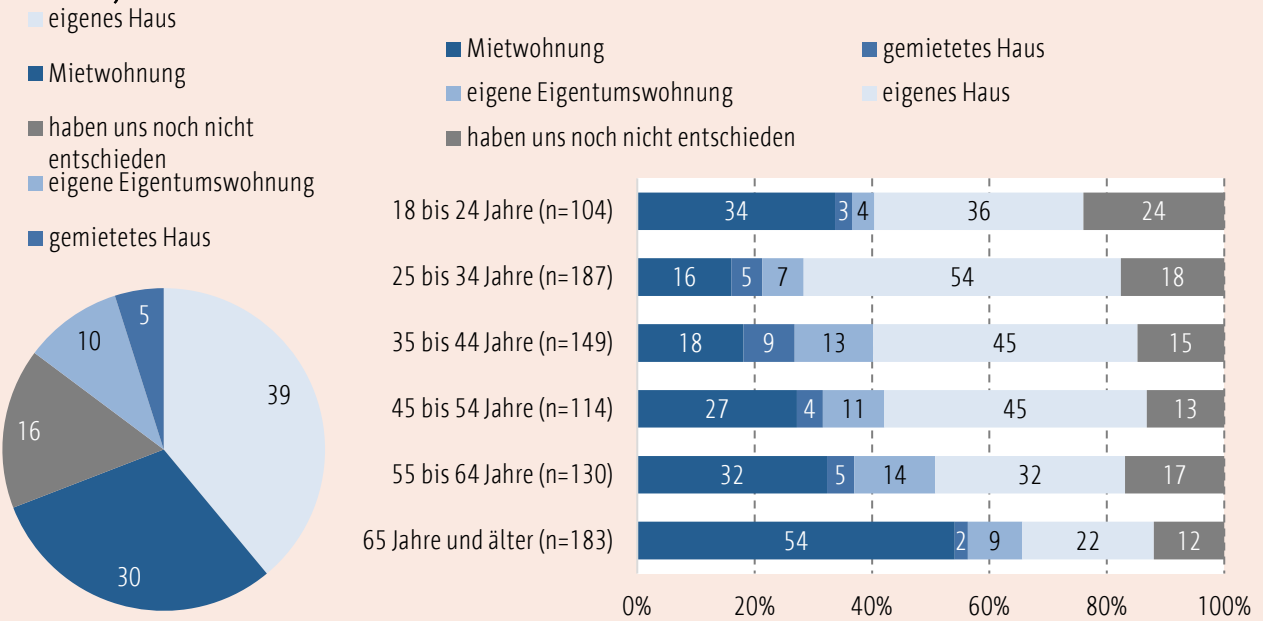
22 Prozent der Befragungsteilnehmer würden gerne in ein bereits bestehendes Haus ziehen, wohingegen 17 Prozent lieber ein eigenes selbst oder vom Bauträger geplantes Haus neu errichten würden. Insgesamt 30 Prozent möchte in einer Mietwohnung von einer Genossenschaft oder einem privaten/-r Vermieter/Firma leben. Ab einem Alter von 25 Jahren steigt die Beliebtheit von Mietwohnungen (von 16 auf 54 Prozent), während die von Eigentümern sinkt (von 54 auf 22 Prozent). Für ein gemietetes Haus oder eine Eigentumswohnung spricht sich jeweils nur ein geringer Teil der

Befragungsteilnehmer aus, der seine Piek zwischen dem 35. und dem 65. Lebensjahr hat. Im Vergleich der Ergebnisse nach Siedlungsstrukturtyp wird deutlich, dass in dörflichen Regionen ein Eigentumshaus mit 69 Prozent stark bevorzugt wird. In den Großwohnsiedlungen ist die Mietwohnung (51 Prozent) und im städtischen Bereich sowohl die Mietwohnung (26 Prozent) als auch das Eigentumshaus (38 Prozent) am beliebtesten. Eigentumswohnungen besitzen ebenfalls im städtischen Siedlungsstrukturtyp mit 13 Prozent die größte Popularität.

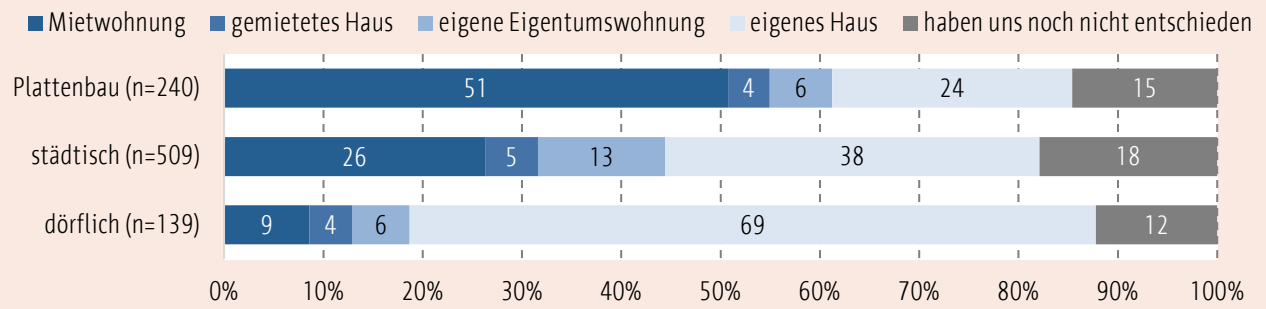
Abbildung 93: Wohnwünsche



**Wie würden Sie gerne wohnen: zur Miete, im Eigentum oder haben Sie sich noch nicht entschieden? Klassiert, nach Alter:**



**Nach Siedlungsstrukturtyp**



Auswertung bezieht sich nur auf gültige Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).

Die folgende Fragestellung rückt die Bauart des bevorzugten Wohnhauses in den Fokus. Die Befragten konnten hierbei aus sechs

vorgegebenen Varianten wählen oder im Rahmen eines Freitextfeldes eine abweichende Antwort angeben.

Frage:

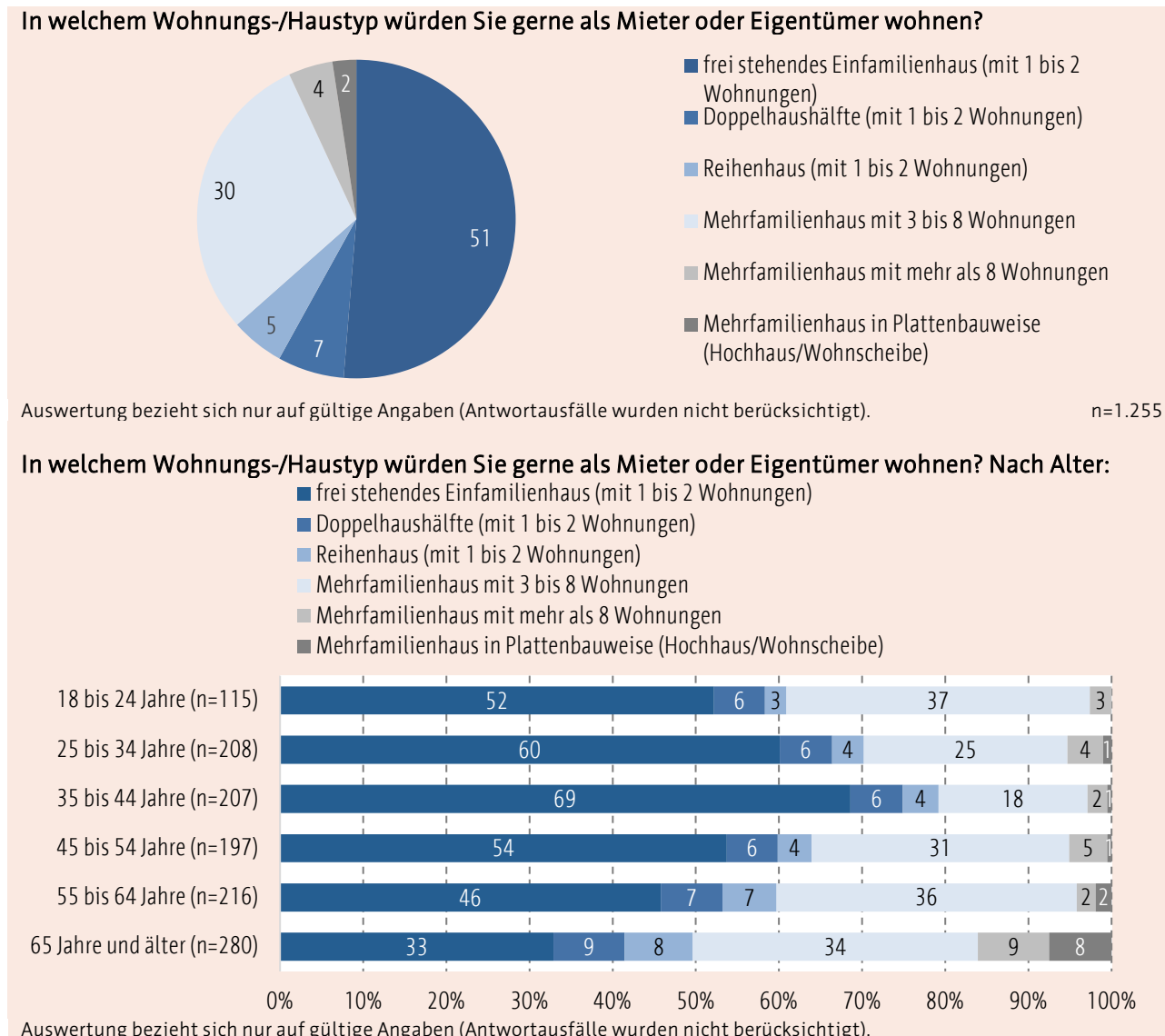
**33. In welchem Haustyp würden Sie gerne als Mieter oder Eigentümer wohnen? (Bitte nur ein Kreuz.)**

frei stehendes Einfamilienhaus (mit 1 bis 2 Wohnungen)	<input type="radio"/>
Doppelhaushälfte (mit 1 bis 2 Wohnungen)	<input type="radio"/>
Reihenhaus (mit 1 bis 2 Wohnungen)	<input type="radio"/>
Mehrfamilienhaus mit 3 bis 8 Wohnungen	<input type="radio"/>
Mehrfamilienhaus mit mehr als 8 Wohnungen	<input type="radio"/>
Mehrfamilienhaus in Plattenbauweise (Hochhaus/Wohnscheibe)	<input type="radio"/>
Sonstige, und zwar:	<input type="text"/>

Über 50 Prozent der Befragungsteilnehmer wünschen sich zudem ein freistehendes Einfamilienhaus mit ein bis zwei Wohnungen, knapp ein weiteres Drittel hingegen ein Mehrfamilienhaus mit drei bis acht Mietparteien. Die Befürwortung der übrigen Wohnungs-/Haustypen liegen lediglich zwischen 2 und 7 Prozent. Die Beliebtheit des freistehenden Einfamilienhauses läuft in Abhängigkeit des Alters der Befragten in der

Altersgruppe der 35- bis 44-Jährigen bei 69 Prozent spitz zu. In den Altersbereichen darüber und darunter fällt dieser Anteil geringer aus. Die Bevorzugung von Mehrfamilienhäusern mit drei bis acht Wohnungen zeigt kein solches Muster, sie liegt über alle Altersgruppen zwischen 18 und 37 Prozent. Ein Reihenhaus sowie ein Mehrfamilienhaus mit Plattenbauweise wünschen sich eher ältere Bürger ab 65 Jahren.

Abbildung 94: Bevorzugter Wohnungs-/Haustyp



Die bevorzugte Wohnform war Gegenstand der dritten und letzten Fragestellungen dieses Themenkomplexes. Hierbei standen fünf Möglichkeiten zur Auswahl, die von

Standardwohnen über gehobenes Wohnen bis hin zu einer experimentellen, ökologischen oder historischen Wohnform reichten. Weitere Optionen konnten hier nicht ergänzt werden.

Frage:

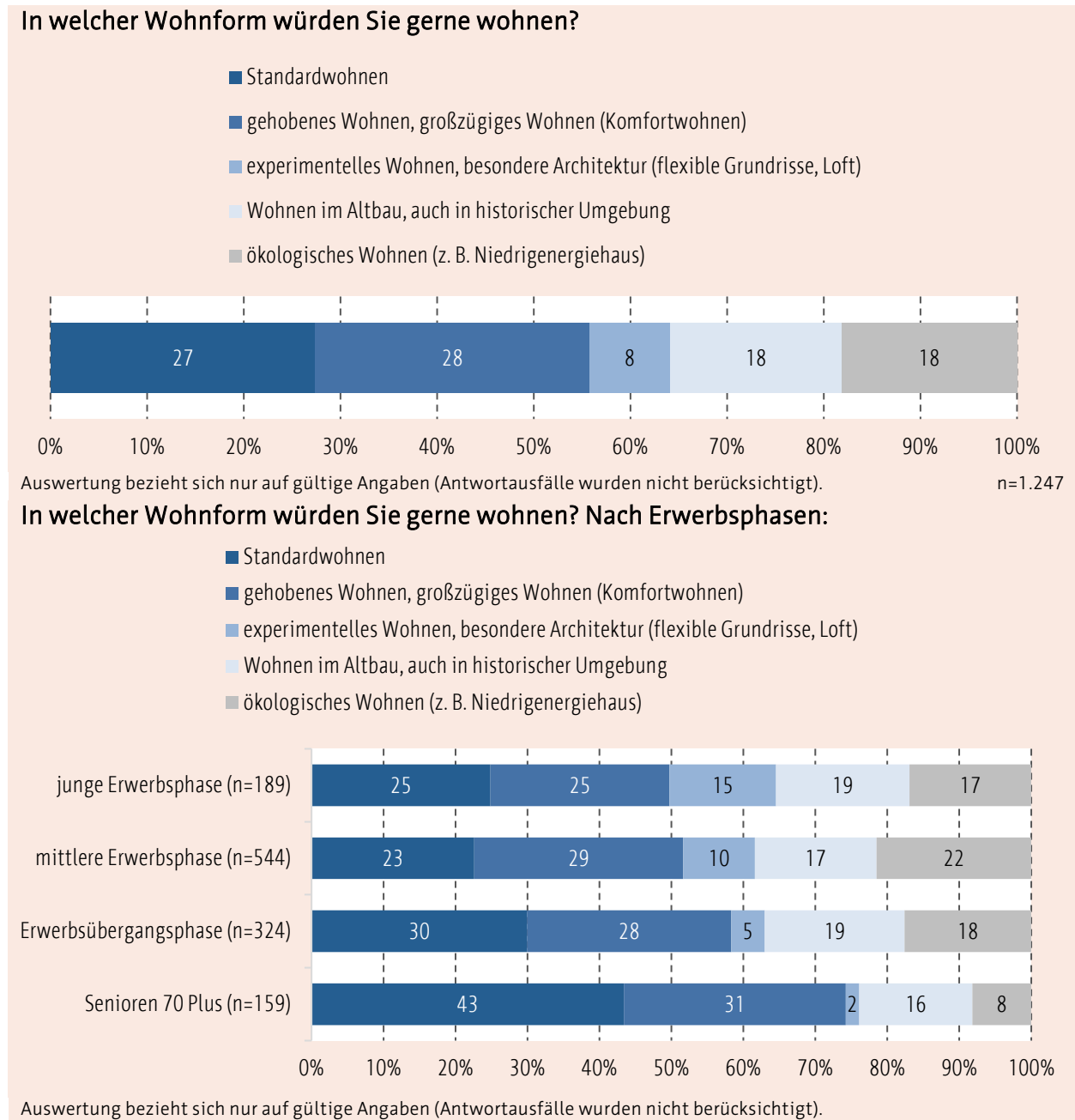
**34. In welcher Wohnform würden Sie gerne wohnen? (Bitte nur ein Kreuz setzen.)**

Standardwohnen	<input type="radio"/>
gehobenes Wohnen, großzügiges Wohnen (Komfortwohnen)	<input type="radio"/>
experimentelles Wohnen, besondere Architektur (flexible Grundrisse, Loft)	<input type="radio"/>
Wohnen im Altbau, auch in historischer Umgebung	<input type="radio"/>
ökologisches Wohnen (z. B. Niedrigenergiehaus)	<input type="radio"/>

27 Prozent der Befragungsteilnehmer bevorzugen es, standardmäßig zu wohnen, während 28 Prozent dem gehobenen bzw. großzügigem Wohnen den Vortritt gewähren. Je 18 Prozent könnten sich vorstellen, in einem Altbau bzw. einer historischen Umgebung oder ökologisch zu wohnen. Für experimentelles Wohnen mit besonderer Architektur sprachen sich lediglich 8 Prozent aus. Hinsichtlich der verschiedenen Erwerbsphasen zeigt sich, dass der Anteil der

Personen, die gerne standardmäßig wohnen möchten, ab der mittleren Erwerbsphase zunimmt (von 23 auf 43 Prozent), während die Anteile der Klassen experimentelles (von 10 auf 2 Prozent) und ökologisches Wohnen (von 22 auf 8 Prozent) schrumpfen. Wohnen im Altbau ist besonders in der jungen Erwerbsphase sowie der Erwerbsübergangsphase beliebt (je 19 Prozent).

**Abbildung 95:** Bevorzugte Wohnform



## 9.5 Wichtigkeit verschiedener Wohn- und Wohnumfeldaspekte

Der folgende Unterabschnitt beschäftigt sich mit der Wichtigkeit verschiedener Aspekte des Wohnens im Hinblick auf den Wohnraum sowie das Wohnumfeld. Während in Bezug auf den Wohnraum die Angabe auf sieben Faktoren begrenzt war, sollte hinsichtlich des Wohnumfeldes für jeden vorgegebenen

Gesichtspunkt die individuelle Wichtigkeit auf einer fünfstufigen Skala mit der Ausweichmöglichkeit *weiß ich nicht* bewertet werden. Bei den wohnraumbezogenen Aspekten standen bereits 20 zur Auswahl, die jedoch auch im Rahmen eines Freitextfeldes ergänzt werden konnten.

Frage:

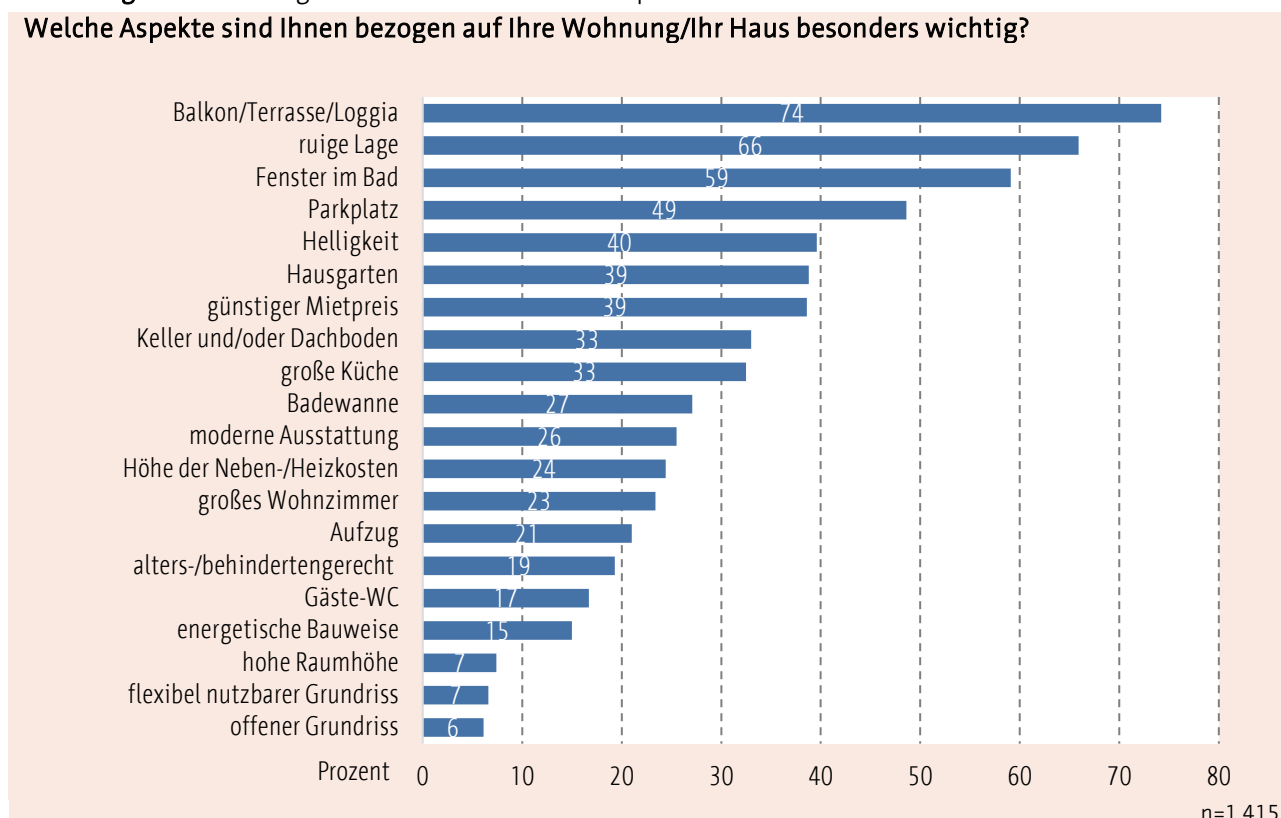
**35. Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf Ihre Wohnung/Ihr Haus besonders wichtig?**  
Bitte geben Sie **maximal 7 Gründe** an!

Balkon/Terrasse/Loggia	<input type="radio"/>	Hausgarten	<input type="radio"/>	moderne Ausstattung	<input type="radio"/>
Aufzug	<input type="radio"/>	alters-/behindertengerecht	<input type="radio"/>	Badewanne	<input type="radio"/>
große Küche	<input type="radio"/>	separates Gäste-WC	<input type="radio"/>	großes Wohnzimmer	<input type="radio"/>
Fenster im Bad	<input type="radio"/>	hohe Räume	<input type="radio"/>	Parkplatz	<input type="radio"/>
ruhige Lage	<input type="radio"/>	Helligkeit (Fensterumfang)	<input type="radio"/>	Keller und/oder Dachboden	<input type="radio"/>
flexibel nutzbarer Grundriss (möglichst gleich große Zimmer)	<input type="radio"/>	offener Grundriss (ineinander übergehende Räume)	<input type="radio"/>		
günstiger Mietpreis/günstiger Kaufpreis	<input type="radio"/>	energetische Bauweise	<input type="radio"/>		
Höhe der Neben- und Heizkosten	<input type="radio"/>	Sonstige, und zwar:	<input type="text"/>		

Ausdrückliche Wichtigkeit besitzt ein Balkon/eine Terrasse oder eine Loggia an der eignen Wohneinheit für die Befragungsteilnehmer. 74 Prozent drückten hierzu ihre Zustimmung aus. Es folgen die Wohnaspekte ruhige Lage (66 Prozent), Fenster im Bad (59 Prozent) sowie Parkplatz

(49 Prozent) und Helligkeit (40 Prozent). Eher weniger relevant scheinen hingegen ein offener (6 Prozent) oder flexibel nutzbarer Grundriss (7 Prozent) sowie eine hohe Raumhöhe (7 Prozent) oder eine energetische Bauweise (15 Prozent) zu sein.

Abbildung 96: Wichtigkeit verschiedener Wohnaspekte



Die Liste der zu bewertenden Wohnumfeldaspekte betrug 22, Ergänzungen waren nicht möglich. Hierbei wurden sowohl

infrastrukturelle als auch soziale Faktoren einbezogen.

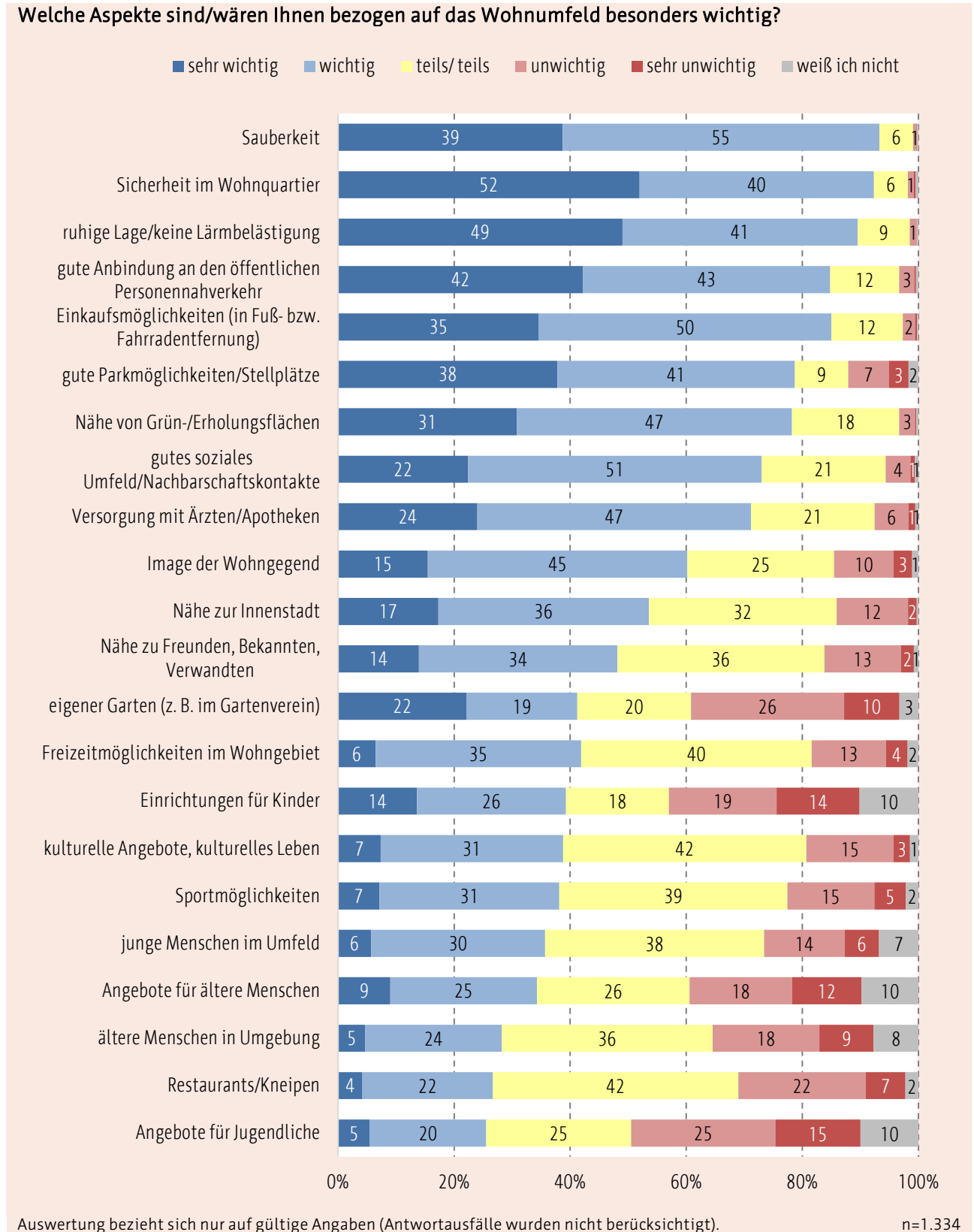
Frage:

<b>36. Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!</b>						
(Bitte in jede Zeile <b>ein</b> Kreuz.)	sehr wichtig	wichtig	teils/teils	unwichtig	sehr unwichtig	weiß ich nicht
ruhige Lage/keine Lärmbelästigung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
gute Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
gute Parkmöglichkeiten/Stellplätze	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nähe zur Innenstadt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einkaufsmöglichkeiten (in Fuß- bzw. Fahrradentfernung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nähe von Grün-/Erholungsflächen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
eigener Garten (z. B. im Gartenverein)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nähe zu Freunden, Bekannten, Verwandten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
gutes soziales Umfeld/Nachbarschaftskontakte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Image der Wohngegend	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
kulturelle Angebote, kulturelles Leben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einrichtungen für Kinder	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Restaurants/Kneipen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebote für Jugendliche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sauberkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sicherheit im Wohnquartier	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sportmöglichkeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebote für ältere Menschen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Versorgung mit Ärzten/Apotheken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Freizeitmöglichkeiten im Wohngebiet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ältere Menschen in Umfeld	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
junge Menschen im Umfeld	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bezogen auf das Wohnumfeld erachten die Befragten die Sauberkeit (94 Prozent), Sicherheit (92 Prozent) und Ruhe (90 Prozent) sowie die Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und Einkaufsmöglichkeiten (85 Prozent) für sehr wichtig bzw. wichtig. Nur ein Viertel empfindet Angebote für Jugendliche, 26 Prozent Restaurants und Kneipen und 29

Prozent ältere Menschen in der Umgebung für erstrebenswert. Die Wichtigkeit für die Verfügbarkeit von Park- (79 Prozent) und Erholungsmöglichkeiten (78 Prozent), von einer ärztlichen Versorgung (71 Prozent), einem guten sozialen Umfeld (73 Prozent) und das Image der Wohngegend (60 Prozent) liegt in einem mittleren Bereich.

Abbildung 97: Wichtigkeit verschiedener Wohnumfeldaspekte



## 9.6 Eigentumserwerb

Der letzte Unterabschnitt dieses Themenkomplexes befasst sich mit der kurz-, mittel- und langfristigen Planung von Wohneigentum zu Selbstnutzungszwecken.

Hierbei konnte auch angegeben werden, dass man hierzu noch keine Entscheidung getroffen hatte.

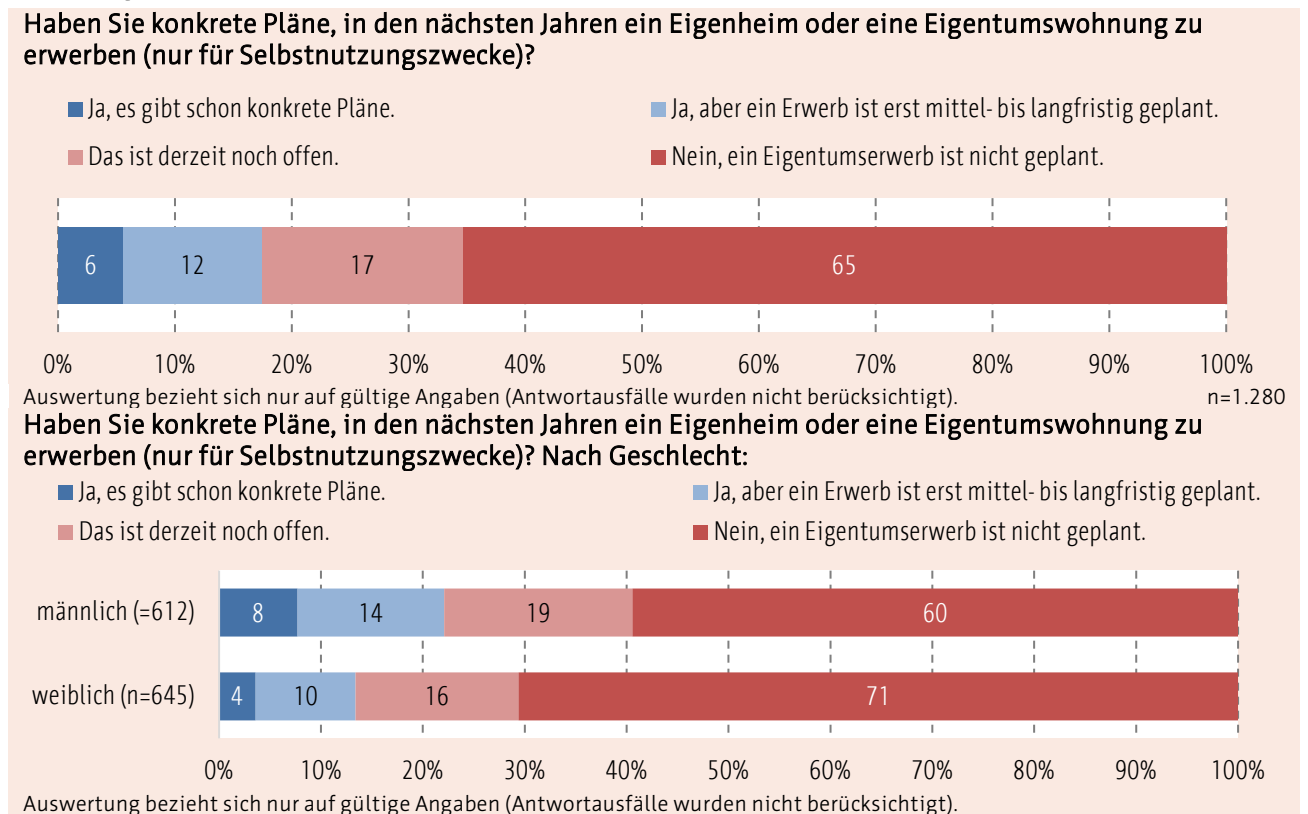
Frage:

<b>37. Haben Sie konkrete Pläne, in den nächsten Jahren Wohneigentum für Selbstnutzungszwecke zu erwerben?</b> (Bitte nur ein Kreuz setzen.)			
Ja, es gibt schon konkrete Pläne.	<input type="radio"/>	Ja, aber ein Erwerb ist erst mittel- bis langfristig geplant.	<input type="radio"/>
Das ist derzeit noch offen.	<input type="radio"/>	Nein, ein Eigentumserwerb ist nicht geplant.	<input type="radio"/>

Knapp zwei Drittel der Befragungsteilnehmer planen in den nächsten Jahren keinen Eigentumserwerbs. Hiervon waren 71 Prozent weiblich und 60 Prozent männlich. 6 Prozent besaßen bereits konkrete Pläne, hierunter

befanden sich entsprechend doppelt so viele männliche wie weibliche Befragte. Eine mittel- bis langfristige Planung eines Eigentumserwerbs lag bei 12 Prozent vor.

Abbildung 98: Erwerb von Eigentum





## 10 Wohnen und Hilfe/Unterstützung im Alter

Insbesondere mit höherem Lebensalter verbringen die Menschen zunehmend mehr Zeit zu Hause oder im unmittelbaren Wohngebiet. Nicht selten sind diese auch auf die Hilfe oder Pflege durch Angehörige, Bekannte oder Nachbarn angewiesen. Dies stellt alle Beteiligten vor große Herausforderungen. Dieser Abschnitt der Befragung beschäftigt sich mit der Betreuung von

pflegebedürftigen Personen, der eigenen Pflegebedürftigkeit sowie der Inanspruchnahme von Unterstützungs- und Leistungsangeboten im Pflegebereich. Zunächst wurden die Umfrageteilnehmer gebeten, Auskunft darüber zu geben, ob sie selbst oder ggf. der Partner aktuell die Pflege für eine ältere, kranke oder behinderte Person übernehmen.

### 10.1 Betreuung von Pflegebedürftigen

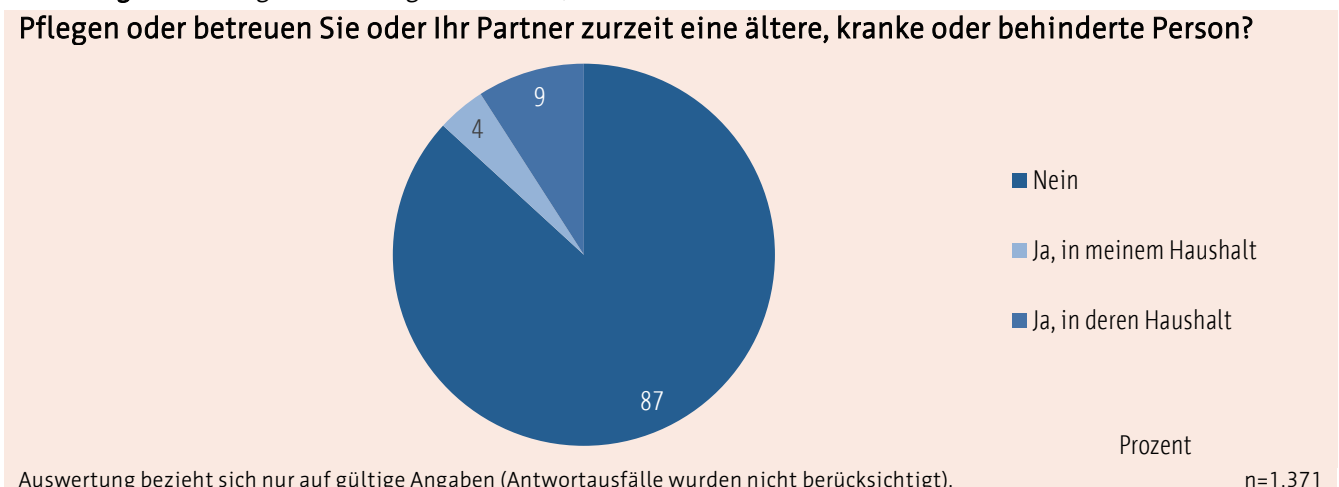
Frage:

<b>38. Pflegen oder betreuen Sie oder Ihr Partner zurzeit eine ältere, kranke oder behinderte Person?</b>					
Nein	<input type="radio"/>	Ja, in meinem Haushalt.	<input type="radio"/>	Ja, in deren Haushalt.	<input type="radio"/>

Die absolute Mehrheit der Umfrageteilnehmer (87 Prozent) gab an, dass weder sie persönlich noch der/die Partner/in derzeit die Pflege für eine Person übernehmen müssen. Lediglich 13 Prozent pflegen oder betreuen aktuell eine ältere, kranke oder

behinderte Person. Davon erfolgt bei neun Prozent die Pflege/Betreuung im Haushalt der hilfsbedürftigen Person und bei vier Prozent im eigenen Haushalt.

Abbildung 99: Pflege/Betreuung von älteren, kranken oder behinderten Personen



### 10.2 Pflegebedürftigkeit

Durch die nächste Frage soll ermittelt werden, ob die Umfrageteilnehmer selber pflegebedürftig sind oder Unterstützung im Alltag benötigen. Sofern die

Frage mit *Ja* beantwortet wurde, sollte im zweiten Teil angegeben werden, durch wen die Hilfe erfolgt.

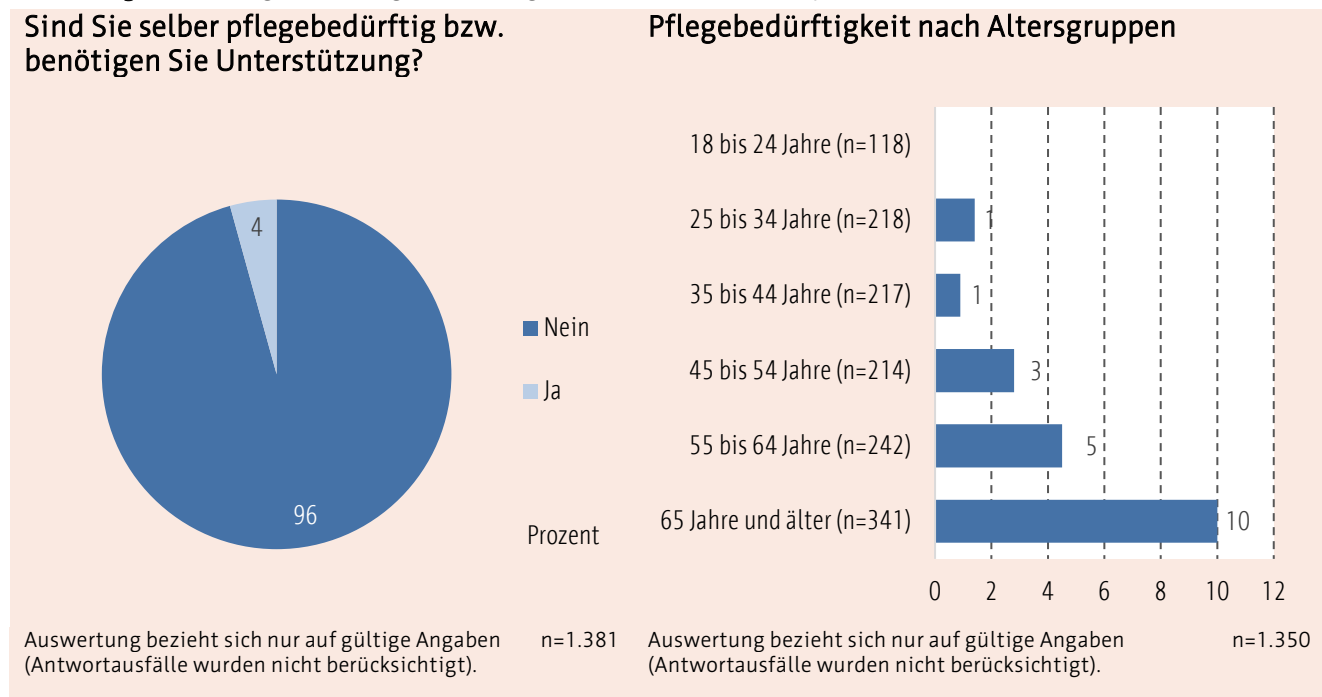
Frage:

<b>39. Sind Sie selber pflegebedürftig bzw. benötigen Sie Unterstützung?</b>			
Nein	<input type="radio"/>		
Ja	<input type="radio"/>	Wenn ja, von wem können Sie Hilfe in Anspruch nehmen? (Mehrfachnennungen möglich.)	
Ehe-/Partner	<input type="radio"/>	Kinder/Enkelkinder im gleichen Haushalt	<input type="radio"/>
Geschwister/andere Verwandte	<input type="radio"/>	Kinder/Enkelkinder nicht im gleichen Haushalt	<input type="radio"/>
Freunde/Bekannte	<input type="radio"/>	Nachbarn	<input type="radio"/>

Die nachfolgende Abbildung zeigt, dass die absolute Mehrheit der Befragten (96 Prozent) die Frage verneinte und keinerlei Hilfe benötigt. Vier Prozent gaben jedoch an, pflegebedürftig bzw. auf Unterstützung im Alltag angewiesen zu sein.

Anhand der Altersgruppen zeigt sich, dass die Pflegebedürftigkeit überwiegend ab einem Alter von 65 Jahren besteht.

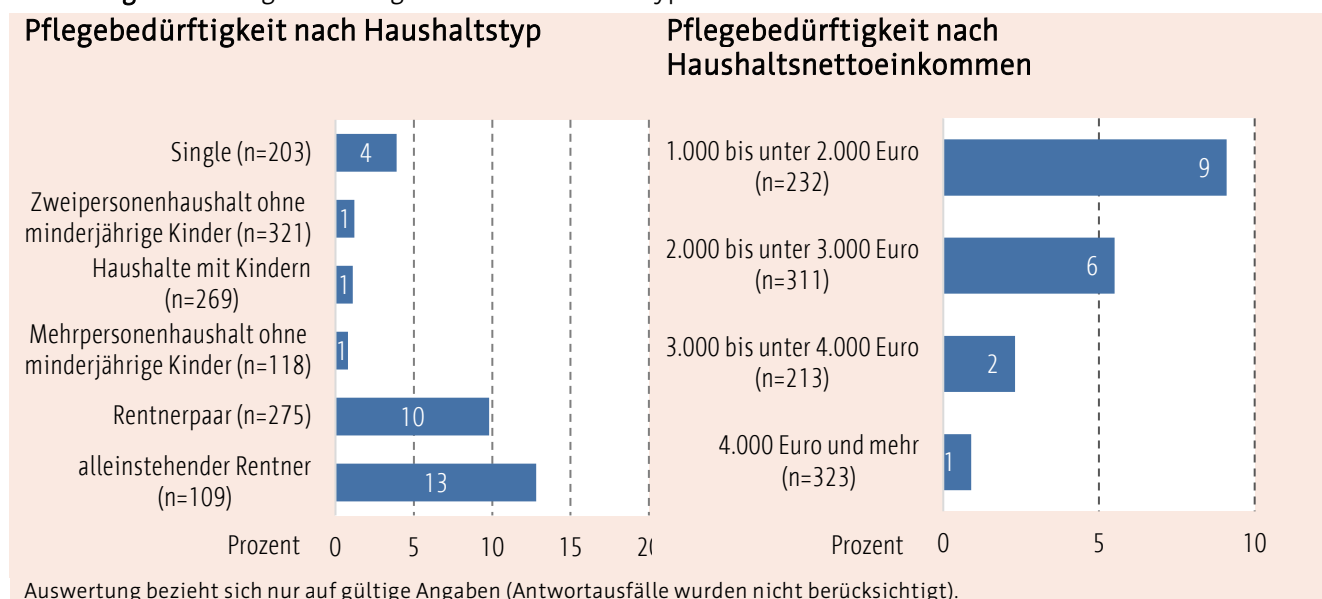
Abbildung 100: Pflegebedürftigkeit der eigenen Person und Inanspruchnahme von Hilfe



Aufgeschlüsselt nach dem Haushaltsnettoeinkommen ergibt sich vor allem in der Gruppe 1.000 bis unter 2.000 Euro eine Pflegebedürftigkeit. Diese nimmt mit steigendem Haushaltsnettoeinkommen ab. Betrachtet man die

Angaben hinsichtlich des Haushaltstyps zeigt sich, dass die Pflegebedürftigkeit überwiegend bei Rentnerpaaren (zehn Prozent) oder alleinstehenden Rentnern (13 Prozent) besteht. Zu vier Prozent sind hiervon auch Singles betroffen.

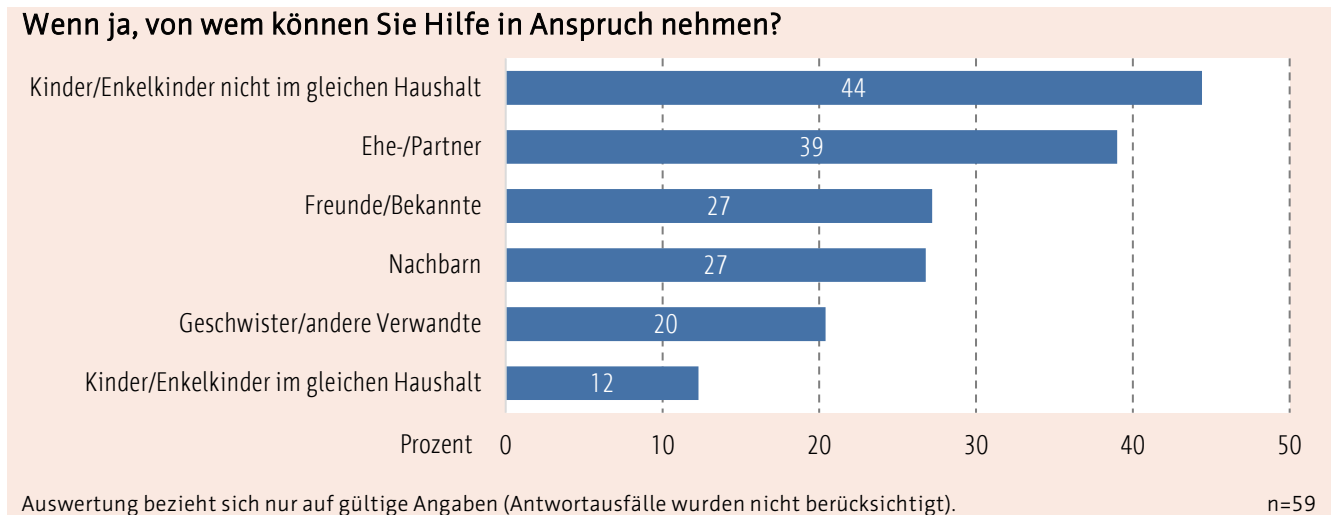
Abbildung 101: Pflegebedürftigkeit nach Haushaltstyp und Haushaltsnettoeinkommen



Die Abbildung 102 stellt die Inanspruchnahme von Hilfspersonen dar. Am häufigsten (44 Prozent) werden die eigenen Kinder und/oder Enkelkinder, die nicht mehr im gleichen Haushalt wohnen, zur Hilfe herangezogen. Am zweithäufigsten (39 Prozent) wurden die Ehe- oder Lebenspartner genannt. Die Hilfe von Freunden, Bekannten oder Nachbarn nehmen jeweils 27 Prozent der Befragten in Anspruch. Weitere 20 Prozent können sich auf

die Hilfe und Unterstützung von Geschwistern oder anderen Verwandten verlassen. Mit zwölf Prozent am wenigsten genannt, sind die Kinder/Enkelkinder im gleichen Haushalt. Dies könnte unter anderem damit begründet werden, dass die Personen entweder keine eigenen Kinder/Enkelkinder haben oder diese noch zu jung sind.

Abbildung 102: Inanspruchnahme von Hilfe



### 10.3 Unterstützungs-/Leistungsangebote in der Pflege

Unabhängig davon, ob die Befragten selber pflegebedürftig sind oder die Pflege für eine Person übernehmen, sollte nun angegeben werden, welche Unterstützungs- und/oder Leistungsangebote in Anspruch genommen werden. Neben dem

Pflegedienst, der Tagespflege, der Kurzzeitpflege und den Nachbarschaftskontakten konnten im Freitextfeld eigene Angaben ergänzt werden. Zudem waren Mehrfachnennungen möglich.

Frage:

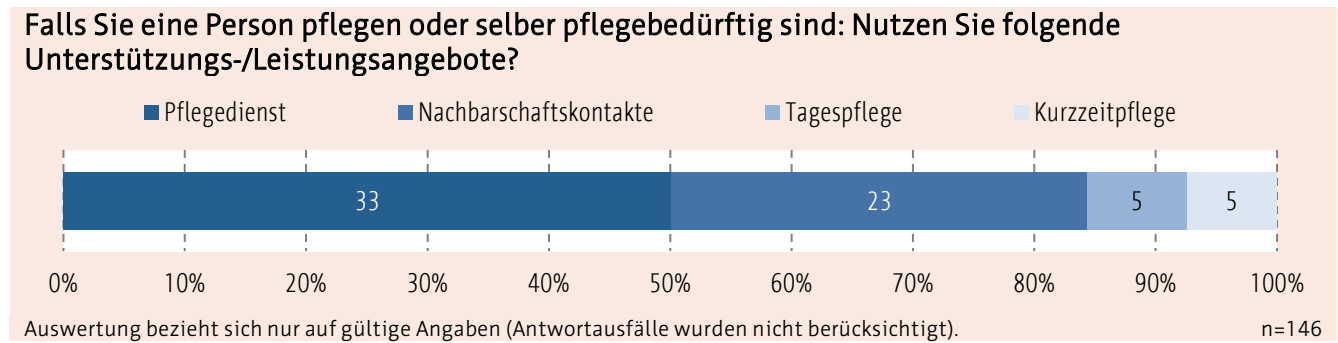
**40. Falls Sie eine Person pflegen oder selber pflegebedürftig sind: Nutzen Sie folgende Unterstützungs-/Leistungsangebote? (Mehrfachnennungen möglich.)**

Pflegedienst	<input type="radio"/>	Kurzzeitpflege	<input type="radio"/>
Tagespflege	<input type="radio"/>	Nachbarschaftskontakte	<input type="radio"/>
Andere, und zwar:	<input type="text"/>		

Ein Drittel der Befragten, die eine Person pflegen oder selber pflegebedürftig sind, nutzen ambulante Pflegedienste. Dadurch können pflegebedürftige Menschen in ihrem gewohnten Umfeld bleiben und sind dennoch entsprechend

ihrer individuellen Bedürfnisse versorgt. Auf die Hilfe und Unterstützung durch Nachbarn können sich 23 Prozent verlassen. Mit jeweils 5 Prozent weitaus weniger genutzt werden Tages- oder Kurzzeitpflegedienste.

Abbildung 103: Unterstützungs-/Leistungsangebote in der Pflege



Im Rahmen des Ergänzungsfeldes entfielen von 44 Einzelbemerkungen 15 und somit der größte Anteil auf die Inanspruchnahme keinerlei Unterstützungs-/Leistungsangebote. Weiterhin

wurde die Unterstützung durch Verwandte, das Pflegeheim oder sonstige Hilfe von außen angegeben.

Tabelle 12: Weitere Unterstützungs-/Leistungsangebote bezüglich der Pflege

**Falls Sie eine Person pflegen oder selber pflegebedürftig sind: Nutzen Sie folgende Unterstützungs-/Leistungsangebote?**

Mehrfachantworten möglich	Häufigkeit
<b>Gesamt</b>	<b>1.413</b>
darunter ohne Bemerkung	1.369
<b>Einzelbemerkungen insgesamt</b>	<b>44</b>
keine	15
Verwandte	11
sonstige Hilfe von außen	6
Pflegeheim	4
Verhinderungspflege	3
sonstige Angaben	5

## 10.4 Wohnformen bei Pflegebedürftigkeit

Im Rahmen der nächsten Fragestellung wird erörtert, welche Wohnform im Pflegefall präferiert wird. Die Umfrageteilnehmer sollten hierzu die aufgeführten Wohnformen auf einer fünfstufigen Skala von *sehr gern* bis *sehr ungern* bewerten.

Durch Ankreuzen des Feldes *weiß ich nicht* konnte eine Wertung umgangen werden. Sofern sich die Befragten noch nicht mit dieser Thematik auseinandergesetzt hatten, konnte dies im untersten Feld der Tabelle angegeben werden.

Frage:

**41. Falls Sie pflegebedürftig sind oder werden, in welcher der folgenden Wohnformen möchten Sie gerne wohnen?**

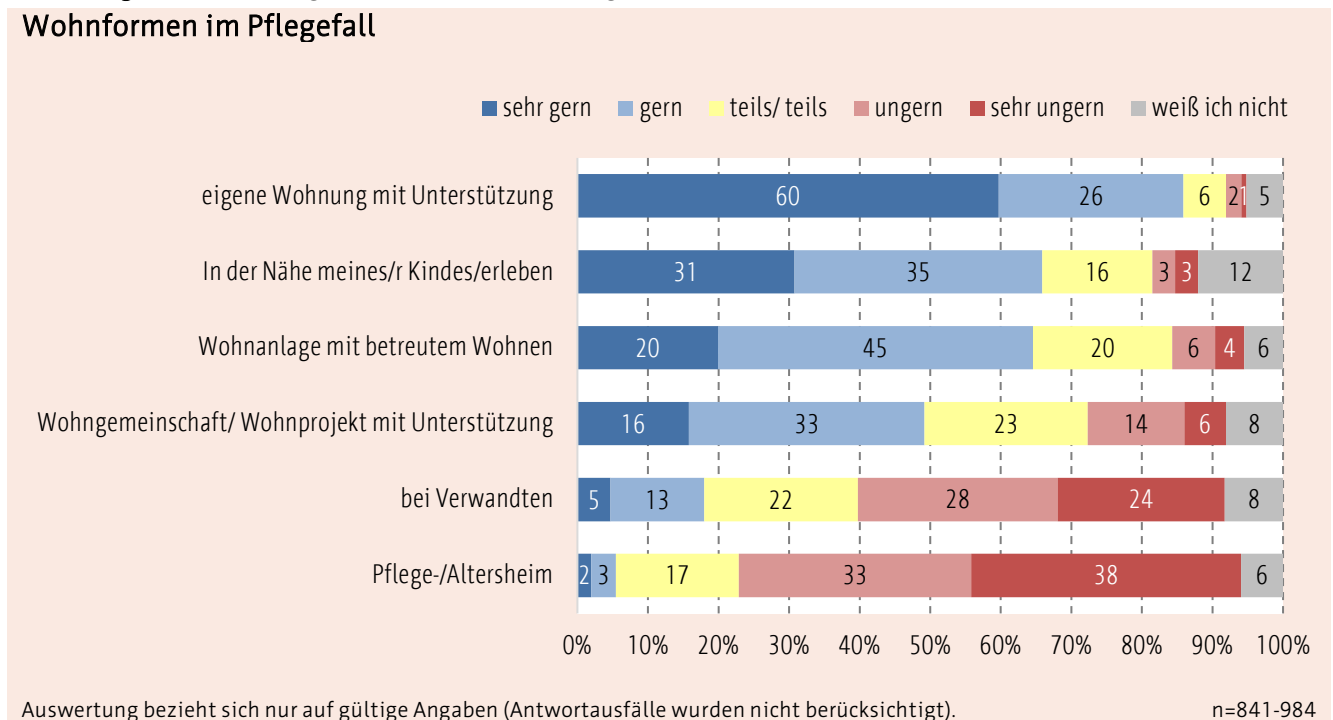
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz setzen.)

	sehr gern	gern	teils/ teils	ungern	sehr ungern	weiß ich nicht
in eigener Wohnung mit Unterstützung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
in Wohnanlage mit betreutem Wohnen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wohngemeinschaft/ Wohnprojekt mit Unterstützung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pflege-/Altersheim	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
bei Verwandten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
in der Nähe meines/r Kindes/er leben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Habe ich mir noch keine Gedanken gemacht	<input checked="" type="radio"/>					

Den größten Zuspruch erhielt das Wohnen in der eigenen Wohnung mit Unterstützung. Über die Hälfte aller Befragten (60 Prozent) würden im Pflegefall *sehr gern* und weitere 26 Prozent *gern* in der eigenen Wohnung wohnhaft bleiben. Insgesamt 66 Prozent der Befragten ist es wichtig, in der Nähe des/der Kind/er zu leben. Mit insgesamt 65 Prozent ist das betreute Wohnen in einer Wohnanlage ebenfalls eine präferierte

Wohnform im Pflegefall. Weitaus negativer fallen die Meinungen zum Wohnen bei Verwandten oder im Pflege-/Altersheim aus: 52 Prozent der Befragten würden *ungern* bzw. *sehr ungerne* bei Verwandten leben. Das Pflege-/Altersheim ist für 71 Prozent der Befragten keine attraktive Lösung im Pflegefall. 20 Prozent aller Befragten gaben an, sich mit dieser Thematik noch nicht auseinandergesetzt zu haben.

Abbildung 104: Bevorzugte Wohnformen im Pflegefall



Jeder Mensch durchläuft verschiedene Abschnitte in seinem Leben. In diesen Abschnitten wird der Mensch von diversen Höhepunkten, Erlebnissen, aber auch Misserfolgen geprägt. Unabhängig von diesen individuell prägenden Lebenserfahrungen durchläuft der Mensch hierzulande klassische Lebensphasen, welche von einer ähnlichen

Interessenslage und Lebensweisen geprägt sind und über welche allgemeingültige Aussagen getroffen werden können. Die zur Analyse verwendeten Lebensabschnitte (Altersbereiche) wurden wie folgt klassifiziert und hinsichtlich ihrer typischen Charakteristik beschrieben:

**Junge Erwerbsphase | unter 30 Jahre**

Dieser Altersbereich kennzeichnet sich dadurch, dass sich die Personen hinsichtlich ihrer beruflichen Laufbahn und ihres Familienlebens noch nicht gefestigt haben oder sich dieser Prozess aktuell vollzieht. Dieser Lebensabschnitt wird somit geprägt durch Berufsanfänger, Studenten, Familiengründungen, junge Familien, erste berufliche Erfolge bzw. einer festen Etablierung und spaß-/erlebnisorientierte Jungerwachsene.

**Mittlere Erwerbsphase | 30 bis unter 55 Jahre**

Der Lebensabschnitt der 30- bis unter 55-Jährigen kennzeichnet sich dadurch, dass sich die Personen meist in einem gefestigten Lebensumfeld befinden. Dieser Lebensabschnitt ist somit geprägt durch beruflich Etablierte, Familien, Haushalte mit Kindern und "ausgewogene" Freizeitinteressen.

**Erwerbsübergangsphase | 55 bis unter 70 Jahre**

In diesem Altersbereich stehen die Personen zum einen vor einem neuen Lebensabschnitt, der Nacherwerbsphase bzw. sind sie bereits in diese übergetreten und haben erste Erfahrungen mit diesem Lebens- und Rollenwandel gemacht. Diese Gruppe ist vital und verfügt über hohe Erfahrungswerte, sie ist beruflich im Umbruch, orientiert sich bzgl. der Tagesgestaltung neu und nimmt neue Freizeitangebote in Anspruch.

Senioren 70 Plus

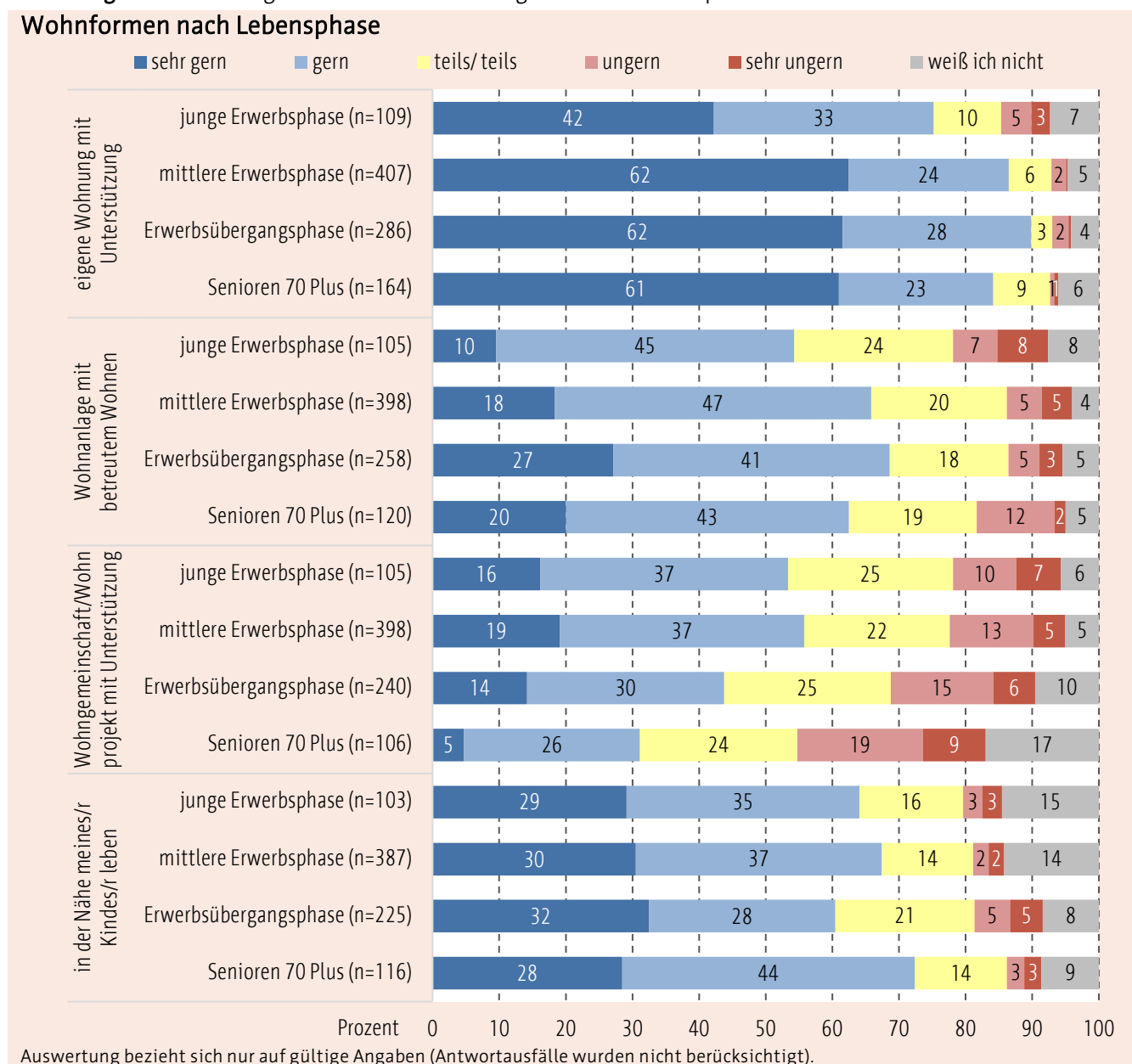
70 Jahre und älter

In diesem Altersbereich befinden sich die Personen überwiegend im Ruhestand. Sie haben Erfahrungen mit dem beruflichen Umbruch gemacht und eigene Freizeitgestaltungen für sich gefunden. Sie sind im gesetzteren Alter, altersgerechte Aspekte haben gedanklich einen gefestigten Stand erreicht oder spielen vermehrt eine wesentliche Rolle.

Nachfolgend wurden die beliebtesten Wohnformen anhand der Lebensphasen dargestellt. Die eigene Wohnung mit Unterstützung schneidet in allen Lebensphasen am besten ab. Befragte in der jungen Erwerbsphase können sich die Wohnform zu 75 Prozent sehr gut vorstellen. Bei den Befragten in der Erwerbsübergangsphase liegt der Anteil bei

90 Prozent. Am wenigsten attraktiv ist die Wohngemeinschaft bzw. das Wohnprojekt mit Unterstützung. Die Befragten in der mittleren Erwerbsphase können sich dies immerhin noch zu 56 Prozent vorstellen. Der Anteil der Befürworter nimmt im Alter jedoch ab und kommt bei den Senioren 70 Plus auf lediglich 31 Prozent.

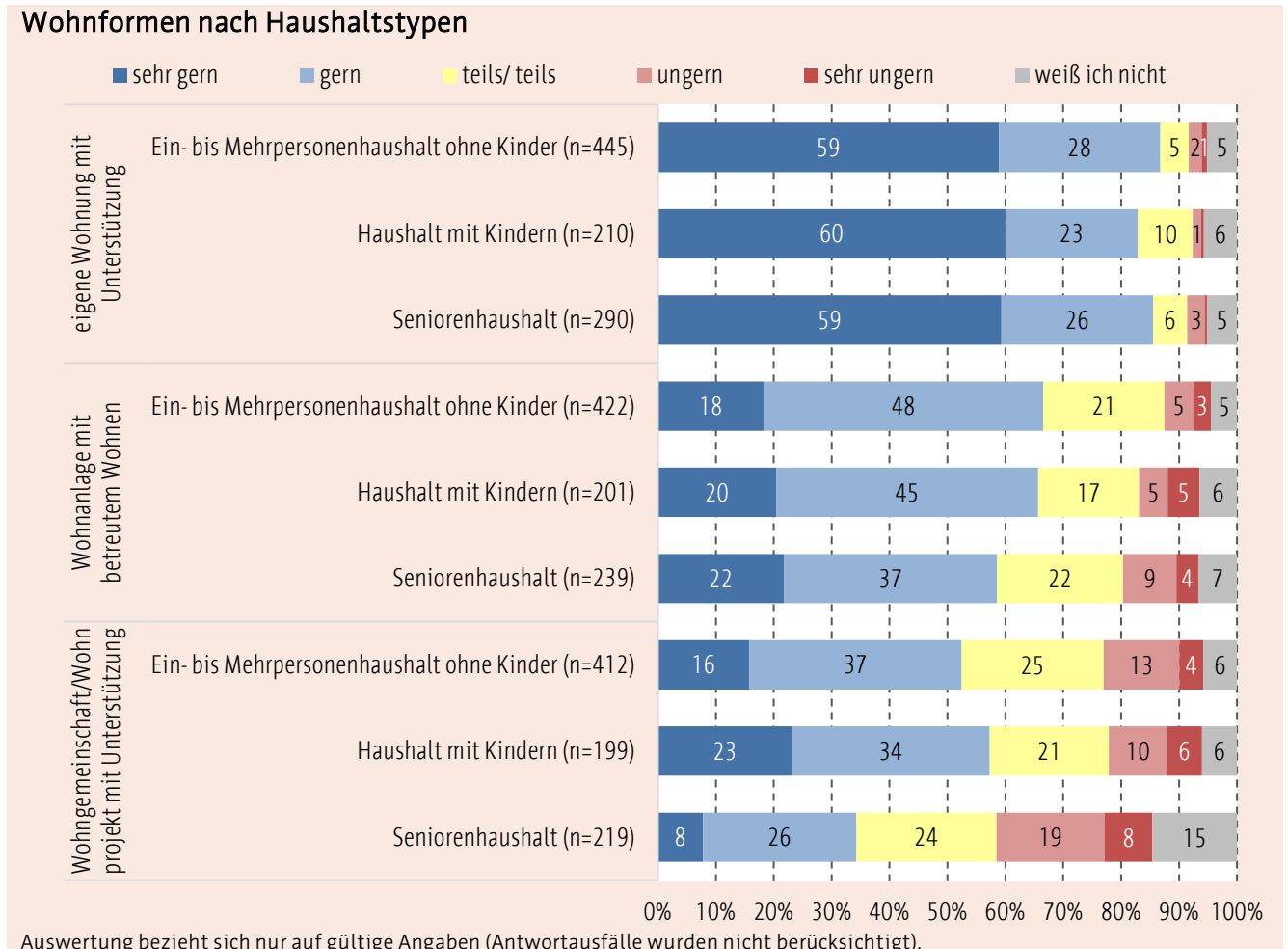
Abbildung 105: Bevorzugte Wohnformen im Pflegefall nach Lebensphase



Betrachtet man die Daten abhängig von der Haushaltsstruktur, zeigt sich eine ganz ähnliche Verteilung. Auch hier ist die eigene Wohnung mit Unterstützung mit jeweils über 80 Prozent in allen Haushaltstypen die favorisierte Wohnform. Die Wohngemeinschaft bzw. das Wohnprojekt mit Unterstützung ist die am wenigsten attraktive Wohnform. Vor allem die Seniorenhaushalte sind

mit 34 Prozent am wenigsten demgegenüber aufgeschlossen. Das betreute Wohnen in einer Wohnanlage erreicht im Vergleich mittlere Werte in der Beliebtheit bei den Befragten. Präferiert wird diese Wohnform von 66 Prozent der Ein- bis Mehrpersonenhaushalte ohne Kinder, von 65 Prozent der Haushalte mit Kindern sowie von 59 Prozent der Seniorenhaushalte.

Abbildung 106: Bevorzugte Wohnformen im Pflegefall nach Haushaltstypen



## 10.5 Wohnformen im Alter

Nach Betrachtung bevorzugter Wohnformen bei Pflegebedürftigkeit, beschäftigt sich die folgende Fragestellung allgemein mit verschiedenen Wohnformen für das Alter. Hierbei sollten die Befragungsteilnehmer zu vier ausgewählten

Wohnformen ihre Meinung auf einer fünfstufigen Skala kundtun. Insbesondere vor dem Hintergrund des demografischen Wandels könnten diese Ergebnisse eine Orientierung für zukünftigen Wohnbedarf abbilden.



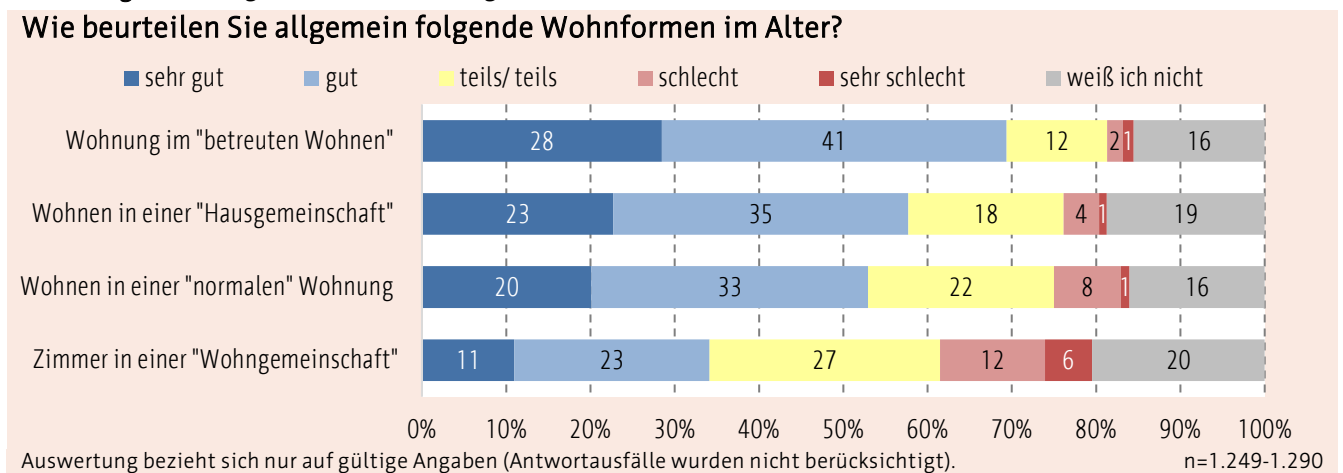
Frage:

42. Wie beurteilen Sie allgemein folgende Wohnformen im Alter?						
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz setzen.)	sehr gut	gut	teils/ teils	schlecht	sehr schlecht	weiß ich nicht
<b>Wohnung im "betreuten Wohnen"</b> (altersgerechte Wohnung in Wohnanlage: Verwaltung und Organisation von Hilfsdiensten durch Dienstleistungsunternehmen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<b>Wohnen in einer "Hausgemeinschaft"</b> (Wohnung im altersgerecht gestalteten Gebäude, gemeinschaftlich genutzte Räume im Gebäude, Organisation durch Bewohner, gegenseitige Hilfeleistung, mobile Hilfsdienste bei Bedarf)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<b>Zimmer in einer "Wohngemeinschaft"</b> (Zimmer in einer gemeinschaftlich genutzten, altersgerechten Wohnung, Organisation durch Bewohner, gegenseitige Hilfeleistung, mobile Hilfsdienste bei Bedarf)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<b>Wohnen in einer "normalen" Wohnung</b> (keine spezielle Wohnform, bei Bedarf altersgerechter Umbau der Wohnung, Beauftragung mobiler Hilfsdienste)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Die beste Bewertung erhielt das betreute Wohnen. Hier handelt es sich um eine altersgerechte Wohnung innerhalb einer größeren Wohnanlage mit Unterstützung durch Dienstleistungsunternehmen der Pflegebranche. 41 Prozent der Befragten bewerten dies als *gut* und 28 Prozent als *sehr gut*. Das Wohnen in einer Hausgemeinschaft, also einem altersgerecht gestalteten Gebäude mit Gemeinschaftsräumen sowie gegenseitiger Hilfe und ggf. Inanspruchnahme von Hilfsdiensten,

bewerten 35 Prozent als *gut* und 23 Prozent als *sehr gut*. Zunächst überraschend ist die Bewertung der Alternative, in einer normalen Wohnung mit Beauftragung mobiler Hilfsdienste und/oder dem altersgerechten Umbau zu wohnen. Obwohl dies zuvor die präferierte Wohnform war, liegt diese hier lediglich in einem mittleren Bereich. 20 Prozent bewerten diese Wohnform als *sehr gut* und 33 Prozent als *gut*. Insgesamt 30 Prozent empfinden sie als *schlecht* bzw. *sehr schlecht*.

Abbildung 107: Allgemeine Beurteilung der Wohnformen im Alter

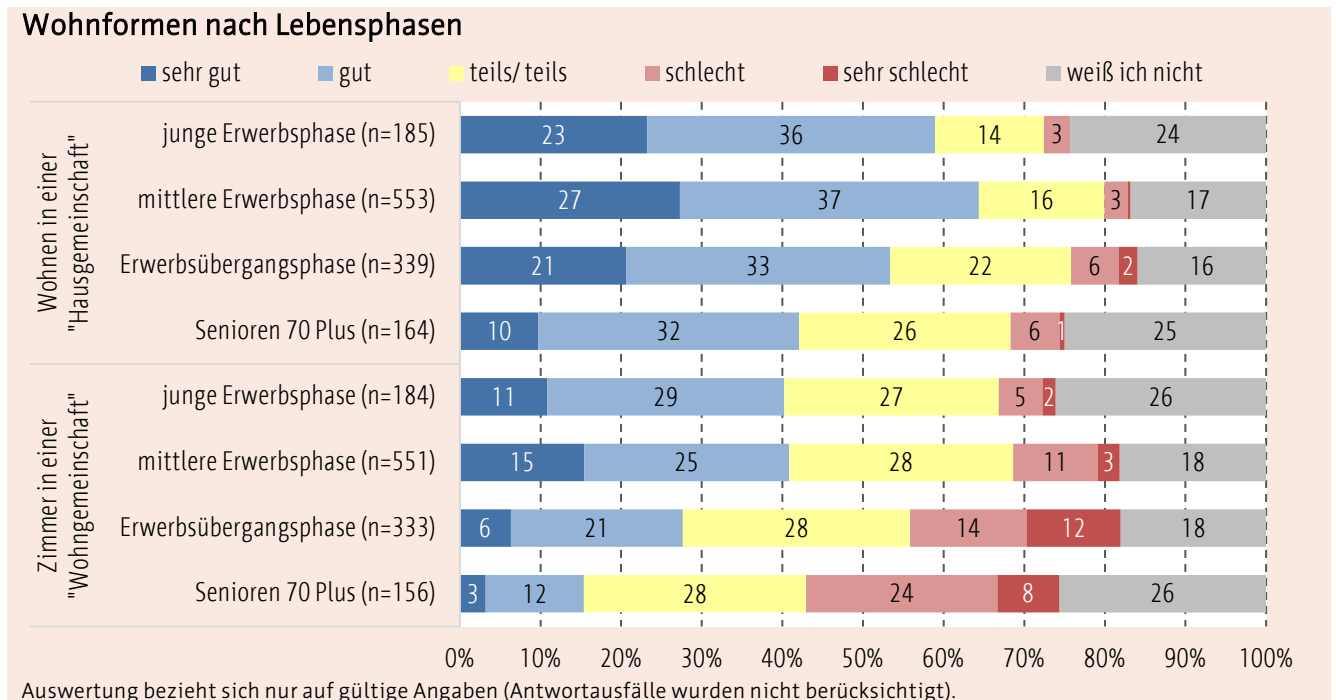


Nachfolgend wurden die Daten für das Wohnen in einer Hausgemeinschaft sowie das Zimmer in einer Wohngemeinschaft anhand der Lebensphasen der Befragten genauer betrachtet. Bei beiden Wohnformen zeigt sich, dass die Attraktivität im Alter abnimmt. Das Wohnen in einer Hausgemeinschaft erhält von den Befragten der jungen Erwerbsphase zu knapp 60 Prozent eine *sehr gute* bis *gute* Bewertung. Die Bewertung *sehr gut*

bzw. *gut* erreicht unter den Senioren nur noch 42 Prozent. Das Zimmer in einer Wohngemeinschaft schneidet insgesamt schlechter ab. Befragte der jungen und mittleren Erwerbsphase gaben jeweils zu 40 Prozent dies als vorstellbare Wohnform im Alter an. Bei den Senioren 70 Plus beträgt der Anteil derer lediglich 15 Prozent. Gleichzeitig steigt der Anteil der *schlecht*-/*sehr schlecht*-Angaben.



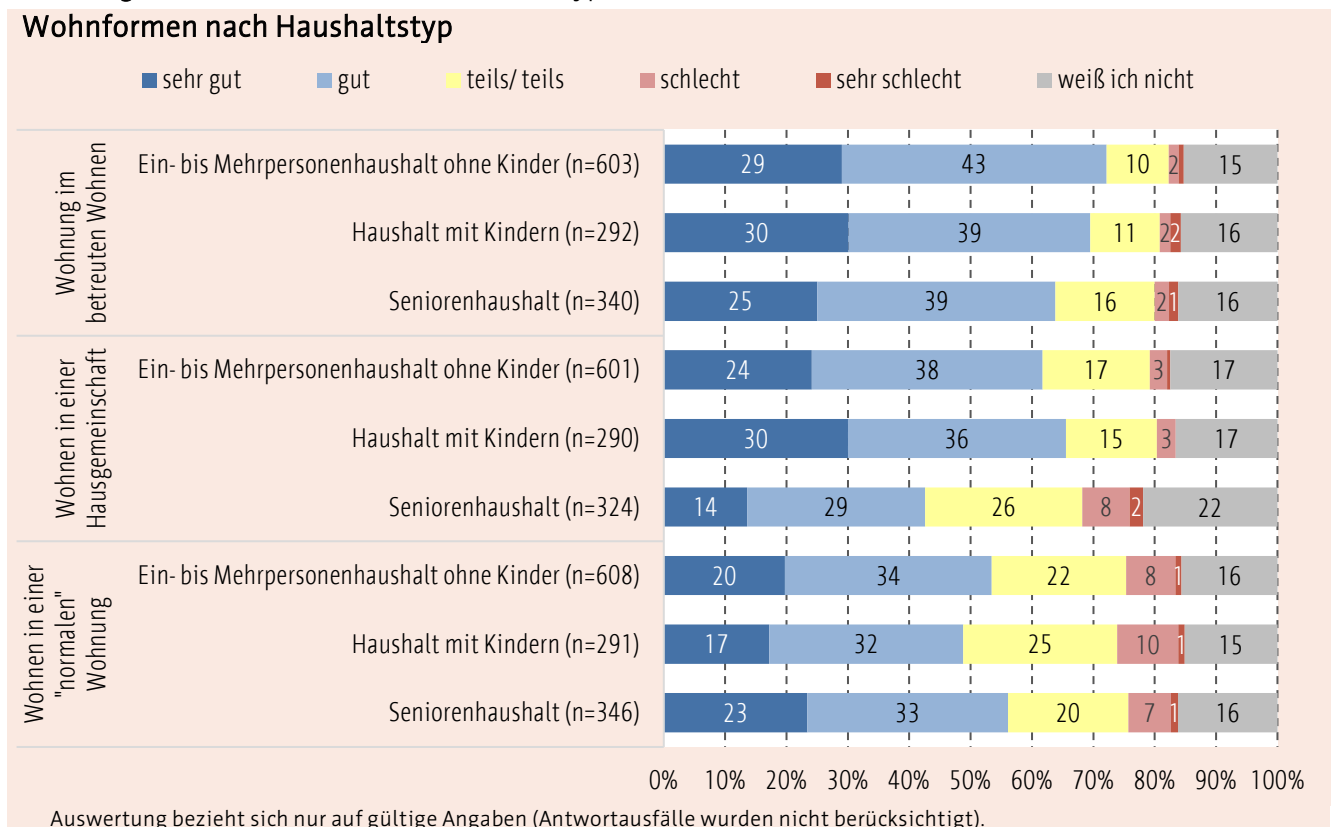
Abbildung 108: Wohnformen nach Lebensphasen



Hinsichtlich der Haushaltsstruktur zeigt sich eine ähnliche Verteilung. In allen Haushaltstypen ist das Wohnen im betreuten Wohnen die favorisierte Wohnform. Bei den Seniorenhaushalten schneidet das Wohnen in einer Hausgemeinschaft am schlechtesten ab. Nur 43 Prozent können sich diese Wohnform im Alter *sehr gut/gut* vorstellen. Bei den Haushalten mit Kindern beträgt der Anteil der

Befürworter 66 Prozent. Das Wohnen in einer „normalen“ Wohnung belegt unter den Seniorenhaushalten mit 56 Prozent den zweiten Platz. Unter den Ein- bis Mehrpersonenhaushalten ohne Kinder sowie den Haushalten mit Kindern belegt diese Wohnform mit 54 Prozent bzw. 49 Prozent den letzten Platz.

Abbildung 109: Wohnformen nach Haushaltstyp



## 11 Lebenswertes Wohnen und Möglichkeiten zur Steigerung der Attraktivität

Bei Frage 43 handelt es sich um eine offene Fragestellung. Neben der Frage, was lebenswertes Wohnen für die Befragten bedeutet, sollte hier angegeben werden, was die Attraktivität, in Erfurt

zu wohnen, steigern könnte. Die Antworten auf die Fragestellung wurden für die Auswertung thematisch kategorisiert und in der folgenden Tabelle dargestellt.

Frage:

**43. Was bedeutet für Sie lebenswertes Wohnen und wie kann Erfurt in Bezug auf das Wohnen noch attraktiver werden?**

Insgesamt äußerten sich zu dieser Frage 667 Personen mit 1.518 Einzelbemerkungen. Mehr als ein Viertel der Bemerkungen beinhalteten eine Attraktivitätssteigerung der Landeshauptstadt durch den Ausbau von Grünflächen, das Anbieten von bezahlbarem Wohnraum und Baugrund sowie einer Steigerung der Präsenz von Einsatzkräften

des Polizei- und Ordnungsdienstes. Weiterhin wurden der Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs, der städtischen Infrastruktur, des Angebots an kulturellen und Freizeitangeboten sowie die Sicherstellung einer ruhigen, gepflegten und sauberen Innenstadt als attraktivitätssteigernde Faktoren genannt.

**Tabelle 13:** Aspekte für ein lebenswertes Erfurt und ein attraktiveres Wohnen

Was bedeutet für Sie lebenswertes Wohnen und wie kann Erfurt in Bezug auf das Wohnen noch attraktiver werden?	
Mehrfachantworten möglich	Häufigkeit
<b>Gesamt</b>	<b>1.413</b>
darunter ohne Bemerkung	746
<b>Einzelbemerkungen insgesamt</b>	<b>1.518</b>
viele Grünflächen/Natur	170
günstige Mieten/bezahlbarer Wohnraum/Baugrund	152
Sicherheit/Polizeipräsenz/Präsenz der Ordnungsbehörde	108
gutes Fahrradwegnetz	87
Sauberkeit	84
gute ÖPNV Anbindung	79
gute Infrastruktur (Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, Schulen...)	70
kulturelle Angebote/Gastronomie	69
ausreichende und günstige Parkmöglichkeiten	66
viele Freizeitangebote (für Jung und Alt)	63
ruhiges Wohnumfeld	60
wenig Verkehr	54
mehr Wohnraum/Baugrundstücke	49
gut ausgestatteter Wohnraum (Balkon, Fahrstuhl,...)	45
angenehmes Nachbarschaftsverhältnis	32
schöne/gepflegte Umgebung	31
kulturelle und soziale Durchmischung	30
Alters-/Behindertengerechtigkeit	26
weniger Bebauung	25
kostenloser/günstigerer ÖPNV	24
Angebot an Spiel- und Sportplätzen	24
bereits zufrieden	23
alte/leerstehende Gebäude sanieren	19
weniger Migranten	9
Angebote für Hundehalter	7
weniger Ghettobildung/ Gentrifizierung	6
Nähe zu Familie/Freunden	5
weniger Baumaßnahmen	4
<b>sonstige Angaben</b>	<b>97</b>

## 12 Bürgerbeteiligung

Weiterer Inhalt der Befragung ist, ob und in welcher Form sich die Umfrageteilnehmer in Erfurt beteiligen. Eine Beteiligung kann dabei ganz unterschiedlich aussehen. Dies spiegelt sich auch in den vorgegebenen Antwortmöglichkeiten wider, welche sich von der *Teilnahme an*

*Bürgerbefragungen über ehrenamtliches Engagement bis zur politischen Beteiligung in Fraktionen* erstrecken. Neben der Mehrfachnennung konnte eine Beteiligung gänzlich verneint werden sowie im Freitextfeld eigene Angaben ergänzt werden.

### 12.1 Benutzte Form der Bürgerbeteiligung

Mit der unten abgebildeten Frage wurden die bereits genutzten Bürgerbeteiligungsformaten durch die Bürgerinnen und Bürger in Erfurt ergründet. Zur Auswahl standen zehn verschiedene Möglichkeiten. Es konnten mehrere

Antwortoptionen ausgewählt werden. Außerdem stand ein Freitextfeld zur Verfügung, in dem sonstige genutzte Beteiligungsmöglichkeiten genannt werden konnten.

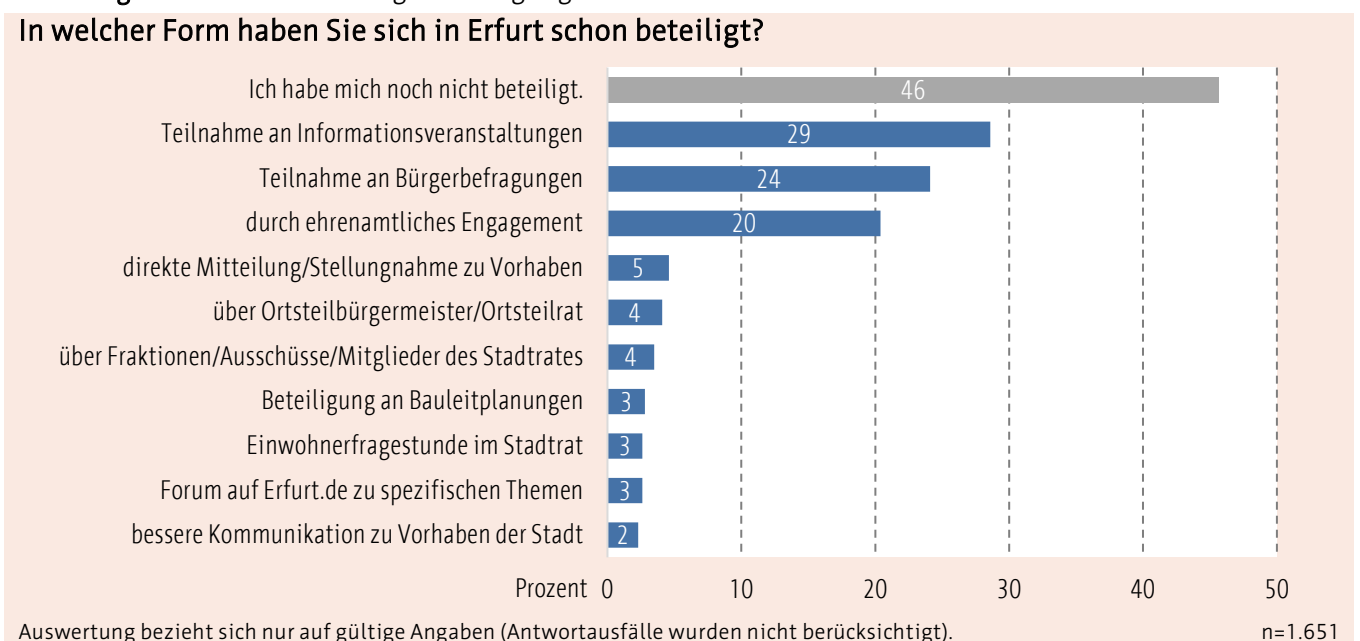
Frage:

4. In welcher Form haben Sie sich in Erfurt schon beteiligt? (Mehrfachnennungen möglich.)			
Teilnahme an Informationsveranstaltungen	<input type="radio"/>	Einwohnerfragestunde im Stadtrat	<input type="radio"/>
Beteiligung an Bauleitplanungen	<input type="radio"/>	direkte Mitteilung/Stellungnahme zu Vorhaben	<input type="radio"/>
Teilnahme an Bürgerbefragungen	<input type="radio"/>	Forum auf Erfurt.de zu spezifischen Themen	<input type="radio"/>
durch ehrenamtliches Engagement	<input type="radio"/>	über Fraktionen/Ausschüsse/Mitglieder des Stadtrates	<input type="radio"/>
über Ortsteilbürgermeister/Ortsteilrat	<input type="radio"/>	bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt	<input type="radio"/>
		Ich habe mich noch nicht beteiligt.	<input type="radio"/>
Sonstiges, und zwar:	<input type="text"/>		

Die Darstellung der Ergebnisse verdeutlicht, dass knapp die Hälfte aller Befragten (46 Prozent) sich bisher in keiner Form in Erfurt beteiligt hat. Immerhin 29 Prozent gaben an, Informationsveranstaltungen wahrgenommen zu haben. Weitere 24 Prozent nannten die Teilnahme an

Bürgerbefragungen und 20 Prozent das ehrenamtliche Engagement. Die untenstehende Grafik veranschaulicht weiterhin, dass alle anderen Beteiligungsformen unterhalb der 5-Prozent-Marke liegen und somit kaum genutzt werden.

Abbildung 110: Formen der Bürgerbeteiligung



Weiterhin gab es die Möglichkeit, sonstige Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung zu nennen. Es

wurden insgesamt 57 Bemerkungen gemacht, die sich in 13 Kategorien unterteilen ließen.

**Tabelle 14: Weitere Beteiligungsformen**


In welcher Form haben Sie sich in Erfurt schon beteiligt?	
Mehrfachantworten möglich	Häufigkeit
<b>Gesamt</b>	<b>1.413</b>
darunter ohne Bemerkung	1.359
<b>Einzelbemerkungen insgesamt</b>	<b>57</b>
Demonstrationen	6
im Zuge meiner Erwerbstätigkeit	6
Wahlen	5
Infoveranstaltungen/Bürgerversammlungen	5
Verein/Verband	5
ehrenamtliche Tätigkeit/soziale oder kulturelle Veranstaltungen	5
ich weiß nicht wie	3
Bürgerinitiativen	3
Wahlhelfer	3
Parteimitgliedschaft	2
Petition	2
Landtagssitzungen/Stadtratssitzungen	2
Zeitung/Stadtanzeiger	2
<b>sonstige Angaben</b>	<b>8</b>

## 12.2 Gewünschte Form der Bürgerbeteiligung

Die nachfolgende Fragestellung vertieft die vorherige. Unabhängig davon, ob die Befragten sich bereits in der Vergangenheit beteiligt hatten, sollten sie nun angeben, welche Art der Beteiligung sie favorisieren würden. Die vorgegebenen

Beteiligungsformen waren dabei identisch zur Frage 4. Neben der Mehrfachnennung konnten auch hier eigene Antworten im Freitextfeld ergänzt werden.

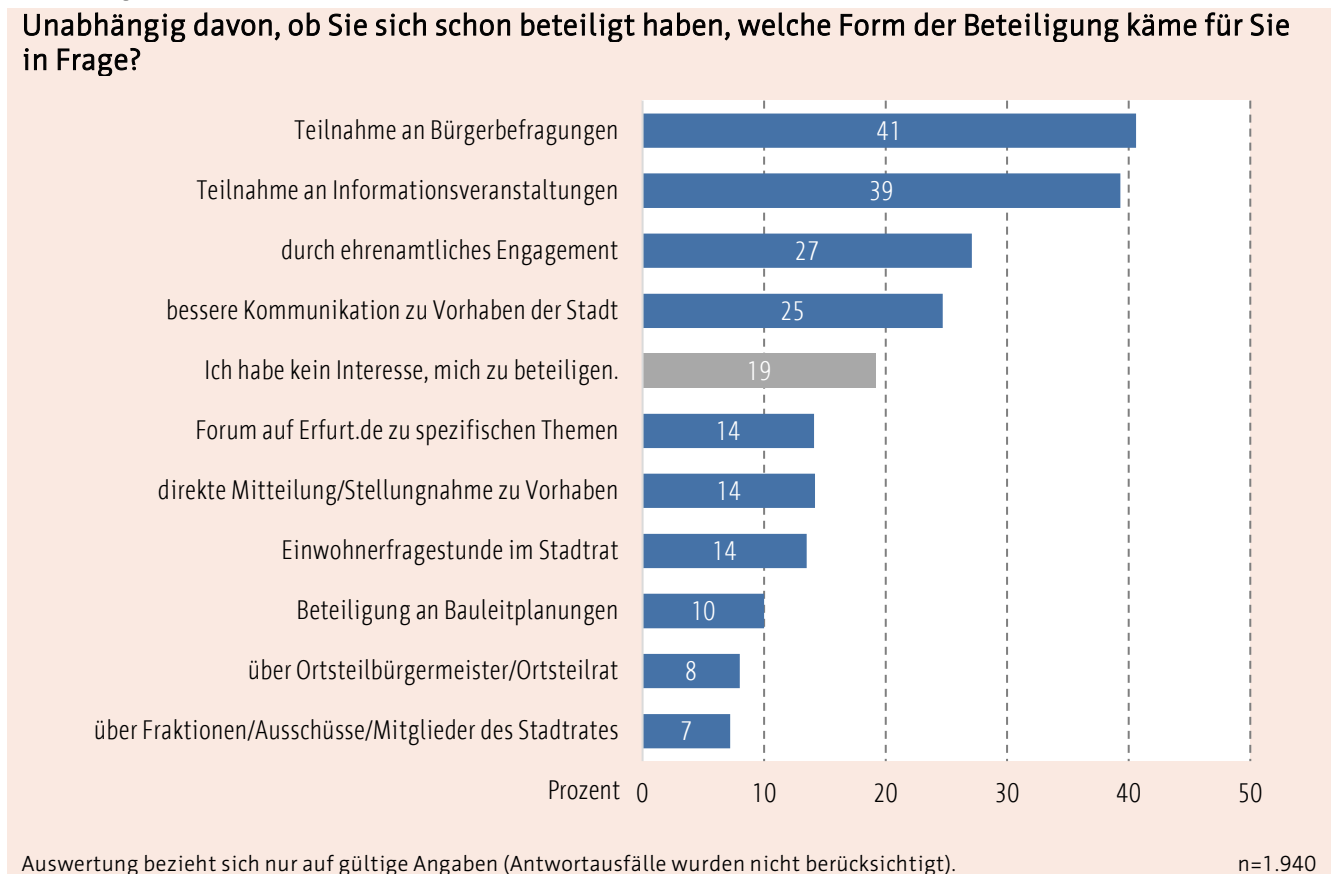
Frage:

5. Unabhängig davon, ob Sie sich schon beteiligt haben, welche Form der Beteiligung käme für Sie in Frage? (Mehrfachnennungen möglich.)			
Teilnahme an Informationsveranstaltungen	<input type="radio"/>	Einwohnerfragestunde im Stadtrat	<input type="radio"/>
Beteiligung an Bauleitplanungen	<input type="radio"/>	direkte Mitteilung/Stellungnahme zu Vorhaben	<input type="radio"/>
Teilnahme an Bürgerbefragungen	<input type="radio"/>	Forum auf Erfurt.de zu spezifischen Themen	<input type="radio"/>
durch ehrenamtliches Engagement	<input type="radio"/>	über Fraktionen/Ausschüsse/Mitglieder des Stadtrates	<input type="radio"/>
über Ortsteilbürgermeister/Ortsteilrat	<input type="radio"/>	bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt	<input type="radio"/>
		Ich habe kein Interesse, mich zu beteiligen.	<input type="radio"/>
Sonstiges, und zwar:			

41 Prozent der Befragten kann sich die Teilnahme an Bürgerbefragungen vorstellen. Knapp dahinter folgt mit 39 Prozent die Teilnahme an Informationsveranstaltungen. Es folgen mit 27 Prozent das ehrenamtliche Engagement und mit

25 Prozent die bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt. Für 19 Prozent der Umfrageteilnehmer kommt eine Beteiligung weiterhin nicht in Frage.

Abbildung 111: Mögliche Formen der Bürgerbeteiligung



Nachfolgend konnten die Befragten noch frei angeben, in welcher Form sie sich als Bürger beteiligen würden. Insgesamt wurden

34 Einzelbemerkungen zur Frage nach der gewünschten Beteiligungsform gemacht.

Tabelle 15: Weitere mögliche Beteiligungsformen

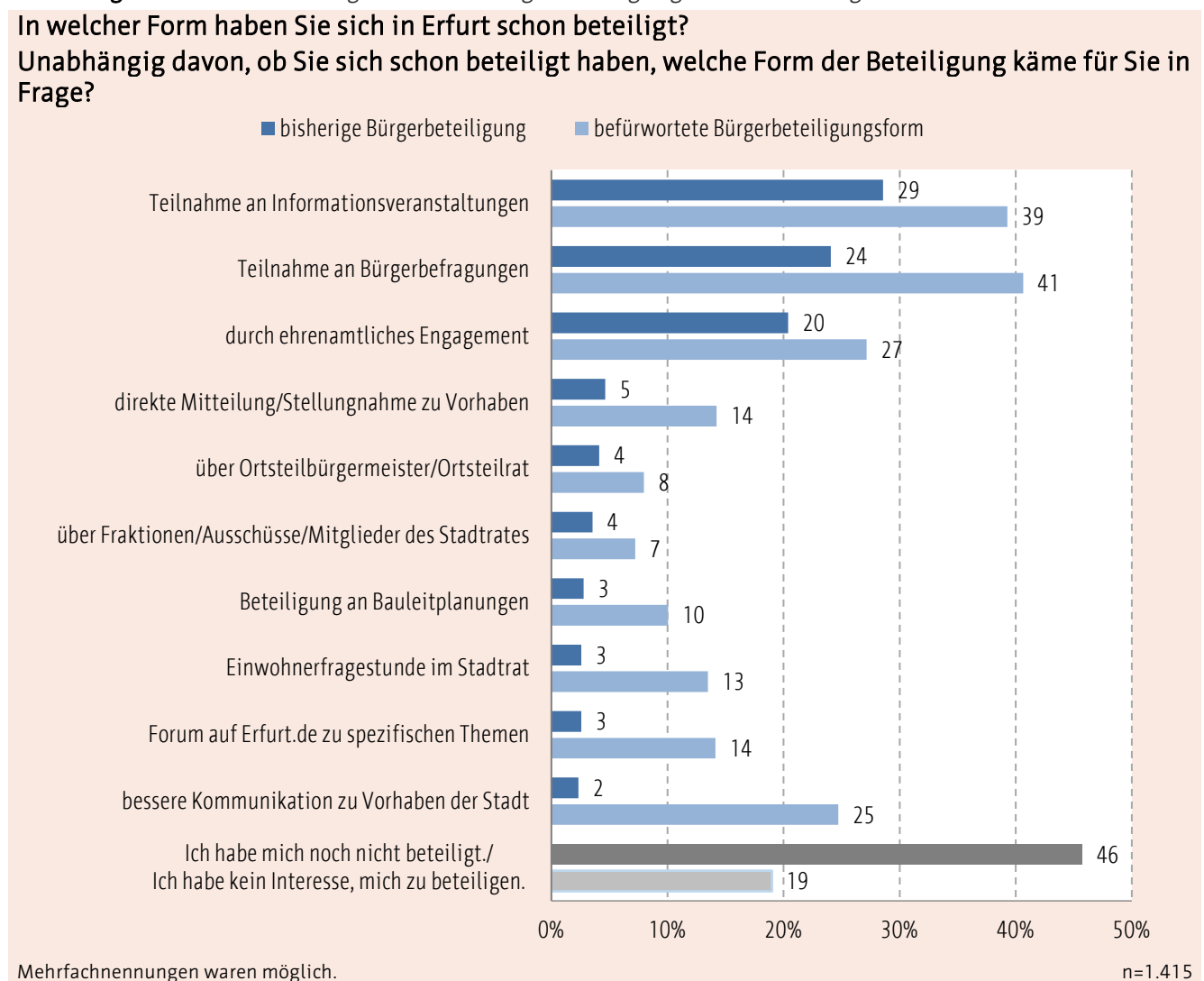
Unabhängig davon, ob Sie sich schon beteiligt haben, welche Beteiligung käme für Sie in Frage?	
Mehrfachantworten möglich	Häufigkeit
<b>Gesamt</b>	<b>1.413</b>
darunter ohne Bemerkung	1.379
<b>Einzelbemerkungen insgesamt</b>	<b>34</b>
Beteiligung kommt nicht in Frage (Alter, Krankheit...)	5
Bürgerentscheide	4
Verkehr (Fahrradinfrastruktur...)	3
Medien (Zeitung, Facebook...)	3
Online-Petitionen	2
Wahlen	2
Bürgerwille wird nicht berücksichtigt	2
Miete (Mieterhöhung, KoWo)	2
sonstige Angaben	11

### 12.3 Bisherige und befürwortete Bürgerbeteiligung im Vergleich

Im Vergleich zwischen den bisher genutzten und den potentiellen Bürgerbeteiligungsmöglichkeiten fällt auf, dass 41 Prozent der Befragten sich an einer Bürgerbefragung beteiligen würden. Auch die Teilnahmebereitschaft für Informationsveranstaltungen ist mit 39 Prozent relativ hoch. Insgesamt ist auffällig, dass die Bereitschaft für alle

Bürgerbeteiligungsformen zum Teil wesentlich höher ist als die tatsächlich genutzten Formen. 19 Prozent der Befragten gaben an, dass sie generell kein Interesse an irgendeiner Bürgerbeteiligungsform haben. Ein Viertel der Befragten befürwortet eine bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadtverwaltung.

Abbildung 112: Genutzte und gewünschte Bürgerbeteiligungsformen im Vergleich

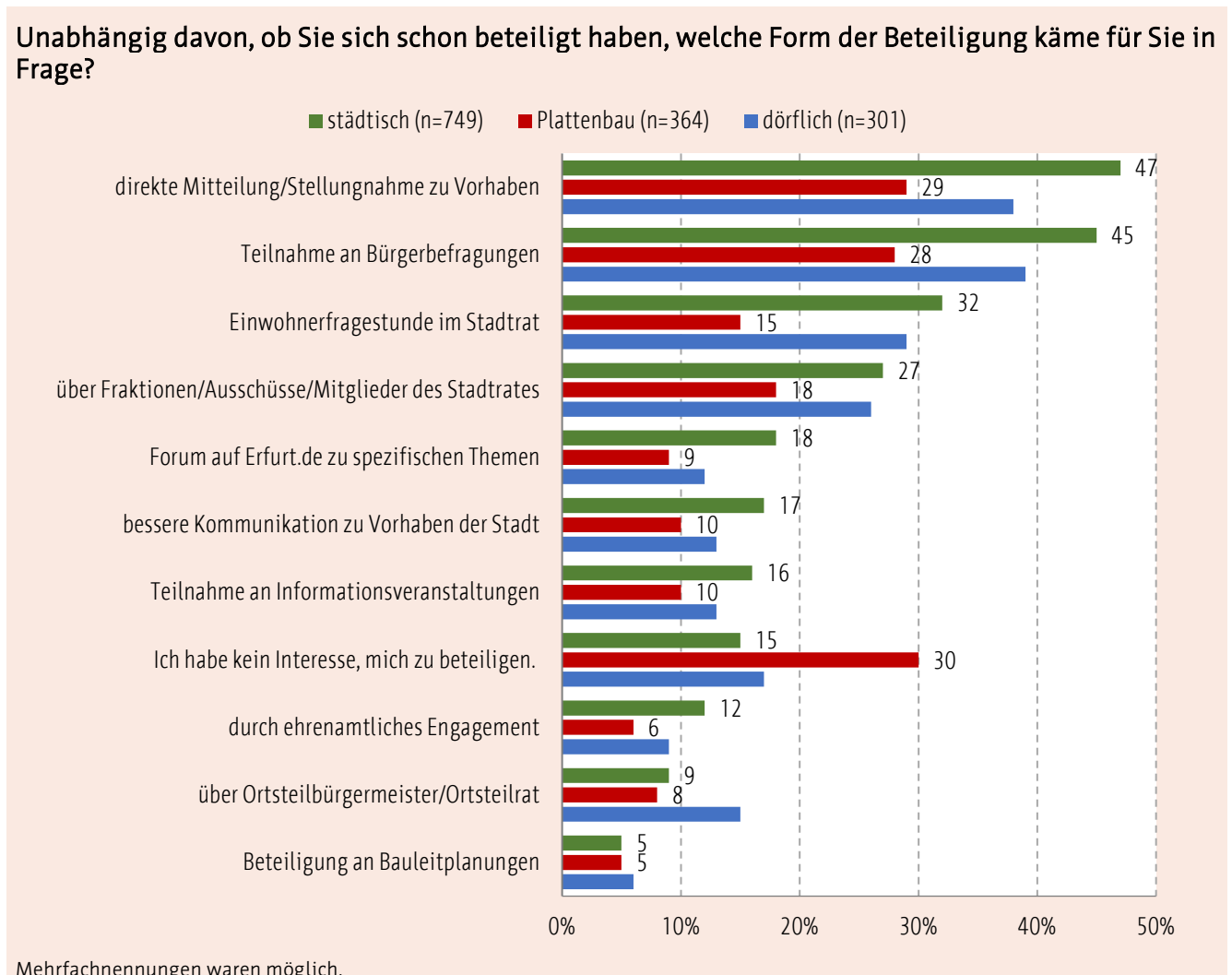


## 12.4 Künftig vorstellbare Beteiligungsformen nach der Siedlungsstruktur

Bei der Betrachtung der vorstellbaren Beteiligungsformen auf Basis der Siedlungsstrukturtypen fällt auf, dass die Befragten des Siedlungsstrukturtyps Plattenbau gegenüber den städtischen und dörflichen Strukturen allgemein weniger Interesse an einer Beteiligung zeigen. Dies wird besonders deutlich bei Betrachtung der Kategorie *Ich habe kein Interesse, mich zu beteiligen*. Diese wurde von 30 Prozent der Befragten aus dem Siedlungsstrukturtyp Plattenbau, von 15 Prozent der Befragten aus dem städtischen Siedlungsstrukturtyp und von 17 Prozent aus dem dörflichen Siedlungsstrukturtyp angekreuzt.

Das größte Interesse an allen Beteiligungsformen besteht bei den Befragten aus dem städtischen Siedlungsstrukturtyp. 45 Prozent dieser Befragten würden an Informationsveranstaltungen teilnehmen und 47 Prozent können sich die Teilnahme an Bürgerbefragungen vorstellen. Das Interesse der Befragten des dörflichen Siedlungsstrukturtyps ist etwas niedriger als das Interesse im städtischen Siedlungsstrukturtyp. 15 Prozent der Befragten aus den dörflichen Ortsteilen nannten die Beteiligung über den Ortsteilbürgermeister bzw. Ortsteilrat, im Plattenbau waren es acht und im städtischen Bereich waren fünf Prozent.

Abbildung 113: Bürgerbeteiligung nach Siedlungsstrukturtyp



**Städtischer Siedlungsstrukturtyp:** Für die Bewohner des städtischen Strukturtyps steht als Beteiligungswunsch an oberster Stelle die Teilnahme an Bürgerbefragungen, gefolgt von der Teilnahme an Informationsveranstaltungen, das ehrenamtliche Engagement und die bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt.

**Siedlungsstrukturtyp Plattenbau:** Im Bereich Plattenbau wird am häufigsten die Nicht-Beteiligung genannt. An zweiter Stelle steht der

Wunsch der Beteiligung durch die Teilnahme an Bürgerbefragungen, gefolgt von Informationsveranstaltungen und der besseren Kommunikation.

**Dörflicher Siedlungsstrukturtyp:** Die dörflichen Bewohner favorisieren die Teilnahme an Informationsveranstaltungen und Bürgerbefragungen, gefolgt von dem ehrenamtlichen Engagement und der bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt.

Abbildung 114: Bürgerbeteiligung nach Siedlungsstrukturtyp (einzeln)

**Unabhängig davon, ob Sie sich schon beteiligt haben, welche Form der Beteiligung käme für Sie in Frage?**



Auswertung bezieht sich nur auf gültige Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).

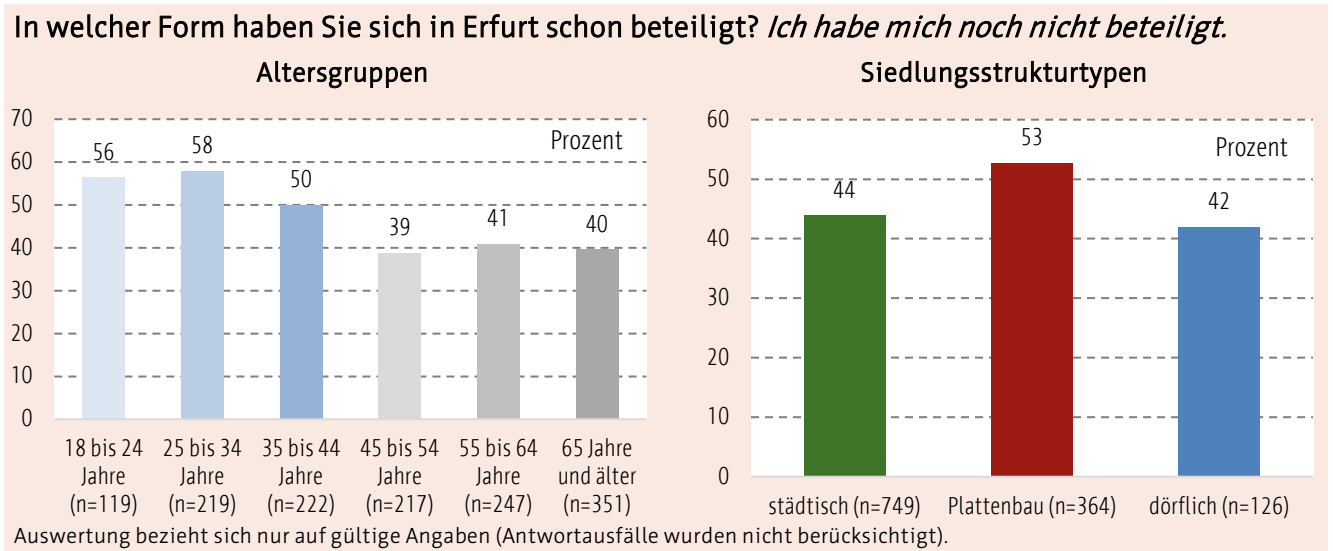


## 12.5 Bürgerbeteiligung: Ich habe mich noch nicht beteiligt

Zwischen den soziodemografischen Gruppen gibt es Unterschiede hinsichtlich der Bürgerbeteiligung. Die Befragten zwischen 18 und 34 Jahren haben sich tendenziell etwas weniger beteiligt (56 bzw. 58 Prozent), ebenso die 35- bis 44-Jährigen (50 Prozent). Ab 45 Jahren ist der Anteil derjenigen, die sich noch nicht beteiligt haben, im Vergleich etwas geringer (39 bis 41 Prozent).

Hinsichtlich des Aspekts Siedlungsstrukturtyp ist festzuhalten, dass die Beteiligung der Befragten aus dem Siedlungsstrukturtyp Plattenbau etwas geringer ist (53 Prozent) als in dem städtischen (44 Prozent) und dem dörflichen Siedlungsstrukturtyp (42 Prozent).

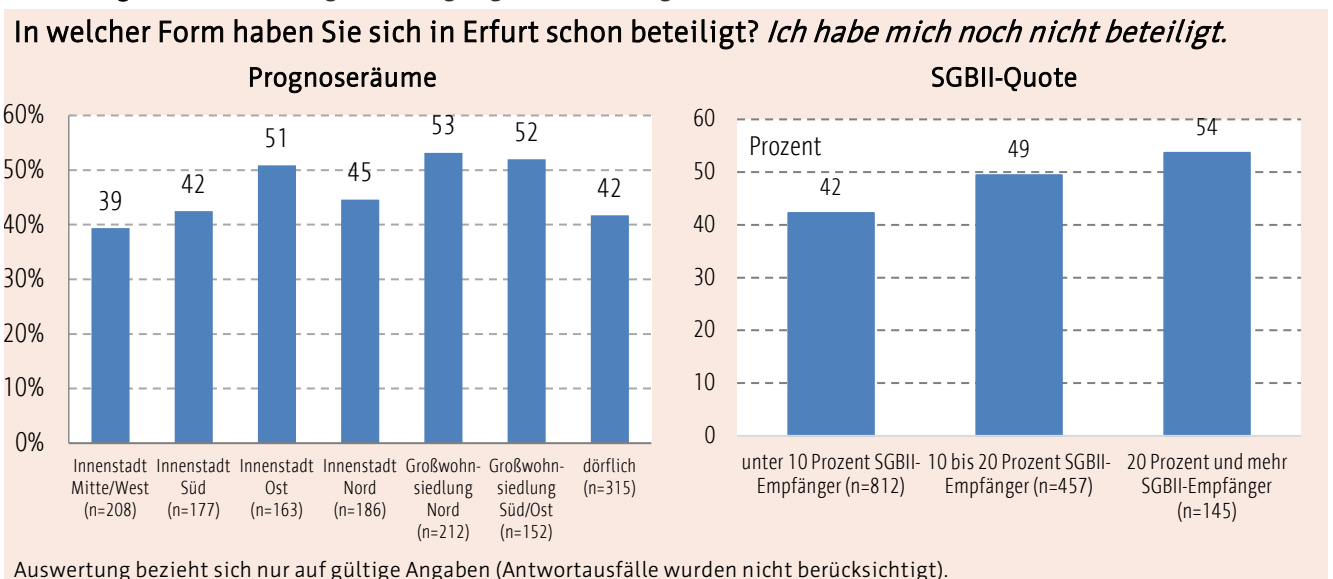
Abbildung 115: Keine Bürgerbeteiligung nach Altersgruppen und Siedlungsstrukturtypen



Mit Blick auf die Prognoserräume wird das Bild zu den Siedlungsstrukturtypen präzisiert. Es zeigt sich, dass in der Großwohnsiedlung Nord (53 Prozent) und Großwohnsiedlung Süd/Ost (52 Prozent) der höchste Anteil an Nichtbeteiligung vorhanden ist. Einen ähnlichen Wert (51 Prozent) lässt sich für den Prognoserraum Innenstadt Ost feststellen.

Auch der Zusammenhang zwischen Bürgerbeteiligung bzw. Nichtbeteiligung und SGBII-Quote lässt sich in der unten rechts abgebildeten Grafik nachvollziehen. Der Anteil der Nichtbeteiligung beträgt in Gebieten mit einer SGBII-Quote unter 10 Prozent 42 Prozent, in Gebieten mit einem Anteil von 10 bis 20 Prozent SGBII-Empfänger 49 Prozent und in Gebieten mit 20 Prozent und mehr SGBII-Empfängern 54 Prozent.

Abbildung 116: Keine Bürgerbeteiligung nach Planungsräumen und SGBII-Quote

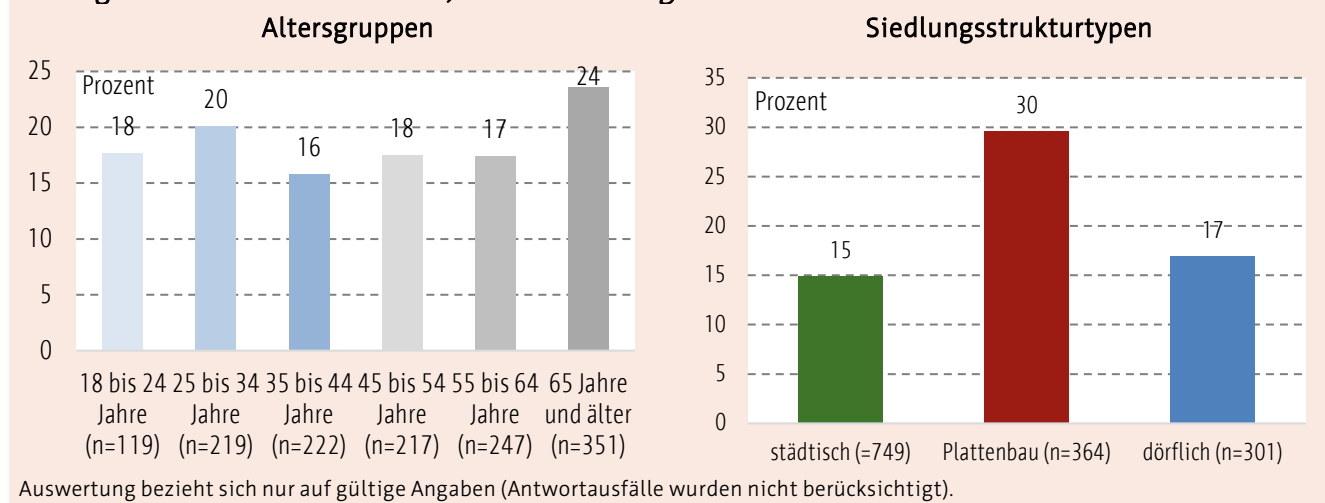


## 12.6 Bürgerbeteiligung: Ich habe kein Interesse, mich zu beteiligen

Die Ablehnung der Bürgerbeteiligungsmöglichkeiten wird von den Altersgruppen unterschiedlich stark vertreten. Am häufigsten gaben Befragte der Altersgruppe 65 Jahre und älter (24 Prozent) an, kein Interesse an einer Bürgerbeteiligung zu haben. In den übrigen Altersgruppen liegt der Anteil der Ablehnenden bei 16 bis 20 Prozent.

Hinsichtlich der Siedlungsstrukturtypen wird deutlich, dass die Ablehnung der Bürgerbeteiligungsmöglichkeiten im Siedlungsstrukturtyp Plattenbau (30 Prozent) am höchsten ist. Im städtischen Siedlungsstrukturtyp (15 Prozent) und im dörflichen Siedlungsstrukturtyp (17 Prozent) ist dieser Anteil deutlich geringer.

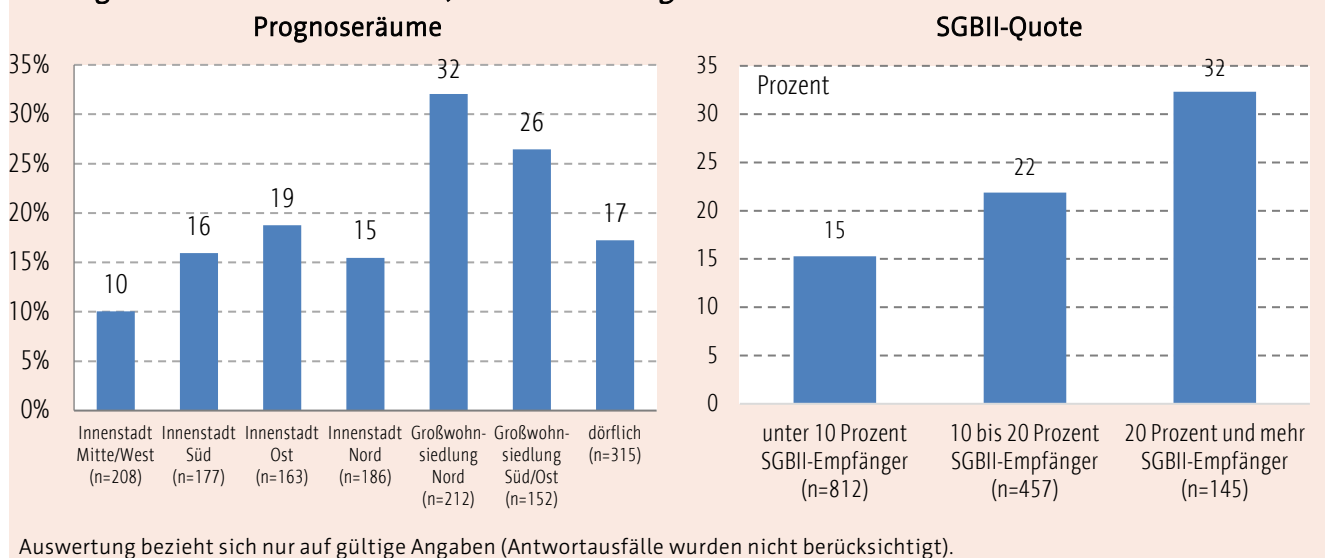
**Abbildung 117:** Kein Interesse an zukünftiger Bürgerbeteiligung nach Altersgruppe und Siedlungsstruktur  
Unabhängig davon, ob Sie sich schon beteiligt haben, welche Form der Beteiligung kommt für Sie in Frage? *Ich habe kein Interesse, mich zu beteiligen.*



Mit Blick auf die Prognoserräume zeigen sich deutliche Unterschiede hinsichtlich der Ablehnung der Bürgerbeteiligungsmöglichkeiten. Nahezu jede dritte befragte Person aus dem Prognoseraum Großwohnsiedlung Nord lehnt die Bürgerbeteiligungsmöglichkeiten ab. Der Anteil für den Prognoseraum Großwohnsiedlung Süd/Ost

beträgt 26 Prozent. Die geringste Ablehnung ist im Innenstadt Mitte/West (elf Prozent) zu finden. Die Ablehnung der Bürgerbeteiligungsmöglichkeiten steigt mit zunehmender SGBII-Quote von 15 Prozent (unter 10 Prozent SGBII-Empfänger) über 22 Prozent (10 bis 20 Prozent SGBII-Empfänger) auf 32 Prozent (20 Prozent und mehr SGBII-Empfänger).

**Abbildung 118:** Kein Interesse an zukünftiger Bürgerbeteiligung nach Planungsräumen und SGBII-Quote  
Unabhängig davon, ob Sie sich schon beteiligt haben, welche Form der Beteiligung kommt für Sie in Frage? *Ich habe kein Interesse, mich zu beteiligen.*

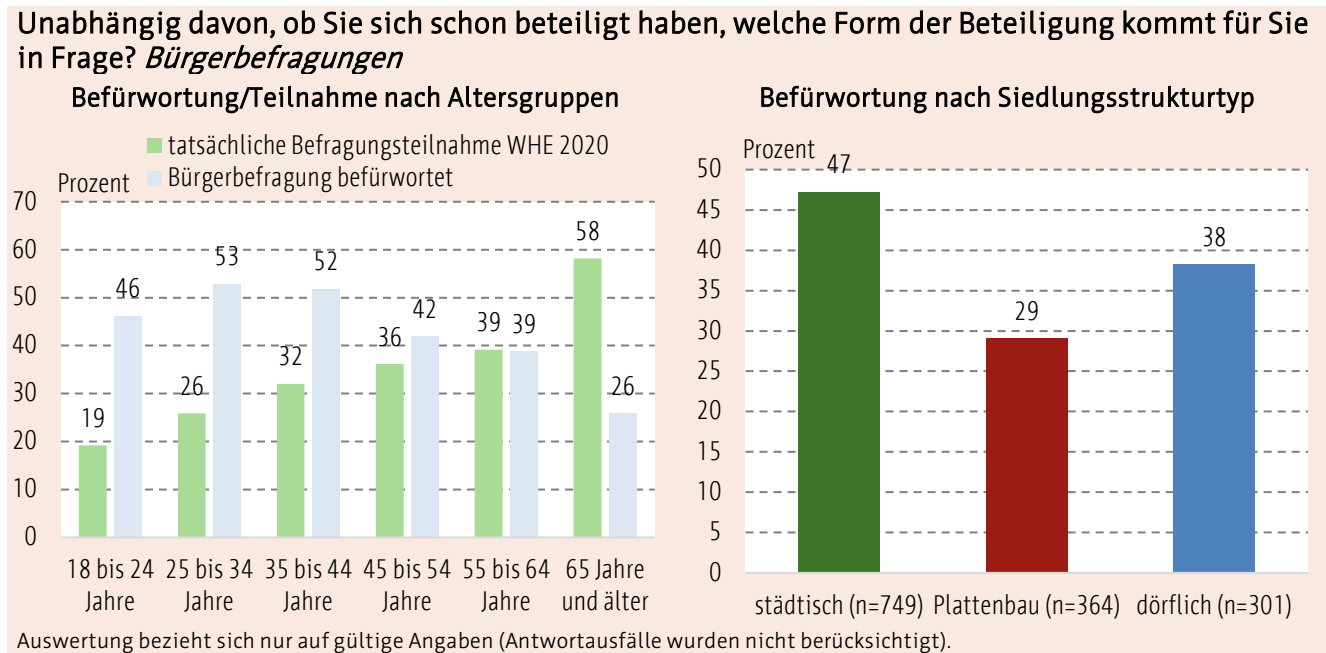


## 12.7 Befürwortete Bürgerbeteiligungsform: Bürgerbefragungen

Die Beteiligungsform Bürgerbefragung wird mit zunehmendem Alter häufiger genutzt. Die Befürwortung der Beteiligungsform Bürgerbefragung hingegen nimmt mit zunehmendem Alter tendenziell ab. Bei der Altersgruppe 55 bis 64 Jahre liegen Befürwortung und tatsächliche Teilnahme bei 39 Prozent.

Hinsichtlich der Siedlungsstrukturtypen liegt die Befürwortung im Siedlungsstrukturtyp städtisch am höchsten (47 Prozent). Im dörflichen Siedlungsstrukturtyp ist die Befürwortung geringer (38 Prozent) und im Siedlungsstrukturtyp Plattenbau ist die Befürwortung am geringsten (29 Prozent).

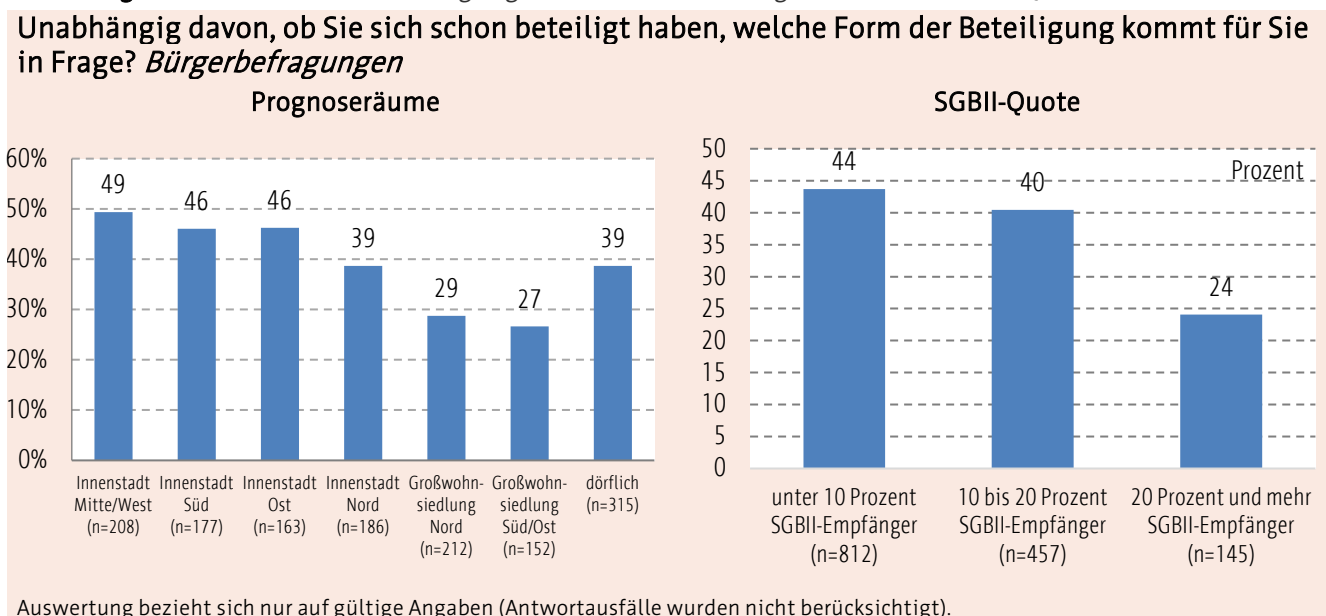
Abbildung 119: Befürwortete Beteiligungsformen nach Altersgruppen und Siedlungsstrukturtyp



Deutliche Unterschiede hinsichtlich der Befürwortung von Bürgerbefragungen lassen sich auch zwischen den Prognoserräumen erkennen. Jeder zweite Befragte (49 Prozent) des Prognoseraumes Innenstadt Mitte/West befürwortet

Bürgerumfragen. Im Prognoseraum Großwohnsiedlung Süd/Ost befürwortet nur jeder Vierte (27 Prozent) die Bürgerbefragungen.

Abbildung 120: Befürwortete Beteiligungsformen nach Planungsräumen und SGBII-Quote



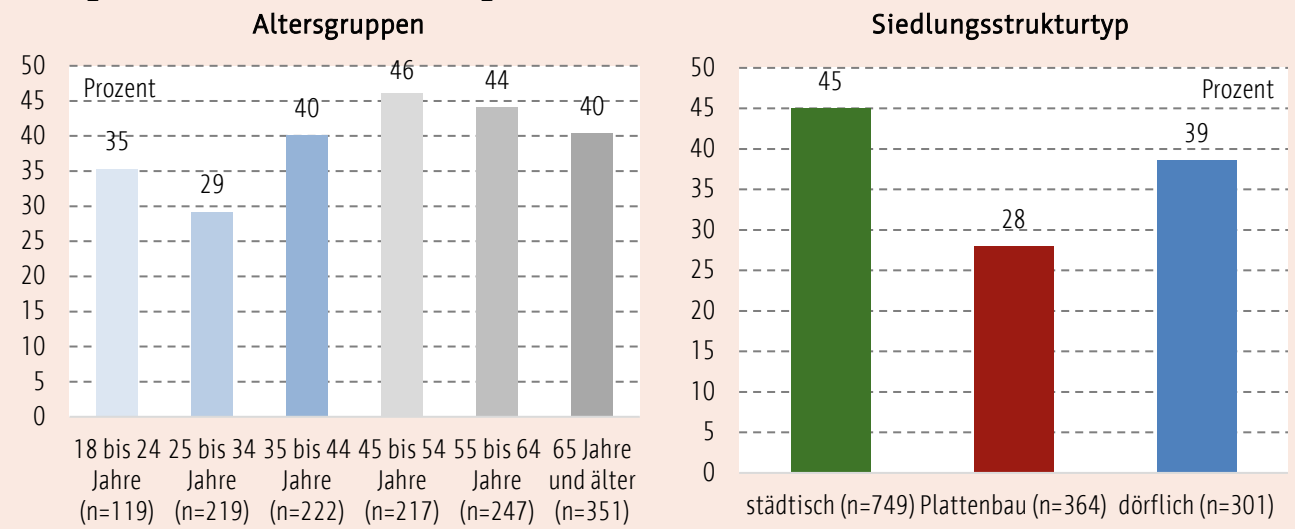
## 12.8 Bürgerbeteiligungsform: Informationsveranstaltungen

Die Befürwortung von Informationsveranstaltungen als Möglichkeit der Bürgerbeteiligung wird von den Befragten in den Altersgruppen unterschiedlich aufgefasst. Die Befürwortung ist bei den 45- bis 54-Jährigen

(46 Prozent) am höchsten und bei den 25- bis 34-Jährigen (29 Prozent) am geringsten. Alle weiteren Altersgruppen liegen zwischen 35 und 44 Prozent.

**Abbildung 121:** Befürwortete Beteiligungsformen (Informationsveranstaltungen) nach Altersgruppen und Siedlungsstrukturtyp

Unabhängig davon, ob Sie sich schon beteiligt haben, welche Form der Beteiligung kommt für Sie in Frage? *Informationsveranstaltungen*



Auswertung bezieht sich nur auf gültige Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).

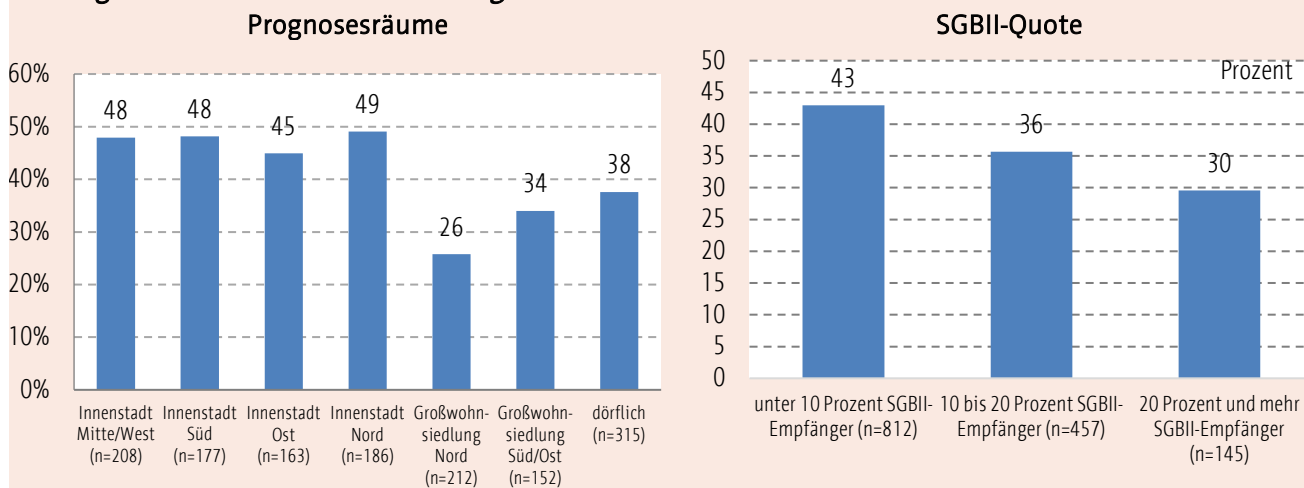
Die Befürwortung von Informationsveranstaltungen lässt sich auch anhand der Erfurter Prognoseräume betrachten. Die Ergebnisse entsprechen weitgehend dem vorangegangenen Diagramm zur Betrachtung nach Siedlungsstrukturtypen.

mit zunehmender SGBII-Quote nachlässt. Bei einer SGBII-Quote von unter zehn Prozent befürworten 43 Prozent Informationsveranstaltungen. Bei einer Quote zwischen zehn und 20 Prozent liegt die Befürwortung bei 36 Prozent und einer SGBII-Quote von über 20 Prozent liegt der Anteil der Befürwortenden bei 30 Prozent.

Mit Blick auf die SGBII-Quote wird deutlich, dass die Befürwortung von Informationsveranstaltungen

**Abbildung 122:** Befürwortete Beteiligungsformen (Informationsveranstaltungen) nach Planungsräumen und SGBII-Quote

Unabhängig davon, ob Sie sich schon beteiligt haben, welche Form der Beteiligung kommt für Sie in Frage? *Informationsveranstaltungen*



Auswertung bezieht sich nur auf gültige Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).

## 12.9 Bürgerbeteiligungsform: Ehrenamt

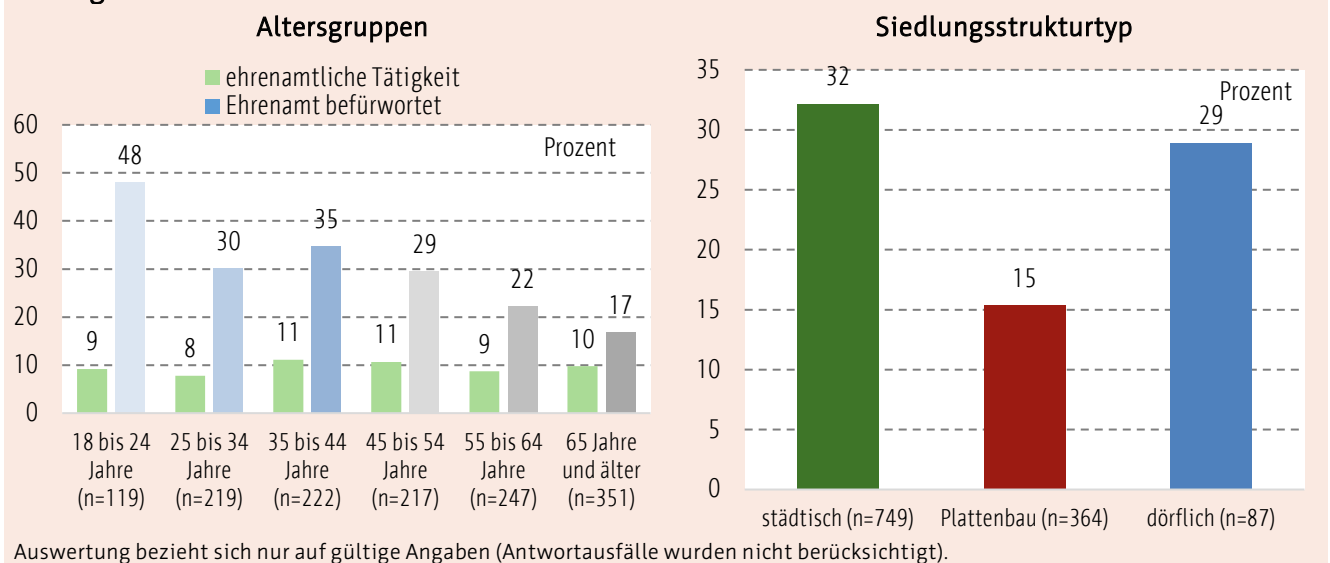
Die Befürwortung der Bürgerbeteiligungsform Ehrenamt sinkt tendenziell mit zunehmendem Alter. Der Anteil der sich tatsächlich Engagierenden liegt über alle Altersgruppen hinweg bei acht bis 11 Prozent. Der Anteil der Befürwortenden sinkt von 48 Prozent in der Altersgruppe der 18- bis 24-Jährigen über 29 Prozent in der Altersgruppe der 45- bis

54-Jährigen auf 17 Prozent in der Altersgruppe 65 Jahre und älter.

Die Befürwortung des Ehrenamts liegt im städtischen Siedlungsstrukturtyp (32 Prozent) ungefähr auf der gleichen Stufe wie im dörflichen Siedlungsstrukturtyp (29 Prozent). Die Befürwortung im Siedlungsstrukturtyp Plattenbau liegt bei 15 Prozent.

Abbildung 123: Befürwortete Beteiligungsformen (Ehrenamt) nach Altersgruppen und Siedlungsstrukturtyp

Unabhängig davon, ob Sie sich schon beteiligt haben, welche Form der Beteiligung kommt für Sie in Frage? *Ehrenamt*



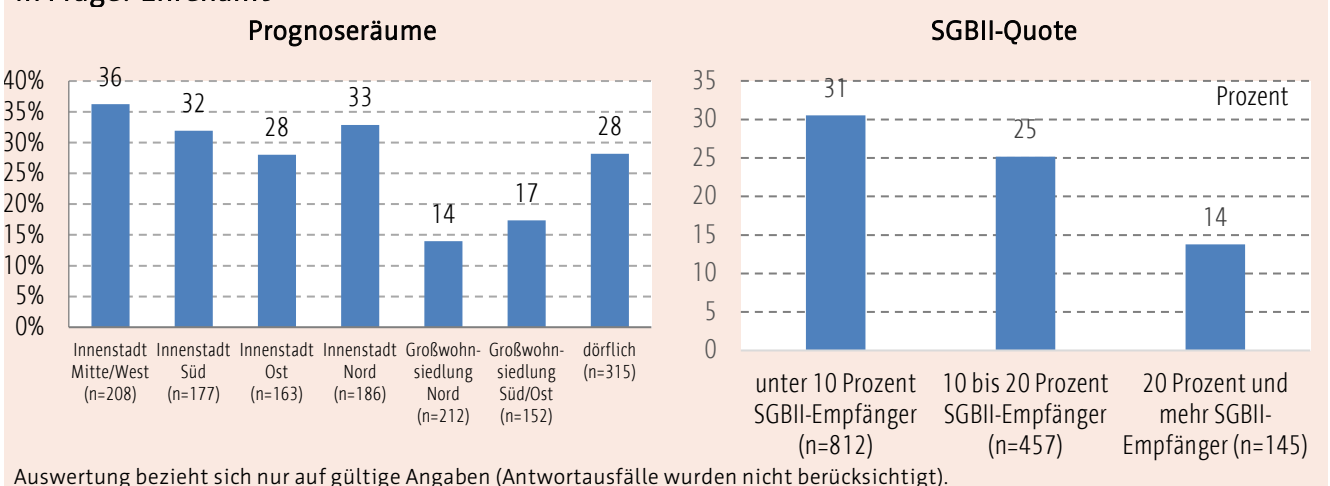
Die Befürwortung des Ehrenamts liegt bei Betrachtung auf Prognoseraumebene in demselben Bereich wie bei der Betrachtung auf Siedlungsstrukturebene. Lediglich der Prognoseraum Innenstadt Ost (28 Prozent) liegt

leicht unter dem Durchschnitt des städtischen Siedlungsstrukturtyps (32 Prozent).

Die Befürwortung des Ehrenamts sinkt mit zunehmender SGBII-Quote.

Abbildung 124: Befürwortete Beteiligungsformen (Ehrenamt) nach Planungsräumen und SGBII-Quote

Unabhängig davon, ob Sie sich schon beteiligt haben, welche Form der Beteiligung kommt für Sie in Frage? *Ehrenamt*

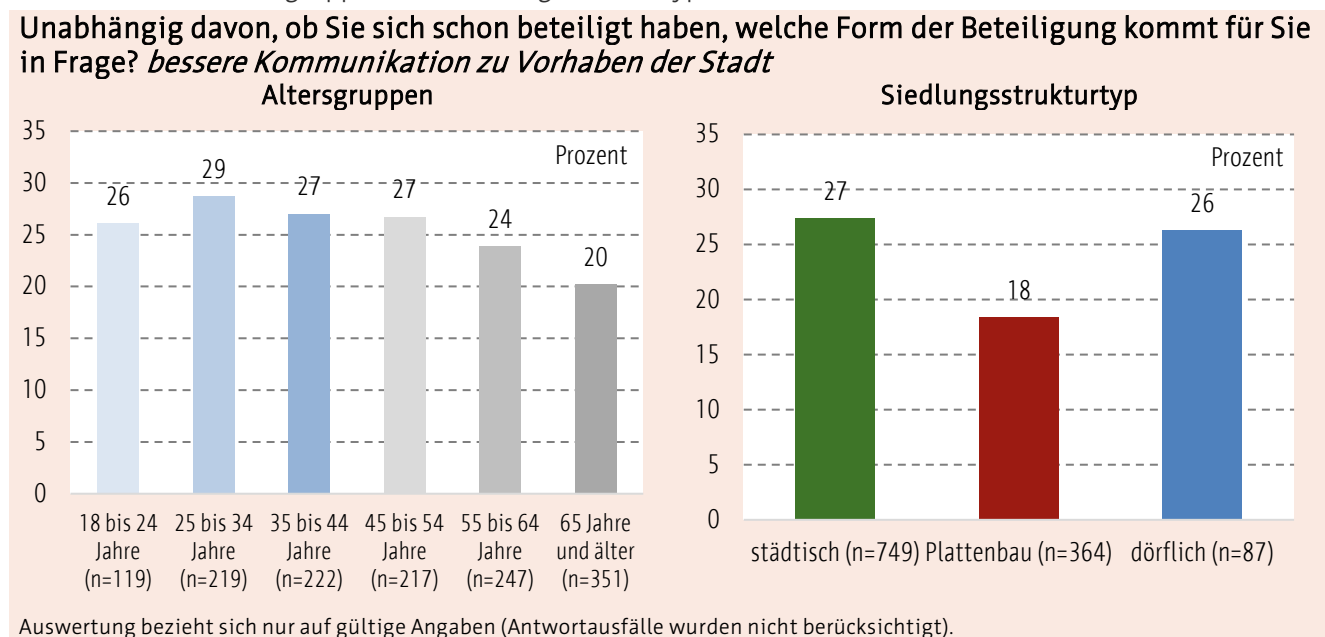


## 12.10 Bürgerbeteiligungsform: Bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt

Die Forderung nach einer besseren Kommunikation zu Vorhaben der Stadt Erfurt liegt über alle Altersgruppen gesehen zwischen 20 und 29 Prozent. Tendenziell nimmt auch diese Befürwortung mit zunehmendem Alter ab.

Die Befragten des städtischen Siedlungsstrukturtyps (27 Prozent) befürworten – ähnlich wie die Befragten des dörflichen Siedlungsstrukturtyps (26 Prozent) – öfter eine bessere Kommunikation als die Befragten des Siedlungsstrukturtyps Plattenbau (18 Prozent).

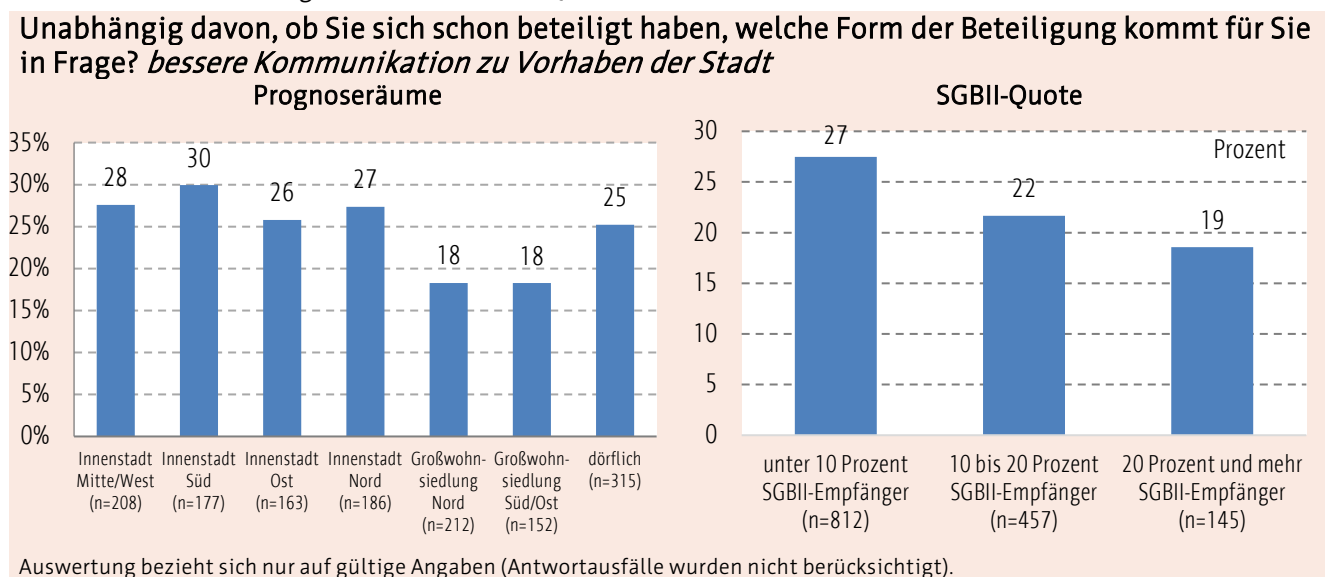
**Abbildung 125:** Befürwortete Beteiligungsformen (bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt) nach Altersgruppen und Siedlungsstrukturtyp



Zwischen den Prognoseräumen Innenstadt Süd (30 Prozent) und Innenstadt Ost (26 Prozent) ist eine Differenz von vier Prozent zu erkennen. Die Befragten der Prognoseräume Großwohnsiedlung Nord und Süd/Ost (18 Prozent) befürworten deutlich

seltener eine bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt. Wie in den vorangegangenen Auswertungen zur SGBII-Quote wird auch hier deutlich, dass der Beteiligungswunsch mit zunehmender SGBII-Quote an Bedeutung verliert.

**Abbildung 126:** Befürwortete Beteiligungsformen (bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt) nach Planungsräumen und SGBII-Quote



## 13 SWE Stadtwerke Erfurt GmbH/Holding

Die Stadtwerke Erfurt GmbH beteiligten sich an der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020 mit vier Fragestellungen. Diese thematisierten sowohl die Bekanntheit der Informationsangebote und Kommunikationskanäle der Stadtwerke Erfurt

Gruppe als auch die Beliebtheit und den Empfang des SWE Journals. Zudem besaßen die Befragungsteilnehmer die Möglichkeit, eigene Themenvorschläge als mögliche Beiträge für das SWE Journal zu nennen.

### 13.1 Bekanntheit der Informationsangebote und Kommunikationskanäle

Mit der Frage 44 wurde untersucht, welche Informationsangebote bzw. Kommunikationskanäle der Stadtwerke Erfurt Gruppe den Befragten

bekannt sind. Mehrfachnennungen waren hierbei zulässig.

Frage:

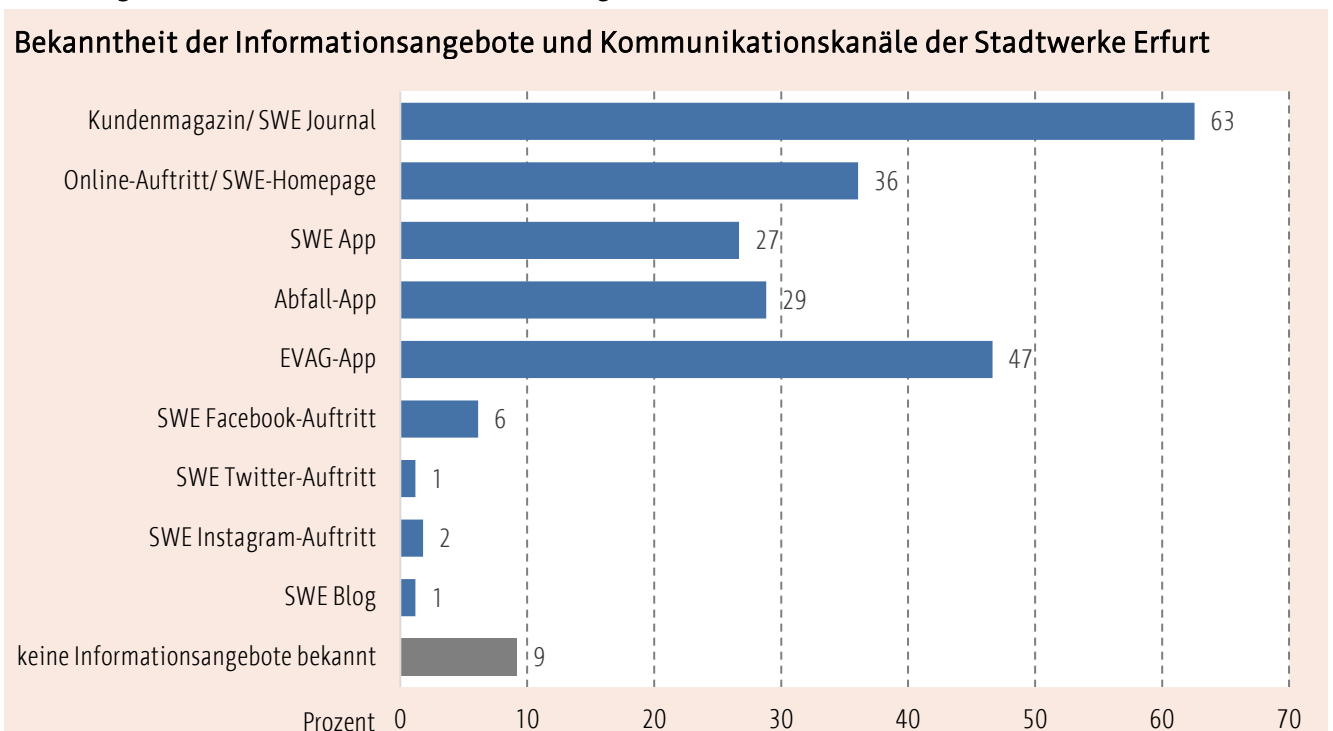
**44. Welche der folgenden Informationsangebote bzw. Kommunikationskanäle der Stadtwerke Erfurt kennen Sie?** (Mehrfachnennungen möglich.)

Kundenmagazin/SWE Journal	<input type="radio"/>	Online-Auftritt/SWE-Homepage	<input type="radio"/>
SWE-App	<input type="radio"/>	Abfall-App	<input type="radio"/>
EVAG-App	<input type="radio"/>	SWE Facebook-Auftritt	<input type="radio"/>
SWE Twitter-Account	<input type="radio"/>	SWE Instagram-Auftritt	<input type="radio"/>
SWE Blog	<input type="radio"/>	keine Informationsangebote bekannt	<input type="radio"/>

63 Prozent der Befragten kennen das Kundenmagazin/SWE Journal, 36 Prozent die SWE-Homepage, 27 Prozent die Stadtwerke App und 29 Prozent die Abfall-App. Circa der Hälfte der Befragten (47 Prozent) war die EVAG-App bekannt.

Sechs Prozent war der Facebook-, zwei Prozent der Instagram- und jeweils ein Prozent der Twitter-Auftritt sowie der SWE Blog vertraut. Neun Prozent der Probanden gaben an, keinerlei Informationsangebote zu kennen.

Abbildung 127: Bekanntheit der Informationsangebote/Kommunikationskanäle der SWE





## Bekanntheit: soziodemografische Besonderheiten

Einige mediale Angebote der Stadtwerke Erfurt werden von verschiedenen soziodemografischen Gruppen häufiger oder weniger häufig genutzt. Dies wird unter Berücksichtigung der Antwortausfälle (entspricht der Spalte *keine Angaben*) noch stärker deutlich. Nachfolgend wird daher auf die Darstellung der Ergebnisse der Standardtabellen (Teil C) und nicht des vorstehenden Diagramms eingegangen.

**Kundenmagazin/SWE Journal:** Die Bekanntheit des Kundenmagazins nimmt tendenziell mit dem Alter zu. Von 34 Prozent Bekanntheit unter den 18- bis 24-Jährigen bis 74 Prozent Bekanntheit unter den 55- bis 64-Jährigen. Dies ist auch an der Haushaltsstruktur zu erkennen, da insbesondere die Rentnerpaare Kenntnis über die Existenz des Kundenmagazins besitzen (78 Prozent).

**Online-Auftritt/SWE-Homepage:** Die SWE-Homepage ist in der Altersgruppe der 35- bis 44-Jährigen am bekanntesten (54 Prozent). Hingegen kennen nur 14 Prozent der Altersgruppe 65 Jahre und älter die Homepage der Stadtwerke Erfurt.

**SWE-App:** Die SWE-App ist besonders bei den 18- bis 24-Jährigen überdurchschnittlich gut bekannt (42 Prozent zu durchschnittlich 27 Prozent).

**Abfall-App:** Jedem zweiten Befragten aus der dörflichen Siedlungsstruktur ist die Abfall-App bekannt. Die Bekanntheit im Siedlungsstrukturtyp Plattenbau beträgt hingegen nur 16 Prozent. Die Bekanntheit für den städtischen Bereich beträgt 27 Prozent.

**EVAG-App:** Auch die Bekanntheit der EVAG-App ist altersabhängig und nimmt mit zunehmendem Alter deutlich ab.

**SWE Facebook-Auftritt:** Der Facebook-Auftritt der Stadtwerke Erfurt ist allgemein etwas weniger bekannt als beispielsweise die Homepage. Die größte Bekanntheit liegt im Alter zwischen 25 und 44 Jahren.

**SWE Twitter, SWE Instagram sowie SWE Blog:** Auch diese drei Informationsmöglichkeiten sind tendenziell den jüngeren und mittleren Altersgruppen bekannt. Allerdings liegt der Bekanntheitsgrad für alle drei im niedrigen einstelligen Bereich.



## 13.2 Beliebtheit des SWE Journals

Die Auswertung der Frage 45 zur Beliebtheit des SWE-Journals bezieht sich im Folgenden nur auf die Fälle, die in Frage 44 angaben, das SWE Journal zu

kennen. Zum Vergleich ist in der untenstehenden Abbildung auch das Ergebnis dieser Fragestellung aus der Befragung des Jahres 2018 abgebildet.

Frage:

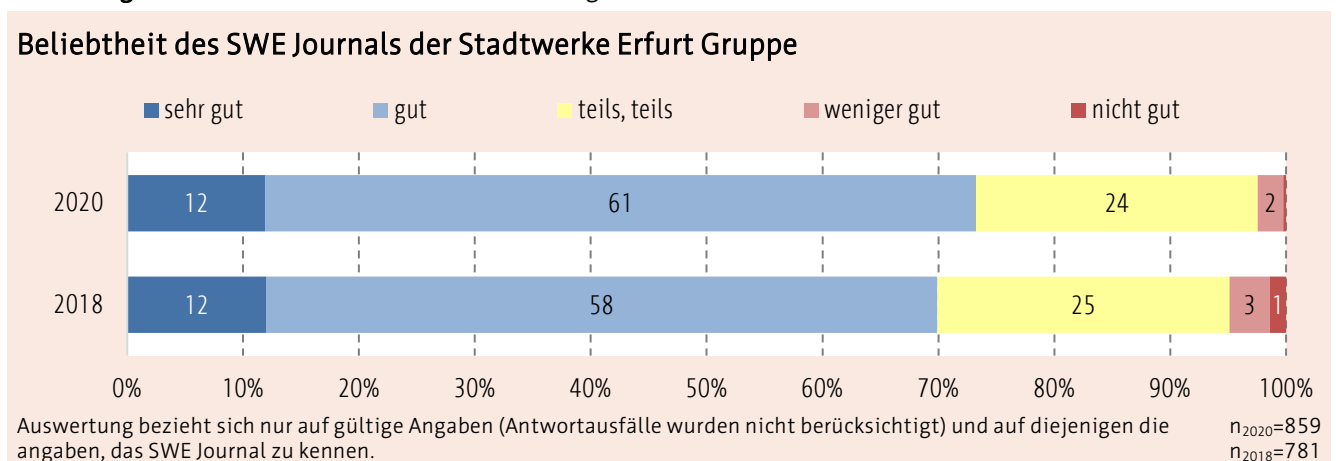
**45. Wenn SWE Journal bekannt: Wie gefällt Ihnen das Kundenmagazin der Stadtwerke Erfurt Gruppe (SWE Journal)?**

sehr gut	gut	teils/teils	weniger gut	nicht gut
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Das SWE Journal gefällt den meisten Befragten, denen es bekannt ist, gut. Es äußerten sich insgesamt 73 Prozent positiv. 24 Prozent haben eine geteilte Meinung und empfinden es als teilweise gut. Lediglich zwei Prozent der Befragten

finden das Kundenmagazin weniger gut. Im Vergleich zu den Ergebnissen aus der Befragung von 2018 wurde das SWE Journal 2020 leicht positiver bewertet.

Abbildung 128: Beliebtheit SWE Journal im Vergleich 2020 und 2018



### Beliebtheit: soziodemografische Besonderheiten

Es fällt auf, dass hinsichtlich des Geschlechts ein leichter Unterschied in der Beliebtheit des Journals besteht. Weibliche Befragte (75 Prozent) sind mit dem SWE Journal etwas zufriedener als männliche Befragte (65 Prozent). Des Weiteren fällt auf, dass

die Altersgruppe 65 Jahre und älter (82 Prozent), insbesondere die alleinstehenden Rentner (89 Prozent), den größten Gefallen am SWE Journal besitzen.

### 13.3 Empfang des SWE Journals

Die Auswertung der Frage 46, es wurde nach dem Empfang des SWE Journals gefragt, bezieht sich im Folgenden nur auf die Fälle, die in Frage 44

angaben, das SWE Journal zu kennen. Zum Vergleich sind auch die Ergebnisse aus dem Jahr 2018 abgebildet.

Frage:

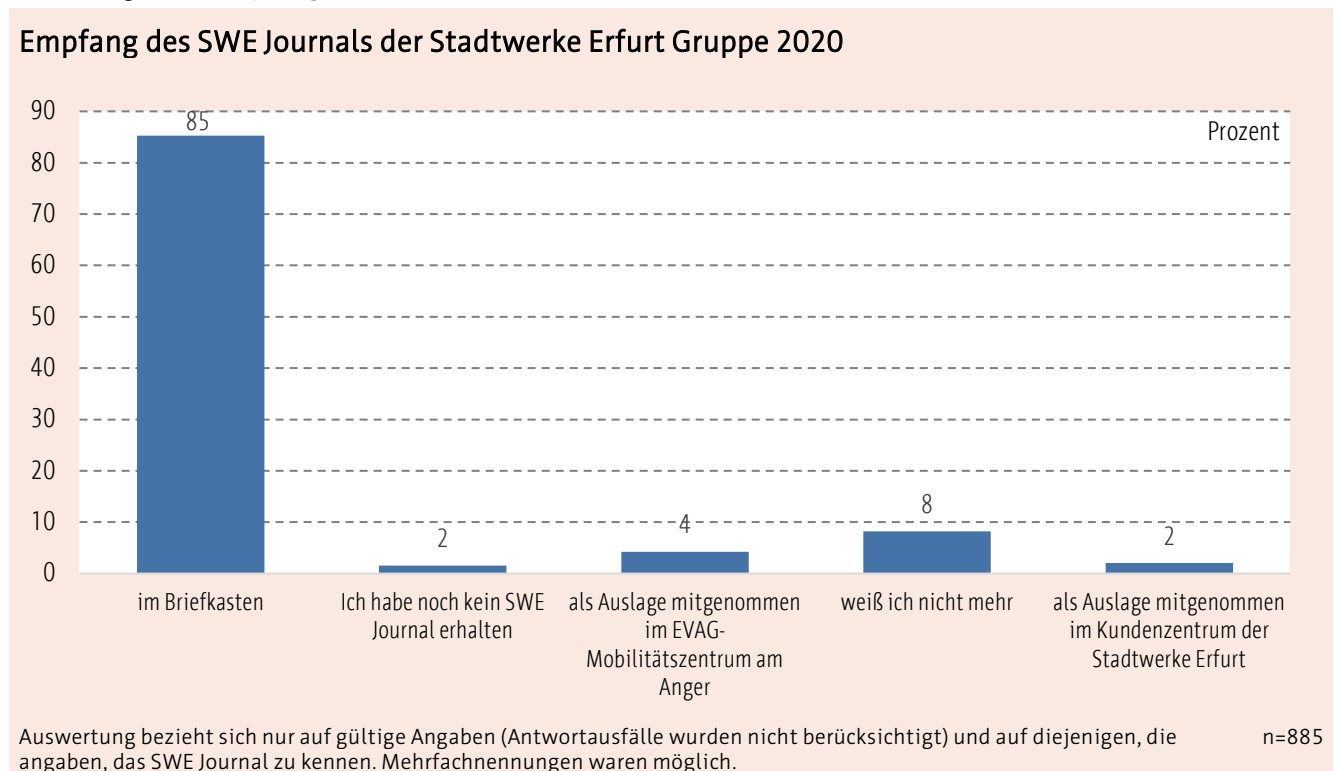
**46. Wenn SWE Journal bekannt: Wie haben Sie Ihr letztes SWE Journal erhalten?**  
(Mehrfachnennungen möglich)

im Briefkasten	<input type="radio"/>	Ich habe noch kein SWE Journal erhalten.	<input type="radio"/>
als Auslage mitgenommen, im EVAG-Mobilitätszentrum am Anger	<input type="radio"/>	Weiß ich nicht mehr.	<input type="radio"/>
als Auslage mitgenommen, im Kundenzentrum der Stadtwerke Erfurt	<input type="radio"/>		
Anderes, und zwar:	<input type="text"/>		

Der Großteil der Befragten, 85 Prozent, erhielt das SWE Journal durch Briefkastenzustellung. Vier Prozent gaben an, es im EVAG-Mobilitätszentrum am Anger mitgenommen zu haben, zwei Prozent im

Kundenzentrum der SWE. Acht Prozent der Befragten gaben an, sich nicht mehr erinnern zu können und zwei Prozent gaben an, noch nie ein SWE Journal erhalten zu haben.

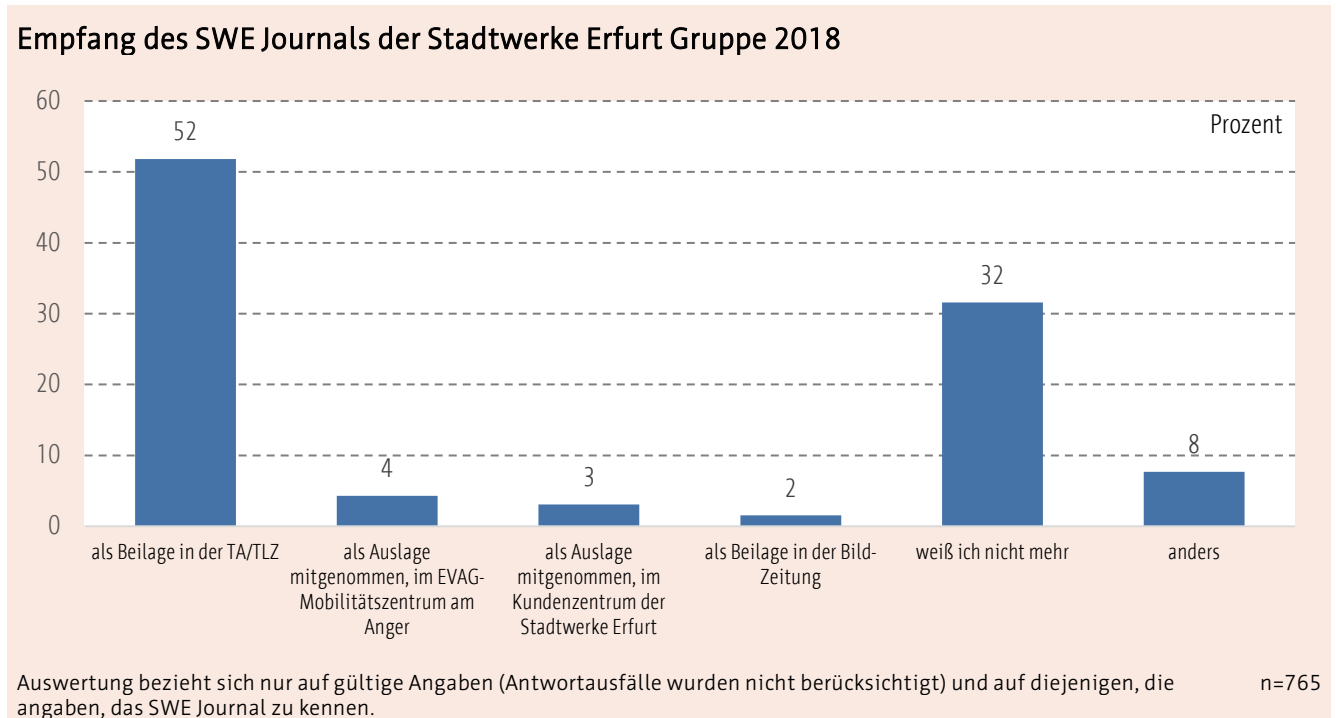
Abbildung 129: Empfang SWE Journal



Zum Vergleich sind im Diagramm auf der nächsten Seite die Ergebnisse aus der Befragung von 2018 zu sehen. Werden die postalischen Zustellungen gemeinsam betrachtet (*als Beilage in der TA/TLZ, als Beilage in der Bild-Zeitung*) ergibt sich ein Anteil von 57 Prozent. Die beiden anderen vergleichbaren Merkmale *als Auslage*

*mitgenommen im Kundenzentrum der SWE* (2020: zwei Prozent, 2018: drei Prozent) und *als Auslage mitgenommen im EVAG-Mobilitätszentrum am Anger* (2020: vier Prozent, 2018: vier Prozent) erhielten fast dieselben Ergebnisse. Der größte Unterschied ist in der Kategorie *weiß ich nicht mehr* zu sehen (2020: 8 Prozent, 2018: 32 Prozent).

Abbildung 130: Empfang SWE Journal 2018



Von insgesamt 1.413 Befragten haben nur 13 Befragte zusätzliche Angaben gemacht. Die Ergänzungen beinhalteten hauptsächlich Freunde,

Verwandte und Zeitungen bzw. Auslagen als Quellmedium.

Tabelle 16: Erhalt SWE Journal

Wie haben Sie ihr letztes SWE Journal erhalten?	
Mehrfachantworten möglich	Häufigkeit
<b>Gesamt</b>	<b>1.413</b>
darunter ohne Bemerkung	1.400
<b>Einzelbemerkungen insgesamt</b>	<b>13</b>
durch Freunde/Verwandte	3
mit der Zeitung	2
Auslage (Supermarkt/Büro)	2
noch nie/unregelmäßig erhalten	3
sonstige Angaben	3

### Empfang des SWE Journals: soziodemografische Besonderheiten

Grundsätzlich fällt auf, dass der Anteil der sich an den letzten Erhalt des SWE Journals Erinnernden mit steigendem Alter größer ausfällt. In der Altersgruppe 65 Jahre und älter können sich drei Prozent nicht erinnern. In der Altersgruppe der 25-

bis 34-Jährigen beträgt dieser Anteil 16 Prozent. Darüber hinaus fällt auf, dass nur die Altersgruppen zwischen 18 und 44 Jahren angeben, noch kein SWE Journal erhalten zu haben.

## 13.4 Themenwünsche für das SWE Journal

Frage:

**47. Wenn SWE Journal bekannt: Gibt es bestimmte Themen, über die Sie etwas im SWE Journal lesen möchten? Wenn ja, haben Sie hier die Möglichkeit uns Ihre Themenwünsche mitzuteilen:**



Anhand der Frage 47 hatten die Empfänger des Fragebogens die Möglichkeit, Themenvorschläge für das SWE Journal zu äußern. Insgesamt wurden 149 Anmerkungen von 118 Personen abgegeben. Insgesamt 24 Mal wurde angegeben, dass es keine offenen Wünsche für das Kundenmagazin gäbe. Beliebte zukünftige Themen könnten beispielsweise sein: Müllentsorgung/-recycling (14

Mal) bzw. Mülltrennung (4 Mal), erneuerbare Energien/Nachhaltigkeit (10 Mal), Empfehlungen für Ausflugsziele (5 Mal), Bauvorhaben/Veränderungen in Wohngebieten (10 Mal) oder geplante Projekte der Stadtwerke Erfurt Gruppe (5 Mal) und deren Realisierung (3 Mal) sein. Auch viele andere Aspekte wurden genannt und sind in der untenstehenden Tabelle zu sehen.

**Tabelle 17:** Themenvorschläge SWE Journal

**Gibt es bestimmte Themen, über die Sie etwas im SWE Journal lesen möchten? Wenn ja, haben Sie hier die Möglichkeit uns Ihre Themenwünsche mitzuteilen:**

Mehrfachantworten möglich	Häufigkeit
<b>Gesamt</b>	<b>1.413</b>
darunter ohne Bemerkung	1.295
<b>Einzelbemerkungen insgesamt</b>	<b>149</b>
keine offenen Wünsche	24
Müllentsorgung/-recycling	14
Empfehlungen für Veranstaltungen, Kultur- und Freizeitangebote	12
allgemein alles zu Erfurt (verschiedenste Themen, News)	11
ÖPNV	11
Bauvorhaben/Veränderungen in Wohngebieten	10
erneuerbare Energien/Nachhaltigkeit	10
Preisgestaltung/Tarife	7
BUGA	6
Geschichte der Stadt	5
geplante Projekte/Forschung/Entwicklung	5
Empfehlungen für Ausflugsziele	5
Mülltrennung	4
mehr Grünflächen/Natur, Klima	4
Bildung/Schule/Sport	4
Strom/Gas	3
ehrenamtliches Engagement	3
Realisierung der Aufgaben/Aufgabenbewältigung der SWE	3
Trinkwasser	2
Bäder	2
sonstige Angaben	4

## 14 Trinkwasser in Erfurt

In jährlichen Abständen werden die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Erfurt mittels der Wohnungs- und Haushaltsbefragung nach ihrer Zufriedenheit bezüglich des Erfurter Trinkwassers gefragt. Neben

der Qualitätsbeurteilung haben die Befragten auch die Möglichkeit, ihre Unzufriedenheit kurz zu umreißen. Zudem wird erfragt, ob das Trinkwasser auch als Durstlöscher genutzt wird.

### 14.1 Zufriedenheit mit der Trinkwasserqualität

Frage:

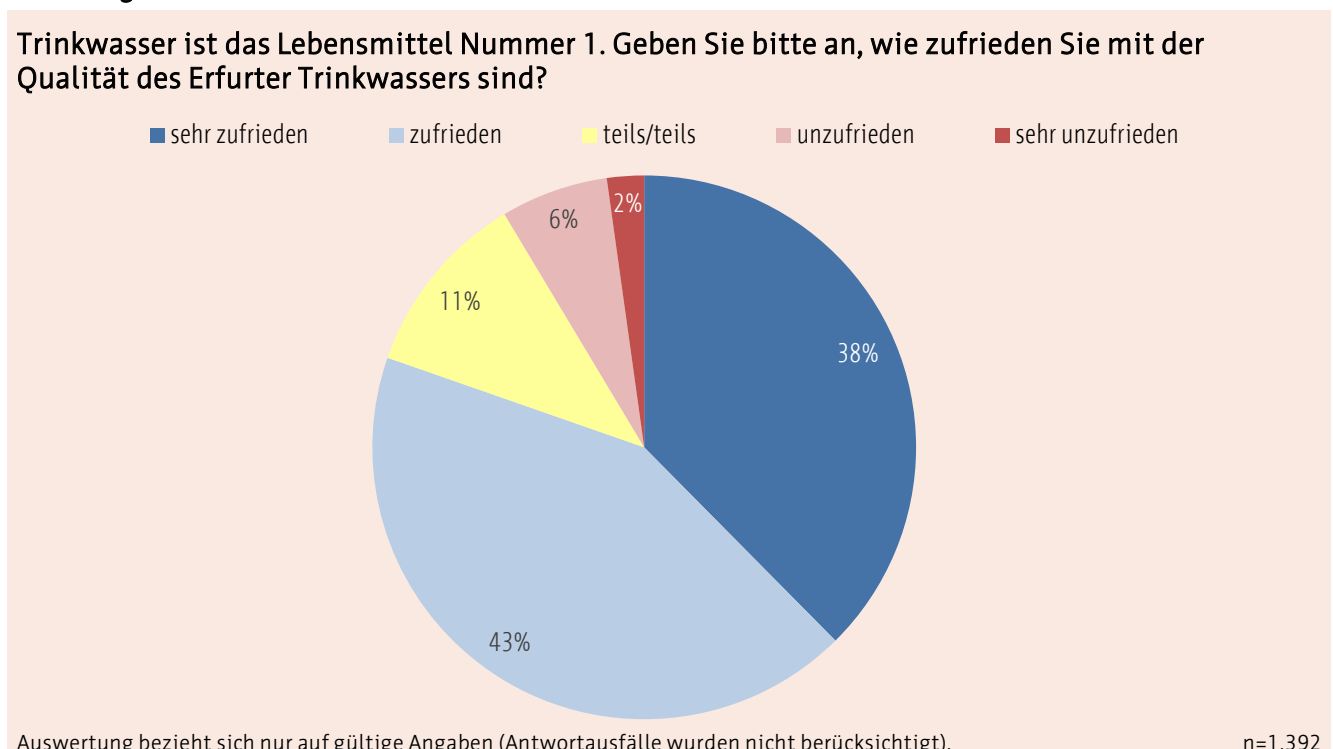
**48. Trinkwasser ist das Lebensmittel Nummer 1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden Sie mit der Qualität des Erfurter Trinkwassers sind?** (Bitte nur **ein** Kreuz setzen.)

sehr zufrieden	<input type="radio"/>	
zufrieden	<input type="radio"/>	
teils/teils	<input type="radio"/>	
weniger zufrieden	<input type="radio"/>	wegen:
unzufrieden	<input type="radio"/>	

Ein Großteil der Erfurterinnen und Erfurter ist mit der Qualität des Leitungswassers sehr zufrieden oder zufrieden. Insgesamt 81 Prozent der Befragten äußern sich positiv – damit ist der Anteil der Zufriedenen im Vergleich zum Vorjahr 2019 um drei Prozent leicht gesunken. Der Anteil der

unzufriedenen Probanden (weniger zufrieden und unzufrieden zusammengenommen) bleibt mit acht Prozent gegenüber dem Vorjahr unverändert. Elf Prozent der Befragten sind teils zufrieden und teils unzufrieden.

Abbildung 131: Zufriedenheit mit dem Erfurter Trinkwasser



## Auswertung und Auswertungssystematik hinsichtlich der Beurteilung des Erfurter Trinkwassers nach Stadtteilen

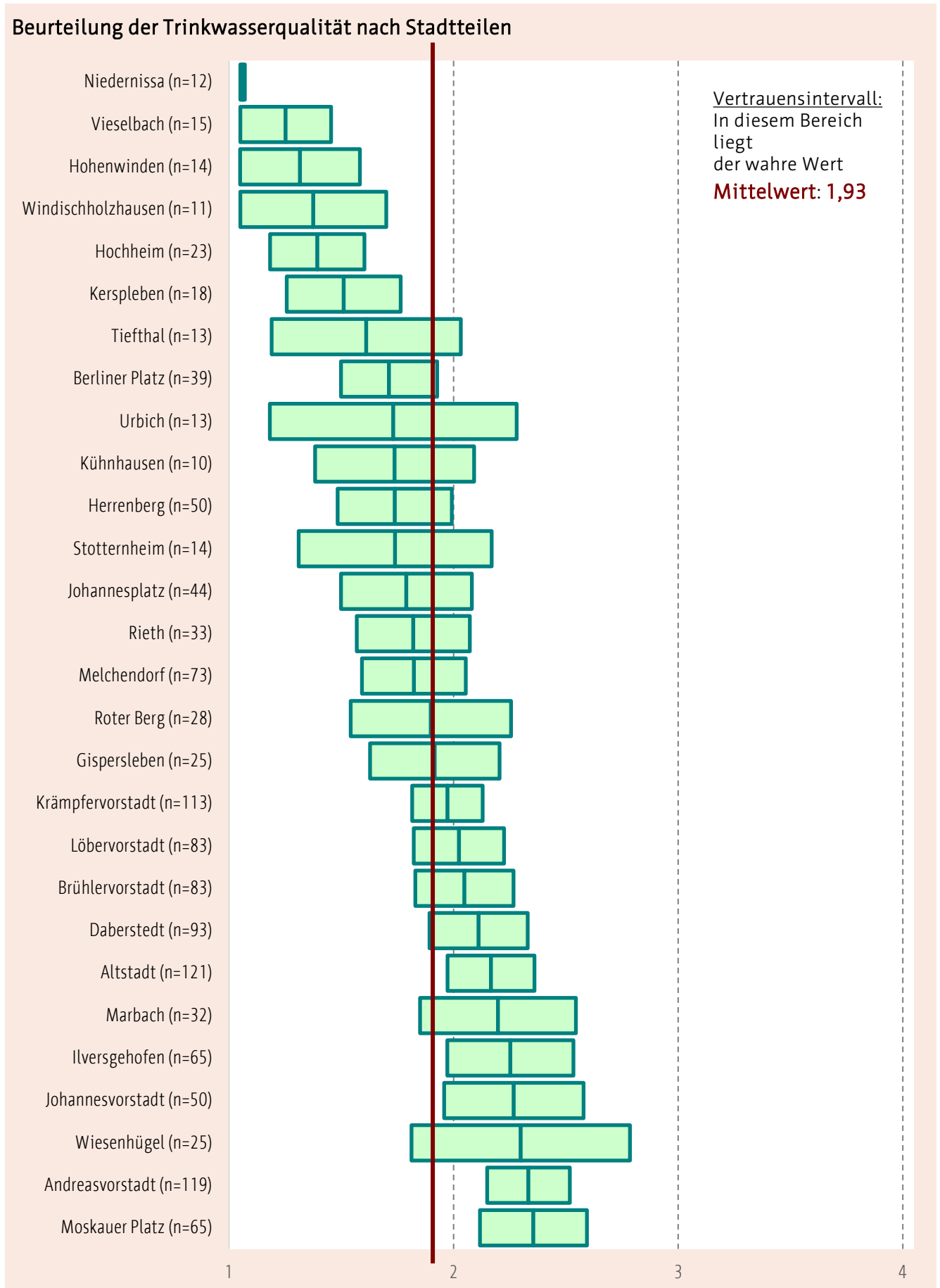
Durch die Ergebnisse bezüglich der Trinkwasserqualität wird ersichtlich, dass zwischen den Stadtteilen Erfurts große Unterschiede bestehen. Die Qualität des Trinkwassers wird mit Hilfe einer Bewertungsskala von "1" (*sehr zufrieden*) bis "5" (*unzufrieden*) beurteilt. Ganz oben in der Abbildung auf der nächsten Seite befindet sich der Stadtteil, dessen Bewohner am zufriedensten mit der Qualität sind.

Die Rangfolge in dem Diagramm wird durch die arithmetischen Mittelwerte der Stadtteile bestimmt. Die Ergebnisse wurden durch eine Stichprobe ermittelt. Daher ist zu beachten, dass zum Beispiel die Qualitätseinschätzung von drei Bewohnern eines Stadtteils nicht gleichbedeutend mit einer Bewertung von mehr als 50 Bewohnern ist. Die Folge könnten Fehleinschätzungen sein. Damit diese verringert werden, wurden hier nur die Stadtteile berücksichtigt, in denen mindestens zehn Befragte geantwortet haben. Genauso muss

beachtet werden, dass die angewandte Berechnungsmethode, welche um den Mittelwert ein sogenanntes Vertrauensintervall zieht, nur eine Stichprobe ist. Jeder Wert innerhalb des Intervalls kann ein gültiger Wert sein. Je breiter dieses Intervall ist, desto größer ist die Spannweite, in dem der gültige Wert liegen kann. Die Folge ist eine größere Unsicherheit.

Mit einem Mittelwert von 1,15 sind die Befragten im Stadtteil Vieselbach am zufriedensten. Die Bewohner im Stadtteil Moskauer Platz sind mit einem Mittelwert von 2,31 am unzufriedensten. Feststellbar ist eine insgesamt hohe Zufriedenheit mit dem Trinkwasser. Der Mittelwert zur Zufriedenheit mit dem Trinkwasser aller Befragten liegt bei 1,93. Gegenüber den Bewohnern der anderen Stadtteile weisen die Bewohner der städtischen Teile eine etwas geringere Zufriedenheit auf.

Abbildung 132: Beurteilung der Trinkwasserqualität nach Stadtteilen



## 14.2 Gründe für mögliche Unzufriedenheit mit der Trinkwasserqualität

Frage (Auszug):

**48. Trinkwasser ist das Lebensmittel Nummer 1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden Sie mit der Qualität des Erfurter Trinkwassers sind? (Bitte nur ein Kreuz setzen.)**

weniger zufrieden <input type="radio"/>	wegen:	<input type="text"/>
unzufrieden <input type="radio"/>		

Durch die Freitextoption wird die Möglichkeit gewährt, die persönliche Unzufriedenheit mit dem Erfurter Leitungswasser zu schildern. Insgesamt äußerten sich 205 Personen mit 258 Bemerkungen. Über die offene Fragestellung haben 85 Prozent der Umfrageteilnehmer die Trinkwasserqualität nicht bemängelt. Ebenso wie in den vorangegangenen

Wohnungs- und Haushaltserhebungen ist auch 2020 der Kalkgehalt im Wasser das kritischste Problem (159 Äußerungen). Den zu hohen Härtegrad beklagen 31 Personen, über einen zu hohen Chlorgehalt beklagten sich 35 Befragte. Weitere Anliegen sind Geschmack sowie chemische und bakterielle Belastung des Wassers.

**Tabelle 18:** Unzufriedenheit Trinkwasser

Trinkwasser ist das Lebensmittel Nummer 1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden Sie mit der Qualität des Erfurter Trinkwassers sind?	
Mehrfachantworten möglich	Häufigkeit
<b>Gesamt</b>	<b>1.413</b>
darunter ohne Bemerkung	1.208
<b>Einzelbemerkungen insgesamt</b>	<b>258</b>
kalkhaltig	159
Chlorgeruch-/Geschmack	35
zu hoher Härtegrad	31
schlechter Geschmack	9
Bakterien/unsauber	8
chemisch belastet	8
sonstige Angaben	8



## 14.3 Nutzung als Durstlöscher oder zur Sprudelnzubereitung

Leitungswasser unterliegt in Deutschland strengen und regelmäßigen Kontrollen. Es ist damit das gesündeste Lebensmittel und eignet sich hervorragend als Durstlöscher. Mit der

nachstehenden Frage sollte ermittelt werden, ob die Befragten das Erfurter Trinkwasser als Durstlöscher und zur Sprudelnzubereitung verwenden.

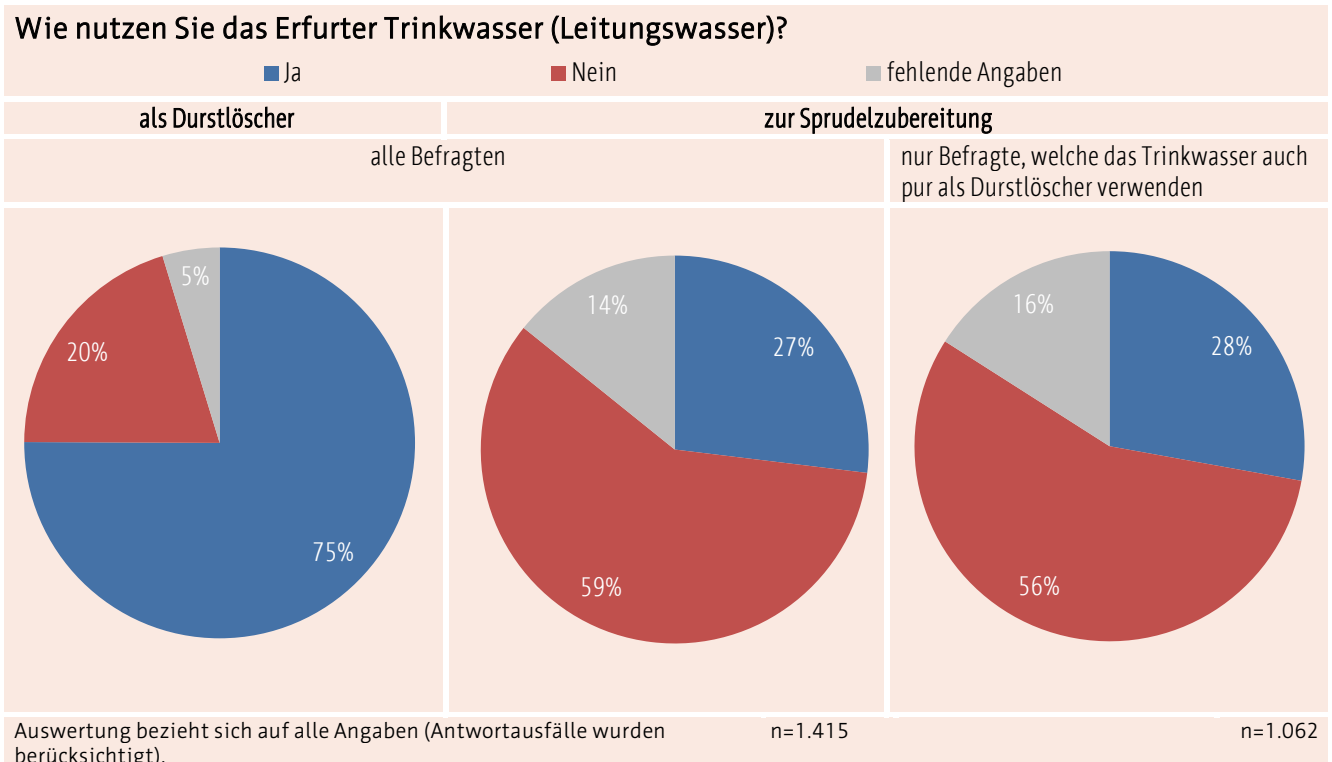
Frage:

<b>49. Wie nutzen Sie das Erfurter Trinkwasser (Leitungswasser)?</b>		
(Bitte in <u>jede</u> Zeile ein Kreuz setzen.)	Ja	Nein
pur als Durstlöscher?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zur Zubereitung von Sprudel (Trinkwassersprudel)?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Aus der nachfolgenden Abbildung geht hervor, dass drei Viertel aller Befragten das Leitungswasser als Durstlöscher heranziehen. Insgesamt 27 Prozent der Befragten nutzen das Leitungswasser darüber hinaus zur Zubereitung von kohlenstoffhaltigem

Wasser. In Betrachtung ausschließlich derjenigen, die angaben, Wasser als Durstlöscher zu benutzen, steigt der Anteil derjenigen, die Sprudeln zubereiten, ganz leicht.

Abbildung 133: Nutzung des Erfurter Trinkwassers



## 15 SWE Energie GmbH

Die SWE Energie GmbH beteiligte sich an der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020 mit insgesamt vier Fragen. Unter anderem wurde danach gefragt, ob die Probanden Strom oder Gas von den Stadtwerken beziehen oder welche Form des Kundenservice die Befragten bevorzugen. Des

Weiteren wurde ermittelt, ob der Onlineservice der SWE Energie GmbH bekannt ist und welche neu hinzukommenden Funktionen des Onlineservice für die Befragten am interessantesten sind. Außerdem konnten freie Antworten zur Frage nach den zusätzlichen Funktionen gegeben werden.

### 15.1 Inanspruchnahme Strom und Gas

Strom und Gas sind Grundbedürfnisse und gehören zum alltäglichen Leben. Auch in der diesjährigen Befragung wurde untersucht, ob die Befragten von

der SWE Energie GmbH Strom, Gas oder beides beziehen.

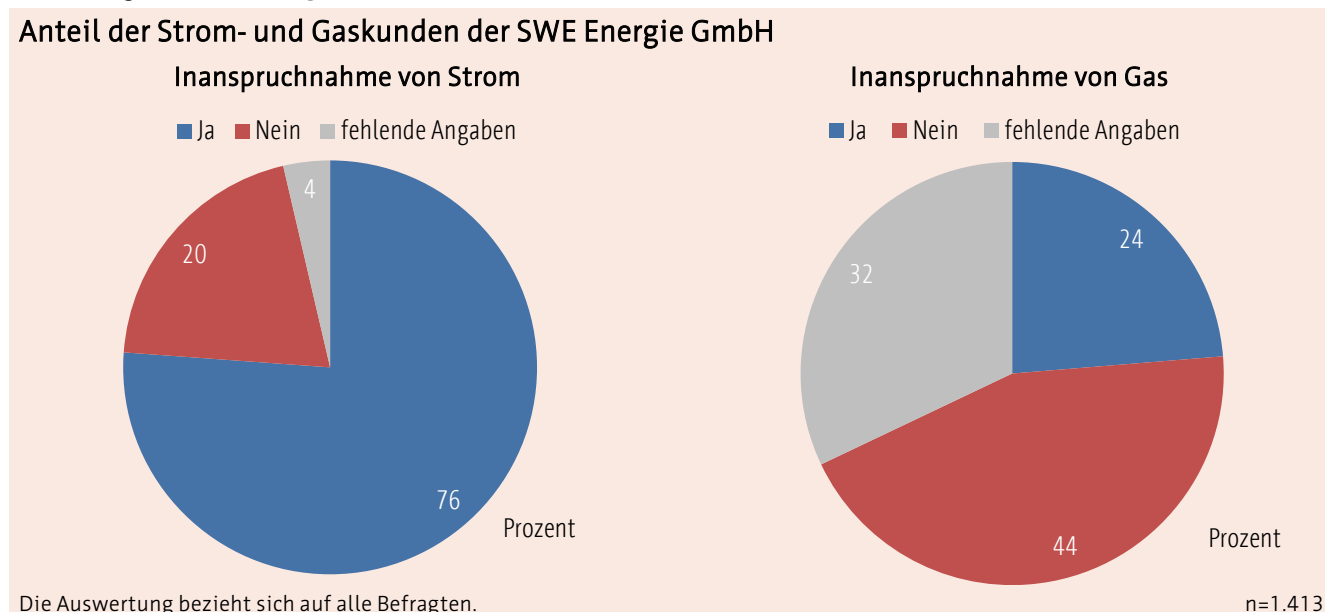
Frage:

<b>50. Beziehen Sie von den Stadtwerken Erfurt (SWE Energie GmbH) Strom oder Gas?</b>					
<b>Strom</b>	Ja	<input type="radio"/>	Nein	<input type="radio"/>	<b>Gas</b>
	Ja	<input type="radio"/>	Nein	<input type="radio"/>	Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/>

Drei Viertel der Befragten (76 Prozent) gaben an, dass sie den Strom in ihrem Haushalt von der SWE Energie GmbH beziehen. 20 Prozent beziehen von einem anderen Anbieter Strom und vier Prozent enthielten sich der Antwort. Die Inanspruchnahme

von Gas, das durch die Stadtwerke bereitgestellt wird, beträgt bei den Probanden 24 Prozent. 44 Prozent nutzen entweder einen anderen Anbieter oder beziehen überhaupt kein Gas und 32 Prozent ließen die Frage unbeantwortet.

Abbildung 134: Nutzung Strom und Gas



### Strom- und Gasnutzung: soziodemografische Besonderheiten

Ab der Altersgruppe der 55- bis 64-Jährigen ist der Anteil derjenigen, die Strom durch die Stadtwerke Erfurt nutzen, am höchsten (83 Prozent). Diese Besonderheit zeigt sich auch anhand der Haushaltsstruktur, bei der die alleinstehenden Rentner (87 Prozent) besonders häufig vertreten sind. Auch der Siedlungsstrukturtyp Plattenbau (83 Prozent) hat einen überdurchschnittlich hohen

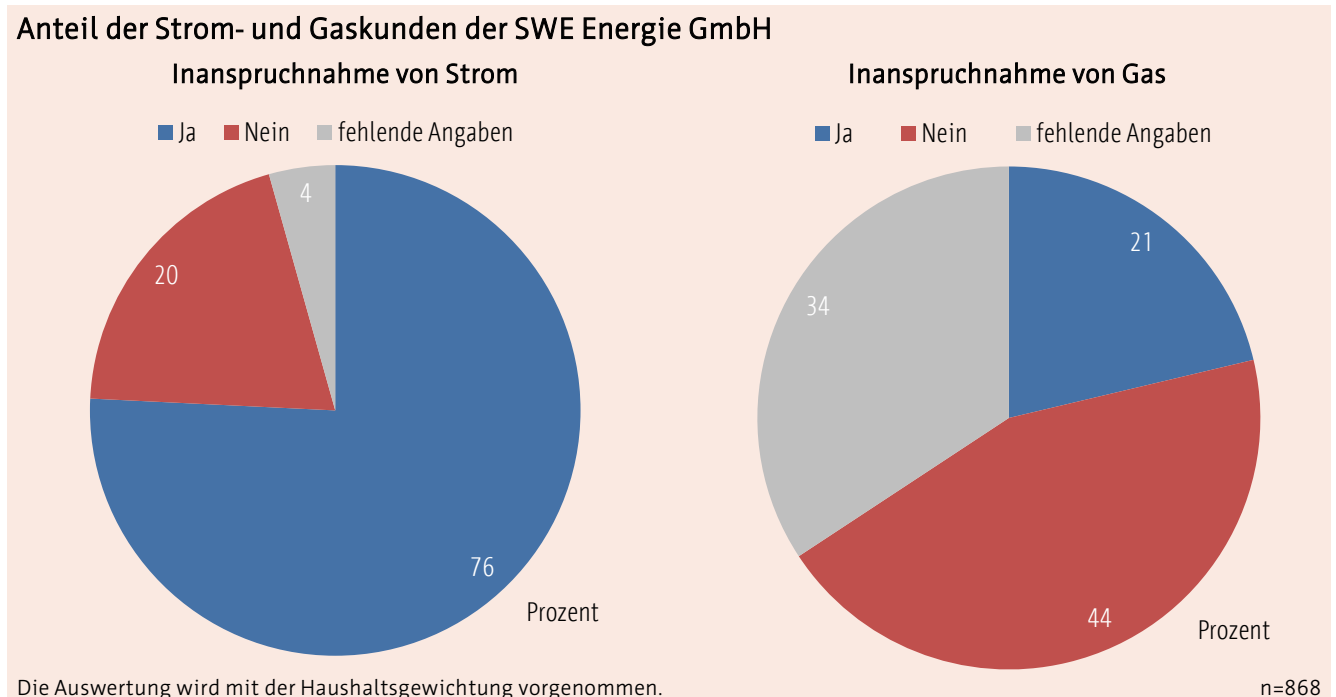
Nutzeranteil. Für die Nutzung von Gas ist darauf hinzuweisen, dass nur Befragte aus entsprechend angeschlossenen Stadtteilen bzw. Haushalten die Frage beantworten können. 30 Prozent aus dem städtischen Siedlungsstrukturtyp, 33 Prozent aus dem dörflichen Siedlungsstrukturtyp und nur vier Prozent aus dem Siedlungsstrukturtyp Plattenbau beziehen Gas von den Stadtwerken. Für den

städtischen Siedlungsstrukturtyp beträgt der Anteil der Antwortverweigerer 29 Prozent, für den Siedlungsstrukturtyp Plattenbau 48 Prozent und für den dörflichen Siedlungsstrukturtyp 22 Prozent.

In den beiden untenstehenden Abbildungen sind zudem die Strom- und Gasnutzeranteile nach

Haushaltsgewichtung angegeben. Die Inanspruchnahme von Strom verändert sich nicht bei Gewichtung mit dem Haushaltsgewicht. 76 Prozent der Haushalte beziehen Strom von den Stadtwerken Erfurt. Die Inanspruchnahme von Gas nimmt durch die Haushaltsgewichtung leicht ab. Es beziehen 21 Prozent der Haushalte Gas von den Stadtwerken Erfurt.

Abbildung 135: Nutzung Strom und Gas



## 15.2 Bevorzugte Form des Kundenservice

Anhand dieser Frage konnten die Probanden angeben, welchen Kundenservice sie bevorzugen. Dabei standen der persönliche, der telefonische

sowie der Online-Kundendienst zur Auswahl. Dabei konnten allerdings auch Mehrfachantworten gegeben werden.

Frage:

**51. Die Stadtwerke Erfurt bieten ihren Kunden Service persönlich im Kundenzentrum, per Telefon oder auch online an. Welche Form des Service bevorzugen Sie?**

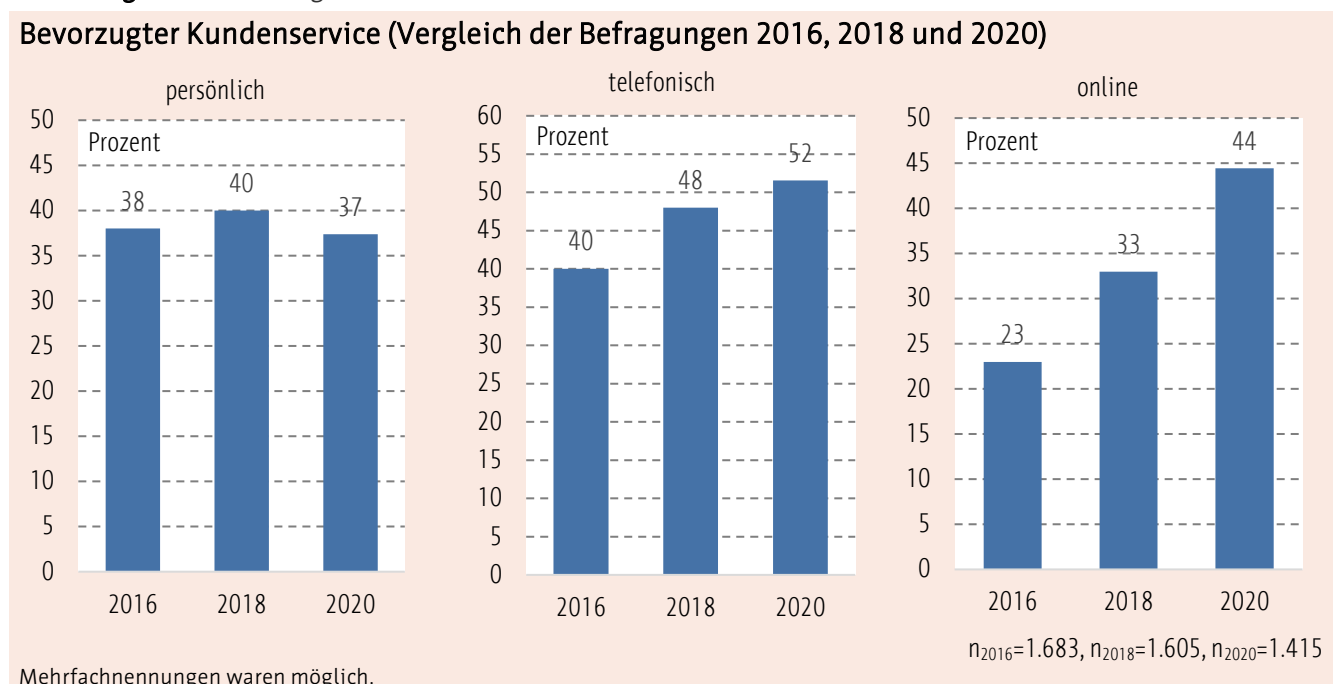
(Mehrfachnennungen möglich.)

persönlich       telefonisch       online

Die beliebteste Form des Kundenservice 2020 ist mit 52 Prozent Zustimmung die telefonische Beratung. 44 Prozent der Befragten gaben den Online-Kundenservice an und 37 Prozent die persönliche Beratung. Im Vergleich zu den Ergebnissen aus der Befragung 2018 ist der Online-Kundenservice mit elf Prozentpunkten Steigerung wesentlich beliebter geworden. Die persönliche

Beratung ist im Vergleich zu 2018, ebenso wie die telefonische Beratung, nur leicht verändert. Im Vergleich zu den Ergebnissen aus der Befragung 2016 wurde der Online-Kundenservice 2020 um 21 Prozentpunkte häufiger gewählt als noch 2016. Auch der telefonische Service hat sich um 12 Prozentpunkte zwischen den Jahren 2016 und 2020 gesteigert.

Abbildung 136: Bevorzugter Kundenservice



### Bevorzugter Kundenservice: soziodemografische Besonderheiten

Unterschiede sind hinsichtlich des Geschlechts in puncto Online-Kundenservice zu sehen. 50 Prozent der männlichen Befragten und 40 Prozent der weiblichen Befragten befürworten diesen. Hingegen gaben 55 Prozent der Frauen und 49 Prozent der Männer den persönlichen Kundenservice an. Am beliebtesten ist der Online-Kundenservice bei den 35- bis 44-Jährigen (62

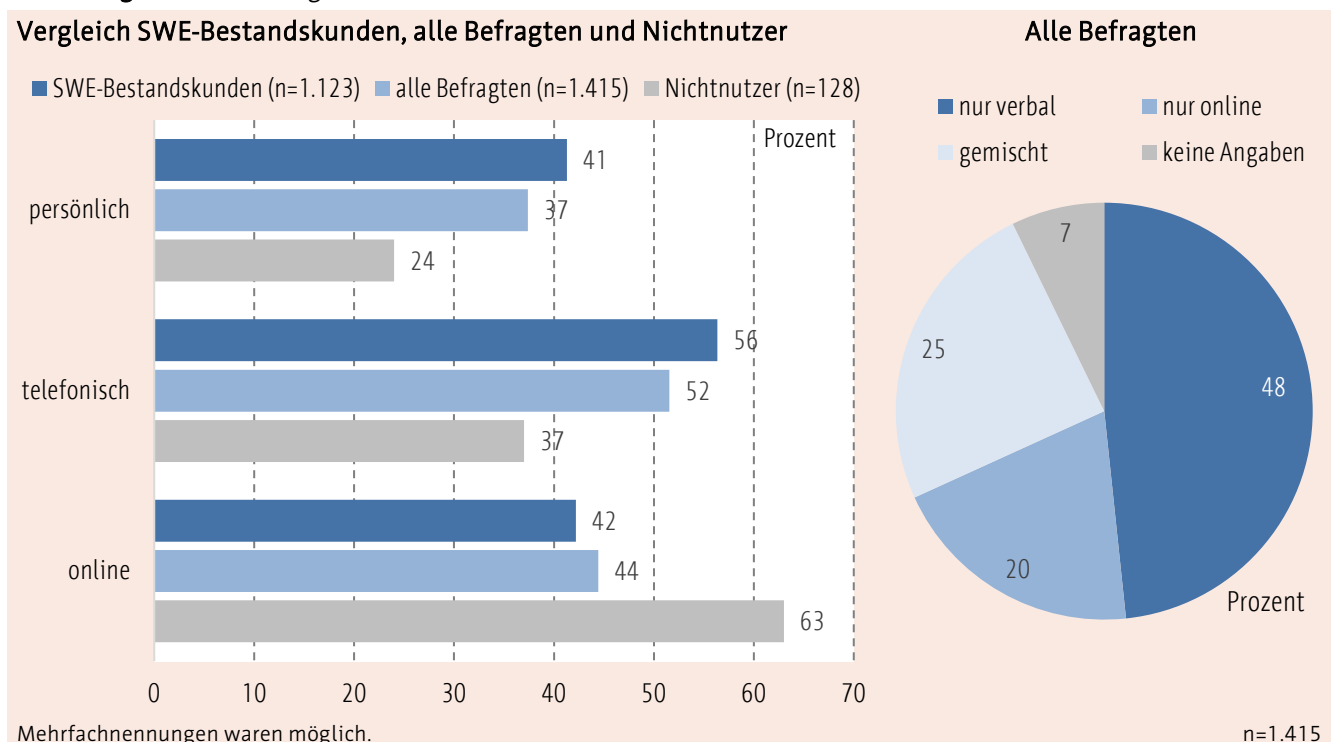
Prozent) und in der Haushaltseinkommensgruppe 4000 € oder mehr (68 Prozent). Der persönliche Kundenservice wurde von den Befragten des dörflichen Siedlungsstrukturtyps am seltensten gewählt (24 Prozent). 37 Prozent der Befragten des städtischen Siedlungsstrukturtyps und 48 Prozent der Befragten des Siedlungsstrukturtyps Plattenbau nannten diese Form des Kundenservice.

## 15.3 Bevorzugte Form des Kundenservice nach Bestandskunden

Für eine genauere Auswertung der bevorzugten Form des Kundenservice wurden zwei zusätzliche Gruppen gebildet. Damit konnte eine Auswertung nach allen Befragten, den SWE-Bestandskunden und den Nichtnutzern der Stadtwerke Erfurt vorgenommen werden. Die Ergebnisse sind in der unten linksstehenden Grafik abgebildet. Grundsätzlich unterscheidet sich das Antwortverhalten zwischen allen Befragten und den SWE-Bestandskunden nicht wesentlich. Es ist zu sehen, dass der persönliche Kontakt am häufigsten von den SWE-Bestandskunden gewünscht wird (41 Prozent). 24 Prozent der Nichtnutzer gaben den persönlichen Kundenservice an. Auch der telefonische Kundenservice wird von den Bestandskunden wesentlich häufiger gewünscht (56 Prozent) als von den Nichtnutzern (37 Prozent). Sehr deutlich ist der Unterschied auch beim Online-Kundenservice. Dieser wird von den Nichtnutzern (63 Prozent) wesentlich häufiger gewünscht als von den SWE-Bestandskunden (42 Prozent).

In der unten rechtsstehenden Grafik ist zu sehen, welche Kontaktformen von allen Befragten genutzt werden. Das heißt, die Befragten wurden danach betrachtet, ob sie ausschließlich eine verbale Kontaktform (persönlich oder telefonisch), ausschließlich den Online-Kundenservice oder beide Kontaktformen bevorzugten. 48 Prozent der Befragten möchten ausschließlich den verbalen, persönlichen Kundenservice, 20 Prozent haben ausschließlich den Online-Kundenservice gewählt, 25 Prozent haben sowohl den verbalen als auch den Online-Kundenservice gewählt und sieben Prozent haben keine Kontaktform ausgewählt. In der Befragung von 2016 bevorzugten lediglich vier Prozent die gemischte Kontaktform. Der ausschließlich online bevorzugende Anteil ist konstant geblieben (2016: 19 Prozent). Der Anteil derjenigen, die ausschließlich die persönliche Kontaktform anwenden, ist deutlich gesunken (2016: 69 Prozent)

Abbildung 137: Bevorzugter Kundenservice nach Bestandskunden



## 15.4 Bekanntheit des Onlineservice

Über die nachfolgende Frage wurde untersucht, ob die Befragten den Onlineservice der SWE Energie

GmbH kennen und von der Alternative, ihre Anliegen elektronisch klären zu können, wissen.

Frage:

**52. Über den Onlineservice können Kunden von Zuhause Zählerstände melden, Abschläge anpassen oder Rechnungen einsehen. Kennen Sie den Onlineservice der SWE Energie GmbH?**

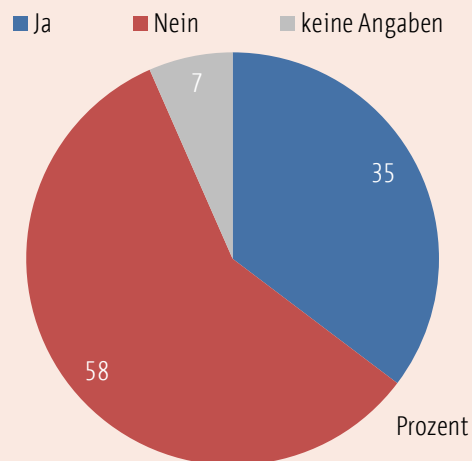
Ja       Nein

35 Prozent der Befragten kennen den Onlineservice, 58 Prozent kennen ihn nicht und sieben Prozent enthielten sich der Beantwortung dieser Frage. Es fällt auf, dass die männlichen

Befragten den Onlineservice etwas häufiger kennen (41 Prozent) als die weiblichen Befragten (31 Prozent).

**Abbildung 138:** Bekanntheit Onlineservice

### Bekanntheit Onlineservice der SWE Energie GmbH



Auswertung bezieht sich nur auf gültige Angaben (Antwortausfälle wurden nicht berücksichtigt).

n=1.415

## 15.5 Funktionen des Onlineservice

Die Probanden konnten die für sie interessantesten neuen Funktionen des Onlineservice benennen. Außerdem gab es die Möglichkeit, anhand eines Freitextfeldes eigene Vorschläge einzubringen. In der nachfolgenden Auswertung ist neben der allgemeinen Auswertung der Frage auch eine

Auswertung mit Filterung durch verschiedene Benutzergruppen zu sehen. Dabei wurden nur diejenigen betrachtet, die den Onlineservice auch tatsächlich kennen und diejenigen, die SWE-Bestandskunden sind.

Frage:

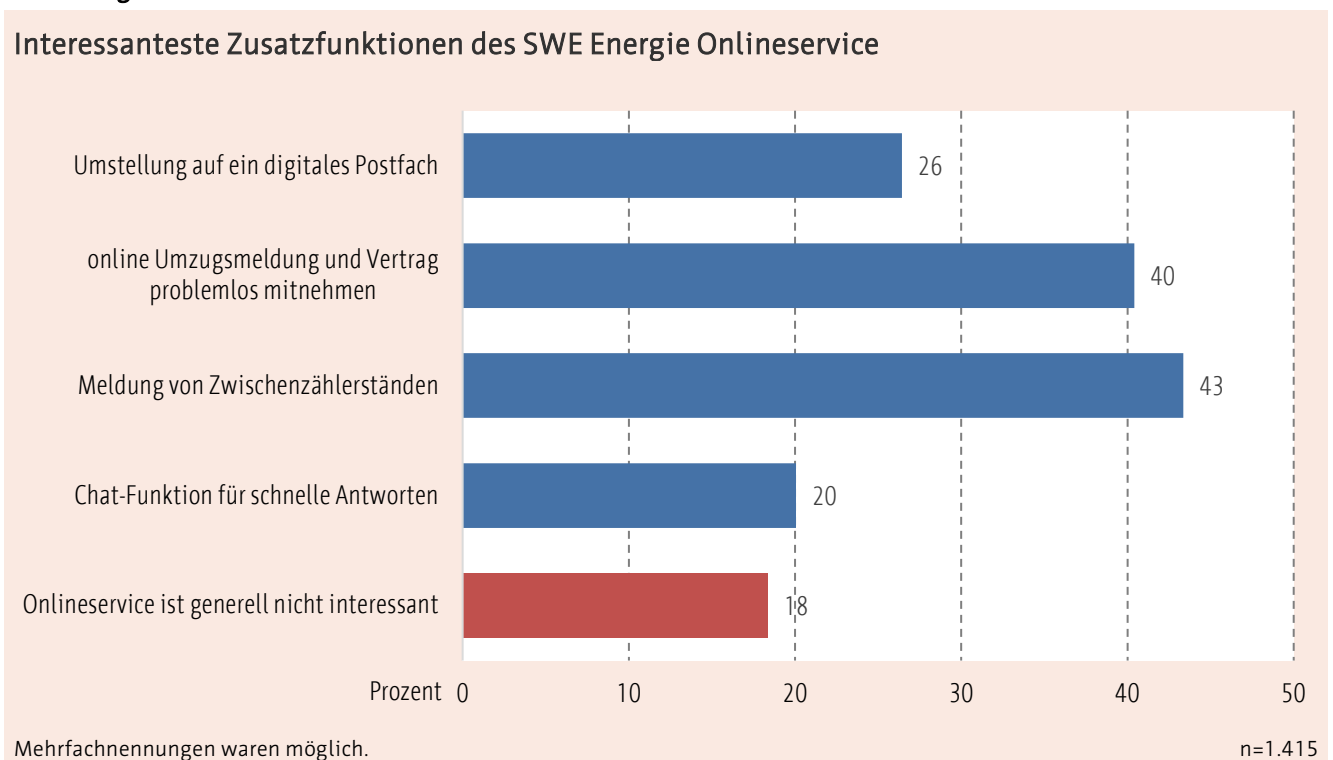
**53. In diesem Jahr werden die Funktionen des Onlineservice erweitert. Welche der folgenden Funktionen sind für Sie am interessantesten?** (Mehrfachnennungen möglich)

Umstellung auf ein digitales Postfach (keine schriftliche Post mehr)	<input type="radio"/>
online Umzugsmeldung und problemlose Vertragsmitnahme	<input type="radio"/>
Meldung von Zwischenzählerständen als Verbrauchskontrolle für Vorschläge auf Abschlagsanpassungen	<input type="radio"/>
Chat-Funktion für schnelle Antworten	<input type="radio"/>
Onlineservice ist generell nicht interessant	<input type="radio"/>
Sonstige, und zwar: <input type="text"/>	

26 Prozent der Befragten finden die Umstellung auf ein elektronisches Postfach am interessantesten, 40 Prozent nannten die Möglichkeit eine Adressänderung und/oder Vertragsmitnahme bei einem Umzug online zu realisieren, 43 Prozent der Probanden nannten die Möglichkeit, online

Zwischenzählerstände als Verbrauchskontrolle für Vorschläge auf Abschlagsanpassungen anzugeben und ein Fünftel der Befragten findet die Chat-Funktion für schnelle Antworten am interessantesten. 18 Prozent gaben an, dass der Onlineservice generell nicht interessant ist.

Abbildung 139: Zusatzfunktionen Onlineservice

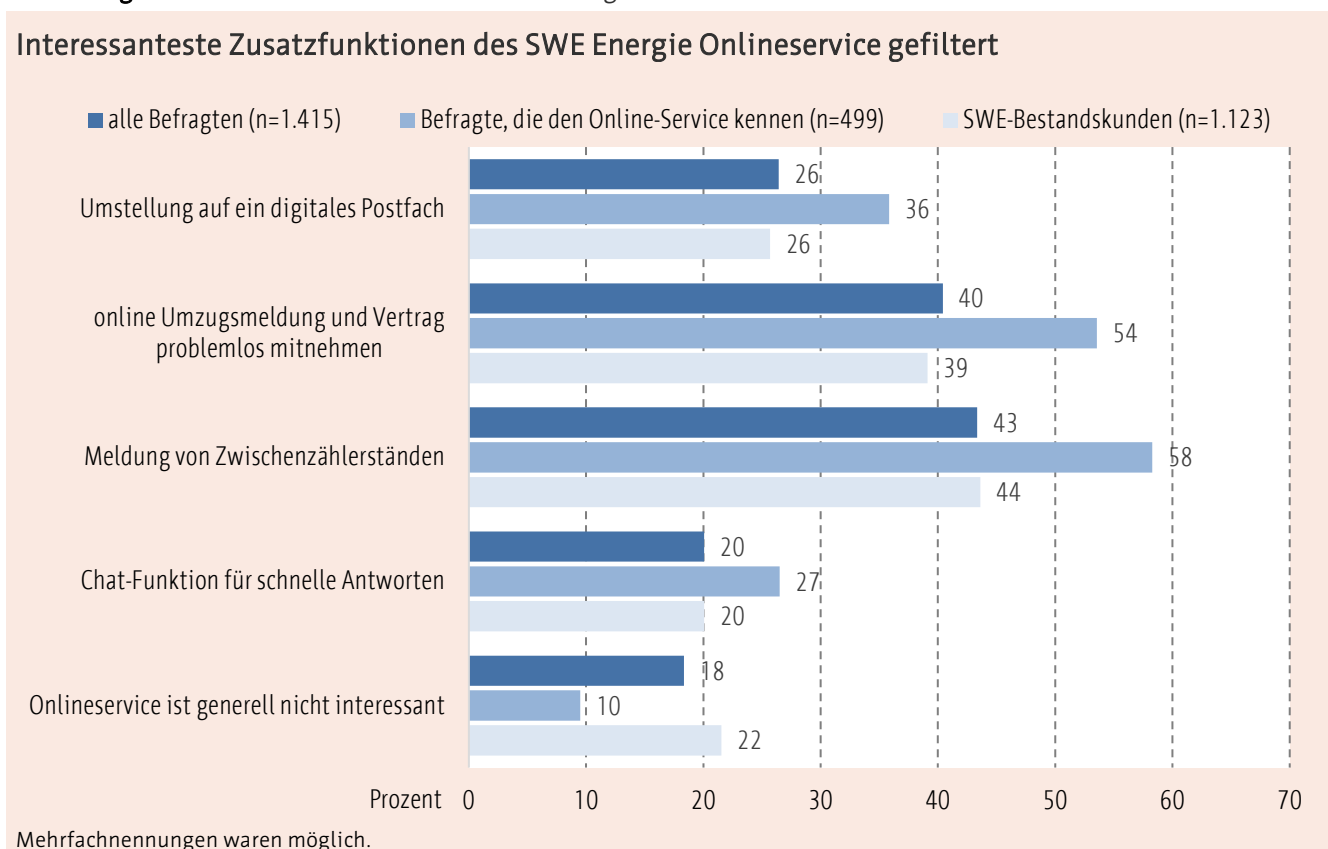


### Interessanteste Zusatzfunktionen: soziodemografische Besonderheiten

Das Interesse der männlichen Befragten ist bei allen Funktionen etwas höher als bei den weiblichen Befragten. Darüber hinaus fällt auf, dass das Interesse bei den Befragten aus dem städtischen und dem dörflichen Siedlungsstrukturtyp mit Ausnahme der Chat-Funktion höher liegt als bei den Befragten des Siedlungsstrukturtyps Plattenbau. Wenn nur diejenigen, die den Onlineservice tatsächlich kennen, betrachtet werden, verändern sich die Ergebnisse wie folgt. Alle Merkmale sind

nun von größerem Interesse. Die Funktion zur Umstellung auf ein digitales Postfach wurde von 36 Prozent der Befragten gewählt, die Online-Umzugsmeldung bzw. Adressänderung von 54 Prozent, die Zwischenzählerstände zur Berechnung des Abschlags von 58 Prozent und die Chat-Funktion von 27 Prozent. Für zehn Prozent ist keine Funktion und der Onlineservice generell nicht interessant. Werden nur die SWE-Bestandskunden betrachtet, so sind die Unterschiede zu allen Befragten nur geringfügig.

Abbildung 140: Zusatzfunktionen Onlineservice gefiltert






## Interessanteste Zusatzfunktionen (gefiltert): soziodemografische Besonderheiten

Hinsichtlich der Altersgruppen fällt auf, dass das Interesse für das digitale Postfach, die Möglichkeit

online eine Umzugsmeldung zu tätigen sowie für die Chat-Funktion mit steigendem Alter sinkt.

Frage (Ausschnitt):

<b>53. In diesem Jahr werden die Funktionen des Onlineservice erweitert. Welche der folgenden Funktionen sind für Sie am interessantesten? (Mehrfachnennungen möglich)</b>	
Sonstige, und zwar:	

Von insgesamt 1.413 Befragten haben nur 41 Befragte zusätzliche Angaben gemacht. Am häufigsten wurde hierbei angegeben, dass der

Onlineservice der SWE Energie GmbH generell nicht genutzt wird.

**Tabelle 19:** Funktionen des Onlineservice

In diesem Jahr werden die Funktionen des Onlineservice erweitert. Welche der folgenden Funktionen sind für Sie am interessantesten? Sonstige, und zwar:	
Mehrfachantworten möglich	Häufigkeit
<b>Gesamt</b>	<b>1.413</b>
darunter ohne Bemerkung	1.375
<b>Einzelbemerkungen insgesamt</b>	<b>41</b>
keine Funktionen/Onlineservice wird nicht genutzt	14
Informationen lieber per Post	9
bei Bedarf telefonische/persönliche Beratung	4
kein Internetzugang	3
digitales Postfach/Vertrags- und Verbrauchsdaten	3
<b>sonstige Angaben</b>	<b>8</b>

## 16 SWE Stadtwirtschaft GmbH

Die SWE Stadtwirtschaft GmbH bietet verschiedene Dienstleistungen aus unterschiedlichen Bereichen an. Dazu zählen die Hausmüllentsorgung, die Annahme von Sonderabfällen, die Abholung von Sperrmüll, die Annahme von Abfällen in den Wertstoffhöfen, der Containerdienst, der Verkauf von Blumenerde und

Kompost sowie der Verkauf von Gebrauchtwaren im Stöberhaus. In der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020 wurde danach gefragt, wie zufrieden die Probanden mit diesen Leistungen sind und wie oft sie das Stöberhaus, die Wertstoffhöfe und den Containerdienst in Anspruch genommen haben.

### 16.1 Dienstleistungen der Stadtwirtschaft: Nutzung und Zufriedenheit

#### Auswertungssystematik

Die Frage nach der Nutzung der Dienstleistungen ist eine Filterfrage, deren Zweck es ist, zwei Nutzergruppen von Befragten zu bilden. Eine Gruppe hat die Angebote der SWE Stadtwirtschaft GmbH genutzt und kann somit Auskunft über ihre Zufriedenheit geben. Die andere Nutzergruppe nahm die Angebote noch nicht in Anspruch und kann daher keine Angaben zur Zufriedenheit

machen. Als erstes werden die Ergebnisse aller Umfrageteilnehmer betrachtet, danach die Antworten der Befragten, die diese Angebote bereits genutzt haben. Im Fall des Stöberhauses wurde eine zusätzliche Frage vorangestellt, um genauere Erkenntnisse über die Bekanntheit der Einrichtung in Erfahrung zu bringen.

Frage:

**54. Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

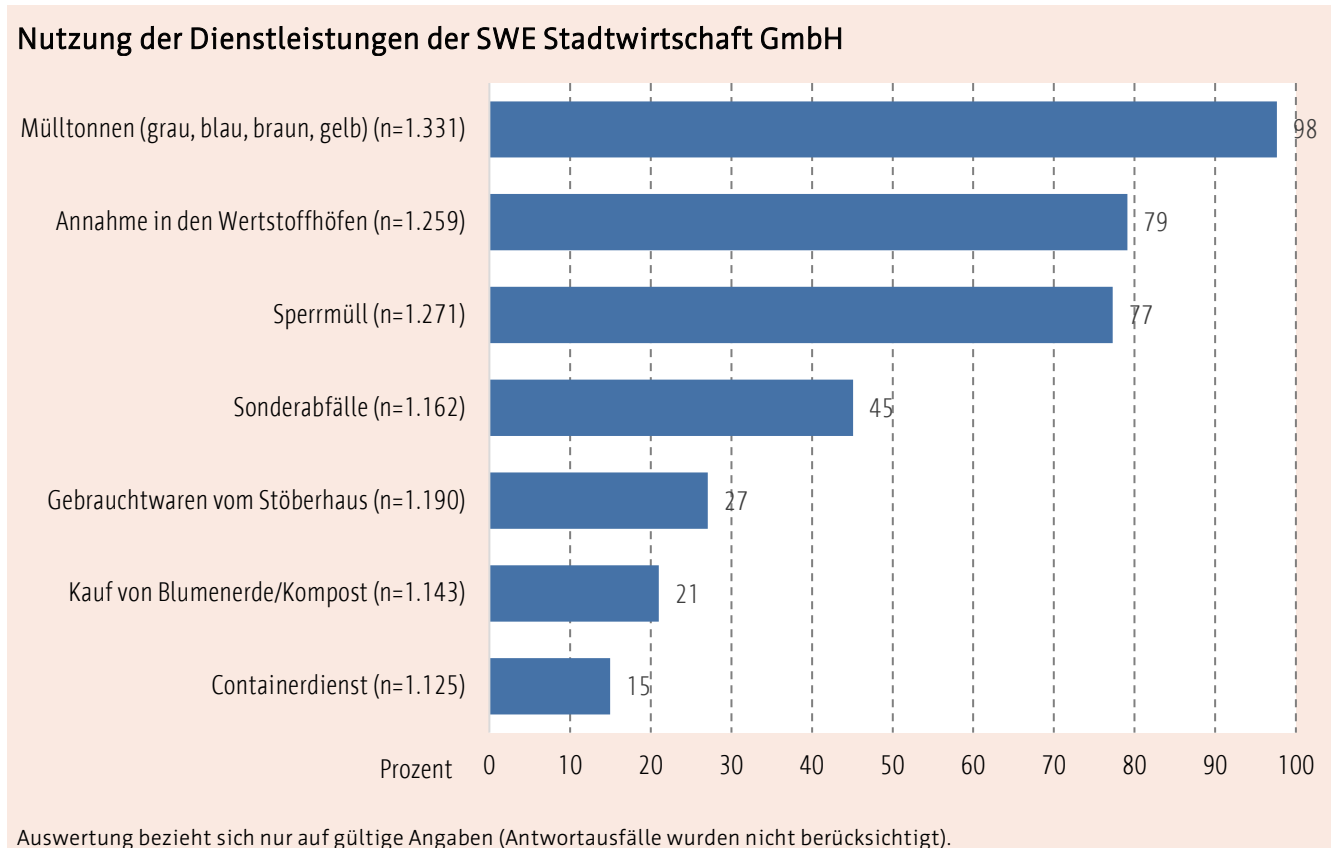
(Bitte in jede Zeile und Spalte ein Kreuz setzen.)	bereits genutzt		Zufriedenheit mit dieser Leistung					
	Ja	Nein	sehr zufrieden	zufrieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzufrieden	weiß ich nicht
Mülltonnen (grau, blau, braun, gelb)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonderabfälle	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sperrmüll	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Annahme in den Wertstoffhöfen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Containerdienst	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kauf von Blumenerde/Kompost	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<b>Kennen Sie das Stöberhaus?</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						
Gebrauchtwaren vom Stöberhaus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

### 16.2 Nutzung der Dienstleistungen

Zuerst wird die Nutzung der unterschiedlichen Dienstleistungen der Stadtwirtschaft untersucht. Insgesamt 98 Prozent gaben an, die Dienstleistung Mülltonnen bereits genutzt zu haben. Die Dienstleistung Annahme in den Wertstoffhöfen wurde mit insgesamt 79 Prozent sehr häufig angegeben. Das gilt auch für den Service Sperrmüllentsorgung (77 Prozent). Etwas weniger als die Hälfte der Befragten (45 Prozent) nutzte

bereits die Dienstleistung Sonderabfall-entsorgung. Hinsichtlich der Nutzung des Angebots des Stöberhauses äußerten sich 27 Prozent positiv. 21 Prozent der Probanden gaben an, schon einmal Blumenerde oder Kompost von der SWE Stadtwirtschaft gekauft zu haben und 15 Prozent haben schon einmal den Containerdienst genutzt.

Abbildung 141: Nutzung Dienstleistungsangebot Stadtwirtschaft



## Nutzungsverhalten: soziodemografische Besonderheiten

**Mülltonnen:** Wesentliche Unterschiede sind zwischen den soziodemografischen Gruppen nicht zu erkennen. Die Mülltonnen werden von allen Befragten gleichermaßen genutzt.

**Sonderabfälle:** Die Nutzung der Sonderabfallentsorgung wird von den älteren Befragten tendenziell häufiger genutzt als von den jüngeren Befragten. Der Anteil liegt in der Altersgruppe der 18- bis 24-Jährigen bei 24 Prozent und in der Altersgruppe 65 Jahre und älter bei 44 Prozent.

**Sperrmüll:** Über zwei Drittel der Befragten gaben an, die Sperrmüllentsorgung bereits schon einmal genutzt zu haben. Besonders in den soziodemografischen Gruppen Haushalte mit Kindern (82 Prozent) und im dörfliche Siedlungsstrukturtyp (80 Prozent) wurde die Sperrmüllentsorgung öfter genutzt.

**Wertstoffhöfe:** Hinsichtlich der Wertstoffhöfe fällt auf, dass die jüngeren Befragten (18- bis 24-

Jährigen) dies weniger nutzen (44 Prozent) als beispielsweise die 45- bis 54-Jährigen (82 Prozent).

**Containerdienst:** Die Befragten des dörflichen Siedlungsstrukturtyps nutzen den Containerdienst häufiger (21 Prozent) als beispielsweise die Befragten im Siedlungsstrukturtyp Plattenbau (12 Prozent). Auch Befragte, die ihre berufliche Stellung als selbstständig benannten, haben einen höheren Wert (23 Prozent) als die Gesamtstichprobe (15 Prozent).

**Blumenerde:** 17 Prozent aller Befragten haben schon einmal Blumenerde oder Kompost von den Stadtwerken gekauft. Auch hier ist der Wert für den Siedlungsstrukturtyp dörflich etwas höher (25 Prozent).

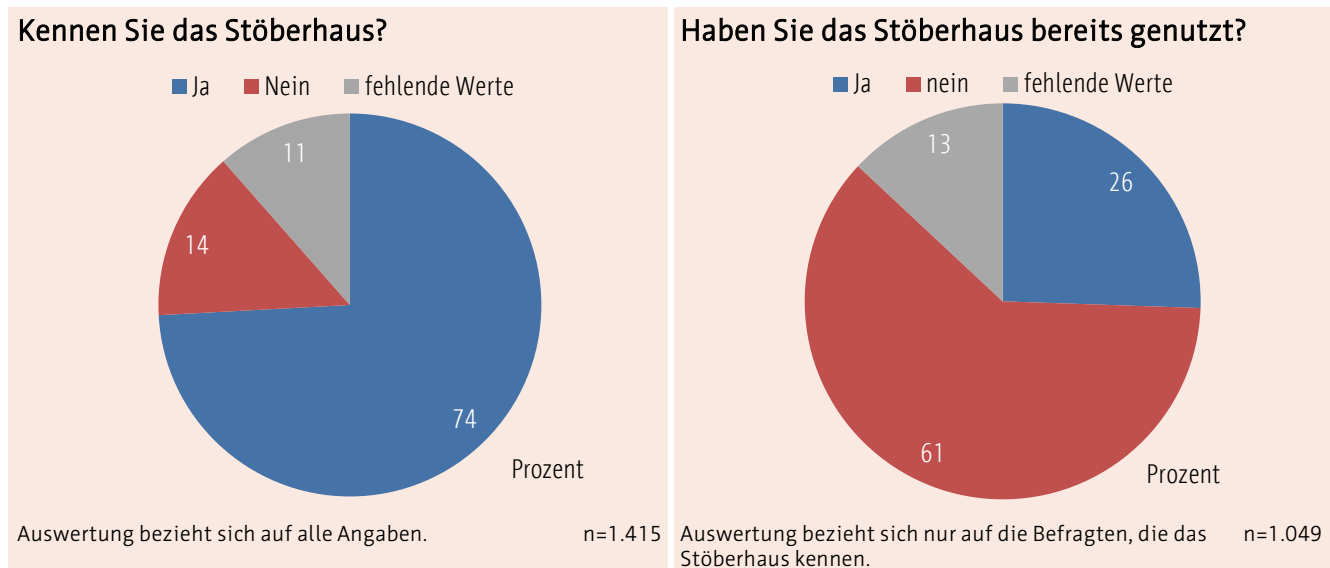
**Gebrauchtwaren vom Stöberhaus:** 23 Prozent der Befragten haben schon einmal etwas im Stöberhaus gekauft. Wenn nur das Einkommen betrachtet wird, ist der Anteil in der Einkommensklasse 1.000 bis unter 2.000 Euro mit 33 Prozent am höchsten.

## 16.3 Stöberhaus: Bekanntheit und Nutzung

Der nachstehenden Abbildung ist zu entnehmen, dass 74 Prozent der Umfrageteilnehmer das Stöberhaus der Stadtwerte Erfurt kennen, 14 Prozent es nicht kennen und 11 Prozent der Befragten die Beantwortung dieser Frage

ausließen. Von denen, die das Stöberhaus kennen, nutzten es mit 26 Prozent circa ein Viertel der Befragten. Im Vergleich zu 2019 (28 Prozent Nutzung) bleibt die Nutzung des Stöberhauses nahezu konstant.

Abbildung 142: Bekanntheit/Nutzung Stöberhaus

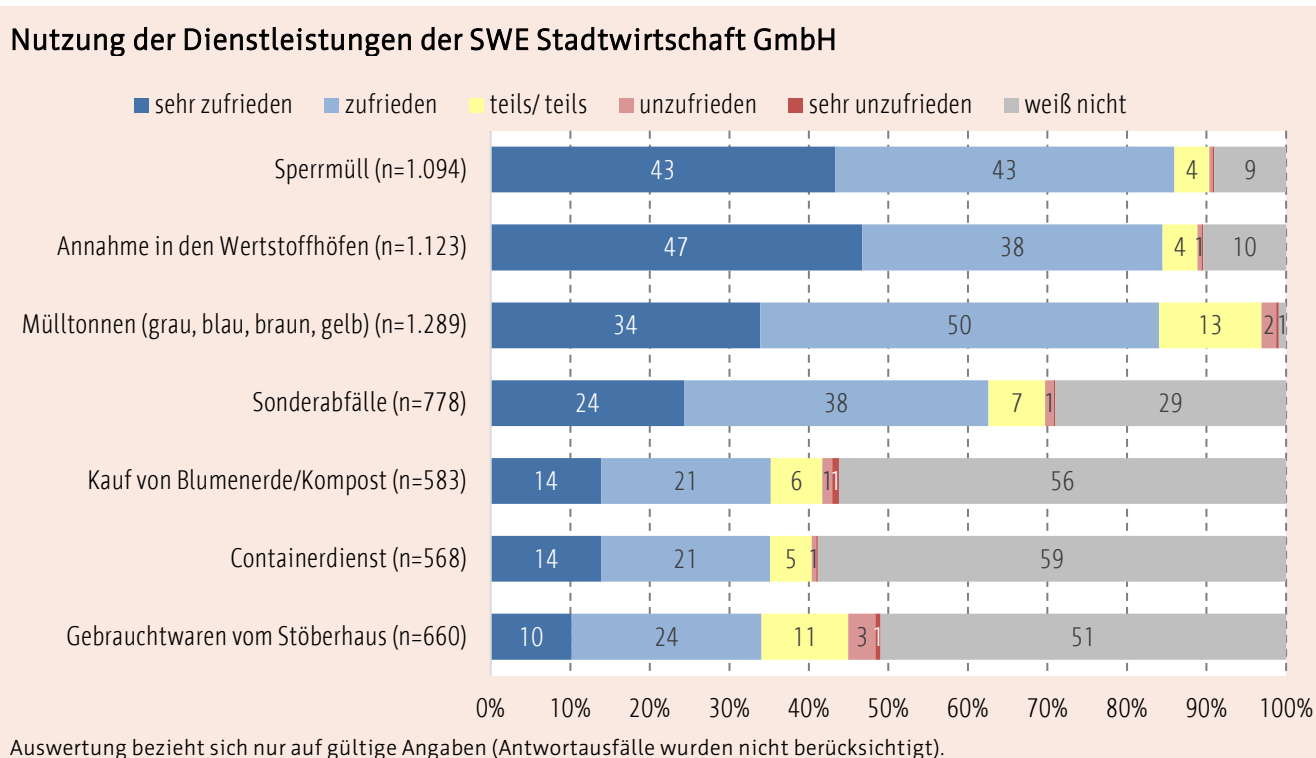


## 16.4 Zufriedenheit mit den Dienstleistungen

Die Zufriedenheit der Befragten ist hinsichtlich der in Anspruch genommenen Dienstleistungen allgemein hoch. Der Anteil derjenigen, die entweder unzufrieden oder sehr unzufrieden sind, ist bei allen Kategorien äußerst gering. Der zufriedene Anteil der Befragten überwiegt in allen

Kategorien. Die abgebildete Zufriedenheits-einschätzung wird jedoch hinsichtlich der Kategorien Containerdienst, Kauf von Blumenerde/Kompost und Gebrauchtwaren vom Stöberhaus durch die weiß-nicht-Antworten stark beeinflusst.

Abbildung 143: Nutzung Dienstleistungsangebot Stadtwirtschaft

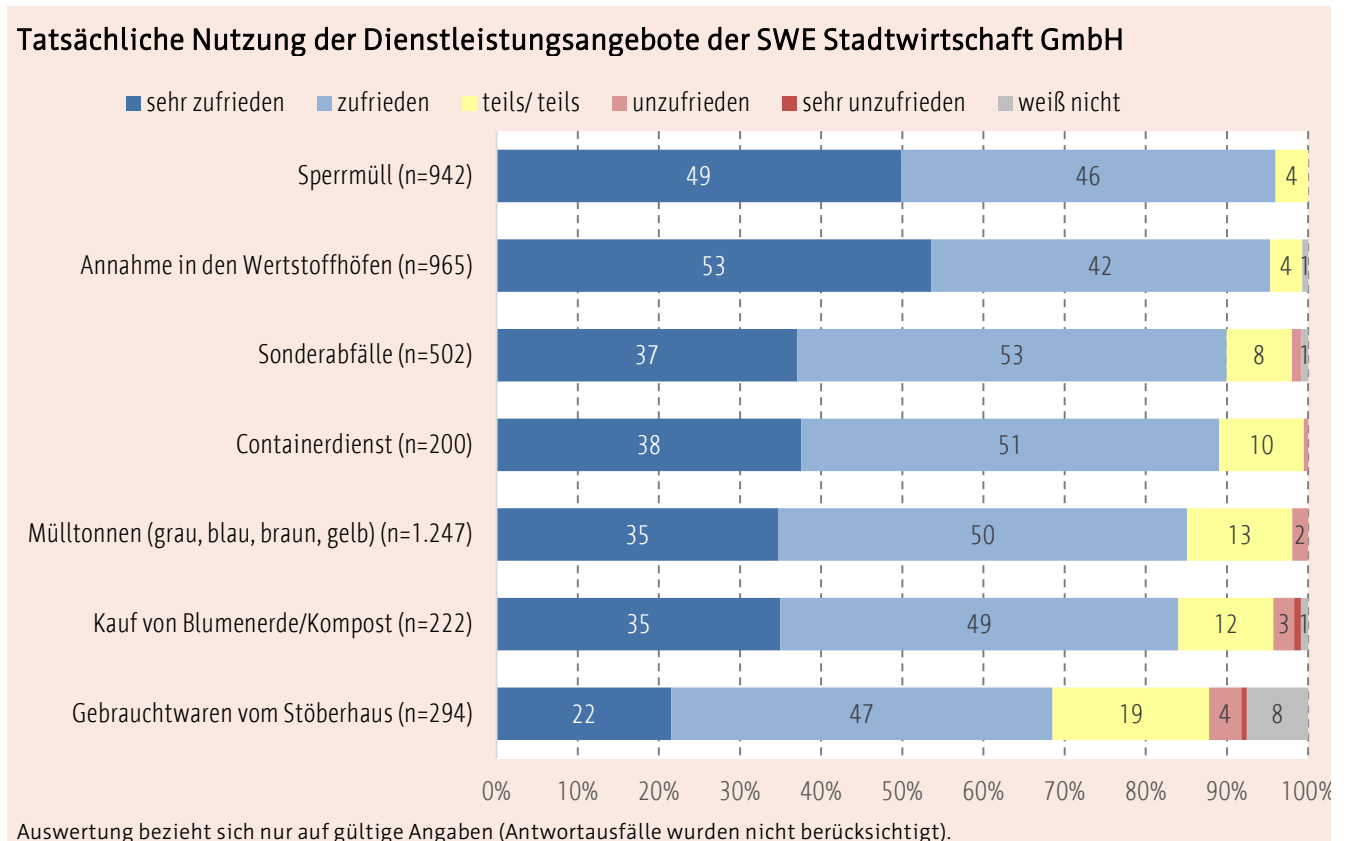


## 16.5 Zufriedenheit der tatsächlichen Nutzer der Dienstleistungen

In einem zweiten Schritt wurden nur diejenigen betrachtet, die tatsächlich schon wenigstens einmal eine der entsprechenden Dienstleistungen in Anspruch genommen haben. Durch diese Filterung wird der Anteil der Antwortverweigerer deutlich geringer. Es zeigt sich erneut, dass die

allermeisten Befragten mit den in Anspruch genommenen Dienstleistungen sehr zufrieden oder zufrieden sind. Der Anteil der zufriedenen Probanden reicht von 95 Prozent (Annahme in den Wertstoffhöfen) bis zu 69 Prozent (Gebrauchtwaren vom Stöberhaus).

Abbildung 144: Tatsächliche Nutzung der Dienstleistungsangebote



### Nutzungsverhalten: soziodemografische Besonderheiten

**Mülltonnen:** Grundsätzlich gibt es eine große Zufriedenheit bei den Befragten. Es fallen jedoch auch Unterschiede bei der Zufriedenheit zwischen den Siedlungsstrukturtypen auf. Die Zufriedenheit im dörflichen Siedlungsstrukturtyp (89 Prozent, davon 50 Prozent sehr zufrieden) ist höher als im Siedlungsstrukturtyp Plattenbau (74 Prozent, davon 23 Prozent sehr zufrieden) und im städtischen Siedlungsstrukturtyp (81 Prozent, davon 31 Prozent sehr zufrieden).

**Sonderabfälle/Sperrmüll/Wertstoffhöfe:** Bei diesen Dienstleistungen sind keine Besonderheiten innerhalb der soziodemografischen Gruppen festzustellen. Die Zufriedenheit ist allgemein sehr gut.

**Kauf von Blumenerde:** Die Möglichkeit Blumenerde von den Stadtwerken zu kaufen, wird von den Befragten in etwa gleich positiv eingeschätzt. Die

Befragten aus dem dörflichen Siedlungsstrukturtyp sind mit dieser Dienstleistung etwas zufriedener (80 Prozent zufrieden, davon 38 Prozent sehr zufrieden) als die Befragten des Siedlungsstrukturtyps Plattenbau (79 Prozent zufrieden, davon 26 Prozent sehr zufrieden) und den Befragten des städtischen Siedlungsstrukturtyps (75 Prozent zufrieden, davon 32 Prozent sehr zufrieden).

**Gebrauchtwaren vom Stöberhaus:** Die Zufriedenheit mit den Waren des Stöberhauses ist im Siedlungsstrukturtyp Plattenbau (56 Prozent zufrieden, davon 19 Prozent sehr zufrieden) etwas geringer als im dörflichen Siedlungsstrukturtyp (66 Prozent zufrieden, davon 23 Prozent sehr zufrieden) und im städtischen Siedlungsstrukturtyp (65 Prozent zufrieden, davon 19 Prozent sehr zufrieden).

## 16.6 Häufigkeit der Nutzung bestimmter Dienstleistungen

Mit der Frage 55 konnten die Befragten angeben, wie häufig sie das Stöberhaus nutzen, um Gebrauchtwagen zu kaufen, wie oft sie die Wertstoffhöfe zur Entsorgung nutzen sowie wie

häufig sie den Containerdienst nutzen. In dem nachfolgenden Diagramm sind neben allen Antworten auch die Antworten der tatsächlichen Nutzer abgebildet.

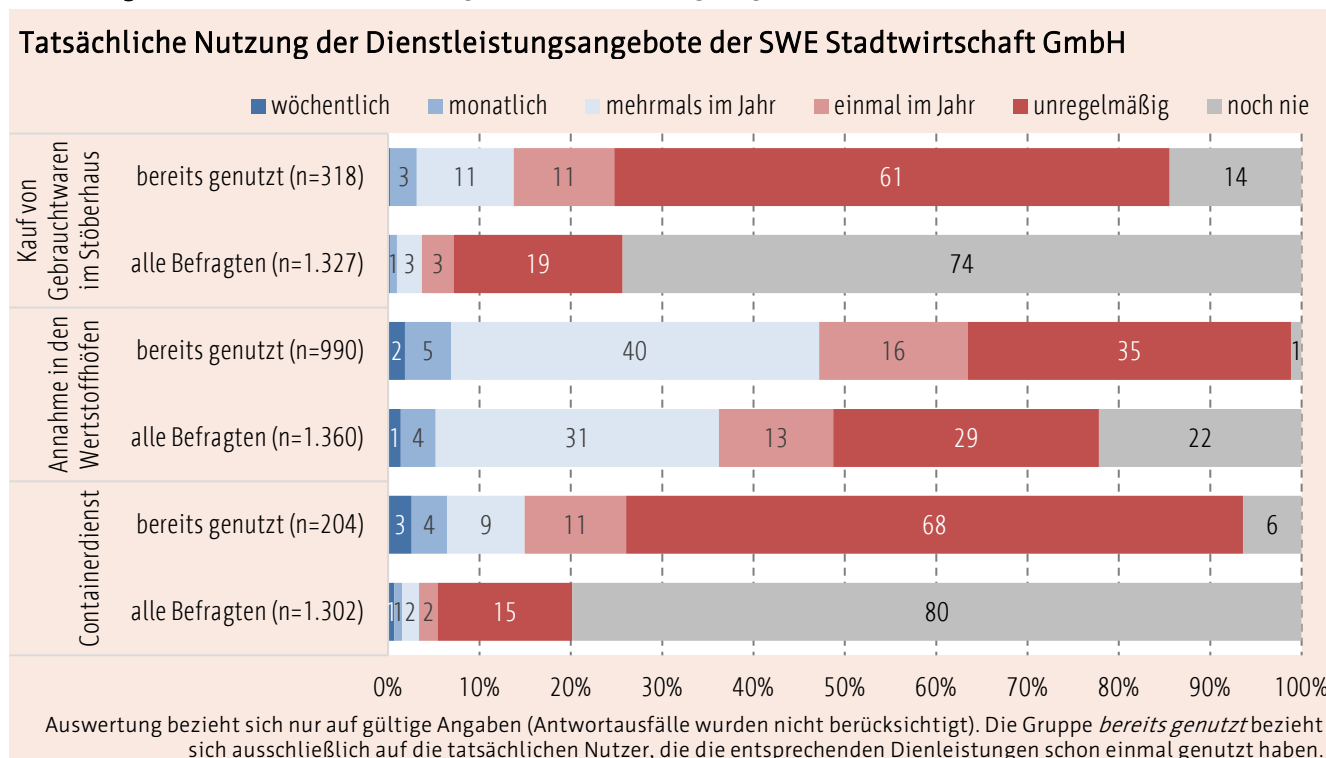
Frage:

55. Wie oft haben Sie folgende Leistungen der SWE Stadtwirtschaft GmbH in Anspruch genommen?						
(Bitte in jede Zeile ein Kreuz setzen.)	wöchentlich	monatlich	mehrmals im Jahr	einmal im Jahr	unregelmäßig	noch nie
Kauf von Gebrauchtwagen im Stöberhaus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Annahme in den Wertstoffhöfen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Containerdienst	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Den Containerdienst haben 16 Prozent der tatsächlichen Nutzer mehr als einmal im Jahr genutzt. Davon vier Prozent monatlich und drei Prozent wöchentlich. Elf Prozent der tatsächlichen Nutzer nutzen den Containerdienst einmal im Jahr und 68 Prozent nutzen ihn unregelmäßig. Die Annahme in den Wertstoffhöfen wird von den Befragten am häufigsten genutzt. Insgesamt gaben 47 Prozent der tatsächlichen Nutzer an, die Wertstoffhöfe mehrmals im Jahr zu nutzen, davon

fünf Prozent monatlich und zwei Prozent wöchentlich. 16 Prozent der tatsächlichen Nutzer machen einmal im Jahr von der Annahme in den Wertstoffhöfen Gebrauch. Die Gebrauchtwagen des Stöberhauses werden von denjenigen, die angaben, das Stöberhaus schon einmal genutzt zu haben, zu 14 Prozent mehrmals im Jahr gekauft, davon drei Prozent monatlich. Elf Prozent nutzen das Stöberhaus einmal im Jahr.

Abbildung 145: Tatsächliche Nutzung der Dienstleistungsangebote



# Teil C

Soziodemografische Tabellen

Tabelle Frage 02:

**Leben Sie gern in Erfurt oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?**

Ich lebe gern in Erfurt.	1
Ich würde lieber im Umland wohnen.	2
Ich würde lieber ganz woanders wohnen.	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1415	86	6	6	3
Geschlecht	männlich	665	84	7	7	2
	weiblich	717	88	5	4	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	70	14	14	2
	25 bis 34 Jahre	219	78	10	10	3
	35 bis 44 Jahre	222	87	6	4	3
	45 bis 54 Jahre	217	88	4	7	1
	55 bis 64 Jahre	247	86	4	5	5
	65 Jahre und älter	351	95	2	1	2
Haushaltsstruktur	Single	206	82	9	7	2
	Alleinerziehende	35	79	10	5	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	82	7	8	3
	Haushalt mit Kindern	270	84	7	8	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	89	5	5	2
	Rentnerpaar	281	93	3	3	2
	alleinstehende Rentner	116	93	2	1	4
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	86	6	5	2
	mit Migrationshintergr.	132	86	2	9	2
Haushalts-einkommen	unter 1.000 Euro	55	85	5	3	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	81	7	8	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	90	5	4	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	86	7	6	1
	4.000 Euro und mehr	325	88	5	4	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	74	0	16	9
	8. bzw. 9. Klasse	143	89	3	4	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	85	8	5	2
	Abitur	650	87	5	7	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	74	6	17	3
	Berufsabschluss	507	85	8	4	3
	Meister, Techniker	113	88	6	6	0
	Fach-, Hochschulabschluss	537	88	5	5	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	82	6	8	4
	Beamter	108	85	6	4	5
	Angestellter	562	89	5	4	2
	Arbeiter	432	85	7	6	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	85	7	5	2
	teilzeitbeschäftigt	144	85	6	7	2
	arbeitslos	33	62	9	25	4
	nicht erwerbstätig	498	89	4	5	3
	geringfügig erwerbstätig	62	87	4	7	3
Siedlungsstruktur	städtisch	749	88	5	6	2
	Plattenbau	364	84	8	6	2
	dörflich	301	85	5	5	5



Tabelle Frage 03:

**Wenn Sie einmal an die Lebensbedingungen in Erfurt denken, wie beurteilen Sie diese gegenwärtig und wie waren die Lebensbedingungen nach Ihrer Meinung vor 10 Jahren?**

			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
gegenwärtig									
sehr gut			1						
gut			2						
teils/teils			3						
schlecht			4						
sehr schlecht			5						
weiß ich nicht			6						
keine Angaben			7						
Gesamt		1415	17	60	18	3	1	1	1
Geschlecht	männlich	665	16	60	19	4	1	1	0
	weiblich	717	17	62	17	2	1	1	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	15	62	16	2	2	3	0
	25 bis 34 Jahre	219	12	63	20	3	0	0	1
	35 bis 44 Jahre	222	17	56	19	5	1	2	0
	45 bis 54 Jahre	217	17	53	24	3	2	0	1
	55 bis 64 Jahre	247	15	61	18	4	1	1	1
	65 Jahre und älter	351	20	65	11	2	1	0	1
Haushaltsstruktur	Single	206	16	58	20	3	2	1	2
	Alleinerziehende	35	18	49	29	4	0	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	16	60	19	3	1	1	1
	Haushalt mit Kindern	270	16	61	18	3	1	1	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	12	65	19	3	0	1	0
	Rentnerpaar	217	18	31	15	0	0	26	10
	alleinstehende Rentner	112	16	23	19	2	1	28	10
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	15	61	18	3	1	1	0
	mit Migrationshintergr.	132	25	57	11	1	1	2	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	16	58	18	3	2	3	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	19	55	19	5	1	1	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	16	65	15	2	1	1	0
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	18	59	20	3	0	0	0
	4.000 Euro und mehr	325	17	64	16	2	0	0	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	10	60	30	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	143	17	57	16	6	2	2	1
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	12	59	23	4	1	1	0
	Abitur	650	19	63	15	2	1	1	0
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	17	55	22	1	3	2	0
	Berufsabschluss	507	14	59	20	4	1	1	0
	Meister, Techniker	113	13	57	24	6	0	0	1
	Fach-, Hochschulabschluss	537	20	62	14	2	0	1	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	18	54	22	2	3	1	0
	Beamter	108	20	66	13	0	1	0	0
	Angestellter	562	18	63	16	1	0	1	1
	Arbeiter	432	14	57	21	6	1	0	0
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	16	59	19	3	1	1	1
	teilzeitbeschäftigt	144	13	58	24	3	1	1	0
	arbeitslos	33	0	55	29	7	7	3	0
	nicht erwerbstätig	498	18	63	13	3	1	1	1
	geringfügig erwerbstätig	62	21	58	18	2	0	1	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	17	63	16	2	0	1	0
	Plattenbau	364	13	60	18	5	2	1	1
	dörflich	301	18	54	21	3	2	0	1

Tabelle Frage 03:

**Wenn Sie einmal an die Lebensbedingungen in Erfurt denken, wie beurteilen Sie diese gegenwärtig und wie waren die Lebensbedingungen nach Ihrer Meinung vor 10 Jahren?**

vor 10 Jahren									
			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
Gesamt		1415	10	54	18	1	0	14	3
Geschlecht	männlich	665	11	55	18	1	0	12	2
	weiblich	717	9	53	18	0	0	16	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	3	32	19	1	1	43	1
	25 bis 34 Jahre	219	5	43	17	0	0	32	4
	35 bis 44 Jahre	222	10	49	22	1	0	15	1
	45 bis 54 Jahre	217	14	58	17	2	2	6	3
	55 bis 64 Jahre	247	13	62	18	1	0	5	2
	65 Jahre und älter	351	12	65	17	0	0	3	3
Haushaltsstruktur	Single	206	6	54	16	1	1	19	4
	Alleinerziehende	35	11	59	20	0	0	7	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	10	48	19	1	0	19	2
	Haushalt mit Kindern	270	11	48	19	1	1	17	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	7	55	20	1	0	16	1
	Rentnerpaar	281	11	62	19	1	0	6	2
	alleinstehende Rentner	116	13	71	9	0	0	2	5
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	10	56	18	1	0	13	2
	mit Migrationshintergr.	132	11	38	21	0	0	24	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	8	36	21	2	0	28	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	8	54	16	0	1	16	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	11	52	21	0	0	13	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	12	56	14	1	0	15	2
	4.000 Euro und mehr	325	11	59	18	1	0	10	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	54	37	0	0	9	0
	8. bzw. 9. Klasse	143	12	56	23	0	0	6	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	9	59	19	1	0	9	2
	Abitur	650	9	51	16	1	0	20	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	86	18	19	24	4	1	32	1
	Berufsabschluss	516	19	35	15	1	1	23	6
	Meister, Techniker	97	13	35	13	0	2	31	6
	Fach-, Hochschulabschluss	596	13	31	19	3	1	29	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	17	55	14	2	0	11	1
	Beamter	108	12	60	14	0	0	10	4
	Angestellter	562	11	55	16	1	0	14	2
	Arbeiter	432	8	58	21	1	0	11	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	11	53	17	1	0	15	2
	teilzeitbeschäftigt	144	7	58	20	1	0	11	2
	arbeitslos	33	2	33	49	0	0	15	0
	nicht erwerbstätig	498	10	56	18	1	0	12	3
	geringfügig erwerbstätig	62	8	52	13	2	0	25	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	10	52	16	1	0	18	3
	Plattenbau	364	7	55	21	1	1	11	4
	dörflich	301	13	58	18	1	0	8	1

Tabelle Frage 04:

<b>In welchem Zusammenhang haben Sie sich in Erfurt schon beteiligt? (Mehrfachnennungen möglich)</b>									
			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Prozent						
Teilnahme an Informationsveranstaltungen			1						
Einwohnerfragestunde im Stadtrat			2						
Beteiligung an Bauleitplanungen			3						
direkte Mitteilung/Stellungnahme zu Vorhaben			4						
Teilnahme an Bürgerbefragungen			5						
Forum auf Erfurt.de zu spezifischen Themen			6						
durch ehrenamtliches Engagement			7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>29</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>24</b>	<b>3</b>	<b>20</b>
Geschlecht	männlich	665	30	4	3	5	26	4	20
	weiblich	717	27	1	3	5	23	1	20
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	18	1	1	0	20	2	22
	25 bis 34 Jahre	219	18	2	2	1	21	2	19
	35 bis 44 Jahre	222	22	2	1	4	22	2	24
	45 bis 54 Jahre	217	36	3	2	6	29	4	23
	55 bis 64 Jahre	247	33	4	6	8	30	3	19
	65 Jahre und älter	351	36	3	3	6	23	3	18
Haushaltsstruktur	Single	206	27	3	4	3	29	2	20
	Alleinerziehende	35	32	0	5	3	33		30
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	25	2	2	3	23	2	20
	Haushalt mit Kindern	270	25	3	2	5	23	2	22
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	29	4	2	6	28	4	27
	Rentnerpaar	281	37	3	5	8	24	3	17
	alleinstehende Rentner	116	28	3	2	3	20	2	20
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	30	2	3	5	25	2	22
	mit Migrationshintergr.	132	19	4	2	4	17	4	8
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	14	0	0	0	20	1	12
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	29	3	3	4	22	1	23
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	28	2	2	4	23	3	18
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	30	3	3	5	31	2	15
	4.000 Euro und mehr	325	34	4	5	7	23	3	29
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	19	9	9	9	27	9	9
	8. bzw. 9. Klasse	143	23	1	1	0	17	1	11
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	25	2	2	5	26	2	20
	Abitur	650	33	3	3	5	26	3	24
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	16	3	3	1	24	4	17
	Berufsabschluss	507	22	2	2	3	20	2	16
	Meister, Techniker	113	30	5	1	7	25	3	22
	Fach-, Hochschulabschluss	537	38	2	5	6	28	3	26
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	36	5	7	10	28	1	28
	Beamter	108	32	2	4	8	23	4	28
	Angestellter	562	35	3	3	5	27	3	24
	Arbeiter	432	22	2	2	3	22	2	14
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	29	2	3	5	25	3	20
	teilzeitbeschäftigt	144	25	4	2	3	28	1	26
	arbeitslos	33	21	0	3	3	37	0	8
	nicht erwerbstätig	498	32	3	4	6	22	3	18
	geringfügig erwerbstätig	62	23	4	2	2	25	3	38
Siedlungsstruktur	städtisch	749	32	2	3	4	27	4	21
	Plattenbau	364	22	2	2	3	20	1	13
	dörflich	301	29	3	4	7	23	1	27

Tabelle Frage 04:

**In welchem Zusammenhang haben Sie sich in Erfurt schon beteiligt? (Mehrfachnennungen möglich)**

über Fraktionen/Ausschüsse/Mitglieder des Stadtrates	8
über Ortsteilbürgermeister/Ortsteilrat	9
bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt	10
Ich habe mich noch nicht beteiligt	11

		Anzahl	8	9	10	11
			Prozent			
Gesamt		1415	4	4	2	46
Geschlecht	männlich	665	4	5	3	44
	weiblich	717	3	3	2	47
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	3	0	1	57
	25 bis 34 Jahre	219	3	3	1	58
	35 bis 44 Jahre	222	3	3	2	50
	45 bis 54 Jahre	217	7	5	2	39
	55 bis 64 Jahre	247	5	6	4	41
	65 Jahre und älter	351	2	6	3	40
Haushaltsstruktur	Single	206	6	5	3	47
	Alleinerziehende	35	8	6	3	42
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	3	2	3	50
	Haushalt mit Kindern	270	4	4	2	47
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	4	4	3	46
	Rentnerpaar	281	2	7	2	42
	alleinstehende Rentner	116	4	2	4	37
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	4	4	2	44
	mit Migrationshintergr.	132	3	3	3	62
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	2	5	2	51
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	5	5	2	48
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	2	4	2	46
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	1	2	2	46
	4.000 Euro und mehr	325	7	5	3	41
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	9	9	73
	8. bzw. 9. Klasse	143	2	3	0	60
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	2	6	3	47
	Abitur	650	5	3	3	42
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	6	1	3	59
	Berufsabschluss	507	3	4	1	54
	Meister, Techniker	113	3	5	4	40
	Fach-, Hochschulabschluss	537	4	5	3	36
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	6	5	3	34
	Beamter	108	3	1	5	38
	Angestellter	562	5	5	3	40
	Arbeiter	432	2	5	1	55
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	4	3	3	46
	teilzeitbeschäftigt	144	5	5	1	48
	arbeitslos	33	0	0	0	43
	nicht erwerbstätig	498	2	6	2	45
	geringfügig erwerbstätig	62	10	2	5	42
Siedlungsstruktur	städtisch	749	4	1	3	44
	Plattenbau	364	2	5	2	53
	dörflich	301	3	10	2	42

Tabelle Frage 05:

**Unabhängig davon, ob Sie sich schon beteiligt haben, welche Form der Beteiligung kommt für Sie in Frage? (Mehrfachnennungen möglich)**

			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Prozent						
Teilnahme an Informationsveranstaltungen			1						
Einwohnerfragestunde im Stadtrat			2						
Beteiligung an Bauleitplanungen			3						
direkte Mitteilung/Stellungnahme zu Vorhaben			4						
Teilnahme an Bürgerbefragungen			5						
Forum auf Erfurt.de zu spezifischen Themen			6						
durch ehrenamtliches Engagement			7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>39</b>	<b>13</b>	<b>10</b>	<b>14</b>	<b>41</b>	<b>14</b>	<b>27</b>
Geschlecht	männlich	665	41	17	13	18	43	17	25
	weiblich	717	39	10	7	11	39	12	30
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	35	11	10	11	46	14	48
	25 bis 34 Jahre	219	29	13	15	17	53	16	30
	35 bis 44 Jahre	222	40	18	12	19	52	18	35
	45 bis 54 Jahre	217	46	20	11	19	42	17	29
	55 bis 64 Jahre	247	44	12	9	14	39	15	22
	65 Jahre und älter	351	40	10	6	8	26	7	17
Haushaltsstruktur	Single	206	38	17	11	17	45	16	33
	Alleinerziehende	35	46	12	14	24	60	18	35
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	38	11	9	13	43	18	30
	Haushalt mit Kindern	270	41	18	13	17	50	15	30
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	44	20	13	19	48	17	46
	Rentnerpaar	281	42	11	8	12	30	9	16
	alleinstehende Rentner	116	33	8	6	7	22	5	16
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	41	14	10	15	42	14	29
	mit Migrationshintergr.	132	31	12	9	13	30	11	15
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	16	18	10	12	29	7	22
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	34	11	6	11	34	11	26
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	40	12	8	13	38	14	21
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	42	15	9	14	47	14	25
	4.000 Euro und mehr	325	51	19	16	21	54	21	39
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	19	9	18	18	27	9	9
	8. bzw. 9. Klasse	143	22	7	5	2	20	5	12
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	34	12	7	11	36	13	21
	Abitur	650	49	17	13	19	51	18	37
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	34	12	13	11	41	11	44
	Berufsabschluss	507	30	10	5	11	33	10	20
	Meister, Techniker	113	36	15	17	18	46	16	22
	Fach-, Hochschulabschluss	537	53	17	14	18	48	18	34
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	49	17	11	30	38	20	35
	Beamter	108	52	12	14	22	46	19	35
	Angestellter	562	48	16	13	16	48	16	32
	Arbeiter	432	28	10	6	9	33	10	15
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	41	16	12	17	47	17	28
	teilzeitbeschäftigt	144	41	11	7	16	48	17	32
	arbeitslos	33	29	10	7	14	45	17	23
	nicht erwerbstätig	498	38	10	8	11	32	9	23
	geringfügig erwerbstätig	62	46	25	18	18	45	21	58
Siedlungsstruktur	städtisch	749	45	16	12	17	47	18	32
	Plattenbau	364	28	10	6	10	29	9	15
	dörflich	301	39	13	9	13	38	12	29

Tabelle Frage 05:

**Unabhängig davon, ob Sie sich schon beteiligt haben, welche Form der Beteiligung kommt für Sie in Frage?** (Mehrfachnennungen möglich)

über Fraktionen/Ausschüsse/Mitglieder des Stadtrates	8
über Ortsteilbürgermeister/Ortsteilrat	9
bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt	10
Ich habe mich noch nicht beteiligt	11

		Anzahl	8	9	10	11
			Prozent			
Gesamt		1415	7	8	25	19
Geschlecht	männlich	665	9	11	27	20
	weiblich	717	6	6	23	18
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	9	3	26	18
	25 bis 34 Jahre	219	9	9	29	20
	35 bis 44 Jahre	222	7	10	27	16
	45 bis 54 Jahre	217	10	9	27	18
	55 bis 64 Jahre	247	8	8	24	18
	65 Jahre und älter	351	4	7	20	24
Haushaltsstruktur	Single	206	10	8	28	22
	Alleinerziehende	35	10	9	29	15
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	8	8	26	18
	Haushalt mit Kindern	270	7	8	28	15
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	12	14	28	16
	Rentnerpaar	281	4	7	21	21
	alleinstehende Rentner	116	4	8	18	27
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	7	8	25	18
	mit Migrationshintergr.	132	5	7	20	29
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	7	13	21	30
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	8	8	21	29
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	5	7	26	17
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	5	5	23	20
	4.000 Euro und mehr	325	13	11	30	11
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	9	9	54
	8. bzw. 9. Klasse	143	2	6	17	39
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	5	8	23	22
	Abitur	650	10	9	28	12
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	14	7	28	23
	Berufsabschluss	507	5	8	22	26
	Meister, Techniker	113	7	9	28	14
	Fach-, Hochschulabschluss	537	10	10	28	11
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	12	14	45	12
	Beamter	108	11	11	28	9
	Angestellter	562	9	9	27	12
	Arbeiter	432	3	7	18	30
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	9	8	27	18
	teilzeitbeschäftigt	144	9	11	28	15
	arbeitslos	33		5	31	31
	nicht erwerbstätig	498	4	7	20	23
	geringfügig erwerbstätig	62	19	10	34	8
Siedlungsstruktur	städtisch	749	9	5	27	15
	Plattenbau	364	5	8	18	30
	dörflich	301	6	15	26	17

Tabelle Frage 06:

**Wie zufrieden sind Sie mit den Veränderungen in Ihrem Wohngebiet in den letzten 10 Jahren?**

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Gesamt		1415	9	40	23	7	3	7	9	2
Geschlecht	männlich	665	8	40	25	8	3	8	9	1
	weiblich	717	11	41	21	6	2	7	10	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	6	28	18	4	5	8	28	2
	25 bis 34 Jahre	219	4	30	27	5	1	6	25	1
	35 bis 44 Jahre	222	7	39	21	10	4	9	10	1
	45 bis 54 Jahre	217	13	38	27	7	4	8	2	1
	55 bis 64 Jahre	247	10	42	29	8	1	6	2	2
	65 Jahre und älter	351	13	52	17	6	2	7	1	2
Haushaltsstruktur	Single	206	7	36	24	7	3	6	13	3
	Alleinerziehende	35	9	41	32	3	0	10	5	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	9	34	26	8	2	6	13	2
	Haushalt mit Kindern	270	7	41	22	7	4	8	10	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	8	31	31	6	2	8	14	0
	Rentnerpaar	281	11	50	17	8	3	6	3	2
	alleinstehende Rentner	116	14	53	19	1	2	7	1	3
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	9	39	24	7	3	7	9	1
	mit Migrationshintergr.	132	10	49	12	6	2	5	13	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	7	46	18	1	2	6	17	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	10	38	17	8	4	6	14	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	11	42	25	5	1	5	8	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	7	41	23	7	2	8	11	0
	4.000 Euro und mehr	325	10	40	25	8	1	11	5	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	37	28	0	0	7	9	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	9	47	22	5	5	5	3	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	10	44	25	7	3	7	4	1
	Abitur	650	8	36	23	8	2	8	14	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	7	32	14	1	4	6	34	2
	Berufsabschluss	507	10	43	25	7	3	6	5	2
	Meister, Techniker	113	5	43	29	7	3	6	3	3
	Fach-, Hochschulabschluss	537	10	38	22	8	1	9	11	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	9	37	27	8	2	10	6	1
	Beamter	108	12	37	24	8	3	7	7	2
	Angestellter	562	9	39	23	8	1	9	11	1
	Arbeiter	432	10	43	24	6	3	6	6	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	9	37	27	8	2	8	9	1
	teilzeitbeschäftigt	144	6	39	25	6	4	9	10	0
	arbeitslos	33	9	38	13	8	6	13	13	0
	nicht erwerbstätig	498	11	45	18	6	3	6	8	3
	geringfügig erwerbstätig	62	8	32	22	8	4	8	18	1
Siedlungsstruktur	städtisch	749	9	38	23	6	2	8	12	2
	Plattenbau	364	9	45	24	6	4	4	7	2
	dörflich	301	9	40	22	9	3	9	5	3

Tabelle Frage 07:

**Gibt es etwas, was Sie an/in Ihrem Wohngebiet stört?**

Nein	1
Ja	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	37	56	7
Geschlecht	männlich	665	33	62	5
	weiblich	717	40	53	8
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	43	54	4
	25 bis 34 Jahre	219	33	64	3
	35 bis 44 Jahre	222	28	66	6
	45 bis 54 Jahre	217	32	62	6
	55 bis 64 Jahre	247	35	58	7
	65 Jahre und älter	351	46	44	10
Haushaltsstruktur	Single	206	36	57	6
	Alleinerziehende	35	38	62	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	31	64	6
	Haushalt mit Kindern	270	28	66	6
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	37	58	5
	Rentnerpaar	281	42	48	10
	alleinstehende Rentner	116	56	36	8
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	36	58	7
	mit Migrationshintergr.	132	48	47	4
Haushalts-einkommen	unter 1.000 Euro	55	58	38	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	45	49	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	38	53	8
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	31	66	4
	4.000 Euro und mehr	325	28	66	6
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	76	14	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	53	43	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	37	53	9
	Abitur	650	32	64	5
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	52	46	3
	Berufsabschluss	507	39	54	7
	Meister, Techniker	113	30	64	5
	Fach-, Hochschulabschluss	537	33	62	6
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	27	67	6
	Beamter	108	32	61	6
	Angestellter	562	34	60	6
	Arbeiter	432	40	54	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	30	65	4
	teilzeitbeschäftigt	144	28	66	6
	arbeitslos	33	43	48	9
	nicht erwerbstätig	498	47	45	8
	geringfügig erwerbstätig	62	31	57	12
Siedlungsstruktur	städtisch	749	35	60	5
	Plattenbau	364	46	45	9
	dörflich	301	31	60	9



Tabelle Frage 08:

**Wie stark fühlen Sie sich an Ihr Wohngebiet gebunden?**

sehr stark	1
stark	2
teils/teils	3
wenig	4
gar nicht	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1415	14	40	29	10	4	2
Geschlecht	männlich	665	14	38	33	10	4	1
	weiblich	717	14	43	26	11	3	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	7	26	34	22	9	2
	25 bis 34 Jahre	219	7	32	36	15	8	1
	35 bis 44 Jahre	222	15	39	28	13	3	1
	45 bis 54 Jahre	217	21	39	30	6	3	2
	55 bis 64 Jahre	247	17	44	25	8	2	3
	65 Jahre und älter	351	15	49	25	6	2	4
Haushaltsstruktur	Single	206	11	35	30	16	5	3
	Alleinerziehende	35	15	35	32	18	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	15	34	30	13	6	3
	Haushalt mit Kindern	270	17	40	30	8	5	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	15	38	30	10	4	2
	Rentnerpaar	281	12	52	27	6	2	2
	alleinstehende Rentner	116	14	43	28	7	2	5
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	14	40	29	10	4	2
	mit Migrationshintergr.	132	12	44	31	8	4	1
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	5	41	31	17	5	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	11	39	26	14	5	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	15	43	25	10	5	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	14	41	33	9	1	1
	4.000 Euro und mehr	325	19	42	28	7	3	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	17	39	27	7	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	14	45	25	8	3	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	16	40	29	9	4	2
	Abitur	650	14	39	30	12	4	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	12	25	39	17	7	1
	Berufsabschluss	507	13	40	32	10	3	2
	Meister, Techniker	113	18	39	30	6	4	4
	Fach-, Hochschulabschluss	537	15	42	28	9	4	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	18	43	25	7	7	0
	Beamter	108	17	37	27	13	2	4
	Angestellter	562	13	43	29	10	3	2
	Arbeiter	432	14	40	30	9	4	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	15	40	29	10	4	2
	teilzeitbeschäftigt	144	18	34	31	11	4	2
	arbeitslos	33	13	29	35	7	15	0
	nicht erwerbstätig	498	13	43	28	9	3	3
	geringfügig erwerbstätig	62	8	46	28	16	3	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	14	40	29	12	4	2
	Plattenbau	364	8	37	34	11	6	3
	dörflich	301	21	45	23	5	2	4

Tabelle Frage 09:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?**

Einkaufsmöglichkeiten			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
	sehr zufrieden		1							
	zufrieden		2							
	teils/ teils		3							
	unzufrieden		4							
	sehr unzufrieden		5							
	nicht vorhanden		6							
	ist für mich nicht von Bedeutung		7							
	keine Angaben		8							
<b>Gesamt</b>		1415	36	42	9	5	2	4	0	1
Geschlecht	männlich	665	35	44	10	6	2	4	0	1
	weiblich	717	38	41	9	5	1	4	0	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	42	36	9	6	2	3	0	2
	25 bis 34 Jahre	219	39	45	8	4	1	2	0	1
	35 bis 44 Jahre	222	32	41	14	8	2	4	0	0
	45 bis 54 Jahre	217	36	39	12	6	1	6	0	1
	55 bis 64 Jahre	247	27	51	9	5	2	5	0	1
	65 Jahre und älter	351	42	39	7	5	2	3	0	2
Haushaltsstruktur	Single	206	35	45	9	5	2	1	0	2
	Alleinerziehende	35	43	41	8	2	0	6	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	35	41	11	5	2	4	0	2
	Haushalt mit Kindern	270	33	42	11	6	1	6	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	35	37	9	10	1	6	0	1
	Rentnerpaar	281	38	44	9	4	3	1	0	1
	alleinstehende Rentner	116	42	42	6	4	1	4	0	2
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	35	43	10	5	2	4	0	1
	mit Migrationshintergr.	132	48	37	8	3	2	2	0	1
Haushalts-einkommen	unter 1.000 Euro	55	47	42	3	0	5	2	0	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	42	41	9	2	2	1	1	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	40	41	10	5	1	2	0	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	32	43	12	7	2	3	0	1
	4.000 Euro und mehr	325	30	43	10	8	2	7	0	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	51	29	0	10	0	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	40	42	7	3	2	5	0	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	36	43	8	6	1	5	0	1
	Abitur	650	34	43	11	5	2	3	0	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	40	39	11	4	3	3	0	1
	Berufsabschluss	507	38	39	9	6	1	5	0	2
	Meister, Techniker	113	38	42	8	4	2	5	0	1
	Fach-, Hochschulabschluss	537	33	46	11	5	2	3	0	0
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	26	51	9	1	3	10	0	0
	Beamter	108	30	46	11	6	3	3	0	1
	Angestellter	562	35	43	11	6	1	4	0	1
	Arbeiter	432	40	40	8	5	2	3	0	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	32	45	11	5	1	5	0	1
	teilzeitbeschäftigt	144	35	42	11	7	1	2	0	1
	arbeitslos	33	55	26	6	0	7	6	0	0
	nicht erwerbstätig	498	40	41	8	4	2	3	0	2
	geringfügig erwerbstätig	62	42	36	9	6	2	3	0	2
Siedlungsstruktur	städtisch	749	37	48	10	4	1	1	0	1
	Plattenbau	364	53	37	4	3	2	0	0	1
	dörflich	301	15	34	15	12	4	16	1	3

Tabelle Frage 09:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?**

öffentliche Verkehrsmittel			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
sehr zufrieden			1							
zufrieden			2							
teils/ teils			3							
unzufrieden			4							
sehr unzufrieden			5							
nicht vorhanden			6							
ist für mich nicht von Bedeutung			7							
keine Angaben			8							
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>49</b>	<b>35</b>	<b>8</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
Geschlecht	männlich	665	47	37	8	2	2	0	3	1
	weiblich	717	52	34	7	3	1	0	1	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	52	32	5	4	3	0	2	2
	25 bis 34 Jahre	219	53	34	8	1	1	0	2	1
	35 bis 44 Jahre	222	48	35	10	1	2	0	3	1
	45 bis 54 Jahre	217	47	34	9	4	2	0	3	1
	55 bis 64 Jahre	247	43	38	9	5	1	0	2	1
	65 Jahre und älter	351	53	36	5	1	1	0	2	1
Haushaltsstruktur	Single	206	52	33	9	2	1	0	2	2
	Alleinerziehende	35	42	40	18	0	0	0	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	53	32	6	4	1	0	3	1
	Haushalt mit Kindern	270	45	36	10	3	2	0	3	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	48	32	11	3	4	0	2	0
	Rentnerpaar	281	51	39	6	2	1	0	1	0
	alleinstehende Rentner	116	49	39	2	4	1	0	2	3
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	49	35	8	3	2	0	2	1
	mit Migrationshintergr.	132	52	38	4	3	1	0	1	1
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	63	25	5	0	2	0	2	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	55	35	4	2	1	0	2	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	54	34	5	3	2	0	2	0
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	46	40	7	2	2	0	1	1
	4.000 Euro und mehr	325	47	33	12	3	1	0	2	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	43	39	0	0	0	0	8	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	52	37	5	2	1	0	1	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	48	34	7	4	3	0	3	1
	Abitur	650	50	35	9	2	1	0	2	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	54	26	8	4	4	0	3	1
	Berufsabschluss	507	50	35	7	2	2	0	3	1
	Meister, Techniker	113	48	32	3	8	3	1	4	1
	Fach-, Hochschulabschluss	537	48	37	11	1	1	0	1	0
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	33	36	14	4	5	0	6	1
	Beamter	108	46	35	16	1	0	0	2	0
	Angestellter	562	50	36	8	2	1	0	2	0
	Arbeiter	432	52	36	4	3	2	0	2	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	47	36	9	3	1	0	3	0
	teilzeitbeschäftigt	144	51	32	10	4	2	0	2	1
	arbeitslos	33	51	29	6	0	3	0	4	6
	nicht erwerbstätig	498	52	36	6	2	1	0	2	1
	geringfügig erwerbstätig	62	51	35	5	1	8	0	0	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	57	34	5	1	0	0	2	1
	Plattenbau	364	59	34	1	1	2	0	2	1
	dörflich	301	19	39	23	9	5	0	2	3

Tabelle Frage 09:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?**

## Gestaltung und Attraktivität des Wohngebiets

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/ teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
nicht vorhanden	6
ist für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1415	10	42	33	8	2	1	2	3
Geschlecht	männlich	665	8	41	37	8	1	1	2	1
	weiblich	717	13	42	30	7	2	1	2	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	12	37	38	5	5	1	0	2
	25 bis 34 Jahre	219	10	40	35	10	1	1	2	1
	35 bis 44 Jahre	222	12	43	32	7	3	2	0	1
	45 bis 54 Jahre	217	10	38	36	8	2	1	3	2
	55 bis 64 Jahre	247	8	41	37	7	0	3	0	3
	65 Jahre und älter	351	9	47	27	7	2	0	4	5
Haushaltsstruktur	Single	206	10	42	36	9	1	0	0	2
	Alleinerziehende	35	12	41	37	2	0	5	0	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	9	40	34	9	3	1	3	3
	Haushalt mit Kindern	270	11	43	34	7	2	1	1	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	13	33	43	7	1	3	0	0
	Rentnerpaar	281	8	46	29	8	2	1	3	3
	alleinstehende Rentner	116	13	43	26	6	1	0	4	7
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	10	41	34	8	2	1	2	2
	mit Migrationshintergr.	132	14	52	24	4	1	1	1	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	8	50	29	3	2	0	3	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	10	41	31	8	2	2	2	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	9	41	35	9	2	1	1	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	10	40	38	8	0	1	1	2
	4.000 Euro und mehr	325	13	45	31	6	2	1	1	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	29	44	7	0	10	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	5	44	29	11	4	1	3	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	8	39	35	8	2	2	2	4
	Abitur	650	13	42	34	7	1	1	1	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	15	42	33	3	3	1	1	1
	Berufsabschluss	507	9	41	33	8	2	2	2	2
	Meister, Techniker	113	7	43	32	8	2	2	2	4
	Fach-, Hochschulabschluss	537	11	44	32	8	1	0	1	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	10	36	38	8	2	1	3	2
	Beamter	108	13	45	25	11	4	0	3	1
	Angestellter	562	11	42	35	7	1	1	2	2
	Arbeiter	432	8	44	33	7	2	2	2	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	11	40	36	8	1	1	1	2
	teilzeitbeschäftigt	144	10	45	33	5	3	2	1	1
	arbeitslos	33	8	46	31	7	3	0	3	2
	nicht erwerbstätig	498	10	43	30	8	2	0	3	4
	geringfügig erwerbstätig	62	8	39	37	9	2	3	2	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	11	44	32	7	1	1	1	2
	Plattenbau	364	6	40	34	10	3	1	3	4
	dörflich	301	12	38	34	6	2	2	1	4

Tabelle Frage 09:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?**

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Angebot an Kindergärten und Schulen										
	sehr zufrieden		1							
	zufrieden		2							
	teils/ teils		3							
	unzufrieden		4							
	sehr unzufrieden		5							
	nicht vorhanden		6							
	ist für mich nicht von Bedeutung		7							
	keine Angaben		8							
Gesamt		1415	11	31	12	3	1	2	36	5
Geschlecht	männlich	665	10	31	13	3	1	2	38	2
	weiblich	717	12	31	11	3	1	2	34	6
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	12	33	10	0	1	2	41	2
	25 bis 34 Jahre	219	13	30	14	4	3	0	34	2
	35 bis 44 Jahre	222	12	37	22	5	0	2	21	0
	45 bis 54 Jahre	217	15	34	12	2	1	1	34	2
	55 bis 64 Jahre	247	8	28	8	3	1	3	44	5
	65 Jahre und älter	351	9	28	8	2	0	2	40	12
Haushaltsstruktur	Single	206	10	24	10	1	2	1	49	3
	Alleinerziehende	35	15	39	24	14	0	0	2	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	9	25	10	1	1	1	50	3
	Haushalt mit Kindern	270	20	43	23	5	1	3	4	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	9	38	9	4	0	3	37	1
	Rentnerpaar	281	7	29	8	2	0	1	45	8
	alleinstehende Rentner	116	11	25	3	1	1	4	37	18
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	10	31	13	2	1	2	37	4
	mit Migrationshintergr.	132	18	33	9	5	0	2	32	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	21	21	7	6	0	0	40	5
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	9	28	7	2	2	2	45	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	8	30	11	2	1	1	40	7
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	11	34	11	4	0	2	36	2
	4.000 Euro und mehr	325	13	34	16	3	0	2	31	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	20	16	10	0	0	0	44	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	8	29	9	5	1	2	35	12
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	11	34	12	2	1	2	32	5
	Abitur	650	11	30	13	3	1	2	39	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	7	27	9	1	1	3	50	1
	Berufsabschluss	507	12	32	11	3	1	2	33	5
	Meister, Techniker	113	7	41	10	3	1	3	31	4
	Fach-, Hochschulabschluss	537	10	29	13	3	1	1	40	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	8	41	12	4	0	2	32	1
	Beamter	108	10	31	13	3	1	2	39	2
	Angestellter	562	12	27	13	3	1	2	38	4
	Arbeiter	432	12	36	10	2	1	2	33	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	10	35	14	3	1	2	34	2
	teilzeitbeschäftigt	144	19	27	16	5	1	1	29	3
	arbeitslos	33	7	21	21	2	6	0	39	2
	nicht erwerbstätig	498	10	29	8	2	1	2	39	8
	geringfügig erwerbstätig	62	13	16	14	4	0	3	50	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	11	30	12	2	1	1	40	3
	Plattenbau	364	13	30	9	2	0	0	37	8
	dörflich	301	9	34	16	4	2	7	24	4

Tabelle Frage 09:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?**

## Spielmöglichkeiten für Kinder

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/ teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
nicht vorhanden	6
ist für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1415	9	27	16	8	2	2	32	4
Geschlecht	männlich	665	8	27	17	7	2	1	34	2
	weiblich	717	10	27	16	9	2	2	30	5
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	10	21	14	12	2	1	38	2
	25 bis 34 Jahre	219	11	24	19	10	2	0	32	1
	35 bis 44 Jahre	222	11	34	16	11	4	4	19	0
	45 bis 54 Jahre	217	8	29	17	9	2	2	29	1
	55 bis 64 Jahre	247	8	27	17	6	1	1	36	4
	65 Jahre und älter	351	8	23	15	4	2	2	36	10
Haushaltsstruktur	Single	206	7	21	13	8	2	1	45	3
	Alleinerziehende	35	8	34	29	16	0	5	2	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	8	22	16	7	1	2	41	2
	Haushalt mit Kindern	270	16	39	20	13	5	2	4	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	10	28	16	8	1	1	37	0
	Rentnerpaar	281	6	21	16	5	2	1	41	8
	alleinstehende Rentner	116	7	28	9	3	2	4	34	13
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	8	27	17	8	2	2	33	4
	mit Migrationshintergr.	132	15	27	15	9	1	2	27	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	16	23	14	10	1	0	33	3
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	8	23	12	7	1	3	41	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	8	23	19	4	3	2	38	4
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	8	29	18	10	3	1	30	1
	4.000 Euro und mehr	325	11	32	19	9	2	2	25	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	35	0	10	0	0	36	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	6	28	12	4	3	2	33	12
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	11	28	17	10	3	2	26	4
	Abitur	650	9	26	18	7	2	2	35	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	13	20	13	9	1	1	41	1
	Berufsabschluss	507	10	27	16	8	3	2	30	4
	Meister, Techniker	113	7	36	12	6	6	2	28	4
	Fach-, Hochschulabschluss	537	8	26	17	8	1	2	36	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	9	28	18	5	4	5	29	2
	Beamter	108	10	20	20	8	2	2	36	2
	Angestellter	562	9	25	18	9	1	2	32	3
	Arbeiter	432	10	32	14	7	2	1	30	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	8	30	19	9	2	2	29	1
	teilzeitbeschäftigt	144	14	28	16	10	1	2	28	1
	arbeitslos	33	7	27	25	8	5	2	23	2
	nicht erwerbstätig	498	9	23	15	6	2	2	36	7
	geringfügig erwerbstätig	62	11	21	10	12	3	5	38	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	10	22	16	8	3	3	35	3
	Plattenbau	364	9	26	16	6	1	1	34	7
	dörflich	301	9	39	17	8	3	1	20	3

Tabelle Frage 09:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?**

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Sauberkeit										
	sehr zufrieden		1							
	zufrieden		2							
	teils/ teils		3							
	unzufrieden		4							
	sehr unzufrieden		5							
	nicht vorhanden		6							
	ist für mich nicht von Bedeutung		7							
	keine Angaben		8							
Gesamt		1415	11	38	33	11	5	0	1	2
Geschlecht	männlich	665	11	38	31	13	5	0	1	1
	weiblich	717	11	40	35	9	4	0	1	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	14	37	25	13	9	1	0	2
	25 bis 34 Jahre	219	12	37	30	15	4	0	0	1
	35 bis 44 Jahre	222	17	39	26	12	5	0	0	1
	45 bis 54 Jahre	217	10	41	34	9	5	0	1	1
	55 bis 64 Jahre	247	10	38	38	10	3	0	0	1
	65 Jahre und älter	351	7	40	36	8	4	0	1	4
Haushaltsstruktur	Single	206	11	37	34	9	6	0	1	2
	Alleinerziehende	35	13	39	30	12	4	3	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	12	37	31	14	6	0	0	1
	Haushalt mit Kindern	270	16	41	27	10	5	0	0	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	12	40	37	8	1	1	0	1
	Rentnerpaar	281	5	37	39	11	4	0	2	2
	alleinstehende Rentner	116	7	44	31	8	3	0	1	5
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	10	38	34	11	5	0	1	1
	mit Migrationshintergr.	132	17	46	27	7	4	0	0	1
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	15	43	25	15	2	0	0	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	8	36	35	10	7	0	2	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	9	41	34	11	3	0	0	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	8	42	33	11	5	0	0	0
	4.000 Euro und mehr	325	15	43	29	9	4	0	0	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	62	0	19	0	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	5	42	33	12	5	0	0	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	9	35	40	9	5	0	1	1
	Abitur	650	14	39	30	12	4	0	1	0
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	17	35	28	13	6	0	0	1
	Berufsabschluss	507	9	40	33	11	5	0	1	1
	Meister, Techniker	113	10	34	38	8	6	0	1	3
	Fach-, Hochschulabschluss	537	12	40	33	10	3	0	0	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	12	38	30	12	8	0	0	0
	Beamter	108	14	41	30	9	5	0	0	1
	Angestellter	562	11	38	37	10	3	0	1	1
	Arbeiter	432	10	40	32	11	5	0	1	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	12	39	31	11	5	0	0	0
	teilzeitbeschäftigt	144	13	42	32	7	5	0	0	1
	arbeitslos	33	9	18	42	23	6	0	0	2
	nicht erwerbstätig	498	9	39	36	9	4	0	1	2
	geringfügig erwerbstätig	62	12	35	29	20	3	1	0	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	10	40	32	12	5	0	0	1
	Plattenbau	364	7	30	41	11	7	0	1	3
	dörflich	301	18	46	26	5	1	0	1	3

Tabelle Frage 09:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?**

Sport- und Freizeitmöglichkeiten			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
	sehr zufrieden		1							
	zufrieden		2							
	teils/ teils		3							
	unzufrieden		4							
	sehr unzufrieden		5							
	nicht vorhanden		6							
	ist für mich nicht von Bedeutung		7							
	keine Angaben		8							
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>7</b>	<b>28</b>	<b>30</b>	<b>13</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	<b>5</b>
Geschlecht	männlich	665	5	28	33	14	3	3	11	3
	weiblich	717	8	29	28	13	2	4	10	6
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	8	29	34	17	2	6	2	2
	25 bis 34 Jahre	219	8	29	33	14	4	3	8	1
	35 bis 44 Jahre	222	5	30	38	15	3	4	4	2
	45 bis 54 Jahre	217	9	31	29	13	2	5	9	3
	55 bis 64 Jahre	247	7	28	32	11	2	6	10	4
	65 Jahre und älter	351	5	24	23	13	2	2	20	11
Haushaltsstruktur	Single	206	6	28	36	13	2	2	9	4
	Alleinerziehende	35	6	31	37	13	3	2	5	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	9	27	31	13	2	6	9	3
	Haushalt mit Kindern	270	9	32	32	14	3	4	4	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	7	34	29	15	4	4	5	3
	Rentnerpaar	281	4	24	25	15	3	3	19	7
	alleinstehende Rentner	116	4	23	25	10	2	1	21	15
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	6	28	30	15	2	4	11	4
	mit Migrationshintergr.	132	12	36	29	5	5	3	5	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	5	38	27	16	2	2	7	3
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	6	25	31	11	4	3	15	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	6	28	30	13	1	4	12	6
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	7	30	28	15	5	4	10	1
	4.000 Euro und mehr	325	8	33	33	13	3	4	6	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	16	20	30	0	0	15	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	3	21	23	15	3	1	23	11
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	6	26	30	14	3	6	10	5
	Abitur	650	8	32	33	13	2	3	8	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	11	32	29	15	2	2	7	1
	Berufsabschluss	507	5	23	31	15	3	3	14	6
	Meister, Techniker	113	6	33	28	11	4	8	7	3
	Fach-, Hochschulabschluss	537	7	33	30	13	2	3	9	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	6	26	32	16	2	5	9	4
	Beamter	108	10	37	25	11	3	3	9	1
	Angestellter	562	7	30	32	12	2	4	9	4
	Arbeiter	432	7	26	29	15	3	3	13	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	6	32	33	13	3	5	7	1
	teilzeitbeschäftigt	144	12	32	28	13	1	2	7	4
	arbeitslos	33	0	16	42	19	4	0	12	6
	nicht erwerbstätig	498	6	25	26	15	3	3	15	7
	geringfügig erwerbstätig	62	8	19	42	9	4	4	13	2
Siedlungsstruktur	städtisch	749	8	32	29	13	2	3	10	3
	Plattenbau	364	4	22	30	16	4	3	14	7
	dörflich	301	7	26	32	12	2	6	8	6



Tabelle Frage 09:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?**

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Parkmöglichkeiten										
	sehr zufrieden		1							
	zufrieden		2							
	teils/ teils		3							
	unzufrieden		4							
	sehr unzufrieden		5							
	nicht vorhanden		6							
	ist für mich nicht von Bedeutung		7							
	keine Angaben		8							
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>10</b>	<b>23</b>	<b>20</b>	<b>20</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>9</b>	<b>3</b>
Geschlecht	männlich	665	10	23	20	18	18	0	9	1
	weiblich	717	10	23	19	21	14	1	9	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	13	17	24	17	18	0	8	2
	25 bis 34 Jahre	219	10	18	19	21	23	0	7	2
	35 bis 44 Jahre	222	10	19	22	20	20	1	6	2
	45 bis 54 Jahre	217	10	25	17	21	17	1	9	1
	55 bis 64 Jahre	247	7	26	24	19	12	0	8	3
	65 Jahre und älter	351	11	27	16	19	9	1	13	5
Haushaltsstruktur	Single	206	8	16	19	20	20	1	13	2
	Alleinerziehende	35	6	22	5	21	24	0	16	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	9	20	21	21	20	0	7	2
	Haushalt mit Kindern	270	12	24	23	18	16	1	4	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	10	29	23	17	11	0	9	0
	Rentnerpaar	281	10	28	18	20	11	0	10	3
	alleinstehende Rentner	116	9	24	12	17	8	2	17	10
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	9	22	20	21	16	1	9	2
	mit Migrationshintergr.	132	15	31	19	11	13	1	8	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	19	18	14	16	15	0	13	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	7	19	21	16	14	1	18	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	9	23	17	23	16	1	9	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	5	27	19	20	23	1	4	1
	4.000 Euro und mehr	325	13	25	22	19	14	1	6	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	16	21	0	18	0	27	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	8	26	18	12	14	2	14	7
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	9	25	20	20	16	1	7	3
	Abitur	650	11	20	21	21	17	0	9	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	13	22	21	14	13	0	14	2
	Berufsabschluss	507	9	24	19	19	16	1	10	3
	Meister, Techniker	113	6	25	22	24	17	1	4	2
	Fach-, Hochschulabschluss	537	10	21	20	21	15	0	10	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	12	14	20	22	21	0	8	3
	Beamter	108	12	18	26	18	15	0	11	0
	Angestellter	562	9	26	20	22	14	1	8	1
	Arbeiter	432	9	24	18	18	18	1	9	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	9	22	20	20	20	1	6	2
	teilzeitbeschäftigt	144	9	22	23	20	16	1	8	0
	arbeitslos	33	10	26	9	25	5	4	18	2
	nicht erwerbstätig	498	11	25	19	19	11	1	11	4
	geringfügig erwerbstätig	62	13	17	16	23	12	0	16	3
Siedlungsstruktur	städtisch	749	8	16	20	25	21	1	10	2
	Plattenbau	364	11	27	19	16	12	1	10	5
	dörflich	301	14	36	21	11	7	1	7	4

Tabelle Frage 09:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?**

## Angebot an Parks/Grünanlagen

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/ teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
nicht vorhanden	6
ist für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1415	22	39	21	8	3	3	2	3
Geschlecht	männlich	665	22	40	20	9	3	3	2	1
	weiblich	717	22	38	22	6	3	4	2	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	20	37	26	8	3	4	0	3
	25 bis 34 Jahre	219	24	36	22	10	4	2	1	1
	35 bis 44 Jahre	222	23	33	26	8	5	4	0	1
	45 bis 54 Jahre	217	25	40	16	8	3	3	4	1
	55 bis 64 Jahre	247	17	43	23	5	3	4	3	2
	65 Jahre und älter	351	22	42	16	7	2	4	3	5
Haushaltsstruktur	Single	206	25	37	20	9	2	2	2	2
	Alleinerziehende	35	20	43	25	3	5	2	0	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	19	38	24	9	4	3	2	2
	Haushalt mit Kindern	270	28	34	22	7	4	3	1	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	19	47	17	7	1	6	2	0
	Rentnerpaar	281	19	40	18	7	3	5	3	4
	alleinstehende Rentner	116	22	42	20	6	3	2	1	4
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	21	39	21	8	3	4	2	2
	mit Migrationshintergr.	132	28	40	19	6	3	1	1	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	29	29	24	9	2	0	3	3
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	19	39	23	6	4	3	3	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	22	43	17	7	2	2	3	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	22	34	26	10	2	4	1	0
	4.000 Euro und mehr	325	27	40	17	8	3	4	2	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	62	19	0	0	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	18	38	18	10	5	4	3	5
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	20	39	21	8	3	5	3	2
	Abitur	650	23	39	22	8	3	3	1	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	26	35	18	10	3	5	3	1
	Berufsabschluss	507	20	41	22	7	3	3	2	2
	Meister, Techniker	113	14	37	27	11	3	2	4	2
	Fach-, Hochschulabschluss	537	25	38	19	8	3	4	2	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	19	42	21	7	5	4	1	1
	Beamter	108	26	46	15	4	3	2	2	1
	Angestellter	562	24	37	21	9	2	4	2	1
	Arbeiter	432	20	39	22	8	4	3	2	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	23	38	22	8	3	3	2	1
	teilzeitbeschäftigt	144	19	45	16	9	5	4	2	0
	arbeitslos	33	20	25	33	3	6	4	3	5
	nicht erwerbstätig	498	21	40	20	6	3	4	2	4
	geringfügig erwerbstätig	62	23	38	17	11	6	5	0	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	25	38	20	8	3	2	1	2
	Plattenbau	364	17	41	25	8	3	1	2	3
	dörflich	301	18	37	19	6	2	9	5	3

Tabelle Frage 09:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?**

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
ärztliche Versorgung/Apotheken										
	sehr zufrieden		1							
	zufrieden		2							
	teils/ teils		3							
	unzufrieden		4							
	sehr unzufrieden		5							
	nicht vorhanden		6							
	ist für mich nicht von Bedeutung		7							
	keine Angaben		8							
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>21</b>	<b>49</b>	<b>16</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
Geschlecht	männlich	665	17	52	17	6	2	4	2	1
	weiblich	717	24	47	16	5	1	4	1	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	22	45	21	5	2	3	1	2
	25 bis 34 Jahre	219	19	54	16	5	1	1	2	1
	35 bis 44 Jahre	222	20	52	14	5	1	5	2	0
	45 bis 54 Jahre	217	21	41	19	9	1	5	2	1
	55 bis 64 Jahre	247	17	48	18	6	0	7	1	2
	65 Jahre und älter	351	23	52	12	4	2	3	2	2
Haushaltsstruktur	Single	206	20	53	14	6	1	2	1	2
	Alleinerziehende	35	25	44	20	9	0	0	3	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	18	50	19	5	1	4	1	2
	Haushalt mit Kindern	270	21	44	18	7	2	5	2	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	21	43	19	4	2	9	2	1
	Rentnerpaar	281	22	52	13	7	2	2	1	1
	alleinstehende Rentner	116	22	56	13	1	0	3	1	3
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	20	49	17	6	1	4	2	1
	mit Migrationshintergr.	132	26	53	12	4	1	2	1	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	22	56	21	2	0	0	0	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	21	54	10	5	1	4	1	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	23	51	16	5	1	1	1	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	20	47	18	7	2	3	2	1
	4.000 Euro und mehr	325	20	46	16	7	3	6	2	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	20	51	20	0	0	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	25	51	12	1	0	8	1	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	20	48	16	8	1	5	1	1
	Abitur	650	20	50	17	5	1	3	3	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	22	45	20	4	3	5	0	1
	Berufsabschluss	507	19	50	17	6	1	6	1	2
	Meister, Techniker	113	19	45	16	9	3	5	2	2
	Fach-, Hochschulabschluss	537	20	51	15	6	2	3	2	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	14	46	25	4	1	7	1	2
	Beamter	108	25	48	16	5	2	3	1	0
	Angestellter	562	22	47	16	7	1	4	3	0
	Arbeiter	432	19	55	13	4	1	5	1	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	18	50	18	6	1	5	2	1
	teilzeitbeschäftigt	144	23	40	19	6	2	4	3	2
	arbeitslos	33	25	50	17	3	0	3	0	2
	nicht erwerbstätig	498	21	52	14	5	2	2	2	2
	geringfügig erwerbstätig	62	25	49	8	6	3	9	0	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	25	54	13	4	1	1	1	1
	Plattenbau	364	21	59	15	2	0	0	1	1
	dörflich	301	8	26	26	13	5	17	2	4

Tabelle Frage 09:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?**

## öffentliche Sicherheit

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/ teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
nicht vorhanden	6
ist für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
Gesamt		1415	10	43	30	8	3	1	1	4
Geschlecht	männlich	665	10	44	30	9	3	1	0	2
	weiblich	717	9	44	29	8	3	1	1	5
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	15	41	30	7	5	0	0	2
	25 bis 34 Jahre	219	9	38	35	13	2	1	2	1
	35 bis 44 Jahre	222	14	43	29	7	4	1	1	1
	45 bis 54 Jahre	217	11	43	30	9	4	1	0	2
	55 bis 64 Jahre	247	9	45	30	8	1	2	0	5
	65 Jahre und älter	351	6	47	27	7	3	1	1	7
Haushaltsstruktur	Single	206	9	46	28	9	2	1	2	3
	Alleinerziehende	35	8	45	27	11	4	0	3	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	9	41	33	10	3	1	0	2
	Haushalt mit Kindern	270	16	39	31	8	4	1	0	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	14	47	31	3	1	1	1	2
	Rentnerpaar	281	5	44	29	11	4	1	1	5
	alleinstehende Rentner	116	7	51	25	4	1	1	1	11
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	9	43	30	9	3	1	1	3
	mit Migrationshintergr.	132	17	49	29	2	1	0	0	2
Haushalts-einkommen	unter 1.000 Euro	55	7	49	35	0	4	0	4	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	9	46	26	8	2	2	1	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	10	45	29	7	3	1	2	4
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	7	40	39	10	2	0	0	2
	4.000 Euro und mehr	325	16	46	27	7	2	1	0	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	19	24	27	21	0	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	4	39	33	10	3	3	1	7
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	6	42	33	9	4	1	1	5
	Abitur	650	14	46	29	7	2	1	1	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	16	37	35	5	3	0	2	1
	Berufsabschluss	507	6	41	33	10	4	1	0	4
	Meister, Techniker	113	4	40	40	12	1	1	0	2
	Fach-, Hochschulabschluss	537	13	49	24	8	2	1	1	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	13	40	25	8	5	1	1	7
	Beamter	108	17	48	27	6	2	0	0	0
	Angestellter	562	10	46	30	8	2	1	1	2
	Arbeiter	432	8	42	31	10	4	1	0	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	11	44	30	9	3	1	0	2
	teilzeitbeschäftigt	144	12	42	30	8	3	2	1	2
	arbeitslos	33	8	34	38	8	6	0	4	2
	nicht erwerbstätig	498	8	43	30	8	3	1	1	6
	geringfügig erwerbstätig	62	10	57	19	6	3	3	0	2
Siedlungsstruktur	städtisch	749	12	46	28	8	2	1	1	2
	Plattenbau	364	4	37	35	12	5	1	1	5
	dörflich	301	12	44	28	6	2	2	1	6

Tabelle Frage 09:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?**

Nachbarschaftsklima			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
	sehr zufrieden		1							
	zufrieden		2							
	teils/ teils		3							
	unzufrieden		4							
	sehr unzufrieden		5							
	nicht vorhanden		6							
	ist für mich nicht von Bedeutung		7							
	keine Angaben		8							
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>19</b>	<b>49</b>	<b>22</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>
Geschlecht	männlich	665	18	49	23	5	2	1	1	1
	weiblich	717	20	48	22	4	1	1	1	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	11	40	29	8	4	4	1	2
	25 bis 34 Jahre	219	15	48	27	6	1	1	1	1
	35 bis 44 Jahre	222	21	48	22	4	2	0	2	0
	45 bis 54 Jahre	217	22	54	17	4	1	0	1	1
	55 bis 64 Jahre	247	22	46	22	4	2	0	1	2
	65 Jahre und älter	351	18	51	21	3	2	1	0	3
Haushaltsstruktur	Single	206	18	52	18	5	2	2	1	2
	Alleinerziehende	35	23	44	22	7	4	0	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	17	47	25	5	2	1	1	2
	Haushalt mit Kindern	270	22	51	22	3	2	0	1	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	19	47	26	5	2	0	2	0
	Rentnerpaar	281	21	44	25	5	2	1	0	3
	alleinstehende Rentner	116	10	62	18	3	0	2	1	4
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	18	50	23	4	2	1	1	1
	mit Migrationshintergr.	132	22	46	20	5	3	1	1	1
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	18	49	17	4	2	6	4	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	13	53	22	3	3	2	2	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	19	43	27	6	1	1	0	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	17	54	25	3	0	1	1	0
	4.000 Euro und mehr	325	23	51	20	3	0	0	1	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	26	29	10	18	7	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	15	45	21	10	3	1	1	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	16	50	24	4	2	1	1	1
	Abitur	650	21	50	22	4	1	1	1	0
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	13	41	27	8	3	5	3	1
	Berufsabschluss	507	17	48	25	6	2	1	1	2
	Meister, Techniker	113	15	54	25	1	4	1	0	1
	Fach-, Hochschulabschluss	537	22	53	19	4	1	1	1	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	24	49	21	3	1	0	1	0
	Beamter	108	23	51	21	2	2	1	1	0
	Angestellter	562	20	51	23	4	1	1	0	1
	Arbeiter	432	17	50	23	6	2	0	2	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	21	48	22	5	1	0	1	0
	teilzeitbeschäftigt	144	20	55	21	1	2	0	0	1
	arbeitslos	33	15	36	24	12	3	0	8	2
	nicht erwerbstätig	498	17	49	23	3	2	2	1	3
	geringfügig erwerbstätig	62	18	51	19	9	0	3	0	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	20	52	20	4	1	1	1	1
	Plattenbau	364	11	42	32	7	4	1	1	2
	dörflich	301	26	51	15	3	2	0	1	2

Tabelle Frage 09:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?**

## Seniorenangebote

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/ teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
nicht vorhanden	6
ist für mich nicht von Bedeutung	7
keine Angaben	8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Zeilenprozent							
<b>Gesamt</b>		1415	2	13	12	5	1	4	57	5
<b>Geschlecht</b>	männlich	665	2	10	12	6	1	4	62	3
	weiblich	717	3	15	12	4	1	5	54	6
<b>Altersgruppen</b>	18 bis 24 Jahre	119	1	8	11	3	2	0	73	2
	25 bis 34 Jahre	219	2	5	5	3	1	2	81	2
	35 bis 44 Jahre	222	1	6	8	3	0	4	75	2
	45 bis 54 Jahre	217	3	11	6	4	1	5	66	4
	55 bis 64 Jahre	247	1	13	15	5	1	6	53	6
	65 Jahre und älter	351	4	24	22	9	2	7	24	7
<b>Haushaltsstruktur</b>	Single	206	2	9	8	3	0	3	72	4
	Alleinerziehende	35	4	5	13	2	0	0	65	11
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	1	8	8	4	2	4	70	4
	Haushalt mit Kindern	270	2	10	6	3	1	4	70	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	3	10	18	4	0	4	60	2
	Rentnerpaar	281	3	24	21	10	2	6	29	6
	alleinstehende Rentner	116	1	22	20	9	2	8	28	10
<b>Migrationshintergrund</b>	ohne Migrationshintergr.	1256	2	12	13	5	1	5	58	4
	mit Migrationshintergr.	132	6	18	8	7	0	2	53	6
<b>Haushaltseinkommen</b>	unter 1.000 Euro	55	5	16	14	8	0	1	55	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	2	15	13	5	2	6	52	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	2	16	14	7	1	5	51	5
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	0	10	10	7	0	6	64	3
	4.000 Euro und mehr	325	2	10	10	3	0	3	69	2
<b>Schulabschluss</b>	(noch) keinen Abschluss	12	9	9	0	10	0	8	53	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	4	19	15	13	1	6	34	7
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	2	15	16	5	1	6	49	6
	Abitur	650	2	10	10	2	1	3	69	3
<b>Berufsabschluss</b>	(noch) ohne Berufsabschluss	80	4	8	14	4	1	2	64	3
	Berufsabschluss	507	2	14	12	7	1	5	54	4
	Meister, Techniker	113	0	10	13	5	0	6	62	4
	Fach-, Hochschulabschluss	537	2	11	12	4	1	4	62	4
<b>berufliche Stellung</b>	Selbstständiger	96	0	6	11	9	1	8	63	2
	Beamter	108	6	8	12	5	0	4	62	3
	Angestellter	562	1	12	11	4	1	4	62	5
	Arbeiter	432	2	15	13	7	1	5	52	4
<b>Erwerbstätigkeit</b>	voll erwerbstätig	612	1	8	8	4	1	4	72	3
	teilzeitbeschäftigt	144	2	11	6	2	1	5	71	3
	arbeitslos	33	6	10	19	3	4	2	52	2
	nicht erwerbstätig	498	3	20	19	7	2	5	37	6
	geringfügig erwerbstätig	62	1	5	10	7	4	5	66	2
<b>Siedlungsstruktur</b>	städtisch	749	2	12	9	3	1	4	65	4
	Plattenbau	364	3	16	16	8	2	3	47	6
	dörflich	301	1	11	15	8	2	8	50	7

Tabelle Frage 09:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit den folgenden Aspekten in Ihrem Wohngebiet?**

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Insgesamt										
	sehr zufrieden		1							
	zufrieden		2							
	teils/ teils		3							
	unzufrieden		4							
	sehr unzufrieden		5							
	nicht vorhanden		6							
	ist für mich nicht von Bedeutung		7							
	keine Angaben		8							
Gesamt		1415	19	49	22	5	2	1	1	2
Geschlecht	männlich	665	18	49	23	5	2	1	1	1
	weiblich	717	20	48	22	4	1	1	1	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	3	68	19	5	2	0	0	4
	25 bis 34 Jahre	219	3	62	27	4	0	0	0	4
	35 bis 44 Jahre	222	4	61	26	4	1	0	0	5
	45 bis 54 Jahre	217	8	55	27	3	2	0	1	4
	55 bis 64 Jahre	247	7	56	26	1	0	0	0	9
	65 Jahre und älter	351	8	61	20	1	0	0	1	8
Haushaltsstruktur	Single	206	5	61	23	2	1	0	0	8
	Alleinerziehende	35	13	50	27	7	0	0	0	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	5	58	28	3	1	0	0	6
	Haushalt mit Kindern	270	6	61	24	2	1	0	0	5
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	7	61	23	5	0	1	1	3
	Rentnerpaar	281	6	59	25	1	1	0	0	7
	alleinstehende Rentner	116	8	64	15	1	0	0	1	11
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	6	59	25	3	1	0	0	6
	mit Migrationshintergr.	132	8	65	18	1	1	0	2	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	7	75	10	0	2	0	0	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	6	59	22	4	1	0	1	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	5	60	26	2	0	0	0	7
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	5	60	30	1	0	0	1	4
	4.000 Euro und mehr	325	9	61	24	3	0	0	0	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	61	10	10	0	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	5	55	24	2	2	0	1	10
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	6	54	28	2	1	0	1	8
	Abitur	650	6	65	22	3	0	0	0	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	7	72	11	4	3	0	0	4
	Berufsabschluss	507	6	55	27	3	1	0	0	8
	Meister, Techniker	113	3	58	32	3	0	0	1	3
	Fach-, Hochschulabschluss	537	6	64	23	2	0	0	0	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	8	56	28	3	0	0	1	4
	Beamter	108	10	59	25	4	0	0	0	3
	Angestellter	562	7	62	23	2	0	0	0	6
	Arbeiter	432	5	57	29	2	1	0	0	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	5	58	29	2	0	0	1	5
	teilzeitbeschäftigt	144	5	65	17	3	2	0	0	6
	arbeitslos	33	6	56	21	3	3	0	0	11
	nicht erwerbstätig	498	7	61	22	2	1	0	0	7
	geringfügig erwerbstätig	62	7	61	21	7	0	0	0	3
Siedlungsstruktur	städtisch	749	7	63	22	2	0	0	0	6
	Plattenbau	364	6	55	27	2	1	0	1	8
	dörflich	301	5	58	26	3	1	0	1	7

Tabelle Frage 10:

**Wie zufrieden sind Sie momentan mit Ihrer Wohnung bzw. Ihrem Haus?**

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1415	34	47	14	3	1	1
Geschlecht	männlich	665	32	49	14	3	1	1
	weiblich	717	36	47	13	2	1	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	37	40	17	2	4	1
	25 bis 34 Jahre	219	24	49	21	4	1	1
	35 bis 44 Jahre	222	30	47	17	5	1	1
	45 bis 54 Jahre	217	34	50	11	2	2	1
	55 bis 64 Jahre	247	34	48	14	3	0	1
	65 Jahre und älter	351	42	48	7	1	0	1
Haushaltsstruktur	Single	206	23	52	20	3	1	0
	Alleinerziehende	35	27	42	22	6	4	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	34	44	17	3	1	1
	Haushalt mit Kindern	270	35	45	14	3	2	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	43	46	9	1	0	1
	Rentnerpaar	281	39	50	9	1	1	1
	alleinstehende Rentner	116	36	49	10	4	0	1
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	34	48	13	2	1	1
	mit Migrationshintergr.	132	31	45	17	6	0	1
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	21	51	22	3	2	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	27	50	16	5	2	0
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	33	49	14	2	1	0
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	26	55	16	1	1	1
	4.000 Euro und mehr	325	46	42	9	1	1	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	37	29	24	10	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	143	31	49	13	4	1	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	33	50	14	2	1	1
	Abitur	650	35	47	14	2	1	0
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	33	46	13	4	3	1
	Berufsabschluss	507	32	47	16	3	1	1
	Meister, Techniker	113	30	57	9	2	0	1
	Fach-, Hochschulabschluss	537	37	47	12	3	1	0
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	47	36	14	2	1	0
	Beamter	108	44	42	10	3	1	0
	Angestellter	562	35	49	13	2	0	1
	Arbeiter	432	29	48	15	4	2	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	32	48	15	3	1	1
	teilzeitbeschäftigt	144	32	48	13	3	2	2
	arbeitslos	33	15	44	30	12	0	0
	nicht erwerbstätig	498	39	47	11	2	1	0
	geringfügig erwerbstätig	62	40	42	14	3	0	1
Siedlungsstruktur	städtisch	749	33	48	14	3	0	1
	Plattenbau	364	24	50	20	3	2	1
	dörflich	301	50	42	4	1	1	1



Tabelle Frage 11: (Tabelle basiert auf der Grundgesamtheit der Haushalte in Erfurt.)

**Wohnen Sie...?** (Bitte nur ein Kreuz setzen)

in einer Mietwohnung (ohne Service)	1
in einer Mietwohnung mit Service (z. B. Concierge)	2
in einem gemieteten Haus	3
in eigener Eigentumswohnung	4
im eigenen Ein-/Zweifamilienhaus	5
im eigenen Mehrfamilienhaus	6
keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		868	59	9	1	8	19	2	1
Geschlecht	männlich	393	59	10	2	8	19	2	1
	weiblich	449	60	8	1	8	19	3	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	64	74	8	0	3	11	1	2
	25 bis 34 Jahre	134	77	9	2	5	5	1	1
	35 bis 44 Jahre	134	63	4	3	8	18	3	1
	45 bis 54 Jahre	128	53	7	0	10	27	2	1
	55 bis 64 Jahre	150	51	9	3	8	25	2	1
	65 Jahre und älter	225	52	13	0	10	21	4	0
Haushaltsstruktur	Single	204	73	10	2	9	6	0	0
	Alleinerziehende	31	66	18	0	0	16	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	162	63	6	2	8	18	1	2
	Haushalt mit Kindern	126	50	3	4	7	30	4	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	39	38	7	1	5	45	3	1
	Rentnerpaar	141	52	9	0	9	25	3	1
	alleinstehende Rentner	116	61	16	0	9	11	3	0
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	767	59	9	2	8	20	2	1
	mit Migrationshintergr.	76	67	12	1	5	11	1	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	50	73	19	4	2	1	0	1
	1.000 bis unter 2.000 Euro	188	68	14	1	4	11	1	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	187	66	8	1	9	13	3	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	116	60	7	2	11	17	3	0
	4.000 Euro und mehr	153	42	3	3	12	37	3	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	10	57	30	0	0	0	0	13
	8. bzw. 9. Klasse	91	65	14	3	2	13	2	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	270	61	7	2	7	20	1	1
	Abitur	389	59	8	1	10	20	3	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	48	76	10	1	2	11	0	0
	Berufsabschluss	310	64	12	3	5	15	1	1
	Meister, Techniker	68	48	9	2	9	25	6	1
	Fach-, Hochschulabschluss	326	57	5	1	11	23	2	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	56	36	5	3	15	35	6	1
	Beamter	67	48	7	1	15	25	3	0
	Angestellter	345	63	6	2	9	19	2	0
	Arbeiter	260	63	13	2	4	15	2	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	369	60	7	2	9	19	2	1
	teilzeitbeschäftigt	85	62	5	5	6	21	1	0
	arbeitslos	22	70	14	5	6	3	2	0
	nicht erwerbstätig	303	58	12	0	8	19	3	0
	geringfügig erwerbstätig	37	58	16	0	0	25	1	0
Siedlungsstruktur	städtisch	468	66	6	1	11	12	2	1
	Plattenbau	237	71	20	1	3	2	1	2
	dörflich	163	23	0	5	5	62	3	3

Tabelle Frage 12: (Tabelle basiert auf der Grundgesamtheit der Haushalte in Erfurt.)

**Wenn Sie zur Miete wohnen, wer ist Ihr Vermieter?**

KoWo/ Wohnungsgenossenschaft	1
Privatvermieter	2
Bund/ Land oder Firma	3
keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		868	32	33	4	31
Geschlecht	männlich	393	29	36	5	29
	weiblich	449	34	31	3	32
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	64	31	48	3	17
	25 bis 34 Jahre	134	30	53	5	13
	35 bis 44 Jahre	134	18	47	6	29
	45 bis 54 Jahre	128	25	29	7	39
	55 bis 64 Jahre	150	34	24	3	40
	65 Jahre und älter	225	44	19	2	35
Haushaltsstruktur	Single	204	36	40	7	17
	Alleinerziehende	31	30	45	6	19
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	162	26	41	3	30
	Haushalt mit Kindern	126	18	37	3	41
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	39	9	30	6	55
	Rentnerpaar	141	43	17	2	38
	alleinstehende Rentner	116	48	26	2	24
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	767	31	34	3	31
	mit Migrationshintergr.	76	45	27	9	19
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	50	63	27	3	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	188	41	36	5	18
	2.000 bis unter 3.000 Euro	187	35	35	4	25
	3.000 bis unter 4.000 Euro	116	25	41	4	30
	4.000 Euro und mehr	153	8	37	2	53
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	10	68	9	10	13
	8. bzw. 9. Klasse	91	62	17	3	18
	10. Klasse (mittlere Reife)	270	37	29	3	30
	Abitur	389	21	41	5	33
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	48	33	49	5	13
	Berufsabschluss	310	45	29	2	23
	Meister, Techniker	68	26	25	6	43
	Fach-, Hochschulabschluss	326	20	38	5	37
berufliche Stellung	Selbstständiger	56	13	27	4	57
	Beamter	67	14	37	3	46
	Angestellter	345	29	38	3	30
	Arbeiter	260	44	30	5	22
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	369	22	43	4	31
	teilzeitbeschäftigt	85	27	37	5	31
	arbeitslos	22	70	13	4	13
	nicht erwerbstätig	303	44	23	2	30
	geringfügig erwerbstätig	37	36	32	5	27
Siedlungsstruktur	städtisch	468	18	51	5	27
	Plattenbau	237	81	5	4	10
	dörflich	163	2	23	2	73

Tabelle Frage 13: (Tabelle basiert auf der Grundgesamtheit der Haushalte in Erfurt.)

<b>In welchem Typ Haus wohnen Sie?</b>			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Zeilenprozent							
Gesamt		868	8	7	4	11	20	34	12	3
Geschlecht	männlich	393	8	7	4	12	23	32	12	2
	weiblich	449	9	7	5	11	17	37	12	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	64	24	4	2	9	12	33	12	5
	25 bis 34 Jahre	134	20	3	2	5	22	37	9	2
	35 bis 44 Jahre	134	6	8	5	13	31	22	14	1
	45 bis 54 Jahre	128	5	8	3	18	25	28	12	1
	55 bis 64 Jahre	150	2	10	4	15	16	38	12	3
	65 Jahre und älter	225	4	7	8	9	14	44	13	3
Haushaltsstruktur	Single	204	10	4	1	4	24	41	14	2
	Alleinerziehende	31	8	6	4	9	33	27	13	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	162	11	7	3	13	20	32	12	3
	Haushalt mit Kindern	126	10	9	4	23	24	19	11	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	39	9	14	3	32	14	18	5	4
	Rentnerpaar	141	3	9	9	12	12	39	13	4
	alleinstehende Rentner	116	6	4	5	3	17	51	13	1
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	767	7	7	4	12	20	35	13
	mit Migrationshintergr.	76	23	3	5	9	18	29	9	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	50	17	3	0	0	17	50	8	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	188	11	6	4	4	18	45	11	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	187	7	6	5	6	20	40	14	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	116	5	6	4	12	25	36	11	1
	4.000 Euro und mehr	153	4	11	5	25	25	13	16	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	10	34	6	0	0	10	32	5	13
	8. bzw. 9. Klasse	91	5	5	10	2	14	52	8	5
	10. Klasse (mittlere Reife)	270	7	6	4	13	14	40	15	2
	Abitur	389	9	7	4	13	26	28	12	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	48	27	7	4	5	17	27	11	3
	Berufsabschluss	310	9	6	6	8	12	44	11	3
	Meister, Techniker	68	5	8	4	16	18	32	15	1
	Fach-, Hochschulabschluss	326	5	9	4	14	28	26	12	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	56	2	14	3	23	28	13	16	1
	Beamter	67	7	9	3	16	27	25	12	1
	Angestellter	345	5	6	5	12	24	34	12	2
	Arbeiter	260	11	6	5	8	13	43	12	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	369	7	7	4	12	25	29	15	1
	teilzeitbeschäftigt	85	9	7	4	15	22	33	7	2
	arbeitslos	22	20	0	2	3	21	40	10	6
	nicht erwerbstätig	303	8	7	5	9	14	40	13	3
	geringfügig erwerbstätig	37	12	11	1	21	13	41	1	0
Siedlungsstruktur	städtisch	468	9	6	5	5	34	26	14	1
	Plattenbau	237	11	2	1	1	3	71	7	5
	dörflich	163	2	17	9	43	4	5	16	4

Tabelle Frage 14:

**Hat die Wohnung einen Balkon, eine Terrasse oder Loggia?**

Nein	1
Ja	2
keine Angabe	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	21	74	5
Geschlecht	männlich	665	22	74	5
	weiblich	717	20	75	5
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	42	54	4
	25 bis 34 Jahre	219	27	70	3
	35 bis 44 Jahre	222	24	69	7
	45 bis 54 Jahre	217	19	77	5
	55 bis 64 Jahre	247	14	80	6
	65 Jahre und älter	351	14	82	4
Haushaltsstruktur	Single	206	31	67	2
	Alleinerziehende	35	37	63	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	23	74	3
	Haushalt mit Kindern	270	16	75	8
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	26	67	8
	Rentnerpaar	281	12	83	6
	alleinstehende Rentner	116	21	77	2
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	21	74	5
	mit Migrationshintergr.	132	21	73	6
Haushalts-einkommen	unter 1.000 Euro	55	43	54	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	31	67	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	20	74	5
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	16	82	2
	4.000 Euro und mehr	325	13	79	8
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	27	54	19
	8. bzw. 9. Klasse	143	17	78	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	17	78	5
	Abitur	650	25	70	5
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	44	51	5
	Berufsabschluss	507	18	79	3
	Meister, Techniker	113	23	71	6
	Fach-, Hochschulabschluss	537	19	75	6
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	21	75	4
	Beamter	108	18	78	4
	Angestellter	562	20	75	4
	Arbeiter	432	20	75	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	20	74	6
	teilzeitbeschäftigt	144	23	74	3
	arbeitslos	33	27	73	0
	nicht erwerbstätig	498	20	75	5
	geringfügig erwerbstätig	62	26	68	6
Siedlungsstruktur	städtisch	749	30	67	3
	Plattenbau	364	7	91	2
	dörflich	301	14	72	14

Tabelle Frage 14:

**Hat die Wohnung einen Balkon, eine Terrasse oder Loggia?**

Ja... und dieser/diese (Balkon, Terasse oder Loggia) ist:

gut nutzbar (z. B. ausreichend Fläche, besonnt, ruhig).	1
nur eingeschränkt nutzbar (z. B. zu klein, verschattet, lärmbelastet).	2
keine Angabe	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	60	13	27
Geschlecht	männlich	665	60	14	26
	weiblich	717	61	13	26
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	43	8	49
	25 bis 34 Jahre	219	55	16	29
	35 bis 44 Jahre	222	59	10	31
	45 bis 54 Jahre	217	62	14	24
	55 bis 64 Jahre	247	64	16	20
	65 Jahre und älter	351	66	14	20
Haushaltsstruktur	Single	206	52	16	32
	Alleinerziehende	35	43	20	37
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	60	13	27
	Haushalt mit Kindern	270	66	11	24
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	57	9	34
	Rentnerpaar	281	65	18	18
	alleinstehende Rentner	116	62	11	27
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	61	13	26
	mit Migrationshintergr.	132	54	20	26
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	42	12	46
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	50	17	33
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	61	13	26
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	63	16	20
	4.000 Euro und mehr	325	69	11	21
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	55	8	37
	8. bzw. 9. Klasse	143	62	16	22
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	61	15	25
	Abitur	650	59	12	29
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	47	7	46
	Berufsabschluss	507	61	16	23
	Meister, Techniker	113	57	17	26
	Fach-, Hochschulabschluss	537	63	13	23
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	60	14	26
	Beamter	108	66	10	24
	Angestellter	562	64	12	24
	Arbeiter	432	57	17	25
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	61	12	26
	teilzeitbeschäftigt	144	60	14	26
	arbeitslos	33	57	17	27
	nicht erwerbstätig	498	60	14	26
	geringfügig erwerbstätig	62	51	18	31
Siedlungsstruktur	städtisch	749	56	11	33
	Plattenbau	364	63	26	11
	dörflich	301	65	5	29

Tabelle Frage 15:

**Gibt es am/im Gebäude einen Aufzug?**

Ja, der Aufzug kann stufenlos erreicht werden	1
Ja, der Aufzug kann aber nicht stufenlos erreicht werden	2
Nein, kein Aufzug vorhanden	3
Keine Angabe	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1415	12	5	80	4
Geschlecht	männlich	665	11	6	81	2
	weiblich	717	12	5	79	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	5	3	91	1
	25 bis 34 Jahre	219	11	5	84	1
	35 bis 44 Jahre	222	10	4	84	2
	45 bis 54 Jahre	217	10	2	84	4
	55 bis 64 Jahre	247	11	4	81	4
	65 Jahre und älter	351	16	11	68	5
Haushaltsstruktur	Single	206	12	5	83	0
	Alleinerziehende	35	19	0	78	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	10	5	83	2
	Haushalt mit Kindern	270	8	2	87	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	7	3	85	5
	Rentnerpaar	281	15	9	70	6
	alleinstehende Rentner	116	21	9	66	4
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	12	6	79	3
	mit Migrationshintergr.	132	13	3	82	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	20	6	74	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	12	6	80	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	12	8	77	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	11	4	83	1
	4.000 Euro und mehr	325	11	4	81	4
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	29	7	44	19
	8. bzw. 9. Klasse	143	15	13	69	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	12	6	78	4
	Abitur	650	10	3	85	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	9	3	87	1
	Berufsabschluss	507	13	6	78	3
	Meister, Techniker	113	14	7	76	4
	Fach-, Hochschulabschluss	537	10	5	82	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	12	6	76	5
	Beamter	108	13	6	77	3
	Angestellter	562	11	4	82	2
	Arbeiter	432	12	7	79	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	10	4	83	2
	teilzeitbeschäftigt	144	6	1	92	1
	arbeitslos	33	16	4	80	0
	nicht erwerbstätig	498	15	8	72	5
	geringfügig erwerbstätig	62	12	4	83	2
Siedlungsstruktur	städtisch	749	11	3	83	2
	Plattenbau	364	20	13	66	1
	dörflich	301	2	0	88	10

Tabelle Frage 16:

**Wie ist der Aufzug nutzbar?**

Erreiche mit Aufzug meine Wohnung ohne Stufen.	1
Erreiche mit Aufzug meine Wohnung mit wenigen Stufen (1 bis 4 Stufen).	2
Erreiche mit Aufzug meine Wohnung mit vielen Stufen (ca. 5 Stufen und mehr).	3
keine Angabe	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1415	8	2	7	83
Geschlecht	männlich	665	8	3	7	83
	weiblich	717	9	2	7	82
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	4	2	1	93
	25 bis 34 Jahre	219	9	3	4	84
	35 bis 44 Jahre	222	8	1	4	86
	45 bis 54 Jahre	217	7	2	4	86
	55 bis 64 Jahre	247	6	2	8	84
	65 Jahre und älter	351	11	3	13	73
Haushaltsstruktur	Single	206	11	1	6	82
	Alleinerziehende	35	7	4	6	83
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	7	3	5	85
	Haushalt mit Kindern	270	6	1	4	89
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	4	1	4	91
	Rentnerpaar	281	11	3	9	77
	alleinstehende Rentner	116	10	5	17	68
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	8	2	7	83
	mit Migrationshintergr.	132	9	3	6	82
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	12	5	9	74
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	7	2	8	83
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	9	3	10	79
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	7	2	5	85
	4.000 Euro und mehr	325	10	2	4	84
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	29	7	10	54
	8. bzw. 9. Klasse	143	10	3	16	71
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	8	4	6	82
	Abitur	650	7	1	5	87
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	5	3	0	92
	Berufsabschluss	507	8	3	8	81
	Meister, Techniker	113	11	2	7	80
	Fach-, Hochschulabschluss	537	8	2	5	85
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	11	1	7	82
	Beamter	108	10	2	7	81
	Angestellter	562	8	2	5	85
	Arbeiter	432	8	3	9	80
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	8	2	5	85
	teilzeitbeschäftigt	144	5	1	2	92
	arbeitslos	33	5	0	17	79
	nicht erwerbstätig	498	9	3	9	78
	geringfügig erwerbstätig	62	5	1	9	85
Siedlungsstruktur	städtisch	749	10	2	3	85
	Plattenbau	364	11	4	18	67
	dörflich	301	1	1	1	97

Tabelle Frage 17: (Tabelle basiert auf der Grundgesamtheit der Haushalte in Erfurt.)

**Welche Wohnfläche hat die gesamte Wohnung/das Haus - einschließlich Küche, Bad und Flur, 1/2 Balkon?**

			1	2	3	4	5
		Anzahl	Haushaltsgröße in m <sup>2</sup>				
Mittelwert			83,0	42,7	70	56	100
Standardabweichung							
Median							
25. Perzentil							
75. Perzentil							
Gesamt		831	83,0	42,7	70	56	100
Geschlecht	männlich	383	85,0	47,2	73	55	102
	weiblich	430	81,3	38,8	70	56	99
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	60	74,8	58,1	57	45	78
	25 bis 34 Jahre	131	72,7	29,3	67	55	85
	35 bis 44 Jahre	130	90,6	42,9	80	58	111
	45 bis 54 Jahre	127	91,0	44,3	78	60	110
	55 bis 64 Jahre	142	79,4	36,2	70	58	92
	65 Jahre und älter	216	79,4	36,2	70	58	92
Haushaltsstruktur	Single	199	61,9	30,3	55	47	69
	Alleinerziehende	31	84,6	29,7	76	62	98
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	160	85,6	36,5	75	60	103
	Haushalt mit Kindern	122	111,6	46,3	100	80	130
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	36	121,7	51,1	109	86	146
	Rentnerpaar	138	86,2	39,0	73	61	100
	alleinstehende Rentner	106	65,4	26,2	60	48	75
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	739	84,3	43,5	72	58	100
	mit Migrationshintergr.	74	71,4	34,7	62	48	86
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	47	48,7	16,3	47	40	54
	1.000 bis unter 2.000 Euro	183	63,1	29,9	57	48	67
	2.000 bis unter 3.000 Euro	183	79,2	42,0	70	60	86
	3.000 bis unter 4.000 Euro	116	87,7	29,2	80	65	104
	4.000 Euro und mehr	152	118,5	48,3	110	85	140
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	8	49,6	9,6	52	39	60
	8. bzw. 9. Klasse	86	66,8	26,0	60	51	73
	10. Klasse (mittlere Reife)	261	80,5	37,6	70	57	96
	Abitur	379	87,8	44,5	75	59	110
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	45	68,3	55,7	53	44	70
	Berufsabschluss	298	76,2	35,4	66	54	87
	Meister, Techniker	66	91,9	45,7	76	62	115
	Fach-, Hochschulabschluss	317	91,5	45,9	80	61	110
berufliche Stellung	Selbstständiger	54	114,3	75,2	97	64	147
	Beamter	65	94,2	37,0	92	65	112
	Angestellter	338	85,0	41,4	75	59	102
	Arbeiter	252	74,3	31,5	65	53	87
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	357	87,5	39,1	76	60	109
	teilzeitbeschäftigt	81	84,8	41,4	77	55	105
	arbeitslos	20	73,2	91,5	58	48	66
	nicht erwerbstätig	291	78,6	40,2	65	55	92
	geringfügig erwerbstätig	36	81,4	64,0	60	46	93
Siedlungsstruktur	städtisch	454	82,3	40,8	73	58	100
	Plattenbau	228	62,6	20,6	60	50	72
	dörflich	149	116,1	52,1	110	80	140



Tabelle Frage 18: (Tabelle basiert auf der Grundgesamtheit der Haushalte in Erfurt.)

**Wie viele Wohnräume hat die Wohnung bzw. das Haus - ohne Küche, Bad und Flur?**

			1	2	3	4	5
		Anzahl	Anzahl der Wohnräume				
Mittelwert			1				
Standardabweichung			2				
Median			3				
25. Perzentil			4				
75. Perzentil			5				
Gesamt		819	3,2	1,4	3	2	4
Geschlecht	männlich	377	3,2	1,4	3	2	4
	weiblich	425	3,1	1,3	3	2	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	58	2,8	1,9	2	2	3
	25 bis 34 Jahre	130	2,8	1,1	3	2	3
	35 bis 44 Jahre	126	3,4	1,4	3	2	4
	45 bis 54 Jahre	124	3,4	1,3	3	2	4
	55 bis 64 Jahre	143	3,4	1,6	3	3	4
	65 Jahre und älter	212	3,1	1,2	3	2	3
Haushaltsstruktur	Single	195	2,3	1,1	2	2	3
	Alleinerziehende	31	3,5	1,0	3	3	4
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	157	3,3	1,2	3	3	4
	Haushalt mit Kindern	119	4,2	1,3	4	3	5
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	35	4,2	1,2	4	3	5
	Rentnerpaar	136	3,4	1,2	3	3	4
	alleinstehende Rentner	108	2,6	1,0	2	2	3
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	731	3,2	1,3	3	2	4
	mit Migrationshintergr.	69	3,1	1,8	3	2	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	44	2,0	0,8	2	1	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	182	2,6	1,2	2	2	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	178	3,1	1,4	3	2	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	113	3,4	1,1	3	3	4
	4.000 Euro und mehr	148	4,2	1,4	4	3	5
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	7	1,7	0,5	2	1	2
	8. bzw. 9. Klasse	85	2,8	1,0	3	2	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	258	3,1	1,3	3	2	4
	Abitur	374	3,3	1,4	3	2	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	43	2,8	2,0	2	2	3
	Berufsabschluss	299	3,0	1,2	3	2	3
	Meister, Techniker	65	3,4	1,4	3	3	4
	Fach-, Hochschulabschluss	311	3,4	1,5	3	2	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	53	3,9	2,1	3	3	5
	Beamter	62	3,5	1,3	3	3	4
	Angestellter	338	3,2	1,4	3	2	4
	Arbeiter	247	2,9	1,2	3	2	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	354	3,3	1,3	3	2	4
	teilzeitbeschäftigt	82	3,2	1,4	3	2	4
	arbeitslos	18	3,1	2,8	3	2	3
	nicht erwerbstätig	285	3,1	1,3	3	2	4
	geringfügig erwerbstätig	35	2,8	1,5	3	2	3
Siedlungsstruktur	städtisch	448	3,0	1,3	3	2	4
	Plattenbau	222	2,8	1,1	3	2	3
	dörflich	150	4,1	1,5	4	3	5

Tabelle Frage 19: (Tabelle basiert auf der Grundgesamtheit der Haushalte in Erfurt.)

**Wie hoch ist Ihre gegenwärtige monatliche Miete mit Nebenkosten in vollen Euro?**

			1	2	3	4	5
		Anzahl	Gesamtkosten in €				
Mittelwert			1				
Standardabweichung			2				
Median			3				
25. Perzentil			4				
75. Perzentil			5				
Gesamt		594	616	269	541	430	724
Geschlecht	männlich	278	629	287	545	420	750
	weiblich	303	603	251	534	436	679
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	49	520	196	460	386	630
	25 bis 34 Jahre	120	637	257	580	451	763
	35 bis 44 Jahre	97	721	307	635	495	914
	45 bis 54 Jahre	78	679	324	563	468	799
	55 bis 64 Jahre	93	581	247	529	419	650
	65 Jahre und älter	140	544	200	500	409	600
Haushaltsstruktur	Single	166	492	167	455	400	560
	Alleinerziehende	28	745	330	645	520	851
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	116	672	270	600	498	780
	Haushalt mit Kindern	77	866	290	808	650	1068
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	15	805	250	792	638	976
	Rentnerpaar	86	579	197	532	441	635
	alleinstehende Rentner	80	473	154	430	366	539
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	521	627	272	550	440	740
	mit Migrationshintergr.	61	536	229	482	392	602
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	47	393	83	376	340	460
	1.000 bis unter 2.000 Euro	153	499	149	464	400	575
	2.000 bis unter 3.000 Euro	140	605	208	561	458	700
	3.000 bis unter 4.000 Euro	86	717	253	650	522	850
	4.000 Euro und mehr	77	934	345	900	675	1176
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	8	400	61	410	320	445
	8. bzw. 9. Klasse	73	502	185	469	400	551
	10. Klasse (mittlere Reife)	187	594	243	525	440	680
	Abitur	266	663	290	585	456	800
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	37	501	173	458	391	583
	Berufsabschluss	236	574	239	500	416	650
	Meister, Techniker	39	677	311	584	486	800
	Fach-, Hochschulabschluss	207	692	291	610	485	850
berufliche Stellung	Selbstständiger	25	721	390	577	485	924
	Beamter	38	822	341	748	535	1007
	Angestellter	242	639	274	560	440	761
	Arbeiter	203	573	226	517	416	650
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	251	688	289	610	485	800
	teilzeitbeschäftigt	64	644	292	570	415	800
	arbeitslos	19	514	275	428	398	561
	nicht erwerbstätig	199	537	202	487	400	600
	geringfügig erwerbstätig	28	529	180	525	435	660
Siedlungsstruktur	städtisch	336	683	288	605	483	810
	Plattenbau	207	477	132	450	393	547
	dörflich	52	742	319	670	479	963

Tabelle Frage 20: (Tabelle basiert auf der Grundgesamtheit der Haushalte in Erfurt.)

**Darunter ausschließlich die Nettokaltmiete (ohne Nebenkosten) in vollen Euro?**

			1	2	3	4	5
		Anzahl	Nettokosten in €				
Mittelwert			1				
Standardabweichung			2				
Median			3				
25. Perzentil			4				
75. Perzentil			5				
<b>Gesamt</b>		<b>499</b>	<b>471</b>	<b>226</b>	<b>400</b>	<b>310</b>	<b>570</b>
<b>Geschlecht</b>	männlich	241	479	239	400	300	600
	weiblich	248	459	212	390	310	540
<b>Altersgruppen</b>	18 bis 24 Jahre	45	397	157	350	299	471
	25 bis 34 Jahre	105	494	203	458	350	600
	35 bis 44 Jahre	87	549	257	478	345	697
	45 bis 54 Jahre	71	508	267	419	310	652
	55 bis 64 Jahre	77	435	222	382	299	500
	65 Jahre und älter	100	406	172	365	280	493
<b>Haushaltsstruktur</b>	Single	146	370	143	335	290	429
	Alleinerziehende	26	550	264	466	374	629
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	104	516	224	459	360	627
	Haushalt mit Kindern	68	671	238	662	491	812
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	12	597	240	599	414	785
	Rentnerpaar	65	424	184	367	299	500
	alleinstehende Rentner	56	354	117	338	267	444
<b>Migrationshintergrund</b>	ohne Migrationshintergr.	440	480	229	410	320	586
	mit Migrationshintergr.	50	401	191	343	273	475
<b>Haushaltseinkommen</b>	unter 1.000 Euro	40	288	73	280	249	324
	1.000 bis unter 2.000 Euro	129	363	114	343	290	430
	2.000 bis unter 3.000 Euro	117	462	183	429	330	553
	3.000 bis unter 4.000 Euro	74	544	199	500	385	645
	4.000 Euro und mehr	74	726	277	700	511	919
<b>Schulabschluss</b>	(noch) keinen Abschluss	8	307	75	295	275	391
	8. bzw. 9. Klasse	52	363	164	330	269	432
	10. Klasse (mittlere Reife)	151	447	209	390	309	526
	Abitur	241	510	234	450	333	650
<b>Berufsabschluss</b>	(noch) ohne Berufsabschluss	36	374	137	319	293	430
	Berufsabschluss	186	433	204	380	295	503
	Meister, Techniker	36	511	264	447	323	666
	Fach-, Hochschulabschluss	183	531	241	468	349	661
<b>berufliche Stellung</b>	Selbstständiger	20	590	336	491	354	749
	Beamter	34	622	299	574	358	792
	Angestellter	214	488	227	416	326	600
	Arbeiter	164	429	189	387	294	500
<b>Erwerbstätigkeit</b>	voll erwerbstätig	225	529	242	456	350	651
	teilzeitbeschäftigt	59	470	233	430	298	565
	arbeitslos	14	382	276	305	265	435
	nicht erwerbstätig	152	398	168	350	280	451
	geringfügig erwerbstätig	24	416	142	437	310	510
<b>Siedlungsstruktur</b>	städtisch	298	527	236	475	358	650
	Plattenbau	157	337	108	317	270	389
	dörflich	43	576	257	550	360	739

Tabelle Frage 21:

**Wie viele PKWs besitzen Sie in Ihrem Haushalt?**

			1	2	3	4	5	6
		Anzahl	Zeilenprozent					
Gesamt		1415	53	23	3	1	19	1
Geschlecht	männlich	665	54	26	3	1	16	0
	weiblich	717	52	21	2	1	22	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	36	22	4	3	32	2
	25 bis 34 Jahre	219	49	21	1	1	27	1
	35 bis 44 Jahre	222	45	33	2	1	17	1
	45 bis 54 Jahre	217	49	31	7	0	12	1
	55 bis 64 Jahre	247	57	27	3	0	12	1
	65 Jahre und älter	351	65	12	1	0	20	2
Haushaltsstruktur	Single	206	60	2	0	0	37	1
	Alleinerziehende	35	64	14	0	0	22	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	46	35	2	0	17	1
	Haushalt mit Kindern	270	47	36	5	1	9	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	33	34	12	4	16	0
	Rentnerpaar	281	70	18	1	0	11	0
	alleinstehende Rentner	116	52	1	1	1	41	4
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	54	24	3	1	18	1
	mit Migrationshintergr.	132	47	18	2	2	29	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	45	2	0	0	50	3
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	52	4	2	0	41	0
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	65	13	2	0	19	0
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	63	29	3	0	5	0
	4.000 Euro und mehr	325	40	48	5	2	4	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	18	9	0	0	63	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	51	12	1	0	34	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	58	22	5	1	13	1
	Abitur	650	50	27	2	1	19	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	33	17	3	3	45	0
	Berufsabschluss	507	56	20	3	1	19	1
	Meister, Techniker	113	54	32	6	1	7	1
	Fach-, Hochschulabschluss	537	54	27	2	1	16	0
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	51	33	6	0	9	1
	Beamter	108	51	30	4	2	12	0
	Angestellter	562	57	26	1	1	15	0
	Arbeiter	432	53	21	4	0	21	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	51	33	4	0	12	1
	teilzeitbeschäftigt	144	56	22	4	1	16	2
	arbeitslos	33	25	11	0	0	64	0
	nicht erwerbstätig	498	58	15	1	1	23	2
	geringfügig erwerbstätig	62	38	16	3	4	37	1
Siedlungsstruktur	städtisch	749	59	18	1	0	21	1
	Plattenbau	364	56	13	1	1	26	2
	dörflich	301	33	48	8	1	6	3

Tabelle Frage 22:

**Wenn Sie einen oder mehrere PKW/s im Haushalt haben, steht Ihnen ein fester Stellplatz zur Verfügung?**

Im Eigentum			1	2	3	4
		Anzahl	Zeilenprozent			
Ja, für alle PKW			1			
Ja, aber nicht für alle PKW			2			
Nein, gar nicht			3			
keine Angabe			4			
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>23</b>	<b>5</b>	<b>29</b>	<b>44</b>
Geschlecht	männlich	665	24	4	30	41
	weiblich	717	22	5	27	46
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	13	8	32	48
	25 bis 34 Jahre	219	9	3	39	50
	35 bis 44 Jahre	222	26	3	33	37
	45 bis 54 Jahre	217	27	7	24	43
	55 bis 64 Jahre	247	30	6	23	41
	65 Jahre und älter	351	26	3	24	46
Haushaltsstruktur	Single	206	7	1	33	59
	Alleinerziehende	35	17	0	36	47
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	20	4	34	42
	Haushalt mit Kindern	270	32	6	28	34
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	31	14	24	31
	Rentnerpaar	281	31	2	26	41
	alleinstehende Rentner	116	12	1	22	65
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	23	5	28	44
	mit Migrationshintergr.	132	19	3	34	45
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	1	3	24	72
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	11	0	31	58
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	19	2	33	46
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	23	4	34	38
	4.000 Euro und mehr	325	38	9	22	31
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	0	20	71
	8. bzw. 9. Klasse	143	12	3	26	60
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	23	5	28	44
	Abitur	650	25	5	30	40
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	15	5	27	53
	Berufsabschluss	507	18	3	32	47
	Meister, Techniker	113	31	6	27	36
	Fach-, Hochschulabschluss	537	29	6	26	40
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	38	7	23	32
	Beamter	108	31	5	23	41
	Angestellter	562	25	5	31	40
	Arbeiter	432	19	4	29	48
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	24	6	31	39
	teilzeitbeschäftigt	144	25	4	29	42
	arbeitslos	33	6	0	24	70
	nicht erwerbstätig	498	23	3	26	48
	geringfügig erwerbstätig	62	20	6	32	41
Siedlungsstruktur	städtisch	749	16	4	33	48
	Plattenbau	364	6	1	38	54
	dörflich	301	60	9	8	23

Tabelle Frage 22:

**Wenn Sie einen oder mehrere PKW/s im Haushalt haben, steht Ihnen ein fester Stellplatz zur Verfügung?**

zur Miete

Ja, für alle PKW	1
Ja, aber nicht für alle PKW	2
Nein, gar nicht	3
keine Angabe	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1415	15	6	34	45
Geschlecht	männlich	665	16	6	36	43
	weiblich	717	14	7	33	46
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	4	4	46	46
	25 bis 34 Jahre	219	16	10	44	31
	35 bis 44 Jahre	222	14	10	35	41
	45 bis 54 Jahre	217	17	8	30	45
	55 bis 64 Jahre	247	14	5	32	48
	65 Jahre und älter	351	17	3	28	51
Haushaltsstruktur	Single	206	18	3	41	38
	Alleinerziehende	35	10	5	46	39
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	14	8	42	36
	Haushalt mit Kindern	270	13	12	29	46
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	8	5	29	58
	Rentnerpaar	281	20	3	28	49
	alleinstehende Rentner	116	12	4	35	49
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr. mit Migrationshintergr.	1256 132	15 13	7 4	35 34
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	12	2	35	51
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	10	4	42	44
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	15	4	39	41
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	17	9	41	33
	4.000 Euro und mehr	325	18	10	24	48
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	0	17	74
	8. bzw. 9. Klasse	143	17	5	34	44
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	16	7	35	42
	Abitur	650	14	6	35	44
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	5	4	37	54
	Berufsabschluss	507	16	7	39	38
	Meister, Techniker	113	19	8	30	43
	Fach-, Hochschulabschluss	537	15	6	32	47
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	13	5	28	54
	Beamter	108	19	6	29	46
	Angestellter	562	16	7	35	42
	Arbeiter	432	15	8	37	40
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	17	9	36	39
	teilzeitbeschäftigt	144	12	7	40	41
	arbeitslos	33	5	3	36	56
	nicht erwerbstätig	498	15	4	31	50
	geringfügig erwerbstätig	62	5	0	41	54
Siedlungsstruktur	städtisch	749	17	7	38	38
	Plattenbau	364	14	6	47	33
	dörflich	301	11	4	10	75

Tabelle Frage 23:

**Sind in den Gesamtkosten (Frage 19) auch die Kosten für den Stellplatz enthalten?**

Ja	1
Nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	43	16	40
Geschlecht	männlich	665	46	19	35
	weiblich	717	42	14	44
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	41	16	43
	25 bis 34 Jahre	219	49	24	27
	35 bis 44 Jahre	222	44	23	34
	45 bis 54 Jahre	217	46	14	40
	55 bis 64 Jahre	247	41	12	46
	65 Jahre und älter	351	41	12	47
Haushaltsstruktur	Single	206	49	14	37
	Alleinerziehende	35	36	23	40
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	46	18	36
	Haushalt mit Kindern	270	40	23	37
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	41	11	48
	Rentnerpaar	281	43	13	44
	alleinstehende Rentner	116	43	12	46
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	43	17	40
	mit Migrationshintergr.	132	49	15	36
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	50	8	42
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	50	12	38
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	46	15	39
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	54	18	28
	4.000 Euro und mehr	325	35	24	41
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	53	0	47
	8. bzw. 9. Klasse	143	49	10	41
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	45	17	38
	Abitur	650	42	18	39
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	41	13	47
	Berufsabschluss	507	46	16	38
	Meister, Techniker	113	51	19	31
	Fach-, Hochschulabschluss	537	40	19	42
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	36	18	46
	Beamter	108	36	18	46
	Angestellter	562	43	18	39
	Arbeiter	432	50	16	34
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	43	21	36
	teilzeitbeschäftigt	144	49	14	37
	arbeitslos	33	38	10	53
	nicht erwerbstätig	498	43	13	44
	geringfügig erwerbstätig	62	51	8	41
Siedlungsstruktur	städtisch	749	45	18	37
	Plattenbau	364	58	12	31
	dörflich	301	23	19	59

Tabelle Frage 23:

**Wie hoch sind die Kosten für den Stellplatz?**

			1	2	3	4	5
		Anzahl	Kosten in €				
Mittelwert			42.9	22.4	40	25	52
Standardabweichung							
Median							
25. Perzentil							
75. Perzentil							
Gesamt		239	42.9	22.4	40	25	52
Geschlecht	männlich	120	42.9	20.5	40	25	50
	weiblich	115	42.7	24.4	35	25	55
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	6	44.5	23.0	50	30	50
	25 bis 34 Jahre	42	42.2	19.6	40	25	55
	35 bis 44 Jahre	35	45.8	28.7	40	25	60
	45 bis 54 Jahre	46	49.6	23.6	43	35	62
	55 bis 64 Jahre	42	38.9	21.0	30	23	50
	65 Jahre und älter	64	39.1	18.8	35	25	50
Haushaltsstruktur	Single	35	39.7	23.1	30	20	55
	Alleinerziehende	4	59.9	50.5	50	18	90
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	59	46.6	21.7	41	25	60
	Haushalt mit Kindern	44	46.2	23.0	40	30	55
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	15	42.0	18.3	43	25	55
	Rentnerpaar	56	39.7	17.4	35	25	50
	alleinstehende Rentner	16	31.1	20.7	30	18	30
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	221	43.2	22.4	40	25	54
	mit Migrationshintergr.	18	38.9	22.4	31	20	40
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	4	23.3	6.2	25	15	25
	1.000 bis unter 2.000 Euro	29	38.2	20.7	30	20	50
	2.000 bis unter 3.000 Euro	57	40.0	19.3	35	25	50
	3.000 bis unter 4.000 Euro	46	38.8	16.0	35	25	52
	4.000 Euro und mehr	76	52.8	25.9	50	31	68
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	X					
	8. bzw. 9. Klasse	22	31.2	14.8	25	18	45
	10. Klasse (mittlere Reife)	84	39.5	22.6	30	25	50
	Abitur	114	47.6	23.2	40	30	60
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	6	43.2	23.8	50	30	50
	Berufsabschluss	88	36.0	18.4	30	25	50
	Meister, Techniker	26	45.9	28.5	30	25	55
	Fach-, Hochschulabschluss	100	49.2	22.0	50	35	60
berufliche Stellung	Selbstständiger	15	46.7	25.0	50	30	50
	Beamter	26	59.3	29.8	51	40	80
	Angestellter	102	44.2	21.5	40	30	55
	Arbeiter	78	35.9	17.6	30	25	50
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	130	45.5	24.1	40	25	55
	teilzeitbeschäftigt	15	41.4	20.3	40	25	50
	arbeitslos	2	32.8	21.5	20	20	50
	nicht erwerbstätig	83	40.1	20.3	35	25	50
	geringfügig erwerbstätig	3	41.7	18.7	30	30	60
Siedlungsstruktur	städtisch	156	49.2	23.2	46	30	60
	Plattenbau	53	28.7	12.4	25	20	31
	dörflich	31	35.2	17.9	30	20	50



Tabelle Frage 24:

**Beabsichtigen Sie, Ihre Wohnsituation durch einen Umzug zu verändern?**

Ja, innerhalb der nächsten 12 Monate	1
Ja, innerhalb der nächsten 1 bis 3 Jahre	2
Ja, aber erst langfristig	3
Das ist alles zurzeit unbestimmt	4
Nein ich bin/ wir sind erst umgezogen (vor max. einem Jahr)	5
Nein, keine Veränderungsabsichten	6
keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		1415	9	11	11	11	5	51	2
Geschlecht	männlich	665	8	13	12	13	4	49	2
	weiblich	717	8	10	10	9	6	55	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	31	17	14	10	13	15	1
	25 bis 34 Jahre	219	18	27	17	9	9	20	0
	35 bis 44 Jahre	222	8	17	11	12	5	46	1
	45 bis 54 Jahre	217	3	8	14	11	2	60	1
	55 bis 64 Jahre	247	4	4	11	14	3	62	2
	65 Jahre und älter	351	2	2	5	10	3	74	4
Haushaltsstruktur	Single	206	11	17	15	15	7	33	3
	Alleinerziehende	35	6	18	9	12	11	40	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	9	16	15	10	6	43	1
	Haushalt mit Kindern	270	10	13	11	10	4	51	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	14	9	6	13	5	52	1
	Rentnerpaar	281	4	3	7	9	3	71	2
	alleinstehende Rentner	116	3	3	6	14	4	64	6
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	8	11	11	11	4	53	2
	mit Migrationshintergr.	132	12	11	11	15	8	41	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	13	13	4	16	16	35	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	14	11	9	16	7	42	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	6	9	11	11	4	56	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	5	14	14	8	4	56	0
	4.000 Euro und mehr	325	7	13	14	11	3	51	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	18	14	10	0	10	37	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	7	5	7	13	3	65	1
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	5	9	11	10	4	58	1
	Abitur	650	11	14	12	12	6	44	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	21	17	9	13	18	21	1
	Berufsabschluss	507	7	11	10	10	5	56	2
	Meister, Techniker	113	6	9	9	15	3	60	0
	Fach-, Hochschulabschluss	537	8	12	13	11	3	51	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	4	8	11	13	2	62	0
	Beamter	108	8	12	13	11	4	51	1
	Angestellter	562	7	12	12	10	4	53	1
	Arbeiter	432	9	10	11	12	5	52	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	8	15	14	13	4	46	1
	teilzeitbeschäftigt	144	8	11	10	12	5	54	1
	arbeitslos	33	23	12	8	8	5	38	5
	nicht erwerbstätig	498	7	6	8	10	6	60	3
	geringfügig erwerbstätig	62	23	11	10	4	7	46	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	10	15	13	11	5	45	1
	Plattenbau	364	10	7	10	15	6	48	4
	dörflich	301	4	6	6	7	3	71	3

Tabelle Frage 25:

**Wohin wollen Sie umziehen?**

innerhalb des Wohngebietes, in dem ich derzeit in Erfurt wohne	1
in das ländliche Umland von Erfurt	2
in die Städte Gotha, Weimar, Jena, Gera, Suhl oder Eisenach	3
außerhalb von Thüringen, jedoch innerhalbs Deutschland	4
ins Ausland	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1415	12	9	2	7	1	68
Geschlecht	männlich	665	11	10	2	9	2	67
	weiblich	717	13	9	2	6	1	69
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	15	14	3	27	3	37
	25 bis 34 Jahre	219	18	20	3	10	4	46
	35 bis 44 Jahre	222	12	14	2	5	1	66
	45 bis 54 Jahre	217	11	8	1	4	2	74
	55 bis 64 Jahre	247	13	5	1	8	0	72
	65 Jahre und älter	351	8	2	1	1	0	87
Haushaltsstruktur	Single	206	17	12	3	10	3	56
	Alleinerziehende	35	16	13	5	2	0	64
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	13	13	3	11	1	60
	Haushalt mit Kindern	270	13	15	1	4	2	65
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	10	4	1	14	2	68
	Rentnerpaar	281	8	2	1	4	1	84
	alleinstehende Rentner	116	14	4	1	2	0	79
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	12	9	2	7	1	69
	mit Migrationshintergr.	132	20	10	1	9	7	53
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	13	9	4	7	0	68
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	15	9	2	7	2	64
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	12	7	1	6	2	72
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	12	14	1	5	2	66
	4.000 Euro und mehr	325	13	12	2	7	0	65
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	36	0	0	7	9	48
	8. bzw. 9. Klasse	143	11	9	1	1	1	78
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	12	10	1	5	1	72
	Abitur	650	13	10	3	10	2	62
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	13	9	2	19	5	51
	Berufsabschluss	507	13	10	1	5	1	70
	Meister, Techniker	113	10	9	0	9	2	70
	Fach-, Hochschulabschluss	537	12	9	3	7	1	68
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	7	7	2	6	2	76
	Beamter	108	16	6	1	10	0	67
	Angestellter	562	13	9	2	6	2	68
	Arbeiter	432	13	13	1	4	2	67
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	14	13	2	7	1	63
	teilzeitbeschäftigt	144	14	12	3	4	1	66
	arbeitslos	33	21	20	3	0	0	56
	nicht erwerbstätig	498	10	4	1	7	1	77
	geringfügig erwerbstätig	62	6	5	3	21	3	63
Siedlungsstruktur	städtisch	749	15	11	2	9	1	61
	Plattenbau	364	13	8	2	6	2	69
	dörflich	301	4	6	1	3	1	84

Tabelle Frage 26:

**Über welche Stellen haben Sie in Erfurt nach einer/m Wohnung/ Haus/ Grundstück gesucht oder würden Sie suchen? (Mehrfachnennungen möglich)**

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Prozent							
Internetplattform (ImmoWelt.de etc.)			1							
Wohnungsunternehmen/-genossenschaft			2							
Grundstücksantrag bei der Stadt Erfurt			3							
Makler			4							
Internetseite der Stadt Erfurt			5							
Private Kontakte			6							
Zeitungsanzeige			7							
Firma hat alles organisiert			8							
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>32</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>17</b>	<b>6</b>	<b>1</b>
Geschlecht	männlich	665	35	15	1	7	5	19	7	1
	weiblich	717	29	15	1	7	7	16	5	0
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	60	12	2	4	7	21	1	1
	25 bis 34 Jahre	219	65	20	2	11	11	28	7	2
	35 bis 44 Jahre	222	45	14	1	10	8	25	7	0
	45 bis 54 Jahre	217	24	10	0	7	3	14	4	1
	55 bis 64 Jahre	247	19	16	1	6	6	13	8	1
	65 Jahre und älter	351	8	14	1	5	3	10	5	0
Haushaltsstruktur	Single	206	49	23	2	8	5	25	7	0
	Alleinerziehende	35	48	27	0	5	18	16	12	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	41	14	1	8	8	19	4	1
	Haushalt mit Kindern	270	38	10	1	9	6	20	8	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	31	7	1	5	4	12	4	1
	Rentnerpaar	281	12	13	1	5	5	8	5	0
	alleinstehende Rentner	116	11	23	0	7	2	14	5	0
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	32	15	1	7	6	17	6	0
	mit Migrationshintergr.	132	34	14	2	9	10	17	4	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	35	31	0	6	4	18	5	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	34	22	1	8	7	19	7	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	31	15	2	6	5	13	5	0
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	35	12	0	6	5	18	7	0
	4.000 Euro und mehr	325	38	9	2	13	7	22	7	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12		19	0	0	16	7	0	9
	8. bzw. 9. Klasse	143	19	20	1	5	5	8	5	1
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	26	17	1	5	6	18	8	0
	Abitur	650	42	13	1	9	6	20	5	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	48	10	1	4	8	16	3	3
	Berufsabschluss	507	29	19	1	5	7	17	6	1
	Meister, Techniker	113	27	14	2	4	7	14	4	0
	Fach-, Hochschulabschluss	537	35	13	1	10	6	19	6	0
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	25	5	0	10	1	23	6	0
	Beamter	108	37	11	3	10	5	22	7	2
	Angestellter	562	34	15	1	8	5	17	4	0
	Arbeiter	432	31	19	1	6	7	15	9	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	42	16	1	9	8	20	7	1
	teilzeitbeschäftigt	144	35	14	1	6	5	19	6	0
	arbeitslos	33	38	31	0	7	2	15	2	0
	nicht erwerbstätig	498	19	13	1	6	4	12	5	0
	geringfügig erwerbstätig	62	39	17	2	5	6	21	6	2
Siedlungsstruktur	städtisch	749	41	11	1	10	6	21	7	0
	Plattenbau	364	27	31	2	3	8	12	6	1
	dörflich	301	16	3	1	5	3	15	2	1

Tabelle Frage 27: (Tabelle basiert auf der Grundgesamtheit der Haushalte in Erfurt.)

<b>Welche Wohnfläche hat die neue Wohnung bzw. das Haus oder sollte sie/es haben? - einschließlich Küche, Bad und Flur, 1/2 Balkon?</b>
---

			1	2	3	4	5
		Anzahl	Wohnfläche in m <sup>2</sup>				
Mittelwert			1				
Standardabweichung			2				
Median			3				
25. Perzentil			4				
75. Perzentil			5				
Gesamt		330	87	43	80	60	100
Geschlecht	männlich	162	88	39	80	60	100
	weiblich	160	85	47	74	60	100
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	38	78	54	65	59	80
	25 bis 34 Jahre	91	93	44	85	60	120
	35 bis 44 Jahre	64	99	53	89	70	120
	45 bis 54 Jahre	40	92	30	90	70	102
	55 bis 64 Jahre	47	78	30	75	60	90
	65 Jahre und älter	40	68	24	62	50	80
Haushaltsstruktur	Single	108	77	44	70	60	80
	Alleinerziehende	15	80	25	75	69	90
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	73	93	32	84	70	109
	Haushalt mit Kindern	51	118	46	120	100	137
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	10	95	91	73	56	100
	Rentnerpaar	25	75	21	73	60	93
	alleinstehende Rentner	31	65	25	60	48	76
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	290	88	44	80	60	100
	mit Migrationshintergr.	35	75	29	70	50	90
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	25	59	15	60	48	70
	1.000 bis unter 2.000 Euro	82	66	20	60	55	75
	2.000 bis unter 3.000 Euro	67	88	45	80	67	100
	3.000 bis unter 4.000 Euro	48	96	30	90	75	120
	4.000 Euro und mehr	66	112	38	102	90	134
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	3	50	5	52	47	0
	8. bzw. 9. Klasse	22	69	26	60	50	76
	10. Klasse (mittlere Reife)	90	81	31	78	60	100
	Abitur	180	90	39	80	65	100
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	27	74	59	61	51	70
	Berufsabschluss	110	84	41	72	60	100
	Meister, Techniker	25	90	36	87	62	108
	Fach-, Hochschulabschluss	133	90	32	80	70	102
berufliche Stellung	Selbstständiger	17	98	34	92	70	120
	Beamter	26	99	35	90	77	120
	Angestellter	142	87	33	80	60	100
	Arbeiter	99	83	42	75	60	100
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	172	96	40	85	70	120
	teilzeitbeschäftigt	33	81	30	70	60	100
	arbeitslos	9	74	31	66	50	103
	nicht erwerbstätig	86	72	35	66	50	80
	geringfügig erwerbstätig	14	64	23	60	51	68
Siedlungsstruktur	städtisch	205	93	48	80	67	103
	Plattenbau	92	70	26	65	51	80
	dörflich	33	103	36	100	80	120

Tabelle Frage 28: (Tabelle basiert auf der Grundgesamtheit der Haushalte in Erfurt.)

**Wie viele Wohnräume hat die neue Wohnung bzw. das Haus oder sollte sie/ es haben? - ohne Küche, Bad und Flur?**

Mittelwert	1
Standardabweichung	2
Median	3
25. Perzentile	4
75. Perzentile	5

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Anzahl der Wohnräume				
Gesamt		334	3,3	1,2	3	2	4
Geschlecht	männlich	164	3,4	1,2	3	3	4
	weiblich	162	3,2	1,2	3	2	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	40	2,8	1,1	3	2	3
	25 bis 34 Jahre	92	3,7	1,3	3	3	4
	35 bis 44 Jahre	67	3,7	1,3	4	3	4
	45 bis 54 Jahre	40	3,5	1,1	3	3	4
	55 bis 64 Jahre	47	2,9	0,9	3	2	3
	65 Jahre und älter	41	2,7	0,9	3	2	3
Haushaltsstruktur	Single	109	2,9	0,9	3	2	3
	Alleinerziehende	16	3,3	1,1	3	2	4
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	74	3,6	1,3	3	3	4
	Haushalt mit Kindern	51	4,5	1,1	4	4	5
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	11	3,0	1,4	3	2	4
	Rentnerpaar	25	3,0	1,0	3	2	3
	alleinstehende Rentner	32	2,4	0,8	2	2	3
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	294	3,3	1,2	3	3	4
	mit Migrationshintergr.	35	3,1	1,4	3	2	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	25	2,6	0,7	3	2	3
	1.000 bis unter 2.000 Euro	85	2,7	0,9	3	2	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	66	3,3	1,3	3	3	4
	3.000 bis unter 4.000 Euro	49	3,8	1,2	3	3	5
	4.000 Euro und mehr	66	4,1	1,2	4	3	5
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	3	2,1	0,4	2	2	3
	8. bzw. 9. Klasse	23	3,1	1,2	3	2	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	92	3,2	1,2	3	2	4
	Abitur	181	3,4	1,2	3	3	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	28	2,7	1,1	3	2	3
	Berufsabschluss	114	3,3	1,2	3	3	4
	Meister, Techniker	25	3,6	1,9	3	3	4
	Fach-, Hochschulabschluss	133	3,4	1,1	3	3	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	17	3,6	1,0	3	3	4
	Beamter	26	3,5	1,5	3	3	4
	Angestellter	143	3,4	1,1	3	3	4
	Arbeiter	102	3,3	1,4	3	2	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	174	3,6	1,2	3	3	4
	teilzeitbeschäftigt	34	3,3	1,1	3	3	4
	arbeitslos	9	3,0	1,1	3	2	3
	nicht erwerbstätig	88	2,8	1,1	3	2	3
	geringfügig erwerbstätig	14	2,5	0,9	2	2	3
Siedlungsstruktur	städtisch	208	3,4	1,2	3	3	4
	Plattenbau	94	3,1	1,3	3	2	4
	dörflich	32	3,8	1,1	4	3	5

Tabelle Frage 29: (Tabelle basiert auf der Grundgesamtheit der Haushalte in Erfurt.)

<b>Wie viele Personen - Sie selbst mitgezählt - wohnen in Ihrer neuen Wohnung/Ihrem Haus bzw. würden künftig dort wohnen?</b>
---

			1	2	3	4	5
		Anzahl	Anzahl Personen				
Mittelwert			1				
Standardabweichung			2				
Median			3				
25. Perzentile			4				
75. Perzentile			5				
<b>Gesamt</b>		<b>341</b>	<b>2,2</b>	<b>1,1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>3</b>
Geschlecht	männlich	168	2,3	1,1	2	2	3
	weiblich	166	2,1	1,1	2	1	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	41	2,0	1,1	2	1	2
	25 bis 34 Jahre	94	2,5	1,1	2	2	3
	35 bis 44 Jahre	69	2,6	1,3	3	1	4
	45 bis 54 Jahre	38	2,2	1,0	2	2	3
	55 bis 64 Jahre	48	1,7	0,6	2	1	2
	65 Jahre und älter	45	1,6	0,7	1	1	2
Haushaltsstruktur	Single	108	1,6	0,9	1	1	2
	Alleinerziehende	15	2,5	1,0	3	2	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	78	2,4	0,9	2	2	3
	Haushalt mit Kindern	53	3,6	0,8	4	3	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	12	2,0	1,1	2	1	2
	Rentnerpaar	28	2,0	0,2	2	2	2
	alleinstehende Rentner	32	1,2	0,6	1	1	1
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	300	2,2	1,1	2	1	3
	mit Migrationshintergr.	36	2,2	1,3	2	1	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	25	1,7	1,1	1	1	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	85	1,8	1,0	2	1	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	69	2,1	1,0	2	1	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	49	2,6	1,2	2	2	4
	4.000 Euro und mehr	68	2,7	1,1	3	2	4
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	3	1,9	1,1	2	1	4
	8. bzw. 9. Klasse	23	2,1	1,1	2	1	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	96	2,1	1,0	2	1	2
	Abitur	182	2,3	1,1	2	1	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	29	1,8	1,0	2	1	2
	Berufsabschluss	116	2,3	1,1	2	1	3
	Meister, Techniker	25	2,4	1,2	2	2	3
	Fach-, Hochschulabschluss	134	2,2	1,1	2	1	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	19	2,4	1,0	2	2	3
	Beamter	26	2,1	1,2	2	1	3
	Angestellter	143	2,2	1,1	2	1	3
	Arbeiter	104	2,2	1,1	2	1	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	175	2,4	1,1	2	2	3
	teilzeitbeschäftigt	34	2,4	1,2	2	2	3
	arbeitslos	9	2,2	1,3	2	1	3
	nicht erwerbstätig	93	1,8	1,0	2	1	2
	geringfügig erwerbstätig	15	1,8	0,9	2	1	2
Siedlungsstruktur	städtisch	211	2,3	1,1	2	1	3
	Plattenbau	95	2,0	1,1	2	1	2
	dörflich	35	2,3	1,0	2	2	3

Tabelle Frage 30: (Tabelle basiert auf der Grundgesamtheit der Haushalte in Erfurt.)

**Wie hoch dürfen zukünftig die monatlichen Gesamtkosten für die Miete sein bzw. wie hoch sind diese für Ihre neue Wohnung/ Ihr Haus? (in vollen Euro)**

			1	2	3	4	5
		Anzahl	Gesamtkosten in €				
Mittelwert			1				
Standardabweichung			2				
Median			3				
25. Perzentil			4				
75. Perzentil			5				
Gesamt		313	797	341	700	500	1000
Geschlecht	männlich	157	836	365	800	550	1000
	weiblich	148	754	311	700	500	900
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	37	680	296	600	450	804
	25 bis 34 Jahre	87	893	354	839	600	1111
	35 bis 44 Jahre	64	883	354	800	600	1100
	45 bis 54 Jahre	37	847	361	800	677	900
	55 bis 64 Jahre	42	665	253	600	484	821
	65 Jahre und älter	38	646	266	599	481	782
Haushaltsstruktur	Single	101	699	302	600	500	800
	Alleinerziehende	14	719	263	671	500	874
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	70	894	333	800	656	1000
	Haushalt mit Kindern	50	1053	332	1000	800	1235
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	10	801	349	770	574	966
	Rentnerpaar	23	666	269	600	490	800
	alleinstehende Rentner	31	581	219	500	438	600
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	272	807	338	750	543	1000
	mit Migrationshintergr.	36	699	337	600	460	868
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	24	533	162	472	412	600
	1.000 bis unter 2.000 Euro	84	619	205	550	491	736
	2.000 bis unter 3.000 Euro	63	794	315	700	600	918
	3.000 bis unter 4.000 Euro	46	906	267	850	723	1021
	4.000 Euro und mehr	59	1103	369	1000	830	1338
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	4	435	71	404	400	510
	8. bzw. 9. Klasse	21	617	268	550	468	639
	10. Klasse (mittlere Reife)	87	740	327	700	500	900
	Abitur	168	851	340	800	600	1000
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	26	600	212	548	423	749
	Berufsabschluss	104	746	313	700	500	906
	Meister, Techniker	25	850	408	799	500	1106
	Fach-, Hochschulabschluss	126	886	343	800	600	1000
berufliche Stellung	Selbstständiger	15	802	354	735	500	910
	Beamter	24	1003	361	900	800	1200
	Angestellter	129	862	357	800	600	1000
	Arbeiter	101	732	303	650	500	900
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	161	900	352	800	650	1006
	teilzeitbeschäftigt	33	731	315	600	500	900
	arbeitslos	8	541	209	486	428	550
	nicht erwerbstätig	81	664	287	600	450	861
	geringfügig erwerbstätig	14	658	228	600	500	778
Siedlungsstruktur	städtisch	193	865	346	800	600	1000
	Plattenbau	92	627	256	550	450	733
	dörflich	27	894	366	800	600	1109

Tabelle Frage 31:

<b>Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?</b>
--

entscheidend

Berufliche Gründe (z. B. Arbeitsplatzwechsel, Ausbildung, Studium)	1
Vergrößerung des Haushaltes (z. B. neue Partnerschaft, Nachwuchs, Aufnahme pflegebedürftiger Angehöriger)	2
Verkleinerung des Haushaltes (z. B. Auszug Kinder, Sterbefall, Scheidung)	3
Gründung eines Haushaltes (erste eigene Wohnung).....	4
Notwendigkeit eines altersgerechten/behindertengerechten Wohnraumes	5
Erwerb von Eigentum (Wohnung oder Haus)	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1415	9	6	3	2	4	6
Geschlecht	männlich	665	11	6	1	2	4	9
	weiblich	717	7	6	4	2	5	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	30	7	1	9	0	7
	25 bis 34 Jahre	219	18	17	2	3	1	11
	35 bis 44 Jahre	222	6	11	1	2	0	10
	45 bis 54 Jahre	217	8	5	5	1	3	6
	55 bis 64 Jahre	247	5	2	3	0	3	3
	65 Jahre und älter	351	2	0	3	0	13	2
Haushaltsstruktur	Single	206	15	10	3	4	1	3
	Alleinerziehende	35	5	3	13	3	0	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	12	6	2	2	2	7
	Haushalt mit Kindern	270	5	15	2	2	2	10
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	19	2	4	4	3	6
	Rentnerpaar	281	2	1	2	0	10	4
Migrationshintergrund	alleinstehende Rentner	116	4	1	4	0	12	1
	ohne Migrationshintergr.	1256	8	6	3	2	4	6
Migrationshintergrund	mit Migrationshintergr.	132	16	7	1	3	2	2
	Haushaltseinkommen							
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	14	8	5	6	0	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	13	8	2	3	5	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	9	4	2	2	5	4
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	7	8	1	0	5	4
	4.000 Euro und mehr	325	8	10	3	1	4	13
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	10	0	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	143	2	4	2	1	9	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	4	4	3	1	5	3
	Abitur	650	15	9	3	3	3	9
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	31	9	3	8	0	7
	Berufsabschluss	507	4	5	2	2	5	4
	Meister, Techniker	113	5	9	1	3	4	6
	Fach-, Hochschulabschluss	537	10	7	3	1	5	8
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	6	4	2	1	3	10
	Beamter	108	9	4	6	1	4	5
	Angestellter	562	8	7	3	1	5	7
	Arbeiter	432	8	7	2	2	5	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	9	10	3	2	2	9
	teilzeitbeschäftigt	144	11	9	2	1	3	4
	arbeitslos	33	6	9	7	2	0	2
	nicht erwerbstätig	498	7	2	2	1	9	3
Siedlungsstruktur	geringfügig erwerbstätig	62	26	3	0	10	2	10
	städtisch	749	12	8	3	3	3	6
	Plattenbau	364	6	5	3	1	6	4
	dörflich	301	5	5	2	1	5	8



Tabelle Frage 31:

**Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

			7	8	9	10
		Anzahl	Zeilenprozent			
entscheidend						
	Finanzielle Aspekte (z. B. Mieterhöhung alter Wohnraum, günstigerer neuer Wohnraum)	7				
	Vergrößerung des Wohnraumes (Fläche oder Zimmeranzahl)	8				
	Verkleinerung des Wohnraumes (Fläche oder Zimmeranzahl)	9				
	Ausstattungsverbesserung bzw. Komfort des Wohnraumes (z. B. hochwertigere Belege, Dusche & Wanne)	10				
Gesamt		1415	2	3	1	2
Geschlecht	männlich	665	2	4	1	2
	weiblich	717	2	2	1	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	2	4	0	3
	25 bis 34 Jahre	219	2	5	0	2
	35 bis 44 Jahre	222	2	5	0	1
	45 bis 54 Jahre	217	1	1	0	4
	55 bis 64 Jahre	247	3	1	2	3
	65 Jahre und älter	351	1	3	1	1
Haushaltsstruktur	Single	206	2	4	0	4
	Alleinerziehende	35	3	5	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	2	4	1	3
	Haushalt mit Kindern	270	1	3	0	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	2	2	0	1
	Rentnerpaar	281	1	2	1	1
	alleinstehende Rentner	116	3	4	1	3
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	2	3	1	2
	mit Migrationshintergr.	132	1	4	0	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	4	2	0	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	3	4	0	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	1	2	1	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	2	5	1	2
	4.000 Euro und mehr	325	2	2	1	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	143	4	2	1	1
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	2	4	1	2
	Abitur	650	2	3	0	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	3	0	0	1
	Berufsabschluss	507	2	4	1	2
	Meister, Techniker	113	1	2	1	3
	Fach-, Hochschulabschluss	537	1	2	0	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	1	1	0	1
	Beamter	108	3	1	0	2
	Angestellter	562	1	3	1	2
	Arbeiter	432	3	4	1	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	2	3	1	3
	teilzeitbeschäftigt	144	1	3	1	1
	arbeitslos	33	0	0	4	3
	nicht erwerbstätig	498	2	2	1	1
	geringfügig erwerbstätig	62	0	7	0	2
Siedlungsstruktur	städtisch	749	2	3	1	2
	Plattenbau	364	1	2	0	3
	dörflich	301	2	2	0	1

Tabelle Frage 31:

**Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

entscheidend

Bauliche Mängel des bisherigen Wohnraumes (z. B. unzureichende Sanierung)	11
Wohnraumnähe zu Angehörigen bzw. Freunden	12
Wohnraumnähe zum Arbeitsplatz	13
Angebot von Schulen und Kindergärten	14
Verbesserung der Versorgungssituation (z. B. Ärzte, Supermarkt)	15
Verbesserung des kulturellen Wohnumfeldes (z. B. Szene, Kino, Theater)	16

		Anzahl	11	12	13	14	15	16
			Zeilenprozent					
Gesamt		1415	1	2	1	1	0	0
Geschlecht	männlich	665	1	2	1	0	0	0
	weiblich	717	1	2	0	1	0	0
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	1	3	3	1	0	0
	25 bis 34 Jahre	219	2	1	1	0	0	0
	35 bis 44 Jahre	222	1	0	1	2	0	1
	45 bis 54 Jahre	217	0	1	0	0	1	0
	55 bis 64 Jahre	247	3	5	0	0	1	0
	65 Jahre und älter	351	1	1	0	0	0	0
Haushaltsstruktur	Single	206	1	2	1	0	0	0
	Alleinerziehende	35	3	0	0	4	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	1	2	2	0	0	0
	Haushalt mit Kindern	270	2	1	0	2	0	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	2	0	0	0	1	0
	Rentnerpaar	281	1	1	0	0	0	0
	alleinstehende Rentner	116	1	7	0	0	0	1
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	1	2	1	1	0	0
	mit Migrationshintergr.	132	4	1	0	0	0	0
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	1	7	0	0	0	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	2	1	0	1	0	0
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	1	2	1	1	0	0
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	2	1	1	1	0	0
	4.000 Euro und mehr	325	1	2	1	0	0	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	0	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	143	2	1	1	0	0	0
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	2	2	0	1	0	0
	Abitur	650	1	2	1	1	0	0
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	0	1	0	0	0	0
	Berufsabschluss	507	2	2	1	1	0	0
	Meister, Techniker	113	1	2	0	0	0	0
	Fach-, Hochschulabschluss	537	0	3	1	1	0	0
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	0	2	0	2	0	2
	Beamter	108	2	4	3	1	0	0
	Angestellter	562	1	3	1	0	0	0
	Arbeiter	432	2	1	0	1	0	0
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	1	2	1	1	0	0
	teilzeitbeschäftigt	144	1	2	1	1	0	0
	arbeitslos	33	6	0	0	0	0	0
	nicht erwerbstätig	498	1	3	0	0	0	0
Siedlungsstruktur	geringfügig erwerbstätig	62	2	0	1	0	0	0
	städtisch	749	1	2	1	1	0	0
	Plattenbau	364	1	2	1	1	0	0
	dörflich	301	1	2	0	0	1	0

Tabelle Frage 31:

**Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

entscheidend			17	18	19	20	21
		Anzahl	Zeilenprozent				
Verbesserung des sozialen Wohnumfeldes (z. B. Nachbarn, Sicherheit)		17					
Nähe des Wohnraumes zu Freizeit und Erholungsmöglichkeiten (z. B. Parks, Wald)		18					
Umweltbedingte Aspekte des Wohnraumes (z. B. Sauberkeit, Lautstärke)		19					
Individualistisches Wohnen (z. B. in privater Wohn-/Hausgemeinschaft)		20					
keine Angaben		21					
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>55</b>
Geschlecht	männlich	665	1	0	1	1	51
	weiblich	717	1	0	1	0	59
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	3	0	0	0	26
	25 bis 34 Jahre	219	1	0	2	2	32
	35 bis 44 Jahre	222	1	0	2	0	53
	45 bis 54 Jahre	217	1	0	1	1	60
	55 bis 64 Jahre	247	1	1	2	0	64
	65 Jahre und älter	351	0	0	0	0	70
Haushaltsstruktur	Single	206	0	0	2	1	45
	Alleinerziehende	35	0	0	9	0	49
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	1	0	1	0	49
	Haushalt mit Kindern	270	1	0	0	1	52
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	1	1	1	2	51
	Rentnerpaar	281	0	0	0	0	73
	alleinstehende Rentner	116	0	0	1	1	56
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	1	0	1	1	55
	mit Migrationshintergr.	132	1	0	1	2	55
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	0	0	3	1	46
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	1	0	1	0	50
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	0	0	2	0	60
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	0	0	1	0	56
	4.000 Euro und mehr	325	1	0	1	1	48
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	0	0	0	90
	8. bzw. 9. Klasse	143	1	0	1	0	66
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	1	0	1	0	65
	Abitur	650	1	0	1	1	43
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	4	0	1	0	30
	Berufsabschluss	507	0	0	2	0	60
	Meister, Techniker	113	0	0	2	2	57
	Fach-, Hochschulabschluss	537	1	0	1	1	52
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	2	1	3	0	59
	Beamter	108	0	0	0	2	54
	Angestellter	562	1	0	2	1	55
	Arbeiter	432	1	0	1	0	55
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	1	0	2	1	48
	teilzeitbeschäftigt	144	2	0	2	0	58
	arbeitslos	33	6	0	3	0	51
	nicht erwerbstätig	498	0	0	0	1	64
	geringfügig erwerbstätig	62	0	0	0	0	38
Siedlungsstruktur	städtisch	749	1	0	2	1	48
	Plattenbau	364	1	0	1	1	60
	dörflich	301	1	0	0	0	65

Tabelle Frage 31:

<b>Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?</b>
--

Berufliche Gründe (z. B. Arbeitsplatzwechsel, Ausbildung, Studium)
--

wichtig	1
bedeutungslos	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	22	20	58
Geschlecht	männlich	665	25	23	53
	weiblich	717	19	18	63
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	51	11	38
	25 bis 34 Jahre	219	49	19	32
	35 bis 44 Jahre	222	27	23	49
	45 bis 54 Jahre	217	21	20	59
	55 bis 64 Jahre	247	10	28	63
	65 Jahre und älter	351	1	17	82
Haushaltsstruktur	Single	206	35	24	42
	Alleinerziehende	35	31	22	47
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	27	18	55
	Haushalt mit Kindern	270	30	21	49
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	25	14	61
	Rentnerpaar	281	4	20	76
	alleinstehende Rentner	116	3	24	73
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr. mit Migrationshintergr.	1256 132	21 34	20 18
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	28	25	46
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	25	22	52
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	19	17	64
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	18	23	58
	4.000 Euro und mehr	325	24	25	52
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	53	20	27
	8. bzw. 9. Klasse	143	9	22	70
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	15	22	63
	Abitur	650	29	20	51
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	58	11	31
	Berufsabschluss	507	20	23	57
	Meister, Techniker	113	21	17	62
	Fach-, Hochschulabschluss	537	21	21	58
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	12	25	63
	Beamter	108	21	19	60
	Angestellter	562	23	18	59
	Arbeiter	432	20	24	56
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	31	21	48
	teilzeitbeschäftigt	144	20	21	58
	arbeitslos	33	22	31	48
	nicht erwerbstätig	498	11	19	69
	geringfügig erwerbstätig	62	27	17	56
Siedlungsstruktur	städtisch	749	25	21	54
	Plattenbau	364	22	19	59
	dörflich	301	14	18	68

Tabelle Frage 31:

**Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

Vergrößerung des Haushaltes (z. B. neue Partnerschaft, Nachwuchs, Aufnahme pflegebedürftiger Angehöriger)

wichtig	1
bedeutungslos	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	21	21	58
Geschlecht	männlich	665	24	24	52
	weiblich	717	18	18	64
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	48	28	24
	25 bis 34 Jahre	219	49	13	37
	35 bis 44 Jahre	222	28	20	51
	45 bis 54 Jahre	217	18	24	58
	55 bis 64 Jahre	247	5	30	65
	65 Jahre und älter	351	2	16	82
Haushaltsstruktur	Single	206	31	25	45
	Alleinerziehende	35	30	25	44
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	26	20	54
	Haushalt mit Kindern	270	27	20	52
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	24	21	54
	Rentnerpaar	281	4	20	76
	alleinstehende Rentner	116	3	23	74
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	20	21	59
	mit Migrationshintergr.	132	25	25	49
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	20	39	41
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	22	24	54
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	21	16	63
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	22	19	59
	4.000 Euro und mehr	325	22	25	54
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	18	45	37
	8. bzw. 9. Klasse	143	9	17	73
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	16	18	65
	Abitur	650	28	24	49
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	49	28	22
	Berufsabschluss	507	19	21	61
	Meister, Techniker	113	12	19	68
	Fach-, Hochschulabschluss	537	20	22	58
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	16	23	61
	Beamter	108	20	20	60
	Angestellter	562	20	20	60
	Arbeiter	432	20	22	58
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	27	22	52
	teilzeitbeschäftigt	144	22	16	62
	arbeitslos	33	22	31	48
	nicht erwerbstätig	498	12	21	67
	geringfügig erwerbstätig	62	35	29	36
Siedlungsstruktur	städtisch	749	25	21	55
	Plattenbau	364	18	23	59
	dörflich	301	15	18	67

Tabelle Frage 31:

<b>Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?</b>
--

Verkleinerung des Haushaltes (z. B. Auszug Kinder, Sterbefall, Scheidung)
---

wichtig	1
bedeutungslos	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	13	32	55
Geschlecht	männlich	665	12	38	49
	weiblich	717	14	26	60
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	20	59	21
	25 bis 34 Jahre	219	21	54	25
	35 bis 44 Jahre	222	15	39	46
	45 bis 54 Jahre	217	16	25	59
	55 bis 64 Jahre	247	9	27	64
	65 Jahre und älter	351	7	12	81
Haushaltsstruktur	Single	206	13	50	37
	Alleinerziehende	35	34	21	45
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	13	37	50
	Haushalt mit Kindern	270	17	35	48
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	18	29	53
	Rentnerpaar	281	8	17	75
	alleinstehende Rentner	116	7	19	74
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	12	32	56
	mit Migrationshintergr.	132	22	31	46
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	12	48	41
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	11	41	47
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	13	26	61
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	13	33	54
	4.000 Euro und mehr	325	16	32	51
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	29	44	27
	8. bzw. 9. Klasse	143	8	21	71
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	11	26	63
	Abitur	650	16	38	45
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	26	53	21
	Berufsabschluss	507	12	31	57
	Meister, Techniker	113	12	27	61
	Fach-, Hochschulabschluss	537	13	32	55
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	14	25	61
	Beamter	108	9	29	62
	Angestellter	562	14	31	55
	Arbeiter	432	12	33	54
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	15	38	47
	teilzeitbeschäftigt	144	12	34	54
	arbeitslos	33	15	37	48
	nicht erwerbstätig	498	10	23	67
	geringfügig erwerbstätig	62	20	44	36
Siedlungsstruktur	städtisch	749	14	37	49
	Plattenbau	364	14	27	59
	dörflich	301	11	23	66

Tabelle Frage 31:

**Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

Gründung eines Haushaltes (erste eigene Wohnung)			1	2	3
		Anzahl	Zeilenprozent		
	wichtig		1		
	bedeutungslos		2		
	keine Angaben		3		
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>10</b>	<b>34</b>	<b>56</b>
Geschlecht	männlich	665	10	40	50
	weiblich	717	10	29	61
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	46	31	23
	25 bis 34 Jahre	219	21	51	28
	35 bis 44 Jahre	222	7	45	48
	45 bis 54 Jahre	217	4	38	57
	55 bis 64 Jahre	247	3	36	61
	65 Jahre und älter	351	1	15	84
Haushaltsstruktur	Single	206	14	52	34
	Alleinerziehende	35	14	44	42
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	12	38	50
	Haushalt mit Kindern	270	9	42	50
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	24	20	56
	Rentnerpaar	281	2	21	78
	alleinstehende Rentner	116	1	23	76
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	8	35	57
	mit Migrationshintergr.	132	24	29	46
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	19	44	38
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	11	39	49
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	8	30	61
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	6	40	54
	4.000 Euro und mehr	325	9	39	53
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	52	30	17
	8. bzw. 9. Klasse	143	3	25	72
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	6	32	62
	Abitur	650	13	40	47
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	48	30	22
	Berufsabschluss	507	7	37	57
	Meister, Techniker	113	5	32	64
	Fach-, Hochschulabschluss	537	7	37	56
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	6	30	64
	Beamter	108	6	34	60
	Angestellter	562	7	37	57
	Arbeiter	432	8	38	54
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	9	44	46
	teilzeitbeschäftigt	144	6	39	55
	arbeitslos	33	15	40	44
	nicht erwerbstätig	498	9	23	69
	geringfügig erwerbstätig	62	26	30	44
Siedlungsstruktur	städtisch	749	11	38	51
	Plattenbau	364	9	33	58
	dörflich	301	8	26	67

Tabelle Frage 31:

<b>Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?</b>
--

Notwendigkeit eines altersgerechten/behindertengerechten Wohnraumes
---

wichtig	1
bedeutungslos	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	18	25	57
Geschlecht	männlich	665	17	31	52
	weiblich	717	19	20	61
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	18	63	19
	25 bis 34 Jahre	219	22	52	27
	35 bis 44 Jahre	222	17	38	45
	45 bis 54 Jahre	217	21	19	60
	55 bis 64 Jahre	247	25	10	65
	65 Jahre und älter	351	10	4	86
Haushaltsstruktur	Single	206	22	41	37
	Alleinerziehende	35	32	28	40
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	20	32	48
	Haushalt mit Kindern	270	16	33	51
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	18	26	56
	Rentnerpaar	281	13	9	77
	alleinstehende Rentner	116	15	3	81
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	17	26	57
	mit Migrationshintergr.	132	31	22	47
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	13	49	38
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	21	28	51
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	16	22	62
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	17	26	56
	4.000 Euro und mehr	325	21	26	53
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	58	14	27
	8. bzw. 9. Klasse	143	13	15	72
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	18	17	64
	Abitur	650	18	36	46
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	21	61	18
	Berufsabschluss	507	18	24	59
	Meister, Techniker	113	14	19	66
	Fach-, Hochschulabschluss	537	19	24	57
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	17	20	63
	Beamter	108	15	22	63
	Angestellter	562	18	26	56
	Arbeiter	432	19	23	57
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	22	31	47
	teilzeitbeschäftigt	144	14	29	57
	arbeitslos	33	10	41	49
	nicht erwerbstätig	498	15	16	69
	geringfügig erwerbstätig	62	23	39	38
Siedlungsstruktur	städtisch	749	19	31	50
	Plattenbau	364	20	19	61
	dörflich	301	13	18	68



Tabelle Frage 31:

**Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

Erwerb von Eigentum (Wohnung oder Haus)			1	2	3
		Anzahl	Zeilenprozent		
	wichtig		17	24	59
	bedeutungslos		2		
	keine Angaben		3		
Gesamt		1415	17	24	59
Geschlecht	männlich	665	22	25	53
	weiblich	717	13	22	64
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	31	41	28
	25 bis 34 Jahre	219	34	30	36
	35 bis 44 Jahre	222	29	19	52
	45 bis 54 Jahre	217	14	24	62
	55 bis 64 Jahre	247	8	27	64
	65 Jahre und älter	351	4	15	81
Haushaltsstruktur	Single	206	22	37	41
	Alleinerziehende	35	28	36	36
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	19	25	56
	Haushalt mit Kindern	270	29	16	55
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	19	24	57
	Rentnerpaar	281	5	20	75
	alleinstehende Rentner	116	3	20	77
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	17	23	60
	mit Migrationshintergr.	132	24	28	48
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	13	47	40
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	15	33	51
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	14	23	63
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	20	20	60
	4.000 Euro und mehr	325	26	18	56
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	35	37	27
	8. bzw. 9. Klasse	143	6	23	71
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	13	22	66
	Abitur	650	23	26	51
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	37	41	22
	Berufsabschluss	507	16	25	59
	Meister, Techniker	113	14	17	69
	Fach-, Hochschulabschluss	537	18	22	60
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	16	18	66
	Beamter	108	20	21	59
	Angestellter	562	18	21	61
	Arbeiter	432	14	28	58
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	24	24	52
	teilzeitbeschäftigt	144	15	24	61
	arbeitslos	33	11	31	57
	nicht erwerbstätig	498	11	22	67
	geringfügig erwerbstätig	62	18	41	41
Siedlungsstruktur	städtisch	749	21	25	54
	Plattenbau	364	11	27	61
	dörflich	301	16	15	69

Tabelle Frage 31:

<b>Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?</b>
--

Finanzielle Aspekte (z. B. Mieterhöhung alter Wohnraum, günstigerer neuer Wohnraum)
---

wichtig	1
bedeutungslos	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	23	19	57
Geschlecht	männlich	665	25	24	51
	weiblich	717	22	15	63
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	46	29	25
	25 bis 34 Jahre	219	43	28	29
	35 bis 44 Jahre	222	29	23	47
	45 bis 54 Jahre	217	22	17	61
	55 bis 64 Jahre	247	16	17	67
	65 Jahre und älter	351	7	12	82
Haushaltsstruktur	Single	206	34	25	42
	Alleinerziehende	35	33	25	42
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	31	19	50
	Haushalt mit Kindern	270	28	21	51
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	20	24	56
	Rentnerpaar	281	7	15	77
	alleinstehende Rentner	116	14	12	74
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr. mit Migrationshintergr.	1256 132	22 31	19 21
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	38	28	34
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	32	16	52
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	19	17	63
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	22	19	59
	4.000 Euro und mehr	325	21	28	51
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	66	0	34
	8. bzw. 9. Klasse	143	18	12	70
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	20	13	67
	Abitur	650	28	26	47
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	58	23	19
	Berufsabschluss	507	23	18	59
	Meister, Techniker	113	18	13	68
	Fach-, Hochschulabschluss	537	20	23	56
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	15	25	60
	Beamter	108	12	26	62
	Angestellter	562	22	21	57
	Arbeiter	432	24	17	59
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	28	23	49
	teilzeitbeschäftigt	144	24	16	60
	arbeitslos	33	41	12	47
	nicht erwerbstätig	498	16	16	68
	geringfügig erwerbstätig	62	34	29	37
Siedlungsstruktur	städtisch	749	27	22	52
	Plattenbau	364	24	16	60
	dörflich	301	14	17	68

Tabelle Frage 31:

**Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

Vergrößerung des Wohnraumes (Fläche oder Zimmeranzahl)			1	2	3
		Anzahl	Zeilenprozent		
	wichtig		1		
	bedeutungslos		2		
	keine Angaben		3		
<b>Gesamt</b>		1415	24	19	57
Geschlecht	männlich	665	28	20	52
	weiblich	717	19	18	62
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	50	30	20
	25 bis 34 Jahre	219	58	12	30
	35 bis 44 Jahre	222	33	15	52
	45 bis 54 Jahre	217	17	23	61
	55 bis 64 Jahre	247	7	29	64
	65 Jahre und älter	351	3	15	82
Haushaltsstruktur	Single	206	38	23	39
	Alleinerziehende	35	30	25	44
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	31	17	52
	Haushalt mit Kindern	270	33	14	53
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	20	26	55
	Rentnerpaar	281	6	18	76
	alleinstehende Rentner	116	4	22	75
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	23	19
	mit Migrationshintergr.	132	31	21	49
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	27	35	38
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	27	22	51
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	23	17	61
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	24	16	61
	4.000 Euro und mehr	325	26	21	53
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	46	20	34
	8. bzw. 9. Klasse	143	10	20	70
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	16	18	66
	Abitur	650	32	21	47
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	49	34	17
	Berufsabschluss	507	20	21	60
	Meister, Techniker	113	20	15	65
	Fach-, Hochschulabschluss	537	24	18	57
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	15	23	62
	Beamter	108	28	15	57
	Angestellter	562	24	18	59
	Arbeiter	432	22	21	57
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	30	19	51
	teilzeitbeschäftigt	144	22	19	58
	arbeitslos	33	21	27	52
	nicht erwerbstätig	498	15	19	66
	geringfügig erwerbstätig	62	30	32	38
Siedlungsstruktur	städtisch	749	28	20	53
	Plattenbau	364	23	19	58
	dörflich	301	14	18	68

Tabelle Frage 31:

<b>Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?</b>
--

Verkleinerung des Wohnraumes (Fläche oder Zimmeranzahl)
---

wichtig	1
Bedeutungslos	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	11	34	55
Geschlecht	männlich	665	9	42	50
	weiblich	717	13	27	60
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	21	60	19
	25 bis 34 Jahre	219	18	57	25
	35 bis 44 Jahre	222	11	42	47
	45 bis 54 Jahre	217	10	31	59
	55 bis 64 Jahre	247	10	25	65
	65 Jahre und älter	351	5	13	82
Haushaltsstruktur	Single	206	8	53	39
	Alleinerziehende	35	36	27	37
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	13	38	49
	Haushalt mit Kindern	270	11	39	50
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	15	33	52
	Rentnerpaar	281	8	17	75
	alleinstehende Rentner	116	6	17	77
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	10	34	56
	mit Migrationshintergr.	132	19	33	48
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	15	49	36
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	11	39	49
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	10	28	62
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	11	36	54
	4.000 Euro und mehr	325	10	39	51
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	36	37	27
	8. bzw. 9. Klasse	143	6	22	72
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	9	27	64
	Abitur	650	14	42	45
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	25	57	18
	Berufsabschluss	507	11	32	57
	Meister, Techniker	113	8	25	66
	Fach-, Hochschulabschluss	537	9	36	55
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	10	30	60
	Beamter	108	10	32	57
	Angestellter	562	10	34	56
	Arbeiter	432	10	35	56
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	12	41	47
	teilzeitbeschäftigt	144	6	38	56
	arbeitslos	33	10	36	54
	nicht erwerbstätig	498	10	23	67
	geringfügig erwerbstätig	62	19	46	34
Siedlungsstruktur	städtisch	749	11	39	50
	Plattenbau	364	13	29	58
	dörflich	301	8	26	65

Tabelle Frage 31:

**Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

Ausstattungsverbesserung bzw. Komfort des Wohnraumes (z. B. hochwertigere Belege, Dusche & Wanne)

wichtig	1
bedeutungslos	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	24	19	57
Geschlecht	männlich	665	27	22	52
	weiblich	717	22	16	61
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	43	36	21
	25 bis 34 Jahre	219	49	25	26
	35 bis 44 Jahre	222	29	21	49
	45 bis 54 Jahre	217	17	22	61
	55 bis 64 Jahre	247	23	12	65
	65 Jahre und älter	351	6	11	83
Haushaltsstruktur	Single	206	38	24	38
	Alleinerziehende	35	21	34	45
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	32	17	51
	Haushalt mit Kindern	270	27	21	51
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	20	24	56
	Rentnerpaar	281	10	14	76
	alleinstehende Rentner	116	10	11	78
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	23	19	58
	mit Migrationshintergr.	132	33	18	50
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	28	36	36
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	29	19	52
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	20	16	63
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	29	13	58
	4.000 Euro und mehr	325	24	25	51
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	48	18	34
	8. bzw. 9. Klasse	143	17	11	71
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	20	14	66
	Abitur	650	29	25	46
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	42	40	18
	Berufsabschluss	507	22	18	60
	Meister, Techniker	113	23	13	64
	Fach-, Hochschulabschluss	537	24	20	56
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	12	24	63
	Beamter	108	24	17	59
	Angestellter	562	24	19	57
	Arbeiter	432	26	16	58
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	30	20	50
	teilzeitbeschäftigt	144	26	18	57
	arbeitslos	33	22	29	49
	nicht erwerbstätig	498	17	15	67
	geringfügig erwerbstätig	62	25	38	38
Siedlungsstruktur	städtisch	749	27	21	52
	Plattenbau	364	26	14	60
	dörflich	301	15	18	66

Tabelle Frage 31:

<b>Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?</b>
--

Bauliche Mängel des bisherigen Wohnraumes (z. B. unzureichende Sanierung)
---

wichtig	1
bedeutungslos	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	21	21	58
Geschlecht	männlich	665	22	26	52
	weiblich	717	20	17	63
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	42	37	21
	25 bis 34 Jahre	219	43	28	29
	35 bis 44 Jahre	222	24	27	49
	45 bis 54 Jahre	217	18	20	62
	55 bis 64 Jahre	247	14	20	66
	65 Jahre und älter	351	4	11	85
Haushaltsstruktur	Single	206	32	29	39
	Alleinerziehende	35	26	32	42
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	26	22	52
	Haushalt mit Kindern	270	25	23	53
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	21	24	55
	Rentnerpaar	281	8	15	77
	alleinstehende Rentner	116	6	12	82
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	20	22	58
	mit Migrationshintergr.	132	33	15	51
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	22	36	42
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	25	21	54
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	22	16	62
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	21	19	60
	4.000 Euro und mehr	325	19	31	50
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	36	10	54
	8. bzw. 9. Klasse	143	11	14	75
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	17	17	66
	Abitur	650	26	27	47
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	44	37	19
	Berufsabschluss	507	21	18	60
	Meister, Techniker	113	18	16	67
	Fach-, Hochschulabschluss	537	19	24	56
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	9	29	61
	Beamter	108	20	20	60
	Angestellter	562	21	21	58
	Arbeiter	432	22	19	59
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	26	26	48
	teilzeitbeschäftigt	144	22	18	60
	arbeitslos	33	21	27	53
	nicht erwerbstätig	498	14	16	70
	geringfügig erwerbstätig	62	31	36	33
Siedlungsstruktur	städtisch	749	24	24	52
	Plattenbau	364	22	16	62
	dörflich	301	13	20	67

Tabelle Frage 31:

**Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

Wohnraumnähe zu Angehörigen bzw. Freunden			1	2	3
	wichtig		1		
	bedeutungslos		2		
	keine Angaben		3		
		Anzahl	Zeilenprozent		
Gesamt		1415	21	24	55
Geschlecht	männlich	665	22	28	50
	weiblich	717	20	20	60
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	39	42	19
	25 bis 34 Jahre	219	42	32	26
	35 bis 44 Jahre	222	19	34	47
	45 bis 54 Jahre	217	18	24	58
	55 bis 64 Jahre	247	17	19	64
	65 Jahre und älter	351	7	11	83
Haushaltsstruktur	Single	206	30	30	40
	Alleinerziehende	35	30	30	40
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	27	25	48
	Haushalt mit Kindern	270	23	29	47
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	19	28	53
	Rentnerpaar	281	9	16	75
	alleinstehende Rentner	116	10	11	79
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	20	24	56
	mit Migrationshintergr.	132	25	27	48
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	35	27	38
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	25	25	51
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	19	19	62
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	21	25	54
	4.000 Euro und mehr	325	21	29	50
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	36	37	27
	8. bzw. 9. Klasse	143	10	20	70
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	18	19	63
	Abitur	650	26	29	45
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	42	40	18
	Berufsabschluss	507	18	25	57
	Meister, Techniker	113	20	15	65
	Fach-, Hochschulabschluss	537	22	24	55
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	17	23	60
	Beamter	108	18	25	57
	Angestellter	562	20	23	58
	Arbeiter	432	22	23	55
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	25	29	46
	teilzeitbeschäftigt	144	20	22	57
	arbeitslos	33	31	25	43
	nicht erwerbstätig	498	15	17	68
	geringfügig erwerbstätig	62	25	37	38
Siedlungsstruktur	städtisch	749	24	26	50
	Plattenbau	364	20	21	59
	dörflich	301	13	21	66

Tabelle Frage 31:

<b>Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?</b>
--

Wohnraumnähe zum Arbeitsplatz			1	2	3
	wichtig		1		
	bedeutungslos		2		
	keine Angaben		3		
		Anzahl	Zeilenprozent		
Gesamt		1415	22	22	55
Geschlecht	männlich	665	25	25	50
	weiblich	717	20	20	60
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	53	25	23
	25 bis 34 Jahre	219	49	25	26
	35 bis 44 Jahre	222	26	26	48
	45 bis 54 Jahre	217	24	20	56
	55 bis 64 Jahre	247	11	27	62
	65 Jahre und älter	351	1	17	83
Haushaltsstruktur	Single	206	34	28	38
	Alleinerziehende	35	35	28	37
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	31	20	49
	Haushalt mit Kindern	270	29	22	48
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	24	23	53
	Rentnerpaar	281	4	21	75
	alleinstehende Rentner	116	2	22	76
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr. mit Migrationshintergr.	1256 132	22 22	22 28
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	28	33	40
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	24	26	50
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	20	19	61
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	21	25	54
	4.000 Euro und mehr	325	23	27	50
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	26	37	37
	8. bzw. 9. Klasse	143	10	20	69
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	17	21	63
	Abitur	650	30	24	46
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	54	28	18
	Berufsabschluss	507	21	23	57
	Meister, Techniker	113	18	19	64
	Fach-, Hochschulabschluss	537	20	24	55
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	17	24	60
	Beamter	108	20	23	57
	Angestellter	562	22	21	56
	Arbeiter	432	20	25	55
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	29	25	46
	teilzeitbeschäftigt	144	27	19	54
	arbeitslos	33	34	17	49
	nicht erwerbstätig	498	11	22	67
	geringfügig erwerbstätig	62	31	30	40
Siedlungsstruktur	städtisch	749	27	23	50
	Plattenbau	364	19	22	59
	dörflich	301	14	21	66



Tabelle Frage 31:

**Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
<b>Angebot von Schulen und Kindergärten</b>					
	wichtig		1		
	bedeutungslos		2		
	keine Angaben		3		
<hr/>					
<b>Gesamt</b>		1415	15	30	55
<hr/>					
<b>Geschlecht</b>	männlich	665	17	34	49
	weiblich	717	13	27	60
<hr/>					
<b>Altersgruppen</b>	18 bis 24 Jahre	119	26	56	18
	25 bis 34 Jahre	219	37	36	27
	35 bis 44 Jahre	222	28	26	46
	45 bis 54 Jahre	217	8	34	58
	55 bis 64 Jahre	247	4	35	60
	65 Jahre und älter	351	2	16	82
<hr/>					
<b>Haushaltsstruktur</b>	Single	206	15	49	36
	Alleinerziehende	35	24	32	43
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	15	37	48
	Haushalt mit Kindern	270	35	16	50
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	9	40	51
	Rentnerpaar	281	3	23	74
	alleinstehende Rentner	116	1	22	77
<hr/>					
<b>Migrationshintergrund</b>	ohne Migrationshintergr.	1256	14	30	56
	mit Migrationshintergr.	132	21	35	45
<hr/>					
<b>Haushaltseinkommen</b>	unter 1.000 Euro	55	14	50	36
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	10	41	49
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	13	27	60
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	17	26	56
	4.000 Euro und mehr	325	20	31	49
<hr/>					
<b>Schulabschluss</b>	(noch) keinen Abschluss	12	38	45	17
	8. bzw. 9. Klasse	143	9	21	70
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	10	26	64
	Abitur	650	20	36	44
<hr/>					
<b>Berufsabschluss</b>	(noch) ohne Berufsabschluss	80	25	56	19
	Berufsabschluss	507	15	29	57
	Meister, Techniker	113	16	22	62
	Fach-, Hochschulabschluss	537	13	32	55
<hr/>					
<b>berufliche Stellung</b>	Selbstständiger	96	11	28	61
	Beamter	108	17	27	55
	Angestellter	562	15	29	56
	Arbeiter	432	15	30	55
<hr/>					
<b>Erwerbstätigkeit</b>	voll erwerbstätig	612	20	34	46
	teilzeitbeschäftigt	144	20	25	55
	arbeitslos	33	17	34	49
	nicht erwerbstätig	498	7	26	66
	geringfügig erwerbstätig	62	12	51	37
<hr/>					
<b>Siedlungsstruktur</b>	städtisch	749	18	33	49
	Plattenbau	364	13	29	58
	dörflich	301	10	24	66

Tabelle Frage 31:

<b>Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?</b>
--

Verbesserung der Versorgungssituation (z. B. Ärzte, Supermarkt)
---

wichtig	1
bedeutungslos	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	21	25	55
Geschlecht	männlich	665	22	29	49
	weiblich	717	20	21	60
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	36	45	19
	25 bis 34 Jahre	219	39	37	24
	35 bis 44 Jahre	222	18	36	46
	45 bis 54 Jahre	217	20	23	57
	55 bis 64 Jahre	247	17	20	63
	65 Jahre und älter	351	9	8	83
Haushaltsstruktur	Single	206	25	37	38
	Alleinerziehende	35	23	37	40
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	24	29	47
	Haushalt mit Kindern	270	25	27	48
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	21	25	54
	Rentnerpaar	281	13	11	76
	alleinstehende Rentner	116	11	14	75
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	20	25	55
	mit Migrationshintergr.	132	27	23	49
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	23	37	40
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	23	29	48
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	17	20	63
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	18	28	54
	4.000 Euro und mehr	325	23	28	49
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	63	20	17
	8. bzw. 9. Klasse	143	15	16	68
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	19	18	63
	Abitur	650	22	33	45
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	41	40	19
	Berufsabschluss	507	21	23	56
	Meister, Techniker	113	19	16	65
	Fach-, Hochschulabschluss	537	18	28	54
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	11	27	62
	Beamter	108	18	21	60
	Angestellter	562	19	26	55
	Arbeiter	432	22	23	54
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	24	31	46
	teilzeitbeschäftigt	144	22	24	53
	arbeitslos	33	30	29	41
	nicht erwerbstätig	498	15	17	68
	geringfügig erwerbstätig	62	35	31	34
Siedlungsstruktur	städtisch	749	21	30	49
	Plattenbau	364	22	20	58
	dörflich	301	18	17	65

Tabelle Frage 31:

**Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

Verbesserung des kulturellen Wohnumfeldes (z. B. Szene, Kino, Theater)

wichtig	1
bedeutungslos	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	15	31	54
Geschlecht	männlich	665	17	35	48
	weiblich	717	14	27	59
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	23	59	18
	25 bis 34 Jahre	219	29	48	23
	35 bis 44 Jahre	222	14	40	46
	45 bis 54 Jahre	217	13	30	57
	55 bis 64 Jahre	247	15	24	61
	65 Jahre und älter	351	5	13	82
Haushaltsstruktur	Single	206	21	42	37
	Alleinerziehende	35	7	50	43
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	21	34	45
	Haushalt mit Kindern	270	14	40	47
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	17	29	55
	Rentnerpaar	281	9	16	75
	alleinstehende Rentner	116	7	17	76
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	14	31
mit Migrationshintergr.	132	21	34	45	
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	17	49	34
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	14	37	49
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	14	26	60
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	13	33	53
	4.000 Euro und mehr	325	19	32	48
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	66	10	24
	8. bzw. 9. Klasse	143	6	25	69
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	12	26	62
	Abitur	650	19	38	44
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	27	57	17
	Berufsabschluss	507	11	34	55
	Meister, Techniker	113	16	24	60
	Fach-, Hochschulabschluss	537	17	29	54
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	13	24	63
	Beamter	108	17	27	56
	Angestellter	562	16	30	55
	Arbeiter	432	13	34	52
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	19	37	44
	teilzeitbeschäftigt	144	14	31	56
	arbeitslos	33	7	46	47
	nicht erwerbstätig	498	10	24	66
	geringfügig erwerbstätig	62	27	37	36
Siedlungsstruktur	städtisch	749	17	34	49
	Plattenbau	364	15	29	57
	dörflich	301	10	26	64

Tabelle Frage 31:

<b>Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?</b>
--

Verbesserung des sozialen Wohnumfeldes (Nachbarn, Sicherheit)
---

wichtig	1
bedeutungslos	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	28	17	56
Geschlecht	männlich	665	31	20	50
	weiblich	717	25	14	60
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	50	30	19
	25 bis 34 Jahre	219	51	25	25
	35 bis 44 Jahre	222	32	21	47
	45 bis 54 Jahre	217	23	16	60
	55 bis 64 Jahre	247	21	16	63
	65 Jahre und älter	351	11	7	82
Haushaltsstruktur	Single	206	39	25	36
	Alleinerziehende	35	27	34	40
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	32	18	50
	Haushalt mit Kindern	270	32	19	49
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	29	19	52
	Rentnerpaar	281	16	8	76
	alleinstehende Rentner	116	15	8	77
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	27	17	56
	mit Migrationshintergr.	132	37	16	47
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	31	32	37
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	33	17	50
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	24	16	61
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	28	17	55
	4.000 Euro und mehr	325	29	21	50
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	83	0	17
	8. bzw. 9. Klasse	143	18	12	70
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	23	12	65
	Abitur	650	33	23	45
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	48	30	21
	Berufsabschluss	507	26	17	57
	Meister, Techniker	113	24	9	67
	Fach-, Hochschulabschluss	537	27	19	54
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	21	18	61
	Beamter	108	27	16	56
	Angestellter	562	27	18	56
	Arbeiter	432	28	15	56
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	34	20	47
	teilzeitbeschäftigt	144	26	18	56
	arbeitslos	33	24	24	52
	nicht erwerbstätig	498	21	12	67
	geringfügig erwerbstätig	62	38	26	36
Siedlungsstruktur	städtisch	749	30	20	50
	Plattenbau	364	29	12	58
	dörflich	301	21	13	66

Tabelle Frage 31:

**Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

Nähe des Wohnraumes zu Freizeit und Erholungsmöglichkeiten (z. B. Parks, Wald)

wichtig	1
bedeutungslos	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	27	18	55
Geschlecht	männlich	665	29	21	49
	weiblich	717	25	15	60
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	52	28	20
	25 bis 34 Jahre	219	55	20	26
	35 bis 44 Jahre	222	33	21	46
	45 bis 54 Jahre	217	19	22	59
	55 bis 64 Jahre	247	19	18	63
	65 Jahre und älter	351	10	9	82
Haushaltsstruktur	Single	206	35	27	37
	Alleinerziehende	35	25	32	43
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	36	16	48
	Haushalt mit Kindern	270	32	19	49
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	28	17	55
	Rentnerpaar	281	14	11	75
	alleinstehende Rentner	116	11	12	77
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	27	18	56
	mit Migrationshintergr.	132	31	20	49
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	29	32	39
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	28	21	51
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	24	15	61
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	29	18	54
	4.000 Euro und mehr	325	31	19	50
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	43	40	17
	8. bzw. 9. Klasse	143	18	14	68
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	22	14	64
	Abitur	650	34	21	45
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	49	32	19
	Berufsabschluss	507	23	20	57
	Meister, Techniker	113	20	12	68
	Fach-, Hochschulabschluss	537	29	16	54
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	21	17	62
	Beamter	108	26	18	56
	Angestellter	562	27	17	56
	Arbeiter	432	27	19	55
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	31	22	47
	teilzeitbeschäftigt	144	28	16	56
	arbeitslos	33	21	33	47
	nicht erwerbstätig	498	19	13	67
	geringfügig erwerbstätig	62	45	21	34
Siedlungsstruktur	städtisch	749	32	19	49
	Plattenbau	364	22	18	60
	dörflich	301	20	15	66

Tabelle Frage 31:

<b>Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?</b>
--

Umweltbedingte Aspekte des Wohnraumes (z. B. Sauberkeit, Lautstärke)
--

wichtig	1
bedeutungslos	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	32	12	57
Geschlecht	männlich	665	36	14	50
	weiblich	717	28	9	62
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	54	26	20
	25 bis 34 Jahre	219	59	14	27
	35 bis 44 Jahre	222	37	13	50
	45 bis 54 Jahre	217	25	14	61
	55 bis 64 Jahre	247	26	11	63
	65 Jahre und älter	351	13	5	83
Haushaltsstruktur	Single	206	45	16	39
	Alleinerziehende	35	34	26	39
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	39	10	51
	Haushalt mit Kindern	270	34	13	53
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	30	17	53
	Rentnerpaar	281	18	7	75
	alleinstehende Rentner	116	16	7	77
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	31	12	57
	mit Migrationshintergr.	132	35	14	51
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	31	23	46
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	36	12	52
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	28	10	62
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	34	9	57
	4.000 Euro und mehr	325	35	15	49
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	66	10	24
	8. bzw. 9. Klasse	143	21	8	72
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	26	9	65
	Abitur	650	39	16	45
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	52	29	19
	Berufsabschluss	507	30	11	59
	Meister, Techniker	113	27	8	65
	Fach-, Hochschulabschluss	537	32	12	56
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	23	15	61
	Beamter	108	33	10	57
	Angestellter	562	32	11	57
	Arbeiter	432	31	11	57
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	38	15	48
	teilzeitbeschäftigt	144	30	9	61
	arbeitslos	33	40	13	47
	nicht erwerbstätig	498	23	9	68
	geringfügig erwerbstätig	62	44	20	37
Siedlungsstruktur	städtisch	749	37	13	51
	Plattenbau	364	29	11	60
	dörflich	301	22	10	68

Tabelle Frage 31:

**Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

Individualistisches Wohnen (z. B. in privater Wohn-/Hausgemeinschaft)			1	2	3
		Anzahl	Zeilenprozent		
wichtig			15	27	57
bedeutungslos			17	32	51
keine Angaben			15	24	62
			20	31	49
			12	26	61
			13	23	64
			5	11	84
			22	41	37
			17	40	42
			20	29	51
			20	29	51
			13	31	57
			6	18	77
			7	13	80
			14	28	58
			27	25	47
			20	42	38
			15	34	50
			12	25	63
			19	24	57
			18	31	52
			34	30	37
			7	21	71
			13	22	65
			19	34	47
			30	47	22
			13	30	58
			9	23	68
			17	26	58
			19	16	65
			20	22	59
			14	29	57
			14	29	57
			18	33	49
			17	25	58
			18	35	47
			11	21	68
			24	38	37
			19	30	52
			10	30	60
			14	19	67

Tabelle Frage 32:

**Wie würden Sie gerne wohnen?** (Bitte nur ein Kreuz setzen)

			1	2	3	4	5	6
		Anzahl	Zeilenprozent					
in einem gemieteten Haus			1					
Mietwohnung bei einem privaten Vermieter/ Firma			2					
Mietwohnung bei einer Genossenschaft			3					
Mietwohnung bei KoWo			4					
bestehende Eigentumswohnung			5					
bestehendes Haus			6					
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>10</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>14</b>
Geschlecht	männlich	665	3	5	10	3	4	16
	weiblich	717	3	6	11	3	4	12
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	3	17	12	1	2	13
	25 bis 34 Jahre	219	5	9	5	0	4	24
	35 bis 44 Jahre	222	6	6	4	2	6	18
	45 bis 54 Jahre	217	2	4	7	3	3	14
	55 bis 64 Jahre	247	3	4	11	2	4	11
	65 Jahre und älter	351	1	2	19	7	4	7
Haushaltsstruktur	Single	206	3	11	10	3	6	15
	Alleinerziehende	35	3	8	3	0	5	22
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	5	7	9	1	4	15
	Haushalt mit Kindern	270	4	3	3	1	4	21
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	5	8	3	1	3	15
	Rentnerpaar	281	1	3	15	6	4	9
	alleinstehende Rentner	116	2	5	29	7	3	4
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	3	5	10	2	4	15
	mit Migrationshintergr.	132	5	10	12	8	4	8
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	3	9	24	13	2	5
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	5	11	15	5	3	10
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	3	3	10	3	6	12
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	3	6	9	1	5	17
	4.000 Euro und mehr	325	3	4	3	0	4	20
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	10	10	10	7	0
	8. bzw. 9. Klasse	143	2	3	24	10	2	10
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	3	5	12	1	2	12
	Abitur	650	3	7	7	1	6	17
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	3	17	8	3	3	16
	Berufsabschluss	507	3	4	15	4	3	13
	Meister, Techniker	113	2	3	13	1	2	14
	Fach-, Hochschulabschluss	537	4	5	6	1	6	16
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	2	3	2	0	4	19
	Beamter	108	4	3	10	2	8	8
	Angestellter	562	3	5	8	2	5	16
	Arbeiter	432	4	6	15	4	3	13
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	3	6	6	1	5	18
	teilzeitbeschäftigt	144	4	6	5	2	3	13
	arbeitslos	33	0	3	30	4	0	15
	nicht erwerbstätig	498	2	5	16	6	3	9
	geringfügig erwerbstätig	62	3	9	12	2	1	19
Siedlungsstruktur	städtisch	749	4	8	8	2	6	13
	Plattenbau	364	3	4	22	8	2	8
	dörflich	301	2	2	1	0	2	22



Tabelle Frage 32:

**Wie würden Sie gerne wohnen? (Bitte nur ein Kreuz setzen)**

Eigentumswohnung mit Erstbezug	7
vom Bauträger neu errichtetes Haus (schlüsselfertig)	8
selbst geplantes neu errichtetes Haus	9
ich weiß es noch nicht	10
keine Angaben	11

		Anzahl	7	8	9	10	11
			Zeilenprozent				
Gesamt		1415	2	2	8	10	37
Geschlecht	männlich	665	3	4	9	10	33
	weiblich	717	2	2	7	10	41
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	1	5	14	21	11
	25 bis 34 Jahre	219	2	5	16	15	14
	35 bis 44 Jahre	222	3	2	10	10	33
	45 bis 54 Jahre	217	3	3	7	7	48
	55 bis 64 Jahre	247	3	2	4	9	48
	65 Jahre und älter	351	1	0	4	6	48
Haushaltsstruktur	Single	206	2	2	8	14	26
	Alleinerziehende	35	3		11	16	31
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	2	3	9	10	35
	Haushalt mit Kindern	270	3	4	12	10	36
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	2	2	7	12	43
	Rentnerpaar	281	2	2	4	8	47
	alleinstehende Rentner	116	2	0	6	7	35
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	2	2	8	10	38
	mit Migrationshintergr.	132	4	3	10	10	26
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	0	0	7	13	24
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	1	3	5	14	28
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	4	2	6	10	42
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	2	2	11	6	38
	4.000 Euro und mehr	325	3	4	11	9	38
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	0	19	10	24
	8. bzw. 9. Klasse	143	1	1	4	6	39
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	2	2	6	9	45
	Abitur	650	3	3	10	13	31
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	1	5	10	22	12
	Berufsabschluss	507	1	2	8	8	39
	Meister, Techniker	113	5	1	7	8	42
	Fach-, Hochschulabschluss	537	3	3	8	11	39
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	5	0	11	7	48
	Beamter	108	4	3	7	9	42
	Angestellter	562	2	3	8	10	39
	Arbeiter	432	2	2	8	8	35
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	3	3	11	10	34
	teilzeitbeschäftigt	144	1	2	8	11	44
	arbeitslos	33	0	6	8	10	25
	nicht erwerbstätig	498	2	2	6	9	41
	geringfügig erwerbstätig	62	1	0	8	14	31
Siedlungsstruktur	städtisch	749	3	3	10	12	32
	Plattenbau	364	2	2	5	10	34
	dörflich	301	1	3	7	6	53

Tabelle Frage 33:

**In welchem Wohnungs-/Haustyp würden Sie gerne als Mieter oder Eigentümer wohnen?** (Bitte nur ein Kreuz setzen)

frei stehendes Einfamilienhaus (mit 1 bis 2 Wohnungen)	1
Doppelhaushälfte (mit 1 bis 2 Wohnungen)	2
Reihenhaus (mit 1 bis 2 Wohnungen)	3
Mehrfamilienhaus mit 3 bis 8 Wohnungen	4
Mehrfamilienhaus mit mehr als 8 Wohnungen	5
Mehrfamilienhaus in Plattenbauweise (Hochhaus/Wohnscheibe)	6
Keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		1415	45	6	5	26	4	2	11
Geschlecht	männlich	665	48	6	5	23	5	2	10
	weiblich	717	43	6	4	29	3	2	11
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	50	6	3	35	3	0	3
	25 bis 34 Jahre	219	57	6	4	23	4	1	5
	35 bis 44 Jahre	222	64	6	4	17	2	1	7
	45 bis 54 Jahre	217	49	6	4	28	4	1	9
	55 bis 64 Jahre	247	40	6	6	32	2	2	13
	65 Jahre und älter	351	26	7	6	27	7	6	20
Haushaltsstruktur	Single	206	40	4	3	35	6	2	11
	Alleinerziehende	35	51	3	3	36	3	0	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	49	6	3	30	2	1	8
	Haushalt mit Kindern	270	68	6	5	13	1	0	6
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	54	10	4	22	3	0	8
	Rentnerpaar	281	29	8	6	29	6	6	16
	alleinstehende Rentner	116	23	4	7	33	8	5	21
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	45	6	5	27	4	2	11
	mit Migrationshintergr.	132	50	5	5	26	4	0	11
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	40	4	6	35	4	4	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	32	4	5	38	5	3	13
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	40	7	5	29	4	3	12
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	49	9	4	29	4	0	5
	4.000 Euro und mehr	325	61	6	5	19	1	1	7
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	40	7	9	7	8	20	9
	8. bzw. 9. Klasse	143	30	7	6	33	4	6	14
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	45	5	4	25	5	2	13
	Abitur	650	51	6	5	27	3	1	8
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	45	8	3	35	3	1	4
	Berufsabschluss	507	44	5	5	26	4	4	11
	Meister, Techniker	113	47	4	6	19	7	3	15
	Fach-, Hochschulabschluss	537	47	7	5	27	2	1	10
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	49	6	2	21	2	3	17
	Beamter	108	43	6	4	29	2	1	14
	Angestellter	562	50	5	5	26	4	1	9
	Arbeiter	432	42	6	6	28	4	3	11
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	54	5	5	25	3	1	8
	teilzeitbeschäftigt	144	55	6	2	26	2	1	9
	arbeitslos	33	50	6	10	25	0	0	8
	nicht erwerbstätig	498	32	7	6	29	6	4	15
	geringfügig erwerbstätig	62	54	6	3	27	4	2	4
Siedlungsstruktur	städtisch	749	43	6	6	31	3	1	10
	Plattenbau	364	32	4	6	31	8	7	12
	dörflich	301	68	8	2	8	0	0	14

Tabelle Frage 34:

**In welcher Wohnform würden Sie gerne wohnen?** (Bitte nur ein Kreuz setzen)

- Standardwohnen 1
- gehobenes Wohnen, großzügiges Wohnen (Komfortwohnen) 2
- experimentelles Wohnen, besondere Architektur (flexible Grundrisse, Loft) 3
- Wohnen im Altbau, auch in historischer Umgebung 4
- ökologisches Wohnen (z. B. Niedrigenergiehaus) 5
- keine Angabe 6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1415	24	25	7	16	16	12
Geschlecht	männlich	665	25	28	8	13	16	9
	weiblich	717	24	22	7	17	16	13
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	26	24	13	17	16	3
	25 bis 34 Jahre	219	22	28	11	16	19	4
	35 bis 44 Jahre	222	25	20	11	15	22	6
	45 bis 54 Jahre	217	16	32	8	17	18	8
	55 bis 64 Jahre	247	23	26	6	18	14	13
	65 Jahre und älter	351	31	22	1	13	10	24
Haushaltsstruktur	Single	206	29	18	11	19	15	9
	Alleinerziehende	35	12	23	10	25	26	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	20	32	9	15	19	6
	Haushalt mit Kindern	270	20	26	9	16	21	8
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	18	24	12	23	14	9
	Rentnerpaar	281	30	28	2	10	11	20
	alleinstehende Rentner	116	35	9	3	18	12	23
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	24	25	7	17	15	11
	mit Migrationshintergr.	132	26	23	11	8	22	9
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	31	14	8	19	16	11
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	34	12	9	19	16	11
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	28	23	8	15	14	13
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	23	32	6	15	18	5
	4.000 Euro und mehr	325	14	38	8	16	17	7
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	28	17	17	20	9	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	40	13	2	18	10	17
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	29	24	4	14	13	16
	Abitur	650	18	30	10	17	20	5
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	34	15	8	18	23	1
	Berufsabschluss	507	29	22	6	15	14	13
	Meister, Techniker	113	23	29	6	16	13	13
	Fach-, Hochschulabschluss	537	20	29	8	17	18	8
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	5	25	9	25	24	12
	Beamter	108	12	50	4	12	13	9
	Angestellter	562	22	25	8	17	19	9
	Arbeiter	432	34	21	6	14	13	12
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	19	32	9	16	16	7
	teilzeitbeschäftigt	144	25	16	11	17	23	8
	arbeitslos	33	38	14	10	17	19	3
	nicht erwerbstätig	498	31	21	4	13	13	18
	geringfügig erwerbstätig	62	14	11	13	29	26	7
Siedlungsstruktur	städtisch	749	18	28	8	21	16	9
	Plattenbau	364	38	16	8	9	14	14
	dörflich	301	24	28	5	10	19	15

Tabelle Frage 35:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf Ihre Wohnung/Ihr Haus besonders wichtig? Bitte geben Sie maximal 7 Gründe an!**

			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Prozent						
Balkon/Terrasse/Loggia			1						
Hausgarten			2						
moderne Ausstattung			3						
Aufzug			4						
alters-/behindertengerecht			5						
Badewanne			6						
große Küche			7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>73</b>	<b>39</b>	<b>28</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>31</b>	<b>36</b>
Geschlecht	männlich	665	71	42	32	22	20	32	39
	weiblich	717	75	37	24	23	24	30	33
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	79	37	40	10	3	29	38
	25 bis 34 Jahre	219	75	44	38	10	7	35	37
	35 bis 44 Jahre	222	82	51	28	12	10	44	39
	45 bis 54 Jahre	217	70	46	28	20	19	31	39
	55 bis 64 Jahre	247	70	38	28	31	35	25	34
	65 Jahre und älter	351	69	24	19	37	37	25	31
Haushaltsstruktur	Single	206	75	31	34	17	16	35	28
	Alleinerziehende	35	76	42	22	20	11	39	44
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	76	40	30	22	20	32	38
	Haushalt mit Kindern	270	73	60	32	10	11	37	44
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	67	45	31	9	18	28	42
	Rentnerpaar	281	74	27	20	39	38	22	35
	alleinstehende Rentner	116	65	17	20	39	32	30	22
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	73	39	28	22	22	31	35
	mit Migrationshintergr.	132	76	39	30	25	15	31	42
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	80	29	31	22	16	32	28
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	72	26	23	27	24	35	31
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	72	34	25	28	26	27	36
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	80	39	25	23	22	30	44
	4.000 Euro und mehr	325	72	56	39	17	19	34	40
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	80	20	43	46	29	35	25
	8. bzw. 9. Klasse	143	72	24	14	33	32	25	28
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	70	35	24	24	25	35	36
	Abitur	650	76	46	33	18	17	31	39
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	81	37	39	11	7	32	32
	Berufsabschluss	507	73	34	24	25	24	33	35
	Meister, Techniker	113	66	47	33	25	27	33	40
	Fach-, Hochschulabschluss	537	75	45	31	20	23	30	34
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	65	51	29	19	18	25	50
	Beamter	108	76	36	35	27	22	32	35
	Angestellter	562	76	43	27	21	23	32	35
	Arbeiter	432	73	35	26	27	25	32	35
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	75	46	33	19	16	34	37
	teilzeitbeschäftigt	144	69	53	27	14	22	34	32
	arbeitslos	33	77	22	25	23	12	41	24
	nicht erwerbstätig	498	73	29	24	31	32	28	35
	geringfügig erwerbstätig	62	75	40	22	9	10	21	37
Siedlungsstruktur	städtisch	749	76	39	30	20	18	32	35
	Plattenbau	364	76	23	22	39	30	32	39
	dörflich	301	62	59	30	7	21	27	34

Tabelle Frage 35:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf Ihre Wohnung/Ihr Haus besonders wichtig? Bitte geben Sie maximal 7 Gründe an!**

separates Gäste-WC	8
großes Wohnzimmer	9
Fenster im Bad	10
hohe Räume	12
Parkplatz	12
ruhige Lage	13
Helligkeit (Fensterumfang)	14

		Anzahl	8	9	10	11	12	13	14
			Prozent						
Gesamt		1415	21	28	61	8	50	66	42
Geschlecht	männlich	665	23	34	58	8	52	71	40
	weiblich	717	20	23	64	8	49	63	44
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	11	29	73	9	48	59	58
	25 bis 34 Jahre	219	17	27	60	10	50	64	46
	35 bis 44 Jahre	222	30	31	61	10	52	70	43
	45 bis 54 Jahre	217	23	28	61	7	51	70	46
	55 bis 64 Jahre	247	26	25	57	5	56	66	36
	65 Jahre und älter	351	17	29	60	7	45	66	36
Haushaltsstruktur	Single	206	9	31	61	7	43	68	46
	Alleinerziehende	35	23	30	64	10	38	65	36
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	22	25	62	5	56	67	48
	Haushalt mit Kindern	270	30	28	61	12	50	67	43
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	33	33	64	12	51	62	48
	Rentnerpaar	281	19	29	61	8	52	66	34
	alleinstehende Rentner	116	9	24	54	3	39	66	35
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	21	29	62	8	51	67	43
	mit Migrationshintergr.	132	21	23	51	8	49	62	36
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	9	29	64	4	42	55	42
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	11	26	62	7	38	61	41
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	15	29	59	8	48	66	42
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	22	31	66	7	61	70	36
	4.000 Euro und mehr	325	39	27	58	10	57	72	47
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	7	44	52	0	35	72	47
	8. bzw. 9. Klasse	143	10	23	60	5	36	63	39
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	19	27	66	5	55	65	38
	Abitur	650	25	30	59	11	51	66	47
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	16	32	69	8	43	64	52
	Berufsabschluss	507	16	26	66	6	50	64	40
	Meister, Techniker	113	25	40	58	6	66	62	37
	Fach-, Hochschulabschluss	537	27	27	58	11	52	71	44
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	25	29	57	13	62	70	48
	Beamter	108	33	24	56	10	55	68	41
	Angestellter	562	24	28	64	9	51	71	43
	Arbeiter	432	18	31	60	5	52	62	40
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	24	30	60	8	56	69	43
	teilzeitbeschäftigt	144	23	25	62	9	48	64	52
	arbeitslos	33	8	23	55	0	25	68	43
	nicht erwerbstätig	498	19	29	62	8	47	64	39
	geringfügig erwerbstätig	62	17	27	65	12	41	65	56
Siedlungsstruktur	städtisch	749	20	28	63	11	48	67	45
	Plattenbau	364	10	28	56	1	45	63	37
	dörflich	301	35	27	61	9	60	68	40

Tabelle Frage 35:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf Ihre Wohnung/Ihr Haus besonders wichtig? Bitte geben Sie maximal 7 Gründe an!**

			15	16	17	18	19	20
		Anzahl	Prozent					
Keller und/oder Dachboden			15					
flexibel nutzbarer Grundriss (möglichst gleich große Zimmer)			16					
offener Grundriss (ineinander übergehende Räume)			17					
günstiger Mietpreis/günstiger Kaufpreis			18					
energetische Bauweise			19					
Höhe der Neben- und Heizkosten			20					
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>36</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>41</b>	<b>17</b>	<b>27</b>
Geschlecht	männlich	665	39	8	8	40	19	27
	weiblich	717	34	9	7	42	15	28
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	37	14	8	60	20	40
	25 bis 34 Jahre	219	39	13	9	47	21	26
	35 bis 44 Jahre	222	39	11	9	42	25	31
	45 bis 54 Jahre	217	34	9	11	34	21	21
	55 bis 64 Jahre	247	40	5	5	40	14	28
	65 Jahre und älter	351	32	4	4	35	9	25
Haushaltsstruktur	Single	206	35	9	10	57	21	37
	Alleinerziehende	35	38	10	0	41	14	13
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	39	8	9	40	22	28
	Haushalt mit Kindern	270	41	14	9	35	19	26
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	40	11	7	46	15	27
	Rentnerpaar	281	33	5	3	34	11	24
	alleinstehende Rentner	116	29	4	4	45	8	26
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	36	8	7	41	17	27
	mit Migrationshintergr.	132	38	9	7	47	16	30
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	42	15	5	66	12	41
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	31	7	8	52	16	34
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	36	7	6	41	15	24
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	40	8	5	41	14	29
	4.000 Euro und mehr	325	39	11	10	28	25	21
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	34	20	0	65	18	46
	8. bzw. 9. Klasse	143	27	6	2	40	5	26
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	39	8	5	42	14	25
	Abitur	650	38	10	11	42	22	29
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	32	14	10	59	23	42
	Berufsabschluss	507	37	7	4	45	14	27
	Meister, Techniker	113	37	6	6	30	15	21
	Fach-, Hochschulabschluss	537	38	8	10	37	21	27
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	31	10	19	26	18	18
	Beamter	108	36	9	8	28	16	22
	Angestellter	562	39	7	8	41	21	26
	Arbeiter	432	35	9	4	43	12	30
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	37	8	10	39	19	26
	teilzeitbeschäftigt	144	40	13	7	42	22	32
	arbeitslos	33	43	22	10	62	15	33
	nicht erwerbstätig	498	34	6	4	40	14	28
	geringfügig erwerbstätig	62	45	14	4	50	23	29
Siedlungsstruktur	städtisch	749	37	9	9	39	19	27
	Plattenbau	364	35	8	4	53	14	31
	dörflich	301	36	9	7	29	18	24

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

ruhige Lage/keine Lärmbelästigung			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
	sehr wichtig		1						
	wichtig		2						
	teils/ teils		3						
	unwichtig		4						
	sehr unwichtig		5						
	weiß ich nicht		6						
	keine Angaben		7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>46</b>	<b>38</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6</b>
<b>Geschlecht</b>	männlich	665	48	39	8	1	0	0	3
	weiblich	717	45	38	9	1	0	0	6
<b>Altersgruppen</b>	18 bis 24 Jahre	119	38	43	15	2	0	0	2
	25 bis 34 Jahre	219	41	43	12	1	0	0	2
	35 bis 44 Jahre	222	45	44	8	1	0	0	2
	45 bis 54 Jahre	217	52	37	7	0	0	0	3
	55 bis 64 Jahre	247	49	33	9	1	0	0	8
	65 Jahre und älter	351	47	36	6	1	0	1	9
<b>Haushaltsstruktur</b>	Single	206	45	37	12	2	0	0	5
	Alleinerziehende	35	33	45	17	3	0	0	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	52	36	8	1	0	0	3
	Haushalt mit Kindern	270	49	39	8	1	0	0	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	37	47	11	0	0	0	4
	Rentnerpaar	281	46	37	7	1	1	1	8
	alleinstehende Rentner	116	42	42	4	2	0	0	11
<b>Migrationshintergrund</b>	ohne Migrationshintergr.	1256	46	39	9	1	0	0	5
	mit Migrationshintergr.	132	52	33	9	2	0	0	4
<b>Haushaltseinkommen</b>	unter 1.000 Euro	55	33	49	12	3	0	0	3
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	42	40	12	1	0	1	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	47	38	8	1	0	0	5
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	46	43	8	0	0	0	3
	4.000 Euro und mehr	325	52	38	7	1	0	0	2
<b>Schulabschluss</b>	(noch) keinen Abschluss	12	20	52	9	9	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	41	37	8	1	1	0	13
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	48	38	9	1	0	0	5
	Abitur	650	47	40	9	1	0	0	2
<b>Berufsabschluss</b>	(noch) ohne Berufsabschluss	80	44	40	12	3	0	0	2
	Berufsabschluss	507	41	42	10	1	0	0	6
	Meister, Techniker	113	51	40	8	1	0	0	0
	Fach-, Hochschulabschluss	537	51	37	7	1	0	0	4
<b>berufliche Stellung</b>	Selbstständiger	96	51	34	10	1	0	0	4
	Beamter	108	55	34	4	1	0	0	6
	Angestellter	562	50	38	7	0	0	0	4
	Arbeiter	432	42	40	10	2	0	0	6
<b>Erwerbstätigkeit</b>	voll erwerbstätig	612	51	37	9	1	0	0	3
	teilzeitbeschäftigt	144	46	39	8	1	0	0	6
	arbeitslos	33	41	44	8	0	0	0	7
	nicht erwerbstätig	498	45	38	8	2	0	1	7
	geringfügig erwerbstätig	62	36	48	16	0	0	0	0
<b>Siedlungsstruktur</b>	städtisch	749	46	39	9	1	0	0	4
	Plattenbau	364	43	39	9	2	0	0	6
	dörflich	301	51	34	5	0	0	0	9

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
gute Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr									
	sehr wichtig		1						
	wichtig		2						
	teils/ teils		3						
	unwichtig		4						
	sehr unwichtig		5						
	weiß ich nicht		6						
	keine Angaben		7						
Gesamt		1415	40	41	11	2	0	0	4
Geschlecht	männlich	665	37	42	15	2	0	1	3
	weiblich	717	44	40	8	3	1	0	5
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	42	39	11	4	1	0	2
	25 bis 34 Jahre	219	32	41	20	4	1	0	2
	35 bis 44 Jahre	222	32	46	17	4	0	0	1
	45 bis 54 Jahre	217	35	43	15	3	0	1	3
	55 bis 64 Jahre	247	40	43	9	2	0	0	6
	65 Jahre und älter	351	53	36	2	1	0	0	7
Haushaltsstruktur	Single	206	35	38	17	5	0	0	4
	Alleinerziehende	35	20	51	24	3	0	0	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	40	39	15	2	0	0	3
	Haushalt mit Kindern	270	36	44	13	4	0	0	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	37	49	10	1	0	0	3
	Rentnerpaar	281	52	40	3	0	1	1	3
	alleinstehende Rentner	116	49	33	4	2	0	0	11
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	41	41	12	2	0	0	3
	mit Migrationshintergr.	132	39	44	10	2	0	1	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	48	31	17	2	0	0	3
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	41	43	9	2	0	1	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	43	42	8	1	1	1	4
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	37	43	15	3	0	0	3
	4.000 Euro und mehr	325	36	46	13	4	0	0	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	36	37	9	8	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	54	29	6	0	1	0	10
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	42	43	9	2	0	1	4
	Abitur	650	38	43	15	3	0	0	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	47	33	16	1	1	0	2
	Berufsabschluss	507	40	41	12	2	1	1	4
	Meister, Techniker	113	43	42	10	3	0	1	0
	Fach-, Hochschulabschluss	537	38	44	12	3	0	0	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	29	47	17	3	0	0	4
	Beamter	108	38	41	14	3	0	0	4
	Angestellter	562	41	40	14	3	0	0	3
	Arbeiter	432	42	43	8	2	0	1	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	34	45	15	3	0	0	2
	teilzeitbeschäftigt	144	36	47	9	4	0	1	4
	arbeitslos	33	47	27	17	3	0	0	7
	nicht erwerbstätig	498	51	35	7	1	1	0	5
	geringfügig erwerbstätig	62	37	45	14	3	0	0	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	38	43	13	2	0	0	3
	Plattenbau	364	49	35	7	2	1	1	5
	dörflich	301	35	42	12	4	0	0	7



Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

		gute Parkmöglichkeiten/Stellplätze							
			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
Gesamt		1415	35	38	9	7	3	2	7
Geschlecht	männlich	665	35	41	9	6	3	2	4
	weiblich	717	36	37	8	7	3	2	7
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	29	35	17	12	2	3	3
	25 bis 34 Jahre	219	37	38	10	8	2	2	2
	35 bis 44 Jahre	222	29	46	13	4	5	1	2
	45 bis 54 Jahre	217	38	37	12	4	3	2	4
	55 bis 64 Jahre	247	39	41	3	6	2	1	7
	65 Jahre und älter	351	37	34	3	7	4	2	13
Haushaltsstruktur	Single	206	30	33	13	9	5	3	7
	Alleinerziehende	35	35	24	25	0	8	6	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	41	38	7	8	2	1	3
	Haushalt mit Kindern	270	35	44	13	3	2	0	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	30	43	9	8	3	2	6
	Rentnerpaar	281	41	38	3	5	3	2	8
	alleinstehende Rentner	116	22	33	4	12	7	2	20
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	36	39	9	6	3	2	6
	mit Migrationshintergr.	132	35	38	9	8	3	2	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	26	26	20	11	7	6	5
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	28	30	9	15	7	4	7
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	37	37	8	6	4	2	6
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	43	45	4	2	0	1	4
	4.000 Euro und mehr	325	38	45	11	3	2	0	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	10	34	9	18	10	9	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	30	30	6	10	5	3	16
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	40	40	5	4	2	2	6
	Abitur	650	35	39	12	7	3	1	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	19	37	18	14	3	5	3
	Berufsabschluss	507	36	38	6	7	4	2	7
	Meister, Techniker	113	53	35	7	1	1	0	2
	Fach-, Hochschulabschluss	537	35	40	10	6	4	1	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	43	35	11	4	3	0	5
	Beamter	108	40	39	9	6	2	0	4
	Angestellter	562	37	40	10	5	3	1	5
	Arbeiter	432	37	38	5	7	4	2	7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	41	40	9	4	3	0	3
	teilzeitbeschäftigt	144	34	44	10	3	4	2	4
	arbeitslos	33	21	15	14	23	7	6	14
	nicht erwerbstätig	498	35	36	7	8	3	3	10
	geringfügig erwerbstätig	62	16	43	15	14	9	2	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	36	37	10	7	4	1	5
	Plattenbau	364	33	38	6	8	3	3	9
	dörflich	301	37	41	9	3	1	1	9

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

Nähe zur Innenstadt			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr wichtig			16	34	30	12	1	0	6
wichtig			15	32	34	13	2	0	4
teils/ teils			17	36	29	11	1	0	6
unwichtig			13	33	33	15	3	0	1
sehr unwichtig			17	35	32	10	2	0	4
weiß ich nicht			13	41	29	9	1	0	7
keine Angaben			21	33	25	8	1	0	11
Gesamt		1415	16	34	30	12	1	0	6
Geschlecht	männlich	665	15	32	34	13	2	0	4
	weiblich	717	17	36	29	11	1	0	6
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	11	35	36	15	1	0	2
	25 bis 34 Jahre	219	15	30	35	17	1	0	2
	35 bis 44 Jahre	222	15	33	33	15	3	0	1
	45 bis 54 Jahre	217	17	35	32	10	2	0	4
	55 bis 64 Jahre	247	13	41	29	9	1	0	7
	65 Jahre und älter	351	21	33	25	8	1	0	11
Haushaltsstruktur	Single	206	14	31	33	14	2	0	5
	Alleinerziehende	35	17	26	35	17	0	0	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	14	38	32	11	1	0	3
	Haushalt mit Kindern	270	13	35	32	15	2	0	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	16	38	26	14	1	0	4
	Rentnerpaar	281	20	33	29	8	1	1	8
	alleinstehende Rentner	116	17	31	27	9	1	0	16
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	16	35	31	12	1	0	5
	mit Migrationshintergr.	132	20	25	33	13	3	1	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	10	32	31	15	6	0	5
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	21	30	31	10	1	0	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	18	32	28	12	2	1	7
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	14	30	39	14	0	0	2
	4.000 Euro und mehr	325	16	41	30	11	2	0	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	16	37	28	10	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	15	34	27	11	2	0	12
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	12	34	35	11	1	0	6
	Abitur	650	19	36	30	12	1	0	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	13	36	36	12	2	0	2
	Berufsabschluss	507	11	34	33	13	2	1	6
	Meister, Techniker	113	14	34	34	13	3	0	3
	Fach-, Hochschulabschluss	537	20	36	29	11	1	0	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	18	34	31	6	2	1	7
	Beamter	108	25	35	24	11	2	0	4
	Angestellter	562	16	36	32	12	1	0	4
	Arbeiter	432	15	32	31	15	1	0	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	14	36	33	13	1	0	2
	teilzeitbeschäftigt	144	16	30	33	12	3	1	5
	arbeitslos	33	13	24	33	15	3	0	11
	nicht erwerbstätig	498	20	32	29	10	1	0	8
	geringfügig erwerbstätig	62	13	45	23	13	4	0	1
Siedlungsstruktur	städtisch	749	23	38	26	7	0	0	5
	Plattenbau	364	7	24	39	20	2	0	8
	dörflich	301	11	36	31	12	3	0	7

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

Einkaufsmöglichkeiten (in Fuß- bzw. Fahrradentfernung)			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr wichtig			1						
wichtig			2						
teils/ teils			3						
unwichtig			4						
sehr unwichtig			5						
weiß ich nicht			6						
keine Angaben			7						
Gesamt		1415	33	48	12	2	0	0	4
Geschlecht	männlich	665	27	51	15	3	0	0	3
	weiblich	717	38	47	9	1	0	0	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	33	47	12	4	2	0	2
	25 bis 34 Jahre	219	31	50	16	2	0	0	2
	35 bis 44 Jahre	222	20	57	18	4	0	0	1
	45 bis 54 Jahre	217	32	49	14	2	0	0	4
	55 bis 64 Jahre	247	31	50	12	1	0	0	5
	65 Jahre und älter	351	46	42	4	1	0	0	6
Haushaltsstruktur	Single	206	32	48	14	1	0	1	4
	Alleinerziehende	35	23	48	21	5	0	0	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	33	48	13	4	0	0	3
	Haushalt mit Kindern	270	24	54	17	2	0	0	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	30	52	11	3	1	0	4
	Rentnerpaar	281	43	47	4	1	1	1	3
	alleinstehende Rentner	116	44	41	6		0	0	9
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	33	49	12	2	0	0	3
	mit Migrationshintergr.	132	37	51	9	0	0	1	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	44	47	8	0	2	0	
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	42	45	7	2	0	0	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	35	47	11	2	0	1	4
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	25	57	13	4	0	0	2
	4.000 Euro und mehr	325	27	50	18	2	0	0	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	20	51	19	0	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	45	38	5	2	1	0	8
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	29	52	12	3	0	0	4
	Abitur	650	33	49	13	2	0	0	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	36	48	11	1	2	0	2
	Berufsabschluss	507	30	51	12	2	0	0	4
	Meister, Techniker	113	37	48	12	3	0	0	1
	Fach-, Hochschulabschluss	537	32	49	13	2	0	0	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	30	39	22	2	1	1	5
	Beamter	108	36	45	12	3	0	0	4
	Angestellter	562	31	53	12	1	0	0	2
	Arbeiter	432	33	49	11	3	0	0	4
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	26	51	17	4	0	0	2
	teilzeitbeschäftigt	144	29	51	14	1	0	1	4
	arbeitslos	33	46	39	9	0	3	0	3
	nicht erwerbstätig	498	42	45	7	1	1	0	5
	geringfügig erwerbstätig	62	36	56	6	1	0	0	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	34	50	10	2	0	0	4
	Plattenbau	364	40	43	9	2	0	0	4
	dörflich	301	23	49	18	2	0	0	7

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

Nähe von Grün-/Erholungsflächen			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr wichtig			1						
wichtig			2						
teils/ teils			3						
unwichtig			4						
sehr unwichtig			5						
weiß ich nicht			6						
keine Angaben			7						
Gesamt		1415	29	45	17	3	0	0	6
Geschlecht	männlich	665	27	47	20	3	0	1	3
	weiblich	717	31	44	15	3	0	0	7
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	31	46	19	3	0	0	2
	25 bis 34 Jahre	219	32	45	17	4	0	0	2
	35 bis 44 Jahre	222	25	54	18	2	0	0	1
	45 bis 54 Jahre	217	34	41	19	1	0	1	4
	55 bis 64 Jahre	247	26	44	20	4	0	0	6
	65 Jahre und älter	351	28	43	14	3	1	1	11
Haushaltsstruktur	Single	206	28	49	14	4	0	0	5
	Alleinerziehende	35	41	30	24	3	0	0	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	31	43	18	4	0	0	4
	Haushalt mit Kindern	270	32	49	15	1	0	0	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	29	42	23	1	0	1	4
	Rentnerpaar	281	30	47	16	1	1	1	5
	alleinstehende Rentner	116	17	42	17	4	0	1	19
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	29	45	18	2	0	0	5
	mit Migrationshintergr.	132	28	46	15	3	0	1	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	28	40	20	9	0	0	3
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	28	46	17	2	1	1	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	27	45	18	3	0	0	6
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	26	49	19	3	0	1	3
	4.000 Euro und mehr	325	34	46	17	2	0	0	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	10	28	52	0	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	23	46	14	3	1	0	12
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	25	46	19	3	0	0	6
	Abitur	650	33	45	17	2	0	0	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	34	46	13	4	0	0	2
	Berufsabschluss	507	22	48	20	4	0	0	5
	Meister, Techniker	113	31	47	18	3	0	0	1
	Fach-, Hochschulabschluss	537	34	44	16	1	0	0	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	31	45	16	2	0	1	4
	Beamter	108	32	45	16	4	0	0	4
	Angestellter	562	31	45	18	1	0	0	4
	Arbeiter	432	26	46	19	3	0	0	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	27	48	20	3	0	0	2
	teilzeitbeschäftigt	144	35	41	17	1	0	0	6
	arbeitslos	33	36	44	7	6	0	0	7
	nicht erwerbstätig	498	29	44	16	2	1	0	8
	geringfügig erwerbstätig	62	29	57	12	0	0	2	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	32	46	15	2	0	0	5
	Plattenbau	364	29	42	18	3	0	1	6
	dörflich	301	22	43	23	4	0	1	7

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

eigener Garten (z. B. im Gartenverein)			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
	sehr wichtig		1						
	wichtig		2						
	teils/ teils		3						
	unwichtig		4						
	sehr unwichtig		5						
	weiß ich nicht		6						
	keine Angaben		7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>20</b>	<b>17</b>	<b>18</b>	<b>24</b>	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>10</b>
<b>Geschlecht</b>	männlich	665	21	18	17	23	10	4	7
	weiblich	717	19	17	19	25	8	2	10
<b>Altersgruppen</b>	18 bis 24 Jahre	119	17	12	29	28	9	1	3
	25 bis 34 Jahre	219	20	20	21	24	12	1	2
	35 bis 44 Jahre	222	29	20	21	16	8	3	3
	45 bis 54 Jahre	217	26	18	20	22	7	3	4
	55 bis 64 Jahre	247	18	20	15	27	7	3	9
	65 Jahre und älter	351	13	14	10	28	9	4	21
<b>Haushaltsstruktur</b>	Single	206	13	11	20	32	15	3	6
	Alleinerziehende	35	23	13	35	19	5	0	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	22	17	20	25	8	3	5
	Haushalt mit Kindern	270	36	22	19	13	7	2	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	18	24	22	25	5	1	6
	Rentnerpaar	281	14	18	11	26	11	4	15
	alleinstehende Rentner	116	9	9	10	32	7	7	27
<b>Migrationshintergrund</b>	ohne Migrationshintergr.	1256	20	17	18	24	9	3	9
	mit Migrationshintergr.	132	19	18	19	27	2	6	9
<b>Haushaltseinkommen</b>	unter 1.000 Euro	55	9	12	24	36	10	1	8
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	10	13	20	32	10	6	7
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	19	13	17	24	12	4	11
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	16	21	21	26	10	2	6
	4.000 Euro und mehr	325	34	21	15	20	6	1	2
<b>Schulabschluss</b>	(noch) keinen Abschluss	12	0	19	37	26	9	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	7	12	19	26	7	4	24
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	19	18	16	27	9	3	8
	Abitur	650	24	19	18	22	10	3	5
<b>Berufsabschluss</b>	(noch) ohne Berufsabschluss	80	21	14	27	24	8	2	3
	Berufsabschluss	507	15	16	17	27	11	4	10
	Meister, Techniker	113	27	23	12	23	6	4	5
	Fach-, Hochschulabschluss	537	25	18	18	22	8	2	7
<b>berufliche Stellung</b>	Selbstständiger	96	25	24	16	17	6	3	9
	Beamter	108	29	14	14	27	5	4	7
	Angestellter	562	22	18	18	23	10	2	7
	Arbeiter	432	17	16	18	27	8	4	10
<b>Erwerbstätigkeit</b>	voll erwerbstätig	612	24	18	20	23	8	3	4
	teilzeitbeschäftigt	144	26	19	18	23	6	2	6
	arbeitslos	33	18	8	19	20	24	0	10
	nicht erwerbstätig	498	14	16	13	28	9	3	15
	geringfügig erwerbstätig	62	19	15	31	15	11	6	4
<b>Siedlungsstruktur</b>	städtisch	749	20	18	18	25	9	3	8
	Plattenbau	364	11	12	19	30	13	5	11
	dörflich	301	32	23	16	15	3	1	10

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

Nähe zu Freunden, Bekannten, Verwandten

sehr wichtig	1
wichtig	2
teils/ teils	3
unwichtig	4
sehr unwichtig	5
weiß ich nicht	6
keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		1415	13	32	33	12	2	1	7
Geschlecht	männlich	665	11	31	36	14	2	1	5
	weiblich	717	14	33	31	12	2	0	8
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	20	38	24	13	2	0	3
	25 bis 34 Jahre	219	16	36	35	7	3	1	2
	35 bis 44 Jahre	222	12	37	34	15	1	0	1
	45 bis 54 Jahre	217	10	30	38	14	2	1	4
	55 bis 64 Jahre	247	11	31	36	12	2	1	8
	65 Jahre und älter	351	11	27	31	13	3	1	14
Haushaltsstruktur	Single	206	12	28	37	13	2	2	6
	Alleinerziehende	35	16	38	31	12	0	0	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	15	32	34	13	3	0	4
	Haushalt mit Kindern	270	13	39	31	12	2	0	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	14	32	37	12	0	0	5
	Rentnerpaar	281	8	29	34	15	3	1	10
	alleinstehende Rentner	116	15	31	26	10	0	0	17
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	13	33	33	13	2	1	6
	mit Migrationshintergr.	132	12	24	40	11	1	2	9
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	22	21	38	17	0	0	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	9	35	33	12	2	2	7
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	15	31	32	9	2	2	8
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	11	30	36	16	3	0	3
	4.000 Euro und mehr	325	12	37	36	13	1	0	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	26	37	18	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	13	25	29	15	2	1	16
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	11	34	34	14	2	0	6
	Abitur	650	14	32	35	11	2	1	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	14	37	37	8	1	0	3
	Berufsabschluss	507	10	32	34	14	2	1	7
	Meister, Techniker	113	15	32	30	17	2	0	3
	Fach-, Hochschulabschluss	537	13	33	34	12	2	0	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	15	33	32	12	2	1	5
	Beamter	108	13	23	42	15	1	0	5
	Angestellter	562	11	32	36	12	3	1	5
	Arbeiter	432	14	34	29	14	2	1	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	13	33	35	13	3	1	3
	teilzeitbeschäftigt	144	13	35	35	10	1	1	5
	arbeitslos	33	25	15	40	17	0	0	3
	nicht erwerbstätig	498	13	30	32	12	2	1	10
	geringfügig erwerbstätig	62	9	46	22	21	0	1	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	13	34	33	11	2	1	7
	Plattenbau	364	14	22	35	18	2	1	8
	dörflich	301	11	38	32	9	2	1	8

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

		gutes soziales Umfeld/Nachbarschaftskontakte							
			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
Gesamt		1415	21	48	20	4	1	1	6
Geschlecht	männlich	665	21	49	20	4	1	1	4
	weiblich	717	21	47	20	4	1	0	6
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	11	42	29	13	3	0	2
	25 bis 34 Jahre	219	20	48	24	5	1	1	2
	35 bis 44 Jahre	222	18	54	20	5	0	1	2
	45 bis 54 Jahre	217	29	44	19	4	0	1	4
	55 bis 64 Jahre	247	22	50	17	2	1	0	7
	65 Jahre und älter	351	21	47	19	2	0	0	10
Haushaltsstruktur	Single	206	15	50	23	5	1	1	4
	Alleinerziehende	35	30	46	15	6	0	0	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	22	44	21	6	1	0	5
	Haushalt mit Kindern	270	23	52	18	3	1	1	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	21	43	24	6	1	0	4
	Rentnerpaar	281	22	52	17	2	1	1	6
	alleinstehende Rentner	116	18	41	24	2	0	0	15
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	21	49	20	4	1	0	5
	mit Migrationshintergr.	132	21	42	25	4	1	2	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	17	43	23	14	0	0	3
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	16	49	24	5	1	1	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	26	45	18	3	1	1	6
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	19	50	25	4	0	0	3
	4.000 Euro und mehr	325	21	54	19	4	1	0	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	26	47	9	8	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	20	42	19	3	1	0	14
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	21	49	20	3	0	1	6
	Abitur	650	21	49	22	5	1	0	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	10	40	35	11	3	0	2
	Berufsabschluss	507	19	48	22	4	1	1	6
	Meister, Techniker	113	31	47	16	2	0	1	2
	Fach-, Hochschulabschluss	537	23	53	17	3	1	0	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	24	44	20	5	2	1	3
	Beamter	108	23	47	19	4	3	0	4
	Angestellter	562	21	51	20	3	0	0	4
	Arbeiter	432	23	48	19	3	0	1	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	22	50	19	4	1	1	3
	teilzeitbeschäftigt	144	27	46	19	3	1	0	5
	arbeitslos	33	28	33	27	4	0	0	9
	nicht erwerbstätig	498	19	47	21	3	1	0	7
	geringfügig erwerbstätig	62	11	50	27	12	0	0	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	20	49	22	4	0	0	5
	Plattenbau	364	22	45	20	5	1	1	6
	dörflich	301	24	48	16	3	1	0	8

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

Image der Wohngegend			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr wichtig			14	41	23	10	3	1	7
wichtig			14	41	24	11	4	1	5
teils/ teils			15	43	23	8	2	0	8
unwichtig			18	38	26	10	2	2	3
sehr unwichtig			18	45	20	7	2	1	7
weiß ich nicht			16	42	14	4	1	1	22
keine Angaben			12	39	28	9	5	1	5
Gesamt		1415	14	41	23	10	3	1	7
Geschlecht	männlich	665	14	41	24	11	4	1	5
	weiblich	717	15	43	23	8	2	0	8
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	8	33	38	16	3	0	2
	25 bis 34 Jahre	219	9	35	31	16	6	0	4
	35 bis 44 Jahre	222	10	42	28	13	4	1	2
	45 bis 54 Jahre	217	18	38	26	10	2	2	3
	55 bis 64 Jahre	247	18	45	20	7	2	1	7
	65 Jahre und älter	351	18	49	13	2	2	1	15
Haushaltsstruktur	Single	206	12	39	28	9	5	1	5
	Alleinerziehende	35	3	56	16	15	5	0	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	15	39	28	11	3	1	4
	Haushalt mit Kindern	270	13	38	28	14	2	1	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	15	29	29	17	4	0	6
	Rentnerpaar	281	17	53	15	2	3	2	9
	alleinstehende Rentner	116	16	42	14	4	1	1	22
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	14	43	24	9	3	1	6
	mit Migrationshintergr.	132	16	36	22	12	2	4	7
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	9	42	31	4	5	3	5
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	15	41	23	9	5	2	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	13	44	23	6	4	1	8
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	12	46	25	11	1	1	3
	4.000 Euro und mehr	325	15	44	25	13	2	0	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	44	37	0	9	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	18	43	15	3	3	2	17
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	16	47	19	9	1	0	7
	Abitur	650	12	39	28	12	4	1	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	10	33	34	16	4	0	3
	Berufsabschluss	507	15	44	21	9	2	2	7
	Meister, Techniker	113	19	49	18	10	3	0	2
	Fach-, Hochschulabschluss	537	13	42	26	10	3	0	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	12	40	24	9	6	2	6
	Beamter	108	22	41	19	12	2	0	5
	Angestellter	562	13	42	26	11	3	0	5
	Arbeiter	432	18	44	20	8	2	1	8
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	14	42	27	12	2	1	3
	teilzeitbeschäftigt	144	12	34	30	12	4	1	7
	arbeitslos	33	24	33	24	5	3	0	11
	nicht erwerbstätig	498	16	47	17	5	3	1	11
	geringfügig erwerbstätig	62	11	26	42	17	5	0	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	14	41	25	10	3	0	6
	Plattenbau	364	14	44	22	5	4	3	8
	dörflich	301	15	40	20	13	3	0	9



Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

kulturelle Angebote, kulturelles Leben			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
	sehr wichtig		1						
	wichtig		2						
	teils/ teils		3						
	unwichtig		4						
	sehr unwichtig		5						
	weiß ich nicht		6						
	keine Angaben		7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>7</b>	<b>29</b>	<b>39</b>	<b>14</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>8</b>
Geschlecht	männlich	665	7	28	39	16	3	1	5
	weiblich	717	6	31	39	12	2	1	9
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	8	26	38	21	3	1	3
	25 bis 34 Jahre	219	7	25	41	20	5	0	3
	35 bis 44 Jahre	222	6	29	45	16	3	1	1
	45 bis 54 Jahre	217	6	31	39	16	2	1	4
	55 bis 64 Jahre	247	7	35	36	12	1	1	8
	65 Jahre und älter	351	6	28	37	7	3	2	16
Haushaltsstruktur	Single	206	6	32	35	16	4	1	6
	Alleinerziehende	35	9	26	32	27	0	0	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	7	29	41	17	2	1	4
	Haushalt mit Kindern	270	8	27	42	17	3	1	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	9	31	37	15	2	0	6
	Rentnerpaar	281	6	32	37	9	3	2	10
	alleinstehende Rentner	116	6	22	38	6	1	4	24
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	6	29	39	15	3	1	7
	mit Migrationshintergr.	132	11	34	36	8	3	2	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	4	27	40	15	6	3	5
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	6	28	39	14	4	2	7
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	7	29	36	13	4	2	9
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	5	29	43	17	2	1	3
	4.000 Euro und mehr	325	8	35	39	16	2	0	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	40	32	0	9	0	19
	8. bzw. 9. Klasse	143	3	24	38	13	2	1	18
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	4	27	39	17	3	1	8
	Abitur	650	8	32	39	14	3	1	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	8	23	35	23	6	2	3
	Berufsabschluss	507	4	26	39	18	3	2	8
	Meister, Techniker	113	7	34	37	17	1	0	3
	Fach-, Hochschulabschluss	537	9	34	41	10	2	0	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	14	33	34	8	4	1	6
	Beamter	108	9	30	43	13	1	0	4
	Angestellter	562	7	30	42	13	3	1	5
	Arbeiter	432	4	27	39	17	2	2	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	7	28	41	17	2	1	3
	teilzeitbeschäftigt	144	8	28	43	12	2	1	7
	arbeitslos	33	0	15	45	19	10	0	11
	nicht erwerbstätig	498	6	30	38	10	3	2	11
	geringfügig erwerbstätig	62	9	44	22	20	3	2	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	9	32	38	12	2	0	7
	Plattenbau	364	4	24	40	15	5	3	10
	dörflich	301	4	28	39	17	2	1	8

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

Einrichtungen für Kinder			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr wichtig			12	24	16	17	13	9	8
wichtig			2						
teils/ teils			3						
unwichtig			4						
sehr unwichtig			5						
weiß ich nicht			6						
keine Angaben			7						
Gesamt		1415	12	24	16	17	13	9	8
Geschlecht	männlich	665	12	24	17	17	13	11	5
	weiblich	717	13	23	16	17	13	8	10
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	8	25	22	11	22	9	3
	25 bis 34 Jahre	219	22	31	13	13	12	6	2
	35 bis 44 Jahre	222	23	39	16	9	7	5	1
	45 bis 54 Jahre	217	10	21	22	24	12	7	4
	55 bis 64 Jahre	247	6	17	18	21	15	14	9
	65 Jahre und älter	351	8	15	13	19	15	12	18
Haushaltsstruktur	Single	206	5	18	19	21	21	10	7
	Alleinerziehende	35	22	33	16	21	3	3	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	8	20	21	19	17	11	5
	Haushalt mit Kindern	270	36	41	12	7	1	1	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	6	27	17	19	16	10	5
	Rentnerpaar	281	5	16	16	18	16	15	13
	alleinstehende Rentner	116	5	15	9	23	14	10	24
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	11	24	17	18	13	9	8
	mit Migrationshintergr.	132	24	21	12	14	13	10	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	6	17	29	22	8	12	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	8	18	14	20	23	10	7
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	13	23	11	16	15	13	9
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	14	26	18	18	13	6	4
	4.000 Euro und mehr	325	16	30	20	16	9	7	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	19	16	36	9	10	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	7	23	12	21	10	9	19
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	13	23	18	18	10	10	8
	Abitur	650	14	25	16	16	17	8	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	10	20	17	14	24	11	3
	Berufsabschluss	507	13	23	17	20	11	9	7
	Meister, Techniker	113	20	27	17	18	8	6	5
	Fach-, Hochschulabschluss	537	11	25	15	15	16	11	7
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	11	30	17	20	8	8	5
	Beamter	108	10	32	10	19	17	6	6
	Angestellter	562	12	22	18	18	13	11	6
	Arbeiter	432	17	21	15	17	12	9	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	15	28	16	16	12	8	4
	teilzeitbeschäftigt	144	15	24	22	18	10	6	5
	arbeitslos	33	6	28	24	16	0	13	14
	nicht erwerbstätig	498	10	18	14	18	17	12	13
	geringfügig erwerbstätig	62	5	22	22	22	15	14	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	11	24	17	16	15	9	7
	Plattenbau	364	11	21	15	21	12	11	9
	dörflich	301	18	25	17	14	9	7	10

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

Restaurants/Kneipen			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
	sehr wichtig		1						
	wichtig		2						
	teils/ teils		3						
	unwichtig		4						
	sehr unwichtig		5						
	weiß ich nicht		6						
	keine Angaben		7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>4</b>	<b>21</b>	<b>39</b>	<b>20</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>8</b>
Geschlecht	männlich	665	5	21	38	22	6	2	5
	weiblich	717	3	21	40	19	6	2	9
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	4	24	43	16	9	1	3
	25 bis 34 Jahre	219	5	23	38	23	9	1	2
	35 bis 44 Jahre	222	3	24	42	21	7	1	1
	45 bis 54 Jahre	217	5	19	41	25	5	2	4
	55 bis 64 Jahre	247	3	24	40	21	3	3	6
	65 Jahre und älter	351	4	16	36	16	7	3	17
Haushaltsstruktur	Single	206	3	21	36	24	8	2	5
	Alleinerziehende	35	0	20	42	24	9	3	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	3	25	42	20	5	1	4
	Haushalt mit Kindern	270	5	21	42	20	8	1	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	5	26	42	17	4	1	6
	Rentnerpaar	281	4	17	39	20	5	4	11
	alleinstehende Rentner	116	3	16	31	15	9	3	23
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	4	21	39	21	6	2	7
	mit Migrationshintergr.	132	5	19	42	18	8	2	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	5	16	43	22	12	0	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	1	18	38	22	12	4	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	5	18	37	22	5	3	11
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	3	22	47	18	6	0	3
	4.000 Euro und mehr	325	5	28	41	20	4	1	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	19	34	29	9	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	5	16	31	19	9	1	18
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	2	17	44	22	5	2	8
	Abitur	650	5	26	38	20	7	2	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	2	21	46	12	15	1	3
	Berufsabschluss	507	3	17	41	23	6	2	7
	Meister, Techniker	113	8	21	35	26	4	2	4
	Fach-, Hochschulabschluss	537	4	25	39	19	6	2	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	11	24	33	21	5	2	4
	Beamter	108	5	23	35	23	8	1	4
	Angestellter	562	3	23	43	18	6	2	5
	Arbeiter	432	4	16	40	24	6	2	8
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	4	24	40	21	6	2	3
	teilzeitbeschäftigt	144	5	20	46	19	3	1	6
	arbeitslos	33	0	7	36	32	10	4	11
	nicht erwerbstätig	498	3	18	38	19	7	3	12
	geringfügig erwerbstätig	62	5	24	39	25	8	0	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	5	23	38	20	6	1	6
	Plattenbau	364	2	16	40	22	7	3	10
	dörflich	301	2	21	39	19	7	3	9

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

Angebote für Jugendliche			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
	sehr wichtig		1						
	wichtig		2						
	teils/ teils		3						
	unwichtig		4						
	sehr unwichtig		5						
	weiß ich nicht		6						
	keine Angaben		7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>5</b>	<b>18</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>13</b>	<b>9</b>	<b>9</b>
Geschlecht	männlich	665	6	18	25	23	13	10	6
	weiblich	717	5	19	21	22	14	8	11
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	5	16	31	24	15	6	3
	25 bis 34 Jahre	219	6	19	27	25	15	5	3
	35 bis 44 Jahre	222	8	34	29	13	10	5	2
	45 bis 54 Jahre	217	4	19	26	28	10	8	4
	55 bis 64 Jahre	247	4	13	20	27	15	13	9
	65 Jahre und älter	351	4	12	14	21	16	13	20
Haushaltsstruktur	Single	206	2	14	22	25	20	9	8
	Alleinerziehende	35	9	32	36	15	2	3	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	4	14	21	29	16	10	5
	Haushalt mit Kindern	270	10	37	31	12	5	2	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	6	17	26	27	11	8	6
	Rentnerpaar	281	4	11	17	23	16	15	14
	alleinstehende Rentner	116	1	13	11	23	17	9	25
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	4	18	23	23	14	9	8
	mit Migrationshintergr.	132	11	18	23	19	13	10	7
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	6	18	25	26	13	7	5
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	4	17	17	26	20	9	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	6	15	17	24	15	11	11
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	5	17	31	21	14	7	4
	4.000 Euro und mehr	325	4	25	27	23	11	9	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	9	27	36	9	10	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	6	16	14	26	10	8	20
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	5	18	24	23	11	9	9
	Abitur	650	4	21	23	22	16	9	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	9	16	23	23	20	6	3
	Berufsabschluss	507	5	18	22	26	11	9	8
	Meister, Techniker	113	10	23	23	21	8	6	8
	Fach-, Hochschulabschluss	537	4	18	22	22	17	11	6
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	4	21	27	23	9	10	6
	Beamter	108	4	18	18	28	18	8	5
	Angestellter	562	4	18	23	24	15	9	7
	Arbeiter	432	8	18	23	22	11	9	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	5	21	26	22	13	8	4
	teilzeitbeschäftigt	144	6	21	24	26	11	7	5
	arbeitslos	33	6	11	28	21	10	13	11
	nicht erwerbstätig	498	4	14	19	23	15	11	14
	geringfügig erwerbstätig	62	6	25	16	28	14	11	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	4	17	23	23	15	9	8
	Plattenbau	364	6	16	20	23	13	10	10
	dörflich	301	6	22	24	20	9	8	11

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

Sauberkeit			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr wichtig			1						
wichtig			2						
teils/ teils			3						
unwichtig			4						
sehr unwichtig			5						
weiß ich nicht			6						
keine Angaben			7						
Gesamt		1415	37	52	6	1	0	0	5
Geschlecht	männlich	665	35	53	8	1	0	0	3
	weiblich	717	39	52	3	0	0	0	5
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	31	59	7	1	0	0	2
	25 bis 34 Jahre	219	30	51	14	1	0	0	3
	35 bis 44 Jahre	222	30	61	7	0	0	0	1
	45 bis 54 Jahre	217	39	51	7	0	0	0	3
	55 bis 64 Jahre	247	37	57	1	0	0	0	6
	65 Jahre und älter	351	45	44	2	0	0	1	8
Haushaltsstruktur	Single	206	32	55	8	0	0	0	4
	Alleinerziehende	35	26	58	13	0	0	0	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	37	52	6	0	0	0	4
	Haushalt mit Kindern	270	33	56	7	0	0	0	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	36	52	6	3	0	0	4
	Rentnerpaar	281	42	49	3	1	0	1	5
	alleinstehende Rentner	116	43	46	1	0	0	0	10
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	36	53	5	1	0	0	4
	mit Migrationshintergr.	132	44	45	6	0	1	0	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	35	52	10	3	0	0	
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	37	49	7	0	1	1	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	39	49	5	1	0	0	5
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	32	61	5	0	0	0	2
	4.000 Euro und mehr	325	33	59	6	0	0	0	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	20	62	9	0	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	42	41	3	1	0	0	12
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	40	50	5	0	0	0	4
	Abitur	650	33	57	6	1	0	0	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	34	56	8	0	0	0	2
	Berufsabschluss	507	35	55	5	0	0	0	5
	Meister, Techniker	113	47	46	4	0	1	0	2
	Fach-, Hochschulabschluss	537	36	54	6	1	0	0	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	42	49	6	1	0	0	3
	Beamter	108	45	46	3	1	0	0	4
	Angestellter	562	34	56	7	0	0	0	3
	Arbeiter	432	38	51	6	0	0	0	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	34	56	8	0	0	0	2
	teilzeitbeschäftigt	144	32	57	5	1	0	0	4
	arbeitslos	33	46	42	5	0	0	0	7
	nicht erwerbstätig	498	42	48	3	1	0	1	5
	geringfügig erwerbstätig	62	36	54	10	0	0	0	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	32	56	6	1	0	0	5
	Plattenbau	364	47	41	6	0	0	0	4
	dörflich	301	34	54	4	0	0	0	7

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

Sicherheit im Wohnquartier			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr wichtig			1						
wichtig			2						
teils/ teils			3						
unwichtig			4						
sehr unwichtig			5						
weiß ich nicht			6						
keine Angaben			7						
Gesamt		1415	49	38	6	1	0	0	6
Geschlecht	männlich	665	46	42	7	2	0	0	3
	weiblich	717	53	35	4	0	0	0	6
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	39	43	12	1	2	0	4
	25 bis 34 Jahre	219	43	40	11	3	0	0	3
	35 bis 44 Jahre	222	51	41	7	1	0	0	1
	45 bis 54 Jahre	217	54	37	6	0	0	1	3
	55 bis 64 Jahre	247	49	43	3	0	0	0	6
	65 Jahre und älter	351	54	32	1	1	0	1	10
Haushaltsstruktur	Single	206	46	39	9	0	0	0	5
	Alleinerziehende	35	42	45	7	0	4	0	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	49	41	5	1	0	0	3
	Haushalt mit Kindern	270	51	39	6	1	0	0	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	41	37	11	4	0	0	6
	Rentnerpaar	281	54	36	2	1	1	1	5
	alleinstehende Rentner	116	48	34	1	2	0	0	15
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	49	40	5	1	0	0	5
	mit Migrationshintergr.	132	58	28	8	1	1	1	4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	47	37	10	4	0	0	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	45	39	6	1	1	2	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	53	34	6	2	1	0	5
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	48	43	5	0	0	0	3
	4.000 Euro und mehr	325	49	45	5	1	0	0	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	36	45	9	0	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	54	32	1	2	1	0	11
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	55	36	4	0	0	0	5
	Abitur	650	45	43	7	1	0	1	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	43	39	12	1	0	0	5
	Berufsabschluss	507	48	41	4	1	1	0	5
	Meister, Techniker	113	67	29	3	0	1	0	0
	Fach-, Hochschulabschluss	537	48	41	5	2	0	0	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	40	48	6	3	0	0	3
	Beamter	108	52	36	7	1	1	0	4
	Angestellter	562	51	40	4	0	0	0	3
	Arbeiter	432	51	36	5	1	1	0	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	48	42	6	1	0	0	2
	teilzeitbeschäftigt	144	50	40	5	1	0	0	3
	arbeitslos	33	44	26	18	2	0	0	9
	nicht erwerbstätig	498	52	34	3	1	0	1	8
	geringfügig erwerbstätig	62	43	47	8	1	0	1	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	47	40	7	1	0	0	4
	Plattenbau	364	51	36	5	0	1	1	6
	dörflich	301	50	36	3	1	0	1	9

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
Sportmöglichkeiten									
	sehr wichtig		1						
	wichtig		2						
	teils/ teils		3						
	unwichtig		4						
	sehr unwichtig		5						
	weiß ich nicht		6						
	keine Angaben		7						
Gesamt		1415	7	29	36	14	5	2	8
Geschlecht	männlich	665	8	30	37	14	4	2	5
	weiblich	717	6	27	37	14	6	2	8
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	14	28	34	12	9	1	4
	25 bis 34 Jahre	219	10	34	35	13	6	1	2
	35 bis 44 Jahre	222	6	35	41	11	2	2	2
	45 bis 54 Jahre	217	5	33	36	19	2	1	3
	55 bis 64 Jahre	247	4	26	40	15	5	2	8
	65 Jahre und älter	351	5	20	34	14	7	4	16
Haushaltsstruktur	Single	206	5	27	43	13	6	1	5
	Alleinerziehende	35	5	27	50	13	4	0	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	8	29	37	16	5	2	4
	Haushalt mit Kindern	270	9	39	32	14	3	0	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	12	31	36	9	3	1	7
	Rentnerpaar	281	6	24	34	15	6	5	10
	alleinstehende Rentner	116	1	15	34	15	8	2	24
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	6	28	37	14	5	2	7
	mit Migrationshintergr.	132	13	34	32	12	3	1	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	6	26	34	23	7	0	5
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	5	24	39	12	10	3	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	6	25	35	15	7	4	9
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	4	31	42	15	3	1	3
	4.000 Euro und mehr	325	8	37	36	14	3	1	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	16	36	29	9	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	6	17	28	21	6	2	19
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	5	29	37	15	4	2	8
	Abitur	650	8	33	36	13	6	2	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	13	32	30	10	11	1	3
	Berufsabschluss	507	4	26	37	18	5	2	7
	Meister, Techniker	113	9	32	42	8	1	3	5
	Fach-, Hochschulabschluss	537	6	32	38	13	4	2	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	6	25	40	18	5	2	4
	Beamter	108	8	30	35	16	6	3	4
	Angestellter	562	5	31	39	13	5	2	5
	Arbeiter	432	7	27	36	15	4	2	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	7	34	37	13	4	1	3
	teilzeitbeschäftigt	144	9	25	44	16	1	1	5
	arbeitslos	33	6	10	31	27	9	6	11
	nicht erwerbstätig	498	6	24	35	14	7	3	12
	geringfügig erwerbstätig	62	6	37	29	17	9	2	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	8	29	36	14	6	2	6
	Plattenbau	364	4	26	36	14	6	3	10
	dörflich	301	6	32	36	13	3	2	10

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

Angebote für ältere Menschen			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr wichtig			1						
wichtig			2						
teils/ teils			3						
unwichtig			4						
sehr unwichtig			5						
weiß ich nicht			6						
keine Angaben			7						
Gesamt		1415	8	24	25	16	11	9	7
Geschlecht	männlich	665	8	22	24	19	12	9	5
	weiblich	717	9	25	25	15	10	9	7
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	2	10	15	25	30	15	4
	25 bis 34 Jahre	219	2	11	16	32	22	16	3
	35 bis 44 Jahre	222	4	13	26	23	16	16	2
	45 bis 54 Jahre	217	5	21	32	21	9	8	4
	55 bis 64 Jahre	247	10	35	32	8	3	4	8
	65 Jahre und älter	351	18	37	23	5	2	3	12
Haushaltsstruktur	Single	206	5	19	24	19	17	10	6
	Alleinerziehende	35	6	16	35	20	3	18	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	6	20	23	21	15	10	5
	Haushalt mit Kindern	270	3	16	26	21	13	17	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	9	19	21	24	15	7	5
	Rentnerpaar	281	15	39	26	6	4	3	8
	alleinstehende Rentner	116	17	36	22	5	1	2	17
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	8	24	25	16	12	9	6
	mit Migrationshintergr.	132	11	20	24	23	7	9	6
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	12	32	18	13	12	10	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	10	26	24	11	15	8	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	11	29	21	14	10	8	7
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	5	23	34	15	12	7	3
	4.000 Euro und mehr	325	4	21	26	22	13	12	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	39	9	26	16	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	19	31	22	9	2	3	13
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	9	31	25	16	6	7	7
	Abitur	650	6	18	25	19	18	13	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	5	9	19	23	28	12	5
	Berufsabschluss	507	10	28	23	17	8	7	6
	Meister, Techniker	113	9	29	25	17	4	12	4
	Fach-, Hochschulabschluss	537	6	24	26	16	13	10	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	10	23	28	17	6	13	3
	Beamter	108	6	22	25	22	11	9	4
	Angestellter	562	7	22	26	16	13	10	5
	Arbeiter	432	11	28	25	15	7	8	6
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	4	20	26	20	13	13	4
	teilzeitbeschäftigt	144	6	20	24	24	13	8	5
	arbeitslos	33	11	13	40	17	9	4	7
	nicht erwerbstätig	498	14	32	23	9	8	5	9
	geringfügig erwerbstätig	62	6	12	20	27	15	19	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	6	20	23	19	16	10	6
	Plattenbau	364	14	28	24	14	5	7	8
	dörflich	301	6	27	30	13	5	9	9



Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

Versorgung mit Ärzten/Apotheken			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
	sehr wichtig		1						
	wichtig		2						
	teils/ teils		3						
	unwichtig		4						
	sehr unwichtig		5						
	weiß ich nicht		6						
	keine Angaben		7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>23</b>	<b>45</b>	<b>20</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>5</b>
Geschlecht	männlich	665	20	44	24	7	1	0	4
	weiblich	717	26	46	17	4	1	1	5
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	14	43	25	12	2	3	3
	25 bis 34 Jahre	219	12	43	32	9	2	1	2
	35 bis 44 Jahre	222	10	42	34	11	2	0	1
	45 bis 54 Jahre	217	17	49	22	6	2	0	3
	55 bis 64 Jahre	247	29	51	13	2	0	0	6
	65 Jahre und älter	351	40	42	8	1	0	0	9
Haushaltsstruktur	Single	206	16	42	26	9	2	0	4
	Alleinerziehende	35	8	47	23	13	0	7	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	20	46	23	6	1	0	3
	Haushalt mit Kindern	270	14	46	28	8	2	0	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	20	49	21	6	0	0	4
	Rentnerpaar	281	40	46	7	1	0	0	6
	alleinstehende Rentner	116	30	45	12	0	0	0	12
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	22	46	20	6	1	1	4
	mit Migrationshintergr.	132	31	42	19	4	1	0	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	22	47	18	11	2	0	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	23	47	18	4	1	2	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	30	40	16	5	2	0	6
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	18	50	22	7	1	0	2
	4.000 Euro und mehr	325	17	47	27	7	2	0	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	20	44	27	0	0	0	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	42	38	9	1	0	0	11
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	27	49	14	5	1	0	4
	Abitur	650	17	45	26	8	2	1	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	18	39	23	14	4	1	2
	Berufsabschluss	507	26	48	16	4	0	0	5
	Meister, Techniker	113	25	58	13	4	0	1	0
	Fach-, Hochschulabschluss	537	18	44	27	6	2	1	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	15	44	29	5	3	1	4
	Beamter	108	24	43	21	8	1	0	4
	Angestellter	562	22	43	23	6	2	1	4
	Arbeiter	432	26	48	16	4	0	0	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	14	47	27	7	1	1	2
	teilzeitbeschäftigt	144	20	46	23	4	1	0	5
	arbeitslos	33	20	42	22	7	3	0	7
	nicht erwerbstätig	498	35	42	12	3	1	0	7
	geringfügig erwerbstätig	62	15	53	18	12	1	1	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	18	43	26	5	2	0	5
	Plattenbau	364	33	47	8	5	0	1	5
	dörflich	301	22	45	20	6	1	0	7

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

Freizeitmöglichkeiten im Wohngebiet			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
	sehr wichtig		1						
	wichtig		2						
	teils/ teils		3						
	unwichtig		4						
	sehr unwichtig		5						
	weiß ich nicht		6						
	keine Angaben		7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>6</b>	<b>33</b>	<b>36</b>	<b>12</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>8</b>
Geschlecht	männlich	665	8	31	38	13	3	2	5
	weiblich	717	4	34	35	11	4	1	9
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	7	38	36	13	1	2	4
	25 bis 34 Jahre	219	8	36	39	11	4	0	2
	35 bis 44 Jahre	222	6	38	38	10	3	2	2
	45 bis 54 Jahre	217	6	33	38	12	5	1	5
	55 bis 64 Jahre	247	5	30	40	13	2	2	8
	65 Jahre und älter	351	5	27	32	12	4	3	17
Haushaltsstruktur	Single	206	5	30	40	12	5	2	6
	Alleinerziehende	35	14	30	36	14	0	4	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	6	31	42	13	3	1	5
	Haushalt mit Kindern	270	7	44	34	9	3	0	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	7	34	34	16	1	1	7
	Rentnerpaar	281	6	31	32	13	4	4	11
	alleinstehende Rentner	116	4	23	33	11	4	1	25
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	5	32	37	12	3	2	8
	mit Migrationshintergr.	132	11	38	30	12	2	1	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	8	32	37	14	3	2	4
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	6	30	37	11	6	3	7
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	7	33	32	12	4	2	10
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	5	35	40	13	3	0	4
	4.000 Euro und mehr	325	6	38	41	12	2	1	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12		20	26	35	0	0	20
	8. bzw. 9. Klasse	143	6	26	32	14	4	0	17
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	4	34	35	13	3	2	9
	Abitur	650	7	33	41	10	4	1	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	7	43	32	10	4	1	2
	Berufsabschluss	507	5	31	38	13	4	2	7
	Meister, Techniker	113	8	39	38	8	1	1	5
	Fach-, Hochschulabschluss	537	6	33	38	12	3	2	6
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	5	28	34	21	4	3	6
	Beamter	108	4	37	38	9	4	4	5
	Angestellter	562	5	32	39	13	4	1	6
	Arbeiter	432	7	34	36	11	3	1	8
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	7	34	39	12	3	2	3
	teilzeitbeschäftigt	144	5	33	38	15	2	0	8
	arbeitslos	33	7	16	41	19	6	0	11
	nicht erwerbstätig	498	5	32	33	12	4	2	12
	geringfügig erwerbstätig	62	4	38	42	11	4	0	2
Siedlungsstruktur	städtisch	749	6	33	38	11	4	1	7
	Plattenbau	364	7	34	33	11	3	3	10
	dörflich	301	5	30	36	14	3	3	10

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

ältere Menschen in Umgebung			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
	sehr wichtig		1						
	wichtig		2						
	teils/ teils		3						
	unwichtig		4						
	sehr unwichtig		5						
	weiß ich nicht		6						
	keine Angaben		7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>4</b>	<b>22</b>	<b>34</b>	<b>17</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>7</b>
Geschlecht	männlich	665	5	19	35	19	10	8	5
	weiblich	717	4	25	33	16	7	7	9
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	2	6	36	20	21	11	5
	25 bis 34 Jahre	219	2	11	36	26	16	7	3
	35 bis 44 Jahre	222	2	22	32	19	13	9	2
	45 bis 54 Jahre	217	3	28	33	18	8	6	4
	55 bis 64 Jahre	247	3	30	34	13	3	8	9
	65 Jahre und älter	351	9	25	33	13	2	4	13
Haushaltsstruktur	Single	206	2	21	30	17	14	9	6
	Alleinerziehende	35	9	31	29	22	0	7	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	4	18	34	22	12	6	5
	Haushalt mit Kindern	270	2	24	32	19	11	9	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	5	20	37	19	7	8	5
	Rentnerpaar	281	8	25	37	12	4	4	9
	alleinstehende Rentner	116	7	21	30	14	2	7	19
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	4	23	33	17	9	7	6
	mit Migrationshintergr.	132	7	11	38	22	9	5	8
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	5	27	33	13	14	3	5
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	3	24	32	16	11	8	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	5	24	30	17	9	6	9
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	4	20	43	18	7	5	3
	4.000 Euro und mehr	325	2	22	33	22	11	9	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	20	45	9	7	10	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	6	26	39	6	4	3	15
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	4	27	36	15	4	6	7
	Abitur	650	4	17	31	22	12	9	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	5	6	37	24	14	9	5
	Berufsabschluss	507	5	25	34	16	8	5	6
	Meister, Techniker	113	4	32	33	13	4	8	5
	Fach-, Hochschulabschluss	537	3	20	34	19	9	8	6
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	6	26	31	17	3	10	6
	Beamter	108	3	16	31	26	11	7	5
	Angestellter	562	3	24	33	17	10	8	6
	Arbeiter	432	5	24	36	16	6	6	7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	2	22	32	19	11	9	4
	teilzeitbeschäftigt	144	5	29	27	20	8	5	6
	arbeitslos	33	7	15	36	28	7	0	7
	nicht erwerbstätig	498	7	22	36	14	6	5	10
	geringfügig erwerbstätig	62	2	14	37	23	11	13	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	4	20	33	19	11	8	6
	Plattenbau	364	6	24	36	15	6	6	8
	dörflich	301	3	25	32	15	6	8	10

Tabelle Frage 36:

**Welche Aspekte sind/wären Ihnen bezogen auf das Wohnumfeld besonders wichtig? Geben Sie bitte zu jedem Aspekt an, wie wichtig oder wie unwichtig jeder dieser Aspekte für Sie persönlich ist!**

junge Menschen im Umfeld			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr wichtig			1						
wichtig			2						
teils/ teils			3						
unwichtig			4						
sehr unwichtig			5						
weiß ich nicht			6						
keine Angaben			7						
Gesamt		1415	5	28	35	13	5	6	8
Geschlecht	männlich	665	6	27	36	13	6	7	5
	weiblich	717	5	29	34	13	5	6	8
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	10	20	38	15	8	7	3
	25 bis 34 Jahre	219	6	24	40	14	8	5	3
	35 bis 44 Jahre	222	4	33	34	13	6	8	2
	45 bis 54 Jahre	217	4	30	34	15	6	6	4
	55 bis 64 Jahre	247	4	30	34	12	3	8	9
	65 Jahre und älter	351	6	27	32	12	3	5	15
Haushaltsstruktur	Single	206	4	29	33	12	10	7	5
	Alleinerziehende	35	9	34	32	18	0	4	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	6	24	38	16	7	5	4
	Haushalt mit Kindern	270	5	33	35	11	6	7	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	6	30	34	15	2	5	7
	Rentnerpaar	281	5	27	37	11	4	6	11
	alleinstehende Rentner	116	5	23	29	15	2	7	20
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	5	29	35	13	5	6	7
	mit Migrationshintergr.	132	8	22	39	13	7	4	7
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	5	35	41	8	7	1	3
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	6	27	33	13	7	8	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	4	31	33	12	6	6	9
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	3	28	42	13	5	5	4
	4.000 Euro und mehr	325	6	29	35	15	6	7	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	9	44	28	0	10	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	1	26	38	11	3	2	19
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	3	30	38	11	4	5	8
	Abitur	650	7	28	32	15	7	8	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	10	15	40	17	10	7	3
	Berufsabschluss	507	4	28	37	15	5	5	7
	Meister, Techniker	113	3	36	31	11	4	9	6
	Fach-, Hochschulabschluss	537	6	29	36	12	6	7	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	7	35	27	13	2	12	4
	Beamter	108	8	21	30	23	7	6	4
	Angestellter	562	4	30	35	12	6	7	5
	Arbeiter	432	5	27	37	13	5	5	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	4	29	36	13	8	7	3
	teilzeitbeschäftigt	144	6	34	28	15	4	5	7
	arbeitslos	33	4	27	46	16	0	0	7
	nicht erwerbstätig	498	6	26	35	12	4	5	12
	geringfügig erwerbstätig	62	5	23	38	19	6	10	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	6	28	34	13	6	7	6
	Plattenbau	364	4	26	38	14	5	5	9
	dörflich	301	5	29	32	10	5	7	11

Tabelle Frage 37:

**Haben Sie konkrete Pläne, in den nächsten Jahren Wohneigentum für Selbstnutzungszwecke zu erwerben?**

- Ja, es gibt schon konkrete Pläne. 1  
 Ja, aber ein Erwerb ist erst mittel- bis langfristig geplant. 2  
 Das ist derzeit noch offen. 3  
 Nein, ein Eigentumserwerb ist nicht geplant. 4  
 Keine Angaben 5

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Zeilenprozent				
Gesamt		1415	5	11	16	59	9
Geschlecht	männlich	665	7	13	17	55	8
	weiblich	717	3	9	14	64	10
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	11	24	23	40	2
	25 bis 34 Jahre	219	8	19	21	47	5
	35 bis 44 Jahre	222	6	8	16	57	12
	45 bis 54 Jahre	217	2	3	11	73	10
	55 bis 64 Jahre	247	1	1	6	76	16
	65 Jahre und älter	351	4	16	16	60	3
Haushaltsstruktur	Single	206	9	14	20	50	8
	Alleinerziehende	35	5	14	19	53	9
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	10	17	21	45	7
	Haushalt mit Kindern	270	6	9	22	56	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	1	2	8	75	14
	Rentnerpaar	281	3	1	4	80	12
	alleinstehende Rentner	116	5	11	16	59	9
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	5	10	15	67	3
	mit Migrationshintergr.	132	3	8	8	81	0
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	5	8	13	68	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	4	10	13	65	8
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	5	14	17	57	7
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	9	16	20	45	10
	4.000 Euro und mehr	325	7	0	9	84	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	1	3	4	84	7
	8. bzw. 9. Klasse	143	5	6	13	65	11
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	6	16	21	50	7
	Abitur	650	3	16	26	52	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	6	8	14	64	9
	Berufsabschluss	507	10	8	16	57	9
	Meister, Techniker	113	5	14	16	56	9
	Fach-, Hochschulabschluss	537	7	13	16	54	11
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	8	17	15	45	15
	Beamter	108	4	13	17	57	9
	Angestellter	562	7	7	14	65	7
	Arbeiter	432	8	16	20	48	8
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	5	10	15	62	8
	teilzeitbeschäftigt	144	9	8	7	73	3
	arbeitslos	33	2	5	10	71	11
	nicht erwerbstätig	498	2	13	17	65	3
	geringfügig erwerbstätig	62	5	11	16	59	9
Siedlungsstruktur	städtisch	749	5	14	18	54	8
	Plattenbau	364	3	6	13	76	2
	dörflich	301	7	9	11	52	21

Tabelle Frage 38:

**Pflegen oder betreuen Sie oder Ihr Partner zurzeit eine ältere, kranke oder behinderte Person?**

Nein	1
Ja, in meinem Haushalt	2
Ja, in deren Haushalt	3
Keine Angaben	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Zeilenprozent			
Gesamt		1415	84	4	9	3
Geschlecht	männlich	665	86	4	8	2
	weiblich	717	83	4	10	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	96	1	3	0
	25 bis 34 Jahre	219	94	0	4	1
	35 bis 44 Jahre	222	89	3	7	1
	45 bis 54 Jahre	217	79	5	13	3
	55 bis 64 Jahre	247	78	3	17	3
	65 Jahre und älter	351	81	8	6	5
Haushaltsstruktur	Single	206	89	1	9	1
	Alleinerziehende	35	90	8	3	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	83	2	13	2
	Haushalt mit Kindern	270	91	2	5	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	79	8	11	2
	Rentnerpaar	281	80	8	8	4
	alleinstehende Rentner	116	84	3	5	8
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	85	4	8	3
	mit Migrationshintergr.	132	81	5	12	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	82	2	10	7
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	86	4	8	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	85	5	8	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	86	4	9	1
	4.000 Euro und mehr	325	86	3	10	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	81	0	19	0
	8. bzw. 9. Klasse	143	82	7	6	6
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	81	5	11	2
	Abitur	650	89	2	8	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	89	3	9	0
	Berufsabschluss	507	82	5	10	3
	Meister, Techniker	113	84	7	7	2
	Fach-, Hochschulabschluss	537	86	3	10	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	74	2	18	6
	Beamter	108	84	4	12	1
	Angestellter	562	87	3	8	2
	Arbeiter	432	84	6	9	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	88	2	9	1
	teilzeitbeschäftigt	144	82	4	13	2
	arbeitslos	33	78	7	13	2
	nicht erwerbstätig	498	82	7	7	4
	geringfügig erwerbstätig	62	84	4	9	4
Siedlungsstruktur	städtisch	749	88	3	7	2
	Plattenbau	364	82	6	8	4
	dörflich	301	77	5	14	4

Tabelle Frage 39:

<b>Sind Sie selber pflegebedürftig bzw. benötigen Sie Unterstützung?</b>			1	2	3
		Anzahl	Zeilenprozent		
Nein			1		
Ja			2		
keine Angaben			3		
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>93</b>	<b>4</b>	<b>2</b>
Geschlecht	männlich	665	96	3	1
	weiblich	717	92	6	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	99	0	1
	25 bis 34 Jahre	219	98	1	1
	35 bis 44 Jahre	222	97	1	2
	45 bis 54 Jahre	217	96	3	1
	55 bis 64 Jahre	247	93	4	2
	65 Jahre und älter	351	87	10	3
Haushaltsstruktur	Single	206	95	4	1
	Alleinerziehende	35	97	3	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	98	1	1
	Haushalt mit Kindern	270	98	1	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	97	1	2
	Rentnerpaar	281	88	10	2
	alleinstehende Rentner	116	82	12	6
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	94	4	2
	mit Migrationshintergr.	132	95	4	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	91	6	2
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	88	9	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	94	5	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	98	2	0
	4.000 Euro und mehr	325	99	1	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	71	18	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	85	12	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	95	3	2
	Abitur	650	96	3	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	96	4	0
	Berufsabschluss	507	93	5	2
	Meister, Techniker	113	93	7	0
	Fach-, Hochschulabschluss	537	96	3	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	94	4	2
	Beamter	108	97	1	2
	Angestellter	562	96	4	1
	Arbeiter	432	93	6	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	98	1	1
	teilzeitbeschäftigt	144	95	3	1
	arbeitslos	33	97	3	0
	nicht erwerbstätig	498	88	9	3
	geringfügig erwerbstätig	62	100	0	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	95	3	2
	Plattenbau	364	90	7	3
	dörflich	301	93	3	4

Tabelle Frage 39:

**Sind Sie selber pflegebedürftig bzw. benötigen Sie Unterstützung?** (Mehrfachnennungen sind möglich)

Wenn ja: von wem können Sie Hilfe in Anspruch nehmen?

Ehe-/Partner	1
Kinder/Enkelkinder im gleichen Haushalt	2
Geschwister/andere Verwandte	3
Kinder/Enkelkinder nicht im gleichen Haushalt	4
Freunde/Bekannte	5
Nachbarn	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
<b>Gesamt</b>		1415	4	1	2	4	2	2
<b>Geschlecht</b>	männlich	665	5	1	2	3	1	1
	weiblich	717	4	2	2	5	2	2
<b>Altersgruppen</b>	18 bis 24 Jahre	119	0	0	0	0	0	0
	25 bis 34 Jahre	219	1	1	1	0	1	0
	35 bis 44 Jahre	222	1	0	1	1	0	1
	45 bis 54 Jahre	217	3	1	1	3	3	2
	55 bis 64 Jahre	247	5	2	2	4	3	1
	65 Jahre und älter	351	11	3	3	11	3	4
<b>Haushaltsstruktur</b>	Single	206	1	0	2	2	3	1
	Alleinerziehende	35	3	0	5	6		3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	2	0	1	2	2	1
	Haushalt mit Kindern	270	2	1	0	1	1	0
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	1	3	1	2	2	1
	Rentnerpaar	281	15	3	2	9	3	4
	alleinstehende Rentner	116	2	0	6	13	3	4
<b>Migrationshintergrund</b>	ohne Migrationshintergr.	1256	4	1	2	4	2	2
	mit Migrationshintergr.	132	4	2	2	3	2	4
<b>Haushaltseinkommen</b>	unter 1.000 Euro	55	0	0	2	0	4	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	5	0	4	6	2	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	7	3	2	5	1	1
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	5	2	1	4	1	2
	4.000 Euro und mehr	325	2	0	0	2	2	1
<b>Schulabschluss</b>	(noch) keinen Abschluss	12	10	0	0	10	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	143	7	2	5	6	2	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	5	0	2	4	1	1
	Abitur	650	3	2	1	3	2	1
<b>Berufsabschluss</b>	(noch) ohne Berufsabschluss	80	0	0	1	2	0	1
	Berufsabschluss	507	5	1	3	4	1	2
	Meister, Techniker	113	7	0	0	6	3	3
	Fach-, Hochschulabschluss	537	3	2	1	4	2	2
<b>berufliche Stellung</b>	Selbstständiger	96	5	1	0	5	3	4
	Beamter	108	3	2	1	1	2	3
	Angestellter	562	3	1	2	4	2	1
	Arbeiter	432	6	1	2	4	2	2
<b>Erwerbstätigkeit</b>	voll erwerbstätig	612	1	0	0	1	1	0
	teilzeitbeschäftigt	144	2	1	1	4	2	1
	arbeitslos	33	0	0	7	4	0	3
	nicht erwerbstätig	498	10	3	3	8	3	4
	geringfügig erwerbstätig	62	0	0	1	0	0	0
<b>Siedlungsstruktur</b>	städtisch	749	4	1	1	4	2	2
	Plattenbau	364	6	2	4	4	3	3
	dörflich	301	2	1	1	3	1	1



Tabelle Frage 40:

**Falls Sie eine Person pflegen oder selber pflegebedürftig sind: Nutzen Sie folgende Unterstützungs-/Leistungsangebote? (Mehrfachnennungen sind möglich)**

Pflegedienst	1
Kurzzeitpflege	2
Tagespflege	3
Nachbarschaftskontakte	4

		Anzahl	1	2	3	4
			Prozent			
Gesamt		1415	9	2	2	5
Geschlecht	männlich	665	10	2	2	4
	weiblich	717	9	2	2	6
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	4	1	1	1
	25 bis 34 Jahre	219	4	1	2	2
	35 bis 44 Jahre	222	7	0	2	4
	45 bis 54 Jahre	217	6	3	2	6
	55 bis 64 Jahre	247	12	3	2	6
	65 Jahre und älter	351	15	3	5	8
Haushaltsstruktur	Single	206	6	1	1	3
	Alleinerziehende	35	3	3	3	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	8	2	2	5
	Haushalt mit Kindern	270	4	2	1	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	11	3	2	4
	Rentnerpaar	281	13	2	4	8
	alleinstehende Rentner	116	17	1	4	9
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	9	2	3	5
	mit Migrationshintergr.	132	11	3	0	7
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	19	0	1	7
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	9	1	2	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	8	2	3	5
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	10	3	3	7
	4.000 Euro und mehr	325	7	1	1	4
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	17	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	143	16	4	3	7
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	11	2	4	7
	Abitur	650	6	1	2	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	10	1	1	2
	Berufsabschluss	507	10	2	3	7
	Meister, Techniker	113	10	3	3	7
	Fach-, Hochschulabschluss	537	8	2	2	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	8	0	2	4
	Beamter	108	5	0	2	9
	Angestellter	562	8	1	2	3
	Arbeiter	432	13	3	4	7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	6	2	2	3
	teilzeitbeschäftigt	144	7	3	2	6
	arbeitslos	33	13	3	5	11
	nicht erwerbstätig	498	13	2	3	6
	geringfügig erwerbstätig	62	3	1	1	2
Siedlungsstruktur	städtisch	749	8	2	2	4
	Plattenbau	364	10	1	2	6
	dörflich	301	10	3	3	7

Tabelle Frage 41:

<b>Falls Sie pflegebedürftig sind oder werden, in welcher der folgenden Wohnformen möchten Sie gerne wohnen?</b>
--

in eigener Wohnugn mit Unterstützung			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr gern			1						
gern			2						
teils/teils			3						
ungern			4						
sehr ungerne			5						
weiß ich nicht			6						
keine Angaben			7						
<b>Gesamt</b>		1415	42	18	4	2	0	4	30
Geschlecht	männlich	665	41	17	4	1	1	4	31
	weiblich	717	42	19	4	2	0	3	28
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	23	21	5	2	0	4	44
	25 bis 34 Jahre	219	33	18	6	1	1	5	35
	35 bis 44 Jahre	222	44	14	5	2	1	4	31
	45 bis 54 Jahre	217	47	17	3	2	0	1	29
	55 bis 64 Jahre	247	46	22	3	1	0	4	23
	65 Jahre und älter	351	46	18	4	1	0	4	26
Haushaltsstruktur	Single	206	41	17	4	2	0	3	33
	Alleinerziehende	35	29	22	16	3	0	10	21
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	41	19	4	0	1	3	31
	Haushalt mit Kindern	270	43	15	5	1	0	3	32
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	35	22	3	3	1	5	31
	Rentnerpaar	281	43	22	4	2	1	4	24
	alleinstehende Rentner	116	44	13	5	2	0	3	32
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	43	19	4	1	0	3	29
	mit Migrationshintergr.	132	33	13	6	3	1	5	39
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	30	18	8	0	0	3	42
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	36	14	4	2	0	8	35
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	42	23	3	1	0	4	26
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	43	18	8	1	0	3	27
	4.000 Euro und mehr	325	51	17	4	1	1	2	23
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	17	10	7	20	9	0	36
	8. bzw. 9. Klasse	143	38	18	5	2	1	7	30
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	40	22	5	2	0	5	27
	Abitur	650	45	16	4	1	1	2	31
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	28	21	6	2	3	4	37
	Berufsabschluss	507	37	22	4	2	0	4	30
	Meister, Techniker	113	48	12	6	0	1	5	28
	Fach-, Hochschulabschluss	537	48	18	4	1	0	3	26
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	45	18	2	3	1	2	28
	Beamter	108	56	17	4	2	0	2	20
	Angestellter	562	44	19	4	1	0	3	29
	Arbeiter	432	41	19	5	2	1	5	28
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	43	18	4	1	0	4	29
	teilzeitbeschäftigt	144	43	19	5	2	1	3	27
	arbeitslos	33	43	20	5	3	0	5	23
	nicht erwerbstätig	498	41	18	5	2	1	4	29
	geringfügig erwerbstätig	62	31	24	1	0	0	1	43
Siedlungsstruktur	städtisch	749	42	18	5	1	0	3	31
	Plattenbau	364	34	22	5	2	1	5	31
	dörflich	301	49	15	2	2	1	3	29

Tabelle Frage 41:

**Falls Sie pflegebedürftig sind oder werden, in welcher der folgenden Wohnformen möchten Sie gerne wohnen?**

in Wohnanlage mit betreutem Wohnen			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
	sehr gern		1						
	gern		2						
	teils/teils		3						
	ungern		4						
	sehr ungern		5						
	weiß ich nicht		6						
	keine Angaben		7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>13</b>	<b>28</b>	<b>13</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>36</b>
Geschlecht	männlich	665	11	31	12	4	4	4	35
	weiblich	717	14	27	14	4	2	3	37
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	5	22	15	3	6	4	45
	25 bis 34 Jahre	219	10	31	11	4	2	5	38
	35 bis 44 Jahre	222	13	31	15	3	4	3	31
	45 bis 54 Jahre	217	12	34	14	4	3	1	32
	55 bis 64 Jahre	247	18	32	10	4	2	4	29
	65 Jahre und älter	351	14	22	12	5	1	3	42
Haushaltsstruktur	Single	206	16	31	12	3	1	2	34
	Alleinerziehende	35	15	33	15	4	7	3	23
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	11	31	15	3	3	2	35
	Haushalt mit Kindern	270	13	29	11	3	3	4	36
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	8	33	11	5	2	5	36
	Rentnerpaar	281	13	24	13	7	3	3	37
	alleinstehende Rentner	116	13	18	14	3	1	6	45
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	13	30	13	4	3	3	35
	mit Migrationshintergr.	132	11	20	12	4	3	7	44
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	17	16	22	0	2	3	40
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	13	21	12	4	2	6	42
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	13	32	11	4	2	3	34
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	13	32	13	3	3	3	33
	4.000 Euro und mehr	325	12	37	14	4	4	2	27
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	19	10	0	26	0	0	46
	8. bzw. 9. Klasse	143	15	26	10	8	1	6	35
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	13	29	14	3	3	4	34
	Abitur	650	11	31	13	4	3	3	37
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	6	23	19	4	4	5	38
	Berufsabschluss	507	13	30	12	5	4	3	34
	Meister, Techniker	113	14	25	15	5	3	5	34
	Fach-, Hochschulabschluss	537	14	32	13	3	2	3	34
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	13	27	19	2	4	3	33
	Beamter	108	13	37	13	3	4	2	29
	Angestellter	562	13	30	13	4	2	3	34
	Arbeiter	432	14	30	12	4	4	4	34
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	13	33	12	3	3	4	31
	teilzeitbeschäftigt	144	14	32	15	4	1	1	32
	arbeitslos	33	20	30	17	0	3	10	21
	nicht erwerbstätig	498	12	22	13	6	3	3	41
	geringfügig erwerbstätig	62	1	35	10	5	0	0	48
Siedlungsstruktur	städtisch	749	13	29	12	4	2	4	37
	Plattenbau	364	13	26	15	4	3	4	36
	dörflich	301	11	30	12	4	4	3	37

Tabelle Frage 41:

<b>Falls Sie pflegebedürftig sind oder werden, in welcher der folgenden Wohnformen möchten Sie gerne wohnen?</b>
--

Wohngemeinschaft/ Wohnprojekt mit Unterstützung			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr gern			1						
gern			2						
teils/teils			3						
ungern			4						
sehr ungern			5						
weiß ich nicht			6						
keine Angaben			7						
<b>Gesamt</b>		1415	10	20	14	8	4	5	39
Geschlecht	männlich	665	8	22	15	9	4	5	38
	weiblich	717	11	20	14	8	3	5	39
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	7	19	14	6	5	3	45
	25 bis 34 Jahre	219	10	23	16	7	2	5	36
	35 bis 44 Jahre	222	14	26	16	6	4	3	31
	45 bis 54 Jahre	217	14	25	12	12	3	2	33
	55 bis 64 Jahre	247	11	21	15	10	3	7	34
	65 Jahre und älter	351	4	14	13	9	5	7	48
Haushaltsstruktur	Single	206	12	21	16	8	3	4	36
	Alleinerziehende	35	31	22	5	4	9	3	26
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	8	24	17	10	3	3	36
	Haushalt mit Kindern	270	13	22	15	7	3	4	36
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	11	27	12	5	1	4	39
	Rentnerpaar	281	4	16	14	10	6	8	42
	alleinstehende Rentner	116	6	10	10	12	1	9	51
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	9	22	14	9	3	5	37
	mit Migrationshintergr.	132	12	10	16	5	5	5	47
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	7	14	14	14	0	3	48
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	10	15	14	6	3	7	44
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	11	20	13	8	5	5	39
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	9	22	16	11	3	6	33
	4.000 Euro und mehr	325	11	30	16	8	3	3	29
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	10	0	26	10	0	46
	8. bzw. 9. Klasse	143	6	16	14	9	4	10	40
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	9	19	17	8	5	6	35
	Abitur	650	11	24	13	8	2	3	38
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	10	20	13	12	2	3	38
	Berufsabschluss	507	8	20	16	9	4	6	37
	Meister, Techniker	113	12	20	12	10	5	7	35
	Fach-, Hochschulabschluss	537	11	23	13	8	3	4	37
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	13	18	17	8	6	4	34
	Beamter	108	12	28	13	8	6	2	31
	Angestellter	562	12	21	14	8	3	5	37
	Arbeiter	432	8	22	15	10	4	6	36
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	12	25	15	7	4	5	33
	teilzeitbeschäftigt	144	15	25	16	8	2	2	34
	arbeitslos	33	9	21	18	10	0	14	27
	nicht erwerbstätig	498	5	15	13	11	5	6	45
	geringfügig erwerbstätig	62	10	20	8	10	0	2	50
Siedlungsstruktur	städtisch	749	12	22	13	7	3	5	38
	Plattenbau	364	7	17	16	11	4	6	39
	dörflich	301	8	21	14	8	5	4	40

Tabelle Frage 41:

**Falls Sie pflegebedürftig sind oder werden, in welcher der folgenden Wohnformen möchten Sie gerne wohnen?**

			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
Pflege-/ Altersheim									
	sehr gern		1						
	gern		2						
	teils/teils		3						
	ungern		4						
	sehr ungern		5						
	weiß ich nicht		6						
	keine Angaben		7						
Gesamt		1415	1	2	10	20	23	4	40
Geschlecht	männlich	665	1	1	12	20	23	4	38
	weiblich	717	1	3	9	20	24	3	40
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	2	3	10	16	19	4	46
	25 bis 34 Jahre	219	1	1	15	20	21	5	36
	35 bis 44 Jahre	222	1	3	14	24	24	3	31
	45 bis 54 Jahre	217	0	2	12	24	25	1	36
	55 bis 64 Jahre	247	1	1	11	18	32	2	36
	65 Jahre und älter	351	2	3	5	18	18	5	49
Haushaltsstruktur	Single	206	1	2	12	19	28	2	36
	Alleinerziehende	35	0	5	15	19	34	3	23
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	1	2	10	20	26	3	38
	Haushalt mit Kindern	270	1	1	15	24	19	4	36
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	1	3	14	21	18	4	40
	Rentnerpaar	281	1	3	6	21	21	5	43
	alleinstehende Rentner	116	3	1	2	16	19	5	54
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	1	2	11	21	24	3	39
	mit Migrationshintergr.	132	4	4	9	11	20	5	47
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	2	9	11	13	17	3	45
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	1	1	6	15	25	5	46
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	0	2	10	20	25	4	39
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	1	1	12	25	23	3	34
	4.000 Euro und mehr	325	2	1	15	25	26	2	30
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	0	10	10	25	0	46
	8. bzw. 9. Klasse	143	1	2	10	17	23	7	41
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	1	2	9	23	24	4	37
	Abitur	650	1	2	12	20	23	2	39
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	4	3	11	14	25	4	40
	Berufsabschluss	507	1	3	11	22	23	4	37
	Meister, Techniker	113	2	1	9	20	26	4	38
	Fach-, Hochschulabschluss	537	1	2	11	21	23	3	39
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	1	4	9	16	31	3	36
	Beamter	108	3	1	11	25	27	1	32
	Angestellter	562	1	1	10	21	25	4	39
	Arbeiter	432	2	2	11	22	22	4	37
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	1	1	14	22	24	3	34
	teilzeitbeschäftigt	144	0	3	10	23	29	2	33
	arbeitslos	33	0	7	5	25	27	9	27
	nicht erwerbstätig	498	1	3	6	17	23	4	46
	geringfügig erwerbstätig	62	1	0	13	23	10	3	50
Siedlungsstruktur	städtisch	749	1	2	10	20	24	4	40
	Plattenbau	364	1	3	9	20	23	4	39
	dörflich	301	1	2	14	19	21	2	41

Tabelle Frage 41:

<b>Falls Sie pflegebedürftig sind oder werden, in welcher der folgenden Wohnformen möchten Sie gerne wohnen?</b>
--

bei Verwandten			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
	sehr gern		1						
	gern		2						
	teils/teils		3						
	ungern		4						
	sehr ungern		5						
	weiß ich nicht		6						
	keine Angaben		7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>3</b>	<b>8</b>	<b>13</b>	<b>17</b>	<b>14</b>	<b>5</b>	<b>41</b>
Geschlecht	männlich	665	2	9	14	17	14	5	39
	weiblich	717	3	7	13	17	14	4	41
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	5	17	10	12	7	4	44
	25 bis 34 Jahre	219	5	12	16	18	6	6	37
	35 bis 44 Jahre	222	4	8	22	17	14	2	32
	45 bis 54 Jahre	217	2	8	17	19	16	2	35
	55 bis 64 Jahre	247	1	5	10	20	23	5	37
	65 Jahre und älter	351	1	5	6	15	15	8	50
Haushaltsstruktur	Single	206	2	7	14	16	20	4	37
	Alleinerziehende	35	5	14	21	19	17	0	23
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	3	8	12	18	16	3	39
	Haushalt mit Kindern	270	4	10	19	18	8	5	37
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	1	12	12	20	10	6	39
	Rentnerpaar	281	2	4	8	17	17	7	45
	alleinstehende Rentner	116	2	6	6	15	8	10	52
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	2	8	14	17	14	5	39
	mit Migrationshintergr.	132	6	11	3	13	12	8	47
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	3	8	12	11	15	5	46
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	2	8	7	16	13	8	45
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	3	8	12	13	16	6	41
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	2	8	15	22	13	4	36
	4.000 Euro und mehr	325	2	9	19	22	16	2	30
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	18	10	8	10	0	46
	8. bzw. 9. Klasse	143	5	3	11	15	17	7	42
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	2	6	15	17	17	6	37
	Abitur	650	2	10	14	18	13	3	40
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	5	12	12	21	8	4	38
	Berufsabschluss	507	3	8	14	18	15	5	38
	Meister, Techniker	113	4	7	14	15	17	6	38
	Fach-, Hochschulabschluss	537	2	8	13	19	14	4	40
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	1	5	11	20	21	4	38
	Beamter	108	3	11	15	15	22	1	34
	Angestellter	562	2	7	14	19	14	5	39
	Arbeiter	432	3	9	13	17	13	6	38
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	4	8	16	18	15	4	35
	teilzeitbeschäftigt	144	1	7	21	19	13	4	35
	arbeitslos	33	6	8	12	18	21	12	23
	nicht erwerbstätig	498	2	7	8	16	14	7	47
	geringfügig erwerbstätig	62	1	15	10	11	10	3	50
Siedlungsstruktur	städtisch	749	3	9	13	17	13	5	40
	Plattenbau	364	3	7	13	14	16	7	40
	dörflich	301	3	7	13	19	14	3	42

Tabelle Frage 41:

**Falls Sie pflegebedürftig sind oder werden, in welcher der folgenden Wohnformen möchten Sie gerne wohnen?**

In der Nähe meines/r Kindes/er leben			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
	sehr gern		1						
	gern		2						
	teils/teils		3						
	ungern		4						
	sehr ungern		5						
	weiß ich nicht		6						
	keine Angaben		7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>18</b>	<b>21</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>40</b>
Geschlecht	männlich	665	17	22	10	2	2	8	39
	weiblich	717	20	21	9	2	2	6	41
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	15	23	6	1	1	9	45
	25 bis 34 Jahre	219	19	19	10	3	1	11	37
	35 bis 44 Jahre	222	20	29	8	2	0	9	32
	45 bis 54 Jahre	217	20	22	10	1	4	7	37
	55 bis 64 Jahre	247	22	19	11	3	4	5	36
	65 Jahre und älter	351	15	19	10	2	1	5	48
Haushaltsstruktur	Single	206	13	17	9	3	4	14	41
	Alleinerziehende	35	31	21	13	0	0	3	32
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	18	18	10	2	4	9	40
	Haushalt mit Kindern	270	29	26	7	1	0	4	33
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	16	29	7	3	1	8	37
	Rentnerpaar	281	16	21	11	2	1	7	43
	alleinstehende Rentner	116	8	16	11	3	2	3	56
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	18	22	10	2	2	7	39
	mit Migrationshintergr.	132	23	13	4	3	3	11	43
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	7	16	12	4	2	8	51
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	11	16	11	1	3	10	47
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	20	20	9	2	3	9	37
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	21	27	9	1	1	6	35
	4.000 Euro und mehr	325	21	29	9	3	1	5	31
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	28	10	18	8	0	0	36
	8. bzw. 9. Klasse	143	17	19	9	1	3	9	43
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	18	21	12	2	2	8	36
	Abitur	650	20	23	7	2	2	6	40
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	19	21	9	1	3	8	39
	Berufsabschluss	507	17	20	9	2	2	9	40
	Meister, Techniker	113	18	29	10	1	3	3	37
	Fach-, Hochschulabschluss	537	20	23	9	3	1	6	37
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	17	18	11	4	6	6	37
	Beamter	108	17	22	11	4	5	4	36
	Angestellter	562	19	25	9	2	2	7	37
	Arbeiter	432	20	21	11	2	1	8	37
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	20	23	10	2	2	8	35
	teilzeitbeschäftigt	144	24	23	9	3	1	9	32
	arbeitslos	33	20	28	9	3	6	8	25
	nicht erwerbstätig	498	15	18	11	2	1	7	46
	geringfügig erwerbstätig	62	13	24	3	0	6	4	50
Siedlungsstruktur	städtisch	749	18	20	9	2	2	7	40
	Plattenbau	364	18	18	11	1	2	10	41
	dörflich	301	20	26	7	2	2	4	38

Tabelle Frage 41:

<b>Falls Sie pflegebedürftig sind oder werden, in welcher der folgenden Wohnformen möchten Sie gerne wohnen?</b>
--

Habe ich mir noch keine Gedanken gemacht	1
keine Angaben	2

		Anzahl	1	2
			Zeilenprozent	
Gesamt		1415	19	81
Geschlecht	männlich	665	23	77
	weiblich	717	17	83
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	31	69
	25 bis 34 Jahre	219	24	76
	35 bis 44 Jahre	222	22	78
	45 bis 54 Jahre	217	15	85
	55 bis 64 Jahre	247	12	88
	65 Jahre und älter	351	19	81
Haushaltsstruktur	Single	206	20	80
	Alleinerziehende	35	11	89
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	22	78
	Haushalt mit Kindern	270	20	80
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	24	76
	Rentnerpaar	281	17	83
	alleinstehende Rentner	116	18	82
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	20	80
	mit Migrationshintergr.	132	21	79
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	36	64
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	22	78
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	16	84
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	20	80
	4.000 Euro und mehr	325	15	85
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	27	73
	8. bzw. 9. Klasse	143	20	80
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	21	79
	Abitur	650	20	80
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	28	72
	Berufsabschluss	507	20	80
	Meister, Techniker	113	16	84
	Fach-, Hochschulabschluss	537	18	82
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	15	85
	Beamter	108	9	91
	Angestellter	562	18	82
	Arbeiter	432	20	80
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	19	81
	teilzeitbeschäftigt	144	16	84
	arbeitslos	33	17	83
	nicht erwerbstätig	498	20	80
	geringfügig erwerbstätig	62	35	65
Siedlungsstruktur	städtisch	749	20	80
	Plattenbau	364	22	78
	dörflich	301	16	84



Tabelle Frage 42:

**Wie beurteilen Sie allgemein folgende Wohnformen im Alter?**

Wohnung im "betreuten Wohnen" (Altersgerechte Wohnung in Wohnanlage: Verwaltung und Organisation von Hilfsdiensten durch Dienstleistungsunternehmen)

sehr gut	1
gut	2
teils/teils	3
schlecht	4
sehr schlecht	5
Weiß ich nicht	6
keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		1415	26	37	11	2	1	14	9
Geschlecht	männlich	665	24	40	10	2	2	14	7
	weiblich	717	28	35	12	1	1	13	10
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	23	38	7	2	2	20	8
	25 bis 34 Jahre	219	23	41	8	3	1	20	4
	35 bis 44 Jahre	222	25	41	12	1	1	16	4
	45 bis 54 Jahre	217	33	38	10	1	1	11	6
	55 bis 64 Jahre	247	28	39	13	2	1	8	9
	65 Jahre und älter	351	24	32	13	1	1	14	16
Haushaltsstruktur	Single	206	27	40	9	1	1	14	9
	Alleinerziehende	35	25	37	15	3	4	11	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	27	41	10	1	1	14	6
	Haushalt mit Kindern	270	29	38	10	2	1	16	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	26	39	9	3	1	16	6
	Rentnerpaar	281	21	33	14	3	2	16	11
	alleinstehende Rentner	116	22	33	14	1	0	10	21
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	26	38	11	2	1	14	8
	mit Migrationshintergr.	132	21	30	8	2	1	23	15
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	23	35	6	0	2	20	15
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	24	37	10	1	1	16	11
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	25	38	11	2	1	14	8
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	26	41	10	2	0	17	4
	4.000 Euro und mehr	325	31	41	13	2	2	9	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	17	48	18	0	0	9	7
	8. bzw. 9. Klasse	143	26	28	9	0	3	17	17
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	24	36	11	2	1	16	11
	Abitur	650	28	40	11	2	1	13	5
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	22	40	7	3	2	20	7
	Berufsabschluss	507	24	39	9	2	1	15	10
	Meister, Techniker	113	25	42	13	2	3	12	4
	Fach-, Hochschulabschluss	537	29	37	13	1	1	13	6
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	23	43	12	1	2	12	7
	Beamter	108	31	41	7	4	2	8	6
	Angestellter	562	29	36	14	1	1	12	7
	Arbeiter	432	25	38	10	2	1	16	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	28	40	11	2	1	13	5
	teilzeitbeschäftigt	144	31	39	10	2	1	12	5
	arbeitslos	33	32	26	5	0	6	27	3
	nicht erwerbstätig	498	23	35	12	2	1	15	12
	geringfügig erwerbstätig	62	19	37	12	1	0	22	8
Siedlungsstruktur	städtisch	749	25	40	12	2	1	13	7
	Plattenbau	364	24	33	11	1	1	17	12
	dörflich	301	29	36	8	3	2	12	11

Tabelle Frage 42:

**Wie beurteilen Sie allgemein folgende Wohnformen im Alter?**

Wohnen in einer "Hausgemeinschaft" (Wohnung im altersgerecht gestalteten Gebäude, gemeinschaftlich genutzte Räume im Gebäude, Organisation durch Bewohner, gegenseitige Hilfeleistung, mobile Hilfsdienste bei Bedarf)

sehr gut	1
gut	2
teils/teils	3
schlecht	4
sehr schlecht	5
Weiß ich nicht	6
keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
<b>Gesamt</b>		1415	20	31	17	4	1	17	10
<b>Geschlecht</b>	männlich	665	17	34	18	5	1	17	9
	weiblich	717	24	29	16	3	1	17	10
<b>Altersgruppen</b>	18 bis 24 Jahre	119	21	33	14	3	0	22	7
	25 bis 34 Jahre	219	21	38	13	4	0	20	4
	35 bis 44 Jahre	222	32	31	14	0	1	19	4
	45 bis 54 Jahre	217	25	37	16	4	0	12	6
	55 bis 64 Jahre	247	21	32	20	4	1	12	10
	65 Jahre und älter	351	10	24	20	6	2	19	20
<b>Haushaltsstruktur</b>	Single	206	25	33	15	3	1	15	9
	Alleinerziehende	35	43	23	13	4	0	9	8
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	20	37	16	3	0	17	7
	Haushalt mit Kindern	270	27	35	14	3	0	17	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	24	33	19	0	0	18	6
	Rentnerpaar	281	13	23	23	7	2	19	14
	alleinstehende Rentner	116	8	25	17	6	2	16	27
<b>Migrationshintergrund</b>	ohne Migrationshintergr.	1256	21	33	17	4	1	16	9
	mit Migrationshintergr.	132	18	19	19	5	1	24	15
<b>Haushaltseinkommen</b>	unter 1.000 Euro	55	16	34	9	0	3	22	15
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	19	26	15	5	1	19	14
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	21	29	19	2	1	17	11
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	18	35	18	5	0	20	4
	4.000 Euro und mehr	325	25	39	17	4	1	10	4
<b>Schulabschluss</b>	(noch) keinen Abschluss	12	10	29	27	8	0	9	18
	8. bzw. 9. Klasse	143	13	28	16	2	2	19	21
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	16	30	18	5	1	18	12
	Abitur	650	26	34	16	3	0	15	5
<b>Berufsabschluss</b>	(noch) ohne Berufsabschluss	80	21	36	12	4	0	21	7
	Berufsabschluss	507	17	31	18	4	1	18	11
	Meister, Techniker	113	18	34	14	9	2	15	8
	Fach-, Hochschulabschluss	537	25	31	18	3	1	16	7
<b>berufliche Stellung</b>	Selbstständiger	96	31	29	13	4	0	15	8
	Beamter	108	23	32	22	3	4	10	6
	Angestellter	562	21	34	18	3	1	15	8
	Arbeiter	432	18	31	16	5	0	20	10
<b>Erwerbstätigkeit</b>	voll erwerbstätig	612	22	35	16	4	0	15	7
	teilzeitbeschäftigt	144	31	35	16	1	0	12	4
	arbeitslos	33	22	32	14	3	0	30	0
	nicht erwerbstätig	498	15	26	19	5	1	19	15
	geringfügig erwerbstätig	62	17	37	12	2	1	22	10
<b>Siedlungsstruktur</b>	städtisch	749	22	34	15	3	1	16	9
	Plattenbau	364	15	28	17	3	1	22	13
	dörflich	301	21	29	19	5	0	14	12

Tabelle Frage 42:

**Wie beurteilen Sie allgemein folgende Wohnformen im Alter?**

Zimmer in einer "Wohngemeinschaft" (Zimmer in einer gemeinschaftlich genutzten, altersgerechten Wohnung, Organisation durch Bewohner, gegenseitige Hilfeleistung, mobile Hilfsdienste bei Bedarf)

sehr gut	1
gut	2
teils/teils	3
schlecht	4
sehr schlecht	5
Weiß ich nicht	6
keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		1415	10	20	24	11	5	18	12
Geschlecht	männlich	665	8	20	28	11	6	18	10
	weiblich	717	12	21	22	11	5	18	12
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	10	27	26	5	1	24	7
	25 bis 34 Jahre	219	11	26	25	9	2	22	4
	35 bis 44 Jahre	222	18	26	27	5	1	19	4
	45 bis 54 Jahre	217	13	22	26	14	4	14	7
	55 bis 64 Jahre	247	6	20	27	13	8	13	12
	65 Jahre und älter	351	3	11	20	15	9	19	23
Haushaltsstruktur	Single	206	10	22	26	11	5	17	9
	Alleinerziehende	35	40	27	7	6	0	12	8
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	6	23	30	11	4	17	7
	Haushalt mit Kindern	270	16	24	26	9	2	18	5
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	11	27	25	6	2	20	9
	Rentnerpaar	281	5	11	21	17	9	21	17
	alleinstehende Rentner	116	4	16	15	12	7	17	30
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	9	21	26	11	5	18	10
	mit Migrationshintergr.	132	10	17	15	12	7	24	16
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	10	20	20	10	3	22	15
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	8	18	20	11	6	21	16
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	10	19	22	14	5	19	12
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	8	22	28	10	6	22	5
	4.000 Euro und mehr	325	12	25	31	13	5	10	5
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	10	9	37	8	10	9	18
	8. bzw. 9. Klasse	143	4	16	18	9	5	22	26
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	7	20	23	12	6	20	12
	Abitur	650	13	23	28	10	5	15	6
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	10	25	26	7	1	25	7
	Berufsabschluss	507	7	22	22	12	6	20	12
	Meister, Techniker	113	10	19	29	11	6	15	9
	Fach-, Hochschulabschluss	537	11	21	27	11	5	16	9
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	15	24	27	6	3	16	8
	Beamter	108	7	20	28	15	11	13	6
	Angestellter	562	11	20	27	12	5	16	10
	Arbeiter	432	7	21	22	12	4	21	12
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	11	23	28	11	4	16	7
	teilzeitbeschäftigt	144	17	29	24	9	3	13	5
	arbeitslos	33	16	16	25	4	3	34	3
	nicht erwerbstätig	498	5	16	21	13	7	21	17
	geringfügig erwerbstätig	62	10	22	24	8	1	23	12
Siedlungsstruktur	städtisch	749	11	23	25	10	4	17	10
	Plattenbau	364	8	15	20	13	7	23	14
	dörflich	301	9	22	26	10	5	14	14

Tabelle Frage 42:

**Wie beurteilen Sie allgemein folgende Wohnformen im Alter?**

Wohnen in einer "normalen" Wohnung (keine spezielle Wohnform, bei Bedarf altersgerechter Umbau der Wohnung/Beauftragung mobiler Hilfsdienste)

sehr gut	1
gut	2
teils/teils	3
schlecht	4
sehr schlecht	5
Weiß ich nicht	6
keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		1415	18	30	20	7	1	15	9
Geschlecht	männlich	665	18	32	18	8	1	16	7
	weiblich	717	19	29	23	7	1	13	9
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	14	26	24	9	1	18	8
	25 bis 34 Jahre	219	14	28	22	7	2	21	5
	35 bis 44 Jahre	222	15	32	22	10	1	16	3
	45 bis 54 Jahre	217	23	33	21	6	0	10	7
	55 bis 64 Jahre	247	21	34	20	7	0	10	8
	65 Jahre und älter	351	20	28	17	6	1	14	14
Haushaltsstruktur	Single	206	19	35	19	5	2	13	7
	Alleinerziehende	35	15	20	35	13	3	6	8
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	20	29	21	9	1	14	6
	Haushalt mit Kindern	270	17	31	22	9	1	15	5
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	13	31	20	9	0	19	7
	Rentnerpaar	281	21	28	19	6	1	14	11
	alleinstehende Rentner	116	20	30	13	5	1	14	17
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	18	31	21	7	1	14	8
	mit Migrationshintergr.	132	20	27	12	9	1	20	11
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	10	38	15	4	3	23	7
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	20	31	14	5	0	17	13
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	19	27	21	7	2	16	8
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	20	31	22	9	1	14	4
	4.000 Euro und mehr	325	19	36	22	10	1	9	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	27	27	10	10	0	9	18
	8. bzw. 9. Klasse	143	18	27	18	2	2	16	17
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	20	25	23	6	1	17	8
	Abitur	650	18	35	19	9	1	13	5
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	20	27	24	7	0	15	7
	Berufsabschluss	507	18	28	22	6	1	17	9
	Meister, Techniker	113	22	32	16	7	1	15	7
	Fach-, Hochschulabschluss	537	19	33	20	9	1	12	6
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	12	25	32	12	2	11	7
	Beamter	108	23	42	21	6	0	6	3
	Angestellter	562	19	29	22	8	1	13	7
	Arbeiter	432	19	31	17	6	1	17	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	18	31	22	8	1	13	6
	teilzeitbeschäftigt	144	19	34	25	5	1	13	4
	arbeitslos	33	19	31	17	9	0	20	3
	nicht erwerbstätig	498	20	28	17	7	1	16	11
	geringfügig erwerbstätig	62	13	34	20	5	1	19	8
Siedlungsstruktur	städtisch	749	19	32	21	6	1	14	8
	Plattenbau	364	18	26	19	7	1	19	10
	dörflich	301	18	31	20	10	1	11	10

Tabelle Frage 44:

**Welche der folgenden Informationsangebote bzw. Kommunikationskanäle der Stadtwerke Erfurt kennen Sie? (Mehrfachnennungen möglich)**

Kundenmagazin/App	1
Online-Auftritt/ SWE-Homepage	2
SWE-App	3
Abfall-App	4
EVAG-App	5

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Prozent				
Gesamt		1415	63	36	27	29	47
Geschlecht	männlich	665	63	43	29	33	48
	weiblich	717	64	30	25	25	45
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	34	31	42	23	75
	25 bis 34 Jahre	219	53	47	30	19	62
	35 bis 44 Jahre	222	62	54	30	36	52
	45 bis 54 Jahre	217	67	47	26	42	56
	55 bis 64 Jahre	247	74	36	30	33	43
	65 Jahre und älter	351	72	14	17	22	23
Haushaltsstruktur	Single	206	57	42	24	19	51
	Alleinerziehende	35	65	50	33	34	64
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	63	39	29	31	55
	Haushalt mit Kindern	270	61	51	34	40	56
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	52	43	37	40	62
	Rentnerpaar	281	78	19	21	25	31
	alleinstehende Rentner	116	57	12	12	12	12
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	65	38	28	31	48
	mit Migrationshintergr.	132	44	25	17	13	34
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	42	22	38	15	62
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	61	30	21	16	37
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	67	30	25	23	43
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	74	41	27	32	51
	4.000 Euro und mehr	325	66	54	32	46	56
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	20	0	7	0	44
	8. bzw. 9. Klasse	143	58	11	22	20	35
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	68	29	26	31	45
	Abitur	650	62	49	30	31	53
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	35	30	30	23	62
	Berufsabschluss	507	64	31	27	27	44
	Meister, Techniker	113	68	43	26	40	53
	Fach-, Hochschulabschluss	537	69	46	27	32	47
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	59	46	16	35	31
	Beamter	108	67	44	28	36	48
	Angestellter	562	70	44	28	31	49
	Arbeiter	432	65	27	26	28	45
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	63	49	30	36	57
	teilzeitbeschäftigt	144	66	44	33	32	54
	arbeitslos	33	52	17	20	21	45
	nicht erwerbstätig	498	65	21	22	22	33
	geringfügig erwerbstätig	62	59	40	28	28	58
Siedlungsstruktur	städtisch	749	63	41	26	27	47
	Plattenbau	364	63	27	25	16	47
	dörflich	301	61	34	30	50	45

Tabelle Frage 44:

**Welche der folgenden Informationsangebote bzw. Kommunikationskanäle der Stadtwerke Erfurt kennen Sie? (Mehrfachnennungen möglich)**

SWE Facebook-Auftritt	5
SWE Twitter-Auftritt	6
SWE Instagram-Auftritt	7
SWE Blog	8
keine Informationsangebote bekannt	9

		Anzahl	5	6	7	8	9
			Prozent				
Gesamt		1415	6	1	2	1	9
Geschlecht	männlich	665	7	2	2	1	10
	weiblich	717	5	1	2	1	8
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	7	2	5	2	9
	25 bis 34 Jahre	219	13	3	4	1	10
	35 bis 44 Jahre	222	10	3	3	4	6
	45 bis 54 Jahre	217	6	1	0	0	6
	55 bis 64 Jahre	247	4	0	0	0	7
	65 Jahre und älter	351	1	0	0	0	13
Haushaltsstruktur	Single	206	7	3	4	3	9
	Alleinerziehende	35	5	0	0	3	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	9	1	3	1	8
	Haushalt mit Kindern	270	7	2	1	2	8
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	8	1	2	1	9
	Rentnerpaar	281	3	0	1	0	10
	alleinstehende Rentner	116	1	0	0	0	22
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr. mit Migrationshintergr.	1256 132	6 4	1 0	2 0	1 0
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	7	0	2	2	12
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	5	2	3	2	14
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	8	1	2	1	8
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	6	0	1	1	5
	4.000 Euro und mehr	325	7	2	2	2	4
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	10	0	0	0	46
	8. bzw. 9. Klasse	143	8	0	1	1	19
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	6	1	2	2	8
	Abitur	650	6	2	2	1	7
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	4	1	3	0	14
	Berufsabschluss	507	8	2	2	2	11
	Meister, Techniker	113	6	0	2	0	8
	Fach-, Hochschulabschluss	537	5	1	1	1	6
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	6	1	2	2	11
	Beamter	108	7	1	1	0	6
	Angestellter	562	6	2	2	1	6
	Arbeiter	432	7	1	1	1	12
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	9	2	2	1	7
	teilzeitbeschäftigt	144	6	2	3	2	8
	arbeitslos	33	6	0	0	0	14
	nicht erwerbstätig	498	4	0	1	1	13
	geringfügig erwerbstätig	62	5	2	3	0	1
Siedlungsstruktur	städtisch	749	6	1	2	2	9
	Plattenbau	364	9	1	2	1	11
	dörflich	301	4	1	1	0	7

Tabelle Frage 45:

**Wenn SWE Journal bekannt: Wie gefällt Ihnen das Kundenmagazin der Stadtwerke Erfurt Gruppe (SWE Journal)?**

sehr gut	1
gut	2
teils/teils	3
weniger gut	4
nicht gut	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1415	8	44	18	2	1	27
Geschlecht	männlich	665	7	41	20	2	1	30
	weiblich	717	10	49	17	1	0	24
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	3	20	14	1	0	62
	25 bis 34 Jahre	219	5	30	18	3	1	44
	35 bis 44 Jahre	222	8	42	18	0	0	33
	45 bis 54 Jahre	217	11	41	24	3	2	20
	55 bis 64 Jahre	247	8	52	22	1	1	16
	65 Jahre und älter	351	13	60	14	2	0	11
Haushaltsstruktur	Single	206	6	38	19	2	1	33
	Alleinerziehende	35	11	35	25	0	0	29
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	7	41	21	1	0	30
	Haushalt mit Kindern	270	8	40	15	1	1	34
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	7	36	18	3	0	36
	Rentnerpaar	281	12	57	17	1	1	11
	alleinstehende Rentner	116	8	64	11	2	0	15
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	9	45	19	2	1	25
	mit Migrationshintergr.	132	6	37	13	1	0	42
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	8	52	10	0	0	30
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	9	40	19	3	1	28
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	11	50	14	2	1	22
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	7	52	20	1	0	20
	4.000 Euro und mehr	325	7	42	22	1	0	28
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	9	10	10	0	0	70
	8. bzw. 9. Klasse	143	13	56	13	2	1	15
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	9	49	18	2	0	22
	Abitur	650	6	41	19	2	0	32
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	6	20	15	0	0	59
	Berufsabschluss	507	10	48	17	3	1	22
	Meister, Techniker	113	10	46	18	3	2	21
	Fach-, Hochschulabschluss	537	8	47	19	1	0	25
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	5	34	21	3	0	36
	Beamter	108	3	47	20	3	0	27
	Angestellter	562	10	46	20	1	0	22
	Arbeiter	432	9	49	15	2	1	23
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	7	40	21	2	0	30
	teilzeitbeschäftigt	144	11	43	18	1	2	25
	arbeitslos	33	13	41	10	0	0	36
	nicht erwerbstätig	498	10	52	15	1	1	21
	geringfügig erwerbstätig	62	4	34	21	4	0	38
Siedlungsstruktur	städtisch	749	7	42	18	2	0	31
	Plattenbau	364	11	48	17	1	1	21
	dörflich	301	8	43	20	2	1	26

Tabelle Frage 46:

**Wenn SWE Journal bekannt: Wie haben Sie Ihr letztes SWE Journal erhalten? (Mehrfachnennungen möglich)**

im Briefkasten 1  
 Ich habe noch kein SWE Journal erhalten 2  
 als Auslage mitgenommen im EVAG-Mobilitätszentrum am Anger 3  
 Weiß ich nicht mehr 4  
 als Auslage mitgenommen im Kundenzentrum der Stadtwerke Erfurt 5

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Prozent				
Gesamt		1415	63	3	3	7	2
Geschlecht	männlich	665	60	2	3	8	2
	weiblich	717	67	3	4	7	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	29	5	0	7	0
	25 bis 34 Jahre	219	42	5	2	10	2
	35 bis 44 Jahre	222	52	3	4	10	2
	45 bis 54 Jahre	217	68	1	3	9	2
	55 bis 64 Jahre	247	78	2	6	5	2
	65 Jahre und älter	351	83	2	2	4	2
Haushaltsstruktur	Single	206	56	2	4	8	2
	Alleinerziehende	35	56	5	2	11	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	59	4	3	7	1
	Haushalt mit Kindern	270	53	3	3	10	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	53	1	6	5	1
	Rentnerpaar	281	83	1	2	7	2
	alleinstehende Rentner	116	79	3	2	3	2
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr. mit Migrationshintergr.	1256 132	65 52	2 6	3 2	8 4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	57	6	1	8	3
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	62	2	4	9	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	70	3	2	6	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	67	3	4	9	2
	4.000 Euro und mehr	325	60	2	3	8	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	29	0	0	20	0
	8. bzw. 9. Klasse	143	75	3	2	8	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	72	3	4	5	1
	Abitur	650	55	3	3	9	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	33	2	0	11	0
	Berufsabschluss	507	69	3	4	7	2
	Meister, Techniker	113	71	1	1	5	1
	Fach-, Hochschulabschluss	537	64	2	4	8	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	55	2	4	9	1
	Beamter	108	60	2	3	9	2
	Angestellter	562	68	3	3	7	1
	Arbeiter	432	68	2	3	6	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	58	3	4	8	2
	teilzeitbeschäftigt	144	65	3	5	8	2
	arbeitslos	33	60	0	5	3	2
	nicht erwerbstätig	498	73	2	1	6	2
	geringfügig erwerbstätig	62	52	3	5	7	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	56	3	4	9	2
	Plattenbau	364	73	2	2	7	1
	dörflich	301	67	1	3	4	1



Tabelle Frage 48:

**Trinkwasser ist das Lebensmittel Nummer 1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden Sie mit der Qualität des Erfurter Trinkwassers sind?**

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1415	37	42	11	6	2	2
Geschlecht	männlich	665	39	41	11	6	2	1
	weiblich	717	36	43	11	7	2	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	28	35	18	13	5	1
	25 bis 34 Jahre	219	28	42	17	9	4	1
	35 bis 44 Jahre	222	33	42	14	8	2	1
	45 bis 54 Jahre	217	38	40	12	6	3	0
	55 bis 64 Jahre	247	42	44	7	4	1	2
	65 Jahre und älter	351	45	46	4	3	1	1
Haushaltsstruktur	Single	206	26	46	12	8	5	2
	Alleinerziehende	35	22	43	33	3	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	36	37	14	10	2	1
	Haushalt mit Kindern	270	38	39	14	6	2	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	38	45	8	7	1	0
	Rentnerpaar	281	43	45	6	3	2	1
	alleinstehende Rentner	116	48	46	3	3	0	0
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	37	43	10	7	2
	mit Migrationshintergr.	132	36	39	17	4	3	1
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	16	70	5	7	2	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	36	35	15	10	3	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	34	49	9	5	1	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	42	42	12	3	0	0
	4.000 Euro und mehr	325	43	37	10	8	1	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	19	42	10	0	18	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	45	40	8	4	3	0
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	37	45	11	4	2	1
	Abitur	650	35	41	13	9	2	0
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	28	30	19	15	7	0
	Berufsabschluss	507	38	43	12	4	3	0
	Meister, Techniker	113	41	34	11	10	3	1
	Fach-, Hochschulabschluss	537	39	42	9	7	1	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	42	37	12	6	3	0
	Beamter	108	37	44	8	8	3	0
	Angestellter	562	39	41	11	7	2	1
	Arbeiter	432	37	44	12	4	2	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	36	42	12	6	2	1
	teilzeitbeschäftigt	144	32	41	18	8	1	1
	arbeitslos	33	32	51	9	6	3	0
	nicht erwerbstätig	498	39	44	8	6	3	1
	geringfügig erwerbstätig	62	41	35	13	11	0	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	31	43	14	9	3	1
	Plattenbau	364	38	43	10	5	2	2
	dörflich	301	50	39	5	2	1	2

Tabelle Frage 49:

**Wie nutzen Sie das Erfurter Trinkwasser (Leitungswasser)?**

pur als Durstlöcher?

Ja	1
Nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	75	20	5
Geschlecht	männlich	665	76	21	3
	weiblich	717	76	20	5
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	76	22	2
	25 bis 34 Jahre	219	74	24	2
	35 bis 44 Jahre	222	77	19	4
	45 bis 54 Jahre	217	75	20	5
	55 bis 64 Jahre	247	77	18	5
	65 Jahre und älter	351	76	20	5
Haushaltsstruktur	Single	206	72	22	6
	Alleinerziehende	35	78	16	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	74	22	4
	Haushalt mit Kindern	270	76	21	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	80	17	2
	Rentnerpaar	281	76	20	4
	alleinstehende Rentner	116	73	22	6
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr. mit Migrationshintergr.	1256 132	77 65	20 28
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	72	21	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	71	25	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	77	19	4
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	81	17	3
	4.000 Euro und mehr	325	80	18	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	45	45	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	66	28	6
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	74	21	5
	Abitur	650	79	18	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	70	30	0
	Berufsabschluss	507	72	23	5
	Meister, Techniker	113	79	17	4
	Fach-, Hochschulabschluss	537	81	16	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	82	14	4
	Beamter	108	78	20	2
	Angestellter	562	76	20	4
	Arbeiter	432	76	22	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	76	20	3
	teilzeitbeschäftigt	144	78	18	4
	arbeitslos	33	76	24	0
	nicht erwerbstätig	498	74	21	5
	geringfügig erwerbstätig	62	83	17	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	76	21	3
	Plattenbau	364	69	23	8
	dörflich	301	79	16	5

Tabelle Frage 49:

**Wie nutzen Sie das Erfurter Trinkwasser (Leitungswasser)?**

zur Zubereitung von Sprudel (Trinkwassersprudel)?

Ja	1
Nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	27	59	14
Geschlecht	männlich	665	29	60	11
	weiblich	717	26	59	16
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	29	64	6
	25 bis 34 Jahre	219	33	61	6
	35 bis 44 Jahre	222	28	63	8
	45 bis 54 Jahre	217	31	59	11
	55 bis 64 Jahre	247	22	60	18
	65 Jahre und älter	351	24	54	22
Haushaltsstruktur	Single	206	21	68	11
	Alleinerziehende	35	38	53	8
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	28	61	11
	Haushalt mit Kindern	270	34	57	9
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	29	61	10
	Rentnerpaar	281	26	53	20
	alleinstehende Rentner	116	17	58	24
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	28	60	13
	mit Migrationshintergr.	132	25	56	19
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	39	53	9
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	22	64	14
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	24	59	17
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	31	58	11
	4.000 Euro und mehr	325	32	60	9
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	7	76	17
	8. bzw. 9. Klasse	143	32	50	18
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	24	59	17
	Abitur	650	30	61	9
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	25	71	4
	Berufsabschluss	507	29	56	15
	Meister, Techniker	113	22	66	11
	Fach-, Hochschulabschluss	537	26	62	12
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	30	58	12
	Beamter	108	29	60	11
	Angestellter	562	27	62	11
	Arbeiter	432	26	58	16
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	30	60	10
	teilzeitbeschäftigt	144	29	57	14
	arbeitslos	33	31	57	12
	nicht erwerbstätig	498	22	59	19
	geringfügig erwerbstätig	62	26	71	3
Siedlungsstruktur	städtisch	749	26	62	12
	Plattenbau	364	28	56	16
	dörflich	301	27	56	17

Tabelle Frage 50:

**Beziehen Sie von den Stadtwerken Erfurt (SWE Energie GmbH) Strom oder Gas?**

Strom			1	2	3
		Anzahl	Zeilenprozent		
Ja			76	20	4
Nein			2		
keine Angaben			3		
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>76</b>	<b>20</b>	<b>4</b>
Geschlecht	männlich	665	75	23	2
	weiblich	717	78	19	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	76	19	6
	25 bis 34 Jahre	219	68	30	2
	35 bis 44 Jahre	222	67	31	2
	45 bis 54 Jahre	217	78	20	2
	55 bis 64 Jahre	247	83	15	2
	65 Jahre und älter	351	83	13	3
Haushaltsstruktur	Single	206	73	24	3
	Alleinerziehende	35	77	23	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	75	23	2
	Haushalt mit Kindern	270	72	26	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	80	16	5
	Rentnerpaar	281	83	14	3
	alleinstehende Rentner	116	87	9	4
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	76	21	3
	mit Migrationshintergr.	132	82	16	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	81	18	1
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	81	16	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	77	20	4
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	77	21	1
	4.000 Euro und mehr	325	72	26	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	62	19	19
	8. bzw. 9. Klasse	143	78	17	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	83	14	2
	Abitur	650	72	26	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	72	22	6
	Berufsabschluss	507	79	19	3
	Meister, Techniker	113	75	22	3
	Fach-, Hochschulabschluss	537	74	24	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	73	23	4
	Beamter	108	77	22	1
	Angestellter	562	77	21	2
	Arbeiter	432	79	20	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	74	23	2
	teilzeitbeschäftigt	144	77	23	0
	arbeitslos	33	76	22	2
	nicht erwerbstätig	498	81	16	3
	geringfügig erwerbstätig	62	73	22	5
Siedlungsstruktur	städtisch	749	74	22	4
	Plattenbau	364	83	13	4
	dörflich	301	72	25	3

Tabelle Frage 50:

**Beziehen Sie von den Stadtwerken Erfurt (SWE Energie GmbH) Strom oder Gas?**

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
<b>Gas</b>					
	Ja		1		
	Nein		2		
	keine Angaben		3		
<hr/>					
<b>Gesamt</b>		1415	24	44	32
<hr/>					
Geschlecht	männlich	665	25	48	26
	weiblich	717	23	41	36
<hr/>					
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	31	50	19
	25 bis 34 Jahre	219	17	60	23
	35 bis 44 Jahre	222	25	56	20
	45 bis 54 Jahre	217	24	46	30
	55 bis 64 Jahre	247	26	38	36
	65 Jahre und älter	351	25	31	45
<hr/>					
Haushaltsstruktur	Single	206	14	53	33
	Alleinerziehende	35	13	57	30
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	22	50	27
	Haushalt mit Kindern	270	28	50	22
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	37	37	26
	Rentnerpaar	281	25	34	42
	alleinstehende Rentner	116	17	35	48
<hr/>					
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	24	45	31
	mit Migrationshintergr.	132	20	44	36
<hr/>					
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	12	56	32
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	18	47	35
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	19	42	38
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	27	47	26
	4.000 Euro und mehr	325	34	46	20
<hr/>					
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	7	64	29
	8. bzw. 9. Klasse	143	19	39	42
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	19	45	36
	Abitur	650	28	49	23
<hr/>					
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	29	48	23
	Berufsabschluss	507	19	48	33
	Meister, Techniker	113	22	47	31
	Fach-, Hochschulabschluss	537	31	44	25
<hr/>					
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	31	45	24
	Beamter	108	30	43	26
	Angestellter	562	27	44	29
	Arbeiter	432	17	48	35
<hr/>					
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	25	51	24
	teilzeitbeschäftigt	144	24	45	32
	arbeitslos	33	18	56	26
	nicht erwerbstätig	498	24	36	40
	geringfügig erwerbstätig	62	29	51	21
<hr/>					
Siedlungsstruktur	städtisch	749	30	42	29
	Plattenbau	364	4	48	48
	dörflich	301	33	45	22

Tabelle Frage 51:

**Die Stadtwerke Erfurt bieten ihren Kunden Service persönlich im Kundenzentrum, per Telefon oder auch online an. Welche Form des Service bevorzugen Sie? (Mehrfachnennungen möglich)**

persönlich	1
telefonisch	2
online	3

		Anzahl	1	2	3
			Prozent		
Gesamt		1415	37	52	44
Geschlecht	männlich	665	39	49	50
	weiblich	717	37	55	40
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	38	45	53
	25 bis 34 Jahre	219	37	47	60
	35 bis 44 Jahre	222	36	55	62
	45 bis 54 Jahre	217	38	52	52
	55 bis 64 Jahre	247	34	60	38
	65 Jahre und älter	351	42	50	23
Haushaltsstruktur	Single	206	43	41	50
	Alleinerziehende	35	28	53	58
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	33	54	50
	Haushalt mit Kindern	270	38	58	59
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	28	53	57
	Rentnerpaar	281	42	50	27
	alleinstehende Rentner	116	47	57	18
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	37	54	46
	mit Migrationshintergr.	132	49	37	35
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	52	38	38
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	46	48	37
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	42	51	39
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	38	57	41
	4.000 Euro und mehr	325	24	55	68
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	56	51	0
	8. bzw. 9. Klasse	143	45	47	18
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	44	53	37
	Abitur	650	32	54	58
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	43	41	46
	Berufsabschluss	507	43	51	38
	Meister, Techniker	113	31	61	47
	Fach-, Hochschulabschluss	537	32	53	54
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	27	53	50
	Beamter	108	25	61	55
	Angestellter	562	38	54	51
	Arbeiter	432	44	49	37
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	33	54	56
	teilzeitbeschäftigt	144	37	56	55
	arbeitslos	33	62	46	36
	nicht erwerbstätig	498	43	49	29
	geringfügig erwerbstätig	62	35	54	50
Siedlungsstruktur	städtisch	749	37	53	49
	Plattenbau	364	48	42	34
	dörflich	301	24	59	46

Tabelle Frage 52:

**Über den Onlineservice können Kunden von Zuhause Zählerstände melden, Abschläge anpassen oder Rechnungen einsehen. Kennen Sie den Onlineservice der SWE Energie GmbH?**

Ja	1
Nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	35	58	7
Geschlecht	männlich	665	41	55	5
	weiblich	717	31	62	6
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	36	62	2
	25 bis 34 Jahre	219	38	57	5
	35 bis 44 Jahre	222	39	56	5
	45 bis 54 Jahre	217	41	57	2
	55 bis 64 Jahre	247	37	58	5
	65 Jahre und älter	351	28	62	10
Haushaltsstruktur	Single	206	37	58	5
	Alleinerziehende	35	31	66	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	37	58	5
	Haushalt mit Kindern	270	44	51	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	43	54	3
	Rentnerpaar	281	27	65	8
	alleinstehende Rentner	116	24	65	11
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	36	58	6
	mit Migrationshintergr.	132	36	62	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	41	59	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	26	69	4
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	33	61	6
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	37	59	3
	4.000 Euro und mehr	325	48	49	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	17	74	9
	8. bzw. 9. Klasse	143	23	67	10
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	35	59	6
	Abitur	650	40	55	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	28	69	4
	Berufsabschluss	507	33	60	6
	Meister, Techniker	113	46	53	1
	Fach-, Hochschulabschluss	537	38	56	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	37	55	8
	Beamter	108	46	51	3
	Angestellter	562	39	56	6
	Arbeiter	432	34	63	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	42	55	4
	teilzeitbeschäftigt	144	38	58	4
	arbeitslos	33	31	65	3
	nicht erwerbstätig	498	29	63	8
	geringfügig erwerbstätig	62	34	61	4
Siedlungsstruktur	städtisch	749	35	59	6
	Plattenbau	364	31	63	6
	dörflich	301	42	50	9

Tabelle Frage 53:

**In diesem Jahr werden die Funktionen des Onlineservice erweitert. Welche der folgenden Funktionen sind für sie am interessantesten? (Mehrfachnennung möglich)**

Umstellung auf ein digitales Postfach (keine schriftliche Post mehr)	1
online Umzugsmeldung und Vertrag problemlos mitnehmen	2
Meldung von Zwischenzählerständen als Verbrauchskontrolle für Vorschläge auf Abschlag	3
Chat-Funktion für schnelle Antworten	4
Onlineservice ist generell nicht interessant	5

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Prozent				
Gesamt		1415	26	40	43	20	18
Geschlecht	männlich	665	32	44	48	22	16
	weiblich	717	23	38	40	18	21
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	48	69	56	45	4
	25 bis 34 Jahre	219	33	65	62	31	8
	35 bis 44 Jahre	222	34	56	53	21	14
	45 bis 54 Jahre	217	28	45	44	24	14
	55 bis 64 Jahre	247	21	33	39	14	26
	65 Jahre und älter	351	15	11	27	6	30
Haushaltsstruktur	Single	206	31	51	44	26	15
	Alleinerziehende	35	21	62	54	32	13
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	30	50	51	29	14
	Haushalt mit Kindern	270	34	55	55	22	10
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	34	50	51	24	13
	Rentnerpaar	281	17	13	29	6	31
	alleinstehende Rentner	116	11	15	21	6	34
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	27	42	45	20	18
	mit Migrationshintergr.	132	26	35	32	22	20
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	26	55	43	32	21
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	20	34	35	21	28
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	23	37	41	17	21
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	29	45	49	19	17
	4.000 Euro und mehr	325	36	51	57	21	9
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	17	24	17	24	38
	8. bzw. 9. Klasse	143	19	23	28	14	35
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	21	36	38	19	24
	Abitur	650	33	50	53	24	12
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	38	61	48	39	8
	Berufsabschluss	507	23	39	40	20	23
	Meister, Techniker	113	24	38	41	22	20
	Fach-, Hochschulabschluss	537	30	42	49	18	15
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	31	37	50	20	9
	Beamter	108	29	45	54	18	22
	Angestellter	562	28	44	49	20	15
	Arbeiter	432	23	37	38	18	24
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	30	53	50	24	13
	teilzeitbeschäftigt	144	27	46	51	19	16
	arbeitslos	33	20	37	39	27	19
	nicht erwerbstätig	498	22	25	34	14	26
	geringfügig erwerbstätig	62	36	50	57	28	16
Siedlungsstruktur	städtisch	749	27	46	48	20	16
	Plattenbau	364	22	32	34	21	24
	dörflich	301	29	35	43	19	18



Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

Mülltonnen (grau, blau, braun, gelb) – bereits genutzt

Ja	1
Nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	92	2	6
Geschlecht	männlich	665	94	2	4
	weiblich	717	92	3	6
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	93	1	6
	25 bis 34 Jahre	219	91	4	4
	35 bis 44 Jahre	222	94	2	4
	45 bis 54 Jahre	217	94	1	4
	55 bis 64 Jahre	247	92	2	6
	65 Jahre und älter	351	92	2	6
Haushaltsstruktur	Single	206	88	3	9
	Alleinerziehende	35	88	0	12
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	95	2	3
	Haushalt mit Kindern	270	96	2	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	93	4	3
	Rentnerpaar	281	93	2	4
	alleinstehende Rentner	116	88	1	11
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr. mit Migrationshintergr.	1256 132	93 88	2 4
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	88	5	7
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	92	2	6
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	91	3	5
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	94	3	4
	4.000 Euro und mehr	325	98	1	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	71	10	19
	8. bzw. 9. Klasse	143	84	5	11
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	93	2	5
	Abitur	650	95	2	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	91	1	8
	Berufsabschluss	507	91	3	5
	Meister, Techniker	113	96	1	3
	Fach-, Hochschulabschluss	537	96	1	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	95	0	5
	Beamter	108	97	1	2
	Angestellter	562	94	2	4
	Arbeiter	432	93	2	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	95	2	4
	teilzeitbeschäftigt	144	96	3	1
	arbeitslos	33	76	10	14
	nicht erwerbstätig	498	92	2	6
	geringfügig erwerbstätig	62	91	3	6
Siedlungsstruktur	städtisch	749	93	2	5
	Plattenbau	364	87	4	9
	dörflich	301	95	1	4

Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

## Mülltonnen (grau, blau, braun, gelb) – Zufriedenheit

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
sehr zufrieden			1						
zufrieden			2						
teils/teils			3						
unzufrieden			4						
sehr unzufrieden			5						
weiß nicht			6						
keine Angaben			7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>31</b>	<b>46</b>	<b>12</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>9</b>
Geschlecht	männlich	665	31	48	12	2	0	1	6
	weiblich	717	32	44	12	2	0	1	9
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	31	47	15	1	0	3	3
	25 bis 34 Jahre	219	27	46	17	3	0	1	6
	35 bis 44 Jahre	222	32	44	12	3	1	1	6
	45 bis 54 Jahre	217	32	45	13	1	1	0	9
	55 bis 64 Jahre	247	35	43	11	2	0	1	8
	65 Jahre und älter	351	31	51	7	0	0	0	11
Haushaltsstruktur	Single	206	23	49	14	3	2	1	8
	Alleinerziehende	35	24	51	10	0	0	0	14
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	33	44	13	1	0	1	8
	Haushalt mit Kindern	270	36	43	14	3	0	1	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	39	42	12	1	0	0	7
	Rentnerpaar	281	30	49	10	0	0	1	9
	alleinstehende Rentner	116	27	49	5	2	0	0	17
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	32	46	12	2	0	1	8
	mit Migrationshintergr.	132	28	47	14	1	1	1	9
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	27	49	5	4	0	0	15
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	27	43	16	2	1	1	9
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	31	48	9	1	1	1	10
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	32	46	15	0	0	0	6
	4.000 Euro und mehr	325	37	47	12	2	0	1	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	10	52	9	0	0	19	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	22	47	11	0	1	1	17
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	32	47	11	1	0	0	8
	Abitur	650	32	46	13	2	0	1	5
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	26	44	22	0	0	5	3
	Berufsabschluss	507	30	47	11	1	0	0	10
	Meister, Techniker	113	29	45	18	3	1	0	4
	Fach-, Hochschulabschluss	537	36	48	9	2	0	0	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	38	39	13	2	0	0	9
	Beamter	108	27	57	10	1	0	0	5
	Angestellter	562	33	46	11	2	0	1	6
	Arbeiter	432	30	45	14	1	1	1	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	32	46	14	2	0	1	5
	teilzeitbeschäftigt	144	33	48	12	1	1	0	5
	arbeitslos	33	24	28	24	0	0	0	23
	nicht erwerbstätig	498	30	48	9	1	0	1	11
	geringfügig erwerbstätig	62	44	35	12	0	0	1	8
Siedlungsstruktur	städtisch	749	29	48	12	2	0	1	8
	Plattenbau	364	21	48	16	2	0	1	13
	dörflich	301	48	38	6	1	0	1	7

Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

Sonderabfälle – bereits genutzt			1	2	3
		Anzahl	Zeilenprozent		
Ja			1		
Nein			2		
keine Angaben			3		
Gesamt		1415	37	45	18
Geschlecht	männlich	665	40	44	16
	weiblich	717	36	46	18
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	24	64	12
	25 bis 34 Jahre	219	25	65	9
	35 bis 44 Jahre	222	40	47	13
	45 bis 54 Jahre	217	37	49	14
	55 bis 64 Jahre	247	44	38	18
	65 Jahre und älter	351	44	30	26
Haushaltsstruktur	Single	206	28	57	15
	Alleinerziehende	35	29	53	18
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	34	55	11
	Haushalt mit Kindern	270	45	43	12
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	35	48	16
	Rentnerpaar	281	42	36	22
	alleinstehende Rentner	116	35	28	37
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr. mit Migrationshintergr.	1256 132	38 30	45 52
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	18	57	25
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	31	51	18
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	38	45	17
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	40	44	17
	4.000 Euro und mehr	325	49	44	7
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	18	54	29
	8. bzw. 9. Klasse	143	32	36	32
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	40	40	19
	Abitur	650	37	52	11
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	32	56	12
	Berufsabschluss	507	36	43	20
	Meister, Techniker	113	52	35	13
	Fach-, Hochschulabschluss	537	39	47	14
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	46	35	19
	Beamter	108	38	50	12
	Angestellter	562	38	46	16
	Arbeiter	432	37	45	19
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	39	49	12
	teilzeitbeschäftigt	144	38	45	17
	arbeitslos	33	23	44	33
	nicht erwerbstätig	498	37	41	22
	geringfügig erwerbstätig	62	31	61	8
Siedlungsstruktur	städtisch	749	35	49	16
	Plattenbau	364	31	45	24
	dörflich	301	49	35	16

Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

Sonderabfälle – Zufriedenheit			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr zufrieden			13	21	4	1	0	16	45
zufrieden			2						
teils/teils			3						
unzufrieden			4						
sehr unzufrieden			5						
weiß nicht			6						
keine Angaben			7						
Gesamt		1415	13	21	4	1	0	16	45
Geschlecht	männlich	665	15	23	5	0	0	20	37
	weiblich	717	13	20	3	1	0	13	50
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	8	15	4	0	0	30	43
	25 bis 34 Jahre	219	10	11	4	0	1	26	47
	35 bis 44 Jahre	222	18	20	2	0	0	16	43
	45 bis 54 Jahre	217	15	21	3	0	0	16	45
	55 bis 64 Jahre	247	16	27	4	1	0	13	39
	65 Jahre und älter	351	12	27	6	1	0	7	46
Haushaltsstruktur	Single	206	9	17	5	1	0	18	50
	Alleinerziehende	35	14	9	9	0	0	7	61
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	13	19	3	1	0	22	43
	Haushalt mit Kindern	270	22	24	2	0	0	17	36
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	14	19	2	0	0	20	45
	Rentnerpaar	281	10	29	7	2	0	8	44
	alleinstehende Rentner	116	11	18	3	0	0	11	58
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	14	21	4	1	0	16	45
	mit Migrationshintergr.	132	11	20	3	2	1	22	42
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	9	16	0	0	0	25	50
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	9	17	6	1	0	22	44
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	14	23	3	0	0	15	46
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	14	24	6	1	0	15	41
	4.000 Euro und mehr	325	18	27	4	0	0	14	36
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	18	0	0	9	19	54
	8. bzw. 9. Klasse	143	11	21	7	0	0	14	48
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	15	22	5	1	0	14	43
	Abitur	650	13	22	3	0	0	19	43
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	15	15	2	0	1	32	35
	Berufsabschluss	507	12	21	5	0	0	15	46
	Meister, Techniker	113	20	30	5	1	0	13	31
	Fach-, Hochschulabschluss	537	15	22	3	0	0	15	44
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	18	23	4	1	0	14	39
	Beamter	108	9	26	5	0	0	14	47
	Angestellter	562	15	21	3	1	0	15	46
	Arbeiter	432	14	22	5	1	0	18	41
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	16	21	4	0	0	18	41
	teilzeitbeschäftigt	144	17	20	1	1	0	14	47
	arbeitslos	33	16	8	4	0	0	21	52
	nicht erwerbstätig	498	10	23	5	1	0	14	47
	geringfügig erwerbstätig	62	13	18	4	0	0	23	40
Siedlungsstruktur	städtisch	749	13	19	3	0	0	19	45
	Plattenbau	364	8	21	5	1	0	16	48
	dörflich	301	20	25	4	0	0	9	41

Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

Sperrmüll – bereits genutzt			1	2	3
		Anzahl	Zeilenprozent		
Ja			69	20	10
Nein			2		
keine Angaben			3		
Gesamt		1415	69	20	10
Geschlecht	männlich	665	72	20	7
	weiblich	717	68	21	11
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	49	43	8
	25 bis 34 Jahre	219	61	33	5
	35 bis 44 Jahre	222	73	20	7
	45 bis 54 Jahre	217	77	18	5
	55 bis 64 Jahre	247	80	10	10
	65 Jahre und älter	351	70	15	15
Haushaltsstruktur	Single	206	56	34	10
	Alleinerziehende	35	75	14	11
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	66	26	7
	Haushalt mit Kindern	270	82	13	5
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	75	17	7
	Rentnerpaar	281	70	17	13
	alleinstehende Rentner	116	68	13	19
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	71	20	9
	mit Migrationshintergr.	132	58	27	14
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	48	38	14
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	65	26	9
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	69	20	10
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	75	16	9
	4.000 Euro und mehr	325	81	16	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	53	28	19
	8. bzw. 9. Klasse	143	73	10	18
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	74	16	9
	Abitur	650	67	26	6
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	53	39	8
	Berufsabschluss	507	75	15	10
	Meister, Techniker	113	79	16	5
	Fach-, Hochschulabschluss	537	69	23	7
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	71	20	9
	Beamter	108	74	18	8
	Angestellter	562	73	19	7
	Arbeiter	432	73	18	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	73	21	6
	teilzeitbeschäftigt	144	78	16	7
	arbeitslos	33	70	11	19
	nicht erwerbstätig	498	66	22	12
	geringfügig erwerbstätig	62	65	29	6
Siedlungsstruktur	städtisch	749	66	25	9
	Plattenbau	364	68	18	14
	dörflich	301	80	13	7

Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

Sperrmüll – Zufriedenheit			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr zufrieden			1						
zufrieden			2						
teils/teils			3						
unzufrieden			4						
sehr unzufrieden			5						
weiß nicht			6						
keine Angaben			7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>33</b>	<b>33</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7</b>	<b>23</b>
Geschlecht	männlich	665	33	36	4	0	0	9	18
	weiblich	717	35	31	3	0	0	6	25
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	26	19	5	0	0	19	31
	25 bis 34 Jahre	219	33	25	5	0	1	13	23
	35 bis 44 Jahre	222	37	32	3	1	0	8	19
	45 bis 54 Jahre	217	40	35	2	0	0	7	16
	55 bis 64 Jahre	247	39	40	3	0	0	1	17
	65 Jahre und älter	351	27	39	4	0	0	3	27
Haushaltsstruktur	Single	206	27	27	3	1	0	14	27
	Alleinerziehende	35	41	21	9	0	0	0	30
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	34	29	2	0	0	10	24
	Haushalt mit Kindern	270	47	33	3	0	0	6	11
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	30	42	4	0	0	7	18
	Rentnerpaar	281	30	38	5	0	1	2	24
	alleinstehende Rentner	116	27	36	1	0	0	4	33
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	34	34	3	0	0	7	21
	mit Migrationshintergr.	132	29	29	4	0	1	11	25
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	18	28	0	2	0	14	39
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	29	32	3	1	0	10	24
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	33	33	3	0	0	5	24
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	33	40	5	0	0	7	15
	4.000 Euro und mehr	325	44	33	3	0	0	6	13
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	18	28	7	0	9	19	19
	8. bzw. 9. Klasse	143	24	44	3	0	0	2	27
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	35	37	4	0	0	4	20
	Abitur	650	34	31	3	0	0	11	21
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	28	19	5	0	1	18	29
	Berufsabschluss	507	35	37	4	0	0	4	19
	Meister, Techniker	113	36	37	7	0	0	7	12
	Fach-, Hochschulabschluss	537	35	33	2	0	0	8	22
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	35	31	2	0	0	6	25
	Beamter	108	35	31	5	0	1	6	22
	Angestellter	562	35	35	3	0	0	7	20
	Arbeiter	432	36	35	4	0	0	6	18
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	39	32	3	0	0	8	18
	teilzeitbeschäftigt	144	36	37	4	1	0	5	17
	arbeitslos	33	44	30	6	0	0	5	15
	nicht erwerbstätig	498	27	36	4	0	0	7	27
	geringfügig erwerbstätig	62	39	22	3	0	0	13	23
Siedlungsstruktur	städtisch	749	31	32	2	0	0	9	24
	Plattenbau	364	29	36	5	0	0	6	23
	dörflich	301	45	31	3	0	0	3	18

Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

Annahme in den Wertstoffhöfen – bereits genutzt			1	2	3
		Anzahl	Zeilenprozent		
Ja			70	19	11
Nein			2		
keine Angaben			3		
Gesamt		1415	70	19	11
Geschlecht	männlich	665	76	16	8
	weiblich	717	67	21	12
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	44	45	10
	25 bis 34 Jahre	219	61	32	6
	35 bis 44 Jahre	222	78	14	8
	45 bis 54 Jahre	217	82	12	6
	55 bis 64 Jahre	247	77	11	12
	65 Jahre und älter	351	72	14	14
Haushaltsstruktur	Single	206	57	31	12
	Alleinerziehende	35	61	25	13
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	72	21	7
	Haushalt mit Kindern	270	82	12	5
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	71	22	8
	Rentnerpaar	281	76	13	11
	alleinstehende Rentner	116	59	15	26
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	74	17	9
	mit Migrationshintergr.	132	50	34	16
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	40	43	18
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	57	31	12
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	71	20	9
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	79	11	10
	4.000 Euro und mehr	325	88	9	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	43	37	19
	8. bzw. 9. Klasse	143	57	25	18
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	78	11	11
	Abitur	650	71	22	6
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	44	46	11
	Berufsabschluss	507	75	14	11
	Meister, Techniker	113	83	13	4
	Fach-, Hochschulabschluss	537	73	19	8
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	78	11	12
	Beamter	108	78	15	8
	Angestellter	562	77	15	8
	Arbeiter	432	70	20	9
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	78	16	6
	teilzeitbeschäftigt	144	74	16	10
	arbeitslos	33	43	34	23
	nicht erwerbstätig	498	66	21	13
	geringfügig erwerbstätig	62	70	24	6
Siedlungsstruktur	städtisch	749	71	20	9
	Plattenbau	364	61	23	16
	dörflich	301	82	9	9

Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

## Annahme in den Wertstoffhöfen – Zufriedenheit

sehr zufrieden	1
zufrieden	2
teils/teils	3
unzufrieden	4
sehr unzufrieden	5
weiß nicht	6
keine Angaben	7

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
			Zeilenprozent						
Gesamt		1415	37	30	3	0	0	8	21
Geschlecht	männlich	665	41	31	4	1	0	9	14
	weiblich	717	34	29	3	0	0	8	25
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	20	18	4	0	0	24	33
	25 bis 34 Jahre	219	34	24	2	0	1	15	24
	35 bis 44 Jahre	222	44	29	3	0	0	7	16
	45 bis 54 Jahre	217	44	34	5	0	0	7	10
	55 bis 64 Jahre	247	42	34	4	1	0	4	15
	65 Jahre und älter	351	35	35	3	1	0	4	24
Haushaltsstruktur	Single	206	29	22	7	1	0	16	25
	Alleinerziehende	35	34	22	0	0	0	17	27
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	39	29	3	0	0	9	20
	Haushalt mit Kindern	270	47	32	4	0	0	7	11
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	39	31	3	0	0	9	18
	Rentnerpaar	281	37	38	3	1	1	4	17
	alleinstehende Rentner	116	25	29	2	1	0	5	39
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	39	31	3	0	0	7	19
	mit Migrationshintergr.	132	27	21	4	1	1	19	27
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	15	20	3	0	0	24	38
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	29	25	4	0	0	16	25
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	39	27	3	0	0	9	21
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	44	37	3	0	0	4	13
	4.000 Euro und mehr	325	48	37	4	0	0	4	8
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	10	26	7	0	9	19	28
	8. bzw. 9. Klasse	143	26	28	2	1	0	10	33
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	44	30	4	1	0	5	16
	Abitur	650	36	32	4	0	0	10	18
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	22	19	1	0	1	31	26
	Berufsabschluss	507	39	34	3	0	0	6	19
	Meister, Techniker	113	45	34	4	1	0	3	11
	Fach-, Hochschulabschluss	537	41	30	4	0	0	7	19
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	42	30	7	0	0	5	15
	Beamter	108	44	28	5	0	0	4	20
	Angestellter	562	40	34	3	0	0	6	17
	Arbeiter	432	39	29	3	1	0	10	18
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	44	30	4	0	0	8	14
	teilzeitbeschäftigt	144	38	33	6	0	0	6	17
	arbeitslos	33	25	12	10	0	0	23	30
	nicht erwerbstätig	498	31	31	3	1	0	9	25
	geringfügig erwerbstätig	62	41	24	4	0	0	7	23
Siedlungsstruktur	städtisch	749	39	28	3	0	0	9	20
	Plattenbau	364	27	31	3	1	0	10	27
	dörflich	301	46	33	4	0	0	4	14



Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

Containerdienst – bereits genutzt			1	2	3
		Anzahl	Zeilenprozent		
Ja			15	65	20
Nein			2		
keine Angaben			3		
<hr/>					
Gesamt		1415	15	65	20
Geschlecht	männlich	665	15	68	17
	weiblich	717	15	62	22
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	17	70	13
	25 bis 34 Jahre	219	13	78	9
	35 bis 44 Jahre	222	15	73	12
	45 bis 54 Jahre	217	13	73	15
	55 bis 64 Jahre	247	19	55	26
	65 Jahre und älter	351	15	53	33
Haushaltsstruktur	Single	206	12	73	15
	Alleinerziehende	35	17	67	16
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	17	68	16
	Haushalt mit Kindern	270	16	71	12
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	15	69	16
	Rentnerpaar	281	14	60	26
	alleinstehende Rentner	116	15	38	47
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	14	66	19
	mit Migrationshintergr.	132	21	56	23
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	12	65	23
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	15	64	20
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	14	64	21
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	14	67	20
	4.000 Euro und mehr	325	19	71	10
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	73	27
	8. bzw. 9. Klasse	143	12	57	31
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	15	62	24
	Abitur	650	17	70	13
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	19	67	14
	Berufsabschluss	507	14	65	21
	Meister, Techniker	113	14	70	15
	Fach-, Hochschulabschluss	537	16	67	17
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	23	57	20
	Beamter	108	17	63	20
	Angestellter	562	13	67	19
	Arbeiter	432	15	66	19
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	14	72	14
	teilzeitbeschäftigt	144	22	62	16
	arbeitslos	33	14	58	28
	nicht erwerbstätig	498	14	59	27
	geringfügig erwerbstätig	62	15	72	13
Siedlungsstruktur	städtisch	749	14	68	19
	Plattenbau	364	12	64	23
	dörflich	301	21	57	22

Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

Containerdienst - Zufriedenheit			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr zufrieden			1						
zufrieden			2						
teils/teils			3						
unzufrieden			4						
sehr unzufrieden			5						
weiß nicht			6						
keine Angaben			7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>6</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>24</b>	<b>60</b>
Geschlecht	männlich	665	5	9	2	0	0	29	54
	weiblich	717	6	8	2	0	0	19	64
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	8	7	2	0	0	32	51
	25 bis 34 Jahre	219	5	6	4	0	1	33	52
	35 bis 44 Jahre	222	7	8	0	0	0	23	60
	45 bis 54 Jahre	217	4	8	1	1	0	25	61
	55 bis 64 Jahre	247	6	12	3	0	0	21	58
	65 Jahre und älter	351	5	10	3	0	0	17	66
Haushaltsstruktur	Single	206	4	8	2	1	0	29	56
	Alleinerziehende	35	11	3	0	0	0	17	69
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	5	9	2	0	0	27	56
	Haushalt mit Kindern	270	8	9	2	0	0	25	55
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	8	5	1	0	0	30	56
	Rentnerpaar	281	4	9	3	0	0	17	67
	alleinstehende Rentner	116	6	8	1	0	0	17	68
	Migrationshintergrund								
	ohne Migrationshintergr.	1256	6	8	2	0	0	24	61
	mit Migrationshintergr.	132	4	15	6	0	1	27	48
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	3	10	3	0	0	33	52
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	5	10	1	0	0	26	57
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	5	8	2	0	0	23	62
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	5	8	2	0	0	24	61
	4.000 Euro und mehr	325	8	10	2	0	0	24	55
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	0	0	0	9	19	71
	8. bzw. 9. Klasse	143	2	7	3	1	0	21	66
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	6	10	2	0	0	22	61
	Abitur	650	7	9	3	0	0	27	55
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	11	6	2	0	1	35	45
	Berufsabschluss	507	5	8	2	0	0	22	63
	Meister, Techniker	113	4	10	3	0	0	27	57
	Fach-, Hochschulabschluss	537	6	9	2	0	0	24	59
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	10	10	6	0	0	22	52
	Beamter	108	6	9	3	0	0	21	60
	Angestellter	562	5	8	1	0	0	23	62
	Arbeiter	432	5	8	2	0	0	26	58
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	6	8	2	0	0	27	57
	teilzeitbeschäftigt	144	9	11	3	1	0	20	56
	arbeitslos	33	8	2	3	0	0	37	49
	nicht erwerbstätig	498	4	9	2	0	0	20	64
	geringfügig erwerbstätig	62	6	7	3	0	0	29	55
Siedlungsstruktur	städtisch	749	6	8	2	0	0	25	60
	Plattenbau	364	3	9	2	0	0	27	59
	dörflich	301	9	10	2	0	0	18	60

Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

Kauf von Blumenerde - bereits genutzt			1	2	3
		Anzahl	Zeilenprozent		
Ja			17	64	19
Nein			2		
keine Angaben			3		
Gesamt		1415	17	64	19
Geschlecht	männlich	665	17	67	16
	weiblich	717	17	62	21
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	18	70	13
	25 bis 34 Jahre	219	7	84	8
	35 bis 44 Jahre	222	18	69	13
	45 bis 54 Jahre	217	18	69	14
	55 bis 64 Jahre	247	19	57	24
	65 Jahre und älter	351	21	50	29
Haushaltsstruktur	Single	206	9	77	14
	Alleinerziehende	35	12	67	21
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	17	68	15
	Haushalt mit Kindern	270	21	67	11
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	18	70	12
	Rentnerpaar	281	19	56	25
	alleinstehende Rentner	116	22	38	40
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	17	64	18
	mit Migrationshintergr.	132	16	64	19
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	16	64	20
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	14	65	21
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	16	65	19
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	18	62	20
	4.000 Euro und mehr	325	18	72	10
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	73	27
	8. bzw. 9. Klasse	143	16	57	27
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	20	59	21
	Abitur	650	17	70	13
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	14	71	15
	Berufsabschluss	507	16	64	20
	Meister, Techniker	113	28	59	13
	Fach-, Hochschulabschluss	537	17	66	17
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	27	52	21
	Beamter	108	12	67	20
	Angestellter	562	16	66	18
	Arbeiter	432	19	65	16
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	14	72	14
	teilzeitbeschäftigt	144	21	67	12
	arbeitslos	33	23	54	23
	nicht erwerbstätig	498	19	57	25
	geringfügig erwerbstätig	62	24	63	13
Siedlungsstruktur	städtisch	749	14	68	18
	Plattenbau	364	16	63	21
	dörflich	301	25	55	20

Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

Kauf von Blumenerde - Zufriedenheit			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr zufrieden			1						
zufrieden			2						
teils/teils			3						
unzufrieden			4						
sehr unzufrieden			5						
weiß nicht			6						
keine Angaben			7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>6</b>	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>23</b>	<b>59</b>
Geschlecht	männlich	665	6	9	3	0	0	28	54
	weiblich	717	5	9	3	1	0	20	62
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	7	8	1	1	1	34	49
	25 bis 34 Jahre	219	4	3	2	0	1	35	56
	35 bis 44 Jahre	222	9	8	1	0	0	22	60
	45 bis 54 Jahre	217	6	9	2	0	0	24	58
	55 bis 64 Jahre	247	7	9	4	1	1	20	59
	65 Jahre und älter	351	3	14	4	1	0	16	62
Haushaltsstruktur	Single	206	2	5	3	1	0	30	59
	Alleinerziehende	35	9	0	0	0	0	15	77
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	7	8	2	1	1	27	55
	Haushalt mit Kindern	270	9	11	1	0	0	24	54
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	8	6	3	1	1	29	52
	Rentnerpaar	281	3	14	5	0	0	16	62
	alleinstehende Rentner	116	3	13	2	2	0	15	65
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	6	8	3	1	0	23	59
	mit Migrationshintergr.	132	3	14	4	0	2	26	51
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	1	11	3	2	0	33	49
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	3	9	3	1	1	26	58
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	5	9	2	1	0	23	60
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	5	9	3	0	0	23	59
	4.000 Euro und mehr	325	9	7	3	0	0	25	56
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	0	0	0	9	19	71
	8. bzw. 9. Klasse	143	0	12	3	1	1	22	62
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	8	10	2	1	0	22	57
	Abitur	650	6	8	3	0	0	26	56
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	4	5	1	1	3	43	43
	Berufsabschluss	507	5	9	3	1	0	21	61
	Meister, Techniker	113	11	14	6	1	0	22	47
	Fach-, Hochschulabschluss	537	5	8	3	0	0	24	60
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	12	11	4	1	0	21	52
	Beamter	108	6	6	5	0	0	19	64
	Angestellter	562	5	7	2	1	0	24	60
	Arbeiter	432	7	11	3	0	0	23	55
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	6	7	2	0	0	27	58
	teilzeitbeschäftigt	144	12	6	3	2	0	21	57
	arbeitslos	33	6	12	2	3	0	26	51
	nicht erwerbstätig	498	4	11	4	1	1	20	60
Siedlungsstruktur	geringfügig erwerbstätig	62	7	15	3	0	0	22	52
	städtisch	749	5	7	3	1	0	24	60
	Plattenbau	364	5	10	2	0	0	26	57
	dörflich	301	10	11	3	0	1	17	57

Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

Gebrauchtwaren vom Stöberhaus – bereits genutzt			1	2	3
		Anzahl	Zeilenprozent		
Ja			1		
Nein			2		
keine Angaben			3		
Gesamt		1415	23	61	16
Geschlecht	männlich	665	25	62	13
	weiblich	717	21	63	17
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	15	70	15
	25 bis 34 Jahre	219	20	70	10
	35 bis 44 Jahre	222	29	59	12
	45 bis 54 Jahre	217	23	62	15
	55 bis 64 Jahre	247	24	56	20
	65 Jahre und älter	351	23	62	16
Haushaltsstruktur	Single	206	25	60	16
	Alleinerziehende	35	36	43	22
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	21	64	14
	Haushalt mit Kindern	270	24	63	13
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	24	61	15
	Rentnerpaar	281	20	65	15
	alleinstehende Rentner	116	29	52	19
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr. mit Migrationshintergr.	1256 132	22 30	63 53
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	25	60	14
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	33	54	13
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	22	61	17
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	22	65	12
	4.000 Euro und mehr	325	26	66	8
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	30	51	19
	8. bzw. 9. Klasse	143	23	58	19
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	22	60	19
	Abitur	650	25	64	11
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	17	68	15
	Berufsabschluss	507	25	59	15
	Meister, Techniker	113	22	69	9
	Fach-, Hochschulabschluss	537	22	65	13
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	22	61	17
	Beamter	108	20	66	13
	Angestellter	562	25	61	14
	Arbeiter	432	25	61	14
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	22	65	13
	teilzeitbeschäftigt	144	28	57	14
	arbeitslos	33	26	51	22
	nicht erwerbstätig	498	21	63	16
	geringfügig erwerbstätig	62	31	53	16
Siedlungsstruktur	städtisch	749	23	62	15
	Plattenbau	364	25	57	18
	dörflich	301	19	65	16

Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

Gebrauchtwaren vom Stöberhaus - Zufriedenheit			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
sehr zufrieden			1						
zufrieden			2						
teils/teils			3						
unzufrieden			4						
sehr unzufrieden			5						
weiß nicht			6						
keine Angaben			7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>5</b>	<b>11</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>24</b>	<b>53</b>
Geschlecht	männlich	665	6	12	6	2	0	27	47
	weiblich	717	4	11	4	1	0	21	58
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	9	5	5	1	0	36	45
	25 bis 34 Jahre	219	6	8	7	2	1	28	48
	35 bis 44 Jahre	222	7	15	6	2	0	23	47
	45 bis 54 Jahre	217	5	13	4	2	0	26	50
	55 bis 64 Jahre	247	4	12	5	2	0	23	54
	65 Jahre und älter	351	2	11	5	1	0	18	64
Haushaltsstruktur	Single	206	6	12	4	2	0	23	53
	Alleinerziehende	35	8	17	11	0	0	17	46
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	5	9	5	2	1	29	49
	Haushalt mit Kindern	270	7	12	5	2	0	28	46
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	6	9	5	1	0	30	49
	Rentnerpaar	281	1	12	5	1	0	18	63
	alleinstehende Rentner	116	4	14	5	3	0	15	59
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	5	11	5	2	0	24	53
	mit Migrationshintergr.	132	3	16	7	2	1	24	47
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	6	15	9	2	0	24	45
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	8	14	7	2	1	21	47
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	5	11	5	1	0	23	55
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	4	14	5	2	0	21	54
	4.000 Euro und mehr	325	5	11	6	2	0	29	47
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	10	10	10	9	10	51
	8. bzw. 9. Klasse	143	1	14	4	0	0	24	58
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	6	11	5	1	0	23	54
	Abitur	650	6	12	5	2	0	27	48
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	9	6	4	0	1	39	40
	Berufsabschluss	507	5	13	5	2	0	23	52
	Meister, Techniker	113	6	10	2	2	1	25	53
	Fach-, Hochschulabschluss	537	3	11	6	2	0	22	56
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	3	12	7	2	0	28	48
	Beamter	108	3	5	8	1	0	20	63
	Angestellter	562	4	14	5	2	0	22	52
	Arbeiter	432	7	10	5	2	1	25	51
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	6	10	5	2	0	28	49
	teilzeitbeschäftigt	144	4	14	6	4	1	21	51
	arbeitslos	33	6	6	16	0	0	33	39
	nicht erwerbstätig	498	2	12	4	1	0	21	60
	geringfügig erwerbstätig	62	11	18	7	1	2	17	43
Siedlungsstruktur	städtisch	749	5	12	5	1	0	24	53
	Plattenbau	364	5	12	6	1	1	25	50
	dörflich	301	5	8	4	2	0	22	59

Tabelle Frage 54:

**Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

Kennen Sie das Stöberhaus?

Ja	1
Nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	74	14	11
Geschlecht	männlich	665	77	12	11
	weiblich	717	73	17	10
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	55	31	14
	25 bis 34 Jahre	219	70	22	8
	35 bis 44 Jahre	222	76	10	14
	45 bis 54 Jahre	217	81	12	8
	55 bis 64 Jahre	247	79	9	12
	65 Jahre und älter	351	78	13	9
Haushaltsstruktur	Single	206	66	20	14
	Alleinerziehende	35	91	7	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	73	16	11
	Haushalt mit Kindern	270	80	10	9
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	71	17	12
	Rentnerpaar	281	81	12	7
	alleinstehende Rentner	116	71	16	13
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	76	13	11
	mit Migrationshintergr.	132	64	27	9
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	68	27	5
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	74	14	11
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	76	16	9
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	80	11	9
	4.000 Euro und mehr	325	77	12	12
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	28	33	39
	8. bzw. 9. Klasse	143	79	11	10
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	79	11	10
	Abitur	650	72	17	11
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	56	33	11
	Berufsabschluss	507	80	11	10
	Meister, Techniker	113	77	15	7
	Fach-, Hochschulabschluss	537	75	14	10
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	73	14	13
	Beamter	108	77	14	8
	Angestellter	562	76	13	11
	Arbeiter	432	79	13	8
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	75	13	11
	teilzeitbeschäftigt	144	80	10	10
	arbeitslos	33	84	13	3
	nicht erwerbstätig	498	74	17	9
	geringfügig erwerbstätig	62	68	17	15
Siedlungsstruktur	städtisch	749	75	14	11
	Plattenbau	364	72	16	12
	dörflich	301	73	13	14

Tabelle Frage 55:

**Wie oft haben Sie folgende Leistungen der SWE Stadtwirtschaft GmbH in Anspruch genommen?**

			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
Kauf von Gebrauchsgütern im Stöberhaus									
	wöchentlich		1						
	monatlich		2						
	mehrmals im Jahr		3						
	einmal im Jahr		4						
	unregelmäßig		5						
	noch nie		6						
	keine Angaben		7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>17</b>	<b>70</b>	<b>6</b>
Geschlecht	männlich	665	0	1	2	3	20	68	6
	weiblich	717	0	0	3	4	15	73	5
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	1	1	2	3	10	80	3
	25 bis 34 Jahre	219	0	1	4	3	13	75	3
	35 bis 44 Jahre	222	0	1	3	4	24	65	3
	45 bis 54 Jahre	217	0	1	2	4	17	75	2
	55 bis 64 Jahre	247	0	0	2	4	19	68	6
	65 Jahre und älter	351	0	1	2	2	18	67	10
Haushaltsstruktur	Single	206	0	1	2	3	21	69	4
	Alleinerziehende	35	0	0	11	5	19	64	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	0	0	2	4	15	75	3
	Haushalt mit Kindern	270	0	2	3	3	16	71	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	1	0	3	4	18	71	4
	Rentnerpaar	281	0	1	1	2	20	68	8
	alleinstehende Rentner	116	0	1	3	3	19	63	10
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	0	1	3	3	17	72	5
	mit Migrationshintergr.	132	1	2	3	6	21	58	10
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	0	0	2	7	20	60	11
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	0	1	4	3	26	62	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	0	0	4	4	19	68	5
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	0	1	3	1	19	74	2
	4.000 Euro und mehr	325	0	1	2	4	15	76	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	9	0	0	30	52	9
	8. bzw. 9. Klasse	143	0	0	3	1	25	62	9
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	0	0	3	4	16	71	6
	Abitur	650	0	1	3	4	17	72	3
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	0	3	1	6	8	79	3
	Berufsabschluss	507	0	0	3	3	22	65	6
	Meister, Techniker	113	0	1	3	3	12	77	5
	Fach-, Hochschulabschluss	537	0	0	2	3	16	74	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	0	0	3	2	17	74	3
	Beamter	108	0	3	3	2	11	77	5
	Angestellter	562	0	1	2	4	20	70	4
	Arbeiter	432	0	1	4	4	19	67	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	0	1	2	4	16	74	3
	teilzeitbeschäftigt	144	0	0	5	3	24	66	2
	arbeitslos	33	0	0	2	9	17	69	2
	nicht erwerbstätig	498	0	1	2	3	17	68	10
	geringfügig erwerbstätig	62	0	2	4	0	30	62	1
Siedlungsstruktur	städtisch	749	0	0	3	3	17	72	5
	Plattenbau	364	0	2	2	3	23	61	8
	dörflich	301	0	1	1	4	13	75	7



Tabelle Frage 55:

**Wie oft haben Sie folgende Leistungen der SWE Stadtwirtschaft GmbH in Anspruch genommen?**

Annahme in den Wertstoffhöfen			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
wöchentlich			1						
monatlich			2						
mehrmals im Jahr			3						
einmal im Jahr			4						
unregelmäßig			5						
noch nie			6						
keine Angaben			7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>30</b>	<b>12</b>	<b>28</b>	<b>21</b>	<b>4</b>
Geschlecht	männlich	665	1	5	34	12	27	17	2
	weiblich	717	1	2	27	12	29	25	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	0	3	19	9	15	54	1
	25 bis 34 Jahre	219	0	4	19	19	21	34	3
	35 bis 44 Jahre	222	1	5	32	16	27	17	1
	45 bis 54 Jahre	217	1	3	41	14	25	15	1
	55 bis 64 Jahre	247	1	4	35	10	33	14	3
	65 Jahre und älter	351	3	4	29	7	36	15	6
Haushaltsstruktur	Single	206	0	2	18	15	26	37	3
	Alleinerziehende	35	3	6	18	4	34	34	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	1	3	29	12	29	24	1
	Haushalt mit Kindern	270	2	7	39	18	21	12	2
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	0	3	39	12	20	24	2
	Rentnerpaar	281	2	4	36	8	35	11	3
	alleinstehende Rentner	116	4	1	13	6	39	26	11
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	1	4	31	12	29	20	2
	mit Migrationshintergr.	132	2	4	20	14	17	35	7
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	0	2	14	9	21	47	7
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	2	3	14	9	34	36	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	2	3	29	11	32	21	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	2	3	35	19	28	13	0
	4.000 Euro und mehr	325	1	5	43	14	26	10	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	9	0	0	46	36	9
	8. bzw. 9. Klasse	143	3	2	22	8	28	30	7
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	2	4	37	11	30	14	3
	Abitur	650	1	4	28	14	27	24	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	0	5	14	9	17	52	3
	Berufsabschluss	507	2	3	31	14	29	17	4
	Meister, Techniker	113	1	8	36	12	30	13	0
	Fach-, Hochschulabschluss	537	1	3	33	11	29	20	2
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	0	9	38	7	31	15	1
	Beamter	108	4	2	37	15	23	17	2
	Angestellter	562	1	4	31	14	31	18	2
	Arbeiter	432	1	4	32	11	27	22	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	1	4	32	15	28	18	2
	teilzeitbeschäftigt	144	1	2	41	13	24	16	2
	arbeitslos	33	0	5	20	6	12	56	0
	nicht erwerbstätig	498	2	3	27	8	32	22	5
	geringfügig erwerbstätig	62	0	5	28	13	29	25	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	1	3	28	13	29	23	3
	Plattenbau	364	3	3	25	9	28	27	5
	dörflich	301	1	6	40	13	26	11	4

Tabelle Frage 55:

**Wie oft haben Sie folgende Leistungen der SWE Stadtwirtschaft GmbH in Anspruch genommen?**

			1	2	3	4	5	6	7
		Anzahl	Zeilenprozent						
Containerdienst									
	wöchentlich		1						
	monatlich		2						
	mehrmals im Jahr		3						
	einmal im Jahr		4						
	unregelmäßig		5						
	noch nie		6						
	keine Angaben		7						
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>14</b>	<b>73</b>	<b>8</b>
Geschlecht	männlich	665	1	1	2	2	14	74	7
	weiblich	717	0	1	2	2	13	74	7
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	1	5	3	5	8	77	2
	25 bis 34 Jahre	219	0	2	3	0	9	82	4
	35 bis 44 Jahre	222	1	0	2	3	12	78	3
	45 bis 54 Jahre	217	0	0	0	1	15	79	4
	55 bis 64 Jahre	247	0	0	1	2	19	70	7
	65 Jahre und älter	351	1	0	2	2	15	65	15
Haushaltsstruktur	Single	206	0	0	2	1	10	81	6
	Alleinerziehende	35	0	0	0	0	17	78	5
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	1	1	2	2	14	76	3
	Haushalt mit Kindern	270	0	1	2	3	16	74	4
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	0	3	1	2	11	77	6
	Rentnerpaar	281	1	1	2	1	15	69	11
	alleinstehende Rentner	116	3	0	1	0	14	65	18
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	0	1	1	2	14	76	7
	mit Migrationshintergr.	132	2	2	5	4	16	61	9
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	3	1	3	4	5	73	11
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	1	1	1	0	12	79	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	0	1	2	3	13	71	10
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	1	0	1	2	15	78	3
	4.000 Euro und mehr	325	1	1	2	3	16	75	3
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	9	0	0	0	72	18
	8. bzw. 9. Klasse	143	4	0	0	2	8	71	15
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	0	0	2	1	14	75	7
	Abitur	650	0	1	2	3	15	74	4
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	0	4	4	1	14	72	6
	Berufsabschluss	507	1	0	1	2	11	78	7
	Meister, Techniker	113	1	0	2	1	12	77	7
	Fach-, Hochschulabschluss	537	0	0	2	2	17	73	5
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	0	1	2	1	27	64	4
	Beamter	108	0	1	3	2	14	76	5
	Angestellter	562	0	0	2	1	13	77	6
	Arbeiter	432	1	1	1	2	13	74	7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	0	0	2	1	14	78	4
	teilzeitbeschäftigt	144	1	1	1	2	18	73	4
	arbeitslos	33	0	0	4	8	9	78	0
	nicht erwerbstätig	498	1	1	1	2	14	68	12
	geringfügig erwerbstätig	62	2	3	5	0	12	79	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	0	1	1	2	11	77	7
	Plattenbau	364	1	0	1	1	14	72	10
	dörflich	301	1	1	3	3	18	67	8

Tabelle Frage 59

**Geben Sie bitte Ihren Familienstand an.**

verheiratet/eingetragene Lebenspartnerschaft	1
verheiratet, aber getrennt lebend	2
geschieden	3
verwitwet	4
ledig	5
Keine Angaben	6

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
			Zeilenprozent					
Gesamt		1415	46	2	10	5	34	4
Geschlecht	männlich	665	51	2	7	3	35	2
	weiblich	717	43	1	14	7	33	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	0	0	0	0	98	2
	25 bis 34 Jahre	219	23	1	1	0	70	5
	35 bis 44 Jahre	222	47	2	8	0	41	1
	45 bis 54 Jahre	217	52	3	12	2	27	4
	55 bis 64 Jahre	247	62	2	17	5	11	3
	65 Jahre und älter	351	64	1	14	14	5	2
Haushaltsstruktur	Single	206	1	5	20	2	68	3
	Alleinerziehende	35	3	3	47	0	47	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	50	0	0	2	43	4
	Haushalt mit Kindern	270	68	0	0	1	29	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	49	2	1	1	45	3
	Rentnerpaar	281	86	1	3	3	6	1
	alleinstehende Rentner	116	0	4	45	36	14	1
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	47	2	11	5	35	2
	mit Migrationshintergr.	132	52	2	7	5	30	2
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	6	5	29	4	56	0
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	21	3	21	8	45	1
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	57	1	6	4	31	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	55	0	6	4	33	1
	4.000 Euro und mehr	325	64	1	5	1	27	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12		0	30	0	51	19
	8. bzw. 9. Klasse	143	50	1	15	12	22	1
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	54	2	10	6	27	1
	Abitur	650	43	2	8	1	45	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	1	2	4	2	89	3
	Berufsabschluss	507	49	1	12	5	32	1
	Meister, Techniker	113	55	2	9	5	27	3
	Fach-, Hochschulabschluss	537	51	2	11	4	30	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	62	2	14	5	13	3
	Beamter	108	47	4	10	4	35	0
	Angestellter	562	50	2	12	4	32	1
	Arbeiter	432	49	1	9	7	33	1
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	44	2	9	2	41	2
	teilzeitbeschäftigt	144	52	1	10	1	35	1
	arbeitslos	33	27	4	25	0	44	0
	nicht erwerbstätig	498	54	1	11	10	22	2
	geringfügig erwerbstätig	62	46	2	10	5	34	4
Siedlungsstruktur	städtisch	749	41	2	9	4	41	3
	Plattenbau	364	47	1	14	5	27	5
	dörflich	301	57	1	9	6	24	4

Tabelle Frage 60:

**Wenn Sie nicht verheiratet sind, leben Sie ...**

			1	2	3	4	5	6
		Anzahl	Zeilenprozent					
in eheähnlicher Gemeinschaft			1					
bei den Eltern			2					
in einer Wohngemeinschaft			3					
allein			4					
bei den Kindern			5					
keine Angaben			6					
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>16</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>21</b>	<b>1</b>	<b>53</b>
Geschlecht	männlich	665	18	4	5	19	1	53
	weiblich	717	15	3	5	23	2	53
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	23	29	22	20	1	5
	25 bis 34 Jahre	219	35	3	10	24	1	27
	35 bis 44 Jahre	222	23	2	2	21	1	50
	45 bis 54 Jahre	217	15	1	2	21	2	60
	55 bis 64 Jahre	247	9	0	2	21	1	67
	65 Jahre und älter	351	4	0	2	19	1	74
Haushaltsstruktur	Single	206	2	0	4	83	1	10
	Alleinerziehende	35	19	0	3	44	17	17
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	31	4	9	2	1	54
	Haushalt mit Kindern	270	26	4	1	1	0	67
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	5	21	18	1	1	55
	Rentnerpaar	281	8	0	2	2	1	87
	alleinstehende Rentner	116	0	0	0	68	0	32
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	17	4	5	22	1	52
	mit Migrationshintergr.	132	13	5	5	18	2	57
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	5	0	8	70	4	14
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	10	2	8	46	1	33
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	12	0	5	22	1	60
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	27	1	2	11	2	56
	4.000 Euro und mehr	325	22	6	3	2	0	66
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	27	7	0	47	0	20
	8. bzw. 9. Klasse	143	13	2	5	25	1	54
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	14	4	3	19	1	60
	Abitur	650	19	4	7	22	1	47
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	23	21	21	29	0	7
	Berufsabschluss	507	16	3	5	22	2	54
	Meister, Techniker	113	21	2	2	17	0	57
	Fach-, Hochschulabschluss	537	16	1	3	21	1	57
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	16	0	3	14	1	66
	Beamter	108	19	2	2	22	1	55
	Angestellter	562	16	2	3	23	2	55
	Arbeiter	432	19	2	4	21	1	53
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	23	3	3	22	1	48
	teilzeitbeschäftigt	144	21	0	2	21	1	55
	arbeitslos	33	16	13	7	32	0	31
	nicht erwerbstätig	498	8	4	6	19	1	62
	geringfügig erwerbstätig	62	16	12	20	28	0	24
Siedlungsstruktur	städtisch	749	17	3	8	22	1	49
	Plattenbau	364	13	2	2	25	2	56
	dörflich	301	15	6	1	13	1	63

Tabelle Frage 61:

**Welchen höchsten Schul-/Berufsabschluss haben Sie?**

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Zeilenprozent				
<b>Schulabschluss</b>							
	(noch) keinen Schulabschluss		1				
	Volks-/Hauptschulabschluss		2				
	Mittlere Reife/Realschulabschluss		3				
	Abitur/(Fach-)Hochschulreife		4				
	keine Angaben		5				
<b>Gesamt</b>		1415	1	10	32	46	11
<b>Geschlecht</b>	männlich	665	1	12	29	49	9
	weiblich	717	1	8	35	44	11
<b>Altersgruppen</b>	18 bis 24 Jahre	119	3	4	23	68	3
	25 bis 34 Jahre	219	2	4	25	59	10
	35 bis 44 Jahre	222	0	5	21	66	7
	45 bis 54 Jahre	217	1	6	38	44	11
	55 bis 64 Jahre	247	1	7	46	36	9
	65 Jahre und älter	351	0	24	33	28	14
<b>Haushaltsstruktur</b>	Single	206	2	8	27	53	10
	Alleinerziehende	35	0	5	27	58	10
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	1	4	38	51	7
	Haushalt mit Kindern	270	0	5	27	61	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	0	6	32	53	8
	Rentnerpaar	281	1	22	36	29	13
	alleinstehende Rentner	116	2	24	33	26	15
<b>Migrationshintergrund</b>	ohne Migrationshintergr.	1256	1	10	34	47	9
	mit Migrationshintergr.	132	3	10	24	49	14
<b>Haushaltseinkommen</b>	unter 1.000 Euro	55	0	31	20	44	6
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	3	16	32	43	7
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	0	13	39	35	13
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	0	7	37	48	8
	4.000 Euro und mehr	325	0	2	24	65	9
<b>Schulabschluss</b>	(noch) keinen Abschluss	12	100	0	0	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	143	0	100	0	0	0
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	0	0	100	0	0
	Abitur	650	0	0	0	100	0
<b>Berufsabschluss</b>	(noch) ohne Berufsabschluss	80	7	8	17	65	3
	Berufsabschluss	507	0	22	54	21	3
	Meister, Techniker	113	0	4	55	32	9
	Fach-, Hochschulabschluss	537	0	1	12	71	15
<b>berufliche Stellung</b>	Selbstständiger	96	0	3	21	65	10
	Beamter	108	0	1	16	70	12
	Angestellter	562	0	6	27	57	9
	Arbeiter	432	1	20	49	22	7
<b>Erwerbstätigkeit</b>	voll erwerbstätig	612	0	3	34	55	8
	teilzeitbeschäftigt	144	1	7	40	44	8
	arbeitslos	33	0	29	38	30	3
	nicht erwerbstätig	498	1	18	32	37	12
	geringfügig erwerbstätig	62	0	13	15	68	5
<b>Siedlungsstruktur</b>	städtisch	749	0	7	26	57	11
	Plattenbau	364	3	20	41	24	13
	dörflich	301	0	7	37	45	10

Tabelle Frage 61:

**Welchen höchsten Schul-/Berufsabschluss haben Sie?**

Berufsabschluss			1	2	3	4	5
		Anzahl	Zeilenprozent				
Gesamt		1415	6	36	8	38	13
Geschlecht	männlich	665	5	36	13	37	10
	weiblich	717	7	36	4	41	12
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	50	15	0	13	22
	25 bis 34 Jahre	219	5	39	7	42	7
	35 bis 44 Jahre	222	2	34	9	46	9
	45 bis 54 Jahre	217	1	38	13	36	11
	55 bis 64 Jahre	247	0	42	9	38	12
	65 Jahre und älter	351	1	39	7	42	11
Haushaltsstruktur	Single	206	10	34	7	36	13
	Alleinerziehende	35	6	43	0	49	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	9	37	8	36	10
	Haushalt mit Kindern	270	3	34	10	42	11
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	14	29	7	34	16
	Rentnerpaar	281	1	41	8	40	10
	alleinstehende Rentner	116	2	41	6	38	14
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	5	37	9	39	10
	mit Migrationshintergr.	132	11	28	2	38	21
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	24	47	2	10	17
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	12	44	6	26	12
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	1	39	8	42	10
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	2	39	10	41	8
	4.000 Euro und mehr	325	4	23	10	56	7
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	43	20	0	0	37
	8. bzw. 9. Klasse	143	5	78	4	5	9
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	3	60	14	15	8
	Abitur	650	8	16	6	59	12
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	100	0	0	0	0
	Berufsabschluss	507	0	100	0	0	0
	Meister, Techniker	113	0	0	100	0	0
	Fach-, Hochschulabschluss	537	0	0	0	100	0
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	2	20	11	55	11
	Beamter	108	1	20	4	71	4
	Angestellter	562	3	30	5	54	8
	Arbeiter	432	3	58	15	13	10
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	3	35	11	43	9
	teilzeitbeschäftigt	144	1	48	4	42	5
	arbeitslos	33	23	46	4	17	10
	nicht erwerbstätig	498	8	36	7	36	13
	geringfügig erwerbstätig	62	22	30	3	32	14
Siedlungsstruktur	städtisch	749	6	29	7	46	12
	Plattenbau	364	4	50	9	21	15
	dörflich	301	5	35	10	39	11

Tabelle Frage 62:

**Haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?**

Ja	1
Nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	92	4	4
Geschlecht	männlich	665	94	4	2
	weiblich	717	93	4	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	96	3	1
	25 bis 34 Jahre	219	89	8	3
	35 bis 44 Jahre	222	93	6	1
	45 bis 54 Jahre	217	94	4	2
	55 bis 64 Jahre	247	96	2	2
	65 Jahre und älter	351	94	1	5
Haushaltsstruktur	Single	206	93	4	3
	Alleinerziehende	35	100	0	0
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	93	5	2
	Haushalt mit Kindern	270	92	7	1
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	95	4	1
	Rentnerpaar	281	95	1	4
	alleinstehende Rentner	116	93	0	7
	Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	98	0
	mit Migrationshintergr.	132	57	40	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	88	9	3
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	93	5	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	92	5	3
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	98	2	0
	4.000 Euro und mehr	325	97	2	1
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	72	9	19
	8. bzw. 9. Klasse	143	93	2	5
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	96	2	2
	Abitur	650	94	5	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	90	9	1
	Berufsabschluss	507	96	1	3
	Meister, Techniker	113	98	1	1
	Fach-, Hochschulabschluss	537	94	5	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	93	4	4
	Beamter	108	96	4	0
	Angestellter	562	96	3	1
	Arbeiter	432	93	5	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	95	4	1
	teilzeitbeschäftigt	144	96	3	1
	arbeitslos	33	92	8	0
	nicht erwerbstätig	498	94	3	3
	geringfügig erwerbstätig	62	97	3	0
Siedlungsstruktur	städtisch	749	93	4	3
	Plattenbau	364	90	5	5
	dörflich	301	94	2	4

Tabelle Frage 63:

**Falls deutsche Staatsangehörigkeit: Haben Sie diese seit Geburt oder erst später erworben?**

seit Geburt	1
später erworben (z. B. Einbürgerung)	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	90	2	8
Geschlecht	männlich	665	92	2	6
	weiblich	717	91	2	7
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	93	1	7
	25 bis 34 Jahre	219	87	3	9
	35 bis 44 Jahre	222	89	2	9
	45 bis 54 Jahre	217	91	2	7
	55 bis 64 Jahre	247	93	1	6
	65 Jahre und älter	351	95	2	3
Haushaltsstruktur	Single	206	91	2	7
	Alleinerziehende	35	94	0	6
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	91	2	7
	Haushalt mit Kindern	270	87	4	10
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	91	1	8
	Rentnerpaar	281	97	1	3
	alleinstehende Rentner	116	93	5	3
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	98	0	2
	mit Migrationshintergr.	132	41	21	38
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	81	9	10
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	90	2	8
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	92	2	6
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	93	3	4
	4.000 Euro und mehr	325	96	1	4
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	81	9	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	93	2	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	95	2	3
	Abitur	650	92	1	7
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	83	4	13
	Berufsabschluss	507	95	2	4
	Meister, Techniker	113	98	0	2
	Fach-, Hochschulabschluss	537	93	1	6
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	91	3	6
	Beamter	108	95	1	4
	Angestellter	562	94	1	4
	Arbeiter	432	91	2	7
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	93	1	6
	teilzeitbeschäftigt	144	90	5	5
	arbeitslos	33	80	3	17
	nicht erwerbstätig	498	93	2	4
	geringfügig erwerbstätig	62	96	0	4
Siedlungsstruktur	städtisch	749	91	1	8
	Plattenbau	364	87	4	9
	dörflich	301	94	1	5



Tabelle Frage 64:

**Sind Sie selbst oder ist mindestens ein Elternteil im Ausland geboren oder nach 1949 in das heutige Gebiet Deutschlands zugewandert?**

Ja	1
Nein	2
keine Angaben	3

		Anzahl	1	2	3
			Zeilenprozent		
Gesamt		1415	7	88	5
Geschlecht	männlich	665	8	90	3
	weiblich	717	7	89	4
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	6	89	5
	25 bis 34 Jahre	219	10	88	2
	35 bis 44 Jahre	222	8	88	4
	45 bis 54 Jahre	217	8	89	3
	55 bis 64 Jahre	247	7	91	2
	65 Jahre und älter	351	6	89	5
Haushaltsstruktur	Single	206	5	92	3
	Alleinerziehende	35	0	98	2
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	8	89	3
	Haushalt mit Kindern	270	12	85	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	7	89	4
	Rentnerpaar	281	6	91	3
	alleinstehende Rentner	116	8	84	8
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	0	97	3
	mit Migrationshintergr.	132	80	15	5
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	15	80	5
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	7	90	2
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	8	90	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	7	92	1
	4.000 Euro und mehr	325	6	92	2
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	26	65	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	9	87	4
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	6	91	3
	Abitur	650	8	90	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	11	84	5
	Berufsabschluss	507	7	91	2
	Meister, Techniker	113	2	96	2
	Fach-, Hochschulabschluss	537	7	90	3
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	7	92	1
	Beamter	108	10	88	2
	Angestellter	562	6	91	3
	Arbeiter	432	8	90	2
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	6	92	2
	teilzeitbeschäftigt	144	11	87	2
	arbeitslos	33	13	80	7
	nicht erwerbstätig	498	9	88	3
	geringfügig erwerbstätig	62	6	92	1
Siedlungsstruktur	städtisch	749	6	90	4
	Plattenbau	364	11	84	5
	dörflich	301	7	89	4

Tabelle Frage 65:

<b>Wie viel Geld steht Ihrem Haushalt monatlich zur Verfügung? Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen des gesamten Haushaltes?</b>
--

			1	2	3	4	5
		Anzahl	Haushaltsnettoeinkommen in €				
Mittelwert			1				
Standardabweichung			2				
Median			3				
25. Perzentil			4				
75. Perzentil			5				
Gesamt		1415	2553	2179	2400	1020	3600
Geschlecht	männlich	665	2908	2087	2700	1500	4000
	weiblich	717	2304	2208	2100	850	3200
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	1845	2043	1300	106	2506
	25 bis 34 Jahre	219	2640	1777	2543	1492	3600
	35 bis 44 Jahre	222	3390	2713	3296	1800	4600
	45 bis 54 Jahre	217	3102	2267	3000	1500	4198
	55 bis 64 Jahre	247	2663	2352	2500	1000	3800
	65 Jahre und älter	351	1978	1327	2000	1168	2800
Haushaltsstruktur	Single	206	1576	1405	1500	799	2224
	Alleinerziehende	35	2372	1524	2414	1408	3423
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	2928	1964	3000	1600	4000
	Haushalt mit Kindern	270	3743	2733	3800	2215	5000
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	3192	3084	2873	-42	4779
	Rentnerpaar	281	2239	1235	2400	1700	3000
	alleinstehende Rentner	116	1132	920	1200	134	1500
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	2641	2187	2500	1200	3800
	mit Migrationshintergr.	132	2221	1978	2000	834	3006
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	722	176	756	591	863
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	1436	289	1500	1200	1700
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	2397	283	2400	2150	2600
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	3285	286	3200	3000	3500
	4.000 Euro und mehr	325	5507	2084	4969	4200	6000
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	720	771	962	-42	1400
	8. bzw. 9. Klasse	143	1663	1304	1770	778	2500
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	2305	1618	2500	1200	3300
	Abitur	650	3051	2465	2800	1403	4400
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	1737	2005	1200	534	2311
	Berufsabschluss	507	2176	1636	2100	1000	3018
	Meister, Techniker	113	2768	1815	2727	1599	4000
	Fach-, Hochschulabschluss	537	3259	2514	2900	1890	4400
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	3328	3573	2500	1066	4000
	Beamter	108	4091	2393	4000	2283	5451
	Angestellter	562	2903	2107	2800	1625	4000
	Arbeiter	432	2210	1488	2197	1200	3000
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	3380	2513	3100	2000	4500
	teilzeitbeschäftigt	144	2668	2003	2500	1258	3800
	arbeitslos	33	1108	1094	799	-42	1662
	nicht erwerbstätig	498	1915	1430	2000	1000	2800
	geringfügig erwerbstätig	62	1860	1600	1500	800	2511
Siedlungsstruktur	städtisch	749	2725	2202	2500	1346	4000
	Plattenbau	364	1803	1352	1986	761	2700
	dörflich	301	3033	2661	3000	995	4500

Tabelle Frage 66:

**Geben Sie bitte an, was im Moment für Sie und ggf. Ihren Partner zutrifft. (Mehrfachnennungen möglich)**

befragte Person										
Vollzeitbeschäftigt		1								
Teilzeitbeschäftigt		2								
geringfügig oder stundenweise beschäftigt (Mini-Job etc.)		3								
Hausfrau/Hausmann bzw. sonstiges		4								
Rentner, Pensionär		5								
Schüler/Student		6								
in Berufsausbildung, Wehr- oder Zivildienst		7								
arbeitslos/Hartz IV		8								
		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
			Prozent							
Gesamt		1415	45	11	4	3	29	8	2	3
Geschlecht	männlich	665	57	7	4	1	26	6	1	3
	weiblich	717	35	16	5	4	32	9	2	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	31	5	17	1	0	62	15	6
	25 bis 34 Jahre	219	62	15	5	7	2	12	2	5
	35 bis 44 Jahre	222	69	21	3	4	1	2	1	2
	45 bis 54 Jahre	217	68	15	4	1	6	1	0	4
	55 bis 64 Jahre	247	59	15	3	1	17	0	0	3
	65 Jahre und älter	351	2	1	2	2	96	0	0	2
Haushaltsstruktur	Single	206	61	15	6	1	8	8	4	5
	Alleinerziehende	35	65	21	3	0	0	0	9	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	64	15	6	3	0	11	2	4
	Haushalt mit Kindern	270	67	17	2	6	3	5	0	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	43	13	8	1	10	29	3	4
	Rentnerpaar	281	4	1	3	2	94	1	0	1
	alleinstehende Rentner	116	6	2	5	2	87	0	0	5
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	46	11	5	2	30	8	2	3
	mit Migrationshintergr.	132	39	17	3	7	26	7	3	9
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	19	14	12	4	33	24	9	22
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	26	12	8	2	43	13	3	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	38	12	4	3	41	3	1	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	50	13	3	5	28	4	1	2
	4.000 Euro und mehr	325	76	10	2	1	9	5	1	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	10	17	0	9	37	7	18	9
	8. bzw. 9. Klasse	143	14	7	5	2	64	0	0	10
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	45	13	2	3	31	2	3	3
	Abitur	650	55	12	6	2	17	14	1	2
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	20	6	17	7	6	52	20	15
	Berufsabschluss	507	44	14	4	2	33	2	1	4
	Meister, Techniker	113	60	6	2	1	28	2	0	1
	Fach-, Hochschulabschluss	537	51	12	4	3	29	5	0	1
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	59	10	6	2	26	2	0	4
	Beamter	108	66	7	1	2	24	3	1	
	Angestellter	562	51	16	4	3	28	4	1	1
	Arbeiter	432	43	10	3	3	35	3	2	5
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	99	0	0	0	0	0	3	0
	teilzeitbeschäftigt	144	2	100	0	0	0	0	1	0
	arbeitslos	33	6	0	0	0	0	0	0	100
	nicht erwerbstätig	498	5	2	0	7	79	16	1	2
	geringfügig erwerbstätig	62	6	6	100	6	21	42	1	3
Siedlungsstruktur	städtisch	749	48	12	5	2	23	10	2	2
	Plattenbau	364	30	10	3	4	45	4	2	6
	dörflich	301	54	10	3	2	23	5	2	1

Tabelle Frage 66:

**Geben Sie bitte an, was im Moment für Sie und ggf. Ihren Partner zutrifft. (Mehrfachnennungen möglich)**

			1	2	3	4	5	6	7	8
		Anzahl	Prozent							
		vollzeitbeschäftigt	1							
		teilzeitbeschäftigt	2							
		geringfügig oder stundenweise beschäftigt (Mini-Job etc.)	3							
		Hausfrau/Hausmann bzw. sonstiges	4							
		Rentner, Pensionär	5							
		Schüler/Student	6							
		in Berufsausbildung, Wehr- oder Zivildienst	7							
		arbeitslos/Hartz IV	8							
<b>Gesamt</b>		<b>1415</b>	<b>32</b>	<b>18</b>	<b>8</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
Geschlecht	männlich	665	30	19	13	4	4	2	3	1
	weiblich	717	34	19	4	3	1	2	2	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	20	1	2	18	2	10	3	1
	25 bis 34 Jahre	219	44	3	6	7	4	5	4	4
	35 bis 44 Jahre	222	51	6	12	2	1	2	3	1
	45 bis 54 Jahre	217	46	3	16	1	0	1	2	2
	55 bis 64 Jahre	247	39	14	10	1	3	0	1	2
	65 Jahre und älter	351	5	55	2	0	3	1	1	0
Haushaltsstruktur	Single	206	6	2	1	1	0	1	0	1
	Alleinerziehende	35	20	3	5	3	0	5	0	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	59	8	11	6	0	4	2	1
	Haushalt mit Kindern	270	56	9	20	3	1	2	5	3
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	37	6	7	6	3	4	4	1
	Rentnerpaar	281	11	70	2	2	10	1	1	2
	alleinstehende Rentner	116	0	0	0	0	0	1	0	0
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	32	20	8	3	3	2	2	1
	mit Migrationshintergr.	132	39	12	11	6	2	1	2	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	8	5	4	7	0	2	2	1
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	5	16	2	6	3	5	2	5
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	21	34	7	3	4	1	2	2
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	50	21	8	2	2	2	3	1
	4.000 Euro und mehr	325	59	11	14	2	2	1	2	0
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	0	0	0	7	0	0	9	10
	8. bzw. 9. Klasse	143	12	38	4	1	4	1	1	3
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	35	21	8	2	1	1	2	1
	Abitur	650	37	14	9	5	3	3	2	1
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	13	2	0	9	1	12	8	4
	Berufsabschluss	507	35	20	7	2	2	1	2	3
	Meister, Techniker	113	37	18	18	1	3	2	3	0
	Fach-, Hochschulabschluss	537	35	20	8	4	4	2	1	0
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	45	20	12	0	4	2	1	1
	Beamter	108	40	11	12	4	1	2	4	0
	Angestellter	562	36	20	8	3	2	1	1	1
	Arbeiter	432	32	22	8	1	2	2	3	3
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	46	5	14	3	2	2	2	1
	teilzeitbeschäftigt	144	49	8	9	2	1	1	3	1
	arbeitslos	33	22	6	5	3	0	2	0	11
	nicht erwerbstätig	498	14	42	2	3	3	3	2	1
	geringfügig erwerbstätig	62	18	10	5	11	11	6	3	1
Siedlungsstruktur	städtisch	749	32	16	8	4	3	3	2	1
	Plattenbau	364	24	25	6	3	1	1	3	3
	dörflich	301	41	16	10	2	2	1	1	1

Tabelle Frage 67:

**Wenn Sie erwerbstätig sind oder waren, welche berufliche Stellung der folgenden Kategorien trifft/traf auf Sie zu? (Bitte nur ein Kreuz setzen)**

Arbeiter	1
Facharbeiter	2
Meister, Techniker etc.	3
selbstständiger Akademiker	4
anderer Selbstständiger	5
	6

		Anzahl	1	2	3	4	5
			Zeilenprozent				
Gesamt		1415	10	15	6	2	4
Geschlecht	männlich	665	11	17	10	3	6
	weiblich	717	8	13	3	2	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	119	14	5	0	0	0
	25 bis 34 Jahre	219	19	7	6	3	2
	35 bis 44 Jahre	222	8	13	4	4	5
	45 bis 54 Jahre	217	8	14	8	1	7
	55 bis 64 Jahre	247	8	22	6	3	7
	65 Jahre und älter	351	6	21	9	3	4
Haushaltsstruktur	Single	206	9	15	4	2	4
	Alleinerziehende	35	6	5	0	2	3
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	12	12	5	3	6
	Haushalt mit Kindern	270	13	11	4	3	5
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	10	9	7	2	3
	Rentnerpaar	281	6	23	12	1	5
	alleinstehende Rentner	116	5	25	4	3	2
Migrationshintergrund	ohne Migrationshintergr.	1256	9	15	6	2	5
	mit Migrationshintergr.	132	17	14	3	4	3
Haushaltseinkommen	unter 1.000 Euro	55	10	26	0	3	7
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	17	20	5	1	3
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	10	17	10	1	4
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	12	16	9	2	4
	4.000 Euro und mehr	325	3	8	5	5	5
Schulabschluss	(noch) keinen Abschluss	12	38	0	9	0	0
	8. bzw. 9. Klasse	143	21	37	3	0	2
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	12	26	9	0	4
	Abitur	650	6	5	4	4	5
Berufsabschluss	(noch) ohne Berufsabschluss	80	15	2	1	0	2
	Berufsabschluss	507	15	33	1	0	4
	Meister, Techniker	113	3	4	51	0	10
	Fach-, Hochschulabschluss	537	4	3	4	6	4
berufliche Stellung	Selbstständiger	96	0	0	0	35	65
	Beamter	108	0	0	0	0	0
	Angestellter	562	0	0	0	0	0
	Arbeiter	432	32	49	20	0	0
Erwerbstätigkeit	voll erwerbstätig	612	10	13	7	3	5
	teilzeitbeschäftigt	144	13	16	1	2	3
	arbeitslos	33	16	28	4	6	6
	nicht erwerbstätig	498	8	18	8	1	4
	geringfügig erwerbstätig	62	9	12	1	5	4
Siedlungsstruktur	städtisch	749	8	12	5	3	4
	Plattenbau	364	14	21	7	0	3
	dörflich	301	7	16	8	4	7

Tabelle Frage 67:

**Wenn Sie erwerbstätig sind oder waren, welche berufliche Stellung der folgenden Kategorien trifft/traf auf Sie zu? (Bitte nur ein Kreuz setzen)**

Beamter im mittleren Dienst	6
Beamter im gehobenen Dienst	7
Beamter im höheren Dienst	8
Angestellter, Ausführer (z. B. Verkauf, Schreibrkraft etc.)	9
Angestellter, qualifizierter (z. B. Sachbearbeiter)	10
Angestellter, leitender (z. B. Abteilungsleiter)	11
keine Angaben	12

		Anzahl	6	7	8	9	10	11	12
			Zeilenprozent						
<b>Gesamt</b>		1415	3	3	2	7	21	11	15
<b>Geschlecht</b>	männlich	665	3	3	2	4	14	15	11
	weiblich	717	2	3	2	11	28	8	17
<b>Altersgruppen</b>	18 bis 24 Jahre	119	2	1	1	9	10	0	58
	25 bis 34 Jahre	219	4	2	1	10	24	10	12
	35 bis 44 Jahre	222	1	3	3	9	24	18	7
	45 bis 54 Jahre	217	4	4	3	6	24	13	7
	55 bis 64 Jahre	247	2	3	4	8	21	8	9
	65 Jahre und älter	351	4	3	1	4	21	13	13
<b>Haushaltsstruktur</b>	Single	206	2	4	1	8	24	11	16
	Alleinerziehende	35	0	8	5	13	27	11	20
	Zweipersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	325	4	2	3	8	22	10	13
	Haushalt mit Kindern	270	3	3	3	8	24	16	7
	Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder u. 18 Jahren	120	2	2	3	10	17	6	30
	Rentnerpaar	281	3	1	0	5	20	11	13
	alleinstehende Rentner	116	3	4	2	4	20	14	14
	<b>Migrationshintergrund</b>	ohne Migrationshintergr.	1256	3	3	2	7	22	12
	mit Migrationshintergr.	132	3	2	4	8	16	8	19
<b>Haushaltseinkommen</b>	unter 1.000 Euro	55	0	0	0	14	1	4	34
	1.000 bis unter 2.000 Euro	241	2	2	1	9	17	5	19
	2.000 bis unter 3.000 Euro	313	2	2	1	7	27	11	9
	3.000 bis unter 4.000 Euro	213	2	4	1	8	25	12	5
	4.000 Euro und mehr	325	6	6	7	5	25	20	5
<b>Schulabschluss</b>	(noch) keinen Abschluss	12	0	0	0	0	0	9	43
	8. bzw. 9. Klasse	143	1	0	0	10	11	2	13
	10. Klasse (mittlere Reife)	452	3	1	0	9	18	7	11
	Abitur	650	3	5	4	6	27	16	14
<b>Berufsabschluss</b>	(noch) ohne Berufsabschluss	80	1	0	0	11	6	3	58
	Berufsabschluss	507	4	1	0	11	18	5	9
	Meister, Techniker	113	3	0	1	3	8	13	4
	Fach-, Hochschulabschluss	537	3	6	5	5	32	20	9
<b>berufliche Stellung</b>	Selbstständiger	96	0	0	0	0	0	0	0
	Beamter	108	36	36	28	0	0	0	0
	Angestellter	562	0	0	0	18	53	29	0
	Arbeiter	432	0	0	0	0	0	0	0
<b>Erwerbstätigkeit</b>	voll erwerbstätig	612	3	5	3	5	25	15	5
	teilzeitbeschäftigt	144	1	2	2	14	33	8	5
	arbeitslos	33	0	0	0	5	6	0	29
	nicht erwerbstätig	498	3	2	1	7	18	11	20
	geringfügig erwerbstätig	62	2	0	0	21	12	0	34
<b>Siedlungsstruktur</b>	städtisch	749	3	3	3	7	24	13	15
	Plattenbau	364	3	1	0	8	19	6	18
	dörflich	301	3	3	2	7	18	13	13

# Anhang

# 17 Fragebogen

## Bürgerbefragung

Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020




### Vorbemerkung

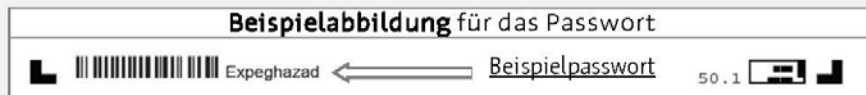
Wir bitten Sie, den ausgefüllten Fragebogen im beiliegenden Umschlag verschlossen und ohne Absender bis spätestens zum **13. Juli 2020** zurück zu senden oder diesen online über das Umfrageportal der Landeshauptstadt Erfurt zu beantworten. Alle im Fragebogen für männliche Personen gebrauchten Formulierungen gelten gleichermaßen in der weiblichen Form. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise auf dem Hinweisblatt.

### Onlinefragebogen

Gerne können Sie den Fragebogen auch im Internet ausfüllen. Dazu geben Sie bitte die folgende Internetadresse in Ihren Browser ein oder scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Tablet/Smartphone.

Internetadresse	QR-Code zur Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020
<a href="https://www.erfurt.de/ef111449">https://www.erfurt.de/ef111449</a>	

Über die angegebene Seite gelangen Sie zum Online-Fragebogen. Zunächst werden Sie aufgefordert, Ihr Passwort einzugeben. Sie finden Ihr Passwort auf diesem Papierfragebogen links **unten** neben dem Barcode/Strichcode.



*Ihre Daten werden vertraulich behandelt. Es sind keine Rückschlüsse auf Ihre Person möglich. Ihre Zugangskennung und Ihre Antworten werden getrennt voneinander gespeichert.*

### Leben in Erfurt

#### 1. Seit wann wohnen Sie in ...

Erfurt? seit dem Jahr:     Ihrer jetzigen Wohnung? seit dem Jahr:

#### 2. Leben Sie gern in Erfurt oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?


Ich lebe gern in Erfurt.  Ich würde lieber im Umland wohnen.  Ich würde lieber ganz woanders wohnen.

#### 3. Wenn Sie einmal an die Lebensbedingungen in Erfurt denken, wie beurteilen Sie diese gegenwärtig und wie waren die Lebensbedingungen nach Ihrer Meinung vor 10 Jahren?

(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	sehr gut	gut	teils/teils	schlecht	sehr schlecht	weiß ich nicht
gegenwärtig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
vor 10 Jahren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

### Bürgerbeteiligung

#### 4. In welcher Form haben Sie sich in Erfurt schon beteiligt? (Mehrfachnennungen möglich.)

Teilnahme an Informationsveranstaltungen	<input type="checkbox"/>	Einwohnerfragestunde im Stadtrat	<input type="checkbox"/>
Beteiligung an Bauleitplanungen	<input type="checkbox"/>	direkte Mitteilung/Stellungnahme zu Vorhaben	<input type="checkbox"/>
Teilnahme an Bürgerbefragungen	<input type="checkbox"/>	Forum auf Erfurt.de zu spezifischen Themen	<input type="checkbox"/>
durch ehrenamtliches Engagement	<input type="checkbox"/>	über Fraktionen/Ausschüsse/Mitglieder des Stadtrates	<input type="checkbox"/>
über Ortsteilbürgermeister/Ortsteilrat	<input type="checkbox"/>	bessere Kommunikation zu Vorhaben der Stadt	<input type="checkbox"/>
		Ich habe mich noch nicht beteiligt.	<input type="checkbox"/>
Sonstiges, und zwar: 			





**Wohnsituation und Wohnumfeld**

**10. Wie zufrieden sind Sie momentan mit Ihrer Wohnung bzw. Ihrem Haus?**

sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**11. Wohnen Sie ...? (Bitte nur ein Kreuz setzen.)**

<u>zur Miete (auch Untermiete), und zwar:</u>		<u>im Eigentum, und zwar:</u>	
in einer Mietwohnung (ohne Service)	<input type="radio"/>	in eigener Eigentumswohnung	<input type="radio"/>
in einer Mietwohnung mit Service (z. B. Concierge)	<input type="radio"/>	im eigenen Ein-/Zweifamilienhaus	<input type="radio"/>
in einem gemieteten Haus	<input type="radio"/>	im eigenen Mehrfamilienhaus	<input type="radio"/>

**12. Wenn Sie zur Miete wohnen, wer ist Ihr Vermieter?**

KoWo/Wohnungsgenossenschaft	<input type="radio"/>	Privatvermieter	<input type="radio"/>	Bund/Land oder Firma	<input type="radio"/>
-----------------------------	-----------------------	-----------------	-----------------------	----------------------	-----------------------

**13. In welchem Typ Haus wohnen Sie?**

<u>gebaut:</u>	vor 1945	zwischen 1945 bis 1990	nach 1990	weiß ich nicht
Ein- oder Zweifamilienhaus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mehrfamilienhaus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

**14. Hat die Wohnung einen Balkon, eine Terrasse oder Loggia?**

Nein	<input type="radio"/>
Ja, <input type="radio"/> und dieser/diese ist...	<input type="radio"/> gut nutzbar (z. B. ausreichend Fläche, besonnt, ruhig). <input type="radio"/> nur eingeschränkt nutzbar (z. B. zu klein, verschattet, lärmelastet).

**15. Gibt es am/Im Gebäude einen Aufzug?**

Ja, der Aufzug kann stufenlos erreicht werden.	<input type="radio"/>
Ja, der Aufzug kann aber nicht stufenlos erreicht werden.	<input type="radio"/>
Nein, kein Aufzug vorhanden.	<input type="radio"/>

**16. Wie ist der Aufzug nutzbar?**

Erreiche mit Aufzug meine Wohnung ohne Stufen.	<input type="radio"/>
Erreiche mit Aufzug meine Wohnung mit wenigen Stufen (1 bis 4 Stufen).	<input type="radio"/>
Erreiche mit Aufzug meine Wohnung mit vielen Stufen (5 Stufen und mehr).	<input type="radio"/>

**17. Welche Wohnfläche hat die gesamte Wohnung/das Haus**  
- einschließlich Küche, Bad und Flur, ½ Balkon?

<input type="text"/>	m <sup>2</sup>
----------------------	----------------

**18. Wie viele Wohnräume hat die Wohnung bzw. das Haus**  
- ohne Küche, Bad und Flur?

<input type="text"/>	Wohnräume
----------------------	-----------

**19. Wie hoch ist Ihre gegenwärtige monatliche Miete mit**  
Nebenkosten in vollen Euro?

<input type="text"/>	Gesamtkosten
----------------------	--------------

**20. Darunter ausschließlich die Nettokalmiete**  
ohne Nebenkosten in vollen Euro?

<input type="text"/>	Nettokosten
----------------------	-------------

**21. Wie viele PKWs besitzen Sie in Ihrem Haushalt?**

1	2	3	4 und mehr	keine PKWs
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**22. Wenn Sie einen oder mehrere PKW/s im Haushalt haben, steht Ihnen ein fester Stellplatz zur Verfügung?**

(Bitte in jede Zeile ein Kreuz.)	Ja, für alle PKW/s.	Ja, aber nicht für alle PKW/s.	Nein, gar nicht.
im Eigentum	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zur Miete	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**23. Sind in den Gesamtkosten (Frage 19) auch die Kosten für den Stellplatz enthalten?**

Nein	<input type="radio"/>	Ja	<input type="radio"/>	Wie hoch sind die Kosten für den Stellplatz?	<input type="text"/>	Euro
------	-----------------------	----	-----------------------	--	----------------------	------

**Wohnwünsche**

**24. Beabsichtigen Sie, Ihre Wohnsituation durch einen Umzug zu verändern?**

Ja, innerhalb der nächsten 12 Monate.	<input type="radio"/>
Ja, innerhalb der nächsten 1 bis 3 Jahre.	<input type="radio"/>
Ja, aber erst langfristig.	<input type="radio"/>
Das ist alles zurzeit unbestimmt.	<input type="radio"/>
Nein, ich bin/wir sind kürzlich erst umgezogen (vor max. einem Jahr).	<input type="radio"/> <b>Weiter zu Frage 27!</b>
Nein, keine Veränderungsabsichten.	<input type="radio"/> <b>Weiter zu Frage 33!</b>

**25. Wohnen wollen Sie umziehen?**

innerhalb des Wohngebietes, in dem ich derzeit in Erfurt wohne	<input type="radio"/>
in ein anderes Wohngebiet in Erfurt, nämlich:	<input type="text"/>
in das ländliche Umland von Erfurt	<input type="radio"/>
in die Städte Gotha, Weimar, Jena, Gera, Suhl oder Eisenach	<input type="radio"/>
außerhalb von Thüringen, jedoch innerhalb von Deutschland	<input type="radio"/>
ins Ausland	<input type="radio"/>

**26. Über welche Stellen haben Sie in Erfurt nach einer/m Wohnung/ Haus/ Grundstück gesucht oder würden Sie suchen? (Mehrfachnennungen möglich.)**

Internetplattform (Immowelt.de etc.)	<input type="radio"/>	Wohnungsunternehmen/-genossenschaft	<input type="radio"/>	Grundstücksantrag bei der Stadt Erfurt	<input type="radio"/>
Makler	<input type="radio"/>	Internetseite der Stadt Erfurt	<input type="radio"/>	Private Kontakte	<input type="radio"/>
Zeitungsanzeige	<input type="radio"/>	Firma hat alles organisiert	<input type="radio"/>		
Sonstige, und zwar:	<input type="text"/>				

<b>27. Welche Wohnfläche hat die neue Wohnung bzw. das Haus oder sollte sie/es haben?</b> - einschließlich Küche, Bad und Flur, ½ Balkon	<input type="text"/>	m <sup>2</sup>
<b>28. Wie viele Wohnräume hat die neue Wohnung bzw. das Haus oder sollte sie/es haben?</b> - ohne Küche, Bad und Flur	<input type="text"/>	Wohnräume
<b>29. Wie viele Personen – Sie selbst mitgezählt – wohnen in Ihrer neuen Wohnung/Ihrem Haus bzw. würden künftig dort wohnen?</b>	<input type="text"/>	Personen
<b>30. Wie hoch dürften zukünftig die monatlichen Gesamtkosten für die Miete sein bzw. wie hoch sind diese für Ihre neue Wohnung/Ihr Haus? (in vollen Euro)</b>	<input type="text"/>	Gesamtmiete/ Kosten

**31. Welche der angegebenen Gründe war/wäre entscheidend bzw. welche Gründe waren/wären wichtig oder eher bedeutungslos für den Umzug?**

	entscheidend (nur <u>eine</u> Nennung)	wichtig	bedeutungslos
Berufliche Gründe (z. B. Arbeitsplatzwechsel, Ausbildung, Studium)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vergrößerung des Haushaltes (z. B. neue Partnerschaft, Nachwuchs, Aufnahme pflegebedürftiger Angehöriger)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verkleinerung des Haushaltes (z. B. Auszug Kinder, Sterbefall, Scheidung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gründung eines Haushaltes (erste eigene Wohnung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Notwendigkeit eines altersgerechten/behindertengerechten Wohnraumes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erwerb von Eigentum (Wohnung oder Haus)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Finanzielle Aspekte (z. B. Mieterhöhung alter Wohnraum, günstigerer neuer Wohnraum)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vergrößerung des Wohnraumes (Fläche oder Zimmeranzahl)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verkleinerung des Wohnraumes (Fläche oder Zimmeranzahl)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausstattungsverbesserung bzw. Komfort des Wohnraumes (z. B. hochwertigere Belege, Dusche & Wanne)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bauliche Mängel des bisherigen Wohnraumes (z. B. unzureichende Sanierung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wohnraumnähe zu Angehörigen bzw. Freunden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wohnraumnähe zum Arbeitsplatz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebot von Schulen und Kindergärten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbesserung der Versorgungssituation (z. B. Ärzte, Supermarkt)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbesserung des kulturellen Wohnumfeldes (z. B. Szene, Kino, Theater)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbesserung des sozialen Wohnumfeldes (z. B. Nachbarn, Sicherheit)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nähe des Wohnraumes zu Freizeit und Erholungsmöglichkeiten (z. B. Parks, Wald)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umweltbedingte Aspekte des Wohnraumes (z. B. Sauberkeit, Lärm)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Individualistisches Wohnen (z. B. in privater Wohn-/Hausgemeinschaft)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges, und zwar:	<input type="text"/>		

Die nächsten Fragen richten sich an alle Befragten und beziehen sich auf Ihre Wohnwünsche. Bitte beantworten Sie die Fragestellungen unter Beachtung Ihrer finanziellen Möglichkeiten, auch wenn Sie keine konkreten Umzugsabsichten haben.

**32. Wie würden Sie gerne wohnen? (Bitte nur ein Kreuz setzen.)**

zur Miete, und zwar	im Eigentum, und zwar
<input type="radio"/> in einem gemieteten Haus in einer Mietwohnung, und zwar	<input type="radio"/> bestehende Eigentumswohnung
<input type="radio"/> Mietwohnung bei einem privaten Vermieter/Firma	<input type="radio"/> bestehendes Haus
<input type="radio"/> Mietwohnung bei einer Genossenschaft	<input type="radio"/> Eigentumswohnung mit Erstbezug
<input type="radio"/> Mietwohnung bei der KoWo	<input type="radio"/> vom Bauträger neu errichtetes Haus (schlüsselfertig)
<input type="radio"/> Ich/Wir haben uns noch nicht entschieden.	<input type="radio"/> selbst geplantes neu errichtetes Haus

**33. In welchem Haustyp würden Sie gerne als Mieter oder Eigentümer wohnen? (Bitte nur ein Kreuz.)**

frei stehendes Einfamilienhaus (mit 1 bis 2 Wohnungen)	<input type="radio"/>
Doppelhaushälfte (mit 1 bis 2 Wohnungen)	<input type="radio"/>
Reihenhaus (mit 1 bis 2 Wohnungen)	<input type="radio"/>
Mehrfamilienhaus mit 3 bis 8 Wohnungen	<input type="radio"/>
Mehrfamilienhaus mit mehr als 8 Wohnungen	<input type="radio"/>
Mehrfamilienhaus in Plattenbauweise (Hochhaus/Wohnscheibe)	<input type="radio"/>
Sonstige, und zwar:	<input type="text"/>





**43. Was bedeutet für Sie lebenswertes Wohnen und wie kann Erfurt in Bezug auf das Wohnen noch attraktiver werden?**

--	--

**Stadtwerke Erfurt**

Die folgenden Fragen betreffen verschiedene Leistungen, die der Befriedigung von Grundbedürfnissen sowie dem Erhalt der Lebensqualität für die Erfurter Bürger dienen. Ihre Antworten können mithelfen, die Qualität der Produkte und Dienstleistungen noch weiter zu verbessern.

**44. Welche der folgenden Informationsangebote bzw. Kommunikationskanäle der Stadtwerke Erfurt kennen Sie? (Mehrfachnennungen möglich.)**

Kundenmagazin/SWE Journal	<input type="radio"/>	Online-Auftritt/SWE-Homepage	<input type="radio"/>
SWE-App	<input type="radio"/>	Abfall-App	<input type="radio"/>
EVAG-App	<input type="radio"/>	SWE Facebook-Auftritt	<input type="radio"/>
SWE Twitter-Account	<input type="radio"/>	SWE Instagram-Auftritt	<input type="radio"/>
SWE Blog	<input type="radio"/>	keine Informationsangebote bekannt	<input type="radio"/>

**45. Wenn SWE Journal bekannt: Wie gefällt Ihnen das Kundenmagazin der Stadtwerke Erfurt Gruppe (SWE Journal)?**

sehr gut	gut	teils/teils	weniger gut	nicht gut
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**46. Wenn SWE Journal bekannt: Wie haben Sie Ihr letztes SWE Journal erhalten? (Mehrfachnennungen möglich)**

im Briefkasten	<input type="radio"/>	Ich habe noch kein SWE Journal erhalten.	<input type="radio"/>
als Auslage mitgenommen, im EVAG-Mobilitätszentrum am Anger	<input type="radio"/>	Weiß ich nicht mehr.	<input type="radio"/>
als Auslage mitgenommen, im Kundenzentrum der Stadtwerke Erfurt	<input type="radio"/>		
Anderes, und zwar:	<input type="text"/>		

**47. Wenn SWE Journal bekannt: Gibt es bestimmte Themen, über die Sie etwas im SWE Journal lesen möchten? Wenn ja, haben Sie hier die Möglichkeit uns Ihre Themenwünsche mitzuteilen:**

--	--

**Trinkwasser**

**48. Trinkwasser ist das Lebensmittel Nummer 1. Geben Sie bitte an, wie zufrieden Sie mit der Qualität des Erfurter Trinkwassers sind? (Bitte nur ein Kreuz setzen.)**

sehr zufrieden	<input type="radio"/>	
zufrieden	<input type="radio"/>	
teils/teils	<input type="radio"/>	
weniger zufrieden	<input type="radio"/>	wegen:
unzufrieden	<input type="radio"/>	<input type="text"/>

**49. Wie nutzen Sie das Erfurter Trinkwasser (Leitungswasser)?**

(Bitte in jede Zeile ein Kreuz setzen.)	Ja	Nein
pur als Durstlöscher?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zur Zubereitung von Sprudel (Trinkwassersprudel)?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Energie**

**50. Beziehen Sie von den Stadtwerken Erfurt (SWE Energie GmbH) Strom oder Gas?**

<b>Strom</b>	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>	<b>Gas</b>	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
--------------	--------------------------	----------------------------	------------	--------------------------	----------------------------

**51. Die Stadtwerke Erfurt bieten Ihren Kunden Service persönlich im Kundenzentrum, per Telefon oder auch online an. Welche Form des Service bevorzugen Sie?**

(Mehrfachnennungen möglich.)

persönlich <input type="radio"/>	telefonisch <input type="radio"/>	online <input type="radio"/>
----------------------------------	-----------------------------------	------------------------------

**52. Über den Onlineservice können Kunden von Zuhause Zählerstände melden, Abschläge anpassen oder Rechnungen einsehen. Kennen Sie den Onlineservice der SWE Energie GmbH?**

Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
--------------------------	----------------------------

**53. In diesem Jahr werden die Funktionen des Onlineservice erweitert. Welche der folgenden Funktionen sind für Sie am interessantesten?** (Mehrfachnennungen möglich)

Umstellung auf ein digitales Postfach (keine schriftliche Post mehr)	<input type="radio"/>
online Umzugsmeldung und problemlose Vertragsmitnahme	<input type="radio"/>
Meldung von Zwischenzählerständen als Verbrauchskontrolle für Vorschläge auf Abschlagsanpassungen	<input type="radio"/>
Chat-Funktion für schnelle Antworten	<input type="radio"/>
Onlineservice ist generell nicht interessant	<input type="radio"/>
Sonstige, und zwar:	

**Stadtwirtschaft**

**54. Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling nutzen. Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?**

(Bitte in jede Zeile und Spalte ein Kreuz setzen.)	bereits genutzt		Zufriedenheit mit dieser Leistung					weiß ich nicht
	Ja	Nein	sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	
Mülltonnen (grau, blau, braun, gelb)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonderabfälle	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sperrmüll	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Annahme in den Wertstoffhöfen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Containerdienst	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kauf von Blumenerde/Kompost	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<b>Kennen Sie das Stöberhaus?</b>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						
Gebrauchtwaren vom Stöberhaus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**55. Wie oft haben Sie folgende Leistungen der SWE Stadtwirtschaft GmbH in Anspruch genommen?**

(Bitte in jede Zeile ein Kreuz setzen.)	wöchentlich	monatlich	mehrmals im Jahr	einmal im Jahr	unregelmäßig	noch nie
Kauf von Gebrauchtwaren im Stöberhaus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Annahme in den Wertstoffhöfen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Containerdienst	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Angaben zu Ihrer Person**

Ab diesem Teil des Fragebogens haben wir einige Fragen zu Ihrer Person und zu Ihrem Haushalt.

<b>56. Ihr Geschlecht?</b>	weiblich <input type="radio"/>	männlich <input type="radio"/>	<b>Ihr Geburtsjahr?</b>	<input type="text"/>
----------------------------	--------------------------------	--------------------------------	-------------------------	----------------------

<b>57. Wie viele Personen gehören zu Ihrem Haushalt, Sie selbst mitgerechnet?</b> (Als Haushalt gilt der Personenkreis, der gemeinsam wohnt und wirtschaftet.)	<input type="text"/>	Personen
---	----------------------	----------



**58. Wie viele Personen gehören davon (einschließlich Ihrer Person) zu welcher Altersgruppe?**

Alter	unter 6 J.	6 bis 9 J.	10 bis 14 J.	15 bis 17 J.	18 bis 24 J.	25 bis 34 J.	35 bis 44 J.	45 bis 59 J.	60 J. u. älter
Anzahl	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

**59. Geben Sie bitte Ihren Familienstand an.**

verheiratet/eingetragene Lebenspartnerschaft	<input type="radio"/>
verheiratet, aber getrennt lebend	<input type="radio"/>
geschieden	<input type="radio"/>
verwitwet	<input type="radio"/>
ledig	<input type="radio"/>

**60. Wenn Sie nicht verheiratet sind, leben Sie ...**

in eheähnlicher Gemeinschaft	<input type="radio"/>
bei den Eltern	<input type="radio"/>
in einer Wohngemeinschaft	<input type="radio"/>
allein	<input type="radio"/>
bei den Kindern	<input type="radio"/>

**61. Welchen höchsten Schul-/Berufsabschluss haben Sie?**

<u>Schulabschluss:</u>	<input type="radio"/>	<u>Berufsabschluss:</u>	<input type="radio"/>
(noch) keinen Schulabschluss	<input type="radio"/>	(noch) ohne Berufsabschluss	<input type="radio"/>
Volks-/Hauptschulabschluss	<input type="radio"/>	Berufsabschluss	<input type="radio"/>
Mittlere Reife/Realschulabschluss	<input type="radio"/>	Meister, Techniker usw.	<input type="radio"/>
Abitur/(Fach-)Hochschulreife	<input type="radio"/>	(Fach-)Hochschulabschluss	<input type="radio"/>

**62. Haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?** Ja  Nein

**63. Falls deutsche Staatsangehörigkeit: Haben Sie diese seit Geburt oder erst später erworben?**

seit Geburt  später erworben (z. B. Einbürgerung)

**64. Sind Sie oder ist mindestens ein Elternteil im Ausland geboren oder nach 1949 in das heutige Gebiet Deutschlands zugewandert?** Ja  Nein

**65. Wie viel Geld steht Ihrem Haushalt monatlich zur Verfügung? Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen des gesamten Haushaltes – also das Einkommen aus Erwerbstätigkeit, Arbeitslosengeld, Rente/Pension, Kindergeld, Unterhaltszahlungen, Vermietung, Zinsen u. Ä. (volle Euro)?**

Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder:  (volle) Euro

**66. Geben Sie bitte an, was im Moment für Sie und ggf. Ihren Partner zutrifft. (Mehrfachnennungen möglich.)**

	befragte Person	Partner		befragte Person	Partner
vollzeitbeschäftigt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Rentner, Pensionär	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
teilzeitbeschäftigt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Schüler/Student	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
geringfügig oder stundenweise beschäftigt (Mini-Job etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	in Berufsausbildung, Wehr- oder Zivildienst	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hausfrau/Hausmann bzw. sonstiges	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	arbeitslos/Hartz IV	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**67. Wenn Sie erwerbstätig sind oder waren, welche berufliche Stellung der folgenden Kategorien trifft/traf auf Sie zu? (Bitte nur ein Kreuz setzen.)**

Arbeiter	<input type="radio"/>	<u>Beamte/r und zwar im:</u>	<u>Angestellte/r. und zwar in ... Tätigkeit:</u>
Facharbeiter	<input type="radio"/>	mittleren Dienst	<input type="radio"/> ausführender (z. B. Verkauf, Schreibkraft etc.)
Meister, Techniker etc.	<input type="radio"/>	gehobenen Dienst	<input type="radio"/> qualifizierter (z. B. Sachbearbeiter)
selbstständiger Akademiker	<input type="radio"/>	höheren Dienst	<input type="radio"/> leitender Funktion (z. B. Abteilungsleiter)
anderer Selbstständiger	<input type="radio"/>		

**Für Ihre Mitarbeit bedanken wir uns recht herzlich.**

# 18 Übersicht Kommunalstatistische Hefte

Stadtverwaltung Erfurt

Personal- und Organisationsamt, Statistik und Wahlen

## Übersicht Kommunalstatistische Hefte

Weitere Informationen unter:

Tel.: 0361 655-1494

Fax: 0361 655-1499

statistik@erfurt.de

[www.erfurt.de](http://www.erfurt.de)

84 Bundestagswahl 2013

85 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2012 - Erfurter Stadtteile 2012

86 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2013

87 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2013 - Erfurter Stadtteile 2013

88 Europa- und Kommunalwahl 2014/Ortsteilratmitgliederwahl 2014

89 Landtagswahl 2014

90 Kinder- und Jugendbefragung der Stadt Erfurt 2014

91 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2014

92 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2014 - Erfurter Stadtteile 2014

93 Bevölkerungsprognose bis 2040

94 -Entfällt-

95 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2015

96 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2015 - Erfurter Stadtteile 2015

97 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2016 - Erfurter Stadtteile 2016

98 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2016

99 Bundestagswahl 2017

100 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2017 - Erfurter Stadtteile 2017

101 Bürgerbefragung zur Nutzung des leerstehenden Objektes Tungerstraße 8 als Stadtteilzentrum

102 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2017

103 Bürgerbefragung 55 +

104 Kinder- und Jugendbefragung 2017

105 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2018 - Erfurter Stadtteile 2018

106 Bürgerbefragung Grünes Erfurt 2017

107 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2018

108 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2019 - Erfurter Stadtteile 2019

109 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2019

110 Elternbefragung Schulwahlprozess 2020

111 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2020

112 Bevölkerung der Stadt Erfurt 2020 - Erfurter Stadtteile 2020

113 Erfurter Bevölkerungsprognose 2020 bis 2040

114 Sonderbericht - Wanderung

115 Wanderungsmotivbefragung

116 Sportbefragung

117 Wohnungs- und Haushaltserhebung 2021

weitere aktuelle Veröffentlichungen im Internet unter [www.erfurt.de/statistik](http://www.erfurt.de/statistik)